Landesvoranschlag 2020

Stand per 1.4.2020

LAND SALZBURG

Inhaltsverzeichnis

0. Allgemeine Erläuterungen zum VA 2020 2
1. Gesamthaushalt 4
1.1. Ergebnisvoranschlag für den Gesamthaushalt 4
1.2. Finanzierungsvoranschlag für den Gesamthaushalt 5
2. Haushaltsgruppen (Bereichs-/Globalbudgets) 6
2.1. Haushaltsgruppe 0: Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung 6
2.2. Haushaltsgruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit 8
2.3. Haushaltsgruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft 10
2.4. Haushaltsgruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus 12
2.5. Haushaltsgruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung 14
2.6. Haushaltsgruppe 5: Gesundheit 16
2.7. Haushaltsgruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr 18
2.8. Haushaltsgruppe 7: Wirtschaftsförderung 20
2.9. Haushaltsgruppe 8: Dienstleistungen 22
2.10. Haushaltsgruppe 9: Finanzwirtschaft 24
3. Voranschlagsquerschnitt 26
3.1. Voranschlagsquerschnitt für den Gesamthaushalt 26
3.2. Überleitungstabelle gem. Art. 15 Abs 2 ÖStP 2012 28
4. Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge inkl. Erläuterungen je Haushaltsansatz (Detailbudgets) 29
5. Ausgelaufene Ansätze 1199
6. Beilagen zum Voranschlag gem. VRV 2015 1213
6.1. Stellenplan des Amtes der Salzburger Landesregierung 1213
6.2. Stellenplan SALK 1216
6.3. Stellenpläne Lehrer lw. FS-Lehrer 1217
6.4. Nachweis über Transferzahlungen von und an Träger öffentlichen Rechts 1218
6.5. Nachweis über Zuführungen und Entnahmen von Zahlungsmittelreserven 1219
6.6. Nachweis über die Finanzschulden und den Schuldendienst 1220
6.7. Nachweis über haushaltsinterne Vergütungen 1223
7. Wirtschaftspläne 1224
7.1. Ergebnishaushalt inkl. Wirtschaftlicher Unternehmungen 1224
7.2. Wirtschaftsplan Landestheater 1225
7.3. Wirtschaftsplan Mozarteumorchester 1229
7.4. Wirtschaftsplan Landesapotheke 1235
8. Sonstige Beilagen 1236
8.1. Verzeichnis über politische Ressorts und Dienststellen 1236
8.2. Verzeichnis über die Deckungsklassen 1240

0. Allgemeine Erläuterungen zum VA 2020

Rechtliche Grundlagen

Der Landesvoranschlag ist aufgrund des Art 44 des Landes-Verfassungsgesetzes 1999 (L-VG), zuletzt geändert durch das Haushaltsrechts- und Verwaltungsabgabenreformgesetz 2018, LGBl Nr 10/2018 (zum geänderten Inkrafttreten siehe auch Art 57 Abs 24 Z 2 L-VG), in Form eines Ergebnis- und Finanzierungshaushaltes (Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen) darzustellen. Die rechtliche Grundlage für die Form und Gliederung des Voranschlags bildet die Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 (VRV 2015), BGBl II Nr 313/2015, eine verfassungsunmittelbare Verordnung des Bundesministers für Finanzen im Einvernehmen mit dem Rechnungshof (Inkrafttreten mit Ablauf des Tages der Kundmachung, also am 20.10.2015), die inhaltlich weitgehend wortgleich auch von den Ländern als Vereinbarung gemäß Art 15a Abs 2 B-VG abgeschlossen wurde. Die VRV 2015 wurde inzwischen bereits einmal novelliert (siehe BGBl II Nr 17/2018). Als weitere wesentliche einfachgesetzliche Rechtsgrundlage für den LVA 2020 ist das Allgemeine Landeshaushaltsgesetz 2018 (ALHG 2018), enthalten im Haushaltsrechts- und Verwaltungsabgabenreformgesetz 2018, LGBl Nr 10/2018 (siehe dessen Art 3), anzuführen.

Gliederung des Voranschlags

Gemäß § 5 Abs 1 VRV 2015 besteht der Voranschlag aus einem Ergebnis- und einem Finanzierungsvoranschlag, dem Detailnachweis auf Kontenebene, dem Stellenplan für den Gesamthaushalt und diversen Beilagen. Im Ergebnisvoranschlag werden die periodengerecht abgegrenzten zu erwartenden Aufwendungen und Erträge dargestellt, im Finanzierungshaushalt sind alle im Voranschlagsjahr zu erwartenden Einzahlungen und Auszahlungen zu budgetieren. Erträge und Einzahlungen werden als „Mittelaufbringungen“ bezeichnet, der Begriff „Mittelverwendungen“ wird in der VRV 2015 für Aufwendungen bzw. Auszahlungen verwendet. Die Gliederung des Ergebnis- bzw. Finanzierungsvoranschlages hat den Vorgaben der VRV 2015 zu entsprechen. Das Land Salzburg wendet hierbei das für die Bundesländer fakultativ zu verwendende Gliederungsschema gemäß § 6 Abs 3 VRV 2015 an.

Die Struktur des Voranschlags orientiert sich am dekadisch nummerierten Ansatzverzeichnis. Das für die Länder maßgebliche Ansatzverzeichnis ist in Anlage 2 VRV 2015 verlautbart. Die Gliederung der Haushaltsansätze folgt funktionellen Gesichtspunkten und entspricht so den Aufgaben, die von den Gebietskörperschaften zu besorgen sind und von diesen wahrgenommen werden. Die VRV 2015 gibt die ersten drei Stellen des Haushaltsansatzes verpflichtend vor. Die erste Dekade des Haushaltsansatzes entspricht den Haushaltsgruppen, die erste und zweite Dekade stellen die Abschnitte dar und die erste bis dritte Dekade repräsentieren die Unterabschnitte. Die vierte und fünfte Dekade des Haushaltsansatzes können fakultativ zur weiteren Untergliederung eines Unterabschnittes herangezogen werden. In der sechsten Dekade kann eine der Anlage 2 VRV 2015 entsprechende finanzwirtschaftliche Gliederung hinterlegt werden.

Das Land Salzburg macht vom Wahlrecht des § 6 Abs 6 VRV 2015 Gebrauch und verwendet die vierte und fünfte Stelle des Haushaltsansatzes zur weiteren Untergliederung des Unterabschnittes. Hingegen wird auf die Möglichkeit dem Haushaltsansatz eine finanzwirtschaftliche Gliederung anzufügen verzichtet.

Aufgrund der Gliederung des Voranschlags gemäß § 6 Abs 3 VRV 2015 sind die veranschlagten Mittelverwendungen und –aufbringungen zusätzlich in einem Einzelnachweis auf Kontenebene auszuweisen (§ 5 Abs 1 Zi 3 iVm § 6 Abs 7 VRV 2015). Dieser Nachweis wird als Zusatz zum Hauptteil des Voranschlags erstellt und enthält die Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge auf Ebene der Haushaltsansätze und Sachkonten.

Zusätzlich zur funktionellen Gliederung sind alle Mittelverwendungen- und –aufbringungen auf sachlicher Ebene unter Verwendung des in der VRV 2015 verlautbarten Standardkontenrahmens (Anlage 3a) zu budgetieren. Die Gliederung des Kontenplans nimmt nicht nur auf betriebswirtschaftliche und volkswirtschaftliche Erfordernisse Bedacht, sondern berücksichtigt auch die Wechselbeziehungen der Gebietskörperschaften untereinander und die damit verbundenen Geldströme.

Aufgrund der Struktur des Standardkontenrahmens können die Sachkonten eindeutig den Kategorien Erträge/Einzahlungen oder Aufwendungen/Auszahlungen zugeordnet werden. Ein entsprechender Haushaltshinweis auf Ebene der Haushaltsansätze, wie er vor der Umstellung auf ein 3-Komponenten-System verwendet wurde um Einnahmen und Ausgaben zu kennzeichnen, ist daher auf Ebene der Haushaltsansätze nicht mehr notwendig.

Jedes Konto ist zudem einer sogenannten Mittelverwendungs- und –aufbringungsgruppe (MVAG) zugeordnet. Diese MVAG stellen Gruppierungen von sachlich zusammengehörigen Kontengruppen dar und sind somit die Basis für die Struktur des Ergebnis- bzw. Finanzierungsvoranschlags. Je nach Detaillierungsgrad werden der Ergebnis- bzw. Finanzierungsvoranschlag auf MVAG Ebene 1 bzw. 2 dargestellt.

Jedes Konto kann bei Bedarf zusätzlich um bis zu drei weitere Dekaden untergliedert werden.

Bestandteile des Voranschlages

Der Hauptteil des Landesvoranschlags enthält gem. den Vorgaben der VRV 2015:

- Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag für den Gesamthaushalt (MVAG-Ebene 1)
- Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag auf Ebene der Haushaltsgruppen (Bereichs-/Globalbudgets, MVAG-Ebene 1)
- Voranschlagsquerschnitt und Überleitungstabelle gem. ÖStP 2012
- Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge inkl. Erläuterungen je Haushaltsansatz (Detailbudgets, MVAG-Ebene 2)
- Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge je ausgelaufenem Haushaltsansatz (Detailbudgets, MVAG-Ebene 2)
- Beilagen zum Voranschlag gemäß VRV 2015
- Wirtschaftspläne von wirtschaftlichen Unternehmungen gem. § 1 Abs 2 VRV 2015
- Sonstige Beilagen

Der Hauptteil des Landesvoranschlags 2020 wurde im Vergleich zum Landesvoranschlag 2019 um den Punkt "Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge je ausgelaufenem Haushaltsansatz" erweitert. In diesem Abschnitt werden Haushaltsansätze dargestellt, die über einen Wert in der Spalte Rechnungsabschluss 2018 verfügen, für die aber in den Jahren 2019 und 2020 keine Budgets mehr vorgesehen waren bzw. sind. Die über diese Ansätze abgebildeten Maßnahmen und Projekte sind im Jahr 2018 ausgelaufen bzw. wurden die entsprechenden Budgets auf andere Haushaltsansätze umgeschichtet. Die entsprechenden Begründungen dafür finden sich in den Erläuterungen zum Landesvoranschlag 2019. Zudem werden diese Ansätze mit den im Beendigungsjahr gültigen Stammdaten (i.e. politisches Ressort, Abteilung, Finanzstelle) ausgewiesen. Zwischenzeitliche Änderungen in der Geschäftsordnung der Salzburger Landesregierung und in der Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung werden daher in diesem Abschnitt nicht mitberücksichtigt.

Erläuterungen zum Nachtragshaushalt 2020

Die Corona-Krise und die damit verbunden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen waren zum Zeitpunkt der Erstellung des Landesvoranschlags 2020 nicht absehbar. Daher wurde dafür auch keine budgetäre Vorsorge getroffen. Die Bekämpfung dieser Auswirkungen wird aber erhebliche zusätzliche Auszahlungserfordernisse mit sich bringen, die im Rahmen der Vollziehung des Landeshaushalts 2020 darzustellen sind. Um dafür die rechtlichen Voraussetzungen zu schaffen, wird ein Nachtragshaushalt zum Landesvoranschlag 2020 eingereicht.

Zum aktuellen Zeitpunkt kann noch keine Aussage über die von der Salzburger Landesregierung konkret zu setzenden Maßnahmen zur Bekämpfung der Auswirkungen der Corona-Krise getroffen werden. Die Ausbreitung des Corona-Virus zu verlangsamen bzw. einzudämmen sowie die negativen Auswirkungen auf die Salzburger Wirtschaft möglichst gering zu halten können als primäre Ziele identifiziert werden. Im Besonderen ist mit Mehrbedarfen in den Bereichen Gesundheit, Soziales und Wirtschaft zu rechnen.

Um einen möglichst flexiblen und raschen Zugang zu den zusätzlichen Mitteln gewährleisten zu können, werden im Nachtragshaushalt 2020 die allgemeinen Verstärkungsmittel (Ansatz 97000) um 250 Mio. EUR erhöht. Um diese Ausweitung liquiditätsmäßig abdecken zu können, werden die Darlehensaufnahmen (Ansatz 95000) analog erhöht. Detaillierte Erläuterungen dazu finden sich bei den beiden angeführten Ansätzen.

Vermerk betreffend Einhaltung des Spekulationsverbotes

Es wird bestätigt, dass die Grundsätze des § 2a Bundesfinanzierungsgesetz betreffend

- risikoaverse Finanzgebarung,
- strategische Planung bezüglich Schulden- und Liquiditätsmanagement,
- personelle Funktionstrennung von Front- und Backoffice bzw. Controlling (4-Augenprinzip),
- Transparenz über getätigte Transaktionen gegenüber den hierfür zuständigen Organen

eingehalten werden. Diese Bestätigung ist Voraussetzung dafür, dass eine Finanzierung durch die ÖBFA erfolgen darf.

1. Gesamthaushalt

1.1. Ergebnisvoranschlag für den Gesamthaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.944.174.900	1.917.863.200	1.965.418.368,69
212 Erträge aus Transfers	744.666.200	723.666.700	732.274.373,99
213 Finanzerträge	42.497.300	48.815.600	94.390.774,30
21 Summe Erträge	**2.731.338.400**	**2.690.345.500**	**2.792.083.516,98**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	984.970.200	894.703.300	871.630.170,54
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	455.251.600	247.707.600	338.082.507,27
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.777.184.600	1.537.509.400	1.550.241.628,32
224 Finanzaufwand	37.146.500	42.703.800	81.034.767,79
22 Summe Aufwendungen	**3.254.552.900**	**2.722.624.100**	**2.840.989.073,92**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-523.214.500**	**-32.278.600**	**-48.905.556,94**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-523.214.500**	**-32.278.600**	**-48.905.557**

1.2. Finanzierungsvoranschlag für den Gesamthaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.939.467.500	1.855.812.400	1.802.415.594,82
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	731.928.400	719.098.000	715.500.825,38
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	42.497.300	48.815.600	71.617.790,93
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.713.893.200**	**2.623.726.000**	**2.589.534.211,13**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	981.005.500	894.671.900	869.910.342,02
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	373.710.500	166.813.400	166.941.534,23
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.346.639.500	1.287.256.700	1.192.370.965,54
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	37.146.400	42.703.700	55.044.261,64
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.738.501.900**	**2.391.445.700**	**2.284.267.103,43**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-24.608.700**	**232.280.300**	**305.267.107,70**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.961.200	602.200	2.726.631,92
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	98.756.000	96.243.300	123.762.983,49
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	3.129.000	4.568.700	3.892.083,12
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**103.846.200**	**101.414.200**	**130.381.698,53**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	78.356.600	62.153.600	50.187.297,06
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	40.543.000	34.636.200	17.375.282,50
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	266.437.300	250.252.700	237.923.955,63
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**385.336.900**	**347.042.500**	**305.486.535,19**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-281.490.700**	**-245.628.300**	**-175.104.836,66**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-306.099.400**	**-13.348.000**	**130.162.271,04**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	425.000.000	125.000.000	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	117.345.149,13
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**425.000.000**	**125.000.000**	**117.345.149,13**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	181.606.100	131.503.500	218.303.254,29
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**181.606.100**	**131.503.500**	**218.303.254,29**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**243.393.900**	**-6.503.500**	**-100.958.105,16**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-62.705.500**	**-19.851.500**	**29.204.165,88**

2. Haushaltsgruppen (Bereichs-/Globalbudgets)

2.1. Haushaltsgruppe 0: Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	33.558.500	89.524.400	59.284.679,81
212 Erträge aus Transfers	20.567.000	20.241.000	20.056.941,15
213 Finanzerträge	6.200	10.000	8.608,42
21 Summe Erträge	**54.131.700**	**109.775.400**	**79.350.229,38**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	151.012.900	146.885.200	148.587.060,92
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.488.800	41.532.800	39.557.609,36
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	250.343.000	103.103.400	218.906.453,65
224 Finanzaufwand	151.500	180.200	131.647,53
22 Summe Aufwendungen	**443.996.200**	**291.701.600**	**407.182.771,46**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-389.864.500**	**-181.926.200**	**-327.832.542,08**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-389.864.500**	**-181.926.200**	**-327.832.542**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	31.300.400	27.983.700	30.191.819,94
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	20.567.000	20.241.000	19.891.779,96
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	6.200	10.000	8.608,42
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**51.873.600**	**48.234.700**	**50.092.208,32**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	150.643.300	146.871.500	146.846.614,68
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.210.000	39.265.400	33.124.084,78
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	105.131.600	103.082.400	100.769.419,01
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	151.500	180.200	131.081,91
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**296.136.400**	**289.399.500**	**280.871.200,38**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-244.262.800**	**-241.164.800**	**-230.778.992,06**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	31.900	32.000	20.464,20
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	603.800	603.800	506.933,08
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	5.250,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**635.700**	**635.800**	**532.647,28**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.181.100	4.486.400	5.059.454,70
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	570.800	570.800	323.837,78
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	21.000	21.000	20.697,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**6.772.900**	**5.078.200**	**5.403.989,48**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-6.137.200**	**-4.442.400**	**-4.871.342,20**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-250.400.000**	**-245.607.200**	**-235.650.334,26**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-250.400.000**	**-245.607.200**	**-235.650.334,26**

2.2. Haushaltsgruppe 1: Öffentliche Ordnung und Sicherheit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	73.040,32
212 Erträge aus Transfers	225.200	225.200	133.260,00
213 Finanzerträge	0	0	0
21 Summe Erträge	**245.200**	**245.200**	**206.300,32**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	239.700	243.900	238.381,06
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.055.300	7.041.100	7.466.205,30
224 Finanzaufwand	0	0	7,50
22 Summe Aufwendungen	**7.295.000**	**7.285.000**	**7.704.593,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.049.800**	**-7.039.800**	**-7.498.293,54**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.049.800**	**-7.039.800**	**-7.498.294**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	13.838,45
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	0
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**20.000**	**20.000**	**13.838,45**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	238.100	242.800	174.322,57
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.488.300	4.474.100	4.398.444,55
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.726.400**	**4.716.900**	**4.572.767,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.706.400**	**-4.696.900**	**-4.558.928,67**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	225.200	225.200	225.103,56
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**225.200**	**225.200**	**225.103,56**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	28.500	24.500	1.260,00
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.567.000	2.567.000	2.689.292,89
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.595.500**	**2.591.500**	**2.690.552,89**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.370.300**	**-2.366.300**	**-2.465.449,33**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-7.076.700**	**-7.063.200**	**-7.024.378,00**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-7.076.700**	**-7.063.200**	**-7.024.378,00**

2.3. Haushaltsgruppe 2: Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.904.400	5.438.400	17.729.125,47
212 Erträge aus Transfers	468.572.900	449.521.400	439.008.844,92
213 Finanzerträge	0	0	28,74
21 Summe Erträge	**475.477.300**	**454.959.800**	**456.737.999,13**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	321.995.700	311.688.400	308.463.195,72
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	31.712.700	27.862.200	32.404.107,75
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	285.956.300	251.591.400	230.303.066,25
224 Finanzaufwand	5.500	3.000	4.702,24
22 Summe Aufwendungen	**639.670.200**	**591.145.000**	**571.175.071,96**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-164.192.900**	**-136.185.200**	**-114.437.072,83**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-164.192.900**	**-136.185.200**	**-114.437.073**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.535.300	5.438.400	6.492.982,52
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	467.984.100	447.482.900	443.318.434,12
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	28,74
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**474.519.400**	**452.921.300**	**449.811.445,38**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	318.988.400	311.673.600	308.171.919,07
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	25.941.500	22.960.700	28.065.419,10
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	262.514.900	247.026.900	228.768.802,58
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	5.500	3.000	4.702,24
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**607.450.300**	**581.664.200**	**565.010.842,99**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-132.930.900**	**-128.742.900**	**-115.199.397,61**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	300	70.200	50,00
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	252.300	252.300	184.651,78
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	588.800	2.038.500	14.944,66
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**841.400**	**2.361.000**	**199.646,44**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.340.600	7.484.500	7.122.774,76
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	254.700	254.700	93.781,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	7.319.500	4.564.500	7.032.795,25
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**15.914.800**	**12.303.700**	**14.249.351,01**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-15.073.400**	**-9.942.700**	**-14.049.704,57**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-148.004.300**	**-138.685.600**	**-129.249.102,18**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-148.004.300**	**-138.685.600**	**-129.249.102,18**

2.4. Haushaltsgruppe 3: Kunst, Kultur und Kultus

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	12.067.800	11.381.700	15.064.556,03
212 Erträge aus Transfers	358.700	315.200	601.531,52
213 Finanzerträge	0	0	4,47
21 Summe Erträge	**12.426.500**	**11.696.900**	**15.666.092,02**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	5.481.800	5.291.200	5.320.312,91
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.273.600	11.577.200	11.330.381,97
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	39.609.000	36.913.200	35.230.115,82
224 Finanzaufwand	21.200	600	16.437,01
22 Summe Aufwendungen	**58.385.600**	**53.782.200**	**51.897.247,71**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-45.959.100**	**-42.085.300**	**-36.231.155,69**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-45.959.100**	**-42.085.300**	**-36.231.156**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	11.963.900	11.381.700	12.324.639,03
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	348.700	315.200	383.135,79
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	4,47
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**12.312.600**	**11.696.900**	**12.707.779,29**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	5.395.400	5.291.200	5.171.730,81
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.415.900	9.827.000	8.787.526,55
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	34.315.100	33.466.000	32.244.363,94
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	21.200	600	14.602,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**52.147.600**	**48.584.800**	**46.218.223,86**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-39.835.000**	**-36.887.900**	**-33.510.444,57**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	33.800	25.200	27.200,00
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	10.000	0	224.567,03
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**43.800**	**25.200**	**251.767,03**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.617.400	2.892.900	998.169,80
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	36.500	36.500	36.500,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	3.980.500	3.447.200	2.961.597,91
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**8.634.400**	**6.376.600**	**3.996.267,71**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-8.590.600**	**-6.351.400**	**-3.744.500,68**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-48.425.600**	**-43.239.300**	**-37.254.945,25**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-48.425.600**	**-43.239.300**	**-37.254.945,25**

2.5. Haushaltsgruppe 4: Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	109.375.200	107.680.300	153.020.319,90
212 Erträge aus Transfers	203.799.700	202.346.300	218.233.152,60
213 Finanzerträge	25.030.300	28.000.000	27.981.466,38
21 Summe Erträge	**338.205.200**	**338.026.600**	**399.234.938,88**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	10.376.400	9.533.900	9.286.562,18
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	36.494.800	37.037.300	42.514.050,45
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	544.686.800	533.415.500	504.478.124,96
224 Finanzaufwand	2.000	1.500	2.404,02
22 Summe Aufwendungen	**591.560.000**	**579.988.200**	**556.281.141,61**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-253.354.800**	**-241.961.600**	**-157.046.202,73**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-253.354.800**	**-241.961.600**	**-157.046.203**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	109.365.000	107.680.300	103.687.059,69
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	194.190.900	202.346.300	199.841.648,20
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	25.030.300	28.000.000	24.949.533,98
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**328.586.200**	**338.026.600**	**328.478.241,87**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	10.244.400	9.531.000	9.222.166,12
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	34.949.100	35.696.300	31.142.548,80
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	468.199.300	454.238.600	420.121.254,02
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	2.000	1.500	2.404,02
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**513.394.800**	**499.467.400**	**460.488.372,96**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-184.808.600**	**-161.440.800**	**-132.010.131,09**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	96.902.000	94.405.000	121.495.369,34
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**96.902.000**	**94.405.000**	**121.495.369,34**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.480.400	1.506.200	333.293,27
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	39.681.000	33.774.200	16.921.163,72
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	75.005.400	79.176.900	83.939.554,94
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**116.166.800**	**114.457.300**	**101.194.011,93**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-19.264.800**	**-20.052.300**	**20.301.357,41**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-204.073.400**	**-181.493.100**	**-111.708.773,68**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-204.073.400**	**-181.493.100**	**-111.708.773,68**

2.6. Haushaltsgruppe 5: Gesundheit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	421.347.600	401.292.200	394.209.781,65
212 Erträge aus Transfers	6.373.000	5.870.800	3.878.107,32
213 Finanzerträge	0	0	0
21 Summe Erträge	**427.720.600**	**407.163.000**	**398.087.888,97**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	421.082.200	400.058.000	376.913.802,10
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	11.598.800	11.011.400	42.866.221,76
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	385.757.200	367.594.200	351.914.842,86
224 Finanzaufwand	1.300.000	1.406.000	922.221,64
22 Summe Aufwendungen	**819.738.200**	**780.069.600**	**772.617.088,36**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-392.017.600**	**-372.906.600**	**-374.529.199,39**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-392.017.600**	**-372.906.600**	**-374.529.199**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	421.347.600	401.292.200	378.198.049,22
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	6.368.000	5.865.800	4.013.019,77
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**427.715.600**	**407.158.000**	**382.211.068,99**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	421.082.200	400.058.000	377.569.201,60
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.138.200	6.353.500	5.550.046,99
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	339.069.300	323.609.700	298.106.169,01
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	1.300.000	1.406.000	922.221,64
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**768.589.700**	**731.427.200**	**682.147.639,24**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-340.874.100**	**-324.269.200**	**-299.936.570,25**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	1.000	1.000,00
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	5.000	5.000	124.931,42
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**5.000**	**6.000**	**125.931,42**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	690.500	510.500	426.145,86
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	46.687.900	43.984.500	55.043.958,68
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**47.378.400**	**44.495.000**	**55.470.104,54**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-47.373.400**	**-44.489.000**	**-55.344.173,12**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-388.247.500**	**-368.758.200**	**-355.280.743,37**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	6.500.000	6.500.000	6.500.000,00
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**6.500.000**	**6.500.000**	**6.500.000,00**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**-6.500.000**	**-6.500.000**	**-6.500.000,00**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-394.747.500**	**-375.258.200**	**-361.780.743,37**

2.7. Haushaltsgruppe 6: Straßen- und Wasserbau, Verkehr

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.669.100	2.652.200	16.769.506,09
212 Erträge aus Transfers	2.965.000	2.901.000	3.498.565,43
213 Finanzerträge	0	0	0
21 Summe Erträge	**5.634.100**	**5.553.200**	**20.268.071,52**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	16.075.400	15.378.600	22.100.019,67
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	91.991.100	94.495.900	98.195.254,01
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	69.338.600	58.843.100	50.365.755,50
224 Finanzaufwand	0	0	5.162,17
22 Summe Aufwendungen	**177.405.100**	**168.717.600**	**170.666.191,35**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-171.771.000**	**-163.164.400**	**-150.398.119,83**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-171.771.000**	**-163.164.400**	**-150.398.120**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.636.300	2.652.200	2.919.784,29
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.965.000	2.901.000	3.480.000,53
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.601.300**	**5.553.200**	**6.399.784,82**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	15.718.600	15.378.600	21.983.120,29
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	26.574.600	30.260.100	27.120.609,25
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	49.993.100	44.977.100	33.458.601,60
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**92.286.300**	**90.615.800**	**82.562.331,14**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-86.685.000**	**-85.062.600**	**-76.162.546,32**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	2.646.317,72
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	783.053,56
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**3.429.371,28**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	52.545.400	44.485.000	35.924.760,28
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	19.345.500	13.866.000	9.993.101,96
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**71.890.900**	**58.351.000**	**45.917.862,24**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-71.890.900**	**-58.351.000**	**-42.488.490,96**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-158.575.900**	**-143.413.600**	**-118.651.037,28**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	103.000	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**103.000**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**-103.000**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-158.678.900**	**-143.413.600**	**-118.651.037,28**

2.8. Haushaltsgruppe 7: Wirtschaftsförderung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	646.000	636.700	36.376.674,11
212 Erträge aus Transfers	925.000	938.000	870.396,40
213 Finanzerträge	5.500	2.000	9.437,41
21 Summe Erträge	**1.576.500**	**1.576.700**	**37.256.507,92**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	689.800	250.300	36.711.691,97
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	82.733.100	77.545.500	69.709.464,14
224 Finanzaufwand	0	0	0
22 Summe Aufwendungen	**83.422.900**	**77.795.800**	**106.421.156,11**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-81.846.400**	**-76.219.100**	**-69.164.648,19**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-81.846.400**	**-76.219.100**	**-69.164.648**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	646.000	636.700	769.153,94
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	925.000	938.000	943.548,43
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	5.500	2.000	5.500,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.576.500**	**1.576.700**	**1.718.202,37**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	689.800	250.300	905.384,73
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	61.782.700	57.536.900	56.923.843,03
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**62.472.500**	**57.787.200**	**57.829.227,76**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-60.896.000**	**-56.210.500**	**-56.111.025,39**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	20.950.400	20.008.600	11.988.222,78
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**20.950.400**	**20.008.600**	**11.988.222,78**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-20.950.400**	**-20.008.600**	**-11.988.222,78**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-81.846.400**	**-76.219.100**	**-68.099.248,17**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-81.846.400**	**-76.219.100**	**-68.099.248,17**

2.9. Haushaltsgruppe 8: Dienstleistungen

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	5.580.800	4.156.700	5.331.965,16
212 Erträge aus Transfers	1.731.000	3.000	31.274,05
213 Finanzerträge	0	1.500.000	1.204.526,54
21 Summe Erträge	**7.311.800**	**5.659.700**	**6.567.765,75**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	945.800	868.000	959.217,04
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.569.700	5.835.800	4.727.386,31
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	100,00
224 Finanzaufwand	100	0	2.012,47
22 Summe Aufwendungen	**8.515.600**	**6.703.800**	**5.688.715,82**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.203.800**	**-1.044.100**	**879.049,93**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.203.800**	**-1.044.100**	**879.050**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	3.647.600	3.646.700	4.164.983,37
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.731.000	3.000	24.147,67
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	1.500.000	1.200.232,44
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.378.600**	**5.149.700**	**5.389.363,48**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	933.200	868.000	945.589,45
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.361.700	4.697.300	2.427.825,22
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	100,00
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	100	0	2.012,47
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.295.000**	**5.565.300**	**3.375.527,14**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.916.400**	**-415.600**	**2.013.836,34**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.929.000	500.000	59.800,00
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**1.929.000**	**500.000**	**59.800,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.472.600	763.500	321.438,39
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.472.600**	**763.500**	**321.438,39**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.543.600**	**-263.500**	**-261.638,39**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**-4.460.000**	**-679.100**	**1.752.197,95**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	0	0	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	0	0	0
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.460.000**	**-679.100**	**1.752.197,95**

2.10. Haushaltsgruppe 9: Finanzwirtschaft

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.352.005.500	1.295.080.600	1.285.661.008,74
212 Erträge aus Transfers	39.148.700	41.304.800	45.962.300,60
213 Finanzerträge	17.455.300	19.303.600	47.084.413,75
21 Summe Erträge	**1.408.609.500**	**1.355.689.000**	**1.378.707.723,09**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	58.000.000	5.000.000	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	219.192.600	17.860.800	29.537.422,63
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	111.705.300	101.462.000	81.867.499,84
224 Finanzaufwand	35.666.200	41.112.500	79.950.173,21
22 Summe Aufwendungen	**424.564.100**	**165.435.300**	**191.355.095,68**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**984.045.400**	**1.190.253.700**	**1.187.352.627,41**
230 Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0	0	0
240 Zuweisung an Haushaltsrücklagen	0	0	0
23 Summe Haushaltsrücklagen	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**984.045.400**	**1.190.253.700**	**1.187.352.627**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.352.005.400	1.295.080.500	1.278.614.725,67
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	36.848.700	39.004.800	43.605.110,91
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	17.455.300	19.303.600	30.492.441,58
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.406.309.400**	**1.353.388.900**	**1.352.712.278,16**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	58.000.000	5.000.000	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	219.191.600	17.260.000	29.643.766,24
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	21.145.200	18.845.000	17.579.967,80
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	35.666.100	41.112.400	53.967.236,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**334.002.900**	**82.217.400**	**101.190.970,84**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.072.306.500**	**1.271.171.500**	**1.251.521.307,32**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	964.100	956.000	1.547.829,29
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	2.300.000	2.300.000	2.514.232,89
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**3.264.100**	**3.256.000**	**4.062.062,18**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	100	100	0
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	0	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	90.560.100	82.617.000	64.254.734,22
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**90.560.200**	**82.617.100**	**64.254.734,22**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-87.296.100**	**-79.361.100**	**-60.192.672,04**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1 + Saldo 2)	**985.010.400**	**1.191.810.400**	**1.191.328.635,28**
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	425.000.000	125.000.000	0
352 Einzahl. a.d. Aufnahme v. z. Kassenst. eingeg. Geldverb.	0	0	0
353 Einzahl. inf. e. Kap.tausch bei deriv. Fin.instr. mit GG	0	0	0
355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	117.345.149,13
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**425.000.000**	**125.000.000**	**117.345.149,13**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	175.003.100	125.003.500	211.803.254,29
362 Auszahl. zur Tilgung v.z. Kassenstärk. eingeg. Geldverb.	0	0	0
363 Auszahl. inf. e. Kap.tausch b. deriv. Fin.inst. mit GG	0	0	0
365 Auszahlungen für den Erwerb von Finanzinstrumenten	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**175.003.100**	**125.003.500**	**211.803.254,29**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**249.996.900**	**-3.500**	**-94.458.105,16**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**1.235.007.300**	**1.191.806.900**	**1.096.870.530,12**

3. Voranschlagsquerschnitt

3.1. Voranschlagsquerschnitt für den Gesamthaushalt

	Summe Haushalt	davon Abs. 85-89	Summe ohne Abs. 85-89
		in EUR	
I. Querschnitt			
Erträge der operativen Gebarung / Einzahlungen aus Abgaben			
10 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	167.652.500	0	167.652.500
11 Erträge aus Ertragsanteilen	1.182.723.000	0	1.182.723.000
12 Erträge aus Leistungen	113.162.900	44.300	113.118.600
13 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	45.021.200	256.100	44.765.100
14 Transfererträge von Trägern des öffentlichen Rechts	689.422.700	31.000	689.391.700
15 Sonstige Transfererträge	52.114.500	1.700.000	50.414.500
16 Einnahmen aus Veräußerungen und sonstige Einnahmen	468.004.800	921.800	467.083.000
19 Summe 1 (Erträge)	**2.718.101.600**	**2.953.200**	**2.715.148.400**
Aufwendungen der operativen Gebarung			
20 Personalaufwand	981.005.500	907.800	980.097.700
21 Pensionen und sonstige Ruhebezüge	243.969.600	0	243.969.600
22 Bezüge der gewählten Organe	5.134.300	0	5.134.300
23 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	17.871.000	414.400	17.456.600
24 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	352.572.000	586.000	351.986.000
25 Zinsen für Finanzschulden	34.393.500	0	34.393.500
26 Laufende Transferzhlg. an Träger d. öffentl. Rechts	297.583.700	0	297.583.700
27 Sonstige laufende Transferausgaben	805.086.200	0	805.086.200
29 Summe 2 (Aufwendungen)	**2.737.615.800**	**1.908.200**	**2.735.707.600**
91 SALDO 1: Ergebnis der operativen Gebarung	**-19.514.200**	**1.045.000**	**-20.559.200**
Vermögensgebarung und Kapitaltransfers ohne Finanztransaktionen			
30 Veräußerung von unbeweglichem Vermögen	1.927.500	0	1.927.500
31 Veräußerung von beweglichem Vermögen	33.700	1.500	32.200
32 Veräußerung von immateriellen Vermögenswerten	0	0	0
34 Investitionszuschüsse von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	0
35 Sonstige Investitionszuschüsse	0	0	0
39 Summe 3 (Vermögensgeb. m. Kapitaltrnsf. o. Finztransakt.)	**1.961.200**	**1.500**	**1.959.700**
40 Erwerb von unbeweglichem Vermögen	69.988.300	70.000	69.918.300
41 Erwerb von beweglichem Vermögen	7.981.300	262.500	7.718.800
42 Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	386.900	0	386.900
43 Aktivierte Vorräte (lfd. Jahr)	0	0	0

	Summe Haushalt	davon Abs. 85-89	Summe ohne Abs. 85-89
		in EUR	
44 Kapitaltransfes an Träger des öffentlichen Rechts	105.924.500	0	105.924.500
45 Sonstige Kapitaltransfers	160.512.800	0	160.512.800
49 Summe 4 (Vermögensgeb. u. Kapitaltrnsf. o. Finztransakt.)	**344.793.800**	**332.500**	**344.461.300**
92 SALDO 2: Saldo der Vermgsgeb. u. Kaptltrnsf. o. FiTransk.	**-342.832.600**	**-331.000**	**-342.501.600**

Einzahlungen aus Finanztransaktionen

50 Veräußerung von Beteiligungen und Wertpapieren	0	0	0
51 Inv- u Tilg.zuschüsse zw Untern/marktbe Betr d L u d Land	0	0	0
52 Entnahmen aus Zahlungsmittelreserven	0	0	0
53 Einz. a. d. Rückz. von Darlehen an Träg. öffentl. Rechts	300.000	0	300.000
54 Einz. a. d. Rückz. von Darlehen an son. Untern. u. Haush.	98.456.000	0	98.456.000
55 Aufnahme von Finanzschld. b. Trgrn. d. öfftl. Rechts	425.000.000	0	425.000.000
56 Aufnahme von sonstigen Finanzschulden	0	0	0
58 Ausgleichszahlungen aus Finanzderivaten	5.400.000	0	5.400.000
59 Summe 5 (Einzahlungen aus Finanztransaktionen)	**529.156.000**	**0**	**529.156.000**

Auszahlungen aus Finanztransaktionen

60 Erwerb von Beteiligungen und Wertpapieren	100	0	100
61 Inv- u Tilg.zuschüsse zw Untern/marktbe Betr d L u d Land	0	0	0
62 Zuführungen an Zahlungsmittelreserven	0	0	0
63 Gewährung von Darlehen an Träger des öffentlichen Rechts	500	0	500
64 Gewährung von Darlhn. a. sonst. Untnhmgn. und Haushalte	40.542.500	0	40.542.500
65 Rückzahlung v. Finanzschulden bei Träg. öffentl. Rechts	175.000.000	0	175.000.000
66 Rückzhlng. von Finanzschldn. bei sonst. Untnhmgn. u. HH	6.503.100	0	6.503.100
68 Ausgleichszahlungen aus Finanzderivaten	1.362.100	0	1.362.100
69 Summe 6 (Auszahlungen aus Finanztransaktionen)	**223.408.300**	**0**	**223.408.300**
93 SALDO 3: Saldo der Finanztransaktionen	**305.747.700**	**0**	**305.747.700**
94 SALDO 4	**-56.599.100**	**714.000**	**-57.313.100**

II. Ableitung des Finanzierungssaldos

70 Jahresergebnis HH ohne A 85-89 u. o. Finanztransaktionen	-363.060.800
71 Überrechnung Jahresergebnis A 85-89	714.000
95 Finanzierungssaldo (vorläufiges Maastricht-Ergebnis)	**-362.346.800**

3.2. Überleitungstabelle gem. Art. 15 Abs 2 ÖStP 2012

	(in EUR)
Finanzierungssaldo gemäß VRV-Voranschlagsquerschnitt für das LAND SALZBURG (NVA 2020)	**-362.346.800**
+ Positionen, die Einnahmen oder keine Ausgaben gem. ESVG 2010 sind (Summe)[1)]	**2.000.000**
- Positionen, die Ausgaben oder keine Einnahmen gem. ESVG 2010 sind (Summe)[2)]	**-6.000.000**
Finanzierungssaldo gem. ESVG 2010 (Gebietskörperschaft)	**-366.346.800**
Finanzierungssaldo der außerbudgetären Einheiten gem. ESVG 2010[3)]	
Außerbudgetäre Einheiten	5.000.000
Landeskammern	20.000.000
Finanzierungssaldo gem. ESVG 2010 - Landesebene	**-341.346.800**
Finanzierungssaldo gem. ÖStP 2012[4)]	**-361.346.800**
Struktureller Saldo[5)]	**-375.933.000**
Regelgrenze struktureller Saldo gem. ÖStP 2012[5)]	**-25.812.000**
Zeitpunkt der Erstellung	**März 2020**

Anmerkungen:

[1)] In dieser Positionen werden Sachverhalte korrigiert, die gem. ESVG 2010, im Gegensatz zur VRV 2015, als Einnahme oder nicht als Ausgabe zu klassifizieren sind. Dazu zählen beispielsweise Ausgaben für Finanzderivate oder die periodengerechte Zinsabgrenzung für Agios. Der ausgewiesene Wert orientiert sich an den in den letzten Jahren von Statistik Austria ermittelten Werten.

[2)] In dieser Positionen werden Sachverhalte korrigiert, die gem. ESVG 2010, im Gegensatz zur VRV 2015, als Ausgabe oder nicht als Einnahme zu klassifizieren sind. Dazu zählen beispielsweise Einnahmen aus Finanzderivaten oder Ausgaben für On-Balance-PPP-Projekte. Der ausgewiesene Wert orientiert sich an den in den letzten Jahren von Statistik Austria ermittelten Werten.

[3)] Die ausgewiesenen Werte orientieren sich an den in den letzten Jahren von Statistik Austria ermittelten Werten.

[4)] Nach Art. 18 Abs. 11 ÖStP 2012 sind die Haushaltsergebnisse der Landeskammern der Gebietskörperschaft bei der Ermittlung des Finanzierungssaldos auf Landesebene nicht zuzurechnen.

[5)] Mit dem Jahr 2017 wurde das Maastricht-Ergebnis durch den strukturellen Saldo als zentraler Fiskalparameter des ÖStP 2012 abgelöst. Dieser berücksichtigt neben Einmalmaßnahmen auch die aktuelle konjunkturelle Situation. Die Umrechnung von einem Maastricht-Ergebnis auf den entsprechenden Strukturellen Saldo erfolgt mithilfe des vom BMF zur Verfügung gestellten Stabilitätspaktrechners. Beim ausgewiesenen strukturellen Saldo handelt es sich um den gemäß Stabilitätspaktrechner umgerechneten Finanzierungssaldo gem. ÖStP 2012. Im Stabilitätspaktrechner findet sich auch die aktuell gültige Regelgrenze gem. ÖStP 2012. Quelle: Stabilitätspaktrechner BMF, Version vom 2.10.2019

4. Ergebnis- und Finanzierungsvoranschläge inkl. Erläuterungen je Haushaltsansatz (Detailbudgets)

Ansatz: 00000 - Abgeordnete zum Salzburger Landtag
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	124.100	124.100	128.867,51
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	124.100	124.100	128.867,51
21 Summe Erträge	**124.100**	**124.100**	**128.867,51**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.359.900	3.359.900	3.937.524,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.359.900	3.359.900	3.937.524,50
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.670.300	1.670.300	1.463.604,44
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.670.300	1.670.300	1.463.604,44
22 Summe Aufwendungen	**5.030.200**	**5.030.200**	**5.401.128,94**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.906.100**	**-4.906.100**	**-5.272.261,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.906.100**	**-4.906.100**	**-5.272.261,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	124.100	124.100	128.867,51
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	124.100	124.100	128.867,51
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**124.100**	**124.100**	**128.867,51**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.359.900	3.359.900	3.937.524,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.359.900	3.359.900	3.937.524,50
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.670.300	1.670.300	1.465.921,31
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.670.300	1.670.300	1.465.921,31
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.030.200**	**5.030.200**	**5.403.445,81**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.906.100**	**-4.906.100**	**-5.274.578,30**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.906.100**	**-4.906.100**	**-5.274.578,30**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.906.100	-4.906.100	-5.274.578,30

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 13. Mai 1992 über die Bezüge und Pensionen der Mitglieder des Landtages und der Landesregierung (Salzburger Bezügegesetz 1992), LGBl Nr 67/1992, idgF und Gesetz vom 23. Oktober 1997 zur Regelung der Bezüge der Mitglieder des Landtages, der Mitglieder der Landesregierung und des Direktors des Landesrechnungshofes, des Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates, der Bürgermeister der Salzburger Gemeinden und der Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Salzburg sowie des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Salzburger Landwirtschaftskammer (Salzburger Bezügegesetz 1998 – S.BG 1998), LGBl Nr 3/1998 idgF, in Verbindung mit dem Gesetz vom 9. Juli 1972 über die Bezüge und Pensionen der obersten Organe des Bundes und sonstiger Funktionäre (Bezügegesetz), BGBl Nr 273/1972 idgF, sowie dem Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre (BezBegrBVG), BGBl I Nr 64/1997 idgF.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2124, FH 3124:
Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus Pensions- und Pensionssicherungsbeiträgen der Abgeordneten zum Salzburger Landtag.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2225, FH 3225:
Aktiven Mitgliedern des Salzburger Landtages gebühren nach Maßgabe der genannten gesetzlichen Bestimmungen monatliche Bezüge, Sonderzahlungen und Reisekostenersätze sowie Ansprüche auf Bezugsfortzahlung nach Beendigung ihrer Funktionsausübung. Als monatlicher Bezug gebühren nach § 4 Abs 6 S.BG 1998 mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2019:

der Präsidentin des Landtages	EUR 9.479,60
dem zweiten Präsidenten des Landtages	EUR 7.325,10
einer oder einem Klubvorsitzenden im Landtag	EUR 8.186,90
einem Mitglied des Landtages, das nicht unter die Z 1 bis 3 fällt	EUR 5.170,70

Diese Beträge verändern sich jährlich um den nach Maßgabe des § 3 Abs 1 des Bundesverfassungsgesetzes über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre, BGBl I Nr 64/1997 idgF, kundgemachten Anpassungsfaktor.

MVAG EH 2234, FH 3234:
Weiters wird für die nach den geltenden Bestimmungen zu erbringenden Leistungen für die Ruhe- und Versorgungsbezüge der Abgeordneten des Salzburger Landtages budgetäre Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die mit den Bezugsfestlegungen für Abgeordnete angestrebten Wirkungen sind in den Erläuterungen zu den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen festgelegt und ergeben sich hauptsächlich aus gesellschafts- und demokratiepolitischen Erwägungen. Weiters wurde mit den in den letzten Jahren erfolgten Änderungen der pensionsrechtlichen Bestimmungen ein Auslaufen der "alten" Politikerpensionen erreicht.

Ansatz: 00001 - Landtag
Finanzstelle: 100 - 001 Landtag
Abteilung: 100 - 001 Landtag
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	235,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	235,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**235,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	266.500	262.600	148.517,00
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.500	0	26.607,26
2225 Sonstiger Sachaufwand	258.000	257.500	113.961,72
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	6.000	5.100	7.948,02
22 Summe Aufwendungen	**266.500**	**262.600**	**148.517,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-266.500**	**-262.600**	**-148.282,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-266.500**	**-262.600**	**-148.282,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.995,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	3.995,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**3.995,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	260.500	257.500	141.379,35
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.500	0	24.793,28
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	500,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	258.000	257.500	116.086,07
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**260.500**	**257.500**	**141.379,35**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-260.500**	**-257.500**	**-137.384,35**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	30.800	30.000	16.294,60
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	30.800	30.000	16.294,60
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**30.800**	**30.000**	**16.294,60**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-30.800**	**-30.000**	**-16.294,60**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-291.300**	**-287.500**	**-153.678,95**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-291.300	-287.500	-153.678,95

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00001

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

MVAG FH 3221, EH 2221: Geringwertige Wirtschaftsgüter und Verbrauchsgüter

MVAG FH 3225, EH 2225:

- laufende Sachaufwendungen des Landtages
- Repräsentationsaufwand des Landtages
- Bewirtung (Jugendlandtag, SchülerInnenparlament, Veranstaltungen des Landtages)
- laufende Kosten für Betrieb und Wartung des Streamingservers zur Übertragung von Sitzungen im Internet
- Einsetzung von Enquete-Kommissionen
- Abhaltung von parlamentarischen Enqueten
- Expertenhonorare bei Untersuchungsausschüssen
- Diverse Projekte wie z.B. Demokratievermittlung, Vermittlungsprojekte für Jugendliche, Jugendlandtag, Neugestaltung der Jugendhomepage, BürgerInnenräte
- ggf. Veranstaltungen anlässlich des Bundesratvorsitzes 2020
- Verfügungsmittel für die/den Landtagspräsidentin/Landtagspräsidenten und die/den zweite/n Präsidentin/Präsidenten des Salzburger Landtages

MVAG FH 3414:

- Ankauf von Geräten, z.B. Tablets

2. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten zB Tablets. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung (MVAG FH 3414) dargestellt; in den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer (MVAG EH 2226).

Die im LVA 2019 budgetierten Mittel über 100.000 € werden auch im Jahr 2020 vorgesehen, um Demokratieprojekte für junge Menschen und für Erwachsene umzusetzen, die Inhalte der Demokratie und des Parlamentarismus vermitteln.

Ansatz: 00002 - Förderung der Landtagsparteien
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.309.000	2.250.000	2.248.612,09
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.309.000	2.250.000	2.248.612,09
22 Summe Aufwendungen	**2.309.000**	**2.250.000**	**2.248.612,09**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.309.000**	**-2.250.000**	**-2.248.612,09**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.309.000**	**-2.250.000**	**-2.248.612,09**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.309.000	2.250.000	2.248.612,09
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	2.309.000	2.250.000	2.248.612,09
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.309.000**	**2.250.000**	**2.248.612,09**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.309.000**	**-2.250.000**	**-2.248.612,09**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.309.000**	**-2.250.000**	**-2.248.612,09**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.309.000**	**-2.250.000**	**-2.248.612,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00002

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Parteienförderungsgesetz - S.PartfördG, LGBl Nr 79/1981 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gem § 8 S.PartfördG erhalten die Landtagsparteien auf Antrag für Zwecke ihrer parlamentarischen Aufgabenerfüllung einschließlich der Öffentlichkeitsarbeit Förderungsmittel des Landes. Die Unterstützung besteht in monatlichen Leistungen je Mandat der Landtagspartei bzw des Landtagsklubs (Fälligkeit: jeweils am Ersten eines jeden Monats) und vierteljährlichen Leistungen entsprechend der Stärke der Landtagspartei bzw des Landtagsklubs gemäß den Bestimmungen in § 10 Abs 3 leg cit (Fälligkeit: jeweils am 01.02., 01.05., 01.08. und 01.11.). Auf MVAG 2231/3231 wird für diese Transferzahlungen an die Landtagsparteien vorgesorgt.

Die monatlichen Leistungen sind gemäß § 10 Abs 2 iVm § 4 Abs 4 S.PartfördG wertgesichert und werden gegenüber 2019 entsprechend der VPI-Entwicklung Mai 2019: Mai 2018 um rd 1,72 % angehoben. Der Jahresbetrag der vierteljährlichen Leistungen wird nach den durchschnittlichen jährlichen Bruttopersonalkosten der in Landesratsbüros in vergleichbarer Verwendung befindlichen Landesvertragsbediensteten unter Berücksichtigung einer allfälligen Bezugserhöhung ermittelt. Für 2020 wird eine Bezugserhöhung iHv 2 % angenommen.

3. SONSTIGE HINWEISE

Werden den Landtagsparteien vom Amt der Landesregierung Bedienstete zur Verfügung gestellt, vermindert sich der Jahresbetrag entsprechend den durchschnittlichen jährlichen Bruttopersonalkosten für diese Bediensteten gem § 10 Abs 4 S.PartfördG. Die anzurechnenden Personalkosten werden als Refundierung beim Ansatz 02000 verrechnet.

Im Jahr 2020 wird für die Budgetierung der vierteljährlichen Klubförderung das Wahlergebnis der Landtagswahl 2018 zugrunde gelegt und daraus ergibt sich folgendes:

ÖVP-Landtagsklub:	3a, 1b, 1,5c
SPÖ-Landtagsklub:	2a, 1b, 1,5c
FPÖ-Landtagsklub:	2a, 1b, 1,5c
Grüne-Landtagsklub:	1a, 1b, 1c
NEOS-Landtagsklub:	1a, 1b, 1c,

das ergibt 9a, 5b und 6,5c

Ansatz: 00003 - LT - Gutachten (§19 Abs 4 GO LT)
Finanzstelle: 100 - 001 Landtag
Abteilung: 100 - 001 Landtag
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	45.000	45.000	12.000,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	45.000	45.000	12.000,00
22 Summe Aufwendungen	**45.000**	**45.000**	**12.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-45.000**	**-45.000**	**-12.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-45.000**	**-45.000**	**-12.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	45.000	45.000	12.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	45.000	45.000	12.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**45.000**	**45.000**	**12.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-45.000**	**-45.000**	**-12.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-45.000**	**-45.000**	**-12.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-45.000**	**-45.000**	**-12.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00003

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz über die Geschäftsordnung des Salzburger Landtages LGBl Nr 26/1999 idgF LGBl Nr 38/2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3225, EH 2225: Gutachten und Expertisen nach § 19 Abs 4 des Gesetzes über die Geschäftsordnung des Salzburger Landtags 1999 idgF

Ansatz: 00200 - Landesrechnungshof - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	409.900	0	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	409.900	0	0
21 Summe Erträge	**409.900**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	1.311.500	1.089.100	1.135.055,40
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.097.900	898.100	948.785,75
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	187.400	179.200	145.107,00
2213 Sonstiger Personalaufwand	11.800	11.800	359,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	14.400	0	40.803,65
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	166.100	161.500	163.954,56
2225 Sonstiger Sachaufwand	166.100	161.500	163.954,56
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	1.833.994,94
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	1.833.994,94
22 Summe Aufwendungen	**1.477.600**	**1.250.600**	**3.133.004,90**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.067.700**	**-1.250.600**	**-3.133.004,90**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.067.700**	**-1.250.600**	**-3.133.004,90**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	1.297.100	1.089.100	1.102.286,49
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.097.900	898.100	956.820,49
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	187.400	179.200	145.107,00
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	11.800	11.800	359,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	166.100	161.500	163.954,56
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	166.100	161.500	163.954,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.463.200**	**1.250.600**	**1.266.241,05**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.463.200**	**-1.250.600**	**-1.266.241,05**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.463.200	-1.250.600	-1.266.241,05

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.463.200	-1.250.600	-1.266.241,05

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 16. Dezember 1992 über die Einrichtung eines Landesrechnungshofes (Salzburger Landesrechnungshofgesetz 1993), LGBl Nr 35/1993 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 1 Abs 2 leg cit ist der Landesrechnungshof, soweit nichts anderes bestimmt ist, ein Organ des Landtages und bei der Besorgung seiner Kontrollaufgaben an keinerlei Weisungen der Landesregierung oder des Landeshauptmannes gebunden. Der Landesrechnungshof besteht aus dem Direktor des Landesrechnungshofes und den für eine wirksame Aufgabenbesorgung erforderlichen Prüfern und weiteren Bediensteten. Die räumlichen Erfordernisse sind dem Landesrechnungshof entsprechend der sonstigen sachlichen Ausstattung und entsprechend dem Personalstand, die sachlichen Erfordernisse im Rahmen des im Landesvoranschlag für den Landesrechnungshof vorgesehenen Haushaltsansatz von der Landesregierung zur Verfügung zu stellen (§ 2 Abs 2). Der Direktor des Landesrechnungshofes hat dazu dem Landtag bis 1. April jeden Jahres die voraussichtlichen personellen und sachlichen Erfordernisse für das kommende Jahr bekanntzugeben und eine Übersicht über die diesbezügliche Entwicklung in den nächsten drei Jahren zu geben. Diese sind in dem mit den Angelegenheiten der Finanzkontrolle betrauten Ausschuss zu beraten und mit einer Empfehlung der Landesregierung zur Einarbeitung in den Landesvoranschlag für das kommende Jahr weiterzuleiten (§ 2 Abs 3).

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung) -
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der erforderlichen Prüfer und für weitere Bedienstete des Landesrechnungshofes;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
die Bezüge des Direktors des Landesrechnungshof sowie für Reiserechnungen für sämtliche Bedienstete des Landesrechnungshof.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch entsprechende budgetäre Vorsorge wird die unabhängige Ausübung der Kontrolltätigkeit des Landesrechnungshofes sichergestellt.

Ansatz: 00201 - Landesrechnungshof - Allgemein
Finanzstelle: 102 - 003 Landesrechnungshof
Abteilung: 102 - 003 Landesrechnungshof
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	17.500	17.500	4.397,18
2225 Sonstiger Sachaufwand	17.500	17.500	4.397,18
22 Summe Aufwendungen	**17.500**	**17.500**	**4.397,18**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-17.500**	**-17.500**	**-4.397,18**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-17.500**	**-17.500**	**-4.397,18**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	17.500	17.500	4.397,18
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	17.500	17.500	4.397,18
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**17.500**	**17.500**	**4.397,18**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-17.500**	**-17.500**	**-4.397,18**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-17.500**	**-17.500**	**-4.397,18**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-17.500**	**-17.500**	**-4.397,18**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 00201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 16. Dezember 1992 über die Einrichtung eines Landesrechnungshofes (Salzburger Landesrechnungshofgesetz 1993), LGBl Nr. 35/1993 idgF LGBl Nr. 106/2013 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 1 Abs. 2 leg cit ist der Landesrechnungshof, soweit nichts anderes bestimmt ist, ein Organ des Landtages und bei der Besorgung seiner Kontrollaufgaben an keinerlei Weisungen der Landesregierung oder des Landeshauptmannes gebunden. Der Landesrechnungshof besteht aus dem Direktor des Landesrechnungshofes und dem für eine wirksame Aufgabenbesorgung erforderlichen prüfenden Personal und weiteren Bediensteten.

Die räumlichen Erfordernisse sind dem Landesrechnungshof entsprechend der sonstigen sachlichen Ausstattung und entsprechend dem Personalstand, die sachlichen Erfordernisse im Rahmen der im Landesvoranschlag für den Landesrechnungshof vorgesehenen Ansätze von der Landesregierung zur Verfügung zu stellen (§ 2 Abs. 2). Der Direktor des Landesrechnungshofes hat dem Landtag bis 1. April jeden Jahres die voraussichtlichen personellen und sachlichen Erfordernisse für das kommende Jahr bekanntzugeben und eine Übersicht über die diesbezügliche Entwicklung in den nächsten drei Jahren zu geben. Diese sind in dem mit den Angelegenheiten der Finanzkontrolle betrauten Ausschuss zu beraten und mit einer Empfehlung der Landesregierung zur Einarbeitung in den Landesvoranschlag für das kommende Jahr weiterzuleiten (§ 2 Abs. 3).

Die sachlichen Erfordernisse werden beim Ansatz 00201 Landesrechnungshof allgemein, MVAG FH 3225, EH 2225 - beides: Sonstiger Sachaufwand budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch entsprechende budgetäre Vorsorge wird die unabhängige Ausübung der Kontrolltätigkeit des Landesrechnungshofes sichergestellt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Landesrechnungshofdirektor gibt das Budget des Landesrechnungshofs für 2020 vorbehaltlich der Zustimmung des Salzburger Landtags zu den sachlichen und personellen Erfordernissen des LRH frei.

Ansatz: 01000 - Mitglieder der Sbg Landesregierung
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	842.900	805.900	829.588,05
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	677.800	644.000	676.335,51
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	165.100	161.900	153.252,54
21 Summe Erträge	**842.900**	**805.900**	**829.588,05**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.687.200	1.662.400	1.705.036,68
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.687.200	1.662.400	1.705.036,68
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.555.400	1.524.800	1.402.965,13
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.555.400	1.524.800	1.402.965,13
22 Summe Aufwendungen	**3.242.600**	**3.187.200**	**3.108.001,81**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.399.700**	**-2.381.300**	**-2.278.413,76**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.399.700**	**-2.381.300**	**-2.278.413,76**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	842.900	805.900	861.312,52
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	677.800	644.000	708.059,98
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	165.100	161.900	153.252,54
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**842.900**	**805.900**	**861.312,52**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.687.200	1.662.400	1.705.036,68
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.687.200	1.662.400	1.705.036,68
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.555.400	1.524.800	1.401.145,95
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.555.400	1.524.800	1.401.145,95
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.242.600**	**3.187.200**	**3.106.182,63**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.399.700**	**-2.381.300**	**-2.244.870,11**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.399.700**	**-2.381.300**	**-2.244.870,11**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.399.700	-2.381.300	-2.244.870,11

Erläuterung zum Haushaltsansatz 01000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 23. Oktober 1997 zur Regelung der Bezüge der Mitglieder des Landtages, der Mitglieder der Landesregierung und des Direktors des Landesrechnungshofes, des Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates, der Bürgermeister der Salzburger Gemeinden und der Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Salzburg sowie des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Salzburger Landwirtschaftskammer (Salzburger Bezügegesetz 1998 - S.BG 1998), LGBl Nr 3/1998 idgF, in Verbindung mit dem Gesetz vom 9. Juli 1972 über die Bezüge und Pensionen der obersten Organe des Bundes und sonstiger Funktionäre (Bezügegesetz), BGBl Nr 273/1972 idgF, sowie dem Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre (BezBegrBVG), BGBl I Nr 64/1997 idgF und Gesetz vom 13. Mai 1992 über die Bezüge und Pensionen der Mitglieder des Landtages und der Landesregierung (Salzburger Bezügegesetz 1992), LGBl Nr 67/1992 idgF.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2124, FH 3124:
Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus zu entrichtenden Pensionsbeiträgen und Pensionssicherungsbeiträgen der Mitglieder der Salzburger Landesregierung.

MVAG EH 2121, FH 3121:
Erträge/Einzahlungen ergeben sich auch aus Kostenersätzen des Bundes, vor allem für die Bezüge des Landeshauptmannes und als Kostenersätze des Bundes für die mittelbare Bundesverwaltung, da die monatlichen Bezüge des Landeshauptmannes entsprechend den Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Bezüge und Pensionen der obersten Organe des Bundes und sonstigen Funktionäre (Bezügegesetz), BGBl Nr 273/1972 idgF, vom Bund refundiert werden.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2225, FH 3225:
Den Mitgliedern der Landesregierung gebühren nach Maßgabe der genannten gesetzlichen Bestimmungen monatliche Bezüge, Sonderzahlungen und Reisekostenersätze sowie Ansprüche auf Bezugsfortzahlung nach Beendigung ihrer Funktionsausübung.
Als monatlicher Bezug gebühren gemäß § 4 Abs 6 S.BG 1998 mit Wirksamkeit 1. Jänner 2019:

- dem Landeshauptmann	EUR	16.804,70
- einem Landeshauptmann-Stellvertreter	EUR	15.512,10
- einem Landesrat	EUR	14.650,30

Diese Beträge verändern sich jährlich um den nach Maßgabe des § 3 Abs 1 des Bundesverfassungsgesetzes über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre, BGBl I Nr 64/1997 idgF, kundgemachten Anpassungsfaktor.

MVAG EH 2234, FH 3234:
Weiters wird auch für die nach den geltenden Bestimmungen zu erbringenden Leistungen für die Ruhe- und Versorgungsbezüge der ehemaligen Mitglieder der Landesregierung budgetäre Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die mit den Bezugsfestlegungen für Regierungsmitglieder angestrebten Wirkungen sind in den Erläuterungen zu den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen festgelegt und ergeben sich hauptsächlich aus gesellschafts- und demokratiepolitischen Erwägungen.

Auch wird mit den in den letzten Jahren erfolgten Änderungen der pensionsrechtlichen Bestimmungen ein Auslaufen der "alten" Politikerpensionen erreicht.

Ansatz: 01001 - Verfügungsmittel der Landesregierung
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.500	39.000	20.383,57
2225 Sonstiger Sachaufwand	42.500	39.000	15.718,50
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	4.665,07
22 Summe Aufwendungen	**42.500**	**39.000**	**20.383,57**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-42.500**	**-39.000**	**-20.383,57**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-42.500**	**-39.000**	**-20.383,57**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.500	39.000	28.631,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	42.500	39.000	28.631,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**42.500**	**39.000**	**28.631,50**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-42.500**	**-39.000**	**-28.631,50**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-42.500**	**-39.000**	**-28.631,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-42.500**	**-39.000**	**-28.631,50**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 01001

1.RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss Zl. 20001-AW/229/346-2018.

2.INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG FH 3225, EH 2225: Für den Landeshauptmann sind EUR 11.500, für die beiden Landeshauptmann-Stellvertreter je EUR 5.500 und die Landesräte und die Landesrätin sind je EUR 5.000 an Verfügungsmitteln vorgesehen.

Ansatz: 01100 - Repräsentation
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	290.500	291.300	289.204,07
2225 Sonstiger Sachaufwand	290.500	291.300	289.204,07
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.100	0	8.181,20
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.784,27
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	500,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	190,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.100	0	5.706,93
22 Summe Aufwendungen	**295.600**	**291.300**	**297.385,27**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-295.600**	**-291.300**	**-297.385,27**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-295.600**	**-291.300**	**-297.385,27**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	290.500	291.300	296.103,09
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	290.500	291.300	296.103,09
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.100	0	8.181,20
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.784,27
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	500,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	190,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.100	0	5.706,93
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**295.600**	**291.300**	**304.284,29**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-295.600**	**-291.300**	**-304.284,29**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-295.600**	**-291.300**	**-304.284,29**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-295.600	-291.300	-304.284,29

Erläuterung zum Haushaltsansatz 01100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Der Landeshauptmann vertritt nach dem Salzburger Landes-Verfassungsgesetz LGBl Nr 25/1999 idgF LGBl Nr 38/2017 das Land Salzburg.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Repräsentationsausgaben der Landesregierung umfassen die Vorbereitung und Durchführung von Staatsbesuchen, offiziellen Arbeitsbesuchen, Salzburg-Aufenthalten ausländischer Staatsgäste, Delegationen, Empfängen, Festakten, Gedenkveranstaltungen, Symposien, Tagungen, Enqueten und sonstigen repräsentativen Veranstaltungen bzw. auch Jubiläen. Weiters wurden aus diesem Ansatz Mitfinanzierungen von internationalen Kongressen, Symposien, Veranstaltungen getätigt. Ebenso wird der Bund bei Veranstaltungen im Land Salzburg entsprechend der finanziellen Möglichkeiten unterstützt.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3225/ EH 2225: Eigene und mitfinanzierte Veranstaltungen, Bewirtungen für Veranstaltungen, Kongresse, Konzerte, Druckkosten, Musikdarbietungen, Vergütungen Burgen und Schlösser
- MVAG FH 3234/EH 2234: Unterstützungsbeiträge in geringem Umfang zu diversen Veranstaltungen

Ansatz: 01200 - Ehrungen und Auszeichnungen
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	77.900	76.800	79.744,94
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	43.600	43.000	28.568,42
2225 Sonstiger Sachaufwand	34.300	33.800	51.176,52
22 Summe Aufwendungen	**77.900**	**76.800**	**79.744,94**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-77.900**	**-76.800**	**-79.744,94**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-77.900**	**-76.800**	**-79.744,94**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	77.900	76.800	79.744,94
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	43.600	43.000	28.568,42
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	34.300	33.800	51.176,52
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**77.900**	**76.800**	**79.744,94**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-77.900**	**-76.800**	**-79.744,94**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-77.900**	**-76.800**	**-79.744,94**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-77.900**	**-76.800**	**-79.744,94**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 01200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die rechtlichen Grundlagen für die Ansätze der Ehrungen und der übrigen Maßnahmen sind das Salzburger Ehrenzeichengesetz LGBl Nr 45/2001 idgF LGBl Nr 19/2016, das Erbhofgesetz LGBl Nr. 54/1988 idgF, die Salzburger Sport-Auszeichnungsverordnung LGBl Nr 47/2004 idgF, die Salzburger Tourismusauszeichnungs-Verordnung LGBl Nr 66/2014 idgF, die Salzburger Natur- und Umweltschutz, Klima- und Energie-Auszeichnungsverordnung LGBl Nr 48/2015 idgF sowie die entsprechenden Regierungsbeschlüsse, die im jeweiligen Jahr nach Prüfung der beantragten Ehrungen gefasst werden.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem Ansatz werden unter anderem die Kosten für Nachbeschaffung von Ehrenzeichen und Ehrenbechern des Landes Salzburg, die durch den Landeshauptmann persönlich überreicht werden, sowie die Organisation von Ehrungsfestakten und -terminen finanziert.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221: Ehrenzeichen, Etuis, Urkundenmappen
- MVAG FH 3225, EH 2225: Diverse Ehrungen, Musikalische Darbietung

Ansatz: 01900 - Sonderveranst./Fest zur Festspieleröffn.
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	286.200	282.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	286.200	282.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	75.300	75.300	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	25.300	25.300	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	50.000	50.000	0
22 Summe Aufwendungen	**361.500**	**357.300**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-361.500**	**-357.300**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-361.500**	**-357.300**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	286.200	282.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	286.200	282.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	75.300	75.300	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	25.300	25.300	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	50.000	50.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**361.500**	**357.300**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-361.500**	**-357.300**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-361.500**	**-357.300**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-361.500	-357.300	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 01900

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mitfinanzierung der Durchführung von Veranstaltungen anlässlich des Festes zur Festpieleröffnung 2020 und Mittel für Sonderveranstaltungen und Jubiläen des Landes, wie z.B. "100 Jahre Festspiele", Vorsitzführungen in LH-Konferenz und Arge Alp 2020 o.ä.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3225/ EH 2225: Organisation von Veranstaltungen/Mitfinanzierung gemeinsamer Sonderveranstaltungen und Bewirtungen im Rahmen von Sonderveranstaltungen wie z.B. "100 Jahre Salzburger Festspiele", Vorsitzführungen in LH-Konferenz und Arge Alp 2020
- MVAG FH 3231/EH 2231: Mitfinanzierung der Durchführung von Sonderveranstaltungen anlässlich des Festes zur Festspieleröffnung 2020
- MVAG FH 3234/EH 2234: Unterstützungsbeiträge zu diversen Sonderveranstaltungen.

2. SONSTIGE HINWEISE

Diese Mittel wurden bis 2018 am Haushaltsansatz 32502- Sonderveranstaltung- Fest zur Festspieleröffnung budgetiert.

Ansatz: 02000 - Amt der Sbg Landesregierung - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.223.100	3.126.800	3.182.126,66
2114 Erträge aus Leistungen	370.300	370.300	388.833,21
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	1.750.100	1.750.100	1.734.999,85
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	102.700	1.006.400	1.058.293,60
212 Erträge aus Transfers	2.282.400	2.232.400	2.260.722,27
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	2.282.400	2.232.400	2.251.270,58
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	9.451,69
21 Summe Erträge	**4.505.500**	**5.359.200**	**5.442.848,93**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	107.960.400	105.118.600	107.318.667,28
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	92.807.600	90.726.300	91.891.357,20
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	14.468.100	13.739.900	13.756.731,43
2213 Sonstiger Personalaufwand	615.000	638.700	661.335,70
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	69.700	13.700	1.009.242,95
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.351.600	1.356.600	1.060.105,53
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.351.600	1.356.600	1.060.105,53
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	103.506.800	0	13.280.068,19
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	103.506.800	0	13.280.068,19
22 Summe Aufwendungen	**212.818.800**	**106.475.200**	**121.658.841,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-208.313.300**	**-101.116.000**	**-116.215.992,07**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-208.313.300**	**-101.116.000**	**-116.215.992,07**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.120.400	2.120.400	2.082.954,81
3114 Einzahlungen aus Leistungen	370.300	370.300	442.425,07
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	1.750.100	1.750.100	1.640.529,74
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.282.400	2.232.400	2.095.997,07
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	2.282.400	2.232.400	2.095.997,07
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.402.800**	**4.352.800**	**4.178.951,88**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	107.890.700	105.104.900	106.371.707,95
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	92.807.600	90.726.300	92.008.726,54

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	14.468.100	13.739.900	13.701.645,71
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	615.000	638.700	661.335,70
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.351.600	1.356.600	1.053.620,69
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.351.600	1.356.600	1.053.620,69
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**109.242.300**	**106.461.500**	**107.425.328,64**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-104.839.500**	**-102.108.700**	**-103.246.376,76**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-104.839.500**	**-102.108.700**	**-103.246.376,76**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-104.839.500**	**-102.108.700**	**-103.246.376,76**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02000

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand des Amtes der Landesregierung stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan für das Jahr 2020 ist im Landesvoranschlag gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Dienststellen bzw. der einzelnen Ressorts zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt und die Möglichkeit von Schwerpunktsetzungen geschaffen. In der Landesverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen. Dem durch die derzeit bestehende Altersstruktur drohenden Wissensverlust durch Pensionierungswellen in den nächsten Jahren ist durch geeignete Maßnahmen zu begegnen.

Auf Grund der stetig steigenden Herausforderungen im beruflichen wie im privaten Umfeld der Bediensteten sind vermehrte Anstrengungen im Bereich der betrieblichen Gesundheit erforderlich. Geeignete Maßnahmen im Bereich der Gesundheitsprävention sollen ihren Beitrag zur Sicherstellung der personellen Ressourcen leisten und einen besseren Umgang mit Stress ermöglichen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die anfallenden Mehrkosten im Amtsbereich sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen auch im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für das Amt der Landesregierung der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114 und 2116, FH 3114 und 3116:
Erträgen/Einzahlungen aus verschiedensten Personalkosten-Rückverrechnungen für die Überlassung von Bediensteten;

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
aus Bezugserstattungen für Landesbedienstete in anderen Dienstverwendungen durch den Bund, durch Gemeinden und durch sonstige Trägern des öffentlichen Rechts;
aus Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Nachfolgend werden verschiedene Wirkungsziele und die Erreichung des jeweiligen Zieles dargestellt:

Wirkungsziel 1: Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt.

Maßnahmen 1:
- Kommunikationsmaßnahmen zur erfolgreichen Positionierung gegenüber Mitbewerbern
- Einführung eines neuen Gehaltsschemas mit 1.1.2016
- Umsetzungsmaßnahmen im Demografiemanagement (verstärkter Einsatz von lang- und mittelfristigen Personalplanungen in den Dienststellen, Personalentwicklungsmaßnahmen)

- Umsetzungsmaßnahmen Gesundheitsprävention (Umgang mit Stress, gesunde Ernährung etc)
- Maßnahmen zur Beschleunigung von Auswahl- und Bestellungsverfahren
- Gewährung freiwilliger Sozialleistungen zur Aufrechterhaltung der Mitarbeiterattraktivität

Wirkungsziel 2: Die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen und zukünftigen Entwicklungen ausgerichtet.

Maßnahmen 2:
- Verschränkung von Aufgaben- und Personalplanung
- Umsetzung der im Koalitionsvertrag vorgesehenen Maßnahmen
- Überprüfung der dienstsrechtlichen Bestimmungen des Landes im Hinblick auf Wirkung und Abwicklung
- Kommunikationsmaßnahmen zur transparenten Information der Führungskräfte und Bediensteten

Wirkungsziel 3:
Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen.

Maßnahmen 3:
- Einführung einer neuen Grundausbildung
- Weiterentwicklung von Personalentwicklungsprogrammen
- Weiterentwicklung des Führungsverständnisses durch Einsatz entsprechender Instrumente
- Abstimmung Lehrlingsaufnahmen mit Dienstposten für Anschlussarbeitsplätze

Wirkungsziel 4:
Die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

Maßnahmen 4:
- Sicherstellung der rechtzeitigen Auszahlung der Löhne
- Beratung der MitarbeiterInnen in den Dienststellen
- Maßnahmen zur Sicherstellung eines einheitlichen Vollzugs.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 02001 - Amtsbetrieb
Finanzstelle: 104 - 20001 Ref. Büro des Landesamtsdirektors
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.907.800	1.759.800	27.622.016,88
2114 Erträge aus Leistungen	1.869.800	1.729.800	2.209.325,16
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	38.000	30.000	85.292,96
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	25.327.398,76
212 Erträge aus Transfers	270.000	220.000	438.854,51
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	270.000	220.000	438.854,51
213 Finanzerträge	0	0	153,35
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	153,35
21 Summe Erträge	**2.177.800**	**1.979.800**	**28.061.024,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.095.600	1.042.300	3.193.631,78
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	253.000	318.000	268.947,39
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	250.000	125.000	99.927,44
2223 Leasing- und Mietaufwand	2.000	2.000	1.881,00
2224 Instandhaltung	10.000	6.000	2.096,40
2225 Sonstiger Sachaufwand	460.600	571.300	373.797,33
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	120.000	20.000	2.446.982,22
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.500	4.500	30.854.121,65
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	4.500	4.500	2.875,51
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	30.851.246,14
224 Finanzaufwand	0	0	0,86
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	0,86
22 Summe Aufwendungen	**1.100.100**	**1.046.800**	**34.047.754,29**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.077.700**	**933.000**	**-5.986.729,55**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.077.700**	**933.000**	**-5.986.729,55**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.907.800	1.759.800	2.179.353,55
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	0	0	-13,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.869.800	1.729.800	2.143.420,86
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	38.000	30.000	35.945,69

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	270.000	220.000	361.979,94
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	270.000	220.000	361.979,94
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	153,35
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	153,35
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.177.800**	**1.979.800**	**2.541.486,84**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	975.600	1.022.300	728.813,32
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	253.000	318.000	231.019,82
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	250.000	125.000	119.916,88
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	2.000	2.000	1.801,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	10.000	6.000	2.096,40
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	460.600	571.300	373.979,22
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.500	4.500	2.875,51
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	4.500	4.500	2.875,51
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	0,86
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	0,86
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**980.100**	**1.026.800**	**731.689,69**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.197.700**	**953.000**	**1.809.797,15**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	46.700	59.200	46.950,32
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	579,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	26.700	39.200	24.959,28
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	20.000	20.000	20.674,04
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	738,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**46.700**	**59.200**	**46.950,32**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-46.700**	**-59.200**	**-46.950,32**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**1.151.000**	**893.800**	**1.762.846,83**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**1.151.000**	**893.800**	**1.762.846,83**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02001

1. RECHTSGRUNDLAGE
Siehe gesetzliche Grundlagen je Punkt unter inhaltliche Beschreibung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Über diesen Haushaltsansatz werden Amtssachaufwände für die ordnungsgemäße Erledigung der Aufgaben und den Betrieb in den Dienststellen des Amtes der Salzburger Landesregierung getätigt.

Erträge/Einzahlungen werden v.a. erwartet aus (Mittelherkunft):

MVAG FH 3114, EH 2114 Erträge bzw. Einzahlungen aus Leistungen/Verwaltungskostenersätze:
- Einhebevergütung für den Aufwand des Landesabgabenamtes nach § 42 des Salzburger Tourismusgesetzes LGB Nr. 43/2003 idgF LGBl Nr 3/2016 in der Höhe von 6,5 % des Beitragsaufkommens,
- Einhebung von Verfahrenskostenersätzen bei für das Land positiv ergangenen Verfahren vor Verfassungs- und Verwaltungsgerichtshof,
- Kommissionsgebühren nach der Salzburger Verwaltungsabgaben- und Kommissionsgebührenverordnung LGBl Nr 23/2018 idgF,
- Beförsterungsbeiträge nach dem Waldverwaltungs-Beiträgegesetz LGBl Nr. 99/1987 idgF LGBl Nr 106/2013
- Verwaltungskostenbeiträge für Leistungen der Personalverrechnung, Vereinnahmung Mahnspesen, Kostenersätze für die Ausstellung von Drittschuldnererklärungen, verschiedene Kostenersätze

MVAG FH 3116, EH 2116 Erträge bzw. Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge:
- Rückersätze von Auszahlungen für Gerichtsverfahren

MVAG FH 3124, EH 2124 Transfererträge bzw. -einzahlungen von Haushalten und Org. ohne Erwerbscharakter:
- Einhebung von Verwaltungsstrafen v.a. nach der Straßenverkehrsordnung BGBl Nr. 159/1960 idgF BGBl I Nr. 37/2019 (Anteil für Landes- und Gemeindestraßen), nach dem Salzburger Jugendgesetz LGBl Nr 24/1999 idgF LGBl Nr 13/2019, nach dem Tiertransportgesetz BGBl I Nr. 54/2007 idgF BGBl I Nr. 37/2018, etc.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
- MVAG FH 3221, EH 2221 Gebr. u. Verbrauchsgüter: Ankauf von kleineren technischen Geräten und Verbrauchsgütern für den Amtsbetrieb, Kauf von Fachbüchern und Fachzeitschriften durch die Amtsbibliothek, Kauf von Normen (ÖNorm, DIN, ISO, VDI, ÖVE, etc.) und Richtlinien (zB. Technische Richtlinie Vorbeugender Brandschutz) in Form elektronischer Dokumente, Kauf von Tageszeitungen und Online-Zeitungen
- MVAG FH 3222, EH 2222 Verw. u. Betriebsaufwand: Gebühren für Gerichtsverfahren, Anwaltskosten für Rechtsberatung und für die Abwicklung von Gerichtsprozessen aller Abteilungen (in Zusammenarbeit mit Ref. 8/03), Aufwandsersatz an beschwerdeführende oder revisionswerbende Parteien bei für das Land Salzburg negativ ergangenen Verfahren vor dem VwGH (nach dem Verwaltungsgerichtshofgesetz BGBl Nr. 10/1985 idgF BGBl I Nr. 33/2019) und vor dem VfGH (nach dem Verfassungsgerichtshofgesetz BGBl Nr. 85/1953 idgF BGBl I Nr. 22/2018)
- MVAG FH 3223, EH 2223 Leasing-u. Mietaufwand: Raummieten bei Veranstaltungen
- MVAG FH 3224, EH 2224 Instandhaltung: Instandhaltungs- bzw. Reparaturkosten für Maschinen und Geräte
- MVAG FH 3225, EH 2225 Sonstiger Sachaufwand: Kosten anlässlich der Teilnahme an Fachmessen, Arbeitsessen etc.; Bewirtungen für kleinere Besprechungen mit externen Personen, Sitzungen und Informationsveranstaltungen; Bewirtungen anlässlich von turnusmäßigen Veranstaltungen und Tagungen; Kosten für die Nutzung der Rechtsdatenbank RIS; Zeitungseinschaltungen durch das Landes-Medienzentrum; Kosten für die Nutzung des Online-Portals für Normen; Länderbeitrag für Normung gemäß § 15 Normengesetz 2016 idgF., Wartungsleistungen durch Firmen; Verfügungsmittel des Landesamtsdirektors.
- MVAG FH 3231, EH 2231 Transferaufwand: Säumniszuschläge an die Salzburger Gebietskrankenkasse nach dem Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz BGBl Nr. 189/1955 idgF BGBl I Nr. 23/2019
- MVAG FH 3414 Erwerb techn. Anlagen und Maschinen, und FH 3415 Erwerb v. Amtsausstattung: Kauf von Maschinen und Geräten des Anlagevermögens (wie zB Werkbank, Messgeräte etc.)

3. SONSTIGE HINWEISE
Abweichungen zum LVA 2019:
In Summe werden Mittel in der Höhe von 214.600 € abgegeben und das Budget um 141.000 € erhöht (zzgl. erlaubter Steigerung iHv. 15.000 €). Dies setzt sich zusammen aus:
- Zur weiteren Verbesserung der transparenten Darstellung werden Mittel für Aufwendungen wie geringwertige Wirtschaftsgüter, Materialien, Apparate und Instandhaltungsleistungen vom Ansatz 02001 Amtsbetrieb, die einem fachspezifischen Haushaltsansatz zugeordnet werden können, an die jeweiligen Dienststellen übertragen. Dies sind an Abt 5 - 13400 Berg und Naturwacht: 35.000 €, Abt 6 - 61100 Landesstraßenverwaltung: 50.000 €, Abt 8 - 02002 Bürogebäude 14.600 €; Bildungsdirektion 2.000 €.
- Zur Bündelung der Ausgaben für Normen an einer Stelle wird der Länderbeitrag für Normung von der Abt 6, Ansatz 61100, zum Ansatz 02001 Amtsbetrieb verschoben (41.000 €).
- Für Bedienstetenschutzmaßnahmen (Schutzausrüstung, Arbeitsmedizinische Leistungen) werden 50.000 € an die Fachgruppe Personal, Ansatz 02011 Bedienstetenschutz, verschoben.
- Für die Abgeltung der Kosten der Salzburger Verwaltungsakademie für die Durchführung von Staatsbürgerschaftsprüfungen werden 25.000 € auf den Ansatz 09100 Salzburger Verwaltungsakademie verschoben. Dadurch ist keine interne Verrechnung mehr notwendig.
- Zur weiteren Bündelung der Beschaffung von Büromaterial bei der FG Informatik und Interne Dienste werden 10.000 € zum Ansatz 02006 EDV und Büroausstattung verschoben.
- Zur Bedeckung eines Teils der Ausgaben der neu eingerichteten Servicestelle Ehrenamt werden 30.000 € vom Amtsbetrieb auf den Ansatz 05907 verschoben.
- Für Projekte und Veranstaltungen im Rahmen des Vorsitzjahres des Landes Salzburg in der ARGE ALP wird der Ansatz um 100.000 € erhöht.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich aufgrund der Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen. Im Finanzierungshaushalt werden Auszahlungen bei MVAG 3414 in der Höhe von 46.700 € für bewegl. Anlagevermögen geplant, im Ergebnishaushalt bei MVAG 2226 wird mit Aufwand für Abschreibung von im Jahr 2020 und in den Vorjahren beschafftem Anlagevermögen in der Höhe von 120.000 € gerechnet.

Ansatz: 02002 - Bürogebäude/sonst. amtl. Erfordernisse
Finanzstelle: 188 - 20803 Zivilrecht, Landesliegenschaften
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	294.400	339.100	436.992,57
2114 Erträge aus Leistungen	15.000	15.000	875,00
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	272.400	317.100	347.296,96
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	7.000	7.000	88.820,61
21 Summe Erträge	**294.400**	**339.100**	**436.992,57**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.933.900	9.324.800	5.851.281,62
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	222.300	230.300	117.214,12
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.268.400	1.268.400	1.095.880,68
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.027.300	1.335.200	1.111.579,23
2224 Instandhaltung	2.790.200	3.913.900	1.006.811,95
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.135.700	2.083.200	2.037.046,16
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	490.000	493.800	482.749,48
22 Summe Aufwendungen	**7.933.900**	**9.324.800**	**5.851.281,62**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.639.500**	**-8.985.700**	**-5.414.289,05**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.639.500**	**-8.985.700**	**-5.414.289,05**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	294.400	339.100	455.859,34
3114 Einzahlungen aus Leistungen	15.000	15.000	875,00
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	272.400	317.100	317.152,65
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	7.000	7.000	137.831,69
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**294.400**	**339.100**	**455.859,34**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.443.900	8.831.000	5.156.566,32
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	222.300	230.300	115.476,67
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.268.400	1.268.400	1.091.609,07
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.027.300	1.335.200	1.111.316,08
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	2.790.200	3.913.900	991.632,56
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	2.135.700	2.083.200	1.846.531,94
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.443.900**	**8.831.000**	**5.156.566,32**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.149.500**	**-8.491.900**	**-4.700.706,98**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	108.000	2.430.000	2.904.995,74
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	69.600,00
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	2.322.000	2.792.854,30
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	14.000	14.000	38.718,40
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	94.000	94.000	3.823,04
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**108.000**	**2.430.000**	**2.904.995,74**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-108.000**	**-2.430.000**	**-2.904.995,74**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.257.500**	**-10.921.900**	**-7.605.702,72**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-7.257.500**	**-10.921.900**	**-7.605.702,72**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02002

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aufgabenerfüllung laut Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, LGBl. Nr. 4/2017 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im gegenständlichen Haushaltsansatz wurde für die Miet-, Betriebs- und Instandhaltungskosten sowie für die notwendigen Erhaltungs- und Adaptierungsmaßnahmen in den eigenen und angemieteten Amtsgebäuden, welche im Zuständigkeitsbereich des Referates 8/03 liegen, finanzielle Vorsorge getroffen.

Zu den Amtsgebäuden des Landes zählen:
Chiemseehof
Bürgerzentrum am Bahnhof
Kaigasse 2, 2A, 14 – 18
Mozartplatz 8 – 10
Michael-Pacher-Straße 27, 28, 36, 40
Nonnbergstiege 2
Pfeiffergasse 7
Rainerstraße 27
Sebastian-Stief-Gasse 2 – 4
Gstättengasse 10
Südtiroler Platz 11
Oberst-Lepperdinger-Straße 21
Franziskanergasse 5A
Zugallistrasse 10, 12
Ulrich-Schreier-Straße 18

MVAG 2114/3114: Erträge für die Parkgebühren im BZB
MVAG 2115/3115: Erträge für Einnahmen aus Miet- und Pachtzinsen & Betriebskostenersätze
MVAG 2116/3116: Erträge für Veräußerungen von Altmaterial
MVAG 2134/3134: Erträge für sonstige verschiedene Einnahmen

MVAG 2221/3221: Aufwendungen für die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern, Reinigungsmittel und sonstige Verbrauchsgüter
MVAG 2222/3222: Aufwendungen der Betriebskosten (Strom, Wasser, Fernheizung, Gas), Transportkosten sowie Gerichts- und Anwaltskosten
MVAG 2223/3223: Aufwendungen für Miet- und Pachtzinse der angemieteten Amtsgebäude
MVAG 2224/3224: Aufwendungen für Instandhaltung von Gebäuden, Grund und Boden, Büroeinrichtungen, Kücheneinrichtung sowie für Sicherheitseinrichtungen

MVAG 2225/3225 Aufwendungen für:

Steuern und Abgaben, GIS Gebühren	EUR	27.845
Betriebskosten für angemieteten Amtsgebäude	EUR	336.200
Abfall- und Kanalgebühren	EUR	104.000
Reinigung	EUR	1.140.000
Entgelte für sonstige Leistungen	EUR	527.730

Hierunter fallen u.a. die Kosten für die Erstellung von Gutachten, Planungen und Studien; Kosten für Wachdienste & Portiervertretungen; Kosten für Standortkonzeption bzw. Immobilienstrategie; Kosten für die Aktenentsorgung sowie Fortbildungskosten.

MVAG 3414: Budgetäre Vorsorge für die Anschaffung von sonstigen Maschinen und Geräten.
MVAG 3415: Budgetäre Vorsorge für die Ausstattungserfordernisse der Amts- und Bürogebäude.

3. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2225/3225: Mehraufwand i.d.H.v. EUR 14.575 aufgrund der Verschiebung von Bereichen (Aktenentsorgung & GIS Gebühren) aus der LAD, Fonds 02001 zu 208/03, Fonds 02002.
MVAG 3413: Durch den Abschluss des Bauprojektes "Aufstockung & Sanierung Chiemseehof Nordtrakt" im Jahr 2019 werden hier keine Mittel mehr budgetiert.

Ansatz: 02003 - Bürogebäude Immobilienmanagement
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	18.885,74
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	13.983,60
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	4.902,14
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**18.885,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.505.600	1.652.000	1.093.358,81
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	65.000	65.000	33.240,77
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.251,53
2224 Instandhaltung	1.264.000	1.307.000	737.508,91
2225 Sonstiger Sachaufwand	170.000	280.000	320.190,99
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	6.600	0	1.166,61
22 Summe Aufwendungen	**1.505.600**	**1.652.000**	**1.093.358,81**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.505.600**	**-1.652.000**	**-1.074.473,07**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.505.600**	**-1.652.000**	**-1.074.473,07**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	9.783,60
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	9.783,60
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**9.783,60**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.499.000	1.652.000	1.021.764,27
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	65.000	65.000	29.568,74
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.251,53
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.264.000	1.307.000	686.320,61
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	170.000	280.000	304.623,39
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.499.000**	**1.652.000**	**1.021.764,27**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.499.000**	**-1.652.000**	**-1.011.980,67**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	4.200,00
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	4.200,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**4.200,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	916.000	227.000	36.252,88
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	846.000	127.000	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	36.252,88
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	70.000	100.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**916.000**	**227.000**	**36.252,88**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-916.000**	**-227.000**	**-32.052,88**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.415.000**	**-1.879.000**	**-1.044.033,55**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.415.000**	**-1.879.000**	**-1.044.033,55**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02003

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, Erlass 1.21 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf diesem HH-Ansatz ist für die Entwicklung von Objektzielen und Strategien, Objekt- und Marktanalysen, Standortkonzepten, Controlling und Benchmarking auf Projektebene, zentrale Organisation und Erfassung sämtlicher Basisdaten bezüglich der Liegenschaften des Landes inkl. Energiebuchhaltung vorgesorgt.
Auch wird hier für die bauliche und betriebliche Erhaltung der Pferdeschwemmen am Kapitelplatz und Herbert-von-Karajan-Platz, der Marienstatue Domplatz und dem Residenzbrunnen budgetäre Vorsorge getroffen.

Für die Aufwendungen betreffend Kunstdenkmäler, Amtsbetrieb, Barrierefreiheit, Haustechnik, Brandschutz, Datenerfassungen wurde auf folgenden MVAGs budgetiert:

3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	65.000,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.264.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen für Sachaufwand	170.000,00
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	846.000,00
3415 Auszahlungen für den Erwerb von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Bürogebäude des Landes befinden sich in optimalem Zustand. Maßnahmen für Sanierung und Adaptierung werden so effizient wie möglich gestaltet und gesteuert.

Ansatz: 02004 - Landesdienstleitungszentrum
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	39.474,66
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	39.474,66
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**39.474,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-39.474,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-39.474,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	39.474,66
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	39.474,66
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**39.474,66**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-39.474,66**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.430.000	50.000	120.838,08
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	1.430.000	50.000	120.838,08
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.430.000**	**50.000**	**120.838,08**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.430.000**	**-50.000**	**-120.838,08**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.430.000**	**-50.000**	**-160.312,74**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.430.000**	**-50.000**	**-160.312,74**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02004

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschlüsse 20011-RU/2017/86-2017, 20011-RU/2018/21-2018, 20011-RU/2019/127-2019, 20011-RU/2019/128-2019
Nach Vorliegen notwendiger Entscheidungsgrundlagen soll ehestmöglich ein Regierungsbeschluss gemäß § 26 ALHG 2018 zur Genehmigung der über die vorliegenden Mittelübertragungen hinausgehenden Planungs- und Vorbereitungskosten sowie der Bau- und sonstigen Durchführungskosten gefasst werden.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf diesem Ansatz werden die Kosten für Planung, Vorbereitung und Bau sowie die sonstigen Durchführungskosten für das Landesdienstleistungszentrum abgewickelt. Die Kosten für den Ankauf von Liegenschaften im Bereich des LDZ werden auf Ansatz 84001 dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Das Land Salzburg strebt eine Standortkonzentration der Verwaltungsgebäude / Bürgerservicestelle auf modernem Niveau an.

Ansatz: 02005 - Dienstkraftwagen
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	60.400	63.500	59.782,29
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	34.000	34.000	32.334,89
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	26.400	29.500	27.447,40
212 Erträge aus Transfers	3.100	0	4.090,68
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	0	3.750,00
2122 Transferertrag von Beteiligungen	100	0	168,80
2127 Nicht finanzierungswirksamer Transferertrag	0	0	171,88
21 Summe Erträge	**63.500**	**63.500**	**63.872,97**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	565.200	559.000	564.104,40
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	158.700	168.500	191.705,54
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	0	477,82
2223 Leasing- und Mietaufwand	66.000	60.000	38.948,34
2224 Instandhaltung	156.500	151.000	100.160,62
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.000	29.500	86.374,21
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	150.000	150.000	146.437,87
22 Summe Aufwendungen	**565.200**	**559.000**	**564.104,40**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-501.700**	**-495.500**	**-500.231,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-501.700**	**-495.500**	**-500.231,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	34.500	34.500	61.110,14
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	34.000	34.000	32.334,89
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	500	500	28.775,25
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.100	0	168,80
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	0	0
3122 Transferzahlungen von Beteiligungen	100	0	168,80
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**37.600**	**34.500**	**61.278,94**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	415.200	409.000	416.937,36
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	158.700	168.500	191.533,29
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	0	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	66.000	60.000	38.846,29
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	156.500	151.000	100.514,16
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.000	29.500	86.043,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**415.200**	**409.000**	**416.937,36**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-377.600**	**-374.500**	**-355.658,42**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	25.900	29.000	0
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	25.900	29.000	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	5.250,00
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	5.250,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**25.900**	**29.000**	**5.250,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	134.000	109.000	128.219,77
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	134.000	109.000	128.219,77
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**134.000**	**109.000**	**128.219,77**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-108.100**	**-80.000**	**-122.969,77**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-485.700**	**-454.500**	**-478.628,19**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-485.700**	**-454.500**	**-478.628,19**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02005

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg, Reg. Beschluss vom 21.9.2018, Zahl 20011-RU/2018/182-2018
Salzburger Bezügegesetz LGBl Nr. 67/1992 idgF LGBl Nr 97/2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden v.a. erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3115, EH 2115 Erträge bzw. Einzahl. aus Besitz und wirtsch.T.: Kostenersätze gemäß § 10 Salzburger Bezügegesetz LGB. Nr. 67/1992 idgF LGB. Nr 97/2017: der Präsident bzw. die Präsidentin des Landtages und die Mitglieder der Landesregierung haben für die Benützung des Dienstwagens zu anderen als dienstlichen Zwecken einen monatlichen Beitrag zu leisten.
- MVAG FH 3116, EH 2116 Erträge bzw. Einzahlungen aus Leistungen/Kostenersätze: Instandsetzungskosten bei Schadensfällen mit eindeutigem Fremdverschulden werden von der gegnerischen Versicherung abgegolten. Bei strittigen Unfällen sind die Reparaturkosten bis zur Klärung der Verschuldensfrage vorerst vom Zulassungsbesitzer (Land Salzburg) selbst zu tragen. Sobald die Schuldfrage geklärt ist und dem Land als Zulassungsbesitzer kein schuldhaftes Verhalten trifft, werden die entsprechenden Instandsetzungskosten von der gegnerischen Versicherung an das Land überwiesen.
- MVAG FH 3314, EH 2116: Veräußerung von Dienstkraftwagen: Gemäß den Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg werden im Jahr 2020 auszuscheidende Fahrzeuge über das Dorotheum versteigert.
- MVAG FH 3121, EH 2121: Erträge durch Lukrierung von Fördermitteln im Zusammenhang mit der Beschaffung von Fahrzeugen mit alternativen Antriebsformen.
- MVAG FH 3122, EH 2122: Erträge durch die Vereinnahmung von Fördermitteln für Fahrzeuge mit CNG Antrieb, welche im landeseigenen Fuhrpark im Einsatz stehen.

Vorsorge wurde getroffen für:

- MVAG FH 3221, EH 2221: Geringwertige Kraftfahrzeugerfordernisse, Ersatzteile, Treibstoffe, Verbrauchsgüter für Dienstfahrzeuge, Kennzeichentafeln für Kraftfahrzeuge.
- MVAG FH 3222, EH 2222: Strom für E-Fahrzeuge.
- MVAG FH 3223, EH 2223: Leasingraten.
- MVAG FH 3224, EH 2224: Reifen und Reparaturkosten für Dienstfahrzeuge.
- MVAG FH 3225, EH 2225: Servicekosten, Mietkosten für Akkus, Räderwechsel, Mautkosten, diverse Leistungen für Dienstfahrzeuge.
- MVAG FH 3414 Ersatz- bzw. Neubeschaffung von Dienstfahrzeugen: Im Jahr 2020 werden insgesamt 110 Fahrzeuge im Einsatz stehen. Erforderliche Fahrzeugausstattungen für Poolfahrzeuge und andere von der Fachgruppe Präsidium beschaffte Dienstfahrzeuge. Neuanschaffungen: Nach den Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg sollten Fahrzeuge für den allgemeinen Dienstbetrieb ersetzt werden, wenn im Hinblick auf das Baujahr, die Kilometerleistung und den Allgemeinzustand deren weitere Verwendung unwirtschaftlich erscheint und die finanziellen Mittel zur Verfügung stehen. Im Allgemeinen nicht vor einer Laufleistung von 150.000 km. Im Jahr 2020 ist der Austausch von fünf Dienstfahrzeugen, welche lange Einsatzzeiten und hohe Laufleistungen (über 200.000 km) aufweisen, aus wirtschaftlichen Gründen erforderlich.

3. SONSTIGE HINWEISE

Mit der im Landesvoranschlag 2020 vorgesehenen Mittelerhöhung sollen vor allem allgemeine Preiserhöhungen, insbesondere bei Treibstoffen, gedeckt werden.

Ansatz: 02006 - Elek. Datenverarb. u. Büroausstatt.
Finanzstelle: 112 - 2002 FG Informatik und Interne Dienste
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	661.800	671.200	606.292,95
2114 Erträge aus Leistungen	534.800	569.800	286.338,30
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	127.000	101.400	135.603,80
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	184.350,85
21 Summe Erträge	**661.800**	**671.200**	**606.292,95**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.605.300	6.575.400	6.454.829,97
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.363.700	1.230.800	997.306,86
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.252.900	1.292.300	1.313.344,55
2224 Instandhaltung	422.100	365.900	294.032,43
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.628.500	2.804.800	2.557.565,98
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	938.100	881.600	1.292.580,15
224 Finanzaufwand	0	0	1.228,12
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	1.228,12
22 Summe Aufwendungen	**7.605.300**	**6.575.400**	**6.456.058,09**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.943.500**	**-5.904.200**	**-5.849.765,14**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.943.500**	**-5.904.200**	**-5.849.765,14**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	661.800	671.200	400.803,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	534.800	569.800	293.122,44
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	127.000	101.400	107.680,56
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**661.800**	**671.200**	**400.803,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.667.200	5.693.800	4.850.770,85
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.363.700	1.230.800	834.537,80
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.252.900	1.292.300	1.258.009,58
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	422.100	365.900	256.978,86
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.628.500	2.804.800	2.501.244,61
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	1.228,12
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	1.228,12
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.667.200**	**5.693.800**	**4.851.998,97**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.005.400**	**-5.022.600**	**-4.451.195,97**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	16.264,20
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	10.080,54
3315 Einzahl. a.d. Veräuß. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	0	6.183,66
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**16.264,20**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	982.000	972.000	1.474.281,11
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	150.000	288.500	134.479,20
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	832.000	372.500	1.342.123,91
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	311.000	-2.322,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**982.000**	**972.000**	**1.474.281,11**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-982.000**	**-972.000**	**-1.458.016,91**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.987.400**	**-5.994.600**	**-5.909.212,88**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.987.400**	**-5.994.600**	**-5.909.212,88**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02006

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Landesinformatik ist als amtsinterner Dienstleister im Auftrag der Dienststellen tätig. Die rechtlichen Grundlagen sind durch die Auftraggeber zu bedecken. Dienstleistungen für Dritte (z.B. Stadt Hallein, Land Vorarlberg) werden auf Basis langjähriger Vereinbarungen erbracht.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Landesinformatik gewährleistet einen den Anforderungen der Dienststellen entsprechenden EDV-, Telekommunikations- und Bürobetrieb.

Der Leistungsumfang beinhaltet (Fallzahlen gerundet):
3.000 Personal-Computer
1.200 Telearbeitsplätze
510 Drucker
2.700 Telefon-Nebenstellen
940 Mobiltelefone
690 Mobile Datenkarten
1.110 Software-Komponenten
440 Virtuelle Server
110 zu versorgende Standorte
370 eigenentwickelte Anwendungen

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG FH 3116, EH 2116: Kostenersätze durch Betriebe gewerblicher Art des Landes
MVAG FH 3114, EH 2114:

- EDV- und Telekommunikationsunterstützung für Dritte (z.B. EDV-Anwendungen im Bereich Personalwesen für Stadt Hallein, SALK, Land Vorarlberg, Domquartier, uvm.)
- Leistungserbringung für Dritte wie Erstellung von Druckwerken, Postleistungen, Verkauf von Büromaterial

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3221, EH 2221:

- Ankauf von Hard- und Software (geringwertige Wirtschaftsgüter)
- Ankauf von Klein- und Installationsmaterial
- Ankauf von Büromaterial
- Ankauf von Papier
- Auszahlungen für Druckwerke
- Auszahlungen für Toner
- Ankauf von Druckerverbrauchsmaterial

MVAG FH 3222, EH 2222:

- Portogebühren
- Gebühren für Datenleitungen
- Fernsprechgebühren

MVAG FH 3224, EH 2224: Instandhaltung und Wartung von Hardware und Telekommunikationseinrichtungen inkl. Druckerei- und Postbearbeitungsmaschinen
MVAG FH 3225, EH 2225:

- Rechenzentrumsbetrieb (Netzwerk, Security)
- Wartung von Standard- und Individualsoftware
- Gebühren für die Nutzung von Informationsdiensten wie z.B. Statistik Austria, etc.
- EDV-Systemberatung und sonstige Unterstützungsleistungen
- Outsourcing und Outtasking

MVAG FH 3411: Ankauf von Standard- und Individualsoftware
MVAG FH 3414: Ankauf von Hardware und Telekommunikationseinrichtungen inkl. Druckerei- und Postbearbeitungsmaschinen, Büromaschinen

3. SONSTIGE HINWEISE

Abweichungen zum LVA 2019:

- Ausgabenseitig wurde im LVA 2020, durch den Entfall der Rückvergütung von EDV-Leistungen zwischen den Bezirkshauptmannschaften und der Fachgruppe Informatik und Interne Dienste, eine Budgetverschiebung von den Bezirkshauptmannschaften über gesamt € 567.000,00 zugunsten der Fachgruppe Informatik und Interne Dienste durchgeführt.
- Dieselbe Thematik betrifft auch das Landesverwaltungsgericht, die KFZ-Prüfstelle sowie die Salzburger Verwaltungsakademie. Dafür werden € 97.000 vom Ansatz 04500 Landesverwaltungsgericht, € 10.000 vom Ansatz 09100 Salzburger Verwaltungsakademie und € 14.000 vom Ansatz 05200 KFZ-Prüfstelle an die FG Informatik und Interne Dienste übertragen.
- Für die weitere Bündelung der Beschaffung von Büromaterial bei der FG Informatik und Interne Dienste werden € 10.000 vom Ansatz 02001 Amtsbetrieb auf das Budget der FG 2002 Informatik und interne Dienste übertragen.
- Für die Budgetplanung 2020 wurde eine Steigerung von 1,5% im Operativen Gebarungsbereich ausgabenseitig gewährt. Mit diesen rund € 85.000 werden u.a. Preissteigerungen bei Verträgen und Lizenzen abgedeckt.
- Für IT-Innovationen und Projekte wie zB moderne interne Kommunikationstools und große Digitalisierungsvorhaben werden Mittel iHv 200.000 € budgetiert.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten z.B. Hardware, Software, Büromaschinen. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung unter

MVAG 3411 und 3414 dargestellt; im Ergebnishaushalt werden Anlagegüter mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer auf MVAG 2226 dargestellt.

Ansatz: 02007 - Verbindungsstelle der Bundesländer
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	241.000	217.000	235.832,17
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	241.000	217.000	235.832,17
22 Summe Aufwendungen	**241.000**	**217.000**	**235.832,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-241.000**	**-217.000**	**-235.832,17**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-241.000**	**-217.000**	**-235.832,17**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	241.000	217.000	235.359,99
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	241.000	217.000	235.359,99
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**241.000**	**217.000**	**235.359,99**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-241.000**	**-217.000**	**-235.359,99**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-241.000**	**-217.000**	**-235.359,99**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-241.000**	**-217.000**	**-235.359,99**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02007

1. RECHTSGRUNDLAGE

Laut Beschluss der Landesfinanzreferentenkonferenz vom 15. Juli 1966 werden die Länder gebeten, die auf sie entfallenden Beiträge zu den Kosten der Verbindungsstelle monatlich in Zwölftel-Beträgen zu überweisen. Der Arbeitsausschuss der Landesamtsdirektorenkonferenz gemäß § 6 GO/VSt rief dies am 6. April 1995 in Erinnerung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Anteil des Landes Salzburg beträgt normalerweise 8,22 % des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Abganges der Verbindungsstelle der Bundesländer. Der Großteil des Abganges betrifft Personalaufwendungen. Wifo-Studien, welche im Zuge der Finanzlandesreferentenkonferenzen beschlossen und beauftragt werden sollen ebenso aus diesem Fonds geleistet werden. Die Berechnung des Anteiles des Landes Salzburg für 2020 erfolgt auf Basis des RA 2018 (Unterbudgetierung).

Ansatz: 02008 - Landes-Europabüro/Verbind.büro Brüssel
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.600	42.000	51.691,43
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.200	1.200	2.078,01
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.000	9.000	9.306,01
2225 Sonstiger Sachaufwand	31.600	31.000	39.537,32
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	800	800	770,09
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	45.000	45.000	11.060,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	20.000	20.000	11.060,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.000	25.000	0
22 Summe Aufwendungen	**87.600**	**87.000**	**62.751,43**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-87.600**	**-87.000**	**-62.751,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-87.600**	**-87.000**	**-62.751,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.800	41.200	48.345,48
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.200	1.200	2.078,01
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.000	9.000	9.306,01
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	31.600	31.000	36.961,46
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	45.000	45.000	11.060,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	20.000	20.000	11.060,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.000	25.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**86.800**	**86.200**	**59.405,48**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-86.800**	**-86.200**	**-59.405,48**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	1.500	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	1.500	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**1.500**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	-1.500	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-86.800	-87.700	-59.405,48

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-86.800	-87.700	-59.405,48

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02008

1. RECHTSGRUNDLAGE

Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg
Sonderrichtlinien des Ressorts für die Förderung von schulischen Europaprojekten mit Exkursionen sowie für sonstige Europa-Aktivitäten

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221: Amtssachausgaben für den Betrieb des EU-Verbindungsbüros in Brüssel, u.a. Büroausstattung und -betrieb, Fachliteratur, usw.
- MVAG FH 3222, EH 2222: Telekommunikationsdienste
- MVAG FH 3225, EH 2225: Organisation und Durchführung von Veranstaltungen, Maßnahmen der Europa-Information des Landes wie zB Publikationen, Informationsveranstaltungen, Sachausstattung; Volontariatsentschädigungen
- MVAG FH 3231, EH 2231: Förderbeiträge für EU-Aktivitäten, wie Schulexkursionen zu EU-Institutionen, schulische Europaprojekte, EU-Aktivitäten Dritter
- MVAG FH 3234, EH 2234: Förderbeitrag für Organisation einer Konferenz durch das Institut der Regionen Europas

Ansatz: 02009 - Behinderten-Einstell.G, Ausgleichstaxen
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	30.000	0
2114 Erträge aus Leistungen	20.000	30.000	0
212 Erträge aus Transfers	0	0	2.788,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	2.788,00
21 Summe Erträge	**20.000**	**30.000**	**2.788,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.000	60.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	40.000	60.000	0
22 Summe Aufwendungen	**40.000**	**60.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-20.000**	**-30.000**	**2.788,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-20.000**	**-30.000**	**2.788,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	30.000	53.664,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	20.000	30.000	53.664,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	2.788,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	2.788,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**20.000**	**30.000**	**56.452,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.000	60.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	40.000	60.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**40.000**	**60.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-20.000**	**-30.000**	**56.452,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-20.000**	**-30.000**	**56.452,00**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-20.000	-30.000	56.452,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02009

1. RECHTSGRUNDLAGE
Behinderteneinstellungsgesetz (BEinstG), BGBl Nr 22/1970 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß § 1 leg cit sind alle Dienstgeber, die im Bundesgebiet 25 oder mehr Dienstnehmer beschäftigen, verpflichtet, begünstigte Behinderte im Sinne dieses Gesetzes einzustellen. Wird diese Quote nicht erfüllt wird, hat der Dienstgeber eine Ausgleichstaxe zu entrichten (§ 9 Abs 1). Diese Ausgleichstaxe beträgt ab 1.1.2011 monatlich EUR 336 (für Dienstgeber, die 400 oder mehr Dienstnehmer beschäftigen) für jede einzelne Person, die zu beschäftigen wäre. Mit Wirkung vom 1. Jänner jeden Jahres wird dieser Betrag mit dem für den Bereich des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes festgesetzten Anpassungsfaktor vervielfacht.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
Erträge/Einzahlungen werden aus allfälligen Kostenersätzen im Rahmen des Behinderten-Einstellungsgesetzes (Ausgleichstaxen) der Landeskliniken Salzburg erwartet.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2225, FH 3225:
Die Berechnung erfolgt für den gesamten Bereich des Landes Salzburg, für den Bereich der Landesverwaltung wird diese Quote jedenfalls übererfüllt, aber das Land Salzburg hat eventuell Ausgleichstaxen für Landeslehrer und Bedienstete in den Salzburger Landeskliniken zu erbringen, wofür hier Vorsorge getroffen ist.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Menschen mit Behinderung erhalten dadurch die Möglichkeit, aktiv am Berufsleben teilzunehmen.

Ansatz: 02010 - Versicherungen - allgemein
Finanzstelle: 186 - 20801 Allgemeine Finanzangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.129.900	485.500	316.664,24
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.117.900	485.500	316.664,24
2225 Sonstiger Sachaufwand	12.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**1.129.900**	**485.500**	**316.664,24**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.129.900**	**-485.500**	**-316.664,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.129.900**	**-485.500**	**-316.664,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.129.900	485.500	316.664,24
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.117.900	485.500	316.664,24
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	12.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.129.900**	**485.500**	**316.664,24**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.129.900**	**-485.500**	**-316.664,24**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.129.900**	**-485.500**	**-316.664,24**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.129.900**	**-485.500**	**-316.664,24**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02010

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss vom 06.05.1991, Zl 0/9-R 1580/6-1991

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf MVAG 2222/3222 wird Vorsorge für Aufwände aus Versicherungen getroffen. Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung der Versicherungsgestion des Landes ist der Regierungsbeschluss vom 06.05.1991, Zl 0/9-R 1580/6-1991, der einheitliche Grundsätze der Risikopolitik (Katastrophen-, Interessens- und Zwangsprinzip) regelt. Auf seiner Grundlage werden in enger Kooperation mit dem beauftragten Versicherungsberater, der Firma GrECo International AG, die Versicherungsverträge abgeschlossen.

3. SONSTIGE HINWEISE
Die Firma Aon Austria hat im Jahr 2019 auftragsgemäß und vergabekonform eine EU-Ausschreibung zur Spezialstrafrechtsschutzversicherung in Auftrag gegeben und befindet sich in der Ausschreibungsphase. Zusätzlich wird die Firma GrECo beauftragt, für die Regierungsmitglieder eine D&O Versicherung (Organhaftpflichtversicherung) mit einer Versicherungssumme von mindestens € 1 Mio am Markt anzufragen. Damit soll das Risiko, aufgrund einer Fehlentscheidung persönlich in Haftung (und Zahlung) genommen zu werden, abgesichert sein. Weiters sind beim HH-Ansatz 02010 die jährlichen Indexanpassungen sowie die Neuregelungen und Konvertierungen bei den laufenden Versicherungsverträgen zu berücksichtigen, die bei etwa 15 % liegen. Daraus ergibt sich für das Rechnungsjahr 2020 ein Mehraufwand, welcher bei MVAG 2222/3222 berücksichtigt wurde.

Aufgrund einer Budgetverschiebung im Bereich Versicherungen wird künftig auch das Honorar von GrECo über HH-Ansatz 02010 bezahlt. Aus diesem Grund wurden Budgetmittel für das Rechnungsjahr 2020 als Vorsorge für diese Honorarzahlungen vom HH-Ansatz 02300 auf den HH-Ansatz 02010 MVAG 2225/3225 übertragen.

Ab dem Rechnungsjahr 2020 werden sämtliche Versicherungsprämien wieder über die Abteilung 8 zentral angewiesen, da es in den letzten zwei Jahren zu erheblichen Problemen bei den Prämienzahlungen gekommen ist, wodurch öfters der Versicherungsschutz des Landes in Gefahr geriet. Aus diesem Grund wurde das Budget von den anderen anweisenden Stellen auf den HH-Ansatz 02010 übertragen. Das Budget auf HH-Ansatz 02010 wurde daher entsprechend erhöht.

Ansatz: 02011 - Bedienstetenschutz
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	0	0
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	20.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**50.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-50.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-50.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	0	0
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	20.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**50.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-50.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-50.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-50.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02011

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 7. Juni 2000 über den Schutz des Lebens und der Gesundheit der in den Dienststellen des Landes, der Gemeinden und der Gemeindeverbände beschäftigten Bediensteten (Bediensteten-Schutzgesetz – BSG)StF: LGBl Nr 103/2000, idgF, sowie alle Durchführungsverordnungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bedienstetenschutz als gesetzlich geregelte Querschnittsmaterie resultiert aus der Fürsorge des Dienstgebers für seine Bediensteten. Für die Bediensteten ist im gesetzlichen Rahmen für größtmögliche Sicherheit und Gesundheitsschutz in Bezug auf alle, die Arbeit betreffenden Aspekte zu sorgen. Der Bedienstetenschutz ist eine Angelegenheit des inneren Dienstes, Zielgruppe sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Landesbedienstete) im Amt der Landesregierung, der Bezirkshauptmannschaften sowie der angegliederten Dienststellen. Die Koordinationsstelle für Bedienstetenschutz in der Fachgruppe 0/4 – Personal - eingerichtet. Die Koordinationsstelle beauftragt, koordiniert und steuert die Tätigkeiten der Arbeitsmedizin und der Sicherheitsfachkräfte. Die Koordinationsstelle erarbeitet Strukturen für Themen des Bedienstetenschutzes und stimmt diese mit den Dienststellenleitungen ab. Die im Bedienstetenschutz benötigten arbeitsmedizinischen Leistungen werden aus organisatorischen Gründen (notwendige Infrastruktur, Vertretung, etc.) an einen externen Dienstleister vergeben werden.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2221, FH 3221:
Für den Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung (PSA) wird u.a. hier Vorsorge getroffen.

MVAG EH 2225, FH 3225:
Für sämtlichen weiteren Belange des Bedienstetenschutz wird hier Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch die entsprechende budgetäre Vorsorge wird die ausreichende Beachtung des Bedienstetenschutzes in den Dienststellen des Landes Salzburg sichergestellt. Zielgruppe sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Landesbedienstete) in Dienstellen des Landes Salzburg.

4. SONSTIGE HINWEISE

Bis zum Jahr 2019 wurden die Belange des Bedienstetenschutzes im Bereich der Landesamtsdirektion, Haushaltsansatz 02001 - Amtsbetrieb - budgetiert. Auf Grund einer Änderung der Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung sind diese Agenden in die Fachgruppe 2004 - Personal - übertragen worden.

Ansatz: 02012 - Innere Sicherheit
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	60.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	60.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**60.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-60.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-60.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	60.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	60.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**60.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-60.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-60.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-60.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02012

1. RECHTSGRUNDLAGE

Bedienstetenschutzgesetz 2000 LGBl Nr. 103/2000, idgF
Arbeitsstättenverordnung 2003 LGBl-Nr. 126/2003, idgF
Salzburger Bautechnikgesetz 2015 LGBl-Nr. 1/2016, idgF
OIB-Richtlinien 2015
Salzburger Feuerpolizeiordnung 1973 LGBl-Nr. 118/1973; idgF
Technische Richtlinien vorbeugender Brandschutz (TRVB)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Dienstnehmerschutzgesetze verpflichten das Land in seinen Dienststellen (Arbeitsstätten) ein sicheres Arbeitsumfeld zu schaffen. Es sind Bestimmungen für die brandschutztechnische Ausführung von Bauwerken (baulicher Brandschutz) und deren brandschutztechnische Ausstattung (technischer Brandschutz) sowie für den Aufbau und die Organisation des betrieblichen Brandschutzes (organisatorischer Brandschutz) einzuhalten.
Es sind Personen zu bestellen, die den betrieblichen Brandschutz sicherstellen und für die Brandbekämpfung und Evakuierung der Arbeitnehmer zuständig sind.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3225, EH 2225:

- Kosten fallen an für die Ausbildung für Brandschutzbeauftragte und Brandschutzwarte nach den Richtlinien der Feuerwehrverbände (TRVB 117 O) durch verschiedene externe Dienstleister
- Kosten für Brandschutzübungen und Feuerlöscher Schulungen in den verschiedenen Dienststellen
- Kosten für die Erstellung und/oder Aktualisierung von Brandschutzplänen
- Kosten für die Beauftragung eines externen Dienstleisters des Brandschutzbeauftragten im BZB

3. SONSTIGE HINWEISE

Budgetverschiebung in der Höhe von € 30.000,00 von der Abteilung 6, Ansatz 02003, zum Ansatz 02012-Innere Sicherheit für oben angeführte organisatorische Brandschutzmaßnahmen.

Ansatz: 02099 - Verrechnung Personalaufwand
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	100	100	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	100	100	0
22 Summe Aufwendungen	**100**	**100**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100**	**-100**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100**	**-100**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	100	100	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	100	100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**100**	**100**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-100**	**-100**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100**	**-100**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100**	**-100**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02099

1. RECHTSGRUNDLAGE

Verordnung des Bundesministers für Finanzen: Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015 – VRV 2015, BGBl II Nr. 313/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit Anwendung der VRV 2015 ist ab dem Jahr 2018 ein Ergebnishaushalt und ein Finanzierungshaushalt getrennt zu budgetieren und zu bewirtschaften. Während im Ergebnishaushalt die Aufwendungen und Erträge nach der Zuordenbarkeit der Leistung periodengerecht zu verbuchen sind, scheinen im Finanzierungshaushalt Auszahlungen und Einzahlungen zu dem Zeitpunkt auf, zu dem diese einen Zahlungsvorgang auslösen. Da die Auszahlung der Bezüge jeweils zum 1. des Monats, in dem die jeweilige Leistung erbracht wird, erfolgt, ergeben sich Unterschiede zwischen dem Ergebnis- und Finanzierungshaushalt. Dies deshalb, weil die Auszahlung der Jännerbezüge jeweils im Dezember des Vorjahres erfolgt, um dann am 1.1. des Folgejahres den MitarbeiterInnen bereits zur Verfügung zu stehen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, FH 3211:
die Jännergehälter, die bereits im Dezember des Vorjahres zur Auszahlung kommen. Diese sind im Finanzierungshaushalt im Dezember auf diesem zentralen Verrechnungsansatz zu verbuchen. Der Wert dieses zentralen Ansatzes wird dann im Jänner des Folgejahres umgebucht auf die Ansätze, denen der Personalaufwand tatsächlich zuzuordnen ist.

3. SONSTIGE HINWEISE

Es handelt sich um einen Verrechnungsansatz, der für die ordnungsgemäße Abwicklung der Personalabrechnung mit geteilten Zahlungszeitpunkten notwendig ist.

Ansatz: 02100 - Presse- und Informationszentrum
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	39.500	17.150,31
2114 Erträge aus Leistungen	20.000	39.500	15.870,31
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.280,00
21 Summe Erträge	**20.000**	**39.500**	**17.150,31**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	11.226,39
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	1.300,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	9.926,39
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	437.600	420.900	381.590,95
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	10.400	8.600	11.154,32
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	2.066,66
2225 Sonstiger Sachaufwand	403.200	401.300	345.336,43
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	23.000	10.000	23.033,54
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.500	6.100	500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.500	6.100	500,00
22 Summe Aufwendungen	**441.100**	**427.000**	**393.317,34**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-421.100**	**-387.500**	**-376.167,03**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-421.100**	**-387.500**	**-376.167,03**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	39.500	16.139,56
3114 Einzahlungen aus Leistungen	20.000	39.500	14.859,56
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.280,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**20.000**	**39.500**	**16.139,56**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	11.226,39
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	1.300,00
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	9.926,39
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	414.600	410.900	292.250,40
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	10.400	8.600	10.773,59
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	1.566,98
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	450,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	403.200	401.300	279.459,83
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.500	6.100	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.500	6.100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**418.100**	**417.000**	**303.476,79**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-398.100**	**-377.500**	**-287.337,23**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	15.000	10.000	12.961,84
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	15.000	10.000	12.961,84
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**15.000**	**10.000**	**12.961,84**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-15.000**	**-10.000**	**-12.961,84**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-413.100**	**-387.500**	**-300.299,07**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-413.100**	**-387.500**	**-300.299,07**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aufgabenerfüllung laut Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung LGBl Nr 81/2014 idgF LGBl Nr 87/2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3114, EH 2114: Die Einzahlungen ergeben sich aus dem Verkauf von Publikationen und Einschaltungen in der Salzburger Landeszeitung.

Vorgesorgt ist für (Mittelverwendung):
Aus diesem Budgetansatz werden die gesamten Informations-, Service- und Marketingdienstleistungen des Landes Salzburg - für Landtag, Landesregierung und das Amt der Salzburger Landesregierung inklusive Bezirkshauptmannschaften - finanziert. Ein Schwerpunkt liegt weiterhin auf Internet und Neue Medien. Im Bereich interner Kommunikation werden die Arbeiten aus dem Vorjahr fortgesetzt.

- MVAG FH 3221, EH 2221: Geringwertige Wirtschaftsgüter und Verbrauchsgüter für das Video- und Fotostudio wie zB Kamerautensilien
- MVAG FH 3222, EH 2222: Versicherungen
- MVAG FH 3225, EH 2225: Fotodienst, Instandhaltung und technische Anpassungen des Video- und Fotostudios, Produktion von Publikationen, Veranstaltungen und Auszahlungen im Zusammenhang mit der Vorsitzführung der Arge Alp im Jahr 2020, Dienste der Austria Presse Agentur (APA) sowie die Konzeption neuer Angebote und Strategien und eine umfassende Medienbeobachtung für Landtag, Landesregierung und Amt der Salzburger Landesregierung.
- MVAG FH 3234, EH 2234: Preisgeld im Rahmen des Rene - Marcic - Preises
- MVAG FH 3414: Anschaffung von Anlagevermögen, wie zB Investitionen in das Video- und Fotostudio

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Wirkungsziele: Durch den zielgerichteten Einsatz wird eine aktuelle, professionelle und zeitnahe Medienarbeit sichergestellt, wie dies laut der Geschäftseinteilung zum Aufgabenbereich des Referates Landes-Medienzentrum gehört. Durch die Bereitstellung des Inhalts in Form von Text, Foto, Video und Grafiken für interne und externe Kommunikationskanäle wird auch eine direkte Informationsschiene hin zum Bürger und einer interessierten Öffentlichkeit ermöglicht und strategisch aufgebaut. Vor allem in Krisensituationen ist sichergestellt, dass eine rasche und umfassende Information von Medien und Bevölkerung erfolgen kann. Hierzu werden vom Landes-Medienzentrum im Rahmen der Mitarbeit im Behördlichen Einsatzstab alle notwendigen Vorkehrungen getroffen und Arbeiten durchgeführt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Änderungen gegenüber LVA 2019: Durch die Abschaffung des Web-Shops und Abgabe der Verrechnung der Internet-Ausschreibungen an die Abteilung 6 wurden geringere Einzahlungen (MVAG FH 3114, EH 2114) budgetiert.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung iHV 15.000 € (2019: 10.000 €) auf MVAG 3414 dargestellt; im Ergebnishaushalt werden Anlagegüter mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer auf MVAG 2226 dargestellt.

Ansatz: 02200 - Raumplanung und Geodateninfrastruktur
Finanzstelle: 201 - 20706 Geodateninfrastruktur
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	110.000	110.000	92.624,06
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	0	0	27,90
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	110.000	110.000	92.596,16
21 Summe Erträge	**110.000**	**110.000**	**92.624,06**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	624.000	601.400	522.986,00
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	5.200	5.200	896,76
2225 Sonstiger Sachaufwand	618.500	596.200	522.089,24
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	300	0	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	203.200	218.000	71.297,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	182.200	197.000	50.600,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	21.000	21.000	20.697,00
22 Summe Aufwendungen	**827.200**	**819.400**	**594.283,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-717.200**	**-709.400**	**-501.658,94**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-717.200**	**-709.400**	**-501.658,94**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	110.000	110.000	91.796,28
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	0	0	27,90
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	7.295,75
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	110.000	110.000	84.472,63
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**110.000**	**110.000**	**91.796,28**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	623.700	601.400	519.489,21
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	5.200	5.200	887,76
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	618.500	596.200	518.601,45
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	182.200	197.000	29.900,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	182.200	197.000	29.900,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**805.900**	**798.400**	**549.389,21**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-695.900**	**-688.400**	**-457.592,93**

Investive Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	21.000	21.000	20.697,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	21.000	21.000	20.697,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**21.000**	**21.000**	**20.697,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-21.000**	**-21.000**	**-20.697,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-716.900**	**-709.400**	**-478.289,93**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-716.900**	**-709.400**	**-478.289,93**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02200

RAUMPLANUNG

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Raumordnungsgesetz – ROG 2009 idgF, 2. und 3. Abschnitt Landesentwicklungsprogramm 2003
Arbeitsübereinkommen der Landesregierung der Legislaturperiode 2018-2023

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Dieser Kredit dient für die Bearbeitung von Entwicklungsprogrammen (zB Landesentwicklungsprogramm) inklusive der erforderlichen Grundlagen (zB Eignungszonen Windkraft, Photovoltaik, Umweltprüfung etc.), der Beauftragung von Grundlagen und Gutachten (zB für Standortverordnungen, die Ausarbeitung von Leitfäden) und Handlungsanleitungen (zB die Überarbeitung des Handbuchs Raumordnung), die Durchführung von Pilotprojekten (zB zur Aktivierung des Leerstands) etc.
Eine Neuaufstellung des Landesentwicklungsprogramms ist durch die Einführung neuer Mindestinhalte (vgl. § 9 Abs. 3 ROG 2009) zwingend erforderlich.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Unterstützung des einheitlichen Vollzugs der Bestimmungen des ROG 2009 idgF, Erarbeitung von verbindlichen Vorgaben und Qualitätssicherung.

REGIONALPLANUNG

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

§ 10 Abs 6 Ziff 2 ROG 2009: Zur Erstellung und Änderung von Regionalprogrammen hat das Land einen Zuschuss zur teilweisen Abdeckung des damit verbundenen zweckmäßigen Aufwandes in Höhe von mindestens 50 % zu gewähren. Derzeit fehlen noch die Regionalprogramme Pongau und Osterhorngruppe. Zur Ausarbeitung und Änderung von regionalen Entwicklungskonzepten, an welchen ein besonderes landesplanerisches Interesse besteht, hat das Land nach Maßgabe seiner finanziellen Mittel sowie der Finanzkraft der verbandsangehörigen Gemeinden einen Zuschuss zur teilweisen Abdeckung des damit verbundenen zweckmäßigen Aufwandes zu gewähren.
Die Regionalverbände im Land Salzburg erhalten für die Umsetzung von Aufgaben der Regionalplanung und Regionalentwicklung eine jährliche Basisförderung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Eine flächendeckende Regionalplanung ist im Land Salzburg gesetzlich vorgesehen.

WISSENSCHAFTLICHE ERHEBUNG UND GRUNDLAGENFORSCHUNG

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Raumordnungsgesetz – ROG 2009 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel dienen der Vorsorge für die Vergabe von Werkverträgen, zur Bearbeitung von Aufgabenstellungen der Raumforschung und Raumbeobachtung und für Datenbestellungen, zB bei der Statistik Austria.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Effizienz der eingesetzten Raumordnungsinstrumente soll nachgewiesen werden.

GRENZÜBERSCHREITENDE RAUMPLANUNG

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss zur Einrichtung des Arbeitsschwerpunktes Raumentwicklung für die Europaregion Salzburg vom 3.6.2008, Zl 201-1660/105-2008.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit diesen Mitteln werden die Erarbeitungen von grenzüberschreitenden Planungsgrundlagen und die Durchführung von entsprechenden Raumforschungsprojekten finanziert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Erarbeitung vergleichbarer Entscheidungsgrundlagen im grenzüberschreitenden Ballungsraum.

REFERAT GEODATENINFRASTRUKTUR - SALZBURGER GEOGRAPHISCHES INFORMATIONSSYSTEM (SAGIS)

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Raumordnungsgesetz - ROG 2009 idgF.
Generell dürfen im Sinne des § 14, Gesetz über Auskunftspflicht, Dokumentenweiterverwendung, Datenschutz, Landesstatistik und Geodateninfrastruktur idgF nur mehr Grenzkosten (Bearbeitungsaufwand) verlangt werden.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Referat Geodateninfrastruktur (SAGIS) ist ua zuständig für Datenankäufe und –aktualisierung von Geofach- und Geobasisdaten für die Salzburger Landesverwaltung und für externe Nutzer.
Durch die Bereitstellung von Geodaten, Orthofotos und Laserscandaten erzielt das SAGIS Einzahlungen.
Erträge/Einzahlungen werden durch die Bereitstellung von Geodaten, wie Orthofotos und Laserscandaten, erzielt.
Eine der wesentlichen Aufgaben des Referats Geodateninfrastruktur ist die Bereitstellung der Daten für die Salzburger Landesregierung, die Landesverwaltung sowie Externe und Bürger. Geringere Einzahlungen ergeben sich daraus, dass das Land

Salzburg nicht mehr die finanzielle Abwicklung der Projekte des österreichweiten Geodatenverbundes durchführt und keine Nachfrage des Handbuches Raumordnung in Papierform besteht. Des Weiteren reduziert sich die kostenpflichtige Datenbereitstellung, insbesondere bei den Basisdatenbeständen, auf Grund der Open-Government-Bewegung im Land Salzburg. Die wesentlichen Einnahmequellen bilden die Orthofotos und Laserscandaten. Das Entgelt ist auf die durch Reproduktion, Bereitstellung und Weiterverbreitung verursachten Grenzkosten beschränkt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Digitale Geoinformationen spielen bei vielen Verwaltungsprozessen eine wichtige Rolle und stellen sowohl für Bürgerinnen und Bürger als auch für Wissenschaft, Forschung und Unternehmen eine wesentliche Informationsbasis dar. Die Verfügbarkeit und Aktualität von Geodaten ist eine maßgebende Grundlage für die Effizienz von Verwaltungsverfahren auf Ebene der Gebietskörperschaften und für die Qualität von politischen Entscheidungsprozessen.

GIS-PORTAL ÖSTERREICH – GEOLAND

1. RECHTSGRUNDLAGE

Beschluss bei der Landesamtsdirektorenkonferenz am 29.10.2003.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Geoland bildet den österreichweiten Geodatenverbund der Bundesländer. Geoland.at – das österreichweite GIS-Portal bietet verschiedene Datenschichten, zB Natura 2000-Gebiete, Natur- und
Landschaftsschutzgebiete, Wasserschon- und -schutzgebiete, Informationen zum Katastrophenschutz sowie deren Metadaten für ganz Österreich.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Dieser Geodatenverbund soll einen offenen und einfachen, österreichweiten Zugriff auf Geodaten und Services der Länder für unterschiedlichste Zwecke ermöglichen. Es geht in diesem Projekt nicht darum, die bisherigen Online-Lösungen der Länder abzulösen. Diese bieten ja zum Großteil viel spezifischere und detailliertere Informationen und Funktionen für das jeweilige Bundesland an. Vielmehr sollen hier Informationen angeboten werden, die sonst nur länderweise abrufbar sind. Auch ist dieses Projekt der Länder nicht als Konkurrenz, sondern als Ergänzung zu nationalen und internationalen Aktivitäten in diesem Bereich zu sehen. Durch eine Kooperation der Länder können Synergien genutzt und ausgebaut werden.

basemap.at -
VERWALTUNGSKARTE DER ÖSTERREICHISCHEN BUNDESLÄNDER

1. RECHTSGRUNDLAGE

Beschluss der geoland.at-LändervertreterInnen vom 22./23.02.2012 und Beschluss der LAD-Konferenz vom 18.10.2013, dass der fortdauernde Betrieb von basemap.at im Rahmen von geoland.at sicherzustellen ist.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Dabei handelt es sich um die Verwaltungsgrundkarte der Länder gemeinsam mit weiteren österreichischen Behörden sowie Partnern aus Wissenschaft und Wirtschaft. Seit 2014 erfolgt der Betrieb von basemap.at.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Eine stets aktuelle, auf amtlichen Geodaten basierende Grundkarte von Österreich, welche performant und frei verfügbar ist.

INSPIRE-RICHTLINIE

1. RECHTSGRUNDLAGE

EU-Richtlinie 2007/2/EG idgF, Landesgesetz – ADDSG idgF im Land Salzburg, Regierungsbeschluss vom 21.3.2011, Zahl: 2001-IN/501110-2010.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zugang zu Geodaten, Geodatendiensten und Metadaten von öffentlichen Geodatenstellen sowie Nutzung dieser Daten und Dienste. Die Zuständigkeit und damit die Kosten für die technische und organisatorische Umsetzung liegen bei der Abteilung 10 - Referat Geodateninfrastruktur.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel von INSPIRE ist die Verfügbarkeit, Qualität, Organisation, Zugänglichkeit und gemeinsame Nutzung von Geodaten aller Verwaltungsebenen zu verbessern. Die Geodaten der Mitgliedsstaaten sollen durch den Aufbau einer europäischen Geodateninfrastruktur kompatibel gemacht und der gegenseitige Austausch erleichtert werden.

GRAPHENINTEGRATIONSPLATTFORM - GIP

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Zusammenarbeit von Bund und Ländern wurde zu Beginn 2016 in einer Art. 15a B-VG Vereinbarung, BGBl Nr. II N. 4/2016, manifestiert, Regierungsbeschluss vom 26.11.2015, Zahl 20011-RU/2015/302-2015.
Beschluss der Verkehrsreferenten-Konferenz im März 2012, dass die GIP zukünftig den österreichweiten Referenzgraphen für Verkehrsinformation, Verkehrsmanagement und Verkehrssteuerung in allen Verwaltungseinheiten bilden soll.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Graphenintegrationsplattform GIP umfasst alle Verkehrsmodi (Motorisierter Individualverkehr, Öffentlicher Verkehr, Radfahren, zu Fuß gehen) und ist Basis für interne Verwaltungsabläufe im Bereich Verkehrsmanagement, für e-Government-Anwendungen und für multimodale Verkehrsauskünfte.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Führung und Aufbau eines digitalen Verkehrsnetzes und Verwaltung von Verkehrsdaten nach österreichweit standardisierten Regeln.

RECHTSDIENSTE

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Dieser Kredit dient dem Betrieb und Weiterentwicklung der Graphenintegrationsplattform im Land Salzburg sowie der Vorsorge für die Vergabe von Aufträgen zur Erstellung von Fachgutachten zu Grundlagenerhebungen und für wissenschaftliche Studien sowie der Bedeckung von Aufwendungen aus Anlass von Gesetzesnovellen, zB Baurechtsnovelle, Straßenrechtsnovelle, Behandlung von Rechtsfragen nach dem Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz – WGG.

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Sicherstellung eines gesetzeskonformen Vollzugs. Bereitstellung eines österreichweiten intermodalen Verkehrsgraphs als Basis für Verkehrsinformationssysteme sowie Unterstützung und Optimierung von rechtsverbindlichen Verwaltungsabläufen und E-Gouvernment-Prozessen.

ÖROK

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Länder haben gemäß § 16 Abs 3 der ÖROK-Geschäftsordnung 48 % des durch Mitgliedsbeiträge abzudeckenden Gesamtaufwands zu tragen. Die Aufteilung auf die einzelnen Länder erfolgt gemäß Beschluss der Landeshauptleutekonferenz vom 27. Juni 1972 zu 50 % nach der Volkszahl und zu 50 % linear. Das ÖROK-Budget und die Mitgliedsbeiträge der Länder werden von der Stellvertreterkommission jährlich beschlossen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Vertretung des Landes erfolgt in einer politischen Konferenz, im Rahmen der Stellvertreterkommission – Landesamtsdirektoren – sowie in Unterausschüssen und Arbeitsgruppen. Der Mitgliedsbeitrag wird für die Erfüllung der in der Geschäftsordnung der ÖROK festgelegten Aufgaben verwendet, siehe www.oerok.gv.at.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Koordination und Abstimmung der Raumordnungspolitik und der Regionalpolitik in Österreich.

4. SONSTIGE HINWEISE

Darüber hinaus wird in diesem HH-Ansatz Vorsorge für Veranstaltungen der Raumplanung und des SAGIS sowie für Druckkosten von Publikationen getroffen.

Die Einzahlungen/Erträge in Höhe von € 110.000 und die Auszahlungen/Aufwendungen in Höhe von € 826.900 werden im Ergebnis- und Finanzierungshaushalt gleich abgebildet.

Folgende Maßnahmen sind von den angeführten Mittelverwendungs- und Aufbringungsgruppen umfasst:

ERTRÄGE

MVAG 2116 / 3116	Verkauf von SAGIS-Daten	€ 110.000

AUFWENDUNGEN

MVAG 2221 / 3221	Verbrauchsgüter, Druckwerke	€ 5.200
MVAG 2225 / 3225	Raumplanung, ÖROK, SAGIS-Aufgaben, Entwicklungsprogramme, wissenschaftliche Erhebungen, grenzüberschreitende Raumplanung, ePlan,	€ 608.500
MVAG 2231 / 3231	Regionalplanung	€ 192.200
MVAG 2234 / 3434	ÖVDAT-Österr.Institut f.Verkehrsdateninfrastruktur	€ 21.000

Ansatz: 02201 - Gemeindeentwicklung
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	308.600	308.600,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	308.600	308.600,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**308.600**	**308.600,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-308.600**	**-308.600,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-308.600**	**-308.600,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	308.600	308.600,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	308.600	308.600,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**308.600**	**308.600,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-308.600**	**-308.600,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-308.600**	**-308.600,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-308.600**	**-308.600,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02201

1.SONSTIGE HINWEISE
Strukturelle Verschiebung: Umschichtung der Mittel ab LVA 2020 auf H-Ansatz 27100 Beitrag Bildungswerke:
Die soziale Gemeindeentwicklung ist eine Kernaufgabe des Salzburger Bildungswerks und wird deshalb in die Jahresförderung des Salzburger Bildungswerks implementiert. Im Sinne der Verwaltungseffizienz vereinfacht sich dadurch die Subventionskontrolle und die Handhabung im Salzburger Bildungswerk erheblich.

Ansatz: 02202 - Sbg Institut für Raumordnung u. Wohnen
Finanzstelle: 196 - 210 Abteilung 10
Abteilung: 196 - 210 Abteilung 10
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	55.286,55
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	55.017,05
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	269,50
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	568.800	567.300	563.624,24
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	81.300	81.300	70.086,74
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	487.500	486.000	493.537,50
22 Summe Aufwendungen	**568.800**	**567.300**	**618.910,79**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-568.800**	**-567.300**	**-618.910,79**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-568.800**	**-567.300**	**-618.910,79**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	55.017,05
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	55.017,05
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	568.800	567.300	485.137,50
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	81.300	81.300	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	487.500	486.000	485.137,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**568.800**	**567.300**	**540.154,55**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-568.800**	**-567.300**	**-540.154,55**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-568.800**	**-567.300**	**-540.154,55**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-568.800	-567.300	-540.154,55

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02202

1. RECHTSGRUNDLAGE

Förderungsvereinbarung gemäß Regierungsbeschluss vom 11.10.99, Zl. 0/91-77/96-1999, Neuausrichtung der Organisationsstruktur der Gemeindeentwicklung – neue Bezeichnung Gemeinde 2030 gemäß Regierungsbeschluss vom 13.12.2016, Zl. 20011-RU/2016/223-2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Hauptaufgaben für die Raumplanung liegen im Bereich Raumforschung bzw. Grundlagenforschung, in der Initiative Salzburg 2030, im Energiebereich im Rahmen der Raumordnung, im Bereich der SAGIS-Geodateninfrastrutur und seit 2016 im Bereich der Ortskernstärkung. Das SIR bietet seine Dienstleistungen den Mitgliedern der Landesregierung, den Gemeinden des Landes Salzburg und anderen öffentlichen Körperschaften sowie auch der Privatwirtschaft an. Weiters wird vom SIR ein breites Fortbildungsprogramm im Bereich Raumplanung angeboten und verfügt zudem über eine Fachbibliothek.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

RAUMPLANUNG
Wirkungsziele: Unterstützung der Landesplanung und Landespolitik bei der Erreichung der Raumordnungsziele
Genderziele: Bedachtnahme bei allen Projekten auf die Auswirkungen betreffend Gendergerechtigkeit

ORTSKERNSTÄRKUNG
Wirkungsziele: Stärkung der Ortskerne durch wirtschaftliche und gestalterische Maßnahmen um Besucherfrequenzen zu erhöhen und weitere Kaufkraftabflüsse zu verhindern.
Genderziele: Einbindung aller Bevölkerungsgruppen in Entwicklungsprozesse der Ortskerne

GEMEINDE 2030
Wirkungsziele: Umsetzung von Projekten die von einer breiten Bürger- und Bürgerinnenbeteiligung getragen sind und die Attraktivität der Gemeinden weiter erhöhen
Genderziele: Einbindung aller Bevölkerungsgruppen in die weitere Entwicklung der beteiligten Gemeinden

SAGIS-GEODATENINFRASTRUKTUR
Wirkungsziele: Basisarbeiten zur Aufrechterhaltung der Versorgung der Bevölkerung mit z.B. Waren des täglichen Bedarfes und zur Erhaltung der Lebensqualität
Genderziele: Sicherung der Basisversorgung und Erreichbarkeit für alle Bevölkerungsgruppen

4. SONSTIGE HINWEISE

Die budgetierten Mittel in Höhe von € 567.300 werden im Ergebnis- und im Finanzierungshaushalt gleich abgebildet.
Folgende Maßnahmen sind von den angeführten Mittelverwendungsgruppen umfasst:

MVAG 2231 / 3231 Gemeinde 2030 / Ortskernstärkung	€ 81.300
MVAG 2234 / 3434 SIR-Raumplanungsförderung	€ 487.500

Ansatz: 02300 - Entgelte für die Tätigkeit Dritter
Finanzstelle: 104 - 20001 Ref. Büro des Landesamtsdirektors
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14.300	14.300	28.674,00
2114 Erträge aus Leistungen	14.300	14.300	28.200,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	474,00
21 Summe Erträge	**14.300**	**14.300**	**28.674,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	392.200	407.400	763.007,03
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	517,44
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	66.700	200.000	12.868,00
2224 Instandhaltung	0	0	9.880,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	325.500	207.400	739.740,79
22 Summe Aufwendungen	**392.200**	**407.400**	**763.007,03**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-377.900**	**-393.100**	**-734.333,03**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-377.900**	**-393.100**	**-734.333,03**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	14.300	14.300	28.674,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	14.300	14.300	28.200,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	474,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**14.300**	**14.300**	**28.674,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	392.200	407.400	763.915,00
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	517,44
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	66.700	200.000	16.468,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	9.880,80
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	325.500	207.400	737.048,76
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	-13.733,18
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	-13.733,18
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**392.200**	**407.400**	**750.181,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-377.900**	**-393.100**	**-721.507,82**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-377.900	-393.100	-721.507,82

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-377.900	-393.100	-721.507,82

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Siehe gesetzliche Grundlagen je Punkt unter inhaltliche Beschreibung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Einnahmen werden erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3114 / EH 2114: Rückersatz für Auszahlungen für das Wildeinflussmonitoring (Abt 4, Landesforstdirektion)

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3222, EH 2222: Beratungsleistungen zB. für die Erstellung von Expertisen, Gutachten etc., Beratungskosten für die Umsetzung von Organisationsentwicklungsmaßnahmen
- MVAG FH 3225, EH 2225:
    - Sitzungsgelder und Entschädigungen für Mitglieder von Kommissionen und Beiräten des Landes (Sitzungsentschädigungsverordnung LGBl Nr 145/1993 idgF)
    - Meldung der von der EU vorgeschriebenen Statistik über die von ausländischen Firmen an das Amt der Salzburger Landesregierung gelieferten Waren (Intrastatmeldung)
    - Kosten für den Sachaufwand der Salzburger Landeshilfe gem. § 8 des Regulatives der Landeshilfe
    - Werkvertrag des Landesarchivs für die Erschließung von Akten für die
    - Werkverträge im Falle, dass Dienststellen keine budgetäre Möglichkeit für die Bezahlung von Werkverträgen haben
    - Werkverträge für externe Unterstützungen bei der Umsetzung der Projekte des Reformprogramms Land Salzburg @ 2022
    - Kosten für die Erstellung von Gutachten in Verbindung mit der Feuerbrandbekämpfung im Land Salzburg
    - Maßnahmen zum Schutz des Waldes bzw. des Waldbodens, Regierungsbeschluss vom 13.3.1989; Zahl 0/91-1298/88-1989
    - Kosten für Übersetzungen, Dolmetscher, Gebärdensprache, Videodolmetsch

3. SONSTIGE HINWEISE

Änderungen zum LVA 2019:
Zur weiteren Verbesserung der transparenten Darstellung werden folgende Themen an die fachspezifischen Ansätze der Abteilungen verlagert:

- Vertrag mit der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit über erforderliche Überwachungsaufgaben aus dem Bereich des Vermarktungsnormenrechtes in Höhe von 9.300 € an den Ansatz 13200 Lebensmittelaufsicht
- Honorar für Versicherungsberatung in Höhe von 12.000 € an den Ansatz 02010 Versicherungen

Ansatz: 02301 - Staatsbürgerschaftsevidenz
Finanzstelle: 113 - 2003 FG Verfassungsdienst und Wahlen
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	256.800	253.000	245.139,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	256.800	253.000	245.139,00
22 Summe Aufwendungen	**256.800**	**253.000**	**245.139,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-256.800**	**-253.000**	**-245.139,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-256.800**	**-253.000**	**-245.139,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	256.800	253.000	245.139,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	256.800	253.000	245.139,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**256.800**	**253.000**	**245.139,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-256.800**	**-253.000**	**-245.139,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-256.800**	**-253.000**	**-245.139,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-256.800**	**-253.000**	**-245.139,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02301

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 BGBl Nr. 311/1985 idgF BGBl I Nr. 61/2018
- Verordnung Staatsbürgerschaftsevidenz - Kostenersatz für die Jahre ab 1998 LGBl Nr 106/1999 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG FH 3225, EH 2225:
Gem. § 48 Staatsbürgerschaftsgesetz 1985 idgF wird aus diesem Haushaltsansatz ein Kostenersatz in Form einer jährlichen Pauschalentschädigung an die Gemeinden in der Höhe von EUR 41 für jedes begonnene Hundert der verzeichneten Personen zum Ende des jeweiligen Rechnungsjahres ausbezahlt. Die Staatsbürgerschaftsevidenz ist ein ständig wachsendes Verzeichnis, die genaue Personenanzahl sind nicht vorhersehbar.

Ansatz: 02302 - Altstadterhaltungskommission
Finanzstelle: 169 - 20604 Altstadterh, Ortsbildschutz
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	93.000	91.600	76.552,66
2225 Sonstiger Sachaufwand	93.000	91.600	76.552,66
22 Summe Aufwendungen	**93.000**	**91.600**	**76.552,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-93.000**	**-91.600**	**-76.552,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-93.000**	**-91.600**	**-76.552,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	93.000	91.600	76.552,66
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	93.000	91.600	76.552,66
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**93.000**	**91.600**	**76.552,66**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-93.000**	**-91.600**	**-76.552,66**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-93.000**	**-91.600**	**-76.552,66**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-93.000**	**-91.600**	**-76.552,66**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02302

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Altstadterhaltungsgesetz, LGBl Nr 50/1980 idgF; LGBl Nr 32/2013 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorsorge für die Finanzierung von Sitzungsgeldern und Entschädigungszahlungen für Verdienstentgang an die Mitglieder der Kommission und von Honoraren für Gutachten und Gestaltungsvorschlägen.
Die Mittel wurden bei der MVAG 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand budgetiert.

Ansatz: 02303 - Expertisen
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.000	41.000	24.975,60
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	21.600,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	41.000	41.000	3.375,60
22 Summe Aufwendungen	**41.000**	**41.000**	**24.975,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-41.000**	**-41.000**	**-24.975,60**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-41.000**	**-41.000**	**-24.975,60**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.000	41.000	24.975,60
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	21.600,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	41.000	41.000	3.375,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**41.000**	**41.000**	**24.975,60**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-41.000**	**-41.000**	**-24.975,60**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-41.000**	**-41.000**	**-24.975,60**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-41.000**	**-41.000**	**-24.975,60**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02303

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Für die Einholung besonderer Expertisen von Einzelpersonen sowie Unternehmen wird jährlich Vorsorge getroffen.

Ansatz: 02304 - Haushaltsreform (SAP)
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	0	0	477.078,28
2125 Transferertrag vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	0	477.078,28
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**477.078,28**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.000.000	1.000.000	1.545.630,72
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.000.000	1.000.000	1.545.630,72
22 Summe Aufwendungen	**1.000.000**	**1.000.000**	**1.545.630,72**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.068.552,44**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-1.068.552,44**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	477.078,28
3125 Transferzahl. vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	0	477.078,28
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**477.078,28**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.000.000	1.000.000	1.361.599,22
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.000.000	1.000.000	1.361.599,22
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.000.000**	**1.000.000**	**1.361.599,22**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-884.520,94**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-884.520,94**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**-884.520,94**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02304

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 01.12.2015, Zl 20011-RU/2015/233-2015
- Regierungsbeschluss vom 15.12.2017, Zl 20011-RU/2017/346-2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Nach dem Finanzskandal war es ein ausgewiesenes Ziel der Salzburger Landesregierung, bis zum Jahr 2018 das Rechnungswesen des Landes Salzburg auf die doppelte Buchhaltung umzustellen. Zur Erreichung des genannten Zieles wurde das Projekt „Haushaltsreform“ ins Leben gerufen. Das Implementierungsprojekt wurde mit Regierungsbeschluss Zl 20011-RU/2015/233-2015 von der Salzburger Landesregierung genehmigt und mit 31.03.2018 konnte diese Phase erfolgreich abgeschlossen werden. Um die noch bestehenden offenen Anforderungen und Verbesserungen in diversen Buchungsprozessen umzusetzen, wurde mit 01.04.2018 mit der Konsolidierungsphase begonnen. Dafür wurde Ende des Jahres 2017 der Regierungsbeschluss Zl 20011-RU/2017/346-2017 herbeigeführt. In Rahmen des SAP-Konsolidierungsprojektes werden bis Ende 2019 beispielsweise die Integration des Sozialen Informationssystems (SIS) in SAP, der Budgetprozess 2020, der Rechnungsabschluss 2018 und die Geschäftseinteilungsänderung mit 01.01.2019 umgesetzt werden. Zusätzlich sollen Verbesserungen in der Bewirtschaftung, in der Rechnungsverarbeitung und im Bestellwesen implementiert werden.

Nach Abschluss der Implementierungsphase mit Ende 2019 soll in den kommenden Jahren neben der Gewährleistung des laufenden Betriebs eine kontinuierliche Verbesserung und Weiterentwicklung des bestehenden SAP-Produktportfolios erfolgen. Dazu wurde bereits im Jahr 2019 eine europaweite Ausschreibung mit einem Leistungszeitraum 2020 – 2023 initiiert. Für diese Periode ist beispielsweise die Implementierung der folgenden Projekte geplant:

- Einführung einer SAP-gestützten Ausgangsrechnungslösung
- Einführung eines Facilitymanagementsystems
- Einführung eines landesweiten, standardisierten SAP-Berichtswesens
- Einführung einer landesweiten, standardisierten Kosten- und Leistungsrechnung
- Umstellung der SAP Systemlandschaft auf S4/HANA (SAP ERP und SAP BW)

Die Umsetzung dieser Anforderungen erfolgt in enger Abstimmung mit dem Verwaltungsreformprojekt „Land Salzburg@2022“ sowie mit dem Projekt zur Einführung einer neuen Personalmanagementsoftware.

Um gewährleisten zu können, dass die oben angeführten Ziele erreicht werden können steht, wie auch schon in der Implementierungsphase, ein Beraterteam zur Verfügung. Die entsprechenden Aufwendungen werden, wie im Jahr 2019, über MVAG 2225/3225 für sonstige Leistungen an Gewerbetreibende, Firmen und juristische Personen budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Mit den auf dem Ansatz 02304 - Haushaltsreform (SAP) veranschlagten Mitteln soll die Gewährleistung des SAP-Betriebs sowie eine kontinuierliche Weiterentwicklung von SAP hin zu einem integrierten ERP-System erreicht werden.

Ansatz: 02305 - Gesundheitsplanung
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	43.800	43.800	33.966,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	43.800	43.800	33.966,00
22 Summe Aufwendungen	**43.800**	**43.800**	**33.966,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-43.800**	**-43.800**	**-33.966,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-43.800**	**-43.800**	**-33.966,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	43.800	43.800	18.636,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	43.800	43.800	18.636,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**43.800**	**43.800**	**18.636,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-43.800**	**-43.800**	**-18.636,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-43.800**	**-43.800**	**-18.636,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-43.800**	**-43.800**	**-18.636,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02305

1. RECHTSGRUNDLAGE
Gemäß Förderrichtlinien des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Aus diesem HH-Ansatz werden Aufträge an Dritte im Rahmen der Gesundheitsplanung finanziert.

MVAG 2225/3225: € 43.800,00
Für Umsetzung der im Landeszielsteuerungsvertrag vereinbarten Ziele und Maßnahmen wird Vorsorge getroffen.
Für die Evaluierung des Pilotprojektes Alkohol 2020 zur integrierten Behandlung und Rehabilitation von Menschen mit einer Alkoholerkrankung im Bundesland Salzburg wird die Finanzierung gesichert.
Weiters wird für die Finanzierung von Bedarfsanalysen bez. der Versorgung der Salzburger Bevölkerung in den Bereichen der Nierenersatztherapie und mit medizinischen Großgeräten Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
- Verortung der Leistungserbringung und Zuordnung von Versorgungsaufträgen am Best Point of Service
- Entlastung der Fondskrankenanstalten im Sinne des Prinzips ambulant vor stationär

Ansatz: 02307 - Steuerberatungsleistungen
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	98.000	98.000	161.700,88
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	122.925,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	98.000	98.000	38.775,60
22 Summe Aufwendungen	**98.000**	**98.000**	**161.700,88**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-98.000**	**-98.000**	**-161.700,88**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-98.000**	**-98.000**	**-161.700,88**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	98.000	98.000	152.882,68
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	122.925,28
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	98.000	98.000	29.957,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**98.000**	**98.000**	**152.882,68**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-98.000**	**-98.000**	**-152.882,68**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-98.000**	**-98.000**	**-152.882,68**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-98.000**	**-98.000**	**-152.882,68**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02307

1. RECHTSGRUNDLAGE
Aufgabenerfüllung laut Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, LGBl Nr. 4/2017 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In MVAG 2225/3225 wurde für die geschätzten Steuerberatungskosten in Höhe von EUR 98.000 vorgesorgt.

Ansatz: 02308 - Personalmanagement SAP HCM
Finanzstelle: 112 - 2002 FG Informatik und Interne Dienste
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	390.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	390.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**390.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-390.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-390.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	390.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	390.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**390.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-390.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	120.000	0	0
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	120.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**120.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-120.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-510.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-510.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02308

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Software für Personalverwaltung und Personalabrechnung des Landes (IPIS) ist seit 1991 in Verwendung und wird neben der Landesverwaltung noch in der SALK GmbH, bei Gemeinden und weiteren Stellen eingesetzt. Für eine zukunftsfähige Personalverwaltungssoftware wurde die Ablöse von IPIS im Rahmen einer Machbarkeitsstudie in den letzten Monaten konzipiert und eine gemeinsame Lösung für das Land Salzburg und die SALK GmbH ausgearbeitet.

Der derzeitige Projektplan sieht Gesamtkosten für das Land für die Periode 2019 bis 2022 in Höhe von rd. 5 Mio € vor (Sachaufwand und Personalaufwand). Am Ansatz "02308 Personalmanagement SAP HCM" (Human Capital Management) wird der Sachaufwand, bestehend aus externen Beratungsleistungen und Lizenzen, budgetiert. Die Personalkosten werden am Ansatz "02000 Amt der Sbg Landesregierung-Personal" budgetiert. Der Produktiveinsatz wird mit 1.1.2023 geplant.

Für das Jahr 2020 werden 510.000 € an Sachaufwand geplant. Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3411: Ankauf von Lizenzen
- MVAG FH 3225/ EH 2225: externe Dienstleistungen

Ansatz: 02400 - Hochbau - Projektentwicklung
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	60.000	60.000	76.694,56
2114 Erträge aus Leistungen	60.000	60.000	72.944,54
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	3.750,02
21 Summe Erträge	**60.000**	**60.000**	**76.694,56**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	255.000	255.000	214.480,47
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.585,90
2224 Instandhaltung	0	0	12.713,48
2225 Sonstiger Sachaufwand	255.000	255.000	200.181,09
22 Summe Aufwendungen	**255.000**	**255.000**	**214.480,47**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-195.000**	**-195.000**	**-137.785,91**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-195.000**	**-195.000**	**-137.785,91**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	60.000	60.000	61.374,94
3114 Einzahlungen aus Leistungen	60.000	60.000	58.775,29
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	2.599,65
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**60.000**	**60.000**	**61.374,94**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	255.000	255.000	199.381,97
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	12.713,48
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	255.000	255.000	186.668,49
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**255.000**	**255.000**	**199.381,97**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-195.000**	**-195.000**	**-138.007,03**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-195.000**	**-195.000**	**-138.007,03**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-195.000	-195.000	-138.007,03

Erläuterung zum Haushaltsansatz 02400

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, Erlass 1.21 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzierung von Bebauungsstudien bzw. Vorprojekten und Projekten für deren Umsetzung noch kein eigener Haushaltsansatz eröffnet wurde.

MVAG 3225 Sonstige Auszahlungen für Sachaufwand:
Vorsorge für Finanzierung von hochbaulichen Projektentwicklungen, Vorleistungen für Grundlagenbeschaffung, Bestandserhebungen, Studien, Planungen, PR-Maßnahmen im Projektvorfeld.
MVAG 3114 Einzahlungen aus Leistungen:
Für die Projektentwicklungstätigkeit werden Einzahlungen auf Vertragsbasis erzielt.

Ansatz: 03000 - BH Hallein - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9.800	0	670.031,67
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	9.800	0	670.031,67
212 Erträge aus Transfers	46.300	16.800	31.635,85
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	46.300	16.800	31.635,85
21 Summe Erträge	**56.100**	**16.800**	**701.667,52**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	5.282.600	5.185.500	5.114.365,20
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	4.448.400	4.389.300	4.321.093,06
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	777.200	789.900	778.639,27
2213 Sonstiger Personalaufwand	6.300	6.300	8.208,05
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	50.700	0	6.424,82
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.900	41.300	22.555,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	40.900	41.300	22.555,28
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.588.300	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	4.588.300	0	0
22 Summe Aufwendungen	**9.911.800**	**5.226.800**	**5.136.920,48**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-9.855.700**	**-5.210.000**	**-4.435.252,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-9.855.700**	**-5.210.000**	**-4.435.252,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	46.300	16.800	31.913,97
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	46.300	16.800	31.913,97
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**46.300**	**16.800**	**31.913,97**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	5.231.900	5.185.500	5.087.670,42
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	4.448.400	4.389.300	4.300.823,10
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	777.200	789.900	778.639,27
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	6.300	6.300	8.208,05
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.900	41.300	22.555,28
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	40.900	41.300	22.555,28
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.272.800**	**5.226.800**	**5.110.225,70**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.226.500**	**-5.210.000**	**-5.078.311,73**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-5.226.500	-5.210.000	-5.078.311,73
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-5.226.500	-5.210.000	-5.078.311,73

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03000

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand der Bezirkshauptmannschaften stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan ist im Landesvoranschlag 2020 gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Bezirkshauptmannschaften zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt. In der Bezirksverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch bereits heute schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die zu Beginn anfallenden Mehrkosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für die Bezirkshauptmannschaft Hallein der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten in der Bezirkshauptmannschaft Hallein;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 03001 - BH Hallein - Amt
Finanzstelle: 211 - BH Hallein
Abteilung: 211 - BH Hallein
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	676.300	256.300	1.139.869,11
2114 Erträge aus Leistungen	595.500	175.500	548.854,43
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	80.800	80.800	571.001,13
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	20.013,55
212 Erträge aus Transfers	358.000	358.000	372.614,82
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	3.000	0
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	355.000	355.000	372.614,82
213 Finanzerträge	2.000	2.000	1.657,97
2131 Erträge aus Zinsen	2.000	2.000	1.657,97
21 Summe Erträge	**1.036.300**	**616.300**	**1.514.141,90**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	899.900	1.099.800	1.122.991,29
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	410.800	354.500	394.421,39
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	352.500	348.100	329.449,87
2223 Leasing- und Mietaufwand	21.000	21.000	15.815,52
2224 Instandhaltung	14.100	14.200	8.955,89
2225 Sonstiger Sachaufwand	101.500	121.600	101.514,38
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	240.400	272.834,24
224 Finanzaufwand	17.000	17.000	17.543,91
2244 Sonstiger Finanzaufwand	17.000	17.000	17.543,91
22 Summe Aufwendungen	**916.900**	**1.116.800**	**1.140.535,20**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**119.400**	**-500.500**	**373.606,70**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**119.400**	**-500.500**	**373.606,70**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	676.300	256.300	647.702,60
3114 Einzahlungen aus Leistungen	595.500	175.500	559.725,89
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	80.800	80.800	87.976,71
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	358.000	358.000	396.870,95
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	3.000	0
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	355.000	355.000	396.870,95

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	2.000	2.000	1.657,97
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	2.000	2.000	1.657,97
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.036.300**	**616.300**	**1.046.231,52**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	899.900	859.400	821.863,65
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	410.800	354.500	379.973,46
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	352.500	348.100	316.355,73
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	21.000	21.000	15.815,52
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	14.100	14.200	8.955,89
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	101.500	121.600	100.763,05
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	17.000	17.000	17.442,52
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	17.000	17.000	17.442,52
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**916.900**	**876.400**	**839.306,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**119.400**	**-260.100**	**206.925,35**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	21.200	4.026,18
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	606,18
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	21.200	3.420,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**21.200**	**4.026,18**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**-21.200**	**-4.026,18**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**119.400**	**-281.300**	**202.899,17**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**119.400**	**-281.300**	**202.899,17**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung über die selbstständige Bewirtschaftung der Ansätze Amtsbetrieb, Amtsgebäude und Dienstfahrzeuge durch die Bezirkshauptmannschaften des Landes Salzburg.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit diesem Ansatz werden sämtliche Auszahlungen für den Betrieb der Bezirkshauptmannschaft Hallein gedeckt. Dies betrifft den Amtsbetrieb, das Amtsgebäude und die Dienstfahrzeuge.

Die Auszahlungen für das neue Amtsgebäude (obwohl mehr Raumbedarf und mehr Gebäudetechnik) dürften die Auszahlungen für das alte Amtsgebäude nicht übersteigen.
Ein Dienstwagentausch ist für das Jahr 2020 nicht geplant.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Auszahlungen dienen alleine der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes in der Bezirkshauptmannschaft Hallein und der Erhaltung der Anlagegüter.
Genderaspekte sind in diesem Bereich insofern berücksichtigt, als dass sämtliche Anschaffungen den Bestimmungen des Vergaberechtes unterliegen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten z.B. Büromaschinen und Geräten. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung dargestellt; in den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer.

Ansatz: 03002 - BH Salzburg-Umgebung - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	30.300	0	204.932,05
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	30.300	0	204.932,05
212 Erträge aus Transfers	30.600	36.800	27.872,22
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	30.600	36.800	27.872,22
21 Summe Erträge	**60.900**	**36.800**	**232.804,27**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	10.269.300	10.056.000	9.884.853,33
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	8.724.800	8.582.400	8.355.900,50
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	1.463.200	1.457.800	1.411.589,28
2213 Sonstiger Personalaufwand	16.400	15.800	12.314,04
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	64.900	0	105.049,51
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	119.000	119.000	102.635,06
2225 Sonstiger Sachaufwand	119.000	119.000	102.635,06
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	10.317.400	0	1.406.774,36
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	10.317.400	0	1.406.774,36
22 Summe Aufwendungen	**20.705.700**	**10.175.000**	**11.394.262,75**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-20.644.800**	**-10.138.200**	**-11.161.458,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-20.644.800**	**-10.138.200**	**-11.161.458,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	30.600	36.800	29.263,13
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	30.600	36.800	29.263,13
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**30.600**	**36.800**	**29.263,13**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	10.204.400	10.056.000	9.793.984,66
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	8.724.800	8.582.400	8.377.395,52
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	1.463.200	1.457.800	1.404.275,10
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	16.400	15.800	12.314,04
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	119.000	119.000	102.635,06
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	119.000	119.000	102.635,06
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**10.323.400**	**10.175.000**	**9.896.619,72**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.292.800**	**-10.138.200**	**-9.867.356,59**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-10.292.800	-10.138.200	-9.867.356,59
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-10.292.800	-10.138.200	-9.867.356,59

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03002

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand der Bezirkshauptmannschaften stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan ist im Landesvoranschlag 2020 gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Bezirkshauptmannschaften zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt. In der Bezirksverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch bereits heute schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die zu Beginn anfallenden Mehrkosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für die Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten in der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 03003 - BH Salzburg-Umgebung - Amt
Finanzstelle: 212 - BH Salzburg Umgebung
Abteilung: 212 - BH Salzburg Umgebung
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.157.100	810.600	1.561.520,73
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	0	0	25,00
2114 Erträge aus Leistungen	1.835.000	490.000	1.251.447,38
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	322.100	320.600	287.369,04
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	22.679,31
212 Erträge aus Transfers	900.000	1.000.000	770.644,96
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	900.000	1.000.000	770.644,96
213 Finanzerträge	300	1.500	361,33
2131 Erträge aus Zinsen	300	1.500	361,33
21 Summe Erträge	**3.057.400**	**1.812.100**	**2.332.527,02**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	-46,50
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	-46,50
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.165.200	2.122.000	1.991.975,70
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.202.100	1.143.600	1.019.495,97
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	552.400	559.300	478.827,51
2223 Leasing- und Mietaufwand	200	200	-13,70
2224 Instandhaltung	36.000	45.500	38.171,43
2225 Sonstiger Sachaufwand	231.500	258.000	315.944,81
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	143.000	115.400	139.549,68
224 Finanzaufwand	30.000	29.000	19.506,32
2244 Sonstiger Finanzaufwand	30.000	29.000	19.506,32
22 Summe Aufwendungen	**2.195.200**	**2.151.000**	**2.011.435,52**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**862.200**	**-338.900**	**321.091,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**862.200**	**-338.900**	**321.091,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.157.100	810.600	1.495.467,92
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	0	0	25,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.835.000	490.000	1.213.803,88
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	322.100	320.600	281.639,04

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	900.000	1.000.000	888.413,65
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	900.000	1.000.000	888.413,65
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	300	1.500	361,33
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	300	1.500	361,33
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**3.057.400**	**1.812.100**	**2.384.242,90**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-46,50
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-46,50
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.022.200	2.006.600	1.808.671,55
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.202.100	1.143.600	988.477,87
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	552.400	559.300	474.202,63
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	200	200	-13,70
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	36.000	45.500	37.997,27
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	231.500	258.000	308.007,48
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	30.000	29.000	19.506,32
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	30.000	29.000	19.506,32
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.052.200**	**2.035.600**	**1.828.131,37**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.005.200**	**-223.500**	**556.111,53**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	155.000	162.000	64.098,50
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	130.000	121.000	62.320,70
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	25.000	41.000	1.777,80
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**155.000**	**162.000**	**64.098,50**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-155.000**	**-162.000**	**-64.098,50**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**850.200**	**-385.500**	**492.013,03**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**850.200**	**-385.500**	**492.013,03**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03003

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg, Reg. Beschluss vom 23.8.2016, Zahl 20011-RU/2016/210-2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem Fonds werden sämtliche Ein- und Auszahlungen für den Betrieb der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung gedeckt. Dies betrifft vor allem den Amtsbetrieb, das Amtsgebäude und die Dienstfahrzeuge.
Die Erträge/Einzahlungen ergeben sich hauptsächlich aus der Einhebung von Verwaltungsabgaben, Pauschalbeträgen, Geldstrafen und Betriebskostenersätzen.

Es werden dargestellt:
Einzahlungen operative Gebarung
In der MVAG 2114 Pauschalbeträge, Kommissionsgebühren und Verwaltungskostenersätze in Höhe von € 1.835.000,-
In der MVAG 2116 hauptsächlich der Erlös aus der Weitergabe von Begutachtungsplaketten in Höhe von € 322.100,-
In der MVAG 2124 Einzahlungen aus Verwaltungsstrafen in Höhe von € 900.000,-
In der MVAG 2131 Zinserträge für das von der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung bewirtschaftete Girokonto in Höhe von € 300,-

Auszahlungen operative Gebarung
In den MVAG 2221 bis 2225 der Sachaufwand für den Amtsbetrieb, das Gebäude und die Fahrzeuge in Höhe von € 2.025.100,-
In der MVAG 2244 Bankspesen für das von der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung bewirtschaftete Girokonto in Höhe von € 30.000,-

Finanzierungshaushalt Investive Gebarung
In der MVAG 3414 und 3415 Anlagegüter für den Amtsbetrieb und das Gebäude in Höhe von € 155.000,-

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND GENDERASPEKTEN

Die Auszahlungen dienen alleine der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes an der Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung und der Erhaltung der Anlagegüter. Genderaspekte sind in diesem Bereich insofern berücksichtigt, als dass sämtliche Anschaffungen den Bestimmungen des Vergaberechts unterliegen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Änderungen zum LVA 2019:
Für die BH werden 2 neue Dienstwägen erworben.
Es werden 153.000 € für DV-Kosten an die Landesinformatik übertragen.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten z. B. Büroausstattung und Mobiliar, EDV Geräte und Zubehör,
med. Geräte für Amtsarzt und Veterinär. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung dargestellt. In den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (AfA) verteilt über die Nutzungsdauer.

Ansatz: 03004 - BH St. Johann im Pongau - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.300	6.800	141.869,10
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	6.800	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	10.300	0	141.869,10
212 Erträge aus Transfers	15.000	15.000	17.581,58
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	15.000	15.000	17.581,58
21 Summe Erträge	**25.300**	**21.800**	**159.450,68**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	6.604.900	6.394.800	6.318.126,61
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	5.604.700	5.490.500	5.340.362,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	915.900	891.400	848.619,31
2213 Sonstiger Personalaufwand	12.600	12.900	10.973,62
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	71.700	0	118.171,68
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	83.400	83.400	66.359,08
2225 Sonstiger Sachaufwand	83.400	83.400	66.359,08
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	8.280.400	0	3.464.530,28
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	8.280.400	0	3.464.530,28
22 Summe Aufwendungen	**14.968.700**	**6.478.200**	**9.849.015,97**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-14.943.400**	**-6.456.400**	**-9.689.565,29**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-14.943.400**	**-6.456.400**	**-9.689.565,29**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.800	2.304,10
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	6.800	2.304,10
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	15.000	15.000	16.894,40
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	15.000	15.000	16.894,40
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**15.000**	**21.800**	**19.198,50**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	6.533.200	6.394.800	6.216.576,59
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	5.604.700	5.490.500	5.356.983,66
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	915.900	891.400	848.619,31
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	12.600	12.900	10.973,62
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	83.400	83.400	66.359,08

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	83.400	83.400	66.359,08
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.616.600**	**6.478.200**	**6.282.935,67**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.601.600**	**-6.456.400**	**-6.263.737,17**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.601.600**	**-6.456.400**	**-6.263.737,17**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.601.600**	**-6.456.400**	**-6.263.737,17**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03004

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand der Bezirkshauptmannschaften stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan ist im Landesvoranschlag 2020 gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Bezirkshauptmannschaften zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt. In der Bezirksverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch bereits heute schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die zu Beginn anfallenden Mehrkosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für die Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten in der Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 03005 - BH St. Johann im Pongau - Amt
Finanzstelle: 213 - BH St. Johann
Abteilung: 213 - BH St. Johann
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	880.900	456.800	926.531,07
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	100	100	20,30
2114 Erträge aus Leistungen	751.100	310.000	775.662,00
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	6.500	6.500	5.746,72
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	123.200	140.200	125.076,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	20.026,05
212 Erträge aus Transfers	250.000	250.000	255.980,24
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.000	250.000	255.980,24
213 Finanzerträge	1.600	1.500	1.542,99
2131 Erträge aus Zinsen	1.600	1.500	1.542,99
21 Summe Erträge	**1.132.500**	**708.300**	**1.184.054,30**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	-98,00
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	-98,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.222.200	1.192.200	1.276.980,18
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	545.100	513.100	534.522,34
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	361.100	356.000	387.125,09
2223 Leasing- und Mietaufwand	3.000	2.600	2.850,92
2224 Instandhaltung	71.500	78.500	58.431,33
2225 Sonstiger Sachaufwand	78.800	92.000	114.143,49
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	162.700	150.000	179.907,01
224 Finanzaufwand	24.000	24.700	18.179,81
2244 Sonstiger Finanzaufwand	24.000	24.700	18.179,81
22 Summe Aufwendungen	**1.246.200**	**1.216.900**	**1.295.061,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-113.700**	**-508.600**	**-111.007,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-113.700**	**-508.600**	**-111.007,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	880.900	453.800	851.401,07
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	100	100	20,30
3114 Einzahlungen aus Leistungen	751.100	310.000	720.558,05

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	6.500	6.500	5.746,72
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	123.200	137.200	125.076,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	250.000	250.000	230.685,09
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.000	250.000	230.685,09
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	1.600	1.500	1.542,99
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	1.600	1.500	1.542,99
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.132.500**	**705.300**	**1.083.629,15**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-98,00
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-98,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.059.500	1.042.200	1.012.847,14
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	545.100	513.100	470.126,10
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	361.100	356.000	370.624,34
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	3.000	2.600	2.850,92
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	71.500	78.500	55.372,23
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	78.800	92.000	113.873,55
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	24.000	24.700	18.119,31
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	24.000	24.700	18.119,31
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.083.500**	**1.066.900**	**1.030.868,45**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**49.000**	**-361.600**	**52.760,70**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	3.000	0
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	3.000	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**3.000**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.500	67.000	55.958,98
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	564,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	2.000	64.500	53.946,58
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	2.500	2.500	1.448,40
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.500**	**67.000**	**55.958,98**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.500**	**-64.000**	**-55.958,98**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**44.500**	**-425.600**	**-3.198,28**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**44.500**	**-425.600**	**-3.198,28**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03005

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg, Reg. Beschluss vom 21.9.2018, Zahl 20011-RU/2018/182-2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem HH-Ansatz werden sämtliche Auszahlungen für den Betrieb der Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau gedeckt. Dies betrifft vor allem den Amtsbetrieb, das Amtsgebäude und die Dienstfahrzeuge.
Die Erträge/Einzahlungen ergeben sich hauptsächlich aus der Einhebung von Verwaltungsabgaben, Pauschalbeträgen, Geldstrafen und Betriebskostenersätzen.

2.1. Einzahlungen:
MVAG 2111, 2115, 2116, 2131: diverse sonstige Kostenersätze, hauptsächlich Begutachtungsplaketten EUR 131.400
MVAG 2114: Einzahlungen aus den Vorschreibungen von Verwaltungsabgaben und Pauschalbeträgen EUR 751.100
MVAG 2124: Einzahlungen aus den Vorschreibungen von Verwaltungsstrafen EUR 250.000

2.2. Auszahlungen:
MVAG 2221: geringfügige Wirtschaftsgüter, hauptsächlich Druckwerke und Begutachtungsplaketten (werden refundiert!) EUR 545.100
MVAG 2222: Verwaltungs- und Betriebsaufwand, hauptsächlich Portogebühren EUR 361.100
MVAG 2223, 2225 und 2244: sonstiger Sach- und Finanzaufwand, hauptsächlich Honorare für Röntgenuntersuchungen, Wartungskosten, Kanal- und Abfallkosten, Bankspesen sowie Verfügungsmittel EUR 105.800
MVAG 2224: Instandhaltung des Amtsgebäudes, der Dienstkraftfahrzeuge und der Anlagen EUR 71.500
MVAG 2226: Planmäßige Abschreibung in Absprache mit der Landesbuchhaltung unter Berücksichtigung der Neuanschaffungen EUR 162.684
MVAG 3414/3115: Anlagen; neues Dienstfahrzeug für den Dienststellenleiter, EDV-Anlagen und Geschäftsausstattung EUR 4.500

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Auszahlungen dienen alleine der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes an der Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau und der Erhaltung der Anlagegüter.
Genderaspekte sind in diesem Bereich insofern berücksichtigt, als dass sämtliche Anschaffungen den Bestimmungen des Vergaberechtes unterliegen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Änderungen zum LVA 2019:
Für 2020 wird kein neuer Dienstwagen angeschafft.
Die interne Verrechnung von Leistungen jeglicher Art seitens der Landesinformatik an die Bezirkshauptmannschaften ist 2019 eingestellt worden; EUR 95.000 sind vom Voranschag der Bezirkshauptmannschaft St. Johann i.Pg. an den Voranschlag der Landesinformatik übertragen worden.
Aufgrund von Änderungen in der VRV sind einzelne Sachkonten bereinigt und richtiggestellt worden.

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten z.B. Büromaschinen, KFZ und Geräte. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung dargestellt; in den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer.

Ansatz: 03006 - BH Tamsweg - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	25.100	6.800	62.768,51
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	6.800	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	25.100	0	62.768,51
212 Erträge aus Transfers	14.300	0	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	14.300	0	0
21 Summe Erträge	**39.400**	**6.800**	**62.768,51**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	3.662.200	3.529.800	3.498.786,30
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	3.107.100	3.045.000	2.975.388,28
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	506.000	479.400	495.250,17
2213 Sonstiger Personalaufwand	5.400	5.400	7.581,56
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	43.700	0	20.566,29
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	50.000	23.495,43
2225 Sonstiger Sachaufwand	50.000	50.000	23.495,43
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.610.600	0	185.596,44
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	3.610.600	0	185.596,44
22 Summe Aufwendungen	**7.322.800**	**3.579.800**	**3.707.878,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.283.400**	**-3.573.000**	**-3.645.109,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.283.400**	**-3.573.000**	**-3.645.109,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.800	2.304,10
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	6.800	2.304,10
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	14.300	0	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	14.300	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**14.300**	**6.800**	**2.304,10**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	3.618.500	3.529.800	3.456.973,19
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	3.107.100	3.045.000	2.954.141,46
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	506.000	479.400	495.250,17
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	5.400	5.400	7.581,56
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	50.000	23.495,43

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	50.000	50.000	23.495,43
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.668.500**	**3.579.800**	**3.480.468,62**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.654.200**	**-3.573.000**	**-3.478.164,52**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.654.200**	**-3.573.000**	**-3.478.164,52**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.654.200**	**-3.573.000**	**-3.478.164,52**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03006

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand der Bezirkshauptmannschaften stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan ist im Landesvoranschlag 2020 gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Bezirkshauptmannschaften zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt. In der Bezirksverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch bereits heute schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die zu Beginn anfallenden Mehrkosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für die Bezirkshauptmannschaft Tamsweg der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten in der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 03007 - BH Tamsweg - Amt
Finanzstelle: 214 - BH Tamsweg
Abteilung: 214 - BH Tamsweg
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	394.000	235.300	376.449,17
2114 Erträge aus Leistungen	340.000	160.000	297.845,59
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	2.500	30.000	17.736,69
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	51.500	45.300	56.212,63
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	4.654,26
212 Erträge aus Transfers	250.000	260.000	304.675,80
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.000	260.000	304.675,80
213 Finanzerträge	100	3.000	3.506,60
2131 Erträge aus Zinsen	100	3.000	3.506,60
21 Summe Erträge	**644.100**	**498.300**	**684.631,57**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	-147,00
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	-147,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.018.500	1.205.000	1.062.383,30
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	170.400	158.800	158.828,88
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	654.200	875.600	634.068,57
2224 Instandhaltung	87.000	90.000	36.065,71
2225 Sonstiger Sachaufwand	37.900	23.900	152.060,47
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	69.000	56.700	81.359,67
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	50.000	4.023,14
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	50.000	4.023,14
224 Finanzaufwand	64.000	93.000	67.528,82
2244 Sonstiger Finanzaufwand	64.000	93.000	67.528,82
22 Summe Aufwendungen	**1.083.500**	**1.348.000**	**1.133.788,26**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-439.400**	**-849.700**	**-449.156,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-439.400**	**-849.700**	**-449.156,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	388.000	235.300	369.188,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	340.000	160.000	295.972,93
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	2.500	30.000	17.111,97

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	45.500	45.300	56.103,10
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	250.000	260.000	246.440,35
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.000	260.000	246.440,35
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	100	3.000	3.506,60
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	100	3.000	3.506,60
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**638.100**	**498.300**	**619.134,95**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-147,00
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-147,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	949.500	1.148.300	965.487,95
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	170.400	158.800	156.645,58
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	654.200	875.600	621.895,64
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	87.000	90.000	36.078,84
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	37.900	23.900	150.867,89
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	50.000	4.082,43
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	50.000	4.082,43
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	64.000	93.000	67.153,51
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	64.000	93.000	67.153,51
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.014.500**	**1.291.300**	**1.036.576,89**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-376.400**	**-793.000**	**-417.441,94**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.000	0	0
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	6.000	0	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**6.000**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	65.500	41.500	44.778,52
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	564,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	49.000	25.000	44.214,52
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	15.000	15.000	0
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	1.500	1.500	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**65.500**	**41.500**	**44.778,52**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-59.500**	**-41.500**	**-44.778,52**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-435.900**	**-834.500**	**-462.220,46**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-435.900**	**-834.500**	**-462.220,46**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03007

1. RECHTSGRUNDLAGE

Amtsverfügung vom 30.6.2015, Zahl: 200-ZUST/1/208-2015 und Erlass vom 29.11.2016, Zahl: 200-ORG/1081/106-2016
Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg, Reg. Beschluss vom 21.9.2018, Zahl: 20011-RU/2018/182-2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem Haushaltsansatz werden sämtliche Auszahlungen für den Betrieb der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg gedeckt. Dies betrifft vor allem den Amtsbetrieb, das Amtsgebäude, die Dienstfahrzeuge, die CBE-Verfahren und die im Rahmen der Erledigungsverschiebung von der BH Salzburg Umgebung anfallenden Kosten für Portogebühren, Gerichtsaufwand, Geldverkehrsspesen und dem Strafvollzug.
Die Erträge ergeben sich vorwiegend aus der Einhebung von Verwaltungsabgaben, Pauschalbeträgen, Geldstrafen, dem Verkauf eines Dienstfahrzeuges und der Vermietung eines Büroraumes an das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Auszahlungen dienen ausschließlich der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes an der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg sowie der Abwicklung von Strafverfahren, die auf Grund ihrer Zuständigkeiten bzw. den Erledigungsverschiebungen von der BH Salzburg-Umgebung bzw. der zentralen Administration gemäß CBE - Richtlinie der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg übertragen worden sind.
Genderaspekte sind in diesem Bereich insofern berücksichtigt, als dass sämtliche Anschaffungen den Bestimmungen des Vergaberechtes unterliegen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Änderungen zum LVA 2019:
Im Jahr 2020 wird ein neuer Dienstwagen angeschafft.
Die interne Verrechnung von Leistungen jeglicher Art durch die Landesinformatik an die Bezirkshauptmannschaft Tamsweg ist 2019 eingestellt worden. € 120.000,00 sind im Voranschlag der Bezirkshauptmannschaft Tamsweg an den Voranschlag der Landesinformatik übertragen worden.
Auf Grund von Änderungen in der VRV sind einzelne Sachkonten bereinigt und richtiggestellt worden.

Die Aufgabenverschiebung bringt seit dem Jahr 2017 für die Bezirkshauptmannschaft Tamsweg einen Mehraufwand bei den Aufwändungen für Portogebühren, Gerichtsaufwänden, Geldverkehrsspesen und für den Strafvollzug. Die detaillierten Beträge finden sich in den MVAG Nr. 2222 für Portogebühren und Gerichtsaufwände, MVAG Nr. 2244 Geldverkehrsspesen sowie MVAG Nr. 2231 Strafvollzug. Der Mehraufwand in der BH Tamsweg ist durch die gleichzeitige Reduktion der Aufwände in den anderen Bezirkshauptmannschaften gedeckt. Wegen der rückläufigen Verwaltungsstrafverfahren im bisherigen Jahr 2019 wurde MVAG Nr. 2222 für Portogebühren im VA 2020 um € 100.000,00 reduziert.
Der Mehraufwand für die Instandhaltung des Amtsgebäudes, MVAG 2224, ist mit der Fortsetzung von notwendigen Reparaturen an teilweise an- bzw. bereits durchgerosteten Wasser- und Heizungsinstallationen sowie Abfluss- und Kanalsanierungen begründet.

Ansatz: 03008 - BH Zell am See - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	51.400	7.200	71.805,17
2114 Erträge aus Leistungen	400	400	148,17
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	6.800	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	51.000	0	71.657,00
212 Erträge aus Transfers	13.400	0	2.172,34
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	13.400	0	2.172,34
21 Summe Erträge	**64.800**	**7.200**	**73.977,51**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	7.155.600	6.769.900	6.826.436,99
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	6.024.300	5.727.300	5.675.676,14
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	1.095.100	1.029.500	1.020.116,32
2213 Sonstiger Personalaufwand	12.900	13.100	6.325,03
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	23.300	0	124.319,50
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	114.200	114.500	70.784,27
2225 Sonstiger Sachaufwand	114.200	114.500	70.784,27
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.170.600	0	4.019.615,40
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	6.170.600	0	4.019.615,40
22 Summe Aufwendungen	**13.440.400**	**6.884.400**	**10.916.836,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-13.375.600**	**-6.877.200**	**-10.842.859,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-13.375.600**	**-6.877.200**	**-10.842.859,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400	7.200	2.452,27
3114 Einzahlungen aus Leistungen	400	400	148,17
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	6.800	2.304,10
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	13.400	0	1.086,17
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	13.400	0	1.086,17
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**13.800**	**7.200**	**3.538,44**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	7.132.300	6.769.900	6.698.007,58
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	6.024.300	5.727.300	5.671.566,23
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	1.095.100	1.029.500	1.020.116,32

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	12.900	13.100	6.325,03
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	114.200	114.500	70.784,27
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	114.200	114.500	70.784,27
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.246.500**	**6.884.400**	**6.768.791,85**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.232.700**	**-6.877.200**	**-6.765.253,41**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.232.700**	**-6.877.200**	**-6.765.253,41**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-7.232.700**	**-6.877.200**	**-6.765.253,41**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03008

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Dienst- und Besoldungsrecht, insbesondere das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987, LGBl Nr 1/1987 idgF, das Landes-Vertragsbedienstetengesez 2000, LGBl Nr 4/2000 idgF, und das Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, LGBl Nr 94/2015 idgF, und die erlassenen Verordnungen
- Koalitionsvertrag 2018 - 2023 der Salzburger Landesregierung vom Mai 2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Personalaufwand der Bezirkshauptmannschaften stellt eine wesentliche Kennzahl für den gesamten Personalbereich dar. Dieser ist verantwortlich für die Sicherstellung einer einwandfreien Personaladministration auf Grundlage der einschlägigen dienst- und besoldungsrechtlichen Bestimmungen, die Instrumente im Personalmanagement, die Entwicklung von Grundsätzen und Strategien zur Weiterentwicklung des Dienst-, Besoldungs- und Pensionsrechtes, die Stellenbewirtschaftung sowie die Personalentwicklung. Hauptziel ist die Schaffung von Voraussetzungen, damit die Verwaltung des Landes Salzburg über die personellen Ressourcen verfügt, um ihren Auftrag in bester Qualität erbringen zu können.

Die Entwicklung der Dienstposten im Stellenplan ist im Landesvoranschlag 2020 gesondert ausgewiesen. Durch die verstärkte Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung wird die Eigenverantwortung der Bezirkshauptmannschaften zur Erreichung der Zielvorgaben gestärkt. In der Bezirksverwaltung werden auf Grund der steigenden Anforderungen von Seiten der Bürgerinnen und Bürger, der Wirtschaft sowie weiterer Kunden gut qualifizierte Bedienstete benötigt. Spezialistinnen und Spezialisten bestimmter Berufsgruppen sind jedoch bereits heute schwierig zu rekrutieren. Das Land muss daher mit entsprechenden Strategien seine Attraktivität langfristig sichern und bestehende Nachteile gegenüber anderen Marktmitbewerbern wettmachen.

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2016 wurde ein neues Gehaltssystem aus Gründen der Attraktivität für neue Mitarbeiter geschaffen. Auch Bedienstete, die vor dem 1.1.2016 bereits angestellt waren, können nach wie vor jederzeit in das neue Gehaltssystem wechseln. Die zu Beginn anfallenden Mehrkosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften sind entsprechend der vorliegenden Berechnungen im Landesvoranschlag 2020 berücksichtigt. Berücksichtigt wurden bei der Budgetierung des Personalaufwands für die Bezirkshauptmannschaft Zell am See der tatsächliche Ist-Stand auf Grundlage der derzeit geltenden bezugsrechtlichen Bestimmungen einschließlich der Vorrückungen und Beförderungen zum 1.1. bzw. 1.7.2020. Die vom Dienstgeber zu leistenden Beiträge zur Mitarbeitervorsorge und Pensionskasse wurden bei allen relevanten Ansätzen entsprechend budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
Erträgen/Einzahlungen aus verschiedensten Personalkosten-Rückverrechnungen für die Überlassung von Bediensteten;

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen durch das Arbeitsmarktservice.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land beschäftigten Landesbediensteten in der Bezirkshauptmannschaft Zell am See;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 03009 - BH Zell am See - Amt
Finanzstelle: 215 - BH Zell am See
Abteilung: 215 - BH Zell am See
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.150.600	450.600	1.006.029,83
2114 Erträge aus Leistungen	1.000.100	300.100	841.455,43
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	150.500	150.500	134.260,09
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	30.314,31
212 Erträge aus Transfers	254.400	254.400	281.825,72
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	254.400	254.400	281.825,72
213 Finanzerträge	2.000	2.000	1.386,18
2131 Erträge aus Zinsen	2.000	2.000	1.386,18
21 Summe Erträge	**1.407.000**	**707.000**	**1.289.241,73**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.441.800	1.377.000	1.349.134,52
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	707.300	611.100	552.256,31
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	368.600	365.900	340.899,95
2223 Leasing- und Mietaufwand	96.000	91.000	87.115,89
2224 Instandhaltung	46.100	48.100	31.939,92
2225 Sonstiger Sachaufwand	145.800	184.100	211.146,47
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	78.000	76.800	125.775,98
224 Finanzaufwand	16.500	16.500	7.440,11
2244 Sonstiger Finanzaufwand	16.500	16.500	7.440,11
22 Summe Aufwendungen	**1.458.300**	**1.393.500**	**1.356.574,63**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-51.300**	**-686.500**	**-67.332,90**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-51.300**	**-686.500**	**-67.332,90**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.150.600	450.600	949.542,36
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.000.100	300.100	815.282,27
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	150.500	150.500	134.260,09
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	254.400	254.400	287.765,11
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	254.400	254.400	287.765,11
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	2.000	2.000	1.386,18
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	2.000	2.000	1.386,18

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.407.000**	**707.000**	**1.238.693,65**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.363.800	1.300.200	1.241.925,55
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	707.300	611.100	568.875,42
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	368.600	365.900	341.336,91
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	96.000	91.000	87.263,84
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	46.100	48.100	32.193,13
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	145.800	184.100	212.256,25
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	16.500	16.500	7.440,11
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	16.500	16.500	7.440,11
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.380.300**	**1.316.700**	**1.249.365,66**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**26.700**	**-609.700**	**-10.672,01**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22.000	26.000	13.741,72
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.000	5.000	12.732,92
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	21.000	21.000	1.008,80
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**22.000**	**26.000**	**13.741,72**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-22.000**	**-26.000**	**-13.741,72**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**4.700**	**-635.700**	**-24.413,73**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**4.700**	**-635.700**	**-24.413,73**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03009

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Beschaffung von Kraftfahrzeugen des Landes Salzburg, Reg. Beschluss vom 23.8.2016, Zahl 20011-RU/2016/210-2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem Haushaltsansatz werden sämtliche Auszahlungen für den Betrieb der Bezirkshauptmannschaft Zell am See gedeckt. Dies betrifft vor allem den Amtsbetrieb, das Amtsgebäude und die Dienstfahrzeuge.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Auszahlungen dienen alleine der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebes an der Bezirkshauptmannschaft Zell am See und der Erhaltung der Anlagegüter. Genderaspekte sind in diesem Bereich insofern berücksichtigt, als dass sämtliche Anschaffungen den Bestimmungen des Vergaberechtes unterliegen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- u. Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten z.B. Büromaschinen, KFZ und Geräte. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung dargestellt; in den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (AfA) verteilt über die Nutzungsdauer.
Im RJ 2020 erwartet uns ein Super-Passjahr und es sind Mehrkosten zu erwarten, diese wurden als Restanten angeführt.
Ein weiterer Restant wurde für Erhöhungen der Kosten von Schneeräumung, Röntgen und Reinigung angemeldet.

Ansatz: 03010 - Neubau BH Salzburg-Umgebung
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.000.000	0	0
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	2.000.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.000.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.000.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.000.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.000.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 03010

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 25.3.2019 Zahl 20011-RU/2019/67-2019; Bezirkshauptmannschaft Salzburg Umgebung: neuer Standort Seekirchen, Grundsatzbeschluss

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Amtsgebäude der Bezirkshauptmannschaft Salzburg Umgebung wird in Seekirchen neu errichtet. Auf Basis der durch die Bezirkshauptmannschaft Salzburg Umgebung geleisteten Vorarbeiten wurde ein Raum- und Funktionskonzept erstellt und ein Generalplaner Wettbewerb ausgeschrieben. Weiters wird eine externe begleitende Kontrolle des Projektes öffentlich ausgeschrieben und der Bestbieter in die weitere Projektabwicklung eingebunden. Nach Vorliegen des Ergebnisses des Generalplaner Wettbewerbes wird die Planung des Neubaus durchgeführt und der Großteil der erforderlichen Bauleistungen öffentlich ausgeschrieben (ca. 70 - 80%). Nach Vorliegen der Ausschreibungsergebnisse wird vor Durchführung der Baumaßnahmen der Landesregierung antragstellend berichtet.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Hinsichtlich der Wirkungsorientierung handelt es sich bei diesem Projekt um eine politische Zielsetzung (Dezentralisierung, Schaffung einer modernen Landesverwaltung). Durch die mit dem Neubau verbundene Schaffung neuer Arbeitsumwelten können neue und flexible Arbeitsmodelle besser realisiert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Bis zum RJ 2019 wurden die Kosten über den Ansatz 02400 - Hochbau abgewickelt, daher darf auf diesen Ansatz verwiesen werden.

Ansatz: 04500 - Landesverwaltungsgericht
Finanzstelle: 210 - Landesverwaltungsgericht
Abteilung: 210 - Landesverwaltungsgericht
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	27.900	27.600	99.856,50
2114 Erträge aus Leistungen	27.600	27.600	39.592,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	300	0	60.264,50
212 Erträge aus Transfers	0	0	1.952,00
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	1.952,00
21 Summe Erträge	**27.900**	**27.600**	**101.808,50**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	4.377.800	4.308.100	3.930.869,54
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	3.980.000	3.926.200	3.514.795,22
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	380.500	378.300	358.753,46
2213 Sonstiger Personalaufwand	2.000	3.600	1.103,14
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	15.300	0	56.217,72
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	711.800	660.700	573.864,01
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	20.500	29.500	18.245,31
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	69.900	73.400	44.280,91
2223 Leasing- und Mietaufwand	380.000	373.700	365.913,48
2224 Instandhaltung	16.200	16.000	22.388,56
2225 Sonstiger Sachaufwand	209.200	161.800	106.932,65
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	16.000	6.300	16.103,10
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.672.400	0	3.915.205,97
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	6.672.400	0	3.915.205,97
22 Summe Aufwendungen	**11.762.000**	**4.968.800**	**8.419.939,52**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-11.734.100**	**-4.941.200**	**-8.318.131,02**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-11.734.100**	**-4.941.200**	**-8.318.131,02**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	27.600	27.600	40.828,07
3114 Einzahlungen aus Leistungen	27.600	27.600	39.619,90
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.208,17
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**27.600**	**27.600**	**40.828,07**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	4.362.500	4.308.100	3.887.276,43

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	3.980.000	3.926.200	3.527.419,83
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	380.500	378.300	358.753,46
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	2.000	3.600	1.103,14
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	695.800	654.400	556.241,49
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	20.500	29.500	17.566,64
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	69.900	73.400	44.280,91
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	380.000	373.700	364.153,78
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	16.200	16.000	23.314,31
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	209.200	161.800	106.925,85
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.058.300**	**4.962.500**	**4.443.517,92**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.030.700**	**-4.934.900**	**-4.402.689,85**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	35.000	166.000	65.148,00
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	60.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	15.000	0	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	100.000	65.148,00
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	20.000	6.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**35.000**	**166.000**	**65.148,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-35.000**	**-166.000**	**-65.148,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.065.700**	**-5.100.900**	**-4.467.837,85**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.065.700**	**-5.100.900**	**-4.467.837,85**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 04500

1. RECHTSGRUNDLAGE

Rechtliche Grundlage: Salzburger Landesverwaltungsgerichtsgesetz – S.LVwGG, LGBl Nr. 16/2013 idF Nr. 18/2016.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Es wird Vorsorge für den Betrieb des Landesverwaltungsgerichts getroffen:
MVAG 2211/3211, 2212/3212, 2213/3213: Personalaufwendungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landesverwaltungsgerichtes
MVAG 2222/3222: Auszahlungen für Amtssachaufwand wie zB Dolmetschergebühren, Sachverständigengebühren, Zeugengebühren , Betriebskosten, Strom etc.
MVAG 2223/3223: Miete für das Amtsgebäude des Landesverwaltungsgerichtes
MVAG 2225/3225: sonstiger Sachaufwand wie zB Reinigung, Honoraren für sonstige Leistungen etc.

MVAG 2114/3114: Die Einzahlungen ergeben sich aus Rückersätzen von Barauslagen und Verfahrenskosten sowie Gebühren von Beschwerdeführern insbesondere in Vergabekontrollverfahren.

3. SONSTIGE HINWEISE

Aufgrund der Einstellung der internen Verrechnung mit der Landesinformatik werden € 97.000 zum Ansatz 02006 für die Hardwareausstattung des Landesverwaltungsgerichts verschoben. € 34.000 werden im Vergleich zum Rechnungsjahr 2019 eingespart.

Ansatz: 04900 - Ethikkommission - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	200	0	93.939,39
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	200	0	93.939,39
21 Summe Erträge	**200**	**0**	**93.939,39**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	85.800	67.500	65.850,80
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	67.500	61.800	60.208,88
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	18.000	5.700	5.569,25
2213 Sonstiger Personalaufwand	0	0	72,67
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	300	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	5.000	0	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	110.200	0	88.364,04
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	110.200	0	88.364,04
22 Summe Aufwendungen	**201.000**	**67.500**	**154.214,84**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-200.800**	**-67.500**	**-60.275,45**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-200.800**	**-67.500**	**-60.275,45**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	85.500	67.500	65.938,58
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	67.500	61.800	60.296,66
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	18.000	5.700	5.569,25
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	0	0	72,67
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	5.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**90.500**	**67.500**	**65.938,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-90.500**	**-67.500**	**-65.938,58**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-90.500	-67.500	-65.938,58

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-90.500	-67.500	-65.938,58

Erläuterung zum Haushaltsansatz 04900

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 30 des Salzburger Krankenanstaltengesetzes, LGBl Nr 24/2000 idgF, sowie § 40 Abs 1 des Arzneimittelgesetzes, BGBl Nr 185/1983 idgF, und § 57 Abs 1 des Medizinproduktegesetzes, BGBl Nr 657/1996 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Ethikkommission für das Bundesland Salzburg ist für die Beurteilung klinischer Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz (AMG), dem Medizinproduktegesetz (MPG), dem Gentechnikgesetz (GTG) und neuer medizinischer Methoden sowie angewandter medizinischer Forschung und Pflegeforschungsprojekten nach dem Salzburger Krankenanstaltengesetz 2000 (SKAG) zuständig. Die Beurteilung der klinischen Prüfungen und Studien erfolgt insbesondere unter Beachtung der Grundsätze der Deklaration von Helsinki und der ICH-GCP Guidelines. Die Ethikkommission besteht aus 16 Mitgliedern und 16 Ersatzmitgliedern, aus deren Reihen Vorsitzende zu wählen sind.

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten der Geschäftsstelle der Ethikkommission für das Bundesland Salzburg bereitgestellt;
die Neuregelung der Vorsitzführung der Ethikkommission (1 Vollzeitäquivalent);

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten in diesem Bereich;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch die entsprechende budgetäre Vorsorge wird die unabhängige Ausübung der Tätigkeit Ethikkommission für das Land Salzburg (Geschäftsstelle bzw. deren Vorsitzführung) sichergestellt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 04901 - Ethikkommission - Allgemein
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	70.000	70.000	90.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	70.000	70.000	90.000,00
21 Summe Erträge	**70.000**	**70.000**	**90.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	135.600	21.700	93.014,98
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	600	600	648,03
2225 Sonstiger Sachaufwand	135.000	21.100	92.366,95
22 Summe Aufwendungen	**135.600**	**21.700**	**93.014,98**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-65.600**	**48.300**	**-3.014,98**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-65.600**	**48.300**	**-3.014,98**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	70.000	70.000	65.400,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	70.000	70.000	65.400,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**70.000**	**70.000**	**65.400,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	135.600	21.700	87.974,65
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	600	600	368,03
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	135.000	21.100	87.606,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**135.600**	**21.700**	**87.974,65**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-65.600**	**48.300**	**-22.574,65**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-65.600**	**48.300**	**-22.574,65**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-65.600	48.300	-22.574,65

Erläuterung zum Haushaltsansatz 04901

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 30 des Salzburger Krankenanstaltengesetzes, LGBl Nr 24/2000 idgF;
§ 40 Abs 1 des Arzneimittelgesetzes, BGBl Nr 185/1983 idgF;
§ 57 Abs 1 des Medizinproduktegesetzes, BGBl Nr 657/1996 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit den veranschlagten Mitteln werden die Sachauszahlungen der Geschäftsstelle der Ethikkommission für das Bundesland Salzburg (z. B. Gutachterhonorare, Literatur, Fortbildung) getragen.

MVAG 2116/3116:
Die Einzahlungen ergeben sich im Zusammenhang mit firmengesponserten Studien, Begutachtung von klinischen Prüfungen von Arzneimitteln, Medizinprodukten oder neuen medizinischen Methoden im Sinne der oben angeführten rechtlichen Grundlagen. Der Ethikkommission obliegt die Beurteilung:

- der klinischen Prüfungen von Arzneimitteln und Medizinprodukten;
- der Anwendung neuer medizinischer Methoden und nicht-interventioneller Studien;
- der angewandten medizinischen Forschung und
- der Durchführung von Pflegeforschungsprojekten (experimentellen oder Pflegeinterventionsstudien) sowie der Anwendung neuer Pflege- und Behandlungskonzepte und neuer Pflege- und Behandlungsmethoden.

MVAG 2221/3221: Ankauf von Literatur
MVAG 2225/3225: Honorare für Gutachten und Kosten von Fortbildungen. Für die Wartung des im Jahr 2019 installierten elektronischen Studien-Einreichsystems (ECS-System) sowie für die finanzielle Abgeltung der Vorsitzführung wird ebenfalls Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Ethikkommission für das Bundesland Salzburg ist für die Beurteilung klinischer Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz (AMG), dem Medizinproduktegesetz (MPG), dem Gentechnikgesetz (GTG) und neuer medizinischer Methoden sowie angewandter medizinischer Forschung und Pflegeforschungsprojekten nach dem Salzburger Krankenanstaltengesetz 2000 (SKAG) zuständig. Die Ethikkommission für das Bundesland Salzburg ist Leit-Ethikkommission gemäß § 41b Abs. 2 AMG, kundgemacht im Amtsblatt der Wiener Zeitung vom 10.6.2005, sowie lokal zuständige Ethikkommission für multizentrische Arzneimittelstudien.

Ansatz: 05090 - Sonstige Aufsichtstätigkeit
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	12.000	12.000	10.521,96
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	12.000	12.000	10.521,96
21 Summe Erträge	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	12.000	12.000	10.521,96
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	12.000	12.000	10.521,96
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**12.000**	**12.000**	**10.521,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05090

1. RECHTSGRUNDLAGE

Entsendungen des Landes werden vom jeweils ressortzuständigen Regierungsmitglied unter Berücksichtigung der Herstellung eines Einvernehmens gemäß § 11 GO-LR vorgenommen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2116, FH 3116:
Einzahlungen, die sich aus der Rückvergütung der Aufwendungen für diese Aufsichtstätigkeiten ergeben.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Aufgabe des Aufsichtsrates ist es, die Geschäftsführung bzw. den Vorstand im Rahmen der Gesetze bei der Leitung des Unternehmens regelmäßig zu überwachen. Er ist in Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen einzubinden. Gegenstand der Überwachung sind die Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung im Unternehmen.

Ansatz: 05100 - Salzburger Patientenvertretung - Pers.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	43.700	34.400	237.396,09
2114 Erträge aus Leistungen	34.400	34.400	34.119,08
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	9.300	0	203.277,01
21 Summe Erträge	**43.700**	**34.400**	**237.396,09**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	488.200	512.000	473.847,68
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	400.800	415.600	394.290,58
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	84.300	96.000	79.377,10
2213 Sonstiger Personalaufwand	400	400	180,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	2.700	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	700	700	3.479,62
2225 Sonstiger Sachaufwand	700	700	3.479,62
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	204.000	0	267.329,15
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	204.000	0	267.329,15
22 Summe Aufwendungen	**692.900**	**512.700**	**744.656,45**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-649.200**	**-478.300**	**-507.260,36**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-649.200**	**-478.300**	**-507.260,36**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	34.400	34.400	34.119,08
3114 Einzahlungen aus Leistungen	34.400	34.400	34.119,08
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**34.400**	**34.400**	**34.119,08**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	485.500	512.000	476.504,06
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	400.800	415.600	396.946,96
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	84.300	96.000	79.377,10
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	400	400	180,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	700	700	3.479,62
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	700	700	3.479,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**486.200**	**512.700**	**479.983,68**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-451.800**	**-478.300**	**-445.864,60**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-451.800	-478.300	-445.864,60
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-451.800	-478.300	-445.864,60

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05100

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 22 des Salzburger Krankenanstaltengesetzes 2000, LGBl Nr 24/2000 idgF und Vereinbarung zwischen dem Bundesministerium für Gesundheit und dem Land Salzburg vom Juli 2016.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Landesregierung hat zur Wahrung und Sicherstellung der Rechte und Interessen der Patienten von Krankenanstalten, von Kurgästen und von Personen, die von einem Hilfs- und Rettungsdienst eines Rettungsträgers (§ 6 Abs 4 des Salzburger Rettungsgesetzes idgF) betreut werden, eine Salzburger Patientenvertretung einzurichten. Diese besteht aus dem Patientenvertreter als Leiter und der erforderlichen Zahl von Mitarbeitern.

Zu den Aufgaben der Salzburger Patientenvertretung gehört die Behandlung von Patientenbeschwerden, die außergerichtliche Konfliktbereinigung, die Prüfung von Verbesserungsvorschlägen, die Information über Patientenrechte, das Verfassen von Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen und die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen. Weiters ist für die Errichtung und den Betrieb eines dezentralen Standortes der ELGA-Ombudsstelle des Bundes im Bundesland Salzburg Vorsorge getroffen.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
Kostenbeiträgen des Bundes für den Betrieb des dezentrales Standortes der ELGA-Ombudsstelle;

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für Bedienstete der Salzburger Patientenvertretung;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für die Bediensteten der Salzburger Patientenvertretung;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch entsprechende budgetäre Vorsorge wird die unabhängige Ausübung der Patientenvertretung sichergestellt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 05101 - Salzburger Patientenvertretung - Allg.
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	334.000	320.700	288.086,54
2114 Erträge aus Leistungen	294.000	280.700	268.700,40
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.000	0	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	35.000	40.000	19.386,14
21 Summe Erträge	**334.000**	**320.700**	**288.086,54**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	68.000	68.000	18.334,30
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	5.200	5.200	412,97
2225 Sonstiger Sachaufwand	62.800	62.800	17.921,33
22 Summe Aufwendungen	**68.000**	**68.000**	**18.334,30**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**266.000**	**252.700**	**269.752,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**266.000**	**252.700**	**269.752,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	334.000	320.700	294.364,94
3114 Einzahlungen aus Leistungen	294.000	280.700	274.978,80
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.000	0	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	35.000	40.000	19.386,14
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**334.000**	**320.700**	**294.364,94**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	68.000	68.000	14.215,62
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	5.200	5.200	412,97
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	62.800	62.800	13.802,65
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**68.000**	**68.000**	**14.215,62**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**266.000**	**252.700**	**280.149,32**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**266.000**	**252.700**	**280.149,32**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	266.000	252.700	280.149,32

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05101

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 22 des Salzburger Krankenanstaltengesetzes 2000 SKAG, LGBl Nr 24/2000 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auszahlungen:
Seit 1. April 1996 ist diese unabhängige und weisungsfreie Institution, deren Hilfe kostenlos in Anspruch genommen werden kann, tätig.
Zu den Aufgaben der Salzburger Patientenvertretung gehört die Behandlung von Patientenbeschwerden, die außergerichtliche Konfliktbereinigung, die Prüfung von Verbesserungsvorschlägen, die Information über Patientenrechte, das Verfassen von Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen, die Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen und die Vollziehung des Salzburger Patientinnen- und Patientenentschädigungs-Gesetzes.

Einzahlungen:
Gemäß § 22 Abs 1 des Salzburger Krankenanstaltengesetzes 2000, LGBl Nr 24 idgF, hat die Landesregierung zur Wahrung und Sicherstellung der Rechte und Interessen der Patienten von Krankenanstalten, von Kurgästen und von Personen, die von einem Hilfs- und Rettungsdienst eines Rettungsträgers - § 6 Abs. 4 des Salzburger Rettungsgesetzes idgF - betreut werden, eine Patientenvertretung einzurichten.
Zum Aufwand der Patientenvertretung haben die Rechtsträger von Akutbetten führenden Krankenanstalten einen Kostenbeitrag je Akutbett zu leisten.
Die Höhe des Kostenbeitrages für die Salzburger Patientenvertretung wird jährlich durch die Salzburger Landesregierung kundgemacht.
Für das Jahr 2019 (Vorschreibung 2020) ist gemäß LGBl Nr 34/2019 von den Rechtsträgern der bettenführenden Krankenanstalten ein Betrag in der Höhe von € 77,90 pro Akutbett zu entrichten.
Die Einzahlungen ergeben sich aus den Kostenbeiträgen von öffentlichen und privaten Krankenanstalten im Bundesland Salzburg.
Da die Daten über die Anzahl der Akutbetten erst im September des Folgejahres vom Bund zur Verfügung gestellt werden, handelt es sich bei den nachfolgenden Berechnungen um Schätzungen.

MVAG 2114/3114:
Für das Jahr 2019 (Vorschreibung 2020) werden voraussichtlich folgende Beträge verrechnet:
Landesklinik Hallein € 12.697,70
A.ö. Krankenhaus Oberndorf € 8.335,30
Krankenanstalt Obertauern Dr. Aufmesser € 233,70
Sanatorium "Oberthurnhof" St. Jakob am Thurn Euro € 934,80
Krankenanstalt Radstadt Dr. Aufmesser € 1.012,70
Landeskrankenhaus Salzburg - Universitätsklinikum der PMU € 87.871,20
Unfallkrankenhaus Salzburg € 10.750,20
A.ö. Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg € 18.306,50
Christian-Doppler-Klinik Salzburg - Universitätsklinikum der PMU € 43.701,90
Privatklinik Wehrle-Diakonissen, Standorte Andräviertel und Aigen € 12.308,20
Landesklinik St. Veit € 7.322,60
Kardinal Schwarzenberg Klinikum € 39.962,70
Landesklinik Tamsweg € 6.543,60
A.ö. Tauernklinikum Standort Zell am See und Mittersill € 27.420,80
Privatklinik Ritzensee € 2.804,40
EMCO Privatklinik € 4.596,10
Klinik St. Barbara - Medizinisches Zentrum Bad Vigaun € 6.621,50
PKS Privatklinik Salzburg € 1.635,90
Krankenanstalt Altenmarkt € 779,00

MVAG 2116/3116: Refundierungen des Bundes für die ELGA-Ombudsstelle: Personalaufwand und Sachaufwand laut Vereinbarung zwischen Bund und dem Land Salzburg vom 4. August 2016
MVAG 2221/3221: Sachaufwand der Salzburger Patientenvertretung
MVAG 2225/3225: Aufwendungen für Medizinische Gutachten, Studien und Öffentlichkeitsarbeit

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Geprüft werden Beschwerdeanliegen, betreffend medizinische und pflegerische Behandlung und Betreuung in allen Krankenanstalten im Bundesland Salzburg, insbesondere vermutete medizinische Schadensfälle, im Sinne einer außergerichtlichen Schadensregulierung (Schadensersatz). Der Patientenvertretung obliegt auch die Geschäftsführung des gesetzlichen Salzburger Patientinnen- und Patientenentschädigungsfonds und sie hat den Vorsitz der Entschädigungskommission inne.

ELGA-OMBUDSSTELLE
1. RECHTSGRUNDLAGE
Vereinbarung zwischen dem Bund (BMGF) und dem Land Salzburg über die Errichtung und den Betrieb eines dezentralen Standortes der ELGA-Ombudsstelle des Bundes im Bundesland Salzburg vom 4. August 2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Ab 2016 ist die ELGA-Ombudsstelle für das Bundesland Salzburg bei der Salzburger Patientenvertretung eingerichtet.
Die Kosten werden vom Bund laut jener Vereinbarung refundiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die ELGA-Ombudsstelle berät und unterstützt die Bürgerinnen und Bürger bzw. Patientinnen und Patienten bei der Wahrnehmung und Durchsetzung ihrer Rechte in Angelegenheiten von ELGA und hinsichtlich des Datenschutzes.

Ansatz: 05200 - KFZ-Prüfstelle
Finanzstelle: 174 - 20609 Verkehrsrecht und KFZ-Prüfstelle
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.414.600	1.400.000	1.617.959,45
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	0	0	17,40
2114 Erträge aus Leistungen	1.399.800	1.399.800	1.479.713,73
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	200	15,12
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	14.800	0	138.213,20
213 Finanzerträge	200	0	0
2134 Sonstige Finanzerträge	200	0	0
21 Summe Erträge	**1.414.800**	**1.400.000**	**1.617.959,45**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	1.748.000	1.706.600	2.019.780,19
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.483.000	1.456.100	1.464.755,83
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	258.200	250.300	243.754,36
2213 Sonstiger Personalaufwand	6.800	200	180,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	0	0	311.090,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	918.100	923.300	801.820,06
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	42.500	42.500	45.959,05
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	27.500	34.800	11.432,37
2223 Leasing- und Mietaufwand	6.500	6.500	543,50
2224 Instandhaltung	46.800	46.500	19.157,05
2225 Sonstiger Sachaufwand	726.100	739.100	661.609,06
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	68.700	53.900	63.119,03
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.102.800	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	1.102.800	0	0
224 Finanzaufwand	0	0	219,58
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	219,58
22 Summe Aufwendungen	**3.768.900**	**2.629.900**	**2.821.819,83**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.354.100**	**-1.229.900**	**-1.203.860,38**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.354.100**	**-1.229.900**	**-1.203.860,38**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.399.800	1.400.000	1.475.481,73

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	0	0	17,40
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.399.800	1.399.800	1.475.449,21
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	200	15,12
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	200	0	0
3134 Sonstige Einzahlungen aus Finanzerträgen	200	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.400.000**	**1.400.000**	**1.475.481,73**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	1.748.000	1.706.600	1.722.047,72
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.483.000	1.456.100	1.479.039,96
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	258.200	250.300	242.827,76
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	6.800	200	180,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	849.400	869.400	739.798,59
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	42.500	42.500	42.323,17
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	27.500	34.800	11.027,54
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	6.500	6.500	653,41
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	46.800	46.500	18.186,25
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	726.100	739.100	667.608,22
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	191,16
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	191,16
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.597.400**	**2.576.000**	**2.462.037,47**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.197.400**	**-1.176.000**	**-986.555,74**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	103.000	103.000	64.516,46
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	35.000	35.000	936,00
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	1.768,18
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	68.000	68.000	61.812,28
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**103.000**	**103.000**	**64.516,46**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-103.000**	**-103.000**	**-64.516,46**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.300.400**	**-1.279.000**	**-1.051.072,20**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.300.400**	**-1.279.000**	**-1.051.072,20**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die KFZ-Prüfstelle ist seit 1.1.1998 eine betriebsähnliche Einrichtung.
- Fahrzeuggenehmigung gemäß III. Abschnitt Kraftfahrgesetz 1967, BGBL 267/1967 idgF
- Fahrzeugprüfung (Altfahrzeuge und auffällige Fahrzeuge - gemäß § 56 Kraftfahrgesetz 1967, BGBL 267/1967 idgF
- Lenkerprüfung gemäß § 11 Führerscheingesetz, BGBL I Nr. 120/1997 idgF
- Transportgenehmigungen gemäß Abschnitt IV und X Kraftfahrgesetz 1967, BGBL Nr. 267/1967 idgF
- Straßenverkehrskontrollen (technisch) gemäß § 58 Kraftfahrgesetz 1967, BGBL Nr. 267/1967 idgF
- Überprüfung der Ermächtigten, die "Pickerl" für Kraftfahrzeuge ausstellen gemäß § 57 a Kraftfahrgesetz 1967, BGBl Nr. 267/1967 idgF
- Gutachten im Straßenverkehr (Bezirksverwaltungsbehörden und Landesverwaltungsgericht)
- Privatwirtschaftliche Tätigkeiten

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut Statut sind die wesentlichen Leistungen in Produkten definiert. Diese Produkte sind Fahrzeuggenehmigungen, Fahrzeugprüfungen, Lenkerprüfungen, Straßenverkehrskontrollen (technisch), Gutachten im Straßenverkehr sowie privatwirtschaftliche Tätigkeiten. Durch diese Tätigkeiten werden Einzahlungen erwirtschaftet. Bei den Produkten Fahrzeuggenehmigung und Transportgenehmigung handelt es sich bei den wesentlichen Einzahlungen um Verwaltungsabgaben, welche bei der FiPo 2.8350 000, Kostenstelle 29004 ausgewiesen sind.

Gebarungsübersicht		2019		2020
Leistungen für Personal	Euro	1.722.100	Euro	1.764.600
Auszahlungen für Anlagen	Euro	103.000	Euro	103.000
Sonstige Sachauszahlungen	Euro	853.900	Euro	832.800
Summe Auszahlungen	Euro	2.679.000	Euro	2.700.400
Einzahlungen m.Zweckwidmung, Verm.Geb.	Euro	0	Euro	0
Einzahlungen m.Gegenv.i.e.VA,Lauf.Geb.	Euro	0	Euro	0
Allgemeine Deckungsmittel,Lauf.Geb.	Euro	1.410.000	Euro	1.400.000
Summe Einzahlungen	Euro	1.410.000	Euro	1.400.000
Abgang (-) / Überschuss (+)	- Euro	1.269.000	Euro	1.300.400

Auf den Untervoranschlag wird hingewiesen.

MVAG´s Aufwendungen Personalbereich:

3211 Auszahlungen Bezüge, Nebengebühren, und Mehrleistungsvergütungen	1.483.000,00
3212 Auszahlungen für gesetzliche und freiwillige Sozialaufwendungen	258.200,00
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	6.800,00

MVAG´s Sachaufwand:

3221 Auszahlungen für Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	42.500,00
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	27.500,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	6.500,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	46.800,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	726.100,00

MVAG 3411 Aktivierungsfähige Rechte Immaterielle Vermögenswerte:
Vorsorge für Softwareankauf über 35.000,00 Euro.
MVAG 3414 Auszahlungen für den Erwerb von technischen Anlagen, Fahrzeuge und Maschinen:
Vorsorge für den Ankauf von Fahrzeugen- und Geräten über 68.000,00 Euro.

Zu den Einzahlungen sind noch Verwaltungsabgaben aus der Tätigkeit der Kfz-Prüfstelle hinzuzurechnen. Diese Verwaltungsabgaben sind beim HH-Ansatz 9220114 ausgewiesen. Damit wird ein Überschuss erwirtschaftet.
Für die Erträge die aus den Prüftätigkeiten und den Leistungen der KFZ-Prüfstelle entstehen wurden folgende MVAG´s budgetiert:

3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.399.800,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahlungen	200,00

Ansatz: 05201 - Prüfungstätigkeiten
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	194.000	194.000	125.632,04
2114 Erträge aus Leistungen	194.000	194.000	125.632,04
21 Summe Erträge	**194.000**	**194.000**	**125.632,04**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	43.000	43.000	23.729,40
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	43.000	43.000	22.294,34
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	1.435,06
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	151.000	151.000	120.134,77
2225 Sonstiger Sachaufwand	151.000	151.000	120.134,77
22 Summe Aufwendungen	**194.000**	**194.000**	**143.864,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-18.232,13**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-18.232,13**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	194.000	194.000	101.230,87
3114 Einzahlungen aus Leistungen	194.000	194.000	101.230,87
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**194.000**	**194.000**	**101.230,87**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	43.000	43.000	23.729,40
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	43.000	43.000	22.294,34
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	1.435,06
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	151.000	151.000	120.012,27
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	151.000	151.000	120.012,27
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**194.000**	**194.000**	**143.741,67**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-42.510,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-42.510,80**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	-42.510,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05201

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung
- Schiffsführerverordnung
- Güterbeförderungsgesetz
- Gelegenheitsverkehrsgesetz
- Kraftfahrliniengesetz
- BGBl Nr. 750/1994 idgF (VO über die Ziviltechnikerprüfung)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel werden für Honorarzahlungen und Aufwandsentschädigungen an Prüfungsorgane verwendet.
Für die Abhaltung von Eignungsprüfungen für das Personenbeförderungs- und Güterbeförderungsgewerbe, von Prüfungen im Baugewerbe sowie für Ziviltechnikerprüfungen sind Prüfungsgebühren einzuheben, welche an die Prüfungsorgane weiterzuleiten sind.
Vorfinanzierung von Kosten an externe Gutachter gemäß den Grundsätzen des AVG im Rahmen straßenpolizeilicher Verwaltungsverfahren sowie Verfahren in den Bereichen Seilbahnen, Luftfahrt, Schifffahrt und Kraftfahrlinien. Die Kosten werden dem Land vom Bewilligungsinhaber refundiert.
Vorsorge für Personalaufwendungen und Sachaufwand sowie Einzahlungen in den diversen Prüfungsgebieten in MVAGs:

3211 Auszahlungen für Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungsvergütungen)	43.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen für Sachaufwand	151.000,00

Für die Gegenverrechnungen aus den Leistungen wurde auf der MVAG 3114 – Einzahlungen aus Leistungen € 194.000,00 budgetiert.

Ansatz: 05900 - Mitgliedsbeiträge an Institutionen
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	600.000	568.700	520.929,33
2225 Sonstiger Sachaufwand	600.000	568.700	520.929,33
22 Summe Aufwendungen	**600.000**	**568.700**	**520.929,33**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-600.000**	**-568.700**	**-520.929,33**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-600.000**	**-568.700**	**-520.929,33**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	600.000	568.700	506.394,76
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	600.000	568.700	506.394,76
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**600.000**	**568.700**	**506.394,76**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-600.000**	**-568.700**	**-506.394,76**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-600.000**	**-568.700**	**-506.394,76**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-600.000**	**-568.700**	**-506.394,76**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05900

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Begründung der jeweiligen Mitgliedschaft durch Regierungsbeschluss
- Umwelt Service Salzburg: RB 20031-RU/2014/342-2014 v. 18.12.2014 über die Gründung des Vereines Umwelt Service Salzburg & Kooperationsvereinbarung mit der WKS & der Salzburg AG vom 19.11.2014

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Unter diesem Haushaltsansatz MVAG 3225/2225 sind Mitgliedsbeiträge für folgende Organisationen budgetiert:

- ARGE öst. Berg- & Naturwachten
- Bautechnische Versuchs- & Forschungsanstalt Salzburg
- Energieverwertungsagentur
- Europarc Federation, Föderation der Natur- & Nationalparke Europas
- GESTRATA, Gesellschaft zur Pflege des Straßenbaues mit Teer & Asphalt
- Institut für Schul- & Sportstättenbau
- Kreditschutzverband 1870
- Österr. Gesellschaft für politische Bildung
- Österr. Institut für Bautechnik
- Österr. Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)
- Österr. Spiegelausschuss zur Advisory Group ANB
- Österr. Statistische Gesellschaft
- Österr. Wasser- & Abfallwirtschaftsverband
- Stadtverein Salzburg
- Verein Österr. Jüdisches Museum in Eisenstadt
- Verein zur Errichtung/Erhaltung einer Fachschule für Altendienste & Pflegehilfe Saalfelden
- ANKÖ, Auftragsnehmerkataster Österreich
- IMPEL, European Network for the Implementation and Enforcement of Environmental Law
- Österr. Vereinigung für Beton & Bautechnik
- Public Real Estate Management Plattform Österreich
- Umwelt.service.Salzburg
- Institut für Föderalismus

Inhaltliche Belange im Zusammenhang mit den Mitgliedschaften werden von den sachlich zuständigen Dienststellen wahrgenommen, so auch die Beurteilung der Notwendigkeit der Mitgliedschaften für das Land Salzburg & die Vorteile, die aus der Mitgliedschaft realisiert werden, die sodann auch der inhaltlich zuständigen Dienststelle zu Gute kommen. Erzielt werden u.a. Vergünstigungen, Fortbildungsmöglichkeiten, Leistungen Externer für das Land Salzburg & Information für die jeweils fachlich zuständigen Dienststellen.

Ansatz: 05901 - Förderungsbeitr. (Institut./Einzelpers.)
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.500	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.500	0	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	81.700	84.200	80.843,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	15.000	11.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	5.000	5.000	6.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	61.700	64.200	63.343,00
22 Summe Aufwendungen	**84.200**	**84.200**	**80.843,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-84.200**	**-84.200**	**-80.843,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-84.200**	**-84.200**	**-80.843,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.500	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	2.500	0	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	81.700	84.200	80.843,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	15.000	11.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	5.000	5.000	6.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	61.700	64.200	63.343,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**84.200**	**84.200**	**80.843,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-84.200**	**-84.200**	**-80.843,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-84.200**	**-84.200**	**-80.843,00**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-84.200	-84.200	-80.843,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05901

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2225/3225 € 2.500,-
Mitgliedsbeitrag an den Österreichischen Austauschdienst (OeAD)

MVAG 2231/3231: € 15.000,-
Wissenschaftliche Einrichtungen mit Anbindung an die Universität Salzburg, die Salzburger Hochschulwochen, die Salzburger Musikgeschichtlichen Sammlungen oder die Pädagogische Hochschule bringen regelmäßig international renommierte Vortragende zu Tagungen nach Salzburg. Diese Einrichtungen und Einzelpersonen leisten damit einen Beitrag, um Salzburg als Wissenschaftsstandort international zu festigen und zu positionieren. Unter Berücksichtigung einer entsprechenden Eigenleistung können Beiträge zu Reise- und Aufenthaltskosten zur Verfügung gestellt werden. Die anschließend Publikation der Tagungsbeiträge ist für die Möglichkeit eines späteren Zugriffs (auch über Cloud, Web oder book-on-demand) auf die Tagungsergebnisse wesentlich, wofür bei Bedarf und nach Möglichkeit Druckkostenbeiträge geleistet werden.

MVAG 2233/3233: € 5.000,-
Privatwirtschaftlich organisierte Vereine und gewinnorientierte Unternehmen sind vielfach eng mit Geschichte und Kultur des Landes Salzburg verbunden. Landeskundlich wertvolle Veranstaltungen mit touristischem Mehrwert und populärwissenschaftliche Publikationen werden unter diesem Gesichtspunkt gefördert.

MVAG 2234/3234: € 61.700,-
Analog der MVAG 2231/3231 ist Vorsorge für gemeinnützige und nicht auf Gewinn orientierte Vereine getroffen, die landeskundlich wertvolle Veranstaltungen mit touristischem Mehrwert organisieren oder populärwissenschaftliche Publikationen, wie zum Beispiel Gemeindechroniken, herausgeben. Beiträge erhalten beispielsweise die Gesellschaft für Salzburger Landeskunde, der Verein Freunde der Salzburger Geschichte, die Michael Haydn-Gedenkstätte, die Stille Nacht Gesellschaft, das Paracelsus Forschungsinstitut oder der Verein Tauerngold Via Aurea. Darüber hinaus werden Beiträge an Einrichtungen geleistet, die über Beschluss der Landeshauptleutekonferenz anteilsmäßig entsprechend der Bevölkerungszahl (Salzburg stellt nach der letzten Volkszählung 6,4% der Bundesbevölkerung) finanziert werden, wie der Auslandsösterreicherweltbund oder der Ostarrichi Kulturhof in Waidhofen an der Ybbs.

Ansatz: 05902 - Konsumentenberatung
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	100.000	100.000	100.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	100.000,00
22 Summe Aufwendungen	**100.000**	**100.000**	**100.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	100.000	100.000	100.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	100.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**100.000**	**100.000**	**100.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100.000**	**-100.000**	**-100.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05902

1. RECHTSGRUNDLAGE

Kooperationsvertrag zwischen dem Land Salzburg und der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Salzburg vom 1. Jänner 2008.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2231/3231:
Abgeltung für die Kammer für Arbeiter und Angestellte in Salzburg für die Erbringung von Leistungen im Bereich des privatrechtlichen Konsumentenschutzes.
Die Konsumentenberatung der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Salzburg erbringt im Konsumentenschutz Leistungen die auch von Personen und Personengruppen die nicht kammerzugehörig sind in Anspruch genommen werden können.
Unter Konsumentenangelegenheiten ist jede Information zu einem Sachverhalt bzw. jeder Rechtsfall zu verstehen, bei dem es um die Position eines Konsumenten gegenüber einem Unternehmen im Rahmen eines Rechtsgeschäftes geht. Im Zweifelsfalle gilt als Grenze der Beratungs- und Informationsverpflichtung jener Sachverhalt, bei dessen Vorliegen die Konsumentenberatung auch für ein kammerzugehöriges Mitglied eingeschritten wäre bzw. informiert hätte.
Die Konsumentenberatung stellt folgende Leistungen zur Verfügung:
- Mündliche und rechtliche Beratung in Konsumentenangelegenheiten
- Mündliche bzw. telefonische Intervention in Konsumentenangelegenheiten
- Schriftliche Intervention in Konsumentenangelegenheiten
- Einschätzung des konkreten Konsumentenrechtsfalles im Hinblick auf die Chancen einer gerichtlichen Geltendmachung unter Zugrundelegung der Beweis- und Rechtslage
- Führung von Vergleichsverhandlungen
- Betreuung von Konsumenten während des laufenden Interventionsfalles, Besprechung der Vorgangsweise im konkreten Fall, Tipps und Ratschläge für erfolgsorientiertes Verhalten

Ansatz: 05904 - Partnerschaften
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	500	0	527,40
2225 Sonstiger Sachaufwand	500	0	527,40
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	13.900	14.400	6.068,40
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.500	1.500	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.400	12.900	6.068,40
22 Summe Aufwendungen	**14.400**	**14.400**	**6.595,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-14.400**	**-14.400**	**-6.595,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-14.400**	**-14.400**	**-6.595,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	500	0	527,40
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	500	0	527,40
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	13.900	14.400	6.068,40
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.500	1.500	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.400	12.900	6.068,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**14.400**	**14.400**	**6.595,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.400**	**-14.400**	**-6.595,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-14.400**	**-14.400**	**-6.595,80**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-14.400	-14.400	-6.595,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05904

1. RECHTSGRUNDLAGE

Grundlagen sind die abgeschlossenen Partnerschaften.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für Aufwendungen im Rahmen der Partnerschaften mit der Autonomen Provinz Trient, mit der Republik Litauen sowie Patenschaften mit dem Salzburger Verein e.V. Bielefeld . Dazu kommen Freundschaftsvereinbarungen wie unter anderem mit der Provinz Hainan/V.R. China und auch der jährliche Partnerschaftsbeitrag an das Militärkommando Salzburg. Neben Transferzahlungen erfolgt auch eine Mitfinanzierung und Mitorganisation von Veranstaltungen im Rahmen der Partnerschaften, Patenschaft und Freundschaftsvereinbarungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3225, EH 2225 Organisation von Veranstaltungen im Rahmen der Partnerschaften, Patenschaft und Freundschaftsvereinbarungen
- MVAG FH 3231, EH 2231 Partnerschaft Militärkommando Salzburg
- MVAG FH 3234, EH 2234 Transferleistungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter: Unterstützungen im Rahmen der oben angeführten Partnerschaften, Patenschaft, Freundschaftsvereinbarungen

Ansatz: 05905 - Beitr. nach d. Parteienförderungsgesetz
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.350.000	5.350.000	5.503.483,09
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.350.000	5.350.000	5.503.483,09
22 Summe Aufwendungen	**5.350.000**	**5.350.000**	**5.503.483,09**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.350.000**	**-5.350.000**	**-5.503.483,09**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.350.000**	**-5.350.000**	**-5.503.483,09**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.350.000	5.350.000	5.503.483,09
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	5.350.000	5.350.000	5.503.483,09
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.350.000**	**5.350.000**	**5.503.483,09**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.350.000**	**-5.350.000**	**-5.503.483,09**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.350.000**	**-5.350.000**	**-5.503.483,09**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.350.000**	**-5.350.000**	**-5.503.483,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05905

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Parteienförderungsgesetz - S.PartfördG, LGBl Nr 79/1981 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf der Grundlage des S.PartfördG erhalten die im Salzburger Landtag vertretenen Parteien Förderungsbeiträge, die den Sockelbetrag und den Steigerungsbetrag umfassen. Der Sockelbetrag ist unabhängig von der im Salzburger Landtag gegebenen Mandatszahl, der Steigerungsbetrag gebührt je der Landtagspartei zugehörigem Mitglied des Salzburger Landtags, dass in einem ihrer Wahlvorschläge für die letzte Landtagswahl enthalten war. § 4 Abs 4 leg cit enthält zwar eine Valorisierungsbestimmung, gem § 16 Abs 7, kundgemacht in LGBL Nr 72/2018, findet § 4 Abs 4 in Bezug auf Förderungen nach dem 1. Abschnitt ab dem Jahr 2019 bis zum Ende der 16. Gesetzgebungsperiode keine Anwendung. Sohin ist für das Jahr 2020 der Sockelbetrag und der Steigerungsbetrag gleich hoch wie für das Jahr 2019 anzusetzen. Für die Parteienförderung an die Landtagsparteien gemäß dem 1. Abschnitt des S.PartfördG im Jahr 2020 wird auf MVAG 2231/3231 vorgesorgt.

Ansatz: 05906 - EU-Bürgerservice
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	30.000	30.000	28.500,00
2125 Transferertrag vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	30.000	30.000	28.500,00
21 Summe Erträge	**30.000**	**30.000**	**28.500,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	39.100	39.000	37.383,35
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.000	2.000	0
2223 Leasing- und Mietaufwand	8.000	8.000	4.280,32
2225 Sonstiger Sachaufwand	29.100	29.000	33.103,03
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	1.000	650,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	1.000	650,00
22 Summe Aufwendungen	**40.100**	**40.000**	**38.033,35**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.100**	**-10.000**	**-9.533,35**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.100**	**-10.000**	**-9.533,35**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	30.000	30.000	28.500,00
3125 Transferzahl. vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	30.000	30.000	28.500,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**30.000**	**30.000**	**28.500,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	39.100	39.000	31.734,76
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.000	2.000	0
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	8.000	8.000	4.280,32
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	29.100	29.000	27.454,44
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	1.000	650,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	1.000	650,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**40.100**	**40.000**	**32.384,76**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.100**	**-10.000**	**-3.884,76**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-10.100	-10.000	-3.884,76

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-10.100	-10.000	-3.884,76

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05906

1. RECHTSGRUNDLAGE

Partnerschaftsrahmenvereinbarung des Landes Salzburg mit der Europäischen Kommission, Nr. COMM/VIE/ED/2018-2020
Erlass vom 5.1.2015, Zahl: 20001-DIS/259/41-2015 zur Einrichtung der Stabsstelle EU-Bürgerservice

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit der Stabsstelle EU-Bürgerservice und der Einrichtung eines Europe Direct Informationszentrums wird dem Ziel der Salzburger Landesregierung in Bezug auf die Intensivierung einer bürgernahen Information der Bevölkerung über die EU, ihre Aufgaben, Tätigkeiten und aktuelle EU-Themen bzw. -Entwicklungen sowie zu spezifischen Anliegen vor Ort Rechnung getragen. Es werden v.a. verschiedene Veranstaltungen und Wettbewerbe zu aktuellen EU-Themen im Bundesland Salzburg durchgeführt, EU-Förderberatungen abgewickelt bzw. an die zuständigen Förderstellen des Landes oder an zwischengeschaltete Einrichtungen der Europäischen Kommission in Österreich weitergeleitet.

Einnahmen werden erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3125, EH 2125 Transfers vom Ausland: Förderung der Europäischen Kommission für das Europe Direct Informationszentrum auf Basis der Partnerschaftsrahmenvereinbarung zwischen dem Land Salzburg und der Europäischen Kommission sowie der jährlichen Einzelvereinbarung für das Europe Direct Informationszentrum.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221 Gebrauchs- u. Verbrauchsgüter: Anschaffung von Informationsmaterial und sonstigen Artikel zum Thema Europa (zB. Banner, Roll ups)
- MVAG FH 3223, EH 2223 Mietaufwand: Raummieten bei Veranstaltungen zur EU-Öffentlichkeitsarbeit
- MVAG FH 3225, EH 2225 Sonst. Sachaufwand: Organisation und Durchführung von Sprechtagen, Vorträgen und Workshops in/mit Salzburger Schulen zum Thema Europa, Europatagen, Europa-Cafés, Veranstaltungen, Diskussionen und Wettbewerben zu aktuellen EU-Themen im Bundesland Salzburg (Ausgaben u.a. für Catering, Technik), Durchführung von EU-Sonderprojekten, Ausgaben für Volontäre, IT-Dienstleistungen, Anschaffung von Give aways.
- MVAG FH 3231, EH 2231 Transferaufwand an Träger öffentl. Rechts: Unterstützung von Schulen bei zB den Anfahrtskosten zu EU-Informationsveranstaltungen

Ansatz: 05907 - Servicestelle Ehrenamt
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	40.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**40.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-40.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-40.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	40.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	40.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**40.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-40.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-40.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-40.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 05907

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Einrichtung einer Servicestelle Ehrenamt wurde im Arbeitsübereinkommen der Landesregierung vereinbart. Ziel ist die Koordinierung und Servicierung der ehrenamtlichen Bereiche auf operativer Ebene durch Vernetzung, Vermittlung, Beratung, Koordinierung und Aufbereitung von alle Ehrenamtsbereiche betreffenden Fachthemen sowie Vermittlung von Experten mit dem Ziel, Verantwortungsträger bzw. Funktionäre bei ihrer Entscheidungsfindung zu unterstützen, und den ehrenamtlich Tätigen für ihren Einsatz für die „Allgemeinheit“ die ihnen gebührende Wertschätzung entgegen zu bringen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

MVAG FH 3225, EH 2225:

- Homepagegestaltung und Wartung der Homepage,
- Geschäftsausstattung wie Rollups, Büromaterial für Veranstaltungen
- Finanzierung/Honorare des Expertenpools
- Organisation von Veranstaltungen, Ausbildungen und Fachenqueten (Rauminfrastruktur, Vortragende, Unterlagen und Druckwerke, Erfrischungen und Buffets, etc.)

3. SONSTIGE HINWEISE

Verschiebung von € 30.000 vom Ansatz 02001 Amtsbetrieb zum Ansatz 05907 Servicestelle Ehrenamt.

Ansatz: 07000 - Beiträge für Aufgaben der PV
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	17.400	17.000	19.296,81
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.700	9.500	8.296,81
2225 Sonstiger Sachaufwand	7.700	7.500	11.000,00
22 Summe Aufwendungen	**17.400**	**17.000**	**19.296,81**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-17.400**	**-17.000**	**-19.296,81**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-17.400**	**-17.000**	**-19.296,81**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	17.400	17.000	19.296,81
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.700	9.500	8.296,81
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	7.700	7.500	11.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**17.400**	**17.000**	**19.296,81**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-17.400**	**-17.000**	**-19.296,81**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-17.400**	**-17.000**	**-19.296,81**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-17.400**	**-17.000**	**-19.296,81**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 07000

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 27 (1) des Salzburger Landes-Personalvertretungsgesetzes - L-PVG, LGBl Nr. 1/1992, idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Das Land hat den angemessenen Sachaufwand sowie Versicherungsaufwand der Personalvertretung zu tragen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2222, FH 3222:
den Versicherungsaufwand der Personalvertretung;

MVAG EH 2225, FH 3225:
den notwendigen Sachaufwand der Personalvertretung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Durch entsprechende budgetäre Vorsorge wird die Ausübung der MitarbeiterInnenvertretung sichergestellt.

Ansatz: 08000 - Ruhe-/Versorgungsbezüge Landesbeamte
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	19.437.000	78.038.300	17.678.119,14
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	17.886.800	17.536.000	17.678.119,14
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.550.200	60.502.300	0
212 Erträge aus Transfers	12.277.400	12.038.500	11.334.689,43
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	76.295,61
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.177.400	11.938.500	11.258.393,82
21 Summe Erträge	**31.714.400**	**90.076.800**	**29.012.808,57**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	2.326,14
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	2.326,14
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	89.908.900	87.638.900	143.968.717,51
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	150.000	200.000	148.780,32
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	89.758.900	87.438.900	85.877.023,91
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	57.942.913,28
22 Summe Aufwendungen	**89.908.900**	**87.638.900**	**143.971.043,65**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-58.194.500**	**2.437.900**	**-114.958.235,08**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-58.194.500**	**2.437.900**	**-114.958.235,08**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	17.886.800	17.536.000	17.700.629,82
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	17.886.800	17.536.000	17.700.629,82
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	12.277.400	12.038.500	11.339.954,38
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	71.637,31
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.177.400	11.938.500	11.268.317,07
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**30.164.200**	**29.574.500**	**29.040.584,20**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	89.908.900	87.638.900	86.106.290,89
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	150.000	200.000	148.780,32
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	89.758.900	87.438.900	85.957.510,57
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**89.908.900**	**87.638.900**	**86.106.290,89**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-59.744.700**	**-58.064.400**	**-57.065.706,69**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-59.744.700	-58.064.400	-57.065.706,69
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-59.744.700	-58.064.400	-57.065.706,69

Erläuterung zum Haushaltsansatz 08000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 8. November 2000, mit dem ein Landesbeamten-Pensionsgesetz erlassen wird, Bestimmungen über die Pensionsreform der Landesbeamten getroffen sowie das Salzburger Landes-Beamtengesetz 1987 und das Landes-Vertragsbedienstetengesetz 2000 geändert werden (Landesbeamten-Pensionsreformgesetz), LGBl Nr. 17/2001 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Ruhe- und Versorgungsbezüge der pragmatisierten Bediensteten des Landes bzw. die Ansprüche deren Hinterbliebenen sind vom Land zu tragen. Mit dem Auslaufen der Pragmatisierung sind in diesem Bereich langfristig Einsparungen zu erwarten. Jedoch wird es in den kommenden Jahren aufgrund der Altersstruktur im Landesdienst zu erheblichen Steigerungen kommen. Für das Jahr 2020 ist vorgesorgt, wobei maximal bis zum Anpassungsfaktor gemäß Vorschlag auf Bundesebene umgesetzt wird.

In der Ergebnisvereinbarung der Personalverhandlungen vom 30.9/1.10.2009 wurde unter anderem auch festgehalten, dass nach dem 1.7.2011 keine Pragmatisierungen mehr vorgenommen werden. Die Landesregierung hat dazu gleichzeitig festgehalten, dass mit diesem Schritt das Anliegen der Beamtenpensionsreform abschließend erfüllt ist.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2124, FH 3124:
Erträgen/Einzahlungen unter anderem aus Pensionsbeiträgen (Allgemeine Verwaltung) und Pensionskostenersätzen (MVAG 2124/3124);

MVAG EH 2116, FH 3116:
Rückvergütungen des St. Johanns-Spitales, der Christian-Doppler-Klinik und der Landesklinik St. Veit.

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Pensionsrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2231, FH 32231:
Transferzahlungen von Sozialversicherungs-Trägern;

MVAG EH 2234, FH 3234:
Ruhe- und Versorgungsbezüge öffentlich-rechtlicher Bediensteter des Landes Salzburg sowie für außerordentliche Versorgungsgenüsse.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die vorgesehenen Budgetmittel dienen der Sicherstellung der Altersversorgung der pragmatisierten Landesbediensteten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Auflösungen von Rückstellungen im Pensionsbereich (MVAG 2117 - Nicht finanzierungswirksame operative Erträge).

Ansatz: 08001 - Ruhe-/Versorgungsbezüge - Bürgermeister
Finanzstelle: 119 - 20105 Gemeindepersonal & Tourismusrecht
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	2.592.000	2.599.000	2.473.738,48
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	2.500.000	2.507.000	2.387.331,46
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	92.000	92.000	86.407,02
21 Summe Erträge	**2.592.000**	**2.599.000**	**2.473.738,48**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	5.565,02
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	5.565,02
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.012.000	2.976.000	2.884.072,29
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.012.000	2.976.000	2.780.963,54
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	103.108,75
22 Summe Aufwendungen	**3.012.000**	**2.976.000**	**2.889.637,31**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-420.000**	**-377.000**	**-415.898,83**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-420.000**	**-377.000**	**-415.898,83**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.592.000	2.599.000	2.455.744,47
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	2.500.000	2.507.000	2.369.337,45
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	92.000	92.000	86.407,02
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.592.000**	**2.599.000**	**2.455.744,47**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.012.000	2.976.000	2.783.958,13
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.012.000	2.976.000	2.783.958,13
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.012.000**	**2.976.000**	**2.783.958,13**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-420.000**	**-377.000**	**-328.213,66**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-420.000**	**-377.000**	**-328.213,66**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-420.000	-377.000	-328.213,66

Erläuterung zum Haushaltsansatz 08001

1. RECHTSGRUNDLAGE
Gemeindeorgane-Entschädigungsgesetz (GemEntschG), LGBl Nr 39/1976 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Ausgaben:
Rd. 110 Altbürgermeister bzw deren rd. 40 Hinterbliebene erhalten vom Land einen Ruhe- bzw Versorgungsbezug. Für jene Bezugsempfänger/innen, welche nach dem B-KUVG versichert sind, hat das Land Dienstgeber-Beiträge an die BVA abzuführen. Ausscheidenden Vizebürgermeister/innen, die ihre Funktion schon vor 2007 innehatten, gebührt auf Antrag eine einmalige Zuwendung.

Einnahmen:
Zu den vom Land zu erbringenden Leistungen haben alle Gemeinden solidarisch Pensionsbeiträge zu entrichten. Von den Bezugsempfänger/innen sind "Pensionssicherungsbeiträge" abzuführen. Die Gemeinden sind verpflichtet, dem Land die halbe Differenz zwischen den Ausgaben und Einnahmen zu ersetzen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Im Gegenstand erfolgt die Budgetierung aufgrund zwingender, gesetzlicher Vorgaben, Gestaltungsspielräume bestehen folglich nicht.

4. SONSTIGE HINWEISE
Die im LVA ausgewiesenen 3.012.000 Euro (2234 TransfAuw. an Haush. u. Org. o. Erwerbschara. im Ergebnis- bzw. 3234 TransfZahl. an Haush. u. Org. o. Erwerbschara. im Finanzierungshaushalt) beziehen sich auf oben genannte Sachverhalte.

Die im LVA ausgewiesenen 2.500.000 Euro (2121 Transfertrag von Trägern des öffentlichen Rechts bzw. 3121 Transferzahlungen von Trägern öffentlichen Rechts) beziehen sich auf die oben erwähnten Beiträge der Gemeinden.
Die im LVA ausgewiesenen 92.000 Euro (2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara. bzw. 3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.) beziehen auf die oben erwähnten Pensionssicherungsbeiträge.

LAND SALZBURG

Ansatz: 09000 - Darlehen/Bezugsvorschüsse f. Landesbed.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	4.449,47
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	4.449,47
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**4.449,47**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-4.449,47**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-4.449,47**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	603.800	603.800	506.933,08
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	253.800	253.800	335.738,58
3325 Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	350.000	350.000	171.194,50
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**603.800**	**603.800**	**506.933,08**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	570.800	570.800	323.837,78
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	213.700	213.700	185.570,44
3425 Auszahlungen von Vorschüssen und Anzahlungen	357.100	357.100	138.267,34
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**570.800**	**570.800**	**323.837,78**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**33.000**	**33.000**	**183.095,30**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**33.000**	**33.000**	**183.095,30**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**33.000**	**33.000**	**183.095,30**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09000

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 113 Landes-Beamtengesetz 1987 und § 62 Landes-Vertragsbedienstetengesetz 2000, jeweils idgF, darüber hinaus erfolgt die Gewährung von Darlehen (erweiterten Bezugsvorschüssen) gemäß Richtlinien

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Ist der Bedienstete unverschuldet in Notlage geraten oder liegen sonstige berücksichtigungswürdige Gründe vor, kann ein Antrag um Gewährung eines Bezugsvorschusses gestellt werden.

Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG FH 3323 und 3325:
Einzahlungen für die Rückzahlung von Bezugsvorschüssen und Darlehen, die sich über mehrere Jahre erstrecken. Darüber hinaus werden aus der Rückzahlung von Pensionsvorschüssen und -darlehen auch Einzahlungen erwartet.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3423 und 3425:
die Auszahlung Auszahlungen von Vorschüssen und Darlehen an Bedienstete des Landes Salzburg.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Maßnahme stellt einen Teil der freiwilligen Sozialleistungen des Dienstgebers dar. Auf Grund der empirisch nachgewiesenen hohen Bedeutung von guten Sozialleistungen für Arbeitsplatzsuchende kann dadurch ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern erzielt werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Auszahlungen und Einzahlungen aus Bezugsvorschüssen und Darlehen an Bedienstete des Landes Salzburg stellen keine Aufwendungen bzw. Erträge im Ergebnishaushalt dar, daher kommt es hier zu einer Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt.

Ansatz: 09100 - Salzburger Verwaltungsakademie
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	418.700	467.500	494.612,88
2114 Erträge aus Leistungen	314.400	294.400	347.097,87
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	148,35
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	92.000	173.100	139.130,30
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	12.300	0	8.236,36
212 Erträge aus Transfers	13.000	0	3.036,72
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	13.000	0	3.036,72
21 Summe Erträge	**431.700**	**467.500**	**497.649,60**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	867.700	857.600	861.829,30
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	713.500	733.300	720.633,88
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	127.300	108.300	100.042,06
2213 Sonstiger Personalaufwand	14.000	16.000	14.482,96
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	12.900	0	26.670,40
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.147.700	943.800	1.045.272,45
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	4.200	4.200	8.504,06
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.500	1.500	1.736,84
2223 Leasing- und Mietaufwand	44.700	44.000	49.735,39
2224 Instandhaltung	0	0	353,60
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.091.900	888.700	977.569,86
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	5.400	5.400	7.372,70
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	626.900	0	727.736,83
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	626.900	0	727.736,83
22 Summe Aufwendungen	**2.642.300**	**1.801.400**	**2.634.838,58**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.210.600**	**-1.333.900**	**-2.137.188,98**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.210.600**	**-1.333.900**	**-2.137.188,98**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	406.400	467.500	463.876,72
3114 Einzahlungen aus Leistungen	314.400	294.400	324.598,07
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	148,35

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	92.000	173.100	139.130,30
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	13.000	0	2.024,48
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	13.000	0	2.024,48
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**419.400**	**467.500**	**465.901,20**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	854.800	857.600	839.401,76
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	713.500	733.300	724.876,74
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	127.300	108.300	100.042,06
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	14.000	16.000	14.482,96
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.142.300	938.400	1.000.474,83
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	4.200	4.200	8.508,72
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.500	1.500	1.350,97
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	44.700	44.000	48.991,30
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	353,60
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.091.900	888.700	941.270,24
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.997.100**	**1.796.000**	**1.839.876,59**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.577.700**	**-1.328.500**	**-1.373.975,39**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.000	8.000	6.192,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	8.000	8.000	6.192,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**8.000**	**8.000**	**6.192,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-8.000**	**-8.000**	**-6.192,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.585.700**	**-1.336.500**	**-1.380.167,39**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.585.700**	**-1.336.500**	**-1.380.167,39**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09100

1. RECHTSGRUNDLAGE

(= Statut für die Salzburger Verwaltungsakademie)
Die Salzburger Verwaltungsakademie ist eine betriebsähnliche Einrichtung des Landes mit eigenem Statut. Rechtsträger ist das Land Salzburg. Die Bediensteten unterstehen der Diensthoheit des Landes. Die Salzburger Verwaltungsakademie ist der Fachgruppe Personal des Amtes der Landesregierung angegliedert. Die wirtschaftliche Führung der Einrichtung erfolgt auf Basis der Kostenrechnung. Die Leitung der Verwaltungsakademie wird nach Maßgabe dieses Statutes ermächtigt, namens des Landes unter der Bezeichnung "Salzburger Verwaltungsakademie" Verträge abzuschließen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

In den Aufgabenbereich der Salzburger Verwaltungsakademie fällt die Erledigung folgender Produktgruppen - Produkte:

- Grundausbildung
- Seminare
- Sonstige Lehrgänge
- Bildungsbedarfserhebung
- (Entwicklungs)-Assessment-Center
- Führungsinstrumente
- Sonderaufträge
- Organisationsentwicklung
- Externe Fortbildung
- Supervision
- Staatsbürgerschaftsprüfung
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Zentrum für Kindergartenpädagogik (ZEKIP)

Die Steuerung erfolgt dadurch, dass

- Produkte der Verwaltungsakademie definiert sowie aktuelle Produktbeschreibungen geführt werden;
- die notwendigen Steuerungsinstrumente wie Kosten- und Leistungsrechnung sowie Controlling effizient und wirksam eingesetzt und gehandhabt werden;
- das in Zusammenarbeit mit dem Referat 0/41 erarbeitete Bildungsangebot dem zuständigen Ressortmitglied für Personalangelegenheiten sowie dem Landesamtsdirektor zur Genehmigung vorgelegt wird;
- mit den vorgesehenen Mitteln die Ziele erreicht und bei Abweichungen entsprechend den vereinbarten Prioritäten rechtzeitig Mittelumschichtungen durchgeführt werden. Das ressortzuständige Regierungsmitglied sowie der Landesamtsdirektor werden bei Überschreitung der vereinbarten Kennziffern unverzüglich informiert. Die Zuweisung zusätzlicher Mittel ist nicht vorgesehen, es sei denn, dass im Rahmen von Zieländerungen ausdrücklich weitere Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Die fachliche und wirtschaftliche Führung obliegt dem Leiter der Salzburger Verwaltungsakademie. Dieser führt die Geschäfte nach Maßgabe dieses Statutes und unter Bedachtnahme auf die Beschlüsse des Kuratoriums des Bildungsverbundes.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
Kostenbeiträgen, Kursbeiträgen und sonsigen Kostenersätzen;

MVAG EH 2116, FH 3116:
Vergütungen und für die Überlassung von Bediensteten an die SMBS-University of Salzburg Business School, GmbH;

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

MVAG EH 2121, FH 3121:
Ersätzen des Arbeitsmarktservice für die Leistungszuerkennung (Altersteilzeitgeld).

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
die Bereitstellung der erforderlichen Mittel für die Personalkosten für die Bedienstete der Salzburger Verwaltungsakademie;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2221, FH 3221:
geringwertige Wirtschaftsgüter, Büromittel, Druckwerke, Lehrbehelfe, Zeitschriften und sonstige Verbrauchsgüter;

MVAG EH 2222, FH 3222:
Strom;

MVAG EH 2223, FH 3223:
Gebäude und Raummieten;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Bewirtungskosten, sonstige Leistungen an Einzelpersonen, sonstige Leistungen an Firmen, Vergütungen, übrige Aufwendungen, Betriebskosten-Erstattungen, Reisegebühren etc.

MVAG EH 2226:
planmäßige Abschreibungen;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften);

MVAG FH 3414:
Maschinen bzw. maschinelle Anlagen (notwendige Ersatzinvestitionen).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Verwaltungsakademie ist im Rahmen ihrer Aufgaben Dienstleister für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Mitglieder des Bildungsverbundes (Land Salzburg, Salzburger Gemeindeverband). Wirtschaftliches Ziel ist die kostendeckende Durchführung der Aufgaben, jedoch nicht die Gewinnerwirtschaftung.
Die Schaffung der betriebsähnlichen Einrichtung erfolgte, um die Aufgabenbesorgung den Anforderungen aller Mitglieder des Bildungsverbundes entsprechend flexibel zu gestalten und insbesondere auch in der Erwartung einer Kostenverringerung.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich einerseits auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich und anderseits durch Abschreibungswerte, die nur im Ergebnishaushalt als Aufwand abgebildet werden.

Ansatz: 09200 - Verbilligter Mittagstisch für Landesbed.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400.000	500.000	221.856,07
2114 Erträge aus Leistungen	400.000	500.000	221.856,07
21 Summe Erträge	**400.000**	**500.000**	**221.856,07**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	910.000	1.010.000	876.811,87
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	910.000	1.010.000	876.811,87
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	32,35
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	32,35
22 Summe Aufwendungen	**910.000**	**1.010.000**	**876.844,22**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-510.000**	**-510.000**	**-654.988,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-510.000**	**-510.000**	**-654.988,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400.000	500.000	221.341,19
3114 Einzahlungen aus Leistungen	400.000	500.000	221.341,19
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**400.000**	**500.000**	**221.341,19**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	910.000	1.010.000	873.458,82
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	910.000	1.010.000	873.458,82
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**910.000**	**1.010.000**	**873.458,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-510.000**	**-510.000**	**-652.117,63**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-510.000**	**-510.000**	**-652.117,63**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-510.000	-510.000	-652.117,63

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09200

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freiwillige Sozialleistung des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Das Land gewährt zur Förderung seiner Bediensteten einen Beitrag zum Zugang zu einem verbilligten Mittagstisch. Dies erfolgt entweder über einen Essenszuschuss in den 3 Landeskantinen oder über einen sonstigen Zuschuss über eine Essenskarte für jene Bereiche, wo die/der Bedienstete die Landeskantinen nicht erreichen kann.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
Erträgen/Einzahlungen aus dem Anteil, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landes Salzburg für den verbilligten Mittagstisch selbst zu bezahlen haben (=Eigenanteil).

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2212, FH 3212:
den Mitarbeiterzuschuss des Dienstgebers zum Verbilligten Mittagstisch.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Maßnahme stellt einen Teil der freiwilligen Sozialleistungen des Dienstgebers dar. Auf Grund der empirisch nachgewiesenen hohen Bedeutung von guten Sozialleistungen für Arbeitsplatzsuchende kann dadurch ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern erzielt werden.

Ansatz: 09300 - Erholungseinrichtungen
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	37.900	14.300	23.418,32
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	2.790,00
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	37.900	14.300	20.628,32
21 Summe Erträge	**37.900**	**14.300**	**23.418,32**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	10.700	6.100	5.913,28
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	8.700	4.900	4.860,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	2.000	1.200	1.053,28
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	47.000	30.000	54.209,28
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	4.400	7.600	12.150,34
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.700	3.700	4.704,20
2223 Leasing- und Mietaufwand	29.400	13.500	13.727,55
2224 Instandhaltung	1.200	2.100	16.738,99
2225 Sonstiger Sachaufwand	4.100	1.900	5.260,53
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	1.200	1.200	1.627,67
22 Summe Aufwendungen	**57.700**	**36.100**	**60.122,56**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-19.800**	**-21.800**	**-36.704,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-19.800**	**-21.800**	**-36.704,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	37.900	14.300	18.154,92
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	2.490,00
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	37.900	14.300	15.664,92
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**37.900**	**14.300**	**18.154,92**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	10.700	6.100	5.913,28
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	8.700	4.900	4.860,00
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	2.000	1.200	1.053,28
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	45.800	28.800	45.882,56
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	4.400	7.600	12.222,20
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.700	3.700	4.704,20
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	29.400	13.500	12.860,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.200	2.100	11.312,58
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	4.100	1.900	4.783,58
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**56.500**	**34.900**	**51.795,84**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-18.600**	**-20.600**	**-33.640,92**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.600	3.000	200,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.300	0	200,00
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	4.300	3.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**5.600**	**3.000**	**200,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-5.600**	**-3.000**	**-200,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-24.200**	**-23.600**	**-33.840,92**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-24.200**	**-23.600**	**-33.840,92**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09300

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freiwillige Sozialleistung des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Das Land Salzburg stellt seinen Bediensteten im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung Erholungseinrichtungen, die von der Personalvertretung des Landes verwaltet werden, zur Verfügung.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2115, FH 3115:
Mieterträgen, die Bedienstete für die Überlassung der Erholungseinrichtungen zu leisten haben.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, FH 3211:
die Vergütung für eine Nebentägigkeit;

MVAG EH 2221, FH 3221:
geringwertige Wirtschaftsgüter, Roh- und Baustoffe, Brennstoffe, Treibstoffe, Reinigungsmittel etc.;

MVAG EH 2222, FH 3222:
Strom, Wasser, Telekommunikationsmittel etc.;

MVAG EH 2223, FH 3223:
Miet- und Pachtaufwand für die Erholungseinrichtungen;

MVAG EH 2224 und 2225, FH 3224 und 3225:
Instandhaltung Gebäude und Einrichtungen, Benützungsgebühren etc.;

MVAG EH 2226:
planmäßige Abschreibungen;

MVAG FH 3414 und 3415:
Maschinen und sonstige Anlagen bzw. sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Maßnahme stellt einen Teil der freiwilligen Sozialleistungen des Dienstgebers dar. Auf Grund der empirisch nachgewiesenen hohen Bedeutung von guten Sozialleistungen für Arbeitsplatzsuchende kann dadurch ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern erzielt werden. Günstige Erholungsmöglichkeiten für die Bediensteten können auch einen Beitrag zum Ziel der betrieblichen Gesundheitsvorsorge leisten.

4. SONSTIGE HINWEISE
Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich dadurch, dass einerseits Auszahlungen für den Erwerb von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung keinen Aufwand im Ergebnishaushalt, andererseits Abschreibungen keine Auszahlungen im Finanzierungshaushalt bewirken.

Ansatz: 09400 - Gemeinschaftspflege und sonst. Maßnahmen
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.000	1.000	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	1.000	1.000	0
21 Summe Erträge	**1.000**	**1.000**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	235.100	230.500	221.202,86
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	235.100	230.500	221.202,86
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	198.900	197.000	116.933,67
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	138,10
2225 Sonstiger Sachaufwand	198.900	197.000	116.795,57
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	0	982,70
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	0	982,70
22 Summe Aufwendungen	**435.000**	**427.500**	**339.119,23**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-434.000**	**-426.500**	**-339.119,23**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-434.000**	**-426.500**	**-339.119,23**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.000	1.000	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	1.000	1.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.000**	**1.000**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	235.100	230.500	214.202,86
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	235.100	230.500	214.202,86
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	198.900	197.000	110.337,24
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	138,10
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	198.900	197.000	110.199,14
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	0	982,70
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.000	0	982,70
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**435.000**	**427.500**	**325.522,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-434.000**	**-426.500**	**-325.522,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-434.000	-426.500	-325.522,80

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-434.000	-426.500	-325.522,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09400

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freiwillige Sozialleistung des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Der Dienstgeber stellt als freiwillige Sozialleistung für jede Mitarbeiterinnen und jeden Mitarbeitern Mittel für die Gemeinschaftspflege zur Verfügung, die im Wege der jeweiligen Dienststelle den Bediensteten zukommen sollen. Auch für die kulturrelle bzw. sportliche Betreuung der Bediensteten werden Mittel zur Verfügung gestellt. Darüberhinaus werden Mittel für Maßnahmen der Personalverwaltung hier budgetiert.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2116, FH 3116:
verschiedenen Erträgen/Einzahlungen im Bereich der Gemeinschaftspflege.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2212, FH 3212:
die Gemeinschaftspflege während des Kalenderjahres;
die kulturelle und sportliche Betreuung der Bediensteten, wobei die Abwicklung im Detail auf Grund einer entsprechenden Vereinbarung durch die Personalvertretung erfolgt;

MVAG EH 2225, FH 3225:
"sonstige Maßnahmen", die für die Personalverwaltung (Mitarbeiterempfänge, ...) und die externe Begleitung von Personalauswahlverfahren im Landesdienst benötigt werden;

MVAG EH 2231, FH 3231:
die gemeinsame Führung einer Personalstatistik aller Bundesländer.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Maßnahme im Bereich der Gemeinschaftspflege stellt einen Teil der freiwilligen Sozialleistungen des Dienstgebers dar. Die Einzahlungen sind Bestandteil der freiwilligen Sozialleistungen des Dienstgebers im Rahmen der Gemeinschaftspflege. Auf Grund der empirisch nachgewiesenen hohen Bedeutung von guten Sozialleistungen für Arbeitsplatzsuchende kann dadurch ein Wettbewerbsvorteil gegenüber Mitbewerbern erzielt werden.

Ansatz: 09900 - Sonderbeihilfen für Landesbedienstete
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	100	100	8.031,69
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100	100	8.031,69
21 Summe Erträge	**100**	**100**	**8.031,69**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.000	2.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.000	2.000	0
22 Summe Aufwendungen	**2.000**	**2.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.900**	**-1.900**	**8.031,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.900**	**-1.900**	**8.031,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	100	100	8.031,69
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100	100	8.031,69
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100**	**100**	**8.031,69**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.000	2.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.000	2.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.000**	**2.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.900**	**-1.900**	**8.031,69**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.900**	**-1.900**	**8.031,69**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.900**	**-1.900**	**8.031,69**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 09900

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 63 (3) Landes-Beamtengesetz 1987 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf Grund von Disziplinarerkenntnissen eingegangene Geldstrafen und Geldbußen sind für Wohlfahrtszwecke zu Gunsten der Bediensteten zu verwenden.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2124, FH 3124:
Geldstrafen von Bediensteten des Landes.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2234, FH 3224:
Mittel, die zu Gunsten der Bediensteten für Wohlfahrtszwecke zu verwenden sind.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Für die durch disziplinäres Fehlverhalten verursachten negativen Auswirkungen soll ein positiver Ausgleich geschaffen werden.

Ansatz: 13200 - Lebensmittelaufsicht
Finanzstelle: 192 - 20903 Lebensmittelaufsicht
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	16.678,00
2114 Erträge aus Leistungen	20.000	20.000	16.678,00
21 Summe Erträge	**20.000**	**20.000**	**16.678,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	11.800	2.500	2.460,54
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.500	2.500	2.435,71
2225 Sonstiger Sachaufwand	9.300	0	24,83
22 Summe Aufwendungen	**11.800**	**2.500**	**2.460,54**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**8.200**	**17.500**	**14.217,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**8.200**	**17.500**	**14.217,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	13.729,09
3114 Einzahlungen aus Leistungen	20.000	20.000	13.729,09
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**20.000**	**20.000**	**13.729,09**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	11.800	2.500	2.460,54
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.500	2.500	2.460,54
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	9.300	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**11.800**	**2.500**	**2.460,54**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**8.200**	**17.500**	**11.268,55**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**8.200**	**17.500**	**11.268,55**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	8.200	17.500	11.268,55

Erläuterung zum Haushaltsansatz 13200

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Laut Verordnung-EU- Nr. 882/2004 über amtliche Kontrollen zur Überprüfung der Einhaltung des Lebensmittel- und Futtermittelrechts sorgen die einzelnen Mitgliedstaaten, durch Einhebung von Gebühren, für die finanzielle Bedeckung der Kosten, die durch amtliche Kontrollen entstehen, Art. 26 und 27.

Gemäß § 24 Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz-LMSVG- und der Verordnung über die Festsetzung der Höhe von Verwaltungsabgaben und Gebühren im LMSVG, LMSVG-Abgabenverordnung- BGBL II Nr. 381/2006 idgF, werden bei kostenpflichtigen Nachkontrollen im Bereich der Lebensmittelaufsicht Verwaltungsabgaben eingehoben.

- Vertrag mit der Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit - AGES über Überwachungsaufgaben aus dem Bereich Vermarktungsnormengesetz.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2114/3114: Kostenpflichtige Nachkontrollen

Der Pauschalbetrag für diese Tätigkeit beträgt für jedes Aufsichtsorgan und jede angefangene halbe Stunde € 31,00 an Werktagen zwischen 6:00 und 22:00 Uhr. Für die Zurücklegung des Hin- und Rückweges wird ein Betrag von € 50,00 hinzugerechnet.

Die Verwaltungsabgaben werden von der zuständigen Behörde -Lebensmittelaufsicht- eingehoben und fließen der Gebietskörperschaft, die den Aufwand dieser Behörde zu tragen hat, zu.

MVAG 2221/3221:

Vorgesorgt wird für einen kurzfristig erforderlichen Bedarf an geringwertigem Verbrauchsmaterial, welches im Rahmen der amtlichen Nachkontrollen benötigt wird.

MVAG 2225/3225:

Vorgesorgt wird für Überwachungsaufgaben der AGES (laut Vertrag) bei Großhandels- und Einzelhandelsbetrieben € 9.300,00.

Ansatz: 13400 - Berg- und Naturwacht
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	56.361,96
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	109,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	56.252,96
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**56.361,96**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	149.700	117.000	187.291,17
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	44.700	13.000	37.574,51
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	4.000	3.063,17
2223 Leasing- und Mietaufwand	15.700	22.000	10.053,29
2225 Sonstiger Sachaufwand	85.200	78.000	74.853,73
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	100	0	61.746,47
224 Finanzaufwand	0	0	7,50
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	7,50
22 Summe Aufwendungen	**149.700**	**117.000**	**187.298,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-149.700**	**-117.000**	**-130.936,71**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-149.700**	**-117.000**	**-130.936,71**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	109,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	109,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**109,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	149.600	117.000	124.684,09
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	44.700	13.000	37.574,51
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	4.000	2.892,18
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	15.700	22.000	10.053,29
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	85.200	78.000	74.164,11
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**149.600**	**117.000**	**124.684,09**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-149.600**	**-117.000**	**-124.575,09**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.000	0	0
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	4.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-153.600**	**-117.000**	**-124.575,09**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-153.600**	**-117.000**	**-124.575,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 13400

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 56 Salzburger Naturschutzgesetz 1999 - NSchG, LGBl 73/1999 idF LGBl 11/2019;
Salzburger Berg- und Naturwachtverordnung, LGBl 75/2017 idF LGBl 33/2019.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für den erforderlichen Sachaufwand, für die Ausbildung, die Bedeckung der Barauslagen der ehrenamtlichen Naturschutzwacheorgane sowie für die Dienstkleidung und Ausrüstungsgegenstände.

MVAG 2221/3221: Dienstkleidung und Ausrüstungsgegenstände, Gebrauchsgüter für die Schutzgebietskennzeichnung
MVAG 2222/3222: Strom Büro der BNW / Telefonkosten der Wacheorgane
MVAG 2223/3223: Miete Büro der BNW, Raummieten für Fortbildungsveranstaltungen der BNW
MVAG 2225/3225: Betriebskosten Büro BNW, Bewirtungen bei Fortbildungsveranstaltungen der BNW, Reisekosten und Spesenersätze Wacheorgane, div. Leistungen (Vorträge, ...)
MVAG 2226: Abschreibung Anlage
MVAG 3415: Tafeln für die Schutzgebietskennzeichnung

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Unterstützung der Naturschutzbehörden bei der Vollziehung des Naturschutzgesetzes durch ehrenamtliche Naturschutzwacheorgane.
Frauen werden besonders ermutigt, sich als Naturschutzwacheorgan ausbilden zu lassen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Valorisierung gemäß Budgetrichtlinie und Umschichtung in der Höhe von € 31.000,- (MVAG 2221/3221) und € 4.000,- (MVAG 3415) aus dem LAD Ansatz 02001.
Zur weiteren Verbesserung der transparenten Darstellung werden die Mittel für Aufwendungen wie geringwertige Wirtschaftsgüter, Materialien, Apparate und Instandhaltungsleistungen vom Ansatz 02001 Amtsbetrieb an die fachspezifischen Haushaltsansätze der jeweiligen Abteilung übertragen.

Ansatz: 16400 - Förderung Feuerwehren u. Brandverhütung
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.975.900	3.723.500	4.044.188,74
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.975.900	3.723.500	4.044.188,74
22 Summe Aufwendungen	**3.975.900**	**3.723.500**	**4.044.188,74**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.975.900**	**-3.723.500**	**-4.044.188,74**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.975.900**	**-3.723.500**	**-4.044.188,74**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.975.900	3.723.500	3.665.720,88
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.975.900	3.723.500	3.665.720,88
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.975.900**	**3.723.500**	**3.665.720,88**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.975.900**	**-3.723.500**	**-3.665.720,88**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.975.900**	**-3.723.500**	**-3.665.720,88**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.975.900**	**-3.723.500**	**-3.665.720,88**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 16400

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Feuerwehrgesetz LGBl Nr 27/2018 idgF
Regierungsbeschluss vom 12.12.1985, Zahl 0/91-257/27-1985 über die Aufteilung der Feuerschutzsteuer
Salzburger Brandverhütungsfondsgesetz LGBl Nr. 76/1974 idgF LGBl Nr 6/2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Erträge/Einzahlungen aus der Feuerschutzsteuer wurden für das Jahr 2020 mit EUR 4.100.000 angenommen. Von den Erträgen aus der Feuerschutzsteuer werden als Vorwegabzug für die Erhaltung der Landesfeuerwehrschule ein Betrag von EUR 232.600 und für den laufenden Betrieb ein Betrag von EUR 101.700 in Abzug gebracht. Die Aufteilung des verbleibenden Betrages von EUR 3.765.700 ist im Sinne des Regierungsbeschlusses vom 12.12.1985, Zahl 0/91-257/27-1985, wie unten angeführt vorgesehen. Als Auszahlungen werden gesamt EUR 3.975.900 eingestellt, die Differenz zu den Einzahlungen aus der Feuerschutzsteuer sind die 4% Zuführung zur Zahlungsmittelreserve (Punkt e).

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3231, EH 2231

- a) der Landesfeuerwehrverband 18 % zum laufenden und zum Investitionsaufwand, 3 % für den Unfall-Versicherungs- und Sozialfonds
- b) der Salzburger Brandverhütungsfonds 6 % zum laufenden Aufwand und zum Investitionsaufwand
- c) die freiwilligen Feuerwehren 45 % vorwiegend zur Anschaffung von Geräten
- d) die Stadtfeuerwehr Salzburg 15 % zum laufenden und zum Investitionsaufwand
- e) der Reservefonds 4 % Zuführung zur Zahlungsmittelreserve (Feuerwehrwesen)
- f) 9 % zur Schaffung eines Fonds zur rascheren Erreichung der Mindestausrüstung der Feuerwehren

zu a) Salzburger Feuerwehrgesetz LGBl Nr. 59/1978 idgF LGBl Nr 36/2014
Gemäß § 22 leg cit ist der Landesfeuerwehrverband eine Körperschaft öffentlichen Rechtes mit Rechtspersönlichkeit und hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Salzburg.
zu b) Salzburger Brandverhütungsfondsgesetz LGBl Nr. 76/1974 idgF LGBl Nr 66/2012: Gemäß § 3 leg cit hat der Fonds zur Erfüllung seiner Aufgabe eine "Salzburger Landesstelle für Brandverhütung" einzurichten und zu erhalten. Soweit die Mittel des Fonds nicht aus den Erträgnissen des Fondsvermögens, aus Stiftungen oder aus sonstigen Zuwendungen und Einzahlungen aufgebracht werden, sind sie durch Zuwendungen des Landes und im Übrigen durch Leistungen der im Land Salzburg tätigen Feuerversicherungsunternehmungen aufzubringen (§ 4 leg cit). Die Zuwendungen des Landes sind dem Fonds bis zur Höhe von 11 vH des Landesanteiles an der Feuerschutzsteuer, höchstens aber in dem Ausmaß zu leisten, in welchem Mittel von den im Land Salzburg tätigen Feuerversicherungsunternehmungen aufgebracht werden.

3. SONSTIGE HINWEISE

Eine Erhöhung gegenüber dem LVA 2019 ergibt sich aufgrund der Zusammenlegung des Fonds 16400 - Allgemeine Förderungen der Feuerwehr mit dem Fonds 16402 - Salzburger Brandverhütungsfonds zu einem gemeinsamen Fonds 16400 – Förderung Feuerwehren u. Brandverhütung, um den zusammengehörenden Sachverhalt der Auszahlungen aus der Feuerschutzsteuer gemeinsam darzustellen.
Erträge aus der Feuerschutzsteuer werden nach wie vor von der Finanzabteilung am Ansatz 92200 Landesabgaben mit Zweckwidmung vereinnahmt. Durch das Referat Sicherheit und Katastrophenschutz werden diese Mittel nach Verständigung durch die Finanzabteilung - wie oben angeführt - an die jeweiligen Empfänger zur Anweisung gebracht.

Ansatz: 16401 - Richtfunknetz d. FW/Landeswarnzentrale
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	140.500	140.500	137.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	140.500	140.500	137.000,00
22 Summe Aufwendungen	**140.500**	**140.500**	**137.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-140.500**	**-140.500**	**-137.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-140.500**	**-140.500**	**-137.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	140.500	140.500	137.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	140.500	140.500	137.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**140.500**	**140.500**	**137.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-140.500**	**-140.500**	**-137.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-140.500**	**-140.500**	**-137.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-140.500**	**-140.500**	**-137.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 16401

1. RECHTSGRUNDLAGE
Beschluss der Landesregierung vom 13. November 2000, Zahl 0/91-1660/53-2000

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Für die Finanzierung des laufenden Betriebs der Landesalarm- und -warnzentrale wird auf der Grundlage des Beschlusses der Landesregierung vom 13. November 2000, Zahl 0/91-1660/53-2000 ein Landesbeitrag zur Verfügung gestellt.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3231, EH 2231: Landesbeitrag für den laufenden Betrieb der Landesalarm- und -warnzentrale

Ansatz: 16402 - Salzburger Brandverhütungsfonds
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	252.400	247.325,91
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	252.400	247.325,91
22 Summe Aufwendungen	**0**	**252.400**	**247.325,91**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-252.400**	**-247.325,91**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-252.400**	**-247.325,91**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	252.400	247.325,91
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	252.400	247.325,91
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**252.400**	**247.325,91**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-252.400**	**-247.325,91**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-252.400**	**-247.325,91**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-252.400**	**-247.325,91**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 16402

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Brandverhütungsfondsgesetz LGBl Nr. 76/1974 idgF LGBl Nr 2/2018
Regierungsbeschluss vom 12.12.1985, Zahl 0/91-257/27-1985 über die Aufteilung der Feuerschutzsteuer

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf die Erläuterungen zum Haushaltsansatz 16400 wird hingewiesen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3231, EH 2231: Aufteilung der Feuerschutzsteuer

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Budgetierung erfolgt ab 2020 beim Haushaltsansatz 16400 – Förderung Feuerwehren u. Brandverhütung (Zusammenlegung von 16402 - Salzburger Brandverhütungsfonds und 16400 - Allgemeine Förderungen der Feuerwehren).

Ansatz: 16403 - Landesfeuerwehrschule
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	111.800	109.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	111.800	109.000,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**111.800**	**109.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-111.800**	**-109.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-111.800**	**-109.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	111.800	109.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	111.800	109.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**111.800**	**109.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-111.800**	**-109.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-111.800**	**-109.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-111.800**	**-109.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 16403

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Landesbeitrag für die Erhaltung der Landesfeuerwehrschule

2. SONSTIGE HINWEISE
Budgetierung erfolgt ab 2020 am Ansatz 16900 – Landesfeuerwehrschule und Feuerwehrjugend. Aufgrund inhaltlich zusammengehörender Sachverhalte erfolgt eine Zusammenlegung des Ansatzes 16403 - Landesfeuerwehrschule und des Ansatzes 16900 - Besonderer Aufwand der Feuerwehr.

Ansatz: 16900 - Landesfeuerwehrschule u. Feuerwehrjugend
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	147.200	35.400	34.500,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	147.200	35.400	34.500,00
22 Summe Aufwendungen	**147.200**	**35.400**	**34.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-147.200**	**-35.400**	**-34.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-147.200**	**-35.400**	**-34.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	147.200	35.400	34.500,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	147.200	35.400	34.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**147.200**	**35.400**	**34.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-147.200**	**-35.400**	**-34.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-147.200**	**-35.400**	**-34.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-147.200**	**-35.400**	**-34.500,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 16900

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Sicherung des Nachwuchses in der Feuerwehr sollen Veranstaltungen der Feuerwehrjugend und Feuerwehr-Jugendleistungsbewerbe sowie der Ankauf von Ausrüstung und Geräten für die Feuerwehrjugend unterstützt werden. Weiters wird ein Instandhaltungsbeitrag zur Erhaltung der Bausubstanz der Landesfeuerwehrschule gezahlt.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3231, EH 2231: Landesbeitrag zur Sicherung des Nachwuchses in der Feuerwehr über 35.400 €, Landesbeitrag für die Erhaltung der Landesfeuerwehrschule 111.800 €

2. SONSTIGE HINWEISE

Verschiebung der Mittel vom Ansatz 16403 Landesfeuerwehrschule, zur gemeinsamen Abwicklung der Themen betreffend die Landesfeuerwehrschule und die Feuerwehrjugend am Ansatz 16900 - Landesfeuerwehrschule und Feuerwehrjugend.

Ansatz: 17000 - Katastrophenschutz
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	225.200	225.200	133.260,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	225.200	225.200	133.260,00
21 Summe Erträge	**225.200**	**225.200**	**133.260,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	64.500	60.700	33.787,66
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	13.700	13.700	6.775,37
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	700	700	78,48
2224 Instandhaltung	3.500	3.500	2.884,38
2225 Sonstiger Sachaufwand	45.100	41.700	22.598,02
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	1.500	1.100	1.451,41
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	315.600	301.400	208.157,76
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	225.200	225.200	133.260,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	90.400	76.200	74.897,76
22 Summe Aufwendungen	**380.100**	**362.100**	**241.945,42**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-154.900**	**-136.900**	**-108.685,42**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-154.900**	**-136.900**	**-108.685,42**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	63.000	59.600	32.336,25
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	13.700	13.700	6.775,37
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	700	700	78,48
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	3.500	3.500	2.884,38
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	45.100	41.700	22.598,02
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	48.600	34.400	33.097,76
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	48.600	34.400	33.097,76
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**111.600**	**94.000**	**65.434,01**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-111.600**	**-94.000**	**-65.434,01**
Investive Gebarung			
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	225.200	225.200	225.103,56

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	225.200	225.200	225.103,56
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**225.200**	**225.200**	**225.103,56**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	24.500	24.500	1.260,00
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	10.500	10.500	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	14.000	14.000	1.260,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	267.000	267.000	175.060,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	225.200	225.200	133.260,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	41.800	41.800	41.800,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**291.500**	**291.500**	**176.320,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-66.300**	**-66.300**	**48.783,56**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-177.900**	**-160.300**	**-16.650,45**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-177.900**	**-160.300**	**-16.650,45**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 17000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenhilfegesetz LGBl Nr 3/1975 idgF LGBl Nr 9/2016;
Wehrgesetz BGBl I Nr. 146/2001 idgF BGBl I Nr. 65/2015;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg;
Nutzungsvereinbarung der Landesalarm- und -warnzentrale vom 4. Juli 2016 zwischen Landesfeuerwehrverband Salzburg und dem Land Salzburg;
Vereinbarung nach Art 15a B-VG über die Aufteilung und Verwendung der nach § 4 Z 2 des Katastrophenfondsgesetzes 1986 idgF zur Verfügung stehenden Mittel für ein Warn- und Alarmsystem;
Regierungsbeschluss vom 3.8.1992, Zahl: 0/91-285/54-1992, bezüglich der vom Österreichischen Roten Kreuz angemieteten Lagerhalle.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3331, EH 2121: Mittel aus der Art. 15a B-VG Vereinbarung über die Aufteilung und Verwendung der nach § 4 Z 2 des Katastrophenfondsgesetzes 1986 idgF zur Verfügung stehenden Mittel für ein Warn- und Alarmsystem. Diese Mittel werden bis dato vom Bund geleistet und durch das Land an den Landesfeuerwehrverband ausbezahlt.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221:
  - Sachaufwand zur Kennzeichnung des Katastrophenhilfsdienstes gem. § 13 Katastrophenhilfegesetz 1975 idgF, wie Dienstabzeichen, Hinweisschilder, Helme, Arbeitskleidung
  - Ersatz der Kosten für Einsätze bei Katastrophenereignissen gem. § 22 Katastrophenhilfegesetz 1975 idgF
  - Bekleidung und Ausrüstung für Kat-Einsätze
- MVAG FH 3222, EH 2222: Gebühren für Nachrichten und Telekommunikationseinrichtungen
- MVAG FH 3224, EH 2224: Wartung und Instandhaltung technischer Geräte (zB Stapler)
- MVAG FH 3225, EH 2225:
  - Wartungs- und Entwicklungskosten für den elektronischen Katastrophenschutzplan sowie das elektronische Einsatztagebuch des Landes Salzburg (KatGIS)
  - Jährliche Betriebspauschale sowie weitere Folgekosten für die Landesalarm- und -warnzentrale
  - Kosten für zusätzliche Leistungen behördlicher Einsatzorgane, wie zB. Schulungen oder Gutachten bei Katastrophenereignissen
  - Anteilige Betriebskosten - insbesondere die Feuer- und Haftpflichtversicherung - für die vier Katastrophenlager in den Garnisonsstützpunkten, welche dem Land vom Bund hauptmietzinsfrei vermietet werden
- MVAG FH 3234, EH 2234:
  - Hälfte der Mietkosten der vom Österreichischen Roten Kreuz (Landesverband Salzburg) angemieteten Lagerhalle in Viehhausen. Die Halle wird als Katastrophenlager für den medizinischen Bereich verwendet.
  - Förderungsaufwand an anerkannte Einsatzorganisationen und Institutionen zur Unterstützung der Ausrichtung von Präventionsprojekten, wie zB der Kinder- und Seniorensicherheitsolympiade.
- MVAG FH 3412: Instandhaltung des Katastrophenfunknetzes, Anschaffung weiterer Einsatzgeräte / Sonderanlagen für das Bundesheer für Assistenzleistungen
- MVAG FH 3414: Funkgeräte, mobile Kleinvermittlungsanlage, UKW-Richtfunkanlage
- MVAG FH 3431, EH 2231:
  - Auszahlung der Art.15a B-VG Mittel für den Ausbau und den Erhalt des Warn- und Alarmsystems an den Landesfeuerwehrverband (zweckgewidmete Einzahlungen)
  - Teileinrichtungen des Warn- und Alarmdienstes
- MVAG FH 3434, EH 2234:
  - Beitrag für die materielle Ausstattung der Lagerhalle des Öst. Roten Kreuzes in Viehhausen auf Grundlage der Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Erhöhung um € 17.600 gegenüber dem LVA 2019 setzt sich zusammen aus

- Übertragung in Höhe von € 14.200 (MVAG FH 3234, EH 2234) von Fördermitteln aus dem Ansatz 53001 – Sonstige Hilfs- und Einsatzorganisationen hinsichtlich der Änderung der Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung
- Erhöhung um € 3.400 (MVAG FH 3225, EH 2225) für die Weiterentwicklung des KatGIS (elektronischen Katastrophenschutzplan und Einsatztagebuch)

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich aufgrund der Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen. Im Finanzierungshaushalt MVAG 3412 (€ 10.500,00) und MVAG 3414 (€ 14.000,00) werden Auszahlungen dargestellt, im Ergebnishaushalt wird der Aufwand aus Abschreibung des Anlagevermögens (Afa) auf MVAG 2226 verteilt über die Nutzungsdauer dargestellt.

Ansatz: 17900 - Katastropheneinsatzgeräte
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.300.000	2.300.000	2.514.232,89
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.300.000	2.300.000	2.514.232,89
22 Summe Aufwendungen	**2.300.000**	**2.300.000**	**2.514.232,89**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.300.000**	**-2.300.000**	**-2.514.232,89**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.300.000**	**-2.300.000**	**-2.514.232,89**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.300.000	2.300.000	2.514.232,89
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	2.300.000	2.300.000	2.514.232,89
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.300.000**	**2.300.000**	**2.514.232,89**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.300.000**	**-2.300.000**	**-2.514.232,89**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.300.000**	**-2.300.000**	**-2.514.232,89**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.300.000**	**-2.300.000**	**-2.514.232,89**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 17900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenfondsgesetz 1996 BGBl Nr. 201/1996 idgF BGBl I Nr. 11/2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Von den Mitteln nach dem Katastrophenfondsgesetz 1996 werden 8,89 % zur Förderung der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren bereitgestellt. Die förderbaren Einsatzgeräte müssen Ausstattungen aufweisen, die entweder zur Beseitigung von außergewöhnlichen Schäden, die durch Hochwasser, Erdrutsch, Vermurung, Lawinen und Erdbeben eingetreten sind, dienen oder zur Beseitigung von Katastrophenschäden im weiteren Sinn geeignet sind. Die Verwendung des nach der Volkszahl auf das Land Salzburg entfallenden Betrages erfolgt über Beschluss des Landes-Feuerwehrrates. Hinsichtlich der Einzahlungen wird auf den Haushaltsansatz 94400 verwiesen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG FH 3431, EH 2231: Förderung zur Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten

Ansatz: 17901 - Transitflüchtlinge
Finanzstelle: 104 - 20001 Ref. Büro des Landesamtsdirektors
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	0,36
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	0,36
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0,36**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	50.000	7.923,84
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	50.000	7.923,84
22 Summe Aufwendungen	**0**	**50.000**	**7.923,84**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-50.000**	**-7.923,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-50.000**	**-7.923,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	0,36
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	0,36
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0,36**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	50.000	7.923,84
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	50.000	7.923,84
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**50.000**	**7.923,84**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-50.000**	**-7.923,48**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-50.000**	**-7.923,48**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-50.000**	**-7.923,48**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 17901

1. SONSTIGE HINWEISE
Es wird von keinen weiteren Kosten für ehemalige Transitflüchtlingsquartiere ausgegangen.

Ansatz: 18000 - Beiträge für den Zivilschutz
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.700	13.700	6.917,85
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	10.500	10.500	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.200	3.200	6.917,85
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	176.100	176.100	171.800,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	176.100	176.100	171.800,00
22 Summe Aufwendungen	**189.800**	**189.800**	**178.717,85**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-189.800**	**-189.800**	**-178.717,85**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-189.800**	**-189.800**	**-178.717,85**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.700	13.700	6.917,85
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	10.500	10.500	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.200	3.200	6.917,85
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	176.100	176.100	171.800,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	176.100	176.100	171.800,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**189.800**	**189.800**	**178.717,85**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-189.800**	**-189.800**	**-178.717,85**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-189.800**	**-189.800**	**-178.717,85**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-189.800	-189.800	-178.717,85

Erläuterung zum Haushaltsansatz 18000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenhilfegesetz LGBl Nr 3/1975 idgF LGBl Nr 9/2016
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221 und 3325, EH 2221 und 2225:
  - Gem. § 12 und § 22 Katastrophenhilfegesetz 1975 idgF wird für die Abhaltung von Grund- und Fortbildungskursen und die fachspezifische Betreuung des Einsatzpersonals vorgesorgt. Kosten fallen u.a. an für: diverses Ausbildungsmaterial und Gerätschaften, Verpflegung, Verbrauchsmaterial, Raummieten, Unfallwracks, Leitungsschaltungen usw.
- MVAG FH 3234, EH 2234:
  - Förderbeitrag an den Salzburger Zivilschutzverband zur Schulung für Zivilschutzbelange, für den integrierten Sanitätsdienst in der zivilen Landesverteidigung und für eine verstärkte Informationstätigkeit zB auch an Schulen zum Thema Zivilschutz.
  - Beitrag an den Landesausschuss für geistige Landesverteidigung.

Ansatz: 20000 - Bildungsdirektion - Allgemein
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	79.800	52.500	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	79.800	52.500	0
22 Summe Aufwendungen	**79.800**	**52.500**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-79.800**	**-52.500**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-79.800**	**-52.500**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	79.800	52.500	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	79.800	52.500	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**79.800**	**52.500**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-79.800**	**-52.500**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-79.800**	**-52.500**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-79.800**	**-52.500**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Art. 113 Abs 10 B-VG in Verbindung mit dem Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz, BGBl I Nr 138/2017.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Mit dem Bildungsreformgesetz 2017, BGBl I Nr 138/2017, wurden die Bildungsdirektionen als gemeinsame Bund-Länder-Behörden geschaffen, die seit 01.01.2019 ein Kompetenzzentrum in Bildungsfragen in jedem Bundesland bilden. Diese Form einer gemischten Behörde ist ein Novum, das im Zuge der Umsetzung und des Betriebs bis zur Implementierung der Kosten-Leistungsrechnung organisatorischen, rechtlichen und kostenseitigen Mehraufwand nach sich zieht.
Die personellen sowie Sachressourcen der Bildungsdirektionen sind grundsätzlich ident mit jenen der bisher betrauten Landesschulräte/Bildungsabteilung des Landes. Auch die Kostentragung zwischen Bund und Ländern bleibt entsprechend der verfassungsmäßigen Zuständigkeiten vorerst unverändert (Bund trägt Personal- und Sachaufwand für Bundesvollzug, Land trägt Personal- und Sachaufwand für Landesvollzug). Ab 01.01.2023 werden der Sach- und Personalaufwand der Bildungsdirektion nach dem Ergebnis der Kosten-Leistungsrechnung zwischen Land und Bund aufzuteilen sein (Rechtsgrundlage: § 25 Abs 2, § 27 Abs 3 und § 29 Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz sowie Richtlinien für die Einrichtung der Kosten-Leistungsrechnung der Bildungsdirektion (KLR-BD), Mai 2019).
Mit Wirksamkeit ab 01.01.2019 bzw. 01.07.2018 ergeben sich für das Land Einsparungen durch den Entfall der Funktion des Amtsführenden Landesschulrates, dessen Aufwand bis Juni 2018 von den Ländern zu tragen war, sowie aus dem Entfall der Kollegien des Landesschulrates ab 01.01.2019, deren Aufwandsentschädigung gleichfalls von den Ländern zu tragen war.

Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) wird für die anteiligen Sachkosten des Landesvollzugs der Bildungsdirektion für Telefonlizenzen, Büromaterial, Reisekosten zu Terminen der Bildungsdirektionen, Veranstaltungen der Bildungsregionen und für Schulveranstaltungen des Salzburger Schulservice (Fremdsprachenwettbewerb, Europaquiz) etc. vorgesorgt.

Darüber hinaus besteht ein Bedarf für die Finanzierung
- zur ersten Anmietung von Räumlichkeiten in den Bildungsregionen, die in der Folge vom zuständigen Referat für Liegenschaften der Abteilung 8 verwaltet und budgetiert werden sollten, und
- zur Adaptierung der Räumlichkeiten nach dem gemeinsam entwickelten Raumkonzept (inkl. anteiliger Planungskosten sowie anteiliger Errichtungskosten für ein gemeinsames Archiv),
- zur Herstellung diverser Drucksorten in einem einheitlichen und österreichweit abgestimmten Layout,
- zur Entwicklung, Abstimmung und Etablierung gemeinsamer interner und externer Verwaltungsstrukturen und Kommunikationskanäle (inkl. einheitlicher DV-Systeme),
- zur Übernahme der IT-Infrastruktur der Bildungsregionen durch die Landesinformatik aus Gründen der Betriebs- und Datensicherheit, der Effizienz und der Servicierung (Helpdesk) (anteilige Kosten) sowie
- für Team Building-Maßnahmen in der Bildungsdirektion (Unterstützung des Change-Prozesses durch die Anwendung spezieller Mobilisierungs- und Kommunikationstools auch in Form einer externen Begleitung).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Die neu geschaffenen Bildungsdirektionen tragen im Endausbau zum Wirkungsziel "Steigerung der Effektivität und Effizienz in der Bildungsverwaltung" bei.
Unter Beibehaltung der diffizilen Zuständigkeitskonstruktion im österreichischen Schulwesen soll es zumindest auf Vollzugsebene nur mehr einen Ansprechpartner, dh. eine Schulbehörde geben und durch Hebung der dadurch entstehenden Synergieeffekte zu einer effizienteren und effektiveren Schulverwaltung kommen. Damit dieses Ziel erreicht werden kann, ist die Finanzierung der Umsetzungshandlungen unabdingbar. Ab dem Jahr 2023 werden der Sach- und Personalaufwand nach dem Ergebnis der Kosten-Leistungsrechung transparent zwischen Bund und Land geteilt. Weiter ist auch die Implementierung von zentralen Anlaufstellen in den beiden Bildungsregionen notwendig, um eine Verankerung der Bildungsregion Nord und Süd als zentrale Kooperationsplattform und Steuerungseinheit zu ermöglichen, in denen die Entwicklung und Optimierung des Bildungsangebotes in der Region sowie die bedarfsgerechte Ressourcenallokation erfolgen.
Die Umstellung einer bestehenden Schulorganisation in eine neue Steuerungsstruktur ist ein mehrjähriger Prozess, eine neue Vertrauens- und Verantwortungskultur muss gemeinsam entwickelt und gelebt werden. Internationale Erfahrungen in Ländern mit vergleichbaren großen Änderungsprozessen im Schulsystem wie zB. Finnland oder Polen zeigen, dass von einem rund 10-jährigen Umstellungszeitraum auszugehen ist, der entsprechende Begleitmaßnahmen erfordert.
Das vor dem Start der Bildungsdirektion gestartete Projekt "Aufbau Bildungsdirektion" (Laufzeit bis Anfang 2019) hat die effektive und effiziente Arbeitsweise der Bildungsdirektion unterstützt und mit speziellen Maßnahmen für die Stabilisierung des bis dahin Errungenen gesorgt. In der Folge bedarf es weiterführender unterstützender Maßnahmen zur Systementwicklung - so ist bspw. die Einigung und Umsetzung eines gemeinsamen Aktenverwaltungssystems bis 2024 geplant und das Personalmanagement der Landeslehrpersonen bis 2022 auf die Bundeslösung PM-SAP umzustellen -, der Change-Prozess zu einer gemeinsamen neuen Behörde Bildungsdirektion ist professionell zu begleiten. Die Qualität dieser auszugestaltenden und durchzuführenden Umsetzungsmaßnahmen stellen sicher, dass die gemeinsame Verantwortungsübernahme ohne größere Produktivitätseinbrüche gelingt.

4. SONSTIGE HINWEISE
Aufgrund der gesetzlichen Vorgaben im Bildungsreformgesetz 2017 neu im Budget seit 01.01.2019.

Die Bedeckung der anteiligen Kosten an Schülerveranstaltungen des Salzburger Schulservice (Fremdsprachenwettbewerb, Europaquiz) erfolgt durch dauerhafte Mittelumschichtung im KJ 2020 von Ansatz 23202 der Abteilung 2 auf Ansatz 20000 der Bildungsdirektion Salzburg in Höhe von EUR 6.500.

Die Struktur der Bildungsregion Nord und der Bildungsregion Süd entwickelt sich sukzessive und beständig. Die dadurch verursachten Kosten im Zusammenhang mit der Anmietung und Auflösung von Büroräumlichkeiten werden zu Beginn aus dem Ansatz 20000 Bildungsdirektion Allgemein ersetzt und in der Folge mit der Liegenschaftsverwaltung des Landes abgestimmt und übertragen.

Die Bedeckung der Kosten für Büroanmietung (Bildungsregion Süd und Tamsweg) und für Planungskosten zur Etablierung der Bildungsdirektion und der Bildungsregionen erfolgt durch Mittelerhöhung in Höhe von EUR 20.000.

Ansatz: 20001 - Bildungsdirektion - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.989.500	2.604.100	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	2.508.900	2.220.200	0
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	452.100	379.900	0
2213 Sonstiger Personalaufwand	4.000	4.000	0
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	24.500	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.000	13.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	13.000	13.000	0
22 Summe Aufwendungen	**3.002.500**	**2.617.100**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.002.500**	**-2.617.100**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.002.500**	**-2.617.100**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.965.000	2.604.100	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	2.508.900	2.220.200	0
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	452.100	379.900	0
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	4.000	4.000	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.000	13.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	13.000	13.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.978.000**	**2.617.100**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.978.000**	**-2.617.100**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.978.000**	**-2.617.100**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.978.000	-2.617.100	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Bundesgesetz über die Einrichtung von Bildungsdirektionen in den Ländern (Bildungsdirektionen-Einrichtungsgesetz - BD-EG), BGBl I Nr. 138/2017 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit diesem Bundesgesetz ist die Errichtung, die Organisation und die Zuständigkeit der für die Verwaltung des Bundes und der Länder sowie die Aufsicht des Bundes auf dem Gebiet des Schul- und Erziehungswesens in den Ländern einzurichtenden Bildungsdirektionen geregelt. Die Verwaltung des Bundes und der Länder sowie die Aufsicht des Bundes auf dem Gebiet des Schulwesens in den Ländern werden vom zuständigen Mitglied der Bundesregierung bzw. von der zuständigen Landesregierung und der diesen unterstehenden Bildungsdirektion besorgt. Diese Bildungsdirektion ist am Sitz der Landesregierung einzurichten.

Der Bildungsdirektor oder die Bildungsdirektorin ist Bediensteter bzw. Bedienstete in einem öffentlich-rechtlichen oder vertraglichen Dienstverhältnis zum Bund; ihm bzw. ihr obliegt die Leitung der Bildungsdirektion. Er oder sie ist der oder die Vorgesetzte aller Bediensteten der Bildungsdirektion; ihm oder ihr obliegt die Dienst- sowie Fachaufsicht über diese Personen.

Die für den Vollzug notwendigen Bundes- und Landesbediensteten werden der Bildungsdirektion ex-lege übertragen: einerseits durch Art. 151 Abs 61 Z 3 B-VG ("Mit Ablauf des 31. Dezember 2018 gelten die zu diesem Zeitpunkt bei den Landesschulräten tätigen Bundes- und Landesbediensteten als der Bildungsdirektion zugewiesen.") andererseits durch § 5 Abs 1 Sbg. Bildungsdirektionsgesetz ("Landesbedienstete, die am Tag vor dem Inkrafttreten dieses Gesetzes ausschließlich im Schulwesen bzw. an bestimmten schulischen Einrichtungen tätig waren, werden unter Wahrung ihrer Rechte und Pflichten als Landesbedienstete mit ihrem derzeitigen Dienstort der Bildungsdirektion zur dauernden Dienstleistung zugewiesen.").

Der für Angelegenheiten der Bundesvollziehung erforderliche Personalaufwand wird vom Bund und der für Angelegenheiten der Landesvollziehung erforderliche Personalaufwand wird vom Land getragen. Die Bildungsdirektion tritt mit 1. Jänner 2019 an die Stelle des Landesschulrates sowie hinsichtlich der in die Zuständigkeit der Bildungsdirektion fallenden Angelegenheiten der Landesvollziehung an die Stelle der Landesregierung.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
den Personalaufwand der vom Land zur Verfügung gestellten Landesbediensteten;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten, da diese laut VRV keinen Personalaufwand darstellen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die dafür notwendigen personellen Ressourcen sind langfristig sichergestellt;
- die Personalplanung ist an den strategischen Gesamtzielen ausgerichtet;
- Ausbildungsprogramme bewirken persönlichen und dienstlichen Nutzen;
- die Personaladministration erfolgt mitarbeiterorientiert.

Ansatz: 20502 - Ruhe-/Versorgungsbez. LSR-Präsid./Stv.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	7.900	7.700	7.518,16
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.900	7.700	7.518,16
21 Summe Erträge	**7.900**	**7.700**	**7.518,16**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	98.100	96.100	93.977,64
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	98.100	96.100	93.977,64
22 Summe Aufwendungen	**98.100**	**96.100**	**93.977,64**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-90.200**	**-88.400**	**-86.459,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-90.200**	**-88.400**	**-86.459,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.900	7.700	7.518,16
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.900	7.700	7.518,16
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**7.900**	**7.700**	**7.518,16**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	98.100	96.100	94.090,12
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	98.100	96.100	94.090,12
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**98.100**	**96.100**	**94.090,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-90.200**	**-88.400**	**-86.571,96**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-90.200**	**-88.400**	**-86.571,96**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-90.200**	**-88.400**	**-86.571,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20502

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 13. Mai 1992 über die Bezüge und Pensionen der Mitglieder des Landtages und der Landesregierung (Salzburger Bezügegesetz 1992), LGBl Nr 67/1992, und Gesetz vom 23. Oktober 1997 zur Regelung der Bezüge der Mitglieder des Landtages, der Mitglieder der Landesregierung und des Direktors des Landesrechnungshofes, des Amtsführenden Präsidenten des Landesschulrates, der Bürgermeister der Salzburger Gemeinden und der Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Salzburg sowie des Präsidenten und der Vizepräsidenten der Salzburger Landwirtschaftskammer (Salzburger Bezügegesetz 1998), LGBl Nr 3/1998 idgF, in Verbindung mit dem Gesetz vom 9. Juli 1972 über die Bezüge und Pensionen der obersten Organe des Bundes und sonstiger Funktionäre (Bezügegesetz), BGBl Nr 273/1972 idgF, sowie dem Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre (Bezügebegrenzungsgesetz), BGBl I Nr 64/1997 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2124, FH 3124:
Erträgen/Einzahlungen aus Pensionssicherungsbeiträgen der ehemaligen Präsidenten bzw. Vizepräsidenten des Landesschulrates für Salzburg.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2234, FH 3234:
die zu erbringenden Leistungen für die Ruhe- und Versorgungsbezüge der ehemaligen Präsidenten bzw. Vizepräsidenten des Landesschulrates für Salzburg.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die in diesem Ansatz vorgesehenen Budgetmittel dienen der Sicherstellung der mit den einschlägigen Bestimmungen festgelegten Ziele.

Ansatz: 20600 - Disziplinar-/Leistungsfeststellungskomm.
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	700	700	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	700	700	0
22 Summe Aufwendungen	**700**	**700**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-700**	**-700**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-700**	**-700**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	700	700	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	700	700	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**700**	**700**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-700**	**-700**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-700**	**-700**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-700**	**-700**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20600

1. RECHTSGRUNDLAGE

§§ 11 und 12 Salzburger Landeslehrpersonen-Diensthoheitsgesetz 2015, LGBl Nr 69/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Reisekosten und Spesen der Mitgliedern der Disziplinar- und Leistungsfeststellungskommission für Landeslehrpersonen an Pflichtschulen vorgesorgt.

Ansatz: 20700 - Aufgaben der PV, ab. Pflichtsch.
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	0,37
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	0,37
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.500	13.300	13.824,59
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.000	1.000	922,11
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	297,15
2225 Sonstiger Sachaufwand	12.500	12.300	12.605,33
22 Summe Aufwendungen	**13.500**	**13.300**	**13.824,96**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-13.500**	**-13.300**	**-13.824,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-13.500**	**-13.300**	**-13.824,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	0,37
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	0,37
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.500	13.300	13.811,80
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.000	1.000	922,11
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	284,36
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	12.500	12.300	12.605,33
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**13.500**	**13.300**	**13.812,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.500**	**-13.300**	**-13.812,17**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.800	3.800	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.100	1.100	0
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	2.700	2.700	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.800**	**3.800**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.800**	**-3.800**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-17.300**	**-17.100**	**-13.812,17**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-17.300	-17.100	-13.812,17

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20700

1. RECHTSGRUNDLAGE
§§ 29 und 42 PVG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf den MVAG 2221/3221 und 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Kosten für den laufenden Aufwand sowie für Inlandsreisen der Organe der Personalvertretung an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf den MVAG 3414 und 3415 (Auszahlungen) ist für Kosten für die Einrichtung der Dienststellenbüros vorgesorgt.
Diese Kosten hat das Land Salzburg zu tragen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Materielle Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Personalvertretung der Lehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen.

Ansatz: 20701 - Aufgaben der PV, bb. Pflichtsch.
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	3.718,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	3.718,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	15.600	15.400	7.984,49
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	5.700	5.600	1.539,92
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	778,69
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	25,01
2225 Sonstiger Sachaufwand	8.200	8.100	4.921,45
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	700	700	719,42
22 Summe Aufwendungen	**15.600**	**15.400**	**11.702,49**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-15.600**	**-15.400**	**-11.702,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-15.600**	**-15.400**	**-11.702,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	3.718,00
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	3.718,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	14.900	14.700	7.142,46
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	5.700	5.600	1.450,08
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	778,69
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	25,01
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	8.200	8.100	4.888,68
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**14.900**	**14.700**	**10.860,46**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.900**	**-14.700**	**-10.860,46**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.000	1.000	2.877,68
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	2.877,68
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	1.000	1.000	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	1.000	1.000	2.877,68
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-1.000	-1.000	-2.877,68
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-15.900	-15.700	-13.738,14

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-15.900	-15.700	-13.738,14

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20701

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 29 PVG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf den MVAG 2221/3221, 2222/3222 und 2225/3225 ist für Kosten für den laufenden Aufwand sowie für Inlandsreisen (Reisekosten und Spesenersätze) der Organe der Personalvertretung an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 3415 (Auszahlungen) ist für Kosten für die Einrichtung der Dienststellenbüros vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für plangemäße Abschreibungen vorgesorgt.
Diese Kosten hat das Land Salzburg zu tragen. Aus dem Ansatz 22001 Schulbetrieb wird eine Assistenzkraft (für 20 Stunden) zur Verfügung gestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Materielle Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Personalvertretung der Lehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen um die beruflichen, wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen und gesundheitlichen Interessen der Bediensteten zu wahren und zu fördern.

Ansatz: 20702 - PV der Landwirtschaftslehrer
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.500	2.500	5.969,35
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	4.500,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.500	2.500	1.456,85
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	12,50
22 Summe Aufwendungen	**2.500**	**2.500**	**5.969,35**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.500**	**-2.500**	**-5.969,35**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.500**	**-2.500**	**-5.969,35**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.500	2.500	5.956,85
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	4.500,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	2.500	2.500	1.456,85
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.500**	**2.500**	**5.956,85**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.500**	**-2.500**	**-5.956,85**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.500	1.500	1.500,00
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	1.500	1.500	1.500,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.500**	**1.500**	**1.500,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.500**	**-1.500**	**-1.500,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.000**	**-4.000**	**-7.456,85**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.000	-4.000	-7.456,85

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20702

1. RECHTSGRUNDLAGE
Bundes-Personalvertretungsgesetz idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß Personalvertretungsgesetz ist im Landw. Schulwesen eine Personalvertretung einzurichten. Mit den budgetierten Mitteln auf der
MVAG 2225/3225 deckt den laufenden Sachaufwand
MVAG 3415 deckt die Betriebs-und Geschäftsausstattung der Personalvertretung.

Ansatz: 20800 - Ruhe- und Versorgungsbezüge
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	143.838.700	141.018.300	130.349.723,05
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	118.076.200	115.761.000	109.940.224,91
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.762.500	25.257.300	20.409.498,14
21 Summe Erträge	**143.838.700**	**141.018.300**	**130.349.723,05**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	177.448,43
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	177.448,43
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	143.838.600	141.018.200	130.075.456,67
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	416.200	408.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	143.422.400	140.610.200	130.075.456,67
22 Summe Aufwendungen	**143.838.600**	**141.018.200**	**130.252.905,10**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**100**	**100**	**96.817,95**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**100**	**100**	**96.817,95**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	143.838.700	141.018.300	130.651.287,66
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	118.076.200	115.761.000	110.331.103,98
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.762.500	25.257.300	20.320.183,68
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**143.838.700**	**141.018.300**	**130.651.287,66**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	177.448,43
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	177.448,43
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	143.838.600	141.018.200	130.376.757,22
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	416.200	408.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	143.422.400	140.610.200	130.376.757,22
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**143.838.600**	**141.018.200**	**130.554.205,65**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**100**	**100**	**97.082,01**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	100	100	97.082,01

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	100	100	97.082,01

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20800

1. RECHTSGRUNDLAGE

Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz - LDG 1984, BGBl Nr 302/1984 idgF in Verbindung mit Pensionsgesetz PG 1965, BGBl Nr 340/1965 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Allgemein: Aufwendungen für die Ruhe- und Versorgungsbezüge von Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen Salzburg gemäß den bundesgesetzlichen Vorgaben.
Gemäß § 4 Abs 5 Finanzausgleichsgesetz 2017, BGBl Nr 116/2016 idgF, ersetzt der Bund den Ländern den Pensionsaufwand für die unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrpersonen an allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen dieser Lehrpersonen in der Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem Pensionsaufwand und den für die genannten Lehrpersonen von den Ländern vereinnahmten Pensionsbeiträgen, besonderen Pensionsbeiträgen und Überweisungsbeträgen.

Auf der MVAG 2231/3231 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die zu leistenden Überweisungsbeträge an andere Träger des öffentlichen Rechts vorgesorgt.
Auf der MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Ruhe- und Versorgungsbezüge von Landeslehrpersonen an öffentlichen Pflichtschulen vorgesorgt.

In der MVAG 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die Transferzahlungen des Bundes gemäß § 4 FAG sowie die Transfers von Sozialversicherungsträgern dargestellt.
In der MVAG 2124/3124 (Erträge/Einzahlungen) sind die Pensionsbeiträge und Pensionssicherungsbeiträge budgetiert.

3. SONSTIGE HINWEISE

Entsprechend den Budgetrichtlinien wurden die Personalkosten gegenüber dem Voranschlag 2019 um 2 % erhöht.

Ansatz: 20801 - Pensionsvorschüsse und Darlehen
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	900	900	428,04
3325 Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	900	900	428,04
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**900**	**900**	**428,04**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	900	900	920,00
3425 Auszahlungen von Vorschüssen und Anzahlungen	900	900	920,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**900**	**900**	**920,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-491,96**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-491,96**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-491,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20801

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 29 PG 1965 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 3425 (Auszahlungen) ist für die Gewährung von Pensionsvorschüssen für pensionierte Landeslehrpersonen vorgesorgt.
In der MVAG 3325 (Einzahlungen) sind die Einzahlungen aus den Rückzahlungen von Pensionsvorschüssen pensionierter Landeslehrpersonen dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Finanzielle Unterstützung für Geringverdiener durch ein zinsfreies Darlehen bei unverschuldeter Notlage, sonstigen berücksichtigungswürdigen Gründen wie zB. für größere Anschaffungen (Einrichtungsgegenstände, Zahnsanierung etc.).

Ansatz: 20802 - Ruhe- und Versorgungsbezüge
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	2.674.000	2.551.000	2.736.422,83
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	2.215.000	2.085.000	2.263.647,22
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	459.000	466.000	472.775,61
21 Summe Erträge	**2.674.000**	**2.551.000**	**2.736.422,83**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	100	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	100	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.780.300	2.578.600	2.548.889,99
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.780.300	2.578.600	2.548.889,99
22 Summe Aufwendungen	**2.780.300**	**2.578.700**	**2.548.889,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-106.300**	**-27.700**	**187.532,84**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-106.300**	**-27.700**	**187.532,84**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.674.000	2.551.000	2.487.984,10
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	2.215.000	2.085.000	2.015.208,49
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	459.000	466.000	472.775,61
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.674.000**	**2.551.000**	**2.487.984,10**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	100	11.175,22
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	100	11.175,22
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.780.300	2.578.600	2.548.889,99
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.780.300	2.578.600	2.548.889,99
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.780.300**	**2.578.700**	**2.560.065,21**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-106.300**	**-27.700**	**-72.081,11**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-106.300**	**-27.700**	**-72.081,11**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-106.300	-27.700	-72.081,11

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20802

1. RECHTSGRUNDLAGE
Finanzausgleichsgesetz 2017 idgF
Pensionsgesetz 1965 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß § 4 Abs. 5 Finanzausgleichsgesetz idgF ersetzt der Bund den Ländern den Pensionsaufwand für die unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrer an land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen sowie für die Angehörigen und Hinterbliebenen dieser Lehrer in der Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem Pensionsaufwand und den für die genannten Lehrer vereinnahmten Pensionsbeiträgen und Überweisungsbeträgen (siehe MVAG 2121/3121, 2124/3124).
Nach dem Pensionsgesetz 1965 idgF ist das Land Salzburg verpflichtet den pensionierten pragmatisierten Landeslehrern bzw. ihren Hinterbliebenen und Angehörigen einen Ruhegenuss zu zahlen (MVAG 2225/3225, 2234/3234).

3. SONSTIGE HINWEISE
Die Erhöhungen ergeben sich durch den Wechsel mehrerer Lehrpersonen in die Pension. Die Einzahlungen wurden auf das prognostizierte Niveau angepasst. Die Pensionsbeiträge der aktiven Lehrpersonen sinken auf Grund der seit 2004 nicht mehr durchgeführten Pragmatisierungen. Das Budget wurde aus diesen Gründen aufgestockt.

Ansatz: 20900 - Bezugsvorschüsse und Darlehen
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	220.000	220.000	144.119,78
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	130.000	130.000	93.703,78
3325 Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	90.000	90.000	50.416,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**220.000**	**220.000**	**144.119,78**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	207.900	207.900	86.861,00
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	121.400	121.400	39.050,00
3425 Auszahlungen von Vorschüssen und Anzahlungen	86.500	86.500	47.811,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**207.900**	**207.900**	**86.861,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**12.100**	**12.100**	**57.258,78**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**12.100**	**12.100**	**57.258,78**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**12.100**	**12.100**	**57.258,78**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20900

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 23 GehG 1956 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf den MVAG 3423 und 3425 (Auszahlungen) ist für die Gewährung von Bezugsvorschüssen für aktive Landeslehrpersonen vorgesorgt.
In den MVAG 3323 und 3325 (Einzahlungen) sind die Einzahlungen aus den Rückzahlungen von Darlehen aktiver Landeslehrpersonen dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Finanzielle Unterstützung für Geringverdiener durch ein zinsfreies Darlehen bei unverschuldeter Notlage, sonstigen berücksichtigungswürdigen Gründen wie zB. für größere Anschaffungen (Einrichtungsgegenstände, Zahnsanierung etc.) oder Errichtung/Kauf eines Eigenheims.

Ansatz: 20901 - Gemeinschaftspflege
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	37.600	36.900	24.919,50
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	37.600	36.900	24.919,50
22 Summe Aufwendungen	**37.600**	**36.900**	**24.919,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-37.600**	**-36.900**	**-24.919,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-37.600**	**-36.900**	**-24.919,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	37.600	36.900	24.851,50
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	37.600	36.900	24.851,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**37.600**	**36.900**	**24.851,50**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-37.600**	**-36.900**	**-24.851,50**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-37.600**	**-36.900**	**-24.851,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-37.600**	**-36.900**	**-24.851,50**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20901

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freies Ermessen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Kosten zur Pflege der Betriebsgemeinschaft sowie zur kulturellen Betreuung von Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Zur Pflege der Betriebsgemeinschaft werden jährlich Mittel zur Förderung gemeinsamer Veranstaltungen und zur Festigung des sozialen Zusammenhalts zur Verfügung gestellt.
Zur Betreuung der kulturellen Teilhabe von Pflichtschullehrpersonen, auch im Sinne der kulturellen Erziehungsaufgabe an Pflichtschulen, wird ein Kostenzuschuss zu den Theater- und Konzertabonnements geleistet.

Ansatz: 20902 - Sonstige Maßnahmen
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.000	0	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	2.000	0	0
21 Summe Erträge	**2.000**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	2.010,88
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	90,88
2213 Sonstiger Personalaufwand	0	0	1.920,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	300.700	294.300	181.800,13
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	298.700	294.300	181.800,13
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.500	1.500	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	0
22 Summe Aufwendungen	**302.200**	**295.800**	**183.811,01**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-300.200**	**-295.800**	**-183.811,01**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-300.200**	**-295.800**	**-183.811,01**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.000	0	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	2.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.000**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	2.010,88
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	90,88
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	0	0	1.920,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	300.700	294.300	170.065,70
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	298.700	294.300	170.065,70
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.500	1.500	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**302.200**	**295.800**	**172.076,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-300.200**	**-295.800**	**-172.076,58**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-300.200	-295.800	-172.076,58
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-300.200	-295.800	-172.076,58

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20902

1. RECHTSGRUNDLAGE

Dolmetscherkosten, Personalkosten Beratungszentrum zeit.raum, Kosten externer Supervisoren/Mediatoren/Coaches: Freies Ermessen
Präventivdienstleistungen: §§ 111 ff LDG 1984
Kosten Pensionskonto: §§ 100 ff PG 1965 iVm APG
Landes-/Bundeslehrerempfang: Freies Ermessen
Assessment-Verfahren: §§ 26, 26a LDG 1984, § 26 (3) LVG iVm §§ 26, 26a LDG 1984
Fachärztliche Untersuchungen: § 36 LDG 1984 iVm § 52 Abs 2 AVG 1991, § 12 LDG 1984 iVm § 52 Abs 2 AVG 1991, § 26 Abs 1 LVG 1966 iVm § 7 VBG 1948 iVm § 52 Abs 2 AVG 1991
Einmalige Entschädigung: § 96 Abs 3 LDG iVm Sbg. Geldstrafen-VerwendungsVO

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2222/3222, 2225/3225 und 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist vorgesorgt für die Finanzierung sonstiger Maßnahmen von Landeslehrpersonen:

- Vorsorge für Kosten im Diplomanerkennungsverfahren
- Übernahme der Dolmetscherkosten für gehörlose Pflichtschüler und deren Eltern zB bei Elternabenden an der Schule etc.
- Übernahme der Personalkosten des Beratungszentrums zeit.raum, welches ab September 2016 vom Land Salzburg betrieben wird.
- Übernahme der Kosten von externen Supervisoren, Mediatoren und Coaches für LehrerInnen und SchulleiterInnen an Salzburger Pflichtschulen.
- Finanzierung der Präventivdienstleistungen Sicherheitstechnik und arbeitsmedizinische Betreuung, Bildschirmbrillen, Ausbildungen für bedienstetenschutzrechtliche Funktionsträger (EH, SVP, BSW/SBS), etc.
- Übernahme der laufenden Kosten für den Betrieb des Pensionskontoprogramms des Bundesrechenzentrums, welches die Pensionskonten der Salzburger Landeslehrpersonen verwaltet.
- Übernahme eines Großteils der Kosten des jährlichen Landes-/BundeslehrerInnenempfangs sowie der Besprechungskosten der Abteilungs- und Referatsleitungen sowie der Außenstellen des Landesastes BD Sbg.
- Übernahme der Kosten bei Schulleiterbestellungsverfahren durch Personalberatungsbüros (Assessment-Verfahren).
- Übernahme der Kosten für amtsärztliche Untersuchungen der Landeslehrpersonen durch das Gesundheitsamt des MAG Sbg und für fachärztliche Untersuchungen der Landeslehrpersonen durch nichtamtliche Sachverständige.
- Einmalige Entschädigung

In der MVAG 2116/3116 (Erträge/Einzahlungen) sind die eingehobenen Kostenzuschüsse im Diplomanerkennungsverfahren dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Anerkennung der Lehrerausbildung aus einem anderen EU-Mitgliedsstaat als eine der österreichischen Lehrerausbildung gleichwertigen Ausbildung
- Sicherstellung der Kommunikation zwischen Schulen und gehörlosen Eltern.
- Beratungsleistungen für Landeslehrpersonen durch das Beratungszentrum zeit.raum tragen zur Erhöhung der Lehrpersonen-Gesundheit und zur Verringerung von chronifizierten Konflikten an Pflichtschulen bei.
- Supervisions-, Mediations- und Coaching-Leistungen tragen zur Erhöhung der Lehrpersonen-Gesundheit und zur Verringerung von chronifizierten Konflikten an Pflichtschulen bei.
- Erfüllung des gesetzlichen Auftrages des Bedienstetenschutzes für Landeslehrpersonen.
- Vermittlung von Wertschätzung und Anerkennung der Leistungen von Landes- und Bundeslehrpersonen durch den Dienstgeber bzw. Präsidenten der Bildungsdirektion Salzburg.
- Auswahl von SchulleiterInnen nach objektiv feststellbaren und österreichweit einheitlichen Qualifikationen. Sicherstellung der erforderlichen Fachkompetenz in pädagogischen und administrativen Angelegenheiten zur bestmöglichen Verfolgung der Ziele der österr. Schulen.
- Adäquate Reaktion auf (chronische) Erkrankungen der Landeslehrpersonen im Dienststand sowie Sicherstellung des Unterrichts durch physisch und psychisch gesundem Landeslehrpersonal.
- Linderung sozialer Notlagen, in die Landeslehrpersonen unverschuldet geraten sind.

4. SONSTIGE HINWEISE

Ab KJ 2020 obligen die Agenden im Diplomanerkennungsverfahren (Einhebung Kostenvorschüsse, Landesabgaben, Bundesgebühren und Anweisung gutachterlicher Honorarnoten) der Bildungsdirektion Salzburg.
Die Bedeckung der Kosten im Diplomanerkennungsverfahren erfolgt durch dauerhafte Mittelumschichtung im KJ 2020 von Ansatz 02001 der Landesamtsdirektion auf Ansatz 20902 der Bildungsdirektion Salzburg in Höhe von EUR 2.000.

Ansatz: 20903 - Bezugsvorschüsse und Darlehen
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	19.400	19.400	27.144,60
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	19.400	19.400	14.349,60
3325 Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	0	0	12.795,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**19.400**	**19.400**	**27.144,60**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	32.900	32.900	0
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	32.900	32.900	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**32.900**	**32.900**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-13.500**	**-13.500**	**27.144,60**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-13.500**	**-13.500**	**27.144,60**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-13.500**	**-13.500**	**27.144,60**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20903

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 23 GehG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 3423 (Auszahlungen) ist für die Gewährung von Bezugsvorschüssen für Lehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
In der MVAG 3323 (Einzahlungen) sind die Einzahlungen aus den Rückzahlungen der gewährten Darlehen dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Finanzielle Unterstützung für Geringverdiener durch ein zinsenfreies Darlehen bei unverschuldeter Notlage, sonstigen berücksichtigungswürdigen Gründen wie zB. für größere Anschaffungen (Einrichtungsgegenstände, Zahnsanierung etc.) oder Errichtung/Kauf eines Eigenheims.

Ansatz: 20904 - Gemeinschaftspflege
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	5.200	5.100	232,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	5.200	5.100	232,00
22 Summe Aufwendungen	**5.200**	**5.100**	**232,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.200**	**-5.100**	**-232,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.200**	**-5.100**	**-232,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	5.200	5.100	232,00
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	5.200	5.100	232,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.200**	**5.100**	**232,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.200**	**-5.100**	**-232,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.200**	**-5.100**	**-232,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.200**	**-5.100**	**-232,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20904

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freies Ermessen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Kosten zur Pflege der Betriebsgemeinschaft sowie zur kulturellen Betreuung von Landeslehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Zur Pflege der Betriebsgemeinschaft werden jährlich Mittel zur Förderung gemeinsamer Veranstaltungen und zur Festigung des sozialen Zusammenhalts zur Verfügung gestellt.
Zur Betreuung der kulturellen Teilhabe von Pflichtschullehrpersonen, auch im Sinne der kulturellen Erziehungsaufgabe an Pflichtschulen, wird ein Kostenzuschuss zu den Theater- und Konzertabonnements geleistet.

Ansatz: 20905 - Schul. Prävent.-/-unterstützungsmaßn.
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	449.381,37
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	6.672,12
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	442.709,25
212 Erträge aus Transfers	931.500	931.500	574.743,37
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	931.500	931.500	574.743,37
21 Summe Erträge	**931.500**	**931.500**	**1.024.124,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.461.600	972.200	1.286.647,75
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.461.600	972.200	951.667,75
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	334.980,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.683.700	2.631.100	2.408.953,48
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.683.700	2.631.100	2.408.953,48
22 Summe Aufwendungen	**4.145.300**	**3.603.300**	**3.695.601,23**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.213.800**	**-2.671.800**	**-2.671.476,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.213.800**	**-2.671.800**	**-2.671.476,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	6.672,12
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	6.672,12
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	931.500	931.500	512.207,66
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	931.500	931.500	512.207,66
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**931.500**	**931.500**	**518.879,78**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.461.600	972.200	951.667,75
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.461.600	972.200	951.667,75
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.683.700	2.631.100	2.378.953,48
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.683.700	2.631.100	2.378.953,48
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.145.300**	**3.603.300**	**3.330.621,23**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.213.800**	**-2.671.800**	**-2.811.741,45**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	30.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	30.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**30.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-30.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.213.800**	**-2.671.800**	**-2.841.741,45**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.213.800**	**-2.671.800**	**-2.841.741,45**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 20905

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15; Ermessensförderung
Kofinanzierungsvereinbarungen mit Gemeinden
Regierungsbeschluss Zl. 20011-RU/2016/188-2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aufwendungen für diverse Präventions- und Unterstützungsmaßnahmen im schulischen Bereich.

Mittelaufbringung:
Bei der MVAG 2121/3121 (Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts) sind die Beiträge der Gemeinden in ihrer Funktion als Schulerhalter aufgrund der bestehenden Kofinanzierungsvereinbarungen dargestellt.

Mittelverwendung:
Im Bereich der Schulsozialarbeit wurden mit den Vereinen Spektrum und Neustart Leistungsvereinbarungen zur Durchführung von sozialraumorientierter Schulsozialarbeit bzw. klientenzentrierter Schulsozialarbeit an allgemein bildenden Pflichtschulen im Bundesland Salzburg abgeschlossen. Darüber hinaus wird gemäß § 11 des Bildungsinvestitionsgesetzes eine 50 %-ige Beteiligung des Landes Salzburg beim Schulsozialarbeits-Projektes des ÖZPGS (Österreichisches Zentrum für psychologische Gesundheitsförderung im Schulbereich) finanziert, um eine Fortführung der bisherigen Strukturen sicherstellen zu können. (MVAG 2225/3225).

Bei der MVAG 2234/3234 ist für folgende Unterstützungs- bzw. Präventionsprojekte vorgesorgt:

- Administrative Unterstützung an Salzburger Pflichtschulen: Um Schulleiterinnen und Schulleiter an allgemein bildenden Pflichtschulen von den ständig steigenden administrativen Aufgaben zu entlasten, hat das Land Salzburg ein Projekt zur Verwaltungsunterstützung entwickelt. Je nach Größe der Schulen schließen sich mehrere Schulstandorte zusammen und teilen sich eine Verwaltungsassistenzkraft. Dadurch können sich die Schulleitungen vermehrt den wichtigen pädagogischen Herausforderungen widmen. Die Finanzierung dieses Projektes wird zu gleichen Teilen vom Land und von den Gemeinden getragen. Die Pilotphase wurde 2014 erfolgreich evaluiert, seitdem erfolgt der bedarfsgerechte Ausbau des Projektes. Mit Stand 30.06.2019 wurden bereits 187 Schulstandorte von Verwaltungsassistentinnen unterstützt.
- Die Assistenz zur Ermöglichung des Unterrichts will Kindern und Jugendlichen mit sozial-emotionalen Defiziten den Schulbesuch ermöglichen und die Pädagoginnen und Pädagogen dabei entsprechend unterstützen. Dabei handelt es sich um individuelle Betreuung von verhaltensauffälligen Kindern, damit sie am Unterricht teilnehmen können, ohne diesen grundlegend zu stören. Oberstes Ziel ist es, diese schwer belasteten jungen Menschen in der Schule zu behalten, aber auch eine allfällige Fremd- oder Eigengefährdung auszuschalten. In vielen Fällen bedürfen diese Jugendlichen insbesondere spezieller Unterstützung in der sozialen Integration. Derzeit sind 24 SchulassistentInnen im Einsatz.
- Darüber hinaus wird Präventionsarbeit in den Bereichen Gewaltprävention, sexueller Missbrauch und Umgang mit Geld finanziert sowie für die Finanzierung von SprachhelferInnen vorgesorgt, welche beim Verein Akzente angestellt sind und vorwiegend in Salzburger Pflichtschulen in Stadt und Land für Elterngespräche und sonstige Unterstützungen im Schulablauf eingesetzt werden.

3. SONSTIGE HINWEISE

Neben den Valorisierungen gemäß der Budgetrichtlinie wurde eine Erhöhung um EUR 470.000 zum Zwecke der Absicherung und des weiteren Ausbaus der Schulsozialarbeit an Pflichtschulen gemäß dem diesbezüglichen Landtagsbeschluss vom 30.01.2019 vorgenommen.

Ansatz: 21000 - Bezüge der Lehrer
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	312.900	312.900	358.001,70
2114 Erträge aus Leistungen	30.700	30.700	28.360,88
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	282.200	282.200	329.640,82
212 Erträge aus Transfers	274.566.900	269.183.200	270.071.130,07
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	274.566.900	269.183.200	270.071.130,07
21 Summe Erträge	**274.879.800**	**269.496.100**	**270.429.131,77**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	275.769.400	269.773.900	270.513.787,72
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	221.547.900	216.615.600	216.061.296,61
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	53.379.800	52.333.100	54.031.283,80
2213 Sonstiger Personalaufwand	841.700	825.200	421.207,31
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.872.700	1.845.000	1.816.192,60
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.872.700	1.845.000	1.816.192,60
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	701,49
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	701,49
22 Summe Aufwendungen	**277.642.100**	**271.618.900**	**272.330.681,81**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.762.300**	**-2.122.800**	**-1.901.550,04**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.762.300**	**-2.122.800**	**-1.901.550,04**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	312.900	312.900	310.734,89
3114 Einzahlungen aus Leistungen	30.700	30.700	28.360,88
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	282.200	282.200	282.374,01
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	274.566.900	269.183.200	270.075.289,22
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	274.566.900	269.183.200	270.075.289,22
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**274.879.800**	**269.496.100**	**270.386.024,11**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	275.769.400	269.773.900	270.469.493,00
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	221.547.900	216.615.600	216.209.359,23
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	53.379.800	52.333.100	53.838.926,46
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	841.700	825.200	421.207,31
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.872.700	1.845.000	1.816.192,60

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.872.700	1.845.000	1.816.192,60
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	701,49
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	701,49
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**277.642.100**	**271.618.900**	**272.286.387,09**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.762.300**	**-2.122.800**	**-1.900.362,98**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.762.300**	**-2.122.800**	**-1.900.362,98**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.762.300**	**-2.122.800**	**-1.900.362,98**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Rechtsgrundlage: Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz - LDG 1984, BGBl Nr 302/1984 idgF sowie Landesvertragslehrpersonengesetz 1966 - LVG, BGBl Nr 172/1966 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Allgemein: Aufwendungen für die Bezüge der Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen gemäß den bundesgesetzlichen Vorgaben. Gemäß § 4 Abs 1 Finanzausgleichsgesetz 2017, BGBl Nr 116/2016 idgF, ersetzt der Bund den Ländern 100 % der Kosten der Besoldung der unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen im Rahmen der vom Bund genehmigten Stellenpläne. Basis für die Berechnung im Rechnungsjahr 2020 ist die Einreichung zum vorläufigen Stellenplan für das Schuljahr 2019/2020 beim Bildungsministerium (4.017,7 Planstellen). Darüber hinaus ist durch den Saldo zwischen Mittelaufbringung und Mittelverwendung für eine Stellenplanüberschreitung im Ausmaß von 52 Planstellen vorgesorgt.

Auf der MVAG 2211/3211 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Geldbezüge, Abfertigungen, Vergütungen für Nebentätigkeiten, Mehrleistungszulagen, sonstige Nebengebühren und Fahrkostenzuschüsse von Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt. Durch den langjährigen Pragmatisierungsstopp verschiebt sich hier das Schwergewicht der eingesetzten Lehrpersonen in Richtung Vertragslehrpersonen.
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Dienstjubiläen und die Dienstgeberbeiträge der Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2213/3213 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Belohnungen, Geldaushilfen und sonstige Aufwandsentschädigungen der Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Reisegebühren der Landeslehrpersonen an allgemeinbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.

In der MVAG 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die Transferzahlungen des Bundes gemäß § 4 FAG 2017 dargestellt.
In der MVAG 2114/3114 (Erträge/Einzahlungen) ist der vertraglich vereinbarte Beitrag des Landes Oberösterreich aufgrund der Sprengelerweiterung der PTS Oberndorf dargestellt.
In der MVAG 2116/3116 (Erträge/Einzahlungen) sind die Refundierungen für allgemeine Dienstfreistellungen gemäß § 59c LDG 1984 dargestellt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Entsprechend den Budgetrichtlinien wurden die Personalkosten gegenüber dem Voranschlag 2019 um 2 % erhöht.

Die Bedeckung der Kosten für Stellenplanüberschreitung im Ausmaß von 52 Planstellen erfolgt durch Mittelerhöhung in Höhe von EUR 600.000.

Ansatz: 21001 - Nachmittagsbetreuung (Art. 15 a B-VG)
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	0	0	4.139.657,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	4.139.657,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**4.139.657,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	0
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	-33,36
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	33,36
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	126.100	4.139.657,01
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	126.100	3.423.364,26
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	45.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	671.292,75
22 Summe Aufwendungen	**0**	**126.100**	**4.139.657,01**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-126.100**	**-0,01**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-126.100**	**-0,01**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	4.423.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	4.423.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**4.423.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	6.800.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	6.800.000,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	126.100	3.097.306,11
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	126.100	2.558.513,36
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	45.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	493.792,75
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**126.100**	**9.897.306,11**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-126.100**	**-5.474.306,11**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	1.042.350,90

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	864.850,90
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	177.500,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.042.350,90**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-1.042.350,90**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-126.100**	**-6.516.657,01**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-126.100**	**-6.516.657,01**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21001

1. RECHTSGRUNDLAGE
Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG idgF, LGBl Nr. 107/2011 idgF, LGBl Nr. 77/2013 idgF, LGBl Nr. 88/2014 idgF und Landesrichtlinien

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Der Bund hat mit dem Land Salzburg 2011 eine Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über den Ausbau der ganztägigen Schulformen abgeschlossen. Diese Vereinbarung ist mit Ende des Schuljahres 2018/2019 ausgelaufen.

3. SONSTIGE HINWEISE
Aufgrund des Auslaufens der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über den Ausbau der ganztägigen Schulformen mit Ende des Schuljahres 2018/2019 wird dieser Haushaltsansatz ab dem Rechnungsjahr 2020 nicht mehr budgetiert. Ab 2020 erfolgt die Finanzierung von Personal- und Infrastrukturkosten der schulischen Tagesbetreuung auf Basis des Bildungsinvestitionsgesetzes durch die Bildungsdirektion Fistl 217 Fonds 21003.

Ansatz: 21003 - Bildungsinvestitionsgesetz
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	12.586.000	0	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	12.586.000	0	0
21 Summe Erträge	**12.586.000**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.750.000	0	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.750.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**5.750.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**6.836.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**6.836.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	12.586.000	0	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	12.586.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**12.586.000**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.500.000	0	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.500.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.500.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**9.086.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.250.000	0	0
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	2.250.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.250.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.250.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**6.836.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	6.836.000	0	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21003

1. RECHTSGRUNDLAGE

Bildungsinvestitionsgesetz (BIG) BGBl Nr 8/2017, zuletzt geändert durch BGBl Nr 87/2019
In kompetenzrechtlicher Hinsicht gründet sich das BIG auf §§ 12 und 13 des Finanz-Verfassungsgesetzes 1948 (zweckgebundene Bundeszuschüsse). Aus verfassungsrechtlichen Gründen ist die Zuständigkeit der Bildungsdirektion landesgesetzlich vorzusehen.
Die Zuständigkeit der Bildungsdirektion im Landesstrang für die Abwicklung der Mittelgewährung an die Schulerhalter ergibt sich somit aus § 11a BIG sowie konkret aus § 2 Abs 1 Z 4 Salzburger Bildungsdirektionsgesetz, LGBl Nr 92/2018, zuletzt geändert durch LGBl Nr X/2019.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Bildungsinvestitionsgesetz sieht einen komplexen Fördermechanismus vor, der nicht nur einen bedarfsgerechten und nachhaltigen Ausbau ganztägiger Schulformen ermöglicht. Durch die neue gesetzliche Regelung kann ein Teil der Fördermittel nicht nur für die schulische, sondern auch für die außerschulische Tagesbetreuung (Ferienbetreuung) eingesetzt und ganztägige Schulformen an den Privatschulen ebenso gefördert werden. Ergänzend können ein Teil der verbleibenden Mittel aus der auslaufenden Art. 15a-Vereinbarung zum Ausbau ganztägiger Schulformen auch für Psycholog/innen, Sozialarbeiter/innen und Sozialpädagog/innen in Anspruch genommen werden (Finanzierung 50% BIG und 50% Eigenmittel der Länder).

Die Zweckzuschüsse an die Schulerhalter werden mittelbar über die Länder gewährt. Die Auszahlung der Zweckzuschüsse durch den Bund erfolgt einmal jährlich im März nach bedarfsgerechter Anforderung durch die Länder. Es handelt sich daher um Mittel, die das Land vom Bund ersetzt erhält. Die Bundesmittel sind als Anschubfinanzierungsmittel geplant.

Auf der MVAG 2231/3231 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Auszahlung der Gelder an die Schulerhalter (Gemeinden) vorgesorgt.
In der MVAG 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind Transferzahlungen des Bundes gemäß dem Bildungsinvestitionsgesetz dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel ist der Ausbau für ein flächendeckendes Angebot an Tagesbetreuung, das von 40 % der Kinder von 6 bis 15 Jahren genutzt wird, allerdings unter Miteinbeziehung von außerschulischen Betreuungseinrichtungen, sowie die Sicherung des Bestandes der schulischen Tagesbetreuung durch Öffnung eines Teils der Mittel aus dem BIG (erweiterte Zweckwidmung). Weiters soll die Gleichwertigkeit von schulischen und außerschulischen Einrichtungen durch die Festlegung von Qualitätsstandards für außerschulische Einrichtungen als Bedingung für die Mittelverwendung sichergestellt werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Im KJ 2020 werden eine Einzahlung vom Bund in Höhe von rund EUR 12.586.000 und Auszahlungen an Fördernehmer in Höhe von rund EUR 5.750.000 erwartet.

Ansatz: 21300 - Sonderschulen
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	30.209,44
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	29.084,02
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	1.125,42
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	97.600	87.600	63.306,63
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	63.700	63.700	63.306,63
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	33.900	23.900	0
22 Summe Aufwendungen	**97.600**	**87.600**	**93.516,07**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-97.600**	**-87.600**	**-93.516,07**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-97.600**	**-87.600**	**-93.516,07**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	5.783,37
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	5.783,37
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	97.600	87.600	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	63.700	63.700	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	33.900	23.900	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**97.600**	**87.600**	**5.783,37**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-97.600**	**-87.600**	**-5.783,37**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-97.600**	**-87.600**	**-5.783,37**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-97.600	-87.600	-5.783,37

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21300

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 1 Abs 4 lit a des Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetzes idgF
Gemäß § 1 Abs 4 lit a des Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetzes, LGBl Nr 64/1995 idgF, ist das Land gesetzlicher Schulerhalter der Heilstättenschule.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf der MVAG 2231/3231 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für den Landesbeitrag an die Stadtgemeinde Salzburg für den Betrieb der Sonderschule für körperbehinderte Kinder vorgesorgt. (Regierungsbeschluss vom 12.06.2003, Zahl: 20201-1845/49-2003).
Auf der MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Lehr- und Lernmittelausstattung der Heilstättenschulen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Gewährung des Landesbeitrages zur Absicherung des Schulsachaufwandes für die Schülerinnen und Schüler.

4. SONSTIGE HINWEISE

Im Ansatz 21300 Sonderschulen kam es bei den Heilstättenschulen durch die Standorterweiterung in St.Veit und an der CDK zu einer dauerhaften Erhöhung des Schulsachaufwandes.
Hierfür wurden EUR 10.000 aus dem Ansatz 22001 Schulbetrieb auf den Ansatz 21300 Sonderschulen umgeschichtet.

Ansatz: 21301 - Allgemeine Sonderschule St. Anton
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	266,00
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	266,00
212 Erträge aus Transfers	27.000	27.000	27.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	27.000	27.000	27.000,00
21 Summe Erträge	**27.000**	**27.000**	**27.266,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	815.100	803.100	934.680,23
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	47.700	47.000	22.042,95
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.300	2.300	2.761,84
2223 Leasing- und Mietaufwand	406.000	400.000	470.432,61
2224 Instandhaltung	4.600	4.500	10.657,92
2225 Sonstiger Sachaufwand	345.900	340.800	408.856,17
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	8.600	8.500	19.928,74
22 Summe Aufwendungen	**815.100**	**803.100**	**934.680,23**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-788.100**	**-776.100**	**-907.414,23**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-788.100**	**-776.100**	**-907.414,23**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	27.000	27.000	27.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	27.000	27.000	27.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**27.000**	**27.000**	**27.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	806.500	794.600	738.235,06
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	47.700	47.000	21.586,87
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.300	2.300	2.634,64
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	406.000	400.000	297.685,91
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	4.600	4.500	7.667,85
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	345.900	340.800	408.659,79
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**806.500**	**794.600**	**738.235,06**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-779.500**	**-767.600**	**-711.235,06**

Investive Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	82.500	82.500	3.084,70
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	21.500	21.500	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	10.000	10.000	581,98
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	51.000	51.000	2.502,72
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**82.500**	**82.500**	**3.084,70**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-82.500**	**-82.500**	**-3.084,70**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-862.000**	**-850.100**	**-714.319,76**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-862.000**	**-850.100**	**-714.319,76**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21301

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 1 Abs 4 lit a des Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetzes idgF
Gemäß § 1 Abs 4 lit a des Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetzes, LGBl Nr 64/1995 idF LGBl Nr 49/2012, ist das Land gesetzlicher Schulerhalter der Sonderschule St.Anton.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAGs 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224 und 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Kosten zur Sicherstellung der Lehr- und Lernmittelausstattung, der Infrastruktur, der Betreuung im Hinblick auf pflegerische Tätigkeiten sowie der Nachmittagsbetreuung vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für plangemäße Abschreibungen vorgesorgt.
Auf den MVAGs 3412, 3414 und 3415 (Auszahlungen) ist für sicherheitstechnische Maßnahmen im Bereich Brandschutz, Barrierefreiheit und Bäderhygiene vorgesorgt.

In den MVAGs 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die Transferzahlungen des Bundes auf Basis des bisherigen Art. 15 a B-VG für die Nachmittagsbetreuung von 3 Gruppen an der ASO St. Anton dargestellt.

Ansatz: 21900 - Privatschulen
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	67.000,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	67.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	358.300	312.000	407.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	358.300	312.000	407.000,00
22 Summe Aufwendungen	**358.300**	**312.000**	**474.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-358.300**	**-312.000**	**-474.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-358.300**	**-312.000**	**-474.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	358.300	312.000	407.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	358.300	312.000	407.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**358.300**	**312.000**	**407.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-358.300**	**-312.000**	**-407.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-358.300**	**-312.000**	**-407.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-358.300**	**-312.000**	**-407.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 21900

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234/3234: Vorgesorgt ist für die finanziellen Absicherung des Fortbestandes der Paracelsusschule im Wege einer Personalkostenförderung. Die Paracelsusschule in St. Jakob am Thurn (Gemeinde Puch bei Hallein) ist eine Sonderschule mit Öffentlichkeitsrecht zur schulischen Erziehung von Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Diese Schule hat sich auf die Betreuung von Kindern und Jugendlichen spezialisiert, die in ihrer Entwicklung beeinträchtigt sind oder diese nicht geschützt und gesund durchlaufen können. Sie stellt somit im Salzburger Schulwesen eine wichtige Ergänzung zur Regelschule dar. Darüber hinaus wird ein Beitrag zum Sach- und Betriebsaufwand der Rudolf-Steiner-Schule in Salzburg geleistet, welche ebenfalls ein Bildungskonzept als Alternative zur Regelschule anbietet.

3. SONSTIGE HINWEISE
MVAG 2234/3234: Erhöhung um EUR 46.300,- für Valorisierung und Ausbau der Personalkostenförderung der Paracelsusschule in St. Jakob am Thurn.

Ansatz: 22000 - Bezüge der Lehrer
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.400	0	137.839,86
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	534,21
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	2.400	0	137.305,65
212 Erträge aus Transfers	12.400.100	12.549.100	11.838.818,19
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	12.400.100	12.549.100	11.838.818,19
21 Summe Erträge	**12.402.500**	**12.549.100**	**11.976.658,05**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	28.139.100	25.098.300	23.762.406,34
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	21.108.700	20.694.800	19.504.452,35
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	4.375.500	4.289.700	4.115.641,83
2213 Sonstiger Personalaufwand	116.100	113.800	22.277,04
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	2.538.800	0	120.035,12
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	164.500	162.100	66.471,25
2225 Sonstiger Sachaufwand	164.500	162.100	66.471,25
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	9.048.800	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	9.048.800	0	0
22 Summe Aufwendungen	**37.352.400**	**25.260.400**	**23.828.877,59**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-24.949.900**	**-12.711.300**	**-11.852.219,54**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-24.949.900**	**-12.711.300**	**-11.852.219,54**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	534,21
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	534,21
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	12.400.100	12.549.100	11.814.045,31
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	12.400.100	12.549.100	11.814.045,31
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**12.400.100**	**12.549.100**	**11.814.579,52**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	25.600.300	25.098.300	23.593.068,05
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	21.108.700	20.694.800	19.471.621,87
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	4.375.500	4.289.700	4.099.169,14
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	116.100	113.800	22.277,04
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	164.500	162.100	66.471,25

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	164.500	162.100	66.471,25
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**25.764.800**	**25.260.400**	**23.659.539,30**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.364.700**	**-12.711.300**	**-11.844.959,78**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-13.364.700**	**-12.711.300**	**-11.844.959,78**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-13.364.700**	**-12.711.300**	**-11.844.959,78**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22000

1. RECHTSGRUNDLAGE
LDG; VBG; LVG; § 4 FAG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Allgemein: Gemäß §2 des Salzburger Bildungsdirektionsgesetz LGBL Nr. 92/2018 ist die Bildungsdirektion für die Angelegenheiten des Dienst-, Pensions- und Besoldungsrechts der Lehrer und Lehrerinnen an berufsbildenden Pflichtschulen zuständig. Der Bund ersetzt den Ländern 50 % der Kosten der Besoldung (Aktivbezüge) der unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen. Die Pensionskosten werden vom Bund zur Gänze getragen.

Auf der MVAG 2211/3211 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Geldbezüge, Abfertigungen, Vergütungen für Nebentätigkeiten, Mehrleistungszulagen, sonstige Nebengebühren und Fahrkostenzuschüsse von Landeslehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Dienstjubiläen und die Dienstgeberbeiträge der Landeslehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2213/3213 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Belohnungen, Geldaushilfen und sonstige Aufwandsentschädigungen der Landeslehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Reisegebühren der Landeslehrpersonen an berufsbildenden Pflichtschulen vorgesorgt.

In der MVAG 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die Transferzahlungen des Bundes gemäß § 4 FAG 2017 dargestellt.
In der MVAG 2116/3116 (Erträge/Einzahlungen) sind die Refundierungen für allgemeine Dienstfreistellungen gemäß § 59c LDG 1984 dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Durch den langjährigen Pragmatisierungsstop verschiebt sich das Schwergewicht der eingesetzten Lehrpersonen in Richtung Vertragslehrpersonen. Der Anteil der pragmatisierten Lehrpersonen, betrug im Jahr 2019 nur noch 66 Personen (inkl. Karenzurlaube), und ist rückläufig. Im vorläufigen Stellenplan für das Schuljahr 2019/2020 wurden beim BMBWF 384,33 VBÄ auf der Berechnungsbasis 9047 Schüler und Schülerinnen eingereicht. Daher wurde auch der Budgetschwerpunkt von pragmatisierten Lehrpersonen auf Vertragslehrpersonen (rund 290) gelegt.

4. SONSTIGE HINWEISE
Basis für die Berechnung im Budgetjahr 2020 ist der vorläufige Stellenplan für das Schuljahr 2019/2020. Entsprechend den Budgetrichtlinien werden die Personalkosten gegenüber dem VA 2019 um 2 Prozent erhöht.

Aufgrund der Kritik des Bundesrechnungshofes musste das derzeit bestehende Kustodensystem im IT Bereich auf ein Mischsystem LDG-Kustodiate und Nebentätigkeiten umgestellt werden. Die Kosten für die Nebentätigkeiten wurden in der MVAG 2211/3211, FiPo 15640000 Vergütungen von Nebentätigkeiten, dargestellt. Diese Mittel werden vom Bund nicht refundiert und wurden daher in der MVAG 2121/3121, FiPo 28500000 Transfers vom Bund nach dem FAG, dementsprechend in Abzug gebracht.

Im Ergebnishaushalt werden in den Erträgen die zu erwartenden Rückstellungen für Jubiläen (Áuflösung der Rückstellung) und in den Aufwendungen die zu erwartenden Rückstellungen für Abfertigungen, Mehrdienstleistungen, Resturlaube und Pensions-Anwartschaften (je Dotierung der Rückstellung) im KJ 2020 dargestellt.

Ansatz: 22001 - Schulbetrieb (Landesberufsschulen)
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	886.700	880.300	3.022.894,13
2114 Erträge aus Leistungen	800.000	800.000	752.948,45
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	30.000	30.000	29.975,85
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	50.300	50.300	163.320,98
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	6.400	0	2.076.648,85
212 Erträge aus Transfers	4.919.700	4.919.700	6.318.821,27
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	4.919.700	4.919.700	6.318.821,27
21 Summe Erträge	**5.806.400**	**5.800.000**	**9.341.715,40**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	1.528.400	1.470.700	1.522.508,71
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.255.400	1.230.700	1.225.903,71
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	244.600	239.800	293.994,90
2213 Sonstiger Personalaufwand	200	200	1.193,12
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	28.200	0	1.416,98
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	14.127.900	10.744.100	10.306.867,07
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.477.600	1.455.800	1.143.181,79
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.111.400	1.148.900	975.416,88
2223 Leasing- und Mietaufwand	203.000	200.000	185.813,80
2224 Instandhaltung	6.152.500	2.810.300	1.495.816,94
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.111.500	2.102.600	2.227.497,97
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	3.071.900	3.026.500	4.279.139,69
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	338.100	160.000	263.803,50
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	140.000	140.000	263.803,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	20.000	20.000	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	178.100	0	0
224 Finanzaufwand	3.000	3.000	0
2244 Sonstiger Finanzaufwand	3.000	3.000	0
22 Summe Aufwendungen	**15.997.400**	**12.377.800**	**12.093.179,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.191.000**	**-6.577.800**	**-2.751.463,88**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.191.000**	**-6.577.800**	**-2.751.463,88**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	880.300	880.300	947.059,31
3114 Einzahlungen aus Leistungen	800.000	800.000	752.740,72
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	30.000	30.000	30.519,88
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	50.300	50.300	163.798,71
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.919.700	4.919.700	6.326.992,52
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	4.919.700	4.919.700	6.326.992,52
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.800.000**	**5.800.000**	**7.274.051,83**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	1.500.200	1.470.700	1.519.715,40
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.255.400	1.230.700	1.224.527,38
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	244.600	239.800	293.994,90
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	200	200	1.193,12
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	11.056.000	7.717.600	5.722.338,71
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.477.600	1.455.800	1.072.058,74
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.111.400	1.148.900	964.635,67
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	203.000	200.000	185.813,80
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	6.152.500	2.810.300	1.303.342,10
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	2.111.500	2.102.600	2.196.488,40
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	160.000	160.000	263.141,50
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	140.000	140.000	263.141,50
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	20.000	20.000	0
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	3.000	3.000	0
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	3.000	3.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**12.719.200**	**9.351.300**	**7.505.195,61**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.919.200**	**-3.551.300**	**-231.143,78**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.583.200	1.583.200	803.491,72
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	14.562,12
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	92.824,25
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	500.000	500.000	602.626,61
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	1.083.200	1.083.200	93.051,54
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	427,20
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.583.200**	**1.583.200**	**803.491,72**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.583.200**	**-1.583.200**	**-803.491,72**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-8.502.400**	**-5.134.500**	**-1.034.635,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-8.502.400	-5.134.500	-1.034.635,50

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22001

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 1 Abs 4 BerufSchOG 1995 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß § 1 Abs 4 des Salzburger Berufsschulorganisations-Ausführungsgesetzes, LGBL Nr 65/1995 idgF, ist das Land Salzburg gesetzlicher Schulerhalter der Berufsschulen im Bundesland Salzburg. Die gesetzliche Schulerhaltung bedeutet die Errichtung, Erhaltung und den Betrieb der Berufsschulen. Aufgrund einer Reihe investitionsintensiver Rechtsvorschriften und Vorgaben sind Maßnahmen an den Schul- bzw. Heimgebäuden unbedingt notwendig. So sind zum Beispiel im Rahmen der Vorgaben des Masterplanes Energie und Klima 2020 alle landeseigenen Gebäude bis 2020 an eine Fernwärme anzuschließen oder mit erneuerbarer Energie zu versorgen.
Das Bundesbehindertengleichstellungsgesetz schreibt vor, alle öffentlichen Gebäude barrierefrei zu gestalten. Darüber hinaus gelten in den Berufsschulgebäuden die arbeitsrechtlichen Bestimmungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen: Bundesbedienstetenschutzgesetz (für Lehrpersonen), Arbeitnehmerinnenschutzgesetz (für Berufsschüler und Berufsschülerinnen) sowie das Bedienstetenschutzgesetz (für Landesbedienstete).
Aufgrund der Bestimmung des § 23 leg cit trägt das Land die Schulbaulasten sowie die Hälfte des übrigen Sachaufwandes. Die Gemeinden tragen die Kosten für die Bereitstellung von Schulräumen, die Instandhaltung, die Reinigung, die Beleuchtung, die Beheizung, sowie die Kosten der Bereitstellung von Hilfspersonal zur Gänze, sowie des übrigen Sachaufwandes zur Hälfte. Die Gegenverrechnung erfolgt jährlich im Rahmen der Gemeindeverrechnung. Im Bereich Sanierung am Gebäude tragen die Kosten die Gemeinden zu 100 Prozent.

SchülerInnen aus anderen Bundesländern, Südtirol und Bayern, die in Salzburg beschult werden, haben entsprechende Gastschulbeiträge zu leisten. Im Gegenzug hat das Land Salzburg an anderen Bundesländer Gastschulbeiträge zu leisten.
Die SchülerInnen haben auch Lernmittelbeiträge zu leisten.
Es werden Betriebskostenersätze für die Bereitstellung von Schulräumlichkeiten, für den Verkauf von erzeugten Produkten, zb. Bäcker, Fleischer, Konditoren, etc., sowie Kostenersätze für Dienstleistungen, zb. Kosmetik- und Friseurmodelle, sowie die Erlöse für ausgeschiedene Anlagenteile eingehoben.

Auf den MVAGs 2211/3211, 2212/3212 und 2213/3213 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Personalkosten (Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungen etc) für Hauswarte, Schulwarte, KanzleileiterInnen und SekretärInnen vorgesorgt.
Auf den MVAGs 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224 und 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Kosten für Ausbildungsbehelfe, Ersatzteile, Strom/Gas/Wasser, Mietaufwand/Kopiergeräte, Klassenzimmereinrichtungen, Reinigung, Müll-/Kanalabgaben etc. vorgesorgt.
Auf den MVAGs 2231/3231 und 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Kosten anderer Bundeslänger für Salzburger SchülerInnen, die in anderen Bundesländern beschult werden, vorgesorgt.
Auf der MVAGs 2244/3244 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Kosten aus den Bereichen Geldverkehr und Bankspesen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für plangemäße Abschreibungen vorgesorgt.
Auf den MVAGs 3411, 3412, 3413, 3414, 3415 und 3416 (Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Kosten aus Sanierungsprojekten an verschiedenen Berufsschulen, wie zB Sanierung von WC-Anlagen, Umkleiden, Werkstätten, thermische Sanierungen etc. vorgesorgt.

In den MVAGs 2114/3114, 2115/3115, 2116/3116, 2121/3121, 2131/3131 und 2134/3134 (Erträge/Einzahlungen) ist die Einhebung von Geldern von den Gemeinden (errechnete Kostenbeiträge) sowie von SchülerInnen (Lernmittelbeiträge) dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Durch die laufende Investition in den Schulen wird jungen Menschen in Salzburg eine Ausbildung auf höchstem Niveau ermöglicht und so dem drohenden Facharbeitermangel wirksam entgegengewirkt. Dies bewirkt als positiven Nebeneffekt (insbesondere durch Umwegrentabilität) eine Stärkung des Wirtschaftsstandortes Salzburg. Den an den Schulen eingesetzten Lehrpersonen sowie dem eingesetzten Verwaltungspersonal wird damit eine positive, modern gestaltete Arbeitsumgebung zur Verfügung gestellt. So stehen den Lehrpersonen an den Landesberufsschulen rund 350 komplett ausgestattete Lehrerarbeitsplätze zur Verfügung. Großer Wert wird bei der Ausstattung sowie bei der Sanierung der Landesberufsschulen auf Arbeitsplatzergonomie, Maschinensicherheit, Brandschutz, Barrierefreiheit sowie Energieeffizienz gelegt.

4. SONSTIGE HINWEISE
Entsprechend den Budgetrichtlinien wurden die Personalkosten für Verwaltungspersonal gegenüber dem VA 2019 um 2 Prozent erhöht.

Im Ansatz 21300 Sonderschulen kam es bei den Heilstättenschulen durch die Standorterweiterung in St.Veit und an der CDK zu einer dauerhaften Erhöhung des Schulsachaufwandes. Hierfür wurden EUR 10.000 aus dem Ansatz 22001 Schulbetrieb auf den Ansatz 21300 Sonderschulen umgeschichtet.

Im KJ 2020 wurden EUR 1.300.000 aus dem Ansatz 25101 Berufsschulheime wieder dem Ansatz 22001 Schulbetrieb zugeführt. Für die Realisierung des Projektes Generalsanierung des Landesberufsschulheim Walserfeld waren in den vergangenen Jahren Mittel vom Ansatz 22001 Schulbetrieb auf den Ansatz 25101 Berufsschulheime umgeschichtet. Dieses Projekt ist nunmehr abgeschlossen.

Die Bedeckung der Kosten der Sanierung des Theorietraktes der Landesberufsschule in Kuchl erfolgt durch Mittelerhöhung in Höhe von EUR 2.000.000. Diese Sanierung wurde im Koalitionsvertrag 2018-2023 festgeschrieben.

Im Ergebnishaushalt werden in den Erträgen die zu erwartenden Rückstellungen für Mehrdienstleistungen und Resturlaube (je

Áuflösung der Rückstellung) und in den Aufwendungen die zu erwartenden Rückstellungen für Jubiläen, Abfertigungen und Pensions-Anwartschaften (je Dotierung der Rückstellung) im KJ 2020 dargestellt.

Ansatz: 22002 - Holztechnikum Kuchl, Internat und FHS
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	110.951,69
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	110.951,69
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**110.951,69**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	379.000	398.000	569.570,80
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	379.000	398.000	569.570,80
22 Summe Aufwendungen	**379.000**	**398.000**	**569.570,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-379.000**	**-398.000**	**-458.619,11**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-379.000**	**-398.000**	**-458.619,11**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	379.000	398.000	388.705,26
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	379.000	398.000	388.705,26
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**379.000**	**398.000**	**388.705,26**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-379.000**	**-398.000**	**-388.705,26**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-379.000**	**-398.000**	**-388.705,26**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-379.000**	**-398.000**	**-388.705,26**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22002

1. RECHTSGRUNDLAGEN

Mit Regierungsbeschluss Zl 0/9-R 1470/1-1988 vom 02.02.1988 wurde ein Zuschuss zur Abdeckung des Schuldendienstes für die Errichtung einer Berufsschule für Tischler, Säger und Tapezierer durch den Schulverein der Sägewerker Österreichs beschlossen. Weiters wurde mit Regierungsbeschluss Zl 20091-1660/312-2002 vom 12.12.2002 ein Zuschuss zu den Leasingraten für den Neubau eines Fachhochschulgebäudes am Holztechnikum Kuchl bis zu einem Höchstbetrag von max € 4,9 Mio freigegeben. Zusätzlich wurde mit Regierungsbeschluss Zl 201-1660/72-2007 vom 03.04.2007 ein weiterer Förderbeitrag von max € 2,7 Mio für die 2. Ausbaustufe des Fachhochschulstandortes Kuchl gewährt. Mit Regierungsbeschluss Zl 201-1661/17-2008 vom 16.06.2008 wurde einer Erhöhung des Landesbeitrages um € 0,3 Mio zugestimmt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Über einem Transferaufwand in MVAG 2231/3231 werden verschiedene Zuschüsse des Landes zu Investitionen für das Holztechnikum Kuchl abgewickelt:

- Zuschuss zur Abdeckung des Schuldendienstes für die Errichtung der Berufsschule für Tischler, Säger und Tapezierer durch den Schulverein der Sägewerker Österreichs (Regierungsbeschluss Zl 0/9-R 1470/1-1988). Für die Benützung dieser Berufsschule wird vom Land Salzburg ein jährlicher Zuschuss zur Abdeckung des Schuldendienstes zur Verfügung gestellt.
- Zuschuss zu den Leasingraten für den Neubau eines Fachhochschulgebäudes am Holztechnikum Kuchl (Regierungsbeschluss Zl 20091-1660/312-2002) bis zu einem Höchstbetrag von max € 4,9 Mio. Der Landesbeitrag wird in Form eines Zuschusses zu den vom Holztechnikum zu entrichtenden Leasingraten bereitgestellt. Weiters wird noch die nicht anrechenbare VSt zum Leasingvertrag bezahlt.
- Übernahme der Leasingraten für die Finanzierung der zweiten Ausbaustufe des Fachhochschulstandortes in Kuchl (Regierungsbeschluss Zl 201-1660/72-2007). Dabei wurde ein weiterer Förderbeitrag von max € 2,7 Mio gewährt. Mit Regierungsbeschluss Zl 201-1661/17-2008 wurde einer Erhöhung des Landesbeitrages um € 0,3 Mio zugestimmt. Über eine Laufzeit von 20 Jahren werden die Leasingraten bezahlt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Leasingraten für den Vertrag 05680000040 (Finanzierung der zweiten Ausbaustufe des Fachhochschulstandortes in Kuchl) haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rund € 19.000,- jährlich reduziert, da künftig die Leasingraten ohne USt vorgeschrieben werden können. Es wurde daher der Betrag auf MVAG 2231/3231 dementsprechend reduziert.

Ansatz: 22100 - Beitr. für berufsb. mittlere Schulen
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	26.200	26.200	26.200,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	20.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	26.200	6.200	26.200,00
22 Summe Aufwendungen	**26.200**	**26.200**	**26.200,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-26.200**	**-26.200**	**-26.200,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-26.200**	**-26.200**	**-26.200,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	26.200	26.200	6.200,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	20.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	26.200	6.200	6.200,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**26.200**	**26.200**	**6.200,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-26.200**	**-26.200**	**-6.200,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	20.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	20.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**20.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-20.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-26.200**	**-26.200**	**-26.200,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-26.200**	**-26.200**	**-26.200,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2234/3234: Vorgesorgt ist für Beiträge an folgende Schulerhalter von privaten berufsbildenden Schulen:

- Schulverein Oberpinzgau: Beitrag zum Sach- und Betriebsaufwand für die Tourismusschulen Salzburg in Bramberg am Wildkogel,
- Caritasverband Salzburg: Beitrag zum Sachaufwand für die Schule für Sozialbetreuungsberufe und die Schule für Wirtschaft und Soziales sowie die Bildungsanstalt für Sozialpädagogik – Kolleg für Berufstätige in Salzburg.

Ansatz: 22101 - Bezüge der Lehrer (LWFS)
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	26.000	0	76.904,12
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	26.000	0	76.904,12
212 Erträge aus Transfers	4.073.600	3.893.000	3.893.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	4.073.600	3.893.000	3.893.000,00
21 Summe Erträge	**4.099.600**	**3.893.000**	**3.969.904,12**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	10.019.700	9.473.800	9.349.618,65
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	8.133.600	7.982.600	7.911.188,20
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	1.503.500	1.463.600	1.357.245,61
2213 Sonstiger Personalaufwand	12.500	12.800	25.864,84
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	370.100	14.800	55.320,00
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	94.000	94.000	162.338,19
2225 Sonstiger Sachaufwand	94.000	94.000	67.849,85
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	94.488,34
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.471.600	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	6.471.600	0	0
22 Summe Aufwendungen	**16.585.300**	**9.567.800**	**9.511.956,84**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-12.485.700**	**-5.674.800**	**-5.542.052,72**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-12.485.700**	**-5.674.800**	**-5.542.052,72**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.073.600	3.893.000	3.897.389,33
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	4.073.600	3.893.000	3.897.389,33
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.073.600**	**3.893.000**	**3.897.389,33**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	9.649.600	9.459.000	9.307.679,47
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	8.133.600	7.982.600	7.931.948,65
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	1.503.500	1.463.600	1.349.865,98
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	12.500	12.800	25.864,84
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	94.000	94.000	67.849,85
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	94.000	94.000	67.849,85
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**9.743.600**	**9.553.000**	**9.375.529,32**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.670.000**	**-5.660.000**	**-5.478.139,99**

Investive Gebarung

332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	12.000	12.000	12.959,36
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	12.000	12.000	7.020,90
3325 Einzahlungen aus Vorschüssen und Anzahlungen	0	0	5.938,46
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**12.000**	**12.000**	**12.959,36**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	13.000	13.000	6.000,00
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	13.000	13.000	0
3425 Auszahlungen von Vorschüssen und Anzahlungen	0	0	6.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**13.000**	**13.000**	**6.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.000**	**-1.000**	**6.959,36**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.671.000**	**-5.661.000**	**-5.471.180,63**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.671.000**	**-5.661.000**	**-5.471.180,63**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22101

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz idgF
Finanzausgleichsgesetz 2017 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
BEZUGSVORSCHÜSSE UND DARLEHEN
Bezugsvorschüsse auf Grund einer Vereinbarung zwischen Dienstgeber und Personalvertretung (MVAG 3423).
Rückzahlungen der in der Vergangenheit gewährten Bezugsvorschüsse (MVAG 3323).

In den MVAG 2211/3211, 2212/3212, 2213/3213 und 2225/3225 ist für folgende Aufwände und Auszahlungen vorgesorgt:

KULTURELLE BETREUUNG LEHRER
Vereinbarung zwischen Dienstgeber und Personalvertretung Mittel zur Pflege der Betriebsgemeinschaft ca. € 26,00 pro beschäftigter Lehrperson.

LAUFENDER PERSONALAUFWAND DER LEHRER AN LANDWIRTSCHAFTLICHEN BERUFS- UND FACHSCHULEN
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 103
(1) Öffentliche Berufs- und Fachschulen sind unter Bedachtnahme auf eine voraussichtliche ständige Schülerzahl von 30 Schülerinnen und Schülern in solcher Zahl zu errichten, dass alle Berufsschulpflichtigen und alle eine land- und forstwirtschaftliche Fachausbildung anstrebenden Personen, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, eine ihrer Fachrichtung entsprechende Schule besuchen können. Diese Verpflichtung gilt auch als erfüllt, wenn der Schulbesuch außerhalb des Landes Salzburg auf Grund einer Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG sichergestellt ist.
(2) Den Berufs- und Fachschulen sind Schülerheime und die für die Durchführung des praktischen Unterrichtes erforderlichen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Lehr- und Versuchsbetriebe) als eigenständige Wirtschaftsbetriebe anzuschließen.
(3) Den Schülerinnen und Schülern ist unter den Bedingungen des § 13 die Absolvierung aller Schulstufen an derselben Berufs- oder Fachschule zu ermöglichen.

Damit in Verbindung § 4 Landwirtschaftliches Schulgesetz
(1) Unter Errichtung einer Berufs- oder Fachschule ist ihre Gründung und die Bestimmung des Standortes zu verstehen.
(2) Unter Erhaltung einer Berufs- oder Fachschule ist zu verstehen:
die Bereitstellung und Instandhaltung des Schulgebäudes, der Schulräume und der übrigen Schulliegenschaften, deren Reinigung, Beleuchtung und Beheizung, die Anschaffung und Instandhaltung der Einrichtung und Lehrmittel, die Deckung des sonstigen Sachaufwandes;
die Beistellung der Schulleitung, der Lehrpersonen, des schulärztlichen Dienstes sowie des zur Durchführung von Verwaltungsarbeiten und zur Betreuung des Schulgebäudes und der übrigen Schulliegenschaften allenfalls erforderlichen sonstigen Personals.

ENTSCHÄDIGUNG FÜR NEBENTÄTIGKEIT
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 62
Die Ausbildung an einer dreijährigen Fachschule wird durch die Ablegung einer Abschlussprüfung beendet. Die Abschlussprüfung besteht aus:
einer Abschlussarbeit (einschließlich deren Präsentation und Diskussion), die selbständig und außerhalb der Unterrichtszeit zu erstellen ist,
einer Klausurprüfung bestehend aus Klausurarbeiten sowie allenfalls mündlichen Kompensationsprüfungen und
einer mündlichen Prüfung.

Die Schulbehörde hat für die betreffenden Fachrichtungen nach deren Aufgaben und Lehrplänen sowie unter Bedachtnahme auf die Gleichwertigkeit der Abschlussprüfungen durch Verordnung nähere Festlegungen über die Prüfungsform zu treffen.
Gehaltsgesetz 1956 § 63b regelt die Abgeltung für Abschlussprüfungen.

ERSATZ DES LEHRERPERSONALAUFWANDES
§ 4 Abs 1 – 3 Finanzausgleichsgesetz 2017
(1) Der Bund ersetzt den Ländern von den Kosten der Besoldung (Aktivitätsbezüge) der unter ihrer Diensthoheit stehenden Lehrer einschließlich der Landesvertragslehrer (im Folgenden Landeslehrer genannt):
1. an öffentlichen allgemeinbildenden Pflichtschulen 100 % im Rahmen der vom Bundesminister für Bildung im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Finanzen genehmigten Stellenpläne,
2. an berufsbildenden Pflichtschulen im Sinne des Schulorganisationsgesetzes, BGBl Nr. 242/1962, und an land- und forstwirtschaftlichen Berufs- und Fachschulen 50 %.
Dieser Kostenersatz ist in der MVAG 2121/3121 budgetiert.

3. SONSTIGE HINWEISE
Der Haushaltsansatz 22101 wurde gemäß den prognostizierten Personalkostensteigerungen erhöht, wobei sich die Personalkostensteigerungen nur auf Grund der beginnenden Pensionierungswelle mit 2 % bedecken lassen. Die Erträge/Einzahlungen wurden auf den im Stellenplan 2019 genehmigten Betrag angepasst.

Ansatz: 22102 - Bezüge der Bediensteten (LWFS)
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	329.500	0	21.821,22
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	329.500	0	21.821,22
21 Summe Erträge	**329.500**	**0**	**21.821,22**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.230.800	2.103.500	2.116.437,96
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.770.500	1.711.200	1.682.466,44
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	423.400	390.500	407.729,38
2213 Sonstiger Personalaufwand	1.800	1.800	3.071,50
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	35.100	0	23.170,64
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	8.300	8.300	6.579,92
2225 Sonstiger Sachaufwand	8.300	8.300	6.579,92
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	58.538,97
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	58.538,97
22 Summe Aufwendungen	**2.239.100**	**2.111.800**	**2.181.556,85**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.909.600**	**-2.111.800**	**-2.159.735,63**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.909.600**	**-2.111.800**	**-2.159.735,63**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.195.700	2.103.500	2.089.511,97
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.770.500	1.711.200	1.678.711,09
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	423.400	390.500	407.729,38
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	1.800	1.800	3.071,50
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	8.300	8.300	6.579,92
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	8.300	8.300	6.579,92
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.204.000**	**2.111.800**	**2.096.091,89**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.204.000**	**-2.111.800**	**-2.096.091,89**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-2.204.000	-2.111.800	-2.096.091,89

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.204.000	-2.111.800	-2.096.091,89

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22102

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 103
(1) Öffentliche Berufs- und Fachschulen sind unter Bedachtnahme auf eine voraussichtliche ständige Schülerzahl von 30 Schülerinnen und Schülern in solcher Zahl zu errichten, dass alle Berufsschulpflichtigen und alle eine land- und forstwirtschaftliche Fachausbildung anstrebenden Personen, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, eine ihrer Fachrichtung entsprechende Schule besuchen können. Diese Verpflichtung gilt auch als erfüllt, wenn der Schulbesuch außerhalb des Landes Salzburg auf Grund einer Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG sichergestellt ist.
(2) Den Berufs- und Fachschulen sind Schülerheime und die für die Durchführung des praktischen Unterrichtes erforderlichen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Lehr- und Versuchsbetriebe) als eigenständige Wirtschaftsbetriebe anzuschließen.
(3) Den Schülerinnen und Schülern ist unter den Bedingungen des § 13 die Absolvierung aller Schulstufen an derselben Berufs- oder Fachschule zu ermöglichen.

Damit in Verbindung § 4 Landwirtschaftliches Schulgesetz
(1) Unter Errichtung einer Berufs- oder Fachschule ist ihre Gründung und die Bestimmung des Standortes zu verstehen.
(2) Unter Erhaltung einer Berufs- oder Fachschule ist zu verstehen:
die Bereitstellung und Instandhaltung des Schulgebäudes, der Schulräume und der übrigen Schulliegenschaften, deren Reinigung, Beleuchtung und Beheizung, die Anschaffung und Instandhaltung der Einrichtung und Lehrmittel, die Deckung des sonstigen Sachaufwandes;
die Beistellung der Schulleitung, der Lehrpersonen, des schulärztlichen Dienstes sowie des zur Durchführung von Verwaltungsarbeiten und zur Betreuung des Schulgebäudes und der übrigen Schulliegenschaften allenfalls erforderlichen sonstigen Personals.

Für die Auszahlungen der Personalkosten der Bediensteten ist in der MVAG 2211/3211, 2212/3212, 2213/3213 und 2225/3225 vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE
Der Haushaltsansatz 22102 umfasst alle vier Schulstandorte Kleßheim, Winklhof, Bruck und Tamsweg. Die Erhöhung der Personalkosten ist zurückzuführen auf das neue Landesbediensteten-Gehaltsgesetz, auf zu erwartende gesetzliche Gehaltserhöhungen und im Vertragsbedienstetengesetz verankerte Biennalsprünge. Aufgrund von Pensionierungen sind im Jahr 2020 Abfertigungen auszubezahlen. Das Budget wurde aus diesem Grund aufgestockt.

Ansatz: 22103 - Schulbetrieb Landw. Schulen
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	3.865.200	3.519.700	3.631.485,25
2114 Erträge aus Leistungen	633.200	593.600	517.290,55
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	2.842.600	2.858.000	2.803.370,61
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	389.400	68.100	214.287,93
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	96.536,16
212 Erträge aus Transfers	216.500	204.200	248.490,34
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	216.500	204.200	245.490,34
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	3.000,00
213 Finanzerträge	0	0	8,73
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	8,73
21 Summe Erträge	**4.081.700**	**3.723.900**	**3.879.984,32**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.476.800	5.484.100	5.554.003,98
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.492.000	1.761.100	1.547.567,15
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	673.900	714.200	654.994,18
2223 Leasing- und Mietaufwand	360.500	245.000	244.143,92
2224 Instandhaltung	887.700	681.500	521.096,30
2225 Sonstiger Sachaufwand	962.700	795.500	1.077.281,90
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	2.100.000	1.286.800	1.508.920,53
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	163.800	161.200	184.433,08
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	160.000	150.000	155.734,08
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	3.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.800	11.200	25.699,00
224 Finanzaufwand	2.500	0	4.114,81
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	0	0	2,28
2244 Sonstiger Finanzaufwand	2.500	0	4.112,53
22 Summe Aufwendungen	**6.643.100**	**5.645.300**	**5.742.551,87**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.561.400**	**-1.921.400**	**-1.862.567,55**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.561.400**	**-1.921.400**	**-1.862.567,55**

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	3.864.900	3.519.700	3.504.399,63
3114 Einzahlungen aus Leistungen	633.200	593.600	505.745,68
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	2.842.600	2.858.000	2.788.115,70
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	389.100	68.100	210.538,25
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	216.500	204.200	249.452,44
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	216.500	204.200	246.452,44
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	3.000,00
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	8,73
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	8,73
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.081.400**	**3.723.900**	**3.753.860,80**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.376.800	4.197.300	3.814.740,84
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.492.000	1.761.100	1.525.151,07
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	673.900	714.200	636.210,28
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	360.500	245.000	244.143,92
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	887.700	681.500	480.406,57
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	962.700	795.500	928.829,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	163.800	161.200	184.433,08
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	160.000	150.000	155.734,08
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	3.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.800	11.200	25.699,00
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	2.500	0	4.114,81
3241 AZ f. Zinsaufw. f. Fin.sch. u. der. Fin.instr. M. GG	0	0	2,28
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	2.500	0	4.112,53
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.543.100**	**4.358.500**	**4.003.288,73**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-461.700**	**-634.600**	**-249.427,93**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	300	0	50,00
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	300	0	50,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**300**	**0**	**50,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.754.000	3.251.500	4.220.126,00
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	2.000	20.000	2.777,82
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	10.000	20.000	87.623,02
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	3.450.000	2.740.000	3.814.639,06
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	176.000	305.500	236.843,46
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	116.000	166.000	76.351,44
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	1.891,20
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.754.000**	**3.251.500**	**4.220.126,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.753.700**	**-3.251.500**	**-4.220.076,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.215.400**	**-3.886.100**	**-4.469.503,93**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.215.400	-3.886.100	-4.469.503,93

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22103

1. RECHTSGRUNDLAGE

Art. 15a BVG Vereinbarung zum Ausgleich des Sachaufwandes von SchülerInnen landw. Berufs- und Fachschulen;
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz idgF;
Regierungsbeschluss vom 18.03.2019, Zahl 20011-RU/2019/58-2019.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

BUNDESLÄNDERÜBERGREIFENDER SACHAUFWANDSAUSGLEICH (zum Teil MVAG 2121/3121 und 2231/3231)
Art. 15a BVG Vereinbarung zum Ausgleich des Sachaufwandes von SchülerInnen landw. Berufs- und Fachschulen, die in einem anderen Bundesland eine derartige Schule besuchen oder aus einem anderen Bundesland eine Berufs- und Fachschule in Salzburg besuchen.

SACHAUFWAND LANDWIRTSCHAFTLICHE FACHSCHULEN
Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 103
(1) Öffentliche Berufs- und Fachschulen sind unter Bedachtnahme auf eine voraussichtliche ständige Schülerzahl von 30 Schülerinnen und Schülern in solcher Zahl zu errichten, dass alle Berufsschulpflichtigen und alle eine land- und forstwirtschaftliche Fachausbildung anstrebenden Personen, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben, eine ihrer Fachrichtung entsprechende Schule besuchen können. Diese Verpflichtung gilt auch als erfüllt, wenn der Schulbesuch außerhalb des Landes Salzburg auf Grund einer Vereinbarung gemäß Art 15a B-VG sichergestellt ist.
(2) Den Berufs- und Fachschulen sind Schülerheime und die für die Durchführung des praktischen Unterrichtes erforderlichen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Lehr- und Versuchsbetriebe) als eigenständige Wirtschaftsbetriebe anzuschließen.
(3) Den Schülerinnen und Schülern ist unter den Bedingungen des § 13 die Absolvierung aller Schulstufen an derselben Berufs- oder Fachschule zu ermöglichen.

Damit in Verbindung § 4 Landwirtschaftliches Schulgesetz
(1) Unter Errichtung einer Berufs- oder Fachschule ist ihre Gründung und die Bestimmung des Standortes zu verstehen.
(2) Unter Erhaltung einer Berufs- oder Fachschule ist zu verstehen:
die Bereitstellung und Instandhaltung des Schulgebäudes, der Schulräume und der übrigen Schulliegenschaften, deren Reinigung, Beleuchtung und Beheizung, die Anschaffung und Instandhaltung der Einrichtung und Lehrmittel, die Deckung des sonstigen Sachaufwandes;
die Beistellung der Schulleitung, der Lehrpersonen, des schulärztlichen Dienstes sowie des zur Durchführung von Verwaltungsarbeiten und zur Betreuung des Schulgebäudes und der übrigen Schulliegenschaften allenfalls erforderlichen sonstigen Personals.

Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 7
(1) Der Besuch der öffentlichen Berufs- und Fachschulen ist unentgeltlich.
(2) Die Einhebung von höchstens kostendeckenden Lern- und Arbeitsmittelbeiträgen sowie von Versicherungsprämien ist zulässig.
(3) Der Anspruch des gesetzlichen Schulerhalters auf Entrichtung der Lern- und Arbeitsmittelbeiträge kann nur im ordentlichen Rechtsweg geltend gemacht werden.

Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz § 8
(1) Für die in einem öffentlichen Schülerheim (§ 102) untergebrachten oder verpflegten Schülerinnen und Schüler ist ein für das Schülerheim höchstens kostendeckend festzusetzender Beitrag für Unterbringung, Verpflegung und Betreuung einzuheben (Schülerheimbeitrag). Die Höhe dieses Beitrages ist von der Schulbehörde (§ 108) festzusetzen.
(2) Den Schülerheimbeitrag haben jene Personen zu leisten, die für den Unterhalt der Schülerin oder des Schülers aufzukommen haben. Für die Gewährung von Schul- und Heimbeihilfen gelten die Bestimmungen des Schülerbeihilfengesetzes 1983.

Die Schülerheimbeträge, Lern- und Arbeitsmittelbeiträge wurden von der Schulbehörde festgelegt und decken die laufenden Kosten für Verpflegung und Wohnen im Schülerheim und den Aufwand für Arbeitsmittelbeiträge, jedoch nicht den Sachaufwand für den Schulbesuch.
Weitere Einnahmen: Erträge/Einzahlungen aus Schulraumüberlassung (§107a Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz, Miet- u. Pachtzinsen, Veräußerung von Altmaterial, Ersätze vom Arbeitsmarktservice und sonstige verschiedene Erträge/Einzahlungen aus dem laufenden Schulbetrieb (MVAG 2114/3114, 2115/3115, 2116/3116, 2121/3121, 2134/3134).

Neben dem Sachaufwand (MVAG 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224, 2225/3225, 2234/3234) sind auch investive Anschaffungen für den laufenden Schulbetrieb zu tätigen wie beispielsweise Computer, Software, Werkstätten-, Küchen-und Klassenzimmereinrichtungen (MVAG 3411, 3412, 3414, 3415).

SCHULVERWALTUNGSPROGRAMM SOKRATES (zum Teil MVAG 2225/3225)
Das Schulverwaltungsprogramm Sokrates wurde am 5.9.2003 angeschafft, um die Abrechnung des Lehrerpersonalaufwandes zu vereinfachen und das land- und forstwirtschaftliche Landeslehrercontrolling durchführen zu können. Die Kosten umfassen den Serverbetrieb und den laufenden Wartungsaufwand.

FORTBILDUNGEN (zum Teil MVAG 2225/3225)
Die Lehrpersonen haben sich laut § 29/3 LLDG idgF und § 8 LLVLG idgF entsprechend fortzubilden. Diese Fortbildungen werden von der Schulbehörde in Zusammenarbeit mit der Schulaufsicht organisiert und durchgeführt. Die Kosten umfassen die Honorare, Sommerfortbildungstage und schulinterne Fortbildungen.

LANDWIRTSCHAFTLICHE FACHSCHULE BRUCK, AUSFÜHRUNG ZUBAU UND AUFSTOCKUNG FACHRICHTUNG
BAUETAPPE 2 - € 1.450.000,00
Das Projekt sieht in einer zweiten Bauetappe eine Erweiterung des Bauteils B nach Süden vor. In diesem werden im

Erdgeschoss die Lehrerkanzlei erweitert, im 1. OG zwei Gruppenräume geschaffen und im 2. Und aufgestockten 3. OG 16 Doppelzimmer errichtet. Das gesamte Gebäude wird vom Keller bis zum 3. OG barrierefrei erschlossen. Die gesamten Neubauteile werden mit Ausnahme des 1. OG in Holzbauweise errichtet.

BAUVORHABEN - NEUBAU DES WERKSTÄTTENTRAKTS TAMSWEG € 1.350.000,00
In punkto Brandschutz und Unfallschutz und vom Gesundheitsstandpunkt wegen zu geringer Raumhöhen und der damit unmöglichen Montage von Absauganlagen ist der aktuelle Bestand nicht mehr tragbar. Die sehr kleinen und verwinkelten Räume sind aus Sicht der Pädagogik und der heute angefertigten größeren Werkstücke nicht mehr zeitgemäß. Die Schlachträume entsprechen ebenfalls nicht mehr den technischen Anforderungen. Weiters sind diese bei der Beaufsichtigung der SchülerInnen in Hinblick auf die Arbeitssicherheit ein großer Schwachpunkt.

BAUVORHABEN - LEHRKÜCHE IN KLESSHEIM € 500.000,00
Der Lehrplan im Bereich des Tourismus, der Ernährung, des Haushaltes, der Produktveredelung und der Vermarktung vor allem in der Fachrichtung Landwirtschaft aber auch im Betriebs- und Haushaltsmanagement wurde erheblich erweitert. Derzeit verfügt der Schulstandort über eine Lehrküche, dadurch besteht akuter Platzmangel in der Schulküche. Zudem ist in der Lehrküche auch der Abwaschbereich ohne hygienische Trennung untergebracht. So wie an den Schulstandorten Bruck und Winklhof soll daher auch an der LFS Kleßheim eine weitere Lehrküche errichtet werden.

BAUSCHADEN BRUCK - BAUTEIL A
Beim Bau des Turnsaals in Bruck ist es aufgrund einer statischen Fehlberechnung zu einem Bruch der Bodenplatte gekommen. Die Sanierung ist daher aus dem operativen Budget vorzufinanzieren. Die Bauversicherung refundiert die anerkannten Bauschäden zu einem späteren Zeitpunkt. Für den Bauschaden wurde im Budget in der MVAG 2224/3224 und MVAG 2116/3116 mit jeweils € 250.000,00 vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Der Haushaltsansatz 22103 umfasst neben den Sachkosten auch Investitionskosten für den laufenden Schulbetrieb an den vier Schulstandorten in Kleßheim, Winklhof, Bruck und Tamsweg. Die Erhöhungen sind zurückzuführen auf höherere Schülerzahlen, steigender Preise bei Energie, Betriebsmitteln, Lebensmitteln, Investitionen und beinhalten auch Instandhaltungsarbeiten bei Gebäuden.
Zur Finanzierung der Sanierung des Almweges auf die Sattelalm des Landwirtschaftsbetriebs Winklhof wurden € 100.000,-- zugunsten des Ansatzes 86200 Landwirtschaftsbetriebe umgeschichtet (MVAG 2224/3224).

Ansatz: 22104 - Miete Landwirt. Fachschule Winklhof
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	5.000	5.000	22.122,88
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.000	5.000	5.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	17.122,88
21 Summe Erträge	**5.000**	**5.000**	**22.122,88**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	90.000	114.000	111.269,64
2223 Leasing- und Mietaufwand	90.000	114.000	111.269,64
22 Summe Aufwendungen	**90.000**	**114.000**	**111.269,64**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-85.000**	**-109.000**	**-89.146,76**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-85.000**	**-109.000**	**-89.146,76**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	5.000	5.000	22.122,88
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.000	5.000	5.000,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	17.122,88
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.000**	**5.000**	**22.122,88**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	90.000	114.000	111.269,64
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	90.000	114.000	111.269,64
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**90.000**	**114.000**	**111.269,64**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-85.000**	**-109.000**	**-89.146,76**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-85.000**	**-109.000**	**-89.146,76**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-85.000	-109.000	-89.146,76

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22104

1. RECHTSGRUNDLAGE

Bestands- und Superädifikatsvertrag vom Juni 2005

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Land Salzburg ist Eigentümer und Bestandgeber der Liegenschaft, auf der das Schulgebäude der landwirtschaftlichen Fachschule Winklhof gebaut wurde.
Die SABAG Schulen Errichtungs- und Vermietungs-GmbH hat die Landwirtschaftliche Fachschule Winklhof errichtet und vermietet diese an das Land Salzburg.
Gemäß Bestands- und Superädifikatsvertrag vom Juni 2005 wird geregelt, dass das Land Salzburg als Bestandsgeber der SABAG den Bestandzins jährlich vorschreibt. Dieser wird auf dem Ansatz 22104 vereinnahmt (MVAG 2115/3115).
Seitens der SABAG wird dem Land als Schulbetreiber einerseits die Miete und andererseits der Bestandszins vorgeschrieben. Diese Auszahlungen werden ebenfalls über den Ansatz 22104 beglichen (MVAG 2223/3223). Die Senkung ergibt sich aus der ab 2018 geltenden umsatzsteuerfreien Zahlung der Miete.

Ansatz: 22200 - Neubau Tourismusschule Klessheim
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	300.000	500.000	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	300.000	500.000	0
22 Summe Aufwendungen	**300.000**	**500.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-300.000**	**-500.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-300.000**	**-500.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	300.000	500.000	0
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	300.000	500.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**300.000**	**500.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-300.000**	**-500.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-300.000**	**-500.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-300.000**	**-500.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22200

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die 1957 gegründete Tourismusschule Klessheim gilt weltweit als eine der besten Ausbildungsstätten dieses Bereichs und wird umfassend saniert. Die zwischen 1972 und 1990 errichteten Schulteile werden neu gebaut. Der 2001 errichtete Bauteil C mit dem Burscheninternat und die 2010 erneuerten Turnhallen bleiben bestehen. Der Neubau beinhaltet insgesamt 18 Klassen, Lehrküchen und Lehrrestaurants, eine eigene Patisserie, neue Räume für die Sommelier- und Käsekenner-Ausbildung sowie eine Demo-Küche. Neu errichtet wird außerdem das Mädcheninternat.

Land Salzburg, WKS und Bund werden voraussichtlich insgesamt 33 Millionen Euro investieren (Landesanteil 7,42 Mio. €, WKS 14,1 Mio. €, Bund 11,5 Mio. €). Der Landesbeitrag beläuft sich - vorbehaltlich einer entsprechenden Finanzierungszusage durch den Bund - auf insgesamt 7,42 Millionen Euro, wovon im Rechnungsjahr 2020 EUR 800.000,- vorgesehen sind (EUR 300.000,- im Budget 2020 MVAG 2233/3433 sowie EUR 500.000,- aus nicht verbrauchten Budgetmitteln 2019).

Ansatz: 22800 - Lern- und Fortbildungsbeihilfen
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	60.000	60.000	23.785,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	60.000	60.000	23.785,00
22 Summe Aufwendungen	**60.000**	**60.000**	**23.785,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-60.000**	**-60.000**	**-23.785,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-60.000**	**-60.000**	**-23.785,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	60.000	60.000	23.785,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	60.000	60.000	23.785,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**60.000**	**60.000**	**23.785,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-60.000**	**-60.000**	**-23.785,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-60.000**	**-60.000**	**-23.785,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-60.000**	**-60.000**	**-23.785,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 22800

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF
Förderrichtlinien des Landes Salzburg zum Salzburger Jugendgesetz vom März 2015

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 60.000,- handelt es sich um Transferzahlungen für

- Maßnahmen, welche die Mobilität von Lehrlingen und SchülerInnen verbessern
- Maßnahmen, welche die Mitbestimmung von Lehrlingen fördern
- Maßnahmen im Bereich Berufsorientierung (zb. „Berufsinfo on tour“)
- Maßnahmen, welche die Gesundheit bzw. das Gesundheitsbewusstsein von Lehrlingen und SchülerInnen fördern (zb. Gesundheitstage an den Berufsschulen)
- die Koordinierung der verschiedenen Maßnahmen im Lehrlingsbereich im Land Salzburg
- Kooperationsprojekte zb. mit der Wirtschaftskammer

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Das Ziel der Förderung ist es, Lehrlinge und SchülerInnen aus sozial schwachen Familien sowie strukturschwachen Regionen zu unterstützen. Zudem sollen Lehrlinge und SchülerInnen in ihrer Selbstbestimmung gefördert und die Mitbestimmung im gesellschaftlichen Leben gefördert werden.

Genderaspekt:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

Ansatz: 23000 - Bildungsmedien-Amtshilfeübereinkommen
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	103.600	103.600	97.019,05
2114 Erträge aus Leistungen	103.600	103.600	97.019,05
21 Summe Erträge	**103.600**	**103.600**	**97.019,05**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	95.900	94.500	109.854,43
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	14.100	13.900	1.724,72
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	344,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	77.400	76.300	102.325,54
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	4.400	4.300	5.460,17
22 Summe Aufwendungen	**95.900**	**94.500**	**109.854,43**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**7.700**	**9.100**	**-12.835,38**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**7.700**	**9.100**	**-12.835,38**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	103.600	103.600	95.911,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	103.600	103.600	95.911,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**103.600**	**103.600**	**95.911,00**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-365,52
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-365,52
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	91.500	90.200	104.203,70
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	14.100	13.900	1.724,72
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	344,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	77.400	76.300	102.134,98
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**91.500**	**90.200**	**103.838,18**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**12.100**	**13.400**	**-7.927,18**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	61.500	61.500	34.930,73
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	61.500	61.500	3.846,72
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	0	31.084,01

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	61.500	61.500	34.930,73
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-61.500	-61.500	-34.930,73
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-49.400	-48.100	-42.857,91

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-49.400	-48.100	-42.857,91

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Amtshilfeübereinkommen gem § 28 SchuOG 1995 (2) idgF in den Bereichen Grundstufe und Sekundarstufe I.
Vertrag über die öffentliche Wiedergabe von Filmen in Schulen (Länder, Städte und Gemeinden) (§ 56c Urheberrechtsgesetz), Zl 20204-802/2/374-2010 vom 20.10.2010 abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und den Verwertungsgesellschaften.
Vertrag bzgl. Vervielfältigungsgeräte im Sinn des § 42b UrhG, Zl 2020020-802/6/98-2013 vom 24.9.2013, abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und den Verwertungsgesellschaften Literar Mechana Wahrnehmungsgesellschaft für Urheberrechte GmbH und VBK Verwertungsgesellschaft bildende Kunst, Fotografie, Choreografie.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Jede Schule hat jene Unterrichtsmittel aufzuweisen, die für die Durchführung des Lehrplanes der betreffenden Schulart notwendig sind, siehe § 28 SchuOG 1995 (1) idgF. Das Land unterstützt die Schulerhalter im Rahmen von Amtshilfeübereinkommen gem § 28 SchuOG 1995 (2) idgF in den Bereichen Grundstufe und Sekundarstufe I und erwirbt Bildungsmedien mit Verleih- und Öffentlichkeitsrechten sowie Streaming-Rechten, gibt Produktionen von Bildungsmedien - insbesondere salzburgspezifische Bildungsmedien in Auftrag und stellt diese Bildungsmedien den Schulen auf der Streaming-Plattform bildungsmedien.salzburg.gv.at zur Verfügung. Weiters kauft das Land fallweise Software für Schulen (Landeslizenzen) an. Der Betrieb der Streaming-Plattform ist indexgesichert.
Im vom Land an die Bildungsdirektion übertragenen Bereich "Bildungsnetz/Bildungsmedien" (siehe 2 Abs 1 Z 3 S.BDG) soll in den nächsten Jahren eine Online-Bildungsplattform eingerichtet werden, um Lern- und Lehrmaterial leicht zugänglich zu machen.

Die Gemeinden sind als Schulerhalter verpflichtet, Vergütungen nach §§ 42b und 56c Urheberrechtsgesetz idgF an die Verwertungsgesellschaften abzuführen. Das Land Salzburg übernimmt im Rahmen der Amtshilfeübereinkommen für die Gemeinden das Inkasso für diese Vergütungen (Erträge aus den Amtshilfebeiträgen). Diese Vergütungen sind indexgesichert.

Auf der MVAG 2221/3221 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Zeitschriftenabos, elektronische Dokumente wie DVDs etc und Online-Lizenzen vorgesorgt.
Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Vergütung für Öffentliche Wiedergabe und Betreibervergütung, Betrieb und Wartung des Streaming-Servers, Medienaufbereitung, Kosten für Begutachtung, Ankaufsempfehlung und Datenpflege für Bildungsmedien vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für plangemäße Abschreibungen vorgesorgt.
Auf der MVAG 3411 (Auszahlungen) ist für den Erwerb von Onlinelizenzen sowie für die Erstellung von Eigenproduktionen und Gemeinschaftsproduktionen vorgesorgt.

In der MVAG 2114/3114 (Erträge/Einzahlungen) sind die Vergütungen von den Schulerhaltern dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Hebung des Bildungsniveaus
- Kosteneinsparung beim Schulträger
- Zeitgemäßer Unterricht mit modernen Medien
- Niederschwelliger Zugang zu Unterrichtsmaterialien für alle Schulen
- Wissensstand über das Land Salzburg heben
- Tempo und Auffassungsgabe des Kindes kann im Unterricht berücksichtigt werden

Ansatz: 23001 - Musikum Salzburg
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	10.367.000	9.922.600	9.625.682,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	10.367.000	0	9.625.682,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	9.922.600	0
22 Summe Aufwendungen	**10.367.000**	**9.922.600**	**9.625.682,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.367.000**	**-9.922.600**	**-9.625.682,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.367.000**	**-9.922.600**	**-9.625.682,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	10.367.000	9.922.600	9.625.682,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	10.367.000	0	9.625.682,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	9.922.600	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**10.367.000**	**9.922.600**	**9.625.682,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.367.000**	**-9.922.600**	**-9.625.682,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-10.367.000**	**-9.922.600**	**-9.625.682,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-10.367.000**	**-9.922.600**	**-9.625.682,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23001

1. RECHTSGRUNDLAGE
Kuratoriumsbeschluss

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2231/3231: Der Verein ist eine Bildungseinrichtung, hat einen kulturellen Auftrag und bezweckt die musikalische Grundausbildung, die Heranbildung für das Laienmusizieren einschließlich Volksmusik, die Begabtenfindung und -förderung sowie die vorberufliche Fachausbildung. Das Musikum Salzburg ist eine Schule mit Öffentlichkeitsrecht.

3.SONSTIGE HINWEISE
Die Erhöhung um 3,97 % ergibt sich aus der gesetzlich begründeten Personalkostensteigerung von 2 % ab 1.1.2020, den gesetzlich begründeten Biennalsprüngen sowie aus zusätzlichen 20 Jahreswochenstunden für die Stadt Salzburg (zehn für ganzheitliches Musizieren in Kindergärten und Volksschulen) und für den Gemeindebereich (zehn für eine bessere Versorgung im Lungau).
Mehrbedarf für die Durchführung des Wettbewerbs "prima la musica": Umschichtung von € 50.000,- vom H-Ansatz 32202 Förderung musikalischer Veranstaltungen.

LAND SALZBURG

Ansatz: 23100 - Beitr. Fortb./Diszipl.geldstr., ab. PS
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	100	936,68
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	100	100	936,68
21 Summe Erträge	**100**	**100**	**936,68**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	40.394,45
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	38.788,35
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	1.606,10
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.779,92
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	1.779,92
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.000	2.000	1.424,62
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.424,62
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.000	2.000	0
22 Summe Aufwendungen	**2.000**	**2.000**	**43.598,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.900**	**-1.900**	**-42.662,31**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.900**	**-1.900**	**-42.662,31**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	100	936,68
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	100	100	936,68
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100**	**100**	**936,68**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	40.394,45
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	38.788,35
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	1.606,10
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.779,92
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	1.779,92
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.000	2.000	1.424,62
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.424,62
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.000	2.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.000**	**2.000**	**43.598,99**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.900**	**-1.900**	**-42.662,31**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.900	-1.900	-42.662,31
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.900	-1.900	-42.662,31

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Zuschüsse: Freies Ermessen
Erträge/Einzahlungen: § 96 LDG 1984 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf der MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Zuschüsse für die Fortbildung sowie Entwicklung und Unterstützung von Landeslehrpersonen vorgesorgt.
In der MVAG 2116/3116 (Erträge/Einzahlungen) sind die Einzahlungen von Geldstrafen und Geldbußen aus Disziplinarerkenntnissen und Disziplinarverfügungen dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Qualifizierung von Landeslehrpersonen durch den Besuch spezieller Fortbildungen sowie das Angebot spezieller Fortbildungen.
Finanzierung zur Linderung von sozialen Notlagen, in die Landeslehrpersonen unverschuldet geraten sind.

Ansatz: 23101 - Beitr. Fortb. Lehrer, bb. Pflichtschulen
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.600	2.600	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.600	2.600	0
22 Summe Aufwendungen	**2.600**	**2.600**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.600**	**-2.600**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.600**	**-2.600**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.600	2.600	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.600	2.600	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.600**	**2.600**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.600**	**-2.600**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.600**	**-2.600**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.600**	**-2.600**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23101

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freies Ermessen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Zuschüsse für Fortbildung sowie Entwicklung und Unterstützung von Landeslehrpersonen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Grundsätzlich ist für die Fortbildung der Landeslehrpersonen der Bund zuständig. In gewissen Nischenbereichen zB. Seilbahntechnik, KFZ-Elektronik, etc., können vom Bund keine Fortbildungsmaßnahmen angeboten werden. Diese Spezialausbildungen, Firmenbesichtigungen oder Produktschulungen erfolgen in der Regel in enger Zusammenarbeit mit der Wirtschaft.

Ansatz: 23102 - Übrige Förderung
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	57.100	56.000	58.922,24
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	1.057,30
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	57.100	56.000	57.864,94
22 Summe Aufwendungen	**57.100**	**56.000**	**58.922,24**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-57.100**	**-56.000**	**-58.922,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-57.100**	**-56.000**	**-58.922,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	57.100	56.000	58.922,24
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	1.057,30
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	57.100	56.000	57.864,94
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**57.100**	**56.000**	**58.922,24**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-57.100**	**-56.000**	**-58.922,24**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-57.100**	**-56.000**	**-58.922,24**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-57.100**	**-56.000**	**-58.922,24**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23102

1. RECHTSGRUNDLAGE
Freies Ermessen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für den Mobilitätszuschuss für jene Lehrpersonen vorgesorgt, die bereit sind, mehr als 40 km an einfacher Wegstrecke zwischen dem Wohnort und dem Dienstort zu pendeln. Veranschlagt ist dafür ein Betrag von EUR 120 brutto, 10mal im Jahr.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Ziel ist es, dass ausreichend Lehrpersonen auch für die entlegeneren Schulen zur Verfügung stehen (Sicherstellung einer ausreichenden Personal-Allokation).

Ansatz: 23200 - Betreuung von Fahrschülern
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	244.500	244.500	262.280,06
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	244.500	244.500	262.280,06
22 Summe Aufwendungen	**244.500**	**244.500**	**262.280,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-244.500**	**-244.500**	**-262.280,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-244.500**	**-244.500**	**-262.280,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	244.500	244.500	259.478,81
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	244.500	244.500	259.478,81
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**244.500**	**244.500**	**259.478,81**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-244.500**	**-244.500**	**-259.478,81**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-244.500**	**-244.500**	**-259.478,81**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-244.500**	**-244.500**	**-259.478,81**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23200

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss vom 28.05.2019, Zl. 2001-RU/2019/107-2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2231/3231: Das Land Salzburg gewährt den Gemeinden nach Maßgabe der geltenden Richtlinien Beiträge zu den Beaufsichtigungskosten für FahrschülerInnen an allgemein bildenden Pflichtschulen. Außerdem werden den Gemeinden Beiträge bei Härtefällen in der Schülerbeförderung gewährt, sofern den Gemeinden diesbezügliche Kosten im Zusammenhang mit der Einrichtung eines Gelegenheitsverkehrs entstehen. Der Landesbeitrag beträgt nach Abzug allfälliger Leistungen von dritter Seite max. 50 % der für die jeweilige Gemeinde anfallenden Beaufsichtigungskosten bzw. 50 % der anerkannten Beförderungskosten.

3. SONSTIGE HINWEISE
Erhöhung um EUR 70.000 zur Umsetzung des Projekts Klingendes Klassenzimmer. Als Anreiz für den Ausbau der musikalischen Bildung in Salzburg wird das erfolgreiche Projekt des Singenden Klassenzimmers an den Salzburger Volksschulen weitergeführt und ab 2020 in Kooperation mit dem Musikum Salzburg zum Klingenden Klassenzimmer erweitert.

Ansatz: 23201 - Sprachförderung
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	100,00
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	100,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**100,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	45.300	44.600	20.408,90
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	30.500	30.000	1.965,92
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.650,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	14.800	14.600	16.792,98
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.900	6.900	17.785,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	6.900	6.900	15.985,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	1.800,00
22 Summe Aufwendungen	**52.200**	**51.500**	**38.193,90**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-52.200**	**-51.500**	**-38.093,90**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-52.200**	**-51.500**	**-38.093,90**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	100,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	100,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**100,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	45.300	44.600	16.724,40
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	30.500	30.000	1.536,92
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.650,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	14.800	14.600	13.537,48
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	6.900	6.900	30.785,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	6.900	6.900	15.985,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	14.800,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**52.200**	**51.500**	**47.509,40**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-52.200**	**-51.500**	**-47.409,40**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-52.200	-51.500	-47.409,40

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-52.200	-51.500	-47.409,40

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23201

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15, Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Sprach- und Leseförderungsmaßnahmen insbesondere im Rahmen der Aktionslinie „Leseland Salzburg“: „Lesesommer“, „Read and Meet – Begegnung mit AutorInnen“, Jugendlesewettbewerb „Read and Win“ und sonstige Maßnahmen sowie Förderung von Einrichtungen, die Sprach- und Leseförderungsmaßnahmen durchführen.

Mittelverwendung:
MVAG 2221 und MVAG 3221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Preise für Aktionen und Wettbewerbe
MVAG 2225 und MVAG 3225 Sonstiger Sachaufwand: Honorare und Kosten für „Read & Meet“, Auszahlungen für „Lesesommer“ und Fortbildungen
MVAG 2231 und MVAG 3231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts: Förderung für Sprach- und Leseförderung

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Ziel ist die Erweiterung und Stärkung der Sprachkompetenzen der Kinder, die Steigerung der Lesemotivation, das Erreichen eines kontinuierlichen Leseverhaltens, die Steigerung der Literaturauswahlkompetenz sowie die Erhöhung der Lesefreude (lt. PIRLS 2016: lediglich durchschnittlich hohe Lesefreude bei 10-Jährigen) und damit insgesamt eine Erhöhung des Bildungsniveaus. Der hohe Wert der Einbindung von Bibliotheken wird als wesentliche Maßnahme zur Steigerung der Literaturauswahlkompetenz bereits in der PIRLS-Studie 2009 angeführt und kommt vor allem Kindern mit geringem sozioökonomischen Hintergrund zugute. Weiters soll ein MINT-Schwerpunkt zusätzlich die Sprachkompetenzen der Kinder in diesen Bereichen erweitern.

Ansatz: 23202 - Schülerbetreuung
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	5.006,70
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	6,70
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	5.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**5.006,70**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	20.000,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	20.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	388.600	325.100	423.699,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	13.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	35.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	388.600	325.100	375.699,00
22 Summe Aufwendungen	**388.600**	**325.100**	**443.699,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-388.600**	**-325.100**	**-438.692,30**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-388.600**	**-325.100**	**-438.692,30**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	6,70
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	6,70
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**6,70**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	388.600	325.100	408.699,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	13.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	35.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	388.600	325.100	360.699,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**388.600**	**325.100**	**408.699,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-388.600**	**-325.100**	**-408.692,30**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-388.600**	**-325.100**	**-408.692,30**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-388.600	-325.100	-408.692,30

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23202

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234/3234: Vorgesorgt ist für die Förderung diverser innovativer Schulprojekte, welche den Schulbetrieb auf sinnvolle Weise ergänzen sollen. Gefördert werden u.a. folgende Vorhaben: Projekte der Begabten- und Begabungsförderung; die Projekte "Singendes Klassenzimmer" und "Klingendes Klassenzimmer", die Durchführung von Mathematik- und Literaturwettbewerben, das Projekt "Youth Start- Jedes Kind stärken" sowie das Berufsfindungsprojekt „Die Chance“, welches Kindern und Jugendlichen in schwierigen Situationen unbürokratisch und individuell hilft. Vorgesehen sind weiters Beiträge zur Durchführung von Schnuppertrainings für Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schulen an der Bauakademie sowie Beiträge für die Durchführung von Bezirks- und Landesmeisterschaften in diversen Schulsportarten.

3. SONSTIGE HINWEISE
Erhöhung um EUR 70.000,- zur Umsetzung des Projektes Klingendes Klassenzimmer. Als Anreiz für den Ausbau der musikalischen Bildung in Salzburg wird das erfolgreiche Projekt des Singenden Klassenzimmers an den Salzburger Volksschulen weitergeführt und ab 2020 in Kooperation mit dem Musikum Salzburg zum Klingenden Klassenzimmer erweitert.
Umschichtung von EUR 6.500,- zur Finanzierung und Durchführung der schulischen Veranstaltungen „Landeswettbewerb Quiz Politische Bildung“ und „Fremdsprachenwettbewerb“ der Bildungsdirektion für Salzburg zu Fistl 217, zu HH-Ansatz 20000.

LAND SALZBURG

Ansatz: 23900 - Schulverwaltungssoftware SOKRATES
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	27.500	27.500	14.647,60
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	27.500	27.500	14.647,60
21 Summe Erträge	**27.500**	**27.500**	**14.647,60**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	148.900	146.700	101.296,06
2225 Sonstiger Sachaufwand	148.900	146.700	101.296,06
22 Summe Aufwendungen	**148.900**	**146.700**	**101.296,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-121.400**	**-119.200**	**-86.648,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-121.400**	**-119.200**	**-86.648,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	27.500	27.500	14.527,54
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	27.500	27.500	14.527,54
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**27.500**	**27.500**	**14.527,54**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	148.900	146.700	136.849,66
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	148.900	146.700	136.849,66
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**148.900**	**146.700**	**136.849,66**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-121.400**	**-119.200**	**-122.322,12**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-121.400**	**-119.200**	**-122.322,12**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-121.400**	**-119.200**	**-122.322,12**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Dienstleistungsvertrag abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg als Auftraggeber und der Firma bit media e-Learning solution GmbH & Co KG als Auftragnehmer vom 12.09.2008.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aufgrund des bestehenden Dienstleistungsvertrages trägt das Land Salzburg die Kosten für die Erstellung und Überlassung der Nutzung der Schulverwaltungssoftware Sokrates einschließlich der Inbetriebnahme, der Datenmigration/Übernahme, für Schulungen, für Wartung, der Softwareentwicklung sowie für den Serverbetrieb. Die Schulverwaltungssoftware Sokrates wird an allen allgemeinbildenden und berufsbildenden Pflichtschulen des Landes Salzburg eingesetzt.
Das Land Salzburg ist berechtigt, den Rechtsträgern bzw. Schulerhaltern der Pflichtschulen die Schulverwaltungssoftware zur Nutzung zu überlassen. Für diesen Zweck wurde mit den Schulerhaltern der Pflichtschulen und dem Bund eine Kostenbeteiligung vereinbart.

Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Zahlungen an die Herstellerfirma vorgesorgt.
In der MVAG 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die Vergütungen vom Bund (Bundesast Bildungsdirektion Salzburg) und von den Gemeinden (Schulerhaltern) dargestellt.

Ansatz: 23901 - Schulbibliotheken
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	20.000	20.000	16.100,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	18.500	18.500	15.730,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	370,00
22 Summe Aufwendungen	**20.000**	**20.000**	**16.100,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-20.000**	**-20.000**	**-16.100,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-20.000**	**-20.000**	**-16.100,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	20.000	20.000	16.100,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	18.500	18.500	15.730,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	370,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**20.000**	**20.000**	**16.100,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-20.000**	**-20.000**	**-16.100,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-20.000**	**-20.000**	**-16.100,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-20.000**	**-20.000**	**-16.100,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23901

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Das Land Salzburg gewährt nach Erfüllung der Förderkriterien und nach Maßgabe vorhandener Mittel eine freiwillige Förderung für den Ankauf von Bibliotheksmedien, wobei der Gesamtbeitrag der Schule, Beiträge des Rechtsträgers, des Elternvereins, von Sponsoren und Sonstigen für die Schulbibliothek bis zu einer Höchstgrenze von EUR 370 verdoppelt wird. Im Falle einer Neueinrichtung bzw. Reorganisation der Schulbibliothek kann eine einmalige, zusätzliche Förderung bis zu einer Höhe von EUR 740 gewährt werden. Der Höchstbetrag der Landesförderung beträgt in diesem Fall EUR 1.110. Nicht gefördert wird der Ankauf von Klassensätzen.
Pro Jahr werden ca. 40 Schulbibliotheken gefördert.

Mittelverwendung
MVAG 2231/3231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts: Förderung von Schulbibliotheken an öffentlichen Schulen
MVAG 2234/3234 Transferaufwand an Haush. U. Org. o. Erwerbscharakter: Förderung von Schulbibliotheken an privaten Schulen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Ziele sind Kosteneinsparung beim Schulträger sowie niederschwelliger Zugang zu den Medien ohne Barrieren wie Zeit, Geld, Gebühr.
Steigerung der Lesemotivation, das Erreichen eines kontinuierlichen Leseverhaltens, die Steigerung der Literaturauswahlkompetenz sowie die Erhöhung der Lesefreude (lt. PIRLS 2016: lediglich durchschnittlich hohe Lesefreude bei 10-Jährigen) und damit insgesamt eine Erhöhung des Bildungsniveaus. Der hohe Wert der Einbindung von Bibliotheken wird als wesentliche Maßnahme zur Steigerung der Literaturauswahlkompetenz bereits in der PIRLS-Studie 2009 angeführt und kommt vor allem Kindern mit geringem sozioökonomischen Hintergrund zugute.

Ansatz: 23902 - Salzburger Bildungsnetz
Finanzstelle: 217 - Bildungsdirektion
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.200	1.200	1.186,00
2114 Erträge aus Leistungen	1.200	1.200	1.186,00
21 Summe Erträge	**1.200**	**1.200**	**1.186,00**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	4.500	2.400	2.364,73
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	4.200	2.100	2.145,41
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	300	300	219,32
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.900	12.800	20.439,25
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.100	1.100	2.815,50
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.300	2.300	2.398,01
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	420,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	7.300	9.200	14.581,96
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	200	200	223,78
22 Summe Aufwendungen	**15.400**	**15.200**	**22.803,98**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-14.200**	**-14.000**	**-21.617,98**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-14.200**	**-14.000**	**-21.617,98**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.200	1.200	1.186,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.200	1.200	1.186,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.200**	**1.200**	**1.186,00**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	4.500	2.400	2.364,73
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	4.200	2.100	2.145,41
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	300	300	219,32
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.700	12.600	18.559,47
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.100	1.100	2.815,50
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	2.300	2.300	2.062,01
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	420,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	7.300	9.200	13.261,96
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**15.200**	**15.000**	**20.924,20**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.000**	**-13.800**	**-19.738,20**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	7.000	7.000	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	7.000	7.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**7.000**	**7.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-7.000**	**-7.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-21.000**	**-20.800**	**-19.738,20**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-21.000**	**-20.800**	**-19.738,20**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 23902

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 1.16 der Abt. 2

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die technische Weiterentwicklung im EDV-Bereich, neue Server- und Clientbetriebssysteme erfordern ständig neuerlichen Support- und Schulungsaufwand an Pflichtschulen, die Sicherstellung der notwendigen Ressourcen im EDV- und Schulungszentrum der IT-Betreuung sowie die Ausstattung der IT-Betreuung mit Hardware, Internet, Telefonie etc.

Auf der MVAG 2211/3211 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Kostenersätze der IT-Betreuer vorgesorgt.
Auf der MVAG 2212/3212 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für gesetzliche und freiwillige Sozialaufwendungen für IT-Betreuer vorgesorgt.
Auf der MVAG 2221/3221 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für diverse Software vorgesorgt.
Auf der MVAG 2222/3222 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Providergebühren der Telearbeitsplätze der IT-Betreuer vorgesorgt.
Auf der MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Hosting-Gebühren, Honorare, Abonnements etc. vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für plangemäße Abschreibungen vorgesorgt.
Auf der MVAG 3414 (Auszahlungen) ist für den Adaptionsbedarf des Servers im IT-Schulungsraum vorgesorgt.

In der MVAG 2114/3114 (Erträge/Einzahlungen) ist der Rückersatz der Breitbandkosten der IT-Betreuer dargestellt, welcher im Gehaltswege (Selbstbehalt in Höhe von EUR 10,00 für die private Internetnutzung) einbehalten wird (Erlass 1.16, Punkt 7.2).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
- Hebung des Bildungsniveaus
- Kosteneinsparung beim Schulträger
- Zeitgemäßer Unterricht mit modernen Medien (Unterstützung der Schule 4.0)
- Niederschwelliger Zugang zu IKT und E-Learning für alle Schulen

Ansatz: 24000 - Gesetzl. Zuwend., Kinderbetr. Einricht.
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	75.000	75.000	119.926,53
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	270,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	75.000	75.000	119.656,53
21 Summe Erträge	**75.000**	**75.000**	**119.926,53**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	59.031.400	51.432.700	46.650.876,14
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	33.645.000	30.900.000	28.635.563,30
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.386.400	20.532.700	18.015.312,84
22 Summe Aufwendungen	**59.031.400**	**51.432.700**	**46.650.876,14**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-58.956.400**	**-51.357.700**	**-46.530.949,61**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-58.956.400**	**-51.357.700**	**-46.530.949,61**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	75.000	75.000	115.680,69
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	270,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	75.000	75.000	115.410,69
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**75.000**	**75.000**	**115.680,69**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	59.031.400	51.432.700	46.650.876,14
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	33.645.000	30.900.000	28.635.563,30
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.386.400	20.532.700	18.015.312,84
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**59.031.400**	**51.432.700**	**46.650.876,14**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-58.956.400**	**-51.357.700**	**-46.535.195,45**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-58.956.400**	**-51.357.700**	**-46.535.195,45**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-58.956.400	-51.357.700	-46.535.195,45

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019 - S.KBBG 2019 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Kindergärten:
Gemäß § 52 in Verbindung mit § 53 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 - S.KBBG 2019 idgF, gebührt den Rechtsträgern von öffentlichen und privaten Kindergärten eine Subvention zum Personalaufwand von KindergartenpädagogInnen und HelferInnen.
Die Subvention zum Personalaufwand gebührt den Rechtsträgern entsprechend der tatsächlichen Betriebszeit. Während des Jahres gebührt die Förderung nur im Verhältnis der vollen Betriebsmonate.
Bei Öffnungszeiten von Kindergärten über 40 Wochenstunden hinaus ist der Personalaufwand für zusätzliche KindergartenpädagogInnen zu fördern.
Für Kindergärten mit einem Anteil von mehr als 50 % Kindern mit mangelnden Deutschkenntnissen wird eine teilbeschäftigte zusätzliche pädagogische Kraft gefördert.
Für jede Gruppe mit mindestens drei Kindern mit erhöhtem Förderbedarf ist ein/e vollbeschäftigte/r Sonderkindergartenpädagoge/in zu fördern; bei weniger als drei Kindern erfolgt die Förderung anteilig. Mit einer Steigerung der Integrationskinder gegenüber dem Vorjahr wird gerechnet.
Bei fehlenden SonderkindergartenpädagogInnen sind zusätzliche KindergartenpädagogInnen oder Lehrkräfte anstelle einer SonderkindergartenpädagogIn in Integrationsgruppen zu fördern.
Ab dem Kinderbetreuungsjahr 2019/2020 sind ca. 12 Kindergartengruppen mehr zu fördern. Für das Kinderbetreuungsjahr 2020/2021 ist mit einem weiteren Ausbau zu rechnen.
Zusätzlich gebührt für qualitätsverbessernde Maßnahmen (Ausdehnung der Vorbereitungs-, Leitungs- und Fortbildungszeiten), die im S.KBBG 2019 beschlossen wurden, eine Förderung für jede Kindergartengruppe.

Horte:
Gemäß § 52 in Verbindung mit § 53 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 - SKBBG 2019 idgF, gebührt den Rechtsträgern von öffentlichen und privaten Horten eine Subvention zum Personalaufwand. Vorgesorgt wird für HortpädagogInnen und PädagogInnen für Integration.
Zusätzlich gebührt für qualitätsverbessernde Maßnahmen (Ausdehnung der Vorbereitungs-, Leitungs- und Fortbildungszeiten), die im S.KBBG 2019 beschlossen wurden, eine Förderung für jede Hortgruppe.

Tageseltern- und Tagesbetreuungseinrichtungen:
Gemäß § 48 in Verbindung mit §§ 49, 50 und 51 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 - S.KBBG 2019 idgF, gebührt öffentlichen und privaten Rechtsträgern von Tageseltern- und Tagesbetreuungseinrichtungen eine Förderung pro Kind und Monat. Die Höhe der Förderung richtet sich nach dem Alter der Kinder und der Dauer der Betreuung. In privaten und öffentlichen Kinderbetreuungseinrichtungen werden Kinder mit einer Betreuungsdauer von 10 bis 40 Wochenstunden (4 Kategorien) betreut.
Für verlängerte Tagesöffnungszeiten und Jahresöffnungszeiten gebühren Zuschläge. Zusätzlich gebührt für qualitätsverbessernde Maßnahmen (Ausdehnung der Vorbereitungs-, Leitungs- und Fortbildungszeiten), die im KBBG 2019 beschlossen wurden, eine Förderung für jede Gruppe.
Für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf werden erhöhte Fördersätze gewährt. Mit einer Steigerung der Integrationskinder gegenüber dem Vorjahr wird gerechnet.
Neugründungen und Erweiterungen von öffentlichen und privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sind entsprechend budgetiert.

Mittelaufbringung:
Bei den auf MVAG 2116/3116 (Erträge/Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge) budgetierten Mitteln iHv € 75.000,- handelt es sich um die Rückzahlung von Übergenüssen aus den Jahresendabrechnungen des Vorjahres, die mit der vorläufigen Förderung nicht zur Gänze gegenverrechnet werden konnten bzw. Rückforderungen die sich aufgrund von unterjährigen Schließungen von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen ergeben.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand /Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 33.645.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 25.386.400,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren, Tageselterneinrichtungen).
Auf Antrag der Rechtsträger von öffentlichen und privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sind diesen Fördermittel zum Personalaufwand (Kindergärten und Horte) bzw. eine Förderung pro Kind und Monat (Tageseltern- und Tagesbetreuungseinrichtungen) zu gewähren.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot an Kinderbildungs- und –betreuungsplätzen ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, um eine geschlechtergerechte Gesellschaft zu ermöglichen.

4. SONSTIGE HINWEISE
Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen iHv € 1.028.700,- aufgrund der Valorisierung der Fördersätze um 2 %.
Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen iHv € 1.825.000,- für die im S.KBBG 2019 beschlossene Gruppenförderung; dieses zusätzliche Förderinstrument soll die Mehrkosten abdecken, die dadurch entstehen, dass aufgrund der Ausdehnung der Vorbereitungs-, Leitungs- und Fortbildungszeiten zusätzliches Personal angestellt werden muss bzw. den Vertretungen

Überstunden bezahlt werden müssen.
Mehraufwendungen bzw. –auszahlungen iHv € 4.350.000,00 für neu bewilligte Plätze bzw. Gruppen von öffentlichen und privaten Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen, die während des Jahres 2019 eröffnet wurden bzw. 2019/2020 entstanden sind.
Mehraufwendungen bzw. –auszahlungen iHv € 395.000,00 für die im S.KBBG 2019 beschlossene Gruppenförderung, für Gruppen die nach dem 15.10.2018 entstanden sind (Basis für die Berechnung der Mehrkosten).

Ansatz: 24001 - Gesetzl. Zuwend., Familien Paket
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	14.125,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	14.125,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**14.125,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.348.900	3.148.900	1.036.943,71
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.950.000	1.985.700	611.720,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.398.900	1.163.200	425.223,21
22 Summe Aufwendungen	**3.348.900**	**3.148.900**	**1.036.943,71**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.348.900**	**-3.148.900**	**-1.022.818,71**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.348.900**	**-3.148.900**	**-1.022.818,71**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	14.125,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	14.125,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**14.125,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.348.900	3.148.900	2.893.385,71
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.950.000	1.985.700	1.835.162,50
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.398.900	1.163.200	1.058.223,21
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.348.900**	**3.148.900**	**2.893.385,71**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.348.900**	**-3.148.900**	**-2.879.260,71**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.348.900**	**-3.148.900**	**-2.879.260,71**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-3.348.900	-3.148.900	-2.879.260,71

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (KBBG) 2019 idgF
Interne Richtlinien Förderung "Kinderbetreuungsfonds" gültig ab 1.9.2014

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 46 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 idgF werden Rechtsträgern und Tageseltern-Rechtsträgern Zuschüsse zur Reduzierung der Elternbeiträge für die Betreuung aller nicht schulpflichtigen Kinder in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen einschließlich Praxiskindergärten gewährt.

Mittelverwendung:
Bei der MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.950.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei der MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln

- iHv € 1.098.900,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren, Tageselterneinrichtungen); auf Antrag der Rechtsträger sind diesen Zuschüsse pro Kind und Monat zu gewähren;
- iHv € 300.000,- handelt es sich um sonstige Zuwendungen an Einzelpersonen; anspruchsberechtigt sind Eltern/Erziehungsberechtigte deren Kinder eine Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung besuchen und deren Einkommen eine bestimmte, je nach Familiengröße unterschiedliche Grenze nicht überschreitet. Der Hauptwohnsitz der Familie muss sich im Bundesland Salzburg befinden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot an Kinderbildungs- und –betreuungsplätzen ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, um eine geschlechtergerechte Gesellschaft zu ermöglichen.
Die Reduzierung der Elternbeiträge soll Familien finanziell entlasten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen iHv € 200.000,- durch die geplante Erhöhung der Einkommenobergrenze sowie Anhebung der Fördersätze beim Kinderbetreuungsfonds; die Bedeckung erfolgt durch Umschichtung vom Fonds 24007.

Ansatz: 24002 - Gesetzl. Zuwend, verpfl Kindergartenjahr
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	5.099,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	960,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	4.139,00
212 Erträge aus Transfers	4.454.800	4.454.800	4.477.750,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	4.454.800	4.454.800	4.477.750,00
21 Summe Erträge	**4.454.800**	**4.454.800**	**4.482.849,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.454.800	4.454.800	4.394.370,16
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.800.000	3.500.000	3.754.891,16
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	654.800	954.800	639.479,00
22 Summe Aufwendungen	**4.454.800**	**4.454.800**	**4.394.370,16**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**88.478,84**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**88.478,84**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	960,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	960,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.454.800	4.454.800	4.477.750,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	4.454.800	4.454.800	4.477.750,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.454.800**	**4.454.800**	**4.478.710,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.454.800	4.454.800	4.394.370,16
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.800.000	3.500.000	3.754.891,16
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	654.800	954.800	639.479,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.454.800**	**4.454.800**	**4.394.370,16**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**84.339,84**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**84.339,84**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	84.339,84

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24002

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 idgF
Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (KBBG) 2019 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut §§ 22 und 47 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 idgF wird für die Besuchspflicht ("Verpflichtendes Kindergartenjahr") in einer geeigneten institutionellen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtung - das sind Kindergärten und Tagesbetreuungseinrichtungen - Vorsorge getroffen.
Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus dem Beitrag des Bundes laut der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 idgF, Abschnitt III, Artikel 14 "Zweckzuschuss des Bundes". Die Einzahlungen werden an die jeweiligen Rechtsträger weitergeleitet.

Mittelaufbringung:
Bei der MVAG 2121/3121 (Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts) sind die Transferzahlungen iHv € 4.454.800,- des Bundes gemäß Art. 15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik dargestellt.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 3.800.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 654.800,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungeinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren).
Auf Antrag der Rechtsträger von öffentlichen und privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen sind diesen Fördermittel pro besuchspflichtigem Kind zu gewähren.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Um allen Kindern beste Bildungschancen und Startchancen für die Schulzeit und das spätere Berufsleben - unabhängig von ihrer sozioökonomischen Herkunft - zu bieten, sollen Kinder vor der Schulpflicht zum Besuch von geeigneten institutionellen Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen verpflichtet werden. Kinder, die über mangelnde Deutschkenntnisse verfügen, sollen bereits vor Beginn der Schulpflicht besonders gefördert werden. Der kostenlose halbtägige Besuch von Kinderbildungs- und –betreuungseinrichtungen soll Familien entlasten.
Ein bedarfsgerechtes und flächendeckendes Angebot an Kinderbildungs- und –betreuungsplätzen ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, um eine geschlechtergerechte Gesellschaft zu ermöglichen.

Ansatz: 24003 - Sonst. Zuwend., Kinderbetreu. Einricht.
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	211.600	211.600	215.600,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	61.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	211.600	211.600	154.600,00
22 Summe Aufwendungen	**211.600**	**211.600**	**215.600,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-211.600**	**-211.600**	**-215.600,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-211.600**	**-211.600**	**-215.600,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	150.600	150.600	154.600,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	150.600	150.600	154.600,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**150.600**	**150.600**	**154.600,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-150.600**	**-150.600**	**-154.600,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	61.000	61.000	61.000,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	61.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	61.000	61.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**61.000**	**61.000**	**61.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-61.000**	**-61.000**	**-61.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-211.600**	**-211.600**	**-215.600,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-211.600**	**-211.600**	**-215.600,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24003

1. RECHTSGRUNDLAGE

Satzung des Subventionsfonds für kirchliche Kindergärten vom 12.03.1981
Förderrichtlinien zur Vergabe von Mitteln aus dem Subventionsfonds für kirchliche Kindergärten in der Erzdiözese Salzburg, Stand: Dezember 2017
Erlass 2.15 vom 19.02.2009 "Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg"

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut der Satzung wird der Subventionsfonds für kirchliche Kindergärten auch von öffentlichen Stellen gespeist. Der Subventionsfonds für kirchliche Kindergärten hat den Zweck, die wirtschaftliche Existenz der kirchlichen Kindergärten im Land Salzburg zu sichern.
Der einvernehmlich zwischen Vertretern der Erzdiözese und der Landesregierung im Jahr 2007 festgesetzte Betrag dient sowohl der Deckung von Abgängen bei den Personalkosten und der Rücklagenbildung für Abfertigungen wie auch der Erhaltung und Sanierung hinsichtlich der baulichen Substanz und qualitätsverbessernde Maßnahmen.

Neben der gesetzlichen Förderung des laufenden Betriebes soll der Ausbau bzw. die Ausstattung von privaten Kindergärten und Tagesbetreuungseinrichtungen durch Landesbeiträge gefördert werden. Vorgesehen sind Beiträge zur Sanierung und Adaptierung vorhandener Räumlichkeiten sowie zur Ergänzung von Mobiliar, Spielmaterial und Spielplatzgeräten.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln handelt es sich um eine jährliche Transferzahlung iHv € 150.600,- an das Kuratorium des Subventionsfonds für kirchliche Kindergärten in der Erzdiözese Salzburg; weiters ist mit Fördermittel in der MVAG 3434 iHv € 61.000,- für die Ausstattung in privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichrungen (gemeinnützige Vereine) vorgesorgt.

Ansatz: 24004 - Sonst. Zuwend., Beförd. KG-Kinder
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	590.000	565.000	520.449,46
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	565.000	540.000	498.181,46
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.000	25.000	22.268,00
22 Summe Aufwendungen	**590.000**	**565.000**	**520.449,46**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-590.000**	**-565.000**	**-520.449,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-590.000**	**-565.000**	**-520.449,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	590.000	565.000	520.449,46
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	565.000	540.000	498.181,46
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.000	25.000	22.268,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**590.000**	**565.000**	**520.449,46**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-590.000**	**-565.000**	**-520.449,46**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-590.000**	**-565.000**	**-520.449,46**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-590.000**	**-565.000**	**-520.449,46**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24004

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 27.03.1990, Zahl 0/91-163/150-1990, in Verbindung mit dem Regierungsbeschluss vom 13.01.1999, Zahl 0/91-163/39-1998

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für Aufwendungen für die Beförderung von Kindergartenkindern, insbesondere im ländlichen Raum. Die Beiträge erhalten Gemeinden und private Rechtsträger von Kindergärten.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 565.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 25.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren).
Auf Antrag der Rechtsträger von öffentlichen und privaten Kindergärten sind diesen Fördermittel zu den Beförderungskosten zu gewähren.

3. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen iHv € 25.000,- aufgrund der jährlichen Valorisierung des für die Berechnung der Förderung vorgegebenen Tarifs des Bundesministerium für Familie und Jugend; die Bedeckung erfolgt durch Umschichtung vom Fonds 24007.

Ansatz: 24005 - Sonst. Zuwend., Art. 15a B-VG Sprache
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.869,34
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	3.869,34
212 Erträge aus Transfers	1.272.800	1.384.200	595.300,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	1.272.800	1.384.200	595.300,00
21 Summe Erträge	**1.272.800**	**1.384.200**	**599.169,34**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	80.000	0	75.813,12
2225 Sonstiger Sachaufwand	80.000	0	75.813,12
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.192.800	1.384.200	463.481,63
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.000.000	1.184.200	381.549,46
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	192.800	200.000	81.932,17
22 Summe Aufwendungen	**1.272.800**	**1.384.200**	**539.294,75**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**59.874,59**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**59.874,59**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.869,34
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	3.869,34
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.272.800	1.384.200	1.231.700,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	1.272.800	1.384.200	1.231.700,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.272.800**	**1.384.200**	**1.235.569,34**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	80.000	0	75.813,12
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	80.000	0	75.813,12
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.192.800	1.384.200	589.105,05
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.000.000	1.184.200	507.172,88
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	192.800	200.000	81.932,17
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.272.800**	**1.384.200**	**664.918,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**570.651,17**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	0	0	570.651,17

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	570.651,17

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24005

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 (LGBl.Nr. 2/2019)
Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (KBBG) 2019 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über die Elementarpädagogik und § 15 des Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes 2019 idgF wird für die Durchführung von Projekten zur sprachlichen Frühförderung Vorsorge getroffen.
Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus dem Beitrag des Bundes laut der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22, Abschnitt III, Artikel 14.
Die Einzahlungen werden an öffentliche und private Rechtsträger von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen, in denen Projekte zur sprachlichen Frühförderung umgesetzt werden, weitergeleitet.

Mittelaufbringung:
Bei den auf MVAG 2121/3121 (Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.272.800,- handelt es sich um Transferzahlungen des Bundes gemäß Art.15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik.

Mittelverwendung:
Die auf MVAG 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 80.000,- werden der SVAK bzw. der Personalabteilung für bereits durchgeführte Leistungen - nach Abrechnung der sprachlichen Frühförderung - refundiert.
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger es öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.000.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 192.800,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren).

3. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mindereinzahlungen und -auszahlungen iHv € 111.400,- da der Aufteilungsschlüssel auf die Länder sowie die vorgegebene prozentuelle Verwendung des Zuschusses für die sprachliche Frühförderung in der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 neu geregelt ist.

Ansatz: 24006 - Sonst. Zuwend., Art. 15a B-VG Inv./Ausb.
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	3.341.100	3.229.700	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	3.341.100	3.229.700	0
21 Summe Erträge	**3.341.100**	**3.229.700**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.341.100	3.229.700	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.220.500	2.220.500	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.120.600	1.009.200	0
22 Summe Aufwendungen	**3.341.100**	**3.229.700**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.341.100	3.229.700	3.348.450,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	3.341.100	3.229.700	3.348.450,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**3.341.100**	**3.229.700**	**3.348.450,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	711.900	600.500	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	600.500	600.500	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	111.400	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**711.900**	**600.500**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**2.629.200**	**2.629.200**	**3.348.450,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.629.200	2.629.200	3.362.100,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	1.620.000	1.620.000	2.515.809,99
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	1.009.200	1.009.200	846.290,01
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.629.200**	**2.629.200**	**3.362.100,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.629.200**	**-2.629.200**	**-3.362.100,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-13.650,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	-13.650,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24006

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 (LGBl.Nr. 2/2019)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG über die Elementarpädagogik sollen im jeweiligen Zuständigkeitsbereich die geeigneten Maßnahmen getroffen werden, um das Barcelona-Ziel der Europäischen Union für die Kinderbetreuung anzustreben, wobei ganztägige und mit der Vollbeschäftigung der Eltern zu vereinbarende, flexible elementare Kinderbildung und -betreuung besonders gefördert wird. Als Schwerpunkt gilt der Ausbau des elementaren Kinderbildungs- und -betreuungsangebotes für die Unter-Drei-Jährigen.
Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus dem Beitrag des Bundes laut der Artikel 15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 idgF, Abschnitt III, Artikel 14.

Mittelaufbringung:
Bei den auf MVAG 2121/3121 (Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 3.341.100,- handelt es sich um die Transferzahlungen des Bundes gemäß Art.15a B-VG Vereinbarung über die Elementarpädagogik.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 600.500,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand /Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 111.400,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren, Tageselterneinrichtungen).
Bei den auf MVAG 3431 (Kapitaltransferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.620.000,- handelt es sich um Investitionskostenzuschüsse an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden) für die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen in elementaren Bildungseinrichtungen für unter Dreijährige sowie zur Erreichung der Barrierefreiheit.
Bei den auf MVAG 3434 (Kapitaltransferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 1.009.200,- handelt es sich um Investitionskostenzuschüsse an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren, Tageselterneinrichtungen) für die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen in elementaren Bildungseinrichtungen für unter Dreijährige sowie zur Erreichung der Barrierefreiheit.

3. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehreinzahlungen und -auszahlungen iHv € 111.400,- da der Aufteilungsschlüssel auf die Länder sowie die vorgegebene prozentuelle Verwendung des Zuschusses für den Ausbau des Kinderbildungs- und -betreuungsangebotes in der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 neu geregelt ist.

Ansatz: 24007 - Sonst. Zuwend., Ko-Fin. Land Spr./Ausb.
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.546,74
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	3.546,74
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**3.546,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	62.000	0	61.952,53
2225 Sonstiger Sachaufwand	62.000	0	61.952,53
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.360.300	3.218.100	1.416.878,97
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.500.000	2.560.000	889.762,21
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	860.300	658.100	527.116,76
22 Summe Aufwendungen	**2.422.300**	**3.218.100**	**1.478.831,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.422.300**	**-3.218.100**	**-1.475.284,76**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.422.300**	**-3.218.100**	**-1.475.284,76**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.546,74
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	3.546,74
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**3.546,74**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-1.027,80
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-1.027,80
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	62.000	0	61.952,53
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	62.000	0	61.952,53
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.360.300	3.218.100	1.024.152,59
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.500.000	2.560.000	497.035,83
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	860.300	658.100	527.116,76
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.422.300**	**3.218.100**	**1.085.077,32**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.422.300**	**-3.218.100**	**-1.081.530,58**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	389.314,07
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	389.314,07

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	389.314,07
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	-389.314,07
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-2.422.300	-3.218.100	-1.470.844,65

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.422.300	-3.218.100	-1.470.844,65

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24007

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 (LGBl.Nr. 2/2019)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Laut der Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 idgF, Abschnitt III, Artikel 14, hat das Land Salzburg für die frühe sprachliche Förderung in institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen sowie für den Ausbau des Kinderbildungs- und -betreuungsangebotes für die vorgeschriebene Ko-Finanzierung Vorsorge zu treffen.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 62.000,- wird für Auszahlungen an Einzelpersonen (SprachmultiplikatorInnen) sowie für die Verrechnung an die SVAK, die im Rahmen der sprachlichen Frühförderung entstehen, Vorsorge getroffen.
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.500.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von öffentlichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (Gemeinden).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 860.300,- handelt es sich um Transferzahlungen an Rechtsträger von privaten Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen (gemeinnützige Vereine, Pfarren, Tageselterneinrichtungen).

3. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Minderaufwendungen bzw. -auszahlungen iHv € 795.800,- da im Jahr 2020 beim "Ausbau des Kinderbildungs- und -betreuungsangebotes" ein Jahr abgerechnet und daher weniger Ko-Finanzierungsmittel ausbezahlt werden.
Umschichtung der Mittel auf die Fonds 24001, 24004 und 24008.

Ansatz: 24008 - Sonstige Zuwendungen, Allgemein
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	762.600	545.200	657.851,28
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	70.000	60.000	41.187,84
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	692.600	485.200	616.663,44
22 Summe Aufwendungen	**762.600**	**545.200**	**657.851,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-762.600**	**-545.200**	**-657.851,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-762.600**	**-545.200**	**-657.851,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	762.600	545.200	657.851,28
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	70.000	60.000	41.187,84
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	692.600	485.200	616.663,44
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**762.600**	**545.200**	**657.851,28**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-762.600**	**-545.200**	**-657.851,28**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-762.600**	**-545.200**	**-657.851,28**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-762.600**	**-545.200**	**-657.851,28**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24008

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 17.02.2016, Zahl: 20011-RU/2016/47-2016, Sonderförderung für private Tagesbetreuungseinrichtungen
Erlass 2.15 vom 19.02.2009 "Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg"
Interne Richtlinien

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aufwendungen/Auszahlungen für eine Sonderförderung für private Tagesbetreuungseinrichtungen zur Erhöhung der Gehälter ihrer pädagogischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter - das sind pädagogische Fachkräfte und Helferinnen bzw. Helfer.
Förderung von Ferienbetreuungen und zusätzlichen Projekten.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 70.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Gemeinden zur Förderung von Ferienbetreuungen.
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln in Höhe von € 692.600,- handelt es sich um Transferzahlungen an private gemeinnützige Einrichtungen; es ist für die Förderung von Ferienbetreuungen iHv € 80.000,-, für die Sonderförderung von privaten Tagesbetreuungseinrichtungen iHv € 567.600,-- sowie für die Förderung von zusätzlichen Projekten iHv € 45.000,- vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Mit der Förderung von Ferienangeboten wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehraufwendungen bzw. -auszahlungen

- iHv € 180.000,- aufgrund der Anhebung der Sonderförderung für private Tagesbetreuungseinrichtungen von € 380.000,- auf das ursprüngliche Niveau von € 560.000,-, die Bedeckung erfolgt durch Umschichtung vom Fonds 24007;
- iHv € 7.600,- bei der Sonderförderung für private Tagesbetreuungseinrichtungen durch die Valorisierung der Fördersätze um 2 %;
- iHv € 29.800,- bei der Ferienbetreuung, da das Ferienangebot laufend erweitert wird und daher immer mehr Projekte zur Förderung eingereicht werden, die Bedeckung erfolgt durch Umschichtung vom Fonds 24007;

Ansatz: 24009 - Kindergärten des Landes
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.900	24.000	45.212,89
2114 Erträge aus Leistungen	19.100	22.000	24.308,02
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.500	1.000	1.555,56
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	1.000	13.910,03
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	300	0	5.439,28
212 Erträge aus Transfers	46.000	42.000	52.316,18
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	46.000	42.000	51.121,20
2127 Nicht finanzierungswirksamer Transferertrag	0	0	1.194,98
21 Summe Erträge	**66.900**	**66.000**	**97.529,07**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	318.900	297.100	284.445,48
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	239.300	234.600	221.179,74
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	72.500	62.500	57.923,56
2213 Sonstiger Personalaufwand	0	0	35,30
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	7.100	0	5.306,88
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	590.500	239.100	243.358,11
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	29.300	26.500	25.867,96
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	11.000	12.800	9.306,05
2223 Leasing- und Mietaufwand	23.000	31.300	20.778,93
2224 Instandhaltung	399.500	31.000	36.616,08
2225 Sonstiger Sachaufwand	100.800	112.900	123.927,57
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	26.900	24.600	26.861,52
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.300	0	1.300,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.300	0	1.300,00
22 Summe Aufwendungen	**910.700**	**536.200**	**529.103,59**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-843.800**	**-470.200**	**-431.574,52**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-843.800**	**-470.200**	**-431.574,52**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.600	24.000	35.587,40
3114 Einzahlungen aus Leistungen	19.100	22.000	18.866,06

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.500	1.000	1.555,56
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	1.000	15.165,78
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	46.000	42.000	46.721,20
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	46.000	42.000	46.721,20
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**66.600**	**66.000**	**82.308,60**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	311.800	297.100	277.708,28
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	239.300	234.600	219.749,42
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	72.500	62.500	57.923,56
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	0	0	35,30
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	563.600	214.500	209.801,79
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	29.300	26.500	21.881,49
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	11.000	12.800	9.292,40
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	23.000	31.300	20.630,35
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	399.500	31.000	36.626,80
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	100.800	112.900	121.370,75
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.300	0	1.300,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.300	0	1.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**876.700**	**511.600**	**488.810,07**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-810.100**	**-445.600**	**-406.501,47**

Investive Gebarung

333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	14.944,66
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	14.944,66
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**14.944,66**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.800	3.800	11.721,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	500	500	0
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	3.300	3.300	11.721,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.800**	**3.800**	**11.721,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.800**	**-3.800**	**3.223,66**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-813.900**	**-449.400**	**-403.277,81**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-813.900**	**-449.400**	**-403.277,81**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24009

1. RECHTSGRUNDLAGE

Belegkindergarten Sonnenschein-Nairz: Regierungsbeschluss vom 02.06,1998, Zl. 0/91-1562/130-1998 und Vereinbarung vom 25.3./2.4.2019
Belegkindergarten Derra de Moroda: Betriebsführungsvertrag vom 10.06.2010 mit dem Hilfswerk Salzburg

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzielle Aufwendungen/Auszahlungen bzw. Erträge/Einzahlungen für Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen des Landes, das sind der Kindergarten und die Krabbelgruppe Schanzlgasse, der Kindergarten und die Alterserweiterte Gruppe Derra de Moroda sowie der Belegkindergarten und -krabbelgruppe Sonnenschein-Nairz.
Aufgrund einer Vereinbarung zwischen dem Land Salzburg und dem Kindergarten und Krabbelgruppe Sonnenschein-Nairz gemeinnütziger Verein vom 25.3./2.4.2019 werden für den Privatkindergarten Sonnenschein-Nairz, der als Belegkindergarten mit Krabbelgruppe den Kindern von Landesbediensteten zur Verfügung steht, vom Land die Belegkosten geleistet und die Elternbeiträge auf das Niveau des Kindergarten Schanzlgasse reduziert.

Mittelaufbringung:
Bei den auf MVAG 2114/3114 (Erträge/Einzahlungen aus Leistungen) budgetierten Mitteln iHv € 19.100,- handelt es sich um Kindergartenbeiträge und Kostenersätze für Verpflegung im Kindergarten und der Krabbelgruppe Schanzlgasse.
Bei den auf MVAG 2115/3115 (Erträge/Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit) budgetierten Mitteln iHv € 1.500,- handelt es sich um Rückersätze der Betriebskosten für den Derra-Kindergarten vom Träger Hilfswerk.
Bei den auf MVAG 2121/3121 (Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 46.000,- handelt es sich um die anteiligen Förderungen (40 %) von Gemeinden für die betreuten Kinder in der Krabbelgruppe Schanzlgasse.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2211/3211 (Personalaufwand - Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungen) budgetierten Mitteln iHv € 239.300,- handelt es sich um Geldbezüge, Sonstige Nebengebühren und Fahrtkostenzuschüsse für das pädagogische Personal des Landeskindergarten Schanzlgasse.
Bei den auf MVAG 2212/3212 (Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 72.500,- handelt es sich um Dienstgeberbeiträge für das pädagogische Personal im Landeskindergarten Schanzlgasse.
Bei den auf MVAG 2221/3221 (Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren) budgetierten Mitteln iHv 29.300,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für Geringwertige Wirtschaftsgüter, Lehrbehelfe, Verbrauchsgüter, Lebensmittel.
Bei den auf MVAG 2222/3222 (Verwaltungs- und Betriebsaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 11.000,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für Strom, Wasser, Fernwärme.
Bei den auf MVAG 2223/3223 (Leasing- und Mietaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 23.000,- handelt es sich um die Belegkosten für den Privatkindergarten Sonnenschein-Nairz.
Bei den auf MVAG 2224/3224 (Instandhaltung) budgetierten Mitteln iHv € 399.500,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen iHv € 49.500,- für die Instandhaltung von Grund und Boden bzw. Gebäuden sowie um Aufwendungen/Auszahlungen iHv € 350.000,- für die Sanierung der Stadtbefestigungsanlage (Wehrmauer) im Bereich des Landeskindergarten Schanzlgasse.
Bei den auf MVAG 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 100.800,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für Zivildiener iHv € 11.200,-, öffentliche Abgaben wie Grundsteuer und Kanal- und Abfallgebühren iHv € 4.100,-, sonstige Leistungen von Einzelpersonen, Gewerbetreibenden und Firmen iHv € 62.500,-, und sonstige Aufwendungen iHv € 23.000,-.
Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 1.300,- handelt es sich um Auszahlungen an die Zivildienstorganisation (Bund).
Bei den auf MVAG 3414/3415 (Auszahlungen für den Erwerb von techn. Anlagen, Fahrzeugen, Maschinen bzw. Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung) budgetierten Mitteln iHv € 3.800,- wurde für einen ev. Ankauf von Anlagegütern vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Das Land Salzburg unterstützt mit der Führung einer Kinderbildungs- und – betreuungseinrichtung und der Bereitstellung von Kinderbetreuungsplätzen den Wiedereinstieg in das Berufsleben und damit die Vereinbarkeit von Familie und Beruf von Landesbediensteten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Größere Abweichungen zum Vorjahr:
Mehraufwendungen- bzw. -auszahlungen iHv € 350.000,- für die Sanierung der Stadtbefestigungsanlage (Wehrmauer) im Bereich des Landeskindergarten Schanzlgasse. Da die Bewilligungen zur Sanierung noch nicht vorliegen und die Arbeiten im Spätherbst 2019 aufgrund der Witterung nicht mehr durchgeführt werden können, wird der Beginn der Bauarbeiten und die gesamte Durchführung der Sanierung auf das Jahr 2020 verschoben.
Budgetäre Vorsorge iHv € 8.700,- beim Personlaufwand für Dienstjubiläen im Jahr 2020.
Die Bedeckung erfolgt durch Umschichtung vom Fonds 24007.

Ansatz: 24010 - Kindergartenversuche
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.900	6.900	3.256,28
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	800	0	815,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	6.100	6.900	2.440,78
22 Summe Aufwendungen	**6.900**	**6.900**	**3.256,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.900**	**-6.900**	**-3.256,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.900**	**-6.900**	**-3.256,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.900	6.900	2.391,00
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	800	0	502,40
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	6.100	6.900	1.888,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.900**	**6.900**	**2.391,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.900**	**-6.900**	**-2.391,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.900**	**-6.900**	**-2.391,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.900**	**-6.900**	**-2.391,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24010

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15 vom 19.02.2009 "Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg"

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Beiträge für wissenschaftliche Begleitung von Kindergartenversuchen sowie für die Erstellung von wissenschaftlichen Dokumentationen im Bereich der Kleinkindforschung.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2221/3221 (Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren) und 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand) budgetierten Mittel iHv € 6.900,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für ExpertInnen für wissenschaftliche Dokumentationen und/oder Begleitung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Unterstützung und Durchführung von innovativen Projekten und wissenschaftlichen Dokumentationen mit dem Ziel, neue Erkenntnisse in der Elementarbildung zu gewinnen und gegebenenfalls zu etablieren.

Ansatz: 24901 - Kindergartenpädagogik
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	185.000	100.000	153.046,80
2114 Erträge aus Leistungen	185.000	100.000	82.957,40
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	70.089,40
21 Summe Erträge	**185.000**	**100.000**	**153.046,80**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	11.300	11.000	-0,22
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	11.300	11.000	0
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	-0,22
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	204.800	118.100	220.950,38
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.500	1.500	628,40
2223 Leasing- und Mietaufwand	13.500	8.400	12.655,41
2225 Sonstiger Sachaufwand	189.800	108.200	207.666,57
22 Summe Aufwendungen	**216.100**	**129.100**	**220.950,16**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-31.100**	**-29.100**	**-67.903,36**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-31.100**	**-29.100**	**-67.903,36**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	185.000	100.000	143.720,48
3114 Einzahlungen aus Leistungen	185.000	100.000	73.631,08
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	70.089,40
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**185.000**	**100.000**	**143.720,48**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	11.300	11.000	-0,22
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	11.300	11.000	0
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	-0,22
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	204.800	118.100	213.780,20
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.500	1.500	220,18
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	13.500	8.400	11.434,09
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	189.800	108.200	202.125,93
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	5.897,45
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	5.897,45
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**216.100**	**129.100**	**219.677,43**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	-31.100	-29.100	-75.956,95

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-31.100	-29.100	-75.956,95

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-31.100	-29.100	-75.956,95

Erläuterung zum Haushaltsansatz 24901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Das Zentrum für Kindergartenpädagogik (ZEKIP) ist die Fort- und Weiterbildungseinrichtung für Pädagoginnen und Pädagogen sowie Fachkräfte, die in Kindergärten, Horten, Krabbelgruppen und Alterserweiterten Kindergruppen tätig sind. Nach Maßgabe freier Plätze richtet sich das Angebot auch an InteressentenInnen wie z.B. Tageseltern, Grundschulpädagogen, Frühförderer, Studenten oder Schüler. Als Partner steht das ZEKIP allen Trägern dieser Einrichtungen sowie Aus- und Weiterbildungsinstituten zur Verfügung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen für Kindergartenpädagoginnen, Horterzieherinnen und Betreuerinnen von Kleinkindgruppen werden methodisch-didaktische Seminare abgehalten sowie pädagogisch-psychologische Gruppen- und Einzelberatungen angeboten. Weiters werden Schulungen für Kindergarten- helferinnen durchgeführt.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
aus Seminarbeiträgen im Rahmen von Veranstaltungen des Zentrums für Kindergartenpädagogik; Verrechnung mit der Abteilung 2 (Mittel aus der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG zwischen dem Bund und den Ländern über die Elementarpädagogik für die Kindergartenjahre 2018/19 bis 2021/22 zur Verfügung gestellt werden).

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, FH 3211:
die Vergütung von Refererentenhonoraren in Form von Nebentätigkeitsvergütungen;

MVAG EH 2221, 2223 und 2225, EH 3221, 3223 und 3225:
den Ankauf von Fachliteratur, Modellspielzeug und andere Lernbehelfen, Vergütungen etc..

3. SONSTIGE HINWEISE

Auf Basis des neuen Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes und der entsprechenden Kinderbildungs- und -betreuungsverordnung, die mit 1.9.2019 in Kraft treten sowie der steigenden Bedarfe im Zuge der 15 A BVG Vereinbarungen zu Ausbau, Wertebildung und der Sprachlichen Förderung in institutionellen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen ergeben sich Mehrkosten und gleichzeitig auch Mehreinnahmen in Höhe von 62.000 € im Bereich des Zentrums für Kindergartenpädagogik.

Ansatz: 25000 - Haus der Jugend
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	258.000	183.000	182.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	258.000	183.000	182.000,00
22 Summe Aufwendungen	**258.000**	**183.000**	**182.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-258.000**	**-183.000**	**-182.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-258.000**	**-183.000**	**-182.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	258.000	183.000	182.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	258.000	183.000	182.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**258.000**	**183.000**	**182.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-258.000**	**-183.000**	**-182.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-258.000**	**-183.000**	**-182.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-258.000**	**-183.000**	**-182.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Satzung des Vereins „Guter Nachbar“, Stand November 2009.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die finanzielle Unterstützung für das Haus der Jugend stammt aus einer Übergabevereinbarung, die von den USA mit Stadt und Land Salzburg im Jahr 1956 geschlossen wurde. Zu Beginn des Jahres 1952 führte Mr. Dearing, Leiter des Salzburger AYA Büros, den Verein mit seinem Haus der Jugend, dank einer überaus weitschauenden Planung gemeinsam mit der Landesregierung und Stadtgemeinde Salzburg in österr. Hände über. Er sicherte des Weiteren den Bestand des Hauses der Jugend und die Finanzierung seines Betriebes durch die Übereinkunft über dessen Subventionierung. Je ein Drittel der Gesamtsumme des notwendigen Budgets sollte durch die Landesregierung Salzburg, die Stadtgemeinde Salzburg sowie durch Eigenmittel des Vereins aufgebracht werden.
Das Statut für das Haus der Jugend sieht zudem im § 3 Abs 3c vor, dass sich der Verein über Subventionen der öffentlichen Körperschaften finanziert und zwar Stadt und Land Salzburg zu gleichen Teilen, sowie des Bundes.
Im § 11 Abs.2 des Statutes ist festgehalten, dass dem Vereinsvorstand kraft ihres Amtes der/die Landeshauptmann/frau von Salzburg und der/die BürgermeisterIn der Landeshauptstadt Salzburg angehören. Diese können sich vertreten lassen. Für das Land nahm zuletzt diese Vertretung der Leiter der Finanzabteilung wahr.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mittel iHv EUR 258.000,- handelt es sich um monatliche Transferzahlungen an den Verein Guter Nachbar - Insel Haus der Jugend zur Unterstützung des laufenden Aufwandes.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Beitrag zur Absicherung des Betreuungsangebotes im Haus der Jugend.

4. SONSTIGE HINWEISE
Mehraufwendungen bzw. auszahlungen iHv EUR 75.000,00 aufgrund der dringend notwendigen Sanierung der Räumlichkeiten für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen im Haus der Jugend.

Ansatz: 25100 - Beiträge zur Führung von Internaten
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	25.500	25.000	25.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.500	25.000	25.000,00
22 Summe Aufwendungen	**25.500**	**25.000**	**25.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-25.500**	**-25.000**	**-25.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-25.500**	**-25.000**	**-25.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	25.500	25.000	25.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	25.500	25.000	25.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**25.500**	**25.000**	**25.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-25.500**	**-25.000**	**-25.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-25.500**	**-25.000**	**-25.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-25.500**	**-25.000**	**-25.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF
Förderrichtlinien des Landes Salzburg zum Salzburger Jugendgesetz vom März 2015

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für einen Beitrag zum laufenden Betrieb des Internates Kolpinghaus Salzburg. Das Kolpinghaus ist das einzige Ganzjahresinternat für Lehrlinge im Land Salzburg, welche keinen Wochenlehrgang besuchen und auf einen Internatsplatz angewiesen sind, da Arbeitsplatz und Wohnort nicht ident sind. Auch SchülerInnen werden im Kolpinghaus untergebracht und betreut. Die sozialpädagogische Betreuung ist kostenintensiv und kann vom Kolpinghaus nicht ohne Landesbeitrag alleine finanziert werden.

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 25.500,- handelt es sich um einen Beitrag zum laufenden Betrieb des Internates Kolpinghaus Salzburg.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Das Ziel der Förderung ist es, die Heimkosten für sozial bedürftige Lehrlinge und SchülerInnen leistbar zu erhalten und ein gutes sozialpädagogisches Betreuungsangebot sicherzustellen.

Genderaspekt:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

Ansatz: 25101 - Landesberufsschülerheime
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	4.700	500	1.085.323,90
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	106.567,33
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	669.247,65
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	500	500	9.090,70
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	4.200	0	300.418,22
212 Erträge aus Transfers	2.500.000	2.500.000	3.167.499,15
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	2.500.000	2.500.000	3.167.499,15
213 Finanzerträge	0	0	20,01
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	20,01
21 Summe Erträge	**2.504.700**	**2.500.500**	**4.252.843,06**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	884.200	755.600	780.786,26
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	771.300	648.300	646.194,67
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	109.300	107.200	124.298,26
2213 Sonstiger Personalaufwand	100	100	90,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	3.500	0	10.203,33
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.249.900	4.493.100	5.589.075,65
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	487.200	480.000	238.709,77
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	137.500	144.800	171.707,45
2223 Leasing- und Mietaufwand	507.500	500.000	478.771,05
2224 Instandhaltung	1.437.300	2.696.900	1.926.796,13
2225 Sonstiger Sachaufwand	612.400	604.400	2.637.709,02
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	68.000	67.000	135.382,23
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	423.400	0	235.858,12
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	131.750,00
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	423.400	0	104.108,12
224 Finanzaufwand	0	0	587,43
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	587,43
22 Summe Aufwendungen	**4.557.500**	**5.248.700**	**6.606.307,46**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.052.800**	**-2.748.200**	**-2.353.464,40**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.052.800**	**-2.748.200**	**-2.353.464,40**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	500	500	760.291,28
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	106.393,83
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	644.606,75
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	500	500	9.290,70
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.500.000	2.500.000	3.231.037,06
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	2.500.000	2.500.000	3.231.037,06
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	20,01
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	20,01
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.500.500**	**2.500.500**	**3.991.348,35**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	880.700	755.600	784.417,63
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	771.300	648.300	660.029,37
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	109.300	107.200	124.298,26
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	100	100	90,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.181.900	4.426.100	5.128.538,89
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	487.200	480.000	218.650,33
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	137.500	144.800	185.446,25
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	507.500	500.000	427.035,24
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.437.300	2.696.900	1.985.335,97
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	612.400	604.400	2.312.071,10
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	131.750,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	131.750,00
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	587,43
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	587,43
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.062.600**	**5.181.700**	**6.045.293,95**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.562.100**	**-2.681.200**	**-2.053.945,60**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	140.000	140.000	983.631,10
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	15.048,50
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	876.064,56
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	26.405,76
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	140.000	140.000	66.112,28
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**140.000**	**140.000**	**983.631,10**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-140.000**	**-140.000**	**-983.631,10**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.702.100**	**-2.821.200**	**-3.037.576,70**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.702.100	-2.821.200	-3.037.576,70

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25101

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 1 Abs 4 BerufSchOG 1995 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß § 1 Abs. 4 des Salzburger Berufsschulorganisationsausführungsgesetzes LGBL Nr 65/1995 idgF ist das Land Salzburg gesetzlicher Heimerhalter der Landesberufsschulheime im Bundesland Salzburg. Derzeit verfügt das Land über 10 Landesberufsschulheime mit rund 3000 Heimschülerinnen und Heimschüler pro Jahr. Zur Senkung der jährlichen Kosten werden die Heime teilweise in den Ferien gewerblich betrieben. Das Landesberufsschulheim Hallein wird vom Land direkt geführt – die übrigen Heime sind mittels Betreiberverträgen an Heimträger ausgelagert. Die gesetzliche Heimerhaltung bedeutet, die Errichtung, Erhaltung und den Betrieb der Berufsschulheime. Aufgrund einer Reihe investitionsintensiver Rechtsvorschriften und Vorgaben sind Maßnahmen an den Schul- bzw. Heimgebäuden unbedingt notwendig. So sind zum Beispiel im Rahmen der Vorgaben des Masterplanes Energie und Klima 2020 alle landeseigenen Gebäude bis 2020 an eine Fernwärme anzuschließen oder mit erneuerbarer Energie zu versorgen. Das Bundesbehindertengleichstellungsgesetz schreibt vor, alle öffentlichen Gebäude barrierefrei zu gestalten. Darüber hinaus gelten in den Berufsschulgebäuden die arbeitsrechtlichen Bestimmungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen: Bundesbedienstetenschutzgesetz (für Lehrpersonen), Arbeitnehmerinnenschutzgesetz (für Berufsschüler und Berufsschülerinnen) sowie das Bedienstetenschutzgesetz (für Landesbedienstete).
Betreffend der Kostenaufteilung Land – Gemeinden, Gemeindeverrechnung, ist der § 23 leg. cit sinngemäß anzuwenden (siehe Anmerkungen Ansatz 22001 Schulbetrieb).

Auf der MVAG 2211/3211, 2212/3212 und 2213/3213 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Personalkosten (Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungen etc.) für Verwaltungs- und Küchenpersonal und Hauswarte vorgesorgt.
Auf der MVAG 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224 und 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für die Finanzierung von Kosten für Ausbildungsbehelfe, Ersatzteile, Strom/Gas/Wasser, Mietaufwand/Kopiergeräte, Klassenzimmereinrichtungen, Reinigung, Müll-/Kanalgebühren etc. vorgesorgt.
Auf der MVAG 2226 (Aufwendungen) ist für planmäßige Abschreibungen vorgesorgt.
Auf der MVAG 3415 (Auszahlungen) ist für den Erwerb von Amts- und Betriebs- und Geschäftsausstattung vorgesorgt.

In den MVAG 2116/3116 und 2121/3121 (Erträge/Einzahlungen) sind die gemäß § 29 des Salzburger Berufsschulorganisationsausführungsgesetzes LGBL Nr 65/1995 idgF vom gesetzlichen Heimerhalter einzuhebenden Beiträge für Unterbringung, Verpflegung und Betreuung dargestellt.
Dieser Beitrag ist durch die Bildungsdirektion Salzburg als zivilrechtliches Entgelt (EUR 20,11) Vollverpflegung samt pädagogischer Betreuung) festzusetzen. Betreffend der Kostenaufteilung Land – Gemeinden, Gemeindeverrechnung, wird auf die Erläuterung zum Ansatz 22001 Schulbetrieb LBS verwiesen.
An gewissen Heimstandorten können Externe, zB. BH MitarbeiterInnen, VS Kinder, Polizei etc., Mittagessen konsumieren. Diese Einnahmen wie auch die Betriebskostenersätze aus der zur Verfügungstellung von Heimräumlichkeiten sind hier dargestellt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Da die Berufsschulen großteils lehrgangsmäßig geführt werden und junge Menschen aus ganz Salzburg und darüber hinaus aus ganz Österreich die einzelnen Standorte besuchen, ist es unabdinglich auch geeignete und zeitgemäße Unterkünfte zur Verfügung zu stellen um den jungen Menschen in Ergänzung zum Schulbetrieb eine Ausbildung und Freizeitgestaltung auf höchstem Niveau zu ermöglichen und so dem drohenden Facharbeitermangel wirksam entgegenzuwirken, was als positiven Nebeneffekt (insbes. durch Umwegrentabilität) eine Stärkung des Wirtschaftsstandortes Salzburg bewirkt.

4. SONSTIGE HINWEISE
Entsprechend der Budgetrichtlinien wurden die Personalkosten für Verwaltungspersonal gegenüber dem VA 2019 um 2 Prozent erhöht.

Im KJ 2020 wurden EUR 1.300.000 aus dem Ansatz 25101 Berufsschulheime wieder dem Ansatz 22001 Schulbetrieb zugeführt. Für die Realisierung des Projektes Generalsanierung des Landesberufsschulheim Walserfeld waren in den vergangenen Jahren Mittel vom Ansatz 22001 Schulbetrieb auf den Ansatz 25101 Berufsschulheime umgeschichtet. Dieses Projekt ist nunmehr abgeschlossen.

Im Ergebnishaushalt werden in den Erträgen die zu erwartenden Rückstellungen für Mehrdienstleistungen und Resturlaube (je Áuflösung der Rückstellung) und in den Aufwendungen die zu erwartenden Rückstellungen für Jubiläen, Abfertigungen und Pensions-Anwartschaften (je Dotierung der Rückstellung) im KJ 2020 dargestellt.

Ansatz: 25102 - Beiträge zum Betrieb von Schülerheimen
Finanzstelle: 218 - Referat Berufsschulen
Abteilung: 217 - Bildungsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	175.100	0	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	175.100	0	0
22 Summe Aufwendungen	**175.100**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-175.100**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-175.100**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	175.100	0	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	175.100	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**175.100**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-175.100**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-175.100**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-175.100**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25102

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss vom 25.07.2019, Zahl 20011-RU/2019/162-2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In der Bundesanstalt für Elementarpädagogik in Bischofshofen wird die für das Land Salzburg wichtige Ausbildung für ElementarpädagogInnen gewährleistet, wobei ca. 40 SchülerInnen im Heimbetrieb der Tourismusschule in Bischofshofen untergebracht sind. Nach Schließung der Tourismusschule mit Jahresende 2019 kann der Heimbetrieb alleine mit den SchülerInnen der Elementarpädagogik nicht weitergeführt werden. Aufgrund der Schülerstromanalyse ist ein Heimbetrieb für den Schulstandort jedoch unabdingbar.
Zur Sicherung des Schulstandorts wurde daher eine Lösung für den Heimbetrieb gesucht und für die kommenden Jahre vereinbart, dass der Betrieb durch das Salzburger Studentenwerk aufrechterhalten werden kann und gesichert ist. Dafür werden mit oa. Regierungsbeschluss Verstärkungsmittel des Landes zur Verfügung gestellt.
Auf dieser Basis kann der Standort für das Heim in Bischofshofen während der kommenden zwei Jahre aufrechterhalten werden und die Ausbildung für die ElementarpädagogInnen in diesem Zeitraum weitergeführt werden.

Das Jugend-Herbergswerk (JHW) führt das Internat für die HAK Tamsweg und betreibt darüber hinaus das Internat für die Landesberufsschule (LBS) Tamsweg. Ab dem Schuljahr 2020/21 kann die Weiterführung des Internats in Tamsweg nicht mehr gewährleistet werden, wodurch zum einen durch den Wegfall der ca. 30 Internatsschüler der Bestand der HAK Tamsweg akut gefährdet ist und zum anderen auch im LBS-Bereich das Problem entsteht, im Lungau keinen Internatsbetrieb für die LBS Tamsweg mehr anbieten zu können. Es wird ein Investitionszuschuss geleistet, um den Fortbetrieb der Heime und in weiterer Folge der Schulbetriebe der HAK Tamsweg und der LBS Tamsweg zu sichern.

Die Kolpinghaus Hallein GmbH führt ein Schüler/innenheim, in dem gesamt rund 180 Schüler/innen der Höheren Lehranstalt für Mode und der Höheren Technischen Lehranstalt für Hallein sowie auch Berufsschüler/innen wohnen. Aufgrund gebäudebezogener Gegebenheiten sowie aufgrund von Aufkündigungen eines Mietvertrags sind Einnahmen ausgefallen, die einen massiven wirtschaftlichen Verlust nach sich gezogen haben. Zur notwendigen Restrukturierung wird eine Förderung vergeben, um die Neuaufstellung der wirtschaftlichen Betriebsführung zu ermöglichen.

Auf der MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen) ist für Zuwendungen an private gemeinnützige Einrichtungen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Da die Ausbildung zu ElementarpädagogInnen von jungen Menschen aus Salzburg und darüber hinaus in Anspruch genommen wird, stellt das Angebot und die Versorgung mit einer geeigneten Unterkunft neben der guten Ausbildung einen wichtigen Faktor dar, um in Ergänzung zum Schulbetrieb eine Ausbildung und Freizeitgestaltung auf hohem Niveau zu ermöglichen. Damit wird die Betreuung der auszubildenden ElementarpädagogInnen auf diesem Niveau aufrecht gehalten und gleichzeitig die Versorgung der Salzburger Bevölkerung mit qualifizierten PädagogInnen im Elementarbereich gewährleistet. Zugleich befördert diese Maßnahme die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zumal diese nur bei ausreichenden Kindergartenplätzen (inkl. professionellem Personal) gewährleistet werden kann.

Mit der Unterstützung der Heime in Tamsweg sowie in Hallein wird die Regionalisierung und die notwendige Aufrechterhaltung der Versorgung der Schulstandorte mit Heimplätzen für die Schüler/innen gewährleistet.

4. SONSTIGE HINWEISE
Die Bedeckung der Kosten der finanziellen Unterstützung zur Weiterbetreibung des Internats der Bundesanstalt für Kindergartenpädagogik (BafEP) in Bischofshofen erfolgt durch Mittelübertragung aus den Verstärkungsmitteln im laufenden Vollzug 2020 in Höhe von EUR 60.000. Bis dahin ist dafür nur ein Erinnerungsposten in Höhe von EUR 100 budgetiert.

Die Bedeckung der Kosten des Jugend-Herbergswerk (JHW) und des Kolpinghaus Hallein erfolgt durch Mittelerhöhung in Höhe von insgesamt EUR 175.000.

Ansatz: 25200 - Förd. von Jugendherberg. u. Jugendheimen
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	58.100,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	58.100,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**58.100,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-58.100,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-58.100,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	58.100,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	58.100,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**58.100,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-58.100,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-58.100,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-58.100,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25200

1. SONSTIGE HINWEISE

Wird seit 2019 nicht mehr budgetiert, weil der Betrag iHv € 49.000,- welcher bisher auf diesem HH-Ansatz budgetiert wurde, ab dem LV 2019 auf dem HH-Ansatz 25901 – Förderung von Jugendzentren und Jugendverbänden - budgetiert wird. Es handelt es sich um Mittel für Investitionsförderungen für die Jugendheime der im Salzburger Landesjugendbeirat vertretenen Jugendorganisationen (Errichtung, Erweiterung, Ausgestaltung und Erhaltung).

Ansatz: 25300 - Jugendverkehrserziehung
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.000	7.000	7.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.500	5.500	5.521,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	1.479,00
22 Summe Aufwendungen	**7.000**	**7.000**	**7.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.000	7.000	7.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	5.500	5.500	5.521,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.500	1.500	1.479,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.000**	**7.000**	**7.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-7.000**	**-7.000**	**-7.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für einen Anerkennungsbeitrag an Schulen für der Tätigkeit der SchülerlotsInnen der Volksschulen und Neuen Mittelschulen in Stadt und Land Salzburg. Dazu wird jährlich vom LSR an das dem Referat 206 eine Liste zur Anweisung übermittelt.

Bei den auf MVAG 2231/3231 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 5.500,- und
den auf MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 1.500,-
handelt sich um einen Beitrag an Schulen für die Tätigkeit der SchülerlotsInnen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel der Förderung ist es, jenen Kindern und Jugendlichen, welche sich als SchülerlotsInnen für Ihre MitschülerInnen engagieren, eine Anerkennung über die Schule zu ermöglichen.
Genderaspekt:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

Ansatz: 25900 - Sbg Jugendinitiativen - Verein Akzente
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.381.800	1.354.800	1.304.800,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.381.800	1.354.800	1.304.800,00
22 Summe Aufwendungen	**1.381.800**	**1.354.800**	**1.304.800,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.381.800**	**-1.354.800**	**-1.304.800,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.381.800**	**-1.354.800**	**-1.304.800,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.381.800	1.354.800	1.304.800,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.381.800	1.354.800	1.304.800,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.381.800**	**1.354.800**	**1.304.800,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.381.800**	**-1.354.800**	**-1.304.800,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.381.800**	**-1.354.800**	**-1.304.800,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.381.800**	**-1.354.800**	**-1.304.800,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25900

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Jugendgesetz 1999, LGBl Nr. 24/99 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für die Basisförderung des Vereins akzente Salzburg für die Umsetzung von Jugendarbeit im Land Salzburg. Dafür erhält der Verein akzente Salzburg eine Gesamtsubvention zur teilweisen Abdeckung der Basiskosten des Vereins sowie zur Unterstützung der Finanzierung der für das Förderungsjahr vereinbarten Tätigkeitsbereiche und Aktivitäten. Die Beschreibung der geförderten Tätigkeitsbereiche ist dem Budgetvoranschlag des Vereins als Kostenstellenbeschreibungen beigelegt.

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 1.381.800,- handelt es sich um einen Beitrag an akzente Salzburg .

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Ziel der Förderung ist es, Jugendarbeit im Land Salzburg durch den Verein akzente Salzburg - als Kompetenzzentrum des Landes für die außerschulische Jugendarbeit - umzusetzen.

Genderaspekt:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

Ansatz: 25901 - Förd. von Jugendverbänden und -zentren
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.249.700	1.117.000	1.013.088,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	339.700	313.000	312.132,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	910.000	804.000	700.956,00
22 Summe Aufwendungen	**1.249.700**	**1.117.000**	**1.013.088,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.249.700**	**-1.117.000**	**-1.013.088,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.249.700**	**-1.117.000**	**-1.013.088,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.136.700	1.004.000	937.188,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	307.700	281.000	259.782,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	829.000	723.000	677.406,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.136.700**	**1.004.000**	**937.188,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.136.700**	**-1.004.000**	**-937.188,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	113.000	113.000	75.900,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	32.000	32.000	52.350,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	81.000	81.000	23.550,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**113.000**	**113.000**	**75.900,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-113.000**	**-113.000**	**-75.900,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.249.700**	**-1.117.000**	**-1.013.088,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.249.700	-1.117.000	-1.013.088,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF
Förderrichtlinien des Landes Salzburg zum Salzburger Jugendgesetz vom März 2015
Kriterien für die Förderung von Jugendheimen vom 01.08.2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für:
Jahresförderung JUZ und JUORG:
Jugendzentren und Jugendorganisationen leisten einen wertvollen Beitrag in der Betreuung und Begleitung von Jugendlichen. Sowohl die Tatsache, dass immer mehr Jugendliche betreuungsintensive, präventive Angebote benötigen als auch die vermehrte Integrationsarbeit schlagen sich in höheren Personal- und Strukturkosten der Trägerorganisationen nieder.
Jugendzentren (733.500 = 425.800 vereinsgetragene + 307.700 gemeindegetragene): Jugendzentren und Jugendtreffpunkte erhalten einen Förderbetrag zur Abdeckung des laufenden Aufwandes. Gefördert werden Miet-/Betriebskosten, Verwaltungskosten, Personalkosten, Projektkosten sowie ehrenamtliche Stunden. Die Berechnung der Jahresförderung erfolgt jährlich auf Grundlage der Förderungsrichtlinien 2015. In den letzten Jahren ist die Zahl der Jugendzentren und -treffpunkte im Land Salzburg in etwa gleichgeblieben (51 im Jahr 2018+2019). Die Förderquote im Verhältnis zum Jahresgesamtaufwand betrug 2017 durchschnittlich ca. 15% (Erhebung im Zuge der Berechnung der Förderung 2019).
Jugendorganisationen (€ 382.500): Die im Salzburger Landesjugendbeirat vertretenen Jugendorganisationen erhalten einen Förderbetrag zur Abdeckung des laufenden Aufwandes. Gefördert werden der Aktivitätenaufwand (Freizeitaktionen, Aufwand für Bildung, Informationstätigkeit und Ferienaktionen) und die Infrastrukturkosten (Sach- und Personalaufwand) sowie ehrenamtliche Stunden. Die Berechnung erfolgt alle 2 Jahre auf Grundlage der Förderungsrichtlinien 2015.

Investitionsförderungen JUZ und JUORG:
Jugendzentren (Vereine und Gemeinden) und Jugendheime (32.000+32.000+49.000=113.000): Die im Land Salzburg von Vereinen und Gemeinden betriebenen Jugendzentren und –treffpunkte ebenso wie die im Salzburger Landesjugendbeirat vertretenen Jugendorganisationen erhalten einen Förderbeitrag bis max. 50% des Investitionsvolumens. Gefördert werden Ausgestaltung und Erhaltung der Jugendzentren und Jugendheime. Aufgrund der geringen Landesförderung im diesem Bereich können jedoch nur Kleininvestitionen unterstützt werden.

Beiträge für den Salzburger LJBR und personelle Unterstützung des LJBR:
Der Salzburger Landesjugendbeirat erhält zur Erfüllung seiner Aufgaben als Beratungsorgan der Salzburger Landesregierung für die Durchführung von Gemeinschaftsveranstaltungen im Bedarfsfall einen Jahresbeitrag iHv € 8.000,- sowie für die personelle Unterstützung bei der im Regierungsprogramm (2018-2023) geforderten Weiterentwicklung des LJBR hin zu einer möglichen Landesjugendvertretung einen Beitrag iHv € 12.700,-. Der LJBR besteht hauptsächlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern, daher wird eine OrganisationsassistentIn den LJBR bei der Weiterentwicklung als auch bei der Umsetzung von Projekten, der Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung, ... unterstützen.

Auf der MVAG 2231/3231+3431 ist für Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Träger des öffentlichen Rechts iHv € 339.700,- vorgesorgt.
Bei den auf MVAG 3231 budgetierten Mitteln iHv € 307.700,- handelt es sich um Transferzahlungen an Gemeinden für
- die Jahresförderung von Jugendzentren und Jugendtreffpunkten bei welchen eine Gemeinde als Träger auftritt.

Bei den auf MVAG 3431 budgetierten Mitteln iHv € 32.000,- handelt es sich um Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden für
- Investitionsförderungen von Jugendzentren und Jugendtreffpunkten bei welchen eine Gemeinde als Träger auftritt.

Auf der MVAG 2234/3234+3434 ist für Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter iHv € 910.000,- vorgesorgt.

Bei den auf MVAG 3234 budgetierten Mitteln iHv € 910.000,- handelt es sich um Transferzahlungen an Vereine und Organisationen für
- die Jahresförderung von Jugendzentren bei welchen ein Verein als Träger auftritt iHv € 425.800,- sowie für
- die Jahresförderung der im Salzburger Landesjugendbeirat (LJBR) vertretenen Jugendorganisationen iHv € 382.500,- und für
- den Jahresbeitrag an den LJBR iHv € 8.000,- und für
- die personelle Unterstützung des LJBR iHv 12.700,-

Bei den auf MVAG 3434 budgetierten Mitteln iHv € 81.000,- handelt es sich um Kapitaltransferzahlungen an Vereine und Organisationen für
- Investitionsförderungen von Jugendzentren und Jugendtreffpunkten bei welchen ein Verein als Träger auftritt iHv € 32.000,- sowie für
- Investitionsförderungen für die Jugendheime der im Salzburger Landesjugendbeirat vertretenen Jugendorganisationen iHv € 49.000,-.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Jahresförderungen für Jugendzentren und Jugendorganisationen:
Ziel der Förderung ist es, ein pädagogisch hochwertiges Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche im Land Salzburg zu sichern.

Investitionsförderungen für Jugendzentren und Jugendorganisationen:
Ziel der Förderung ist es, Vereine und Gemeinden als Träger von offenen Jugendeinrichtungen als auch die Jugendorganisationen bei Investitionsmaßnahmen zu unterstützen, um geeignete Räume für eine qualitätsvolle Betreuung von Kindern und Jugendlichen zu erhalten.

Beiträge für den Salzburger LJBR und personelle Unterstützung des LJBR:

Ziel der Förderung ist es, dem LJBR die Erfüllung seiner Aufgaben als Beratungsorgan der Landesregierung sowie organisationsübergreifende Projekte (z.B. gemeinsame Diskussions-, Bildungsveranstaltungen) zu ermöglichen und die im Regierungsprogramm (2018-2023) geforderte Weiterentwicklung des LJBR hin zu einer möglichen LJV zu unterstützten.

Genderaspekt:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.
Der Großteil der Jugendzentren bietet für Mädchen eigene Öffnungszeiten oder eigene Mädchenräume und spezielle Angebote für Mädchen an. Das ermöglicht einerseits geschlechtshomogene Mädchenarbeit, andererseits wird dadurch auch für Mädchen mit Migrationshintergrund der Besuch eines Jugendzenten erleichtert und Zugang zu sozialen Kontakten geschaffen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Budgeterhöhungen:
Jahresförderung Jugendorganisationen (50.000,-):
Mit den Budgetrichtlinien wurde zur Abdeckung der steigenden Personalkosten bereits eine Erhöhung um 2% von € 326.000,- auf 332.500,- ermöglicht, jedoch wurde die Förderung für die Jugendorganisationen seit 2014 nicht mehr erhöht. Hingegen sind die Ausgaben der Organisationen jährlichen gestiegen. Mit der weiteren Erhöhung um € 50.000,- wird hier ein gewisser Ausgleich geschaffen.

Jahresförderung Jugendzentren (50.000,-):
Mit den Budgetrichtlinien wurde zur Abdeckung der steigenden Personalkosten bereits eine Erhöhung um 2% von € 670.000,- auf € 683.500 (= 396.800 Vereine + 286.700 Gemeinden) ermöglicht. Mit der weiteren Erhöhung um € 50.000,- (=29.000 Vereine + 21.000 Gemeinden) wird dem steigenden Bedarf an betreuungsintensiven, präventiven Angeboten für Jugendliche im JUZ-Alltag, als auch der vermehrten Integrationsarbeit in den Jugendzentren Rechnung getragen werden.

personelle Unterstützung LJBR (12.700,-):
Im Regierungsprogramm (2018-2023) wird die Weiterentwicklung des Landesjugendbeirates hin zu einer möglichen Landesjugendvertretung gefordert. Der LJBR besteht hauptsächlich aus ehrenamtlichen Mitgliedern, daher soll eine OrganisationsassistentIn (20 Wh) den LJBR bei der Weiterentwicklung hin zu einer möglichen LJV unterstützen, als auch bei der Umsetzung von Projekten des LJBR, der Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung,... mitwirken. Dafür fallen jährlich Kosten iHv ca. 27.000,- an, für welche eine Budgeterhöhung iHv € 12.700,- für die kommenden 3 Jahre (2020 bis 2022) gegeben wird.

Ansatz: 25902 - Allgemeine Jugendförderung
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.177,60
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	900,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	277,60
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.177,60**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.200	41.500	51.392,01
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	500	1.000	362,43
2223 Leasing- und Mietaufwand	12.000	0	12.000,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	29.700	40.500	39.029,58
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	354.300	308.500	328.303,87
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	7.100	7.000	7.100,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	347.200	301.500	321.203,87
22 Summe Aufwendungen	**396.500**	**350.000**	**379.695,88**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-396.500**	**-350.000**	**-378.518,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-396.500**	**-350.000**	**-378.518,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.177,60
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	900,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	277,60
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.177,60**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.200	41.500	51.392,01
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	500	1.000	362,43
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	12.000	0	12.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	29.700	40.500	39.029,58
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	354.300	308.500	321.403,87
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	7.100	7.000	7.100,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	347.200	301.500	314.303,87
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**396.500**	**350.000**	**372.795,88**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-396.500**	**-350.000**	**-371.618,28**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-396.500	-350.000	-371.618,28
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-396.500	-350.000	-371.618,28

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25902

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF
Förderrichtlinien des Landes Salzburg zum Salzburger Jugendgesetz vom März 2015

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für:

- Aktivitäten und Veranstaltungen von Organisationen, welche nicht im Salzburger Landesjugendbeirat vertreten sind
- überregionale Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit anderen Bundesländern. Vor allem Projekte die aufgrund von Beschlüssen, welche im Rahmen der Landesjugendreferentenkonferenzen getroffen wurden, gemeinsam durchgeführt werden
- Maßnahmen die die politische Bildung fördern und zur Erweiterung der Mitbestimmungsmöglichkeiten junger Menschen beitragen (zb. Kinderstadt Mini-Salzburg und Mini-Tamsweg, Kinderuni)
- den Landesjugendredewettbewerb sowie die Teilnahme am Bundesbewerb
- Aktivitäten auf dem Gebiet des Chorgesanges (zb. Tag der Stimme, Superar)
- Maßnahmen die zur Gleichstellung der Geschlechter beitragen (zb. Girls Day, Burschenworkshops am GD)
- Maßnahmen die zur Gesunderhaltung junger Menschen beitragen
- Maßnahmen die das Informationsangebot über Möglichkeiten und Gefahren des Internets und Social Media ausbauen
- Weiterbildung zur Verbesserung der Professionalität in der Jugendarbeit
- Projekte aus dem Programm "Erasmus+". "Jugend in Aktion" und weitere Aktivitäten des internationalen Jugendaustausches. Diese Projekte benötigen in der Regel eine Co-Finanzierung
- Honorarnoten für Vortragende, für die Leitung und Durchführung von Seminaren etc. und für Rechnungen für erbrachte Leistungen von Firmen im Rahmen der Jugendarbeit
- für den Ankauf von Fachliteratur
- für Veranstaltungskosten des Referates (zb. Raummieten und Catering für Seminare, Vernetzungstreffen)

Bei den auf MVAG 2221/3221 (Aufwendungen/Auszahlungen für Gebrauchsgüter) budgetierten Mitteln iHv € 500,- handelt es sich vorwiegend um Auszahlungen für Fachliteratur.

Bei den auf MVAG 2223/3223 (Aufwendungen/Auszahlungen für Mietaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 12.000,- handelt es sich um Auszahlungen für Raummieten.

Bei den auf MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen für Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 29.700,- handelt es sich um Auszahlungen für Leistungen von Firmen und Einzelpersonen.

Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transfers an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 7.100,- handelt es sich um Förderungen im Jugendbereich.

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 347.200,- handelt es sich um Förderungen im Jugendbereich.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel der Förderung ist es,

- Jugendorganisationen und Jugendinitiativen welche nicht im LJBR vertreten sind die Durchführung von Projekten und Veranstaltungen zu ermöglichen
- Jugendliche in Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen bei der Umsetzung ihrer Projekte zu unterstützen
- das Demokratiebewusstsein und die Beteiligung junger Menschen am öffentlichen Leben zu fördern und Jugendlichen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen
- Jugendliche durch Auftritts- und Präsentationsmöglichkeiten in ihrem Selbstbewusstsein zu stärken
- durch den Austausch mit Jugendlichen aus anderen Ländern den Horizont der Salzburger Jugendlichen zu erweitern

Genderaspekte:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtungen:
Die Mädchenagenden werden bereits seit 2019 vom Referat 2/05 betreut. Für 2019 wurden die Ausgaben noch vom Fonds 25902 getätigt. Ab 2020 erfolgt die Budgetierung der vorgesehenen Mittel iHv € 10.200,- (€ 10.000,- +2% lt. Budgetrichtlinie) auf dem Fonds 46901 - Frauenfragen.

Umschichtungen aufgrund der Förderentflechtung zwischen der Abteilung 3 und der Abteilung 2:
Die Förderung für „Kids-Line“ wird ab 2020 von 2/06 betreut. Daher werden die bisher im Referat 2/01 auf dem Fonds 46900 Familienpolitische Maßnahmen in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv € 11.000,- sowie die bisher in der Abteilung 3 Referat 3/02 auf dem Fonds 43960 - KJHG – Freie Hilfe in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv 23.877,- ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.

Die Förderung für „Freiwilligenzentrum“ wird ab 2020 zur Gänze von 2/06 betreut. Daher werden die bisher in der Abteilung 3 Referat 3/03 auf dem Fonds 42998 – FW – Übrige Maßnahmen in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv 15.000,- ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.

Ansatz: 25903 - All-In-One-Card
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	80.000	0	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	80.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**80.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-80.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-80.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	80.000	0	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	80.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**80.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-80.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-80.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-80.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 25903

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Jugendgesetz vom 10.Dezember 1998, LGBl Nr 24/1999 idgF
Förderrichtlinien des Landes Salzburg zum Salzburger Jugendgesetz vom März 2015

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für Personal-, technische Support- und Weiterentwicklungskosten der AIOC - All In One Card:
Die von akzente Salzburg entwickelte S-PASS App ermöglicht derzeit die dgitale Bereitstellung (in einer App) folgender gängiger Jugendkarten: S-Pass Klassik, S-Pass Lehrlingscard, EDU Card, SVV Freifahrtsausweis und SVV Super s'cool card. In den letzten Jahren wurde die AIOC entwickelt. Der ab dem Schuljahr 2019/2020 uneingeschränkt zur Verfügung stehende Leistungsumfang mit ständig steigenden Nutzerzahlen verursacht dauerhaft Personal-, technische Support- und Weiterentwicklungskosten.

Die Leistung der AIOC kommt insbesondere dem Jugend-, Verkehrs- und Bildungsressort als auch dem Salzburger Landtag zugute. Von besonderem Vorteil ist die App auch für die Kooperationspartner SVG, Wirtschaftkammer, Bildungsdirektion, Salzburger Landtag. Zum einen durch das Versenden von Push-Nachrichten an dzt mögliche 60.000 S-Pass App Nutzer, zum anderen können über die App junge Menschen auch die für sie zB. unter einem demokratiepolitischen Aspekt entwickelten Leistungen des Landes nutzen.
Die Finanzierung der S-Pass Leistungen (S-Pass Magazin, Newsletter sowie das Sammeln und Bereitstellen von Angeboten, Events und Gewinnspielen für Jugendliche) erfolgt nach wie vor aus der Basisfinanzierung akzente (Fonds 25900).

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 80.000,- handelt es sich um eine Förderungen an akzente Salzburg zur Abdeckkung der lfd. Kosten (Personalkosten, Kosten für technischen Support) der AIOC.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Genderaspekte:
In den Förderrichtlinien 2015, welche eine Grundlage für Förderungen im Jugendbereich darstellen, wird die Berücksichtigung von Gender Mainstreaming ausdrücklich gefordert. Bei der Beurteilung der Förderwürdigkeit werden daher die Aspekte Gender Mainstreaming, Integration und Inklusion, Mitbestimmung und Partizipation sowie Mündigkeit und Demokratiebewusstsein berücksichtigt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Dieser Fonds wird 2020 erstmals budgetiert.

Ansatz: 26000 - Landessportorganisation Salzburg
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.147.800	1.382.300	1.382.300,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.147.800	1.382.300	1.382.300,00
22 Summe Aufwendungen	**1.147.800**	**1.382.300**	**1.382.300,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.147.800**	**-1.382.300**	**-1.382.300,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.147.800**	**-1.382.300**	**-1.382.300,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.147.800	1.382.300	1.382.300,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.147.800	1.382.300	1.382.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.147.800**	**1.382.300**	**1.382.300,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.147.800**	**-1.382.300**	**-1.382.300,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.147.800**	**-1.382.300**	**-1.382.300,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.147.800**	**-1.382.300**	**-1.382.300,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landessportgesetz 2018 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In der MVAG 2231/3231 wird für Transferzahlungen für die Landessportorganisation (KöR) iHv € 1.147.800 vorgesorgt.

Die Mittel werden für folgende Fördermaßnahmen verwendet
- Jahresförderungen an Salzburger Dach- und Fachverbände
- Professionalisierung von Fachverbänden
- Fahrtkostenzuschüsse und Teamsportartenförderungen
- Handelsware
- sonstige Beiträge für die Landessportorganisation

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Förderung und Unterstützung des organisierten Sportes im Land Salzburg

4. SONSTIGE HINWEISE
Aufgrund der besseren Nachvollziehbarkeit und Transparenz wurden Umschichtungen vorgenommen:

Förderungen von Trainerinnen und Trainer: neuer Fonds 26900
Veranstaltungen: neuer Fonds 26904.

Förderung des Behindertensportes: (früher Fonds 26903) wurde auf € 25.000 erhöht
Neu auf diesem Fonds sind auch:
Die Finanzierung der Dach- und Fachverbände für Kinder und Jugendsport, die finanzielle Unterstützung von Special Olympics Österreich, der Fahrtkostenzuschuss ÖM und die Teamsportartenförderung.

Ansatz: 26900 - Allgemeine Sportförderung
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.100	22.020,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	6.100	7.070,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	14.950,00
21 Summe Erträge	**0**	**6.100**	**22.020,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	2.000	0
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	2.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.341.400	1.937.000	2.064.976,18
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	92.600	0	129.165,28
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	11.250,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	185.300	0	89.183,47
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.063.500	1.937.000	1.835.377,43
22 Summe Aufwendungen	**2.341.400**	**1.939.000**	**2.064.976,18**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.341.400**	**-1.932.900**	**-2.042.956,18**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.341.400**	**-1.932.900**	**-2.042.956,18**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.100	7.070,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	6.100	7.070,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**6.100**	**7.070,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	2.000	0
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	2.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.341.400	1.937.000	2.003.255,88
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	92.600	0	129.165,28
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	11.250,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	185.300	0	89.183,47
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.063.500	1.937.000	1.773.657,13
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.341.400**	**1.939.000**	**2.003.255,88**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.341.400**	**-1.932.900**	**-1.996.185,88**

Investive Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	700,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	700,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**700,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-700,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.341.400**	**-1.932.900**	**-1.996.885,88**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.341.400**	**-1.932.900**	**-1.996.885,88**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26900

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landessportgesetz 2018 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Auf diesem Fonds wird in der jeweils entsprechenden MVAG für Förderungen, Beiträge, Projekte und Maßnahmen im Bereich der allgemeinen Sportförderung vorgesorgt.

Kinder- und Jugendsport
Förderung der Jugendarbeit seit 1985 an die Salzburger Sport-Dachverbände, Sport-Fachverbände, Salzburger Sportvereine sowie Institutionen des Sports im Land Salzburg
Förderung von Jugend- und Ferienaktionen im Sommer und im Winter sowie Breitensportprojekte, Events und Trendsportaktionen
Förderung der Aktion Sport in der schulischen Tagesbetreuung (~50 Gruppen) und Sport im Kindergarten (Pilotkindergärten) - Dieses Projekt ergänzt neben der Aktion Schule und Sport die wichtige sportfachliche Betreuung der Salzburger Schüler
Förderung der Aktion Schule und Sport in den Salzburger Schulen durch die Salzburger Fachverbände

Spitzensportförderung
Förderung von Salzburger Sportler sowie Salzburger Teams aus der Salzburger Sporthilfe bei Erbringung von Spitzensportleistungen
Förderprogramme für bevorstehende Olympische Spiele und Paralympics für Salzburger Teilnehmer - TOKIO
Projekt – „Olympia 2024“ Aktivierung, Stärkung und Betreuung der Salzburger Sommer-Sportlerinnen und Sportler
Förderung des Olympiazentrums im Universitäts- und Landessportzentrum Salzburg in Rif
Förderung des SSM Nachwuchsleistungssport-Modell Salzburg

Trainingsförderungen und Leistungszentren
Förderung an Salzburger Sport-Fachverbände für die Anstellung von hauptamtlichen Landestrainern oder bei der Führung eines Leistungszentrums sowie Olympiastützpunkttrainer bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen.
Förderung von Salzburger Stützpunkt Trainer, Haupt-Trainer für die flächendeckende Vereinsbetreuung
Trainerförderungen an Vereine
Trainerförderungen an Fachverbände

Gesundheits- und Breitensportförderung
Förderung von Gesundheits- und Breitensportaktivitäten für unterschiedliche Zielgruppen an die Salzburger Dachverbände sowie weitere Vereine und Institutionen
Förderung von Mädchen- und Frauenfußballprojekten im Bundesland Salzburg

Organisationsbeiträge, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen & Projekte
Beiträge des Landes Salzburg an die Nationale Anti-Doping Agentur und weitere Organisationen
Beiträge und Unterstützung von Projekten und öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen zB Fachstelle safesports

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Mit der Allgemeinen Sportförderung werden im Bereich des Kinder- und Jugendsports, Gesundheits- und Breitensport bis hin zum Spitzen- und Leistungssport unterschiedlichste Aktionen, Projekte und Förderungen in Zusammenarbeit mit zentralen Partnern unterstützt, damit die unterschiedlichsten Zielgruppen davon profitieren können.

4. SONSTIGE HINWEISE
Aufgrund der besseren Nachvollziehbarkeit und Transparenz ergeben sich auch bei diesem Fonds Umschichtungen.
Umschichtungen:
Förderungen von Trainerinnen und Trainer: bisheriger Fonds 26000
Die Förderung an Special Olympics Österreich, Fahrtkostenzuschüsse und die Förderung der Teamsportarten werden in Zukunft aus dem Fonds 26000 finanziert.
Die Mittel des Fonds 26906 Schutzhüttenförderung werden aufgrund des Bedarfes an Mehrausgaben der Allgemeinen Sportförderung zugeordnet. Die Förderung der Schutzhütten wird künftig von der Abteilung 6 wahrgenommen.

Ansatz: 26901 - Sportstätten- und Sportgeräteförderung
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	431.818,60
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	431.818,60
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**431.818,60**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.606.300	1.006.300	1.003.224,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.550.000	1.006.300	505.503,60
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	56.300	0	497.720,40
22 Summe Aufwendungen	**1.606.300**	**1.006.300**	**1.003.224,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.606.300**	**-1.006.300**	**-571.405,40**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.606.300**	**-1.006.300**	**-571.405,40**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	15.215,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	15.215,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**15.215,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-15.215,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.606.300	1.006.300	1.473.568,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	1.550.000	1.006.300	1.005.503,60
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	56.300	0	468.064,40
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.606.300**	**1.006.300**	**1.473.568,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.606.300**	**-1.006.300**	**-1.473.568,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.606.300**	**-1.006.300**	**-1.488.783,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.606.300	-1.006.300	-1.488.783,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landessportgesetz 2018 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

In MVAG 2231/3431 werden für die Errichtung, Erweiterung und Generalsanierung von Sportinfrastrukturprojekten (Fußballplätze, Beachvolleyballplätze, Eisstockbahnen, Multifunktionsparks, etc.) in den Salzburger Gemeinden € 950.000 vorgesorgt.
Für das Nordische Zentrum Saalfelden wird mit € 450.000,00 vorgesorgt (Sanierung der Schanzenanlage, Erweiterung der Langlauf- und Rollerstrecke);
Für das Sportzentrum Altenmarkt wird mit € 150.000,00 vorgesorgt.
In MVAG 2234/3434 werden für Sportgeräte und Kleininvestitionen für die Salzburger Sportvereine € 56.300 vorgesorgt.

Die Förderhöhe an die Salzburger Gemeinden zur Unterstützung von Sportinfrastrukturprojekten ist abhängig von der Finanzstärke der ansuchenden Gemeinde, die in Zusammenarbeit mit der für Gemeindeangelegenheiten zuständigen Abteilung eruiert wird. Die Förderungen an Vereine orientieren sich daran.
Neben dem Sockelförderungssystem, werden Projekte von landesweiter Bedeutung, Kooperationsprojekte von Gemeinden sowie weitere Projekte mit strategischer Bedeutung unabhängig von der Finanzstärke der ansuchenden Gemeinden beurteilt, wobei der Höchstfördersatz bis zu 35% der anerkannten Kosten betragen kann.
Die Förderung von Sportgeräten betragen max. 33% der anerkannten Kosten.
Bei diesem Förderansatz ist aufgrund fehlender finanzieller Mittel ein seit Jahren bestehender Rückstau entstanden. Der Bedarf an diesem Förderansatz ist hoch.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Förderungen werden gemäß den bestehenden Förderrichtlinien aus dem Jahr 2019 und nach Vorschlag des Sportstättenausschusses - als beratendes Gremium der Landesregierung – vergeben.
Der Ausbau und die qualitative Verbesserung der Sportstätten-Infrastruktur gemäß dem Bedarf im Bundesland Salzburg sowie ein niederschwelliger Zugang zu Sport-und Bewegungseinrichtungen im öffentlichen Raum sind zentrale Ziele.

Ansatz: 26902 - Partnerschaften des Sports
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	10.000	10.150,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	10.000	10.150,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**10.000**	**10.150,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-10.000**	**-10.150,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-10.000**	**-10.150,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	10.000	10.150,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	10.000	10.150,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**10.000**	**10.150,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-10.000**	**-10.150,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-10.000**	**-10.150,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-10.000**	**-10.150,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26902

1. SONSTIGE HINWEISE
Dieser Fonds wird ab dem Landesvoranschlag für das Jahr 2020 nicht mehr bebucht.
Die finanziellen Mittel werden auf den Fonds 26904 - Sportveranstaltungen umgebucht.

LAND SALZBURG

Ansatz: 26903 - Förderung Behindertensport
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	22.000	25.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	22.000	25.000,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**22.000**	**25.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-22.000**	**-25.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-22.000**	**-25.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	22.000	25.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	22.000	25.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**22.000**	**25.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-22.000**	**-25.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-22.000**	**-25.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-22.000**	**-25.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26903

1. SONSTIGE HINWEISE
Dieser Fonds wird ab dem Landesvoranschlag für das Jahr 2020 nicht mehr bebucht.
Die finanziellen Mittel werden auf den Fonds 26000 Landessportorganisation umgebucht.

LAND SALZBURG

Ansatz: 26904 - Internationale Sport-Großveranstaltungen
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	35.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	35.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**35.000,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	467.500	170.000	134.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	100.000	0	85.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	367.500	170.000	49.000,00
22 Summe Aufwendungen	**467.500**	**170.000**	**134.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-467.500**	**-170.000**	**-99.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-467.500**	**-170.000**	**-99.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	467.500	170.000	134.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	100.000	0	85.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	367.500	170.000	49.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**467.500**	**170.000**	**134.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-467.500**	**-170.000**	**-134.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-467.500**	**-170.000**	**-134.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-467.500**	**-170.000**	**-134.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26904

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landessportgesetz 2018 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In den MVAG 2234/3234 € 367.500 sowie MVAG 2233/3233 € 100.000 werden Vorkehrungen für die Durchführungen von Sportveranstaltungen getroffen, die im Land Salzburg stattfinden und von diversen Sportvereinen, Sport-Fachverbänden, Institutionen des Sportes und Unternehmen durchgeführt werden.

Die Landesregierung bekennt sich im Koalitionsvertrag 2018- 2023 zur Unterstützung von (Groß-) Sportveranstaltungen im Bundesland Salzburg, die auch als wichtige Faktoren für den heimischen Tourismus und die Wirtschaft vor Ort mit Schwerpunktsetzung auf eine ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Durchführung von kleineren Sportveranstaltungen bis zu qualitativ hochwertigen Sport-Großveranstaltungen. Ressortübergreifende Kooperation für die Förderung von Sportveranstaltungen im Bundesland Salzburg. Stärkung der Marke "Sport Land Salzburg".

Ansatz: 26905 - Schutzhüttenförderung
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	45.000	41.700,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	45.000	41.700,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**45.000**	**41.700,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-45.000**	**-41.700,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-45.000**	**-41.700,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	45.000	5.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	45.000	5.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**45.000**	**5.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-45.000**	**-5.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	36.700,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	36.700,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**36.700,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-36.700,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-45.000**	**-41.700,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-45.000**	**-41.700,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26905

1. SONSTIGE HINWEISE

Dieser Fonds wird ab dem Landesvoranschlag für das Jahr 2020 nicht mehr bebucht.
Die finanzielle Abwicklung der Förderung von Schutzhütten wird in den Aufgabenbereich der Abteilung 6 verlagert.
Es kommt zu keiner Veränderung der Ausgabenobergrenze.

Ansatz: 26906 - Univ.- und Landessportzentrum Sbg in Rif
Finanzstelle: 193 - 20207 Landessportbüro
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	674.200	0	418.749,69
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	600.000	0	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	74.200	0	189.932,30
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	228.817,39
212 Erträge aus Transfers	588.800	2.114.500	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	588.800	2.114.500	0
21 Summe Erträge	**1.263.000**	**2.114.500**	**418.749,69**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	570.500	668.900	559.553,19
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	400	200	14.209,04
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	500	3.000	0
2224 Instandhaltung	70.000	183.300	63.489,60
2225 Sonstiger Sachaufwand	10.100	100	8.196,91
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	489.500	482.300	473.657,64
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.076.000	1.076.000	1.074.118,18
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.076.000	0	1.074.118,18
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	1.076.000	0
22 Summe Aufwendungen	**1.646.500**	**1.744.900**	**1.633.671,37**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-383.500**	**369.600**	**-1.214.921,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-383.500**	**369.600**	**-1.214.921,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	674.200	0	86.000,00
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	600.000	0	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	74.200	0	86.000,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	76.000	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	76.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**674.200**	**76.000**	**86.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	81.000	186.600	240.872,90
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	400	200	177.383,30
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	500	3.000	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	70.000	183.300	63.489,60
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	10.100	100	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.076.000	1.076.000	1.020.118,18
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.076.000	0	1.020.118,18
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	1.076.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.157.000**	**1.262.600**	**1.260.991,08**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-482.800**	**-1.186.600**	**-1.174.991,08**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	70.200	0
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	200	0
3315 Einzahl. a.d. Veräuß. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	70.000	0
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	588.800	2.038.500	0
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	588.800	2.038.500	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**588.800**	**2.108.700**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.699.300	2.345.700	1.058.712,33
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	2.531.800	2.275.500	807.604,97
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	224.754,96
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	118.000	200	13.016,98
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	49.500	70.000	11.959,43
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	1.375,99
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.699.300**	**2.345.700**	**1.058.712,33**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.110.500**	**-237.000**	**-1.058.712,33**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.593.300**	**-1.423.600**	**-2.233.703,41**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.593.300**	**-1.423.600**	**-2.233.703,41**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26906

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung vom 26. Juli 1995 zwischen der Republik Österreich und dem Land Salzburg
Nutzungsvereinbarung vom 17./26.7.1995
Pachtvertrag vom 26.Juli 1995 abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und der Landessportorganisation Salzburg
Kaufvertrag vom 13.03.2009 abgeschlossen zwischen LR a.D. David Brenner und Herrn Helmut Schnöll für die Liegenschaft EZ 154 in Taxach; Regierungsbeschluss, Zl 201-1660/52-2009
Die finanzielle und rechtliche Grundlage für Baumaßnahmen bildet der Regierungsbeschluss vom 3.4.2017, Zl 20011-RU/2017/60-2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Überblick RIF - Bauteil A (Tribüne + Büroaufstockung)
Das Land Salzburg ist seit 1995 Eigentümerin des Universitäts- und Landessportzentrums Salzburg in Rif und tritt hinsichtlich des Projektes Bauteil A „Erweiterung ULSZ Rif – Neubau Tribüne und Infrastrukturbereiche“ als Bauherr auf.
Mittels Regierungsbeschluss vom 03.04.2017, Zl. 20011-RU/2017/60-2017 wurden die präliminierten Errichtungskosten iHv brutto € 3.800.000 festgelegt. Die Projektkosten werden vom Bund in einer Höhe von brutto € 2 Mio. und vom Land in einer Höhe von brutto € 1,8 Mio. getragen.
Im November 2018 beurkundet der Salzburger Fußballverband starkes Interesse, sich am Aufbau zu beteiligen, da die aktuelle Geschäftsstelle in der Siebenstädterstraße (im Eigentum vom SFV) veräußert werden könnte. Auch für das SSM/Nachwuchsleistungs-Modell Salzburg (kurz: SSM), derzeit in Containern untergebracht, ist es erforderlich, eine räumliche Lösung zu finden. Daher wurde ein Konzept ausgearbeitet, das Büroräumlichkeiten sowohl für den SFV als auch für das SSM in der OG-Ebene des Tribünengebäudes umfasst.
Nach Prüfung und Ausarbeitung durch die Abteilung 6 in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Architekten und den Fachplanern werden die Mehrkosten für die Aufstockung mit Errichtungskosten von brutto € 1.545.000 veranschlagt. Aufgeteilt auf die bewerteten Nutzflächen ergeben sich für die Fläche des SFV (ca. 281m²) Errichtungskosten iHv brutto € 1.095.000 und für die des SSM (ca. 115 m²) Errichtungs-kosten iHv brutto €450.000. Davon können brutto € 600.000.- durch den SFV in Form einer Mietvorauszahlung eingebracht werden. Zwischen dem Land Salzburg und dem Salzburger Fußballverband wird ein Mietvertrag (Fläche ca. 281 m² inkl. Lagerflächen) abgeschlossen. Danach hat der Salzburger Fußballverband gemäß Vertrag die Möglichkeit, den Mietgegenstand gegen monatlichen Zahlungen zu mieten. Die Restmittel iHv brutto € 945.000 werden vorerst vom Land Salzburg getragen und sollen in weiterer Folge durch Mieterträge erzielt werden. Weiters werden bei der Förderung für das SSM Nachwuchsleistungssportmodell Salzburg aufgrund des Abschlusses eines Bittleihvertrages (Fläche ca. 115 m²) langfristig pro Jahr € 15.000 eingespart.
Die Betriebskosten werden gesondert an den BgA Rif abgeführt, wofür eigene Zählereinrichtungen für alle Medien eingerichtet werden und demnach nicht vom Vertragsgegenstand mitumfasst sind.
Der Landesanteil im Jahr 2020 setzt sich aus nicht verwendeten Mittel in den Jahren 2017 und 2018 sowie aus den anteiligen Mehrkosten für die Tribünenaufstockung für den SFV und das SSM zusammen. Die Einnahmen des Bundes und des SFV werden einnahmen- und ausgabenseitig budgetiert.

Ankauf Grundstück EZ 154
MVAG 2225/3225 - Zinsen für die valorisierte Kaufpreisrate - € 10.100

Sonderfinanzierung - investiv
MVAG 1021/3412 - Erwerb von Grundstück und –einrichtungen - € 2.531.800
MVAG 1025/3414 - Ausgaben für sonstige Kraftfahrzeuge sowie Maschinen und maschinelle Anlagen - € 118.000
MVAG 1026/3415 - Ausgaben für Betriebs- und Geschäftsausstattung - € 49.500

Sonderfinanzierung – operativ
MVAG 2221/3221 - Ausgaben für GWG und sonstige Verbrauchsgüter - € 400
MVAG 2222/3222 - sonstiger Gerichtsaufwand - € 500
MVAG 2224/3224 - Instandhaltung von Gebäuden und Bauten - € 70.000

Betriebs- und Personalkosten
MVAG 2231/3231 - anteiligen Betriebs- und Personalkosten - € 1.076.000

Einnahmen
MVAG 2121/3331 - Einnahmen - € 499.200 für Rückersätze des laufenden Jahres vom Finanzierungspartner Bund (55% Anteil)
MVAG 2116/3116 – Einnahmen - € 74.200 für Instandhaltungen vom Finanzierungspartner Bund (55% Anteil)
MVAG 2115/3115 – Vorauszahlung der Miete durch den Fußballverband - € 600.000

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Bereitstellung einer bestens funktionierenden Infrastruktur für Breiten- und Leistungssportler sowie deren Betreuung im Universitäts- und Landessportzentrum Rif wird seit Jahrzehnten verfolgt. Die Aufrechterhaltung und Weiterführung des guten Standards ist ein wichtiges Vorhaben im Koalitionsvertrag 2018-2023.

Ansatz: 26907 - Zirkusschule MOTA
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	40.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	40.000	0
22 Summe Aufwendungen	**0**	**40.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-40.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-40.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	40.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	40.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**40.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-40.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-40.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-40.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 26907

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Fördervereinbarung vom 29.03.2019 abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und dem Verein Circusschulen in Österreich
- Regierungsbeschluss vom 12.03.2019, Zl 20011-RU/2019-48-2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für den Verein Circusschule in Österreich wird für das CTC - Circustrainingscentrum in Salzburg Gnigl ein Zuschuss zu den laufenden Kosten der Betriebsführung iHv insgesamt € 185.060,- gewährt . Die Förderung wird zwischen dem Land Salzburg und der Stadt Salzburg aufgeteilt. 40 % der benötigten Förderung deckt das Land Salzburg, 60 % werden von der Stadt Salzburg kofinanziert. Somit entfallen auf das Land Salzburg € 74.060,-.

Für den Zuschuss des Landes Salzburg zum Betriebsjahr 2019 wurde auf MVAG 2234/3234 bereits im LVA 2019 Vorsorge getroffen, für den Zuschuss des Landes zum Betriebsjahr 2020 wurden in der Mittelfristigen Planung des Landes Mittel eingeplant. Der Zuschuss des Landes zum Betriebsjahr 2020 wird nun nicht im Jahr 2020, sondern wurde bereits im Jahr 2019 aus Verstärkungsmitteln zur Verfügung gestellt, sodass für das Jahr 2020 keine weiteren Mittel gebraucht werden.

Ansatz: 27000 - Salzburger Volkshochschule
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	420.000	392.700	388.700,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	420.000	392.700	388.700,00
22 Summe Aufwendungen	**420.000**	**392.700**	**388.700,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-420.000**	**-392.700**	**-388.700,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-420.000**	**-392.700**	**-388.700,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	420.000	392.700	388.700,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	420.000	392.700	388.700,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**420.000**	**392.700**	**388.700,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-420.000**	**-392.700**	**-388.700,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-420.000**	**-392.700**	**-388.700,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-420.000**	**-392.700**	**-388.700,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 27000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234/3234 € 420.000,-
Die Volkshochschule Salzburg ist eine Einrichtung der Erwachsenenbildung, die in mehr als 80 Stützpunkten in Stadt und Land Salzburg ein breitgefächertes, kontinuierliches und preislich erschwingliches Bildungsangebot anbietet.
Zu den Zielen gehört es, ein flächendeckendes und qualitatives Programm sicher zu stellen und die Möglichkeit zu sozialen Kontakten, Kommunikation und Integration zu bieten.
Jährlich werden in Stadt und Land ca. 6.000 Kurse - 90.000 UE - mit ca. 45.000 Teilnahmen angeboten. Ungefähr 1.300 KursleiterInnen sind für die Volkshochschule Salzburg im gesamten Bundesland tätig. Über 100 Vorträge und Vortragsreihen werden angeboten.
Zu den Standardangeboten gehören Sprachen, Zweiter Bildungsweg mit Basisbildung und Pflichtabschluss, Gesundheit & Bewegung, EDV & Wirtschaft, Allgemeinbildung, Natur & Umwelt, Kreativität, Kunst & Kultur sowie Kulinarium und Kinderkurse.
Schwerpunkte für 2020:
- Entwicklung eines Lehrganges für Klima- und Nachhaltigkeitsbeauftragte
- Planung von Aus- und Fortbildungen im Bereich Bewegung in Kooperation mit der Internationalen Fitness und Aerobic Akademie (IFAA)
- Ausbau der DaF/DaZ Kurse

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Damit leistet die Volkshochschule ihren Beitrag zur Erreichung des Wirkungszieles des Landes: Erhöhung des Bildungsniveaus, der gesellschaftlichen Teilhabe und des bürgerschaftlichen Engagements.

4. SONSTIGE HINWEISE
Stadt und Land Salzburg fördern die Volkshochschule Salzburg in gleicher Höhe. Erhöhung gemäß Budgetrichtlinien bzw. Umschichtung von € 19.400,- von H-Ansatz 28903 Forsch/Bild.projekte.

Ansatz: 27100 - Beitrag an Bildungswerke
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.165.800	768.700	815.700,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.165.800	768.700	815.700,00
22 Summe Aufwendungen	**1.165.800**	**768.700**	**815.700,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.165.800**	**-768.700**	**-815.700,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.165.800**	**-768.700**	**-815.700,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.165.800	768.700	815.700,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.165.800	768.700	815.700,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.165.800**	**768.700**	**815.700,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.165.800**	**-768.700**	**-815.700,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.165.800**	**-768.700**	**-815.700,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.165.800**	**-768.700**	**-815.700,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 27100

1. RECHTSGRUNDLAGE
Ermessensförderung
Erlass 2.15

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Beitrag für das Salzburger Bildungswerk

Beitrag zur teilweisen Deckung des laufenden Aufwandes in Höhe von € 677.600,- (MVAG 2234/3234):
Das Salzburger Bildungswerk ist eine überparteiliche und überkonfessionelle Einrichtung der Erwachsenenbildung. Die gemeinwesenorientierte Bildungsarbeit basiert auf zentralen Prozessen von Dialog und Zusammenarbeit und der Tätigkeit von ehrenamtlichen und hauptamtlichen MitarbeiterInnen. Als professionelle Servicestelle unterstützt die Direktion ehrenamtliche Bildungs- und Kulturarbeit sowie Menschen, die sich aktiv an der Gestaltung des Lebensraumes beteiligen. Das Bildungsprogramm berücksichtigt gesellschaftliche Problemstellungen, Trends und Entwicklungen. Das Salzburger Bildungswerk ist auch im Auftrag des Landes Salzburg für die Herausgabe der Elternbriefe zuständig.
Schwerpunkte 2020: Mitmischen und Aufmischen im Dorf, Erweiterung des Projektes Calendula, Digitalisierung mit Bildungsschiene, Digitales Dorf, MultiplikatorInnenausbildung, Umwelt- und Klimaschutz

Beitrag für die Gemeindeentwicklung - Salzburger Bildungswerk € 313.100,- (MVAG 2234/3234)
Die Gemeindeentwicklung initiiert, unterstützt und begleitet nachhaltig ausgerichtete Prozesse bzw. Projekte mit sozialen Schwerpunkten in Gemeinden und Stadtteilvereinen.
Den engagierten Frauen und Männern vor Ort werden vielfältige Hilfestellungen angeboten:
Förderung des sozialen Zusammenlebens in den Gemeinden und Integration von neuen Nachbarn
Organisatorische Unterstützung und Beratung bei der Entwicklung neuer Formen des ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements
Unterstützung und Förderung ehrenamtlicher/zivilgesellschaftlicher Initiativen zur Gestaltung des örtlichen und regionalen Lebensumfeldes und zur Ergänzung sozialer Infrastruktur
Bewusstseinsbildung für soziale Herausforderungen der Zukunft, die speziell die Gemeinden betreffen (Demographischer Wandel, Ausdünnung sozialer Infrastruktur, Aktivierung von Betroffenen für Entwicklungsprozesse und soziale Aufgaben, Gleichstellung der Geschlechter etc.)
Bildung und Begleitung von Arbeitsgruppen und Projekten
Angebote zur Weiterbildung der engagierten Frauen und Männer, wie zum Beispiel Ausbildung von FreiwilligenkoordinatorInnen etc.
Stärkung der Freiwilligennetzwerke in den Regionen/Gemeinden
Schwerpunkte 2020: Mitmischen und Aufmischen im Dorf, Erweiterung des Projektes Calendula, Digitalisierung mit Bildungsschiene, Digitales Dorf, MultiplikatorInnenausbildung, Umwelt- und Klimaschutz

Beitrag an das Katholische Bildungswerk
Beitrag zur teilweisen Deckung des laufenden Aufwandes in Höhe von € 159.800,- (MVAG 2234/3234):
Das Katholische Bildungswerk Salzburg ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Das Geschäftsfeld ist seit der Gründung im Jahre 1946 die allgemeine Erwachsenenbildung mit rund 5.000 Veranstaltungen, 111.000 TeilnehmerInnen jährlich in der Stadt Salzburg, dem Land Salzburg und dem Tiroler Teil der Erzdiözese - dieser ist von der Landesförderung ausgeschlossen.
Organisatorisch ist das Katholische Bildungswerk Salzburg über die Katholische Aktion auch eine Bildungseinrichtung der Erzdiözese Salzburg.
Ein tragendes Element der Bildungsarbeit sind die ehrenamtlichen LeiterInnen und ihre Teammitglieder in den örtlichen Einrichtungen.

Beitrag an das Evangelische Bildungswerk
Beitrag zur teilweisen Deckung des laufenden Aufwandes in Höhe von € 15.300,- (MVAG 2234/3234):
Das Evangelische Bildungswerk ist ein eingetragener gemeinnütziger Verein.
Das Geschäftsfeld bietet Bildungsangebote mit evangelischem Profil in den Evangelischen Pfarrgemeinden im Bundesland Salzburg. Die Einrichtung unterstützt die Kooperationen im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Salzburger Erwachsenenbildung. Über die Veranstaltungen und Aktivitäten gibt die Homepage www.ebw-salzburg.at/web Auskunft. Ziele sind ua: Für die im Basisangebot vom Evangelischen Bildungswerk definierten Themenschwerpunkte gibt es geeignete Angebote; Schwerpunkte im Programm: Generationen; Menschen mit Behinderung

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Bildungswerke leisten ihren Beitrag zur Erreichung des Wirkungszieles des Landes: Erhöhung des Bildungsniveaus, der gesellschaftlichen Teilhabe und des bürgerschaftlichen Engagements.

4. SONSTIGE HINWEISE
Erhöhung gemäß Budetrichtlinien sowie Umschichtung von H-Ansatz 02201 Gemeindeentwicklung € 308.600,-, Umschichtung von H-Ansatz 46900 Familienpolitische Maßnahmen für Elternbriefe € 51.700, Umschichtung von H-Ansatz 28903 Forschung/Bild. Projekte für zusätzliche Personalförderung Salzburger Bildungswerk € 17.000,-.
Umschichtung der Gemeindeentwicklung von H-Ansatz 02201 Gemeindenentwicklung zu H-Ansatz 27100 Beitr. Bildungswerke: Die soziale Gemeindeentwicklung ist eine Kernaufgabe des Salzburger Bildungswerks und wird deshalb in die Jahresförderung des Salzburger Bildungswerks implementiert. Im Sinne der Verwaltungseffizienz vereinfacht sich dadurch die Subventionskontrolle und die Handhabung im Salzburger Bildungswerk erheblich.

Ansatz: 27300 - Beiträge an öffentliche Büchereien
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	155.300	102.600	109.494,21
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.300	2.300	2.245,00
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	390,00
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.570,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	153.000	100.300	105.289,21
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	260.600	260.600	276.534,20
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	189.400	189.400	195.300,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	71.200	71.200	81.234,20
22 Summe Aufwendungen	**415.900**	**363.200**	**386.028,41**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-415.900**	**-363.200**	**-386.028,41**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-415.900**	**-363.200**	**-386.028,41**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	-1.418,01
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	-1.418,01
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	155.300	102.600	106.951,72
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.300	2.300	2.245,00
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	390,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.570,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	153.000	100.300	102.746,72
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	260.600	260.600	276.534,20
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	189.400	189.400	195.300,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	71.200	71.200	81.234,20
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**415.900**	**363.200**	**382.067,91**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-415.900**	**-363.200**	**-382.067,91**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-415.900	-363.200	-382.067,91

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-415.900	-363.200	-382.067,91

Erläuterung zum Haushaltsansatz 27300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15, Ermessensförderung
Vertrag über die Abgeltung von urheberrechtliehen und leistungsschutzrechtlichen Ansprüchen nach dem Urheberrechtsgesetz vom 31.7.1996, GZ 409.000/20-IV/9/96, ha Zl. 8/01-46.156/77-1996

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Salzburg verfügt über ein flächendeckendes Netz von Bibliotheken – in fast jeder Gemeinde gibt es eine Öffentliche Bibliothek. Bibliotheken sind – vor allem in den ländlichen Bereichen – Bildungsnahversorgerinnen und Begegnungsräume und bilden einen wichtigen Bestandteil der Literatur- und Kulturversorgung. Alle Menschen sollten sich möglichst rasch und einfach der Leistungen der Öffentlichen Büchereien bedienen können. Daher gilt es, eine flächendeckende Versorgung mit bibliothekarischen Dienstleistungen weiterhin bestmöglich zu gewährleisten bzw. weiterzuentwickeln.

Die Grundlage für die Weiterentwicklung der Öffentlichen Bibliotheken bildet der Entwicklungsplan für Öffentliche Bibliotheken im Land Salzburg (Landesbibliotheksplan). Das Ziel der Bibliothekspolitik des Landes Salzburg ist ein funktionierendes, vernetztes Öffentliches Bibliothekssystem im gesamten Land mit einer den definierten Standards entsprechenden Öffentlichen Bibliothek in nahezu jeder Gemeinde. Das Land Salzburg unterstützt die Träger bei der Erreichung dieses Ziels.

Vorgesehen sind Beiträge für Schulungen, die Durchführung von Bibliothekstagungen, die Erstellung des neuen Landesbibliotheksplans und Maßnahmen auf dem Gebiet des Bibliothekswesens.

Vorgesehen sind weiters Förderungen der Medienankäufe sowie der Ausstattung von Bibliotheken. Bei der Zuteilung der Förderung werden insbesondere folgende Punkte berücksichtigt:

- Angemessener Beitrag des Rechtsträgers
- Medienbestand (Ziel: zwei Medien pro EinwohnerIn, mindestens 3.500 Medien)
- Umschlagszahl
- Erneuerungsrate
- Medienmix
- Services
- Öffnungsstunden
- Veranstaltungen
- Aus- und Weiterbildungsstunden Bibliotheksteam

Förderfälle pro Jahr: ca. 85 Öffentliche Bibliotheken

Das Land betreibt mit mediathek.salzburg.at eine digitale Öffentliche Bibliothek (Onleihe), die mit der digitalen Stadt:Bibliothek einen Onleihe-Verbund bildet. Das Land ermöglicht damit allen NutzerInnen Öffentlicher Bibliotheken im Land Salzburg, E-Medien, insbesondere E-Books, zu nutzen. Das Land hat sich für die Dauer der Vertragslaufzeit verpflichtet, jährlich digitale Inhalte zur Nutzung in der Onleihe im Gegenwert von mindestens 12,5 % der jährlichen für den Medienkauf vorgesehenen Fördersumme für Öffentliche Bibliotheken zu erwerben.
Die Betriebskosten sind indexgesichert.

Aufgrund der Weiterentwicklung im Bereich der Bibliotheks-EDV ist mit weiteren Investitionen zu rechnen, insbesondere für einen landesweiten OPAC (öffentlich zugänglicher Online-Katalog).

Für das System der regionalen Bibliotheksbetreuerinnen, die im Sinn von Mentorinnen für Beratung und Begleitung in insbesondere ehrenamtlich geführten Bibliotheken tätig sind, sowie für das Initiieren und Betreuen von Bibliotheksverbünden, wird vorgesorgt. Diese sind mit freien Dienstverträgen angestellt. Dafür wurde eine Steigerung der Personalkosten um 2 % budgetiert.

§ 16a Abs 2 UrhG sieht vor, dass für den Tatbestand des Verleihens, die zeitlich begrenzte, nicht Erwerbszwecken dienende Gebrauchsüberlassung durch eine der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung, ein Anspruch des Urhebers auf angemessene Vergütung besteht, der jedoch nur von Verwertungsgesellschaften geltend gemacht werden kann.
Die Länder leisten dazu gemäß Punkt 3.3 des Vertrags über die Abgeltung von urheberrechtliehen und leistungsschutzrechtlichen Ansprüchen nach dem Urheberrechtsgesetz vom 31.7.1996, GZ 409.000/20-IV/9/96, ha Zl. 8/01-46.156/77-1996, eine jährliche Pauschalvergütung. Die Aufteilung der Beiträge erfolgt nach dem Volkszahlschlüssel. Mit der Bezahlung der vereinbarten jährlichen Vergütung sind alle Ansprüche, die Urhebern und Leistungsschutzberechtigten für das Verleihen von Werkstücken im Sinne des Urheberrechtsgesetzes durch eine der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung nach dem Urheberrechtsgesetz zustehen, erfüllt.

Beitrag an das Österreichische Bibliothekswerk
Beitrag zur teilweisen Deckung des laufenden Aufwandes
Das Österreichische Bibliothekswerk begleitet, unterstützt und betreut die Öffentlichen Bibliotheken des Landes Salzburg in der Umsetzung des Landesentwicklungsplanes in Form von Projektinitiativen, Informationsvernetzungen und Leistungen im Rahmen eines bibliothekarischen und technischen Helpdesks. Die österreichweite und EU-weite Vernetzung trägt Salzburger Initiativen hinaus und bringt Angebote von außen in das Bundesland Salzburg herein. Ziele sind ua Integration von Randgruppen und bildungsfernen Personen, technische Betreuungs- und Beratungsfunktion, Sprach- und Leseförderung.

Mittelverwendung
MVAG 2221/3221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren: Zeitschriften SALZ und Pro Zukunft für Bibliotheken
MVAG 2225/3225 Sonstiger Sachaufwand: Onleihe: Betrieb und Ankauf von Medien, Landesbibliotheksplan, Aufwände/Auszahlungen für Tagungen und Fortbildungen, Honorare und Abgaben für Regionalbetreuerinnen
MVAG 2231/3231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts: Förderung von Öffentlichen Bibliotheken von Gemeinden

MVAG 2234/3234 Transferaufwand an Haush. U. Org. o. Erwerbscharakter: Bibliothekstantieme, Förderung von Öffentlichen Bibliotheken von Pfarren etc., Förderung an das Österreichische Bibliothekswerk und an den Bibliothekarsverband Salzburg

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Weiterentwicklung der Bibliotheken
- Professionalisierung der Bibliotheksarbeit
- Gutes, aktuelles Angebot für Bevölkerung
- Zugang zu den Medien ohne Barrieren wie Zeit, Geld, Gebühr
- KundInnen lesen gerne
- Hebung des Bildungsniveaus / Hebung Wissensstand über Land Salzburg
- Bildung, Kultur, Treffpunkt, soziale Integration

4. SONSTIGE HINWEISE

Abweichungen zum LVA 2019: Umschichtung von H-Ansatz 28903 Forsch/Bildungsprojekte in Höhe von € 50.000,- für Erstellung Landesbibliotheksplan.

Ansatz: 27901 - Sonst. Förderung der Erwachsenenbildung
Finanzstelle: 124 - 20202 Erwachsenenbildung, Bildungspl.
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	857.685,21
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	63,21
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	857.622,00
212 Erträge aus Transfers	100.000	484.000	484.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	100.000	484.000	484.000,00
21 Summe Erträge	**100.000**	**484.000**	**1.341.685,21**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.000	500	645.041,83
2225 Sonstiger Sachaufwand	12.000	500	11.508,83
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	633.533,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.314.500	2.705.900	2.390.577,34
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	440.000	440.000	627.068,79
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	107.800	155.700	255.700,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.766.700	2.110.200	1.507.808,55
22 Summe Aufwendungen	**2.326.500**	**2.706.400**	**3.035.619,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.226.500**	**-2.222.400**	**-1.693.933,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.226.500**	**-2.222.400**	**-1.693.933,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	63,21
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	63,21
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	100.000	484.000	484.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	100.000	484.000	484.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100.000**	**484.000**	**484.063,21**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.000	500	11.508,83
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	12.000	500	11.508,83
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.314.500	2.705.900	2.280.177,34
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	440.000	440.000	627.068,79
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	107.800	155.700	255.700,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.766.700	2.110.200	1.397.408,55
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.326.500**	**2.706.400**	**2.291.686,17**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.226.500**	**-2.222.400**	**-1.807.622,96**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	110.400,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	110.400,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**110.400,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-110.400,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.226.500**	**-2.222.400**	**-1.918.022,96**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.226.500**	**-2.222.400**	**-1.918.022,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 27901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15; Ermessensförderung
Vereinbarung gemäß Artikel 15a B-VG idgF 2018 bis 2021
Regierungsbeschluss Zl. RU/2013/299 vom 15.11.2013

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bildungszentren und Regionale Bildungsverbünde
Vorgesehen ist die Förderung gemeinsamer Vorhaben des örtlichen Bildungswesens für den Betrieb, die Einrichtung und Ausstattung von Bildungszentren in Höhe von € 110.400,- (MVAG EH 2234/FH 3434).

Beitrag an St. Virgil
Beitrag zur teilweisen Deckung des laufenden Aufwandes € 107.800,- (MVAG 2233/3233):
St. Virgil Salzburg ist eine gemeinnützige Erwachsenenbildungseinrichtung in Trägerschaft der Erzdiözese Salzburg. Durch vielfältige Angebote soll der Erwerb von Lebens- und Orientierungswissen ermöglicht und ein Beitrag zum Verstehen von Lebenserfahrungen, zur kritischen Auseinandersetzung, zur Verständigung und zu einem ethisch verantworteten und selbst bestimmten Handeln in allen Lebensbereichen geleistet werden.
Weiters bietet St. Virgil Ehrenamtlichen und vor allem in pädagogischen, sozialen und therapeutischen Berufen tätigen Personen die Chance zur Weiterentwicklung ihrer professionellen Kompetenzen an ua. Universitätslehrgänge.

Basisbildung, PSA-Abschluss
Initiative Erwachsenenbildung: Art 15a Vereinbarung
MVAG 2231/3231: € 200.000,-
MVAG 2234/3234: € 584.000,-
MVAG 2121/3121: € 100.000,-
Initiative Erwachsenenbildung steht für die seit 2012 bestehende Länder-Bund-Initiative zur Förderung grundlegender Bildungsabschlüsse für Erwachsene. Ihr Ziel ist es, in Österreich lebenden Jugendlichen und Erwachsenen auch nach Beendigung der schulischen Ausbildungsphase den Erwerb grundlegender Kompetenzen und Bildungsabschlüsse unentgeltlich zu ermöglichen.
Das Fehlen grundlegender Abschlüsse und mangelnde Grundkompetenzen in den Kulturtechniken Lesen, Schreiben, Rechnen und im Bereich der Informationstechnologien beeinträchtigen die Lebenschancen des Einzelnen, und gleichzeitig gehen der Gesellschaft und Wirtschaft Entwicklungschancen verloren.
Die Etablierung der unentgeltlichen Bildungsangebote für Erwachsene in grundlegenden Qualifikationsbereichen verfolgt das Ziel, das Bildungsniveau und damit die Beschäftigungsfähigkeit von Menschen mit geringer Erstausbildung zu erhöhen und das in Salzburg verfügbare Humankapital für die zukünftigen wirtschaftlichen Herausforderungen zu stärken. Von der Umsetzung des Programms sind deshalb sowohl positive Effekte in der Beschäftigungspolitik als auch in der Standort- und Wettbewerbspolitik zu erwarten.
Basisbildung und die Vermittlung von Grundkompetenzen zielen darauf ab, Menschen mit grundlegendem Bildungsbedarf im Bereich der sprachlichen Kompetenz, der Literarisierung, grundlegender Rechenoperationen sowie weiterer Schlüsselkompetenzen gezielt zu fördern.
Für den Bereich Basisbildung, seit 1.7.2015 als ESF-Förderung initiiert, stellt das Land die Kofinanzierungsmittel bereit, ebenso wird die Maßnahmen Nachholen des Pflichtschulabschlusses ab 2020 zusätzlich über den ESF gefördert, dh dass die vorgesehenen Mittel des Bundes direkt an die Träger fließen und nicht mehr vom Land Salzburg ausbezahlt werden. Für den Übergangszeitraum werden Bundesmittel in Höhe von € 100.000,- bei MVAG 2121/3121 budgetiert.

Für Alphabetisierung, Basisbildung, Pflichtschulabschlusskurse und begleitende Maßnahmen sowie für weiterführende berufsorientierte Maßnahmen für Erwachsene sind in der MVAG 2234/3234 € 651.500,- und MVAG 2231/ 3231 € 240.000,- vorgesehen.

Beiträge Bildungsberatung für Erwachsene
Netzwerk Bildungsberatung: Das Netzwerk Bildungsberatung wurde mit dem Ziel gegründet, bildungsbenachteiligte Zielgruppen zu erreichen und anbieterneutral landesweit über Weiterbildungsmöglichkeiten zu informieren. Die Beratungseinrichtungen BiBer Bildungsberatung, Frau und Arbeit, VIELE GmbH, Arbeiterkammer, AMS Berufsinformationszentren und Wirtschaftskammer arbeiten unter der Trägerschaft des Vereins Salzburger Erwachsenenbildung an einer kontinuierlichen Gewährleistung und Entwicklung der Bildungsberatung für das Bundesland Salzburg. Das Netzwerk ist als ESF-Projekt initiiert. MVAG 2234/3234 € 180.000,- Euro

Beitrag Verein Salzburger Erwachsenenbildung
Vorgesehen sind Mittel für die Geschäftsstelle der Arge Salzburger Erwachsenenbildung in Höhe von € 40.800,- (MVAG 2234/3234).

Für folgende Einrichtungen werden lt. Regierungsbeschluss Zl. RU/2013/299 vom 15.11.2013 Beiträge für die laufenden Miet-, Betriebs- und Instandhaltungskosten vorgesehen (MVAG 2234/3234 rd. € 100.000,-): Società Dante Alighieri, Verein Salzburger Erwachsenenbildung, Verein zur Förderung internationaler Solidarität, BiBer-Bildungsberatung, Salzburger Bildungswerk und Robert-Jungk-Bibliothek.

Für Projekte in der Erwachsenenbildung sind € 100.000,- in der MVAG 2234/3234 vorgesehen.

Für diversen Sachaufwand wie Monitoringdatenbank der Initiative Erwachsenenbildung u.dgl. wird bei MVAG 2225/3225 ein Betrag von € 12.000,- veranschlagt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Erwachsenenbildungseinrichtungen leisten mit der Förderung ihren Beitrag zur Erreichung des Wirkungszieles des Landes:

Erhöhung des Bildungsniveaus, der gesellschaftlichen Teilhabe und des bürgerschaftlichen Engagements.

4. SONSTIGE HINWEISE

Mindereinnahmen und daher auch Minderausgaben aufgrund der Umstellung der Initiative Erwachsenenbildung, Nachholen des Pflichtschulabschlusses, auf ESF-Förderung.

Ansatz: 28000 - Fachhochschulen
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	4.962.200,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	4.962.200,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**4.962.200,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.049.700	4.919.200	4.919.200,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	5.049.700	4.919.200	4.919.200,00
22 Summe Aufwendungen	**5.049.700**	**4.919.200**	**4.919.200,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.049.700**	**-4.919.200**	**43.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.049.700**	**-4.919.200**	**43.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.049.700	4.919.200	4.919.200,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	5.049.700	4.919.200	4.919.200,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.049.700**	**4.919.200**	**4.919.200,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.049.700**	**-4.919.200**	**-4.919.200,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.049.700**	**-4.919.200**	**-4.919.200,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.049.700**	**-4.919.200**	**-4.919.200,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss 20011-RU/2015/293-2015

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2233/3233 5.049.700 Euro
Seit dem Wintersemester 2010/11 stellt das Land dem Erhalter der FH für die Studiengänge 33% der Bundesförderung zuzüglich EUR 400.000 für die Fachhochschul-Forschung jährlich zur Verfügung.
Die Fachhochschule Salzburg hat im Studienjahr 2019/2020 rd. 3.000 Studierende in 19 Bachelor- und elf Masterstudiengängen sowie in sechs Weiterbildungslehrgängen.
Die Fachhochschulen bieten Bachelor- und Masterstudienprogramme an sowie berufsbegleitende Studien.

Bachelor Studium:
Ziel ist der Erwerb einer Berufsbefähigung mit grundlegenden Kenntnissen, Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen auf Hochschulniveau aus dem jeweiligen Berufsfeld. Das Bachelorstudium dauert 6 Semester - 3 Jahre.

Master Studium:
Das Master-Studium ist eine Vertiefung, Spezialisierung bzw. Erweiterung der Bachelorkompetenzen. Es vermittelt berufsfeldspezifische Fach- und Führungskompetenzen und befähigt durch das entsprechende wissenschaftliche Niveau zu einem weiterführenden Doktoratsstudium an einer Universität. Das Masterstudium dauert 4 Semester - 2 Jahre.

Berufsbegleitende Studien:
Die berufsbegleitenden Studiengänge sind Schnittstellen zwischen aktuellen Lehrinhalten und Erfahrungen aus der Praxis. Einerseits fließen außerhochschulische Erfahrungen durch die Studierenden in die Wissenschaft ein, andererseits wird hier das theoretische bzw. anwendungsorientierte Fundament für die verschiedensten Berufsbereiche vermittelt.

Mit den berufsbegleitenden Studienangeboten in den Bereichen Betriebswirtschaft, Soziale Arbeit, Tourismus und Informationstechnik bietet die FH Salzburg ein wichtiges Segment der akademischen Weiterbildung an.

3. SONSTIGE HINWEISE
Umschichtung von H-Ansatz 28903 Forschung/Bildungprojekte in Höhe von € 130.500,- für die Unterstützung des neuen Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftsinformatik und digitale Transformation“ (40 Studienplätze).

Ansatz: 28300 - Landesarchiv
Finanzstelle: 113 - 2003 FG Verfassungsdienst und Wahlen
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9.600	9.600	10.324,90
2114 Erträge aus Leistungen	9.600	9.600	10.324,90
21 Summe Erträge	**9.600**	**9.600**	**10.324,90**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	39.700	38.300	44.199,67
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	25.100	24.100	23.604,05
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	880,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	13.600	13.600	17.862,88
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	1.000	600	1.852,74
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	1.000	1.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.000	1.000	1.000,00
22 Summe Aufwendungen	**40.700**	**39.300**	**45.199,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-31.100**	**-29.700**	**-34.874,77**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-31.100**	**-29.700**	**-34.874,77**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	9.600	9.600	10.008,90
3114 Einzahlungen aus Leistungen	9.600	9.600	9.945,90
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	63,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**9.600**	**9.600**	**10.008,90**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	38.700	37.700	42.025,65
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	25.100	24.100	23.286,87
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	880,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	13.600	13.600	17.858,78
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	1.000	255,61
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.000	1.000	255,61
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**39.700**	**38.700**	**42.281,26**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-30.100**	**-29.100**	**-32.272,36**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	3.000	3.000	2.699,50
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	3.000	3.000	2.699,50
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.000**	**3.000**	**2.699,50**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.000**	**-3.000**	**-2.699,50**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-33.100**	**-32.100**	**-34.971,86**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-33.100**	**-32.100**	**-34.971,86**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Archivgesetz LGBl Nr 53/2008 idgF LGBl Nr 82/2018
Landesarchiv-Benutzerordnung: 53. Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 28.4.2009 über die Benutzung von Archivgut des Salzburger Landesarchivs

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus diesem Haushaltsansatz werden Auszahlungen für den laufenden Aufwand des Landesarchivs zur Besorgung des zentralen Archivdienstes des Landes getätigt. Darunter fallen vor allem die Übernahme, Ordnung und Erhaltung der Archivalien, der Erwerb und die Erhaltung von landeskundlichen Publikationen und landesgeschichtlich bedeutenden Dokumenten, und Veröffentlichungen zur Landesgeschichte. Die Ausgaben dienen der Erhaltung und dem Schutz des Archivgutes des Landes, der Bereitstellung der Akten für die Dienststellen, der Wahrung der Rechtssicherheit im Dienst der Bürger, sowie der Bereitstellung von Archivunterlagen für die historische Forschung.

Einnahmen werden erwartet aus (MVAG FH 3114, EH 2114):

- Kostenersätze für die Herstellung von Reproduktionen aus dem Archivgut
- Verkauf von Publikationen, die vom Landesarchiv herausgegeben werden
- Kostenersätze für schriftliche Beantwortungen, für die umfangreiche Nachforschungen notwendig sind

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221: Gebrauchsgüter für die Lagerung (zB Archivboxen), Werkzeug und Verbrauchsgüter für die Bearbeitung und Restaurierung von Dokumenten (zB Spezialpapier, Stifte, Messer, Pinsel, Modellierwerkzeug, Lackierwalzen,…), Druckwerke der Handbibliothek, Publikationen
- MVAG FH 3225, EH 2225: Werkverträge für die Ordnung von Archivalien, Sonstige Leistungen von Firmen
- MVAG FH 3234, EH 2234: Beitrag an die Salzburger Ortsnamenkommission (SONK)
- MVAG FH 3416: Erwerb von landesgeschichtlich bedeutenden Archivalien

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Erhaltung und Schutz des Archivgutes des Landes Salzburg, einerseits zur Bereitstellung der Akten für die Dienststellen und andererseits zur Wahrung der Rechtssicherheit im Dienst der Bürger und Bürgerinnen, sowie Bereitstellung von Archivunterlagen für die historische Forschung.

4. SONSTIGE HINWEISE

Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag: Archivalien sind als Kulturgüter bewegliches Anlagevermögen, bei welchem keine Abschreibung erfolgt (Auszahlung: MVAG FH 3416, kein Aufwand aus Abschreibung aus dem Kauf von Archivalien im EH). Der Abschreibungsaufwand auf MVAG EH 2226 stammt von sonstigen Inventargegenständen.
Erhöhung um 1.000 € gegenüber dem LVA 2019 zur Deckung der Ausgaben der Bezirksarchive.

Ansatz: 28600 - Zoo Salzburg
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	660.000	660.000	660.000,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	660.000	660.000	250.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	410.000,00
22 Summe Aufwendungen	**660.000**	**660.000**	**660.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-660.000**	**-660.000**	**-660.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-660.000**	**-660.000**	**-660.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	410.000	410.000	410.000,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	410.000	410.000	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	410.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**410.000**	**410.000**	**410.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-410.000**	**-410.000**	**-410.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	250.000	250.000	250.000,00
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	250.000	250.000	250.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**250.000**	**250.000**	**250.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-250.000**	**-250.000**	**-250.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-660.000**	**-660.000**	**-660.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-660.000**	**-660.000**	**-660.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28600

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 22.11.2002, Zahl 20091-1660/270-2002, wurde der Gründung der Zoo Salzburg Gemeinnützige GmbH mit einem Stammkapital in Höhe von EUR 218.000 zugestimmt, wobei die Gesellschafter Land Salzburg und Stadtgemeinde Salzburg jeweils einen Geschäftsanteil im Umfang von 50 % übernommen haben. Weiters wurde dem Abschluss einer Syndikatsvereinbarung mit der Stadtgemeinde Salzburg zugestimmt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Gegenstand des Unternehmens ist

- der Betrieb und die Erhaltung des Zoo Salzburg, Natur- und Artenschutzzentrum Salzburg;
- die Pflege und Förderung der öffentlichen Bewusstseinsbildung über das Verständnis für Tiere, ihren Lebensraum und ihr Verhalten;
- die Erhaltung und das Management bedrohter Tierarten außerhalb und innerhalb ihrer Lebensräume und in diesem Zusammenhang die aktive Unterstützung der jeweiligen Erhaltungszuchtprogramme;
- die praktische Unterstützung und Betreuung wissenschaftlicher Arbeiten der Zoologie, Ethnologie, Veterinärmedizin und Zoopädagogik;
- die eigenverantwortliche Erarbeitung, Dokumentation und Publikation von wissenschaftlichen Forschungs- und Lehrvorhaben, die der Förderung der Tiergartenbiologie, der Zoo- und Wildtiermedizin und dem Natur- und Artenschutz dienen.

Die Gesellschaft soll wissenschaftliche Forschung auf allen Gebieten der Tiergartenbiologie, der Zoo- und Wildtiermedizin sowie der Zoopädagogik ermöglichen. Es ist daher die Forschung und Lehre auf diesen Gebieten ein wesentlicher Betriebszweck des Unternehmens. Der Betrieb und die Erhaltung des Zoo Salzburg, Natur- und Artenschutzzentrum Salzburg (litera a) sind Voraussetzung und Folge dieser Forschungs- und Lehrvorhaben, wobei insbesondere eine Zusammenarbeit mit einschlägigen wissenschaftlichen Institutionen (zum Beispiel Universitäten) durchzuführen ist.
Die Führung des Salzburger Tiergarten Hellbrunn erfolgt unter Gewährleistung des Zutritts für Jedermann zu festgelegten Öffnungszeiten und üblichen Zutritts- und Aufenthaltsbedingungen und ganzjähriger Betriebspflicht.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Für den laufenden Betrieb des Zoos und für die erforderlichen investiven Maßnahmen wird in Übereinstimmung mit den Festlegungen des Syndikatsvertrages (Finanzierung des Zoos durch die beiden Gesellschafter jeweils im gleichen Ausmaß) Vorsorge getroffen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Da es sich auch bei dem Investitionszuschuss um Beiträge zu laufenden Instandhaltungen handelt, werden beide Sachkonten in einer Deckungsklasse geführt, um die Mittel flexibel einsetzen zu können.
Der Beitrag des Landes wurde bis 2018 auf der MVAG 2233/3233 Transferzahlungen an Unternehmen budgetiert. Aufgrund einer Änderung der VRV 2015 wird dies zukünftig der MVAG 2232/3232 Transferzahlungen an Beteiligungen zugeordnet.

Ansatz: 28900 - Wiss. Einrichtungen u. Arbeiten
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.235,42
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.235,42
212 Erträge aus Transfers	0	0	385,52
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	385,52
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.620,94**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	21.900	23.000	23.400,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	21.900	23.000	23.400,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	381.500	380.100	382.610,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	40.000	88.410,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	10.000	10.000	13.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	331.500	330.100	280.700,00
22 Summe Aufwendungen	**403.400**	**403.100**	**406.010,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-403.400**	**-403.100**	**-404.389,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-403.400**	**-403.100**	**-404.389,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.235,42
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.235,42
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	385,52
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	385,52
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.620,94**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	21.900	23.000	23.400,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	21.900	23.000	23.400,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	381.500	380.100	382.610,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	40.000	88.410,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	10.000	10.000	13.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	331.500	330.100	280.700,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**403.400**	**403.100**	**406.010,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-403.400**	**-403.100**	**-404.389,06**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-403.400	-403.100	-404.389,06
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-403.400	-403.100	-404.389,06

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28900

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Vorgesehen sind
MVAG 2225/3225: € 21.900,- Mitgliedsbeiträge an das Österreichische Institut für Menschenrechte und den Österreichischen Akademischen Austauschdienst
MVAG 2231/3231: € 40.000,- Beiträge für Tagungen und Forschungsvorhaben der Universitäten
MVAG 2233/3233: € 10.000,- Druckkostenbeiträge für wissenschaftliche Publikationen
MVAG 2234/3234: € 331.500,-
Beiträge an wissenschaftliche Vereine und Forschungseinrichtungen wie SMC Saalfelden (€ 100.000,-), American Austrian Foundation (€ 17.000,-), Literaturarchiv (€ 50.000,-), Int. Thomas Bernhard Gesellschaft (€ 10.400,-), Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen (€ 91.080,-), Österr. Forschungsgemeinschaft (€ 17.000,-).

Ansatz: 28901 - Salzburger Institut für Volkskunde
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400	400	1.039,62
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	400	400	1.039,62
21 Summe Erträge	**400**	**400**	**1.039,62**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	54.100	53.200	53.188,63
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	9.100	9.000	9.994,97
2225 Sonstiger Sachaufwand	45.000	44.200	43.174,66
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	19,00
22 Summe Aufwendungen	**54.100**	**53.200**	**53.188,63**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-53.700**	**-52.800**	**-52.149,01**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-53.700**	**-52.800**	**-52.149,01**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400	400	1.066,94
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	400	400	1.066,94
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**400**	**400**	**1.066,94**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	54.100	53.200	52.698,31
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	9.100	9.000	9.642,45
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	45.000	44.200	43.055,86
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**54.100**	**53.200**	**52.698,31**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-53.700**	**-52.800**	**-51.631,37**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-53.700**	**-52.800**	**-51.631,37**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-53.700	-52.800	-51.631,37

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Landesregierung vom 8.11.1994 wurden die Aufgaben des Landesinstituts für Volkskunde in einem Statut festgelegt.
Das Landesinstitut für Volkskunde ist eine im Jahr 1983 gegründete Institution des Landes Salzburg, die wissenschaftliche, archivarische und didaktische Aufgaben hat.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt ist für den laufenden Aufwand des Salzburger Instituts für Volkskunde im Jahr 2020.

Auszug aus dem Statut - § 2 Aufgaben
Das Institut hat folgende Aufgaben:

- Wissenschaftliche Arbeit im vergangenen und gegenwärtigen Bereich der Volkskunde/Europäischen Ethnologie betreffend das Bundesland Salzburg, Österreich sowie die europäischen Kulturzusammenhänge.
- Führung einer öffentlich zugänglichen Fachbibliothek und eines volkskundlichen Archivs, einschließlich der Sondersammlungen, zum Nutzen aller im Fach forschenden Personen.
- Zusammenarbeit mit den fachlich relevanten wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen im In- und Ausland sowie mit den Kultur- und Bildungseinrichtungen im Land Salzburg.
- Herausgabe von Veröffentlichungen
- Durchführung von Fachtagungen

Das Institut für Volkskunde leistet wissenschaftliche Arbeit im Bereich der Volkskunde/Europäischen Ethnologie betreffend das Bundesland Salzburg, Österreich und die internationalen Kulturzusammenhänge.

In der MVAG 2116/3116 werden Erträge aus dem Verkauf von Publikationen erwirtschaftet (€ 400,-).
MVAG 2221/3221 und MVAG 2225/3225 sind die Mittel für den laufenden Aufwand vorgesehen (€ 54.100,-).

Ansatz: 28902 - Keltenforschung
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	43.400	43.400	60.400,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	8.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	43.400	43.400	2.500,00
2235 Transferaufw. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	0	49.400,00
22 Summe Aufwendungen	**43.400**	**43.400**	**60.400,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-43.400**	**-43.400**	**-60.400,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-43.400**	**-43.400**	**-60.400,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	22.674,80
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	19.949,80
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	2.725,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	43.400	43.400	60.400,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	8.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	43.400	43.400	2.500,00
3235 Transferzahl. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	0	49.400,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**43.400**	**43.400**	**83.074,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-43.400**	**-43.400**	**-83.074,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-43.400**	**-43.400**	**-83.074,80**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-43.400	-43.400	-83.074,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28902

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234/3234 € 43.400,-
Nach Auflösung des Österreichischen Forschungszentrums Dürrnberg (2012) wurden die Agenden der Keltenforschung vom Keltenmuseum Hallein übernommen und werden seitens des Landes finanzielle Mittel im Wege von Projektförderungen zur Verfügung gestellt. Modernste Methoden zur Analyse der menschlichen Grabungsfunde erlauben neue Rückschlüsse auf Wanderungsbewegungen und Verwandtschaftsverhältnisse 600 bis ca. 450 vor Christi Geburt. Diese werden laufend in der mittlerweile auf zehn Bände angewachsenen Reihe der Dürrnberg-Funde publiziert und der internationalen Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht.

Ansatz: 28903 - Forschung und Bildungsprojekte
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.157.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.157.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.157.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	33.200	32.500	2.408.035,30
2225 Sonstiger Sachaufwand	33.200	32.500	40.535,30
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	2.367.500,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.561.800	3.710.800	2.262.088,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.008.900	445.500	312.509,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	1.528.600	2.430.000	390.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	109.600	479.000	709.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	914.700	356.300	850.579,00
22 Summe Aufwendungen	**3.595.000**	**3.743.300**	**4.670.123,30**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.595.000**	**-3.743.300**	**-3.513.123,30**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.595.000**	**-3.743.300**	**-3.513.123,30**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	33.200	32.500	40.535,30
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	33.200	32.500	40.535,30
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.561.800	3.710.800	2.262.088,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.008.900	445.500	312.509,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	1.528.600	2.430.000	390.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	109.600	479.000	709.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	914.700	356.300	850.579,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.595.000**	**3.743.300**	**2.302.623,30**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.595.000**	**-3.743.300**	**-2.302.623,30**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-3.595.000	-3.743.300	-2.302.623,30

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-3.595.000	-3.743.300	-2.302.623,30

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28903

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2231/3231, 2232/3232, 2233/3233, 2234/3234 € 3.561.800,-
Die Fördermittel werden im Forschungsbereich u.a. verwendet für: den Forschungsfonds der PMU; das Krebsforschungslabor LIMCR an den Landeskliniken; den Finanzierungsanteil eines Projekts zu Linderung und Heilung von Epidermolysis bullosa (Schmetterlingskinder); den Aufbau eines Pharmaziestudiums an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität; die Finanzierung von post-doc-Stellen und DoktorandInnenstellen am Stefan Zweig Centre; an der Naturwissenschaftlichen Fakultät der Paris Lodron Universität; im Bereich der Materialforschung der PLUS in Itzling; Stipendien für Studierende für eine Teilnahme am Forum Alpbach; ein Doktoratskolleg Wissenschaft und Kunst an der PLUS und am Mozarteum; ein Doktoratskolleg zum Thema Geschlecht-transkulturell; interdisziplinäre Grundlagenforschung zu kultureller und gesellschaftlicher Teilhabe an den Schnittstellen Citizen Science – kritische Kulturarbeit – kulturelle Bildung (PLUS und Mozarteum); Forschungsprojekte an der Pädagogischen Hochschule zur Thematik Inklusive Pädagogik; die ditact Frauensommeruniversität; eine Forschungsprofessur am Center for Human Computer Interaction an der PLUS; für Forschungstätigkeiten am Institut der Regionen. Die zusätzlichen Mittel werden u.a. verwendet für Umsetzungsmaßnahmen der Wissenschafts- und Innovationsstrategie 2025: Forschungsprofessuren; MINT-Ausbildungen und Schülerlabore an der Pädagogischen Hochschule; den Studiengang Wirtschaftsinformatik an der Fachhochschule.

MVAG 2225/3225 € 33.200,-
U.a. für Forschungstätigkeiten im Rahmen der Aufarbeitung von Krankenakten der Christian Doppler Klinik während der Zeit des Nationalsozialismus.

3. SONSTIGE HINWEISE
Abweichungen zum LVA 2019:
Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie und:
Umschichtung zu H-Ansatz 27300 Beiträge öffentl. Büchereien für Erstellung Landesbibliotheksplan in Höhe von € 50.000,-.
Umschichtung zu H-Ansatz 27000 Volkshochschule in Höhe von € 19.400,- und zu H-Ansatz 27100 Bildungswerke in Höhe von € 17.000,-.
Umschichtung zu H-Ansatz 28000 Fachhochschulen in Höhe von € 130.500,- für die Unterstützung des neuen Bachelor-Studiengangs „Wirtschaftsinformatik und digitale Transformation“ (40 Studienplätze).

Ansatz: 28904 - Weiterbildungsbedarfsforschung
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	200	0
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	100	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	100	0
22 Summe Aufwendungen	**0**	**200**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-200**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-200**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	200	0
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	100	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**200**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-200**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-200**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-200**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28904

1. SONSTIGE HINWEISE
Vorgesehen waren in den Vorjahren € 200,- für Fachliteratur uä. Dieser H-Ansatz wird ab 2020 nicht mehr budgetiert.

Ansatz: 28910 - Masterplan Salzburg 2050
Finanzstelle: 144 - 20404 Energiewirtschaft und -beratung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	30.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	30.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**30.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	193.700	575.000	344.356,71
2223 Leasing- und Mietaufwand	3.000	0	2.815,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	190.700	575.000	329.661,71
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	11.880,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	395.000	5.000	503.192,21
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	60.000	0	60.001,28
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	120.000	5.000	121.682,93
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	215.000	0	321.508,00
22 Summe Aufwendungen	**588.700**	**580.000**	**847.548,92**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-588.700**	**-580.000**	**-817.548,92**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-588.700**	**-580.000**	**-817.548,92**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	193.700	575.000	282.040,43
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	3.000	0	2.815,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	190.700	575.000	279.225,43
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	285.000	0	280.386,12
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	70.000	0	64.667,91
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	215.000	0	215.718,21
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**478.700**	**575.000**	**562.426,55**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-478.700**	**-575.000**	**-562.426,55**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	110.000	5.000	122.662,28
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	60.000	0	60.001,28

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	50.000	5.000	56.661,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	6.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**110.000**	**5.000**	**122.662,28**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-110.000**	**-5.000**	**-122.662,28**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-588.700**	**-580.000**	**-685.088,83**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-588.700**	**-580.000**	**-685.088,83**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28910

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 23.11.2011, Zahl 20051-RS/2011/13-2011;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf der MVAG 2225/3225 und 2233/3433 ist für Aufwendungen und Auszahlungen der nachstehenden Tätigkeiten und Transfers vorgesorgt:

Bis zum Jahr 2050 soll das Bundesland Salzburg klimaneutral und energieautonom sein, wobei die Maßnahmen zur Zielerreichung dem Grundsatz der Nachhaltigkeit verpflichtet sein müssen.
Für die Zwischenziele hat die Landesregierung rechtzeitig Vorsorge getroffen, u.a. in Form eines Masterplans. Kernstück des Masterplans Klima + Energie 2020 ist die Festlegung quantifizierter Ziele für Energie und Treibhausgaseinsparungen sowie für den Ausbau Erneuerbarer Energien.

Konkret sollen bis zum Jahr 2020 die Treibhausgasemissionen um 30 % im Vergleich zum Referenzjahr 2005 gesenkt werden und der Anteil der erneuerbaren Energieträger auf 50 % erhöht werden (45,2 % im Jahr 2013).

Die Landesregierung bekennt sich in ihrem Koalitionsvertrag 2018-2023 zur Umsetzung des Masterplans Klimaschutz und Energie als ressortübergreifendes Projekt und will die diesbezüglichen Anstrengungen verstärken. Weiters will die Landesregierung aufbauend auf den Masterplan Klima + Energie 2020 auf Basis der Ziele der Klimastrategie 2050 des Landes einen ressortübergreifenden Masterplan 2030 erarbeiten, der mit konkreten weiteren Maßnahmen gefüllt wird, um den Weg zur Erfüllung des Ziels der Klimastrategie 2050 konsequent weiter zu beschreiten.

Zur erfolgreichen Umsetzung der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 sind begleitende Maßnahmen und die Beschaffung von Daten und entsprechenden Informationsunterlagen sowie die Realisierung von Projekten und bewusstseinsbildende Maßnahmen erforderlich.
Weiters wird in diesem Ansatz für Studien und Untersuchungen in den Bereichen der Entwicklung von Energiespar-/Energieeffizienz- und Erneuerbaren-Ausbauszenarien sowie von Treibhausgas-Sektorzielen vorgesorgt. Auch werden EDV-technische Entwicklungen von Datenbank-Lösungen im Hinblick auf die Umsetzung und Durchführung von Energieförderungen, erweiterte Energieausweis-Updates und dgl. unterstützt.
Vorgesorgt ist ferner für die Förderung von diversen Pilotprojekten im Hinblick auf nachhaltige Energieversorgungsperspektiven sowie Forcierung von Energieeffizienzmaßnahmen.
Darüber hinaus bildet die Erweiterung der Initiative für energiebewusste Gemeinden - e5-Programm für energieeffiziente Gemeinden - einen Schwerpunkt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Bis zum Jahr 2050 sollen Klimaneutralität, Energieautonomie und Nachhaltigkeit für das Land Salzburg erreicht sein. Energieeffizienz muss daher ein permanentes Ziel sein, um dem Klimaschutz, der Versorgungssicherheit und der Minimierung der Auslandabhängigkeit Rechnung zu tragen. Die Weiterentwicklung und verstärkte Umsetzung der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 stehen im Vordergrund der Aktivitäten.

Der Masterplan Klima + Energie 2020 dient der Umsetzung der Klima- und Energiestrategie bis 2020. Dieser umfasst alle begonnenen und geplanten Umsetzungsschritte zur Erreichung des Zwischenziels 2020. Die konsequente Verfolgung des Masterplanes 2020 ist auch aus ökonomischen Gründen sinnvoll und notwendig, um die Abhängigkeit von fossilen Energieträgern zu vermindern und die für fossile Energieträger anfallenden Kosten, die sich österreichweit im Jahr auf ca. EUR 8 Mrd. belaufen, in die heimische Wertschöpfungskette umzuleiten.

Ansatz: 28911 - Energieberatung Salzburg
Finanzstelle: 144 - 20404 Energiewirtschaft und -beratung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400.000	400.000	400.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	400.000	400.000	400.000,00
21 Summe Erträge	**400.000**	**400.000**	**400.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	558.300	550.000	461.501,17
2223 Leasing- und Mietaufwand	500	0	328,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	557.800	550.000	461.173,17
22 Summe Aufwendungen	**558.300**	**550.000**	**461.501,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-158.300**	**-150.000**	**-61.501,17**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-158.300**	**-150.000**	**-61.501,17**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	400.000	400.000	400.000,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	400.000	400.000	400.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**400.000**	**400.000**	**400.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	558.300	550.000	444.911,17
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	500	0	328,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	557.800	550.000	444.583,17
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**558.300**	**550.000**	**444.911,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-158.300**	**-150.000**	**-44.911,17**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-158.300**	**-150.000**	**-44.911,17**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-158.300	-150.000	-44.911,17

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28911

1. RECHTSGRUNDLAGE

Kooperationsvereinbarung aus dem Jahr 2005 zwischen dem Land Salzburg und der Salzburg AG über die Einrichtung einer gemeinsamen Energieberatung im Land Salzburg;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Energieberatung Salzburg steht in bewährter Form einer intensiven Kooperation zwischen dem Land Salzburg und der Salzburg AG der Salzburger Bevölkerung sowie den Gemeinden und sonstigen Institutionen zur Verfügung. Die Beratungsleistung ist von 500 im Jahr 2004 auf mehr als 2.500 Beratungen pro Jahr gestiegen. Die Aufwände/Auszahlungen auf der MVAG 2225/3225 stehen in diesem Zusammenhang.
Auf der MVAG 2116/3116 werden Erträge/Einzahlungen gemäß Kooperationsvertrag mit der Salzburg AG im Zusammenhang mit der Energieberatung vereinnahmt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Energieberatung unterstützt die privaten Haushalte in Salzburg bei Planungen von Maßnahmen zur Reduktion des Energieverbrauchs beziehungsweise beim Wechsel von fossilen auf erneuerbare Energieträger. Mit jährlich über 2.500 Beratungen liefert sie einen wesentlichen Beitrag SALZBURG 2050 in die Breite zu tragen und zur Umsetzung zu bringen. Die Energieberatung Salzburg trägt zur Erreichung der Wirkungsziele einer leistbaren Energieversorgung, einer erhöhten Energieeffizienz, der Entkopplung von Energieverbrauch von der Wirtschaftsleistung, der Erhöhung des Anteils regionaler erneuerbarer Energieversorgung und der Reduktion der Treibhausgasemissionen bei. Das CO2-Einsparpotenzial durch die nach den Beratungen geplanten Umsetzungen beträgt im Schnitt ca. 17.000 Tonnen pro Jahr.

Ansatz: 28920 - Private Med. Universität Salzburg
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.200.000	2.000.000	2.000.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.200.000	2.000.000	2.000.000,00
22 Summe Aufwendungen	**2.200.000**	**2.000.000**	**2.000.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.200.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.200.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.200.000	2.000.000	2.000.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.200.000	2.000.000	2.000.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.200.000**	**2.000.000**	**2.000.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.200.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.200.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.200.000**	**-2.000.000**	**-2.000.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28920

1. RECHTSGRUNDLAGE

Auf Basis des Regierungsbeschlusses vom 25.11.2015, Zahl 20011-RU/2015/312-2015 gewährt das Land Salzburg in den Jahren 2016-2020 jährlich einen Zuschuss zum laufenden Aufwand der Privaten Medizinischen Universität Salzburg.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die jährliche Basisförderung des Landes Salzburg ist zur Finanzierung der PMU erforderlich, außerdem ist eine gesicherte Finanzierung Bedingung für die Aufrechterhaltung der zuletzt am 11.11.2014 gewährten Reakkreditierung. Das Land Salzburg bekennt sich auch in Zukunft zur PMU und wird diese unterstützen.

Im LVA 2020 wird der Zuschuss aufgestockt und es wird mit EUR 2,2 Mio. für die seit Jahren nicht wertgesicherte Basisförderung vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Der Regierungsbeschluss zur Aufstockung der Basisförderung im Jahr 2020 ist in Vorbereitung.

Ansatz: 28921 - Förd.beitr. aus d. Ertrag d. FIB-Marke
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	187.200	189.600	184.449,86
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	187.200	189.600	184.449,86
22 Summe Aufwendungen	**187.200**	**189.600**	**184.449,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-187.200**	**-189.600**	**-184.449,86**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-187.200**	**-189.600**	**-184.449,86**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	187.200	189.600	184.449,86
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	187.200	189.600	184.449,86
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**187.200**	**189.600**	**184.449,86**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-187.200**	**-189.600**	**-184.449,86**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-187.200**	**-189.600**	**-184.449,86**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-187.200**	**-189.600**	**-184.449,86**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 28921

1. RECHTSGRUNDLAGE
Kurtaxengesetz 1993, LGBl Nr 41/1993 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Mit MVAG 2231/3231 wird Vorsorge für die Bezahlung der Forschungsinstituts-Abgabe getroffen. Gem § 1 Abs 1 Kurtaxengesetz 1993 erhebt das Land in den Kurbezirken der Kurorte Bad Gastein und Bad Hofgastein eine Abgabe zur Erhaltung des Forschungsinstitutes in Bad Gastein (Forschungsinstituts-Abgabe). Laut § 7 Abs 4 Kurtaxengesetz 1993 sind die Erträge dieser Abgabe für die Erhaltung des Forschungsinstitutes in Bad Gastein zu verwenden und diesem als Förderungsbeitrag des Landes zu überweisen.

3. SONSTIGE HINWEISE
Bad Hofgastein hat ab Jänner 2019 gem § 7 Abs 5 Kurtaxengesetz 1993 idgF iVm § 5 Abs 2 Z 2 Sbg Ortstaxengesetz 2012 idgF die Einhebungsvergütung von 4 % auf 3,717 % gesenkt, da der Höchstbetrag der Kurtaxe (€ 2,40) das Maximum der Ortstaxe (€ 2,00) übersteigt. Die Werte werden daher angepasst.

Ansatz: 31000 - Int. Sommerakademie für bildende Kunst
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	206.500	205.000	180.512,26
2114 Erträge aus Leistungen	202.600	202.600	175.467,97
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	2.400	2.400	4.982,91
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.500	0	61,38
212 Erträge aus Transfers	338.700	314.700	292.611,16
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	338.700	314.700	292.611,16
21 Summe Erträge	**545.200**	**519.700**	**473.123,42**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	346.900	326.100	308.735,78
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	284.000	273.000	251.427,25
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	60.100	53.100	50.156,87
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	2.800	0	7.151,66
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	498.900	483.900	431.920,89
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	56.000	56.000	46.202,78
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	34.100	34.100	26.040,23
2223 Leasing- und Mietaufwand	13.900	13.900	10.315,65
2224 Instandhaltung	1.000	1.000	5.291,83
2225 Sonstiger Sachaufwand	385.800	370.800	335.537,35
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	8.100	8.100	8.533,05
224 Finanzaufwand	0	0	70,56
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	70,56
22 Summe Aufwendungen	**845.800**	**810.000**	**740.727,23**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-300.600**	**-290.300**	**-267.603,81**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-300.600**	**-290.300**	**-267.603,81**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	205.000	205.000	180.633,88
3114 Einzahlungen aus Leistungen	202.600	202.600	175.467,97
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	2.400	2.400	5.165,91
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	338.700	314.700	294.361,16
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	338.700	314.700	292.611,16

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	1.750,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**543.700**	**519.700**	**474.995,04**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	344.100	326.100	303.486,02
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	284.000	273.000	253.329,15
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	60.100	53.100	50.156,87
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	490.800	475.800	292.388,64
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	56.000	56.000	45.600,00
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	34.100	34.100	25.860,88
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	13.900	13.900	10.315,65
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.000	1.000	5.291,83
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	385.800	370.800	205.320,28
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	70,56
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	70,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**834.900**	**801.900**	**595.945,22**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-291.200**	**-282.200**	**-120.950,18**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	12.500	12.500	10.889,69
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	3.500	3.500	900,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	3.000	3.000	8.442,83
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	6.000	6.000	1.546,86
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**12.500**	**12.500**	**10.889,69**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-12.500**	**-12.500**	**-10.889,69**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-303.700**	**-294.700**	**-131.839,87**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-303.700**	**-294.700**	**-131.839,87**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 31000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg (ISBK) wird als betriebsähnliche Einrichtung des Landes geführt. Grundlage des Betriebes ist der Vertrag über die Betriebsführung und Finanzierung der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg, abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und der Landeshauptstadt Salzburg aus dem Jahr 1999. Das Budget und das Programm der ISBK und die jährlichen Evaluationen werden dem Arbeitsausschuss der ISBK (Mitglieder: für Kultur ressortzuständiges Mitglied der Landesregierung und des Stadtratkollegiums, ein vom Bund zu entsendendes Mitglied sowie die Abteilungsvorstände der Kulturverwaltungen des Landes und der Stadtgemeinde Salzburg) der zweimal jährlich tagt, vorgelegt und von diesem genehmigt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die ISBK, 1953 von Oskar Kokoschka auf der Festung Hohensalzburg gegründet, ist von Anfang an international/global ausgerichtet. International renommierte Lehrende unterrichten Studierende aus der ganzen Welt (derzeit ca. 50 Staaten). Jährlich finden während der Dauer von sechs Wochen ca. 20 Kurse, vorwiegend auf der Festung Hohensalzburg, statt. Jeder/jede gleich welchen Bildungshintergrunds, Alters etc. kann sich für eine Teilnahme bewerben. Die Lehrenden entscheiden über die Aufnahme. Außerdem gibt es ein hochkarätiges Veranstaltungsprogramm mit Vorträgen, Diskussionen etc., das für alle Interessierten offen ist. Das Veranstaltungsprogramm leistet einen wesentlichen Beitrag zum Kunstdiskurs in Salzburg.

Operative Erträge:

- In der MVAG 2114/3114 die Kurs- und Lehrmittelbeiträge sowie diverse Kostenersätze.
- In der MVAG 2116/3116 Kostenersätze der Kursteilnehmer für Ausbildungsmaterialien.
- In der MVAG 2121/3121 Subventionseinzahlungen des Bundes sowie der Hälfteanteil, welcher von der Stadt Salzburg gemäß dem oa. Betriebsführungsvertrag geleistet wird.

Operative Aufwendungen:

- In der MVAG 2211/3211 und 2212/3212 der Personalaufwand einschließlich Sozialaufwand für alle ganzjährigen Mitarbeiterinnen und Sommerkräfte.
- In der MVAG 2221/3221 Materialeinkäufe für Verwaltung und Kursbetrieb einschließlich Bibliothek, Ausbildungsbehelfe, Kataloge für Kurse und Veranstaltungen.
- In der MVAG 2222/3222 Aufwände für die Kursunterbringung auf Festung und im Steinbruch, für Porto und Telekommunikation sowie Kosten für Versicherungen.
- In der MVAG 2223/3223 und 2224/3224 Mietkosten für Kurse und Veranstaltungen sowie Instandhaltungsaufwendungen im Rahmen der Kursunterbringung.
- In der MVAG 2225/3225 Reisekosten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Honorare für Klassenleitende, Co-Lehrende und Vortragende, Sonstige Leistungen sowie Aufwendungen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

Investive Gebarung:

- In den MVAG 3414 und 3415 die Investitionen für Lehrmittel, Betriebsausstattung, Software als Ausstattung für Büro und Ateliers.

Die budgetierten Aufwände/Auszahlungen decken die Kosten des ständigen und für die Dauer der Sommerakademie beschäftigten Personals, Anlagenkäufe für Büro und Atelierausstattung, die laufenden Kosten für Lehrende, Vortragende sowie die Sachkosten für die Abhaltung von Kursen, Vorträgen, Veranstaltungen und für den laufenden Betrieb der Internationalen Sommerakademie ab.
Der Abgang entspricht der Höhe nach der Subvention durch die Stadt Salzburg, wie es im oben angeführten Vertrag zwischen dem Land Salzburg und der Landeshauptstadt Salzburg vereinbart ist.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die ISBK wirkt lokal in Salzburg. Sie ist wichtiger Arbeitgeber für junge KünstlerInnen, die als (Co-) Lehrende erste Lehrerfahrungen an der ISBK machen können. Zahlreiche Kooperationen mit anderen Kunstinstitutionen (Galerie 5020, Salzburger Kunstverein, Museum der Moderne) stärken den Standort. Das Veranstaltungsprogramm leistet einen sehr wesentlichen Beitrag zum Kunstdiskurs in dieser Stadt und vernetzt lokale und internationale Kunstschaffende, KuratorInnen, KunstkritikerInnen etc. Darüber hinaus ist es eine zentrale Aufgabe der ISBK Salzburg, sich als wichtiger Standort für bildende Kunst auf der globalen Landkarte des Kunstbetriebs zu positionieren. Das geschieht durch das Netzwerk der (ehemaligen) Lehrenden und Vortragenden ebenso wie mit dem Projekt Globale Akademie. Die ISBK war die erste Akademie in Österreich mit lehrenden Künstlerinnen. Nach wie vor wird der Ausgleich der Geschlechter in der Zahl der Lehrenden bedacht.

4. SONSTIGE HINWEISE

Globale Akademie:
Das Projekt Globale Akademie, das bereits 2015 als Langzeitprojekt begonnen wurde, wird auch im Jahr 2020 fortgesetzt, mit Vorträgen, Netzwerktreffen, Reisen und Recherchen. Es dient der internationalen Positionierung der ISBK und der Entwicklung erfolgversprechender Zukunftsmodelle. Für das kommende Jahr 2020 ist eine Publikation in Planung. Die Kosten für das Projekt Globale Akademie werden aus dem laufenden Budget finanziert.

Abweichung zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt:
Die Abweichung zwischen Ergebnis und Finanzierungshaushalt ergibt sich durch die Ankäufe von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens.

Ansatz: 31100 - Einrichtungen der bildenden Künste
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	438.600	427.000	391.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	438.600	427.000	391.500,00
22 Summe Aufwendungen	**438.600**	**427.000**	**391.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-438.600**	**-427.000**	**-391.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-438.600**	**-427.000**	**-391.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	438.600	427.000	391.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	438.600	427.000	391.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**438.600**	**427.000**	**391.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-438.600**	**-427.000**	**-391.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-438.600**	**-427.000**	**-391.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-438.600**	**-427.000**	**-391.500,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 31100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Einrichtungen der bildenden Künste:
Förderungen, die den laufenden Betrieb und das Jahresprogramm von größeren nichtkommerziellen Institutionen und Ausstellungsorten der bildenden Kunst in Stadt und Land Salzburg unterstützen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Zuschüsse werden eingesetzt, um die Szene im Bereich der bildenden Kunst in Salzburg zu initiieren und zu stärken, Ausstellungsmöglichkeiten auch für lokale Kunstschaffende abzusichern sowie eine Angebotsvielfalt zu gewährleisten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.

Ansatz: 31200 - Maßnahmen zur Förd. der bildenden Künste
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	400,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	400,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**400,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	73.400	58.500	45.389,33
2223 Leasing- und Mietaufwand	58.000	58.000	43.093,36
2225 Sonstiger Sachaufwand	15.000	0	1.616,17
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	400	500	679,80
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	130.000	60.000	81.000,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	65.000	0	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	65.000	60.000	81.000,00
22 Summe Aufwendungen	**203.400**	**118.500**	**126.389,33**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-203.400**	**-118.500**	**-125.989,33**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-203.400**	**-118.500**	**-125.989,33**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	73.000	58.000	44.709,53
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	58.000	58.000	43.093,36
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	15.000	0	1.616,17
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	65.000	60.000	81.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	65.000	60.000	81.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**138.000**	**118.000**	**125.709,53**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-138.000**	**-118.000**	**-125.709,53**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	61.000	60.839,46
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	61.000	60.839,46
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	65.000	0	0
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	65.000	0	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	65.000	61.000	60.839,46
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-65.000	-61.000	-60.839,46
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-203.000	-179.000	-186.548,99

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-203.000	-179.000	-186.548,99

Erläuterung zum Haushaltsansatz 31200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, Ausschreibungen Kunstankauf, Arbeitsateliers und Auslandsateliers.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

2.1. Ankauf von Kunstwerken (MVAG 3432: Zahlungen für den Erwerb von Kulturgütern)
Der Aufbau einer Sammlung aktueller Werke Salzburger Kunstschaffender erfolgt mit Unterstützung einer unabhängigen Fachjury, die eine Empfehlung für den jährlichen Kunstankauf auf Basis der Einreichungen zur Ausschreibung vorlegt. Ein Großteil der Kunstwerke steigt im Wert, die Sammlung erweitert den Besitz des Landes. Ankäufe von einer Künstlerin, einem Künstler sind maximal alle drei Jahre möglich. Die Sammlung ist dem Museum der Moderne (MdM) als Dauerleihgabe zur fachkundigen Lagerung und Archivierung im neuen Kunstdepot sowie zur Abwicklung des Leihverkehrs, insbesondere für die Präsentation der Kunstwerke in Büro- und Amtsräumlichkeiten des Landes Salzburg, überlassen.

2.2. Ateliers (MVAG 2223/3223: Zahlungen für Mietaufwände und MVAG 2225/3225: Sonstige Zahlungen)
Mieten bzw. Betriebskosten für Arbeitsateliers in der Stadt Salzburg und Auslandsateliers werden gedeckt. In den Stadt-Ateliers können Salzburger Künstlerinnen und Künstler über einen längeren Nutzungszeitraum arbeiten; sie zahlen einen monatlichen Kostenbeitrag. Mit den Auslands-Ateliers werden Salzburger Künstlerinnen und Künstlern Arbeitsaufenthalte ermöglicht.

2.3. Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen (MVAG 2234/3234: Transferzahlungen)
Zuschüsse für Ausstellungsprojekte, Veranstaltungen und Publikationen (insbesondere Kataloge) von und mit Salzburger Künstlerinnen und Künstlern.

Umfasste Sparten/Bereiche: Bildende Kunst (Malerei, Zeichnung, Grafik, Bildhauerei, Keramik, Objekte und Installationen), Architektur, Design, Fotografie, Video.

Förderberechtigt sind:
Einzelne oder mehrere gemeinsam arbeitende bildende Künstlerinnen und Künstler mit Salzburg-Bezug oder einer künstlerischen Arbeit, die einen Bezug zu Salzburg hat.
Initiativen, Kuratorinnen und Kuratoren, Vereine und Personengruppen, die in Salzburg oder auswärts aktuelle bildende Kunst mit Salzburg-Bezug präsentieren.

Gefördert werden:
Ausstellungen, Veranstaltungen, Projekte, Performances, Publikationen (Kataloge, Kunstbücher, Künstlerbücher, Fachpublikationen)

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

3.1. Ankauf von Kunstwerken
Die Ankäufe unterstützen die Kunstschaffenden und fördern damit die Kunstszene und -produktion. Die Sammlung ermöglicht einen qualitätsvollen Querschnitt durch das aktuelle Schaffen in Salzburg und dient als Ergänzung zu Museumsbeständen.

3.2. Ateliers
Bildende Künstlerinnen und Künstler werden bei der infrastrukturellen Grundvoraussetzung für ihre schöpferisch-kreative Arbeit in Salzburg und bei Auslandsaufenthalten unterstützt.

3.3. Ausstellungen, Veranstaltungen und Publikationen
Salzburger Kunstschaffende sollen bei einer vielfältigen Präsentation, Dokumentation und inhaltlichen Vermittlung ihrer Arbeiten unterstützt werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.
Erhöhung um EUR 19.000,-: Der Ankauf von Kunstwerken für die Sammlung des Landes wird an das Museum der Moderne ausgelagert. Diese Mittel werden für die Abwicklung sowie eine Anpassung des Ankaufsbudgets benötigt.

Ansatz: 31201 - Kunst am Bau
Finanzstelle: 169 - 20604 Altstadterh, Ortsbildschutz
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	-40.043,33
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	-64.421,33
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	24.378,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**-40.043,33**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	141.300	1.208.100	433.968,04
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	3.159,12
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	500,00
2224 Instandhaltung	10.000	30.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	25.000	30.000	97.933,92
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	106.300	1.148.100	332.375,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	170.000	128.406,82
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	36.618,82
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	70.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	170.000	21.788,00
22 Summe Aufwendungen	**141.300**	**1.378.100**	**562.374,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-141.300**	**-1.378.100**	**-602.418,19**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-141.300**	**-1.378.100**	**-602.418,19**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	35.000	60.000	92.029,04
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	3.159,12
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	500,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	10.000	30.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	25.000	30.000	88.369,92
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	36.618,82
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	36.618,82
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**35.000**	**60.000**	**128.647,86**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-35.000**	**-60.000**	**-128.647,86**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	320.000	110.000	99.969,36
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	44.969,36
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	320.000	110.000	55.000,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	170.000	91.788,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	0	0	70.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	170.000	21.788,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**320.000**	**280.000**	**191.757,36**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-320.000**	**-280.000**	**-191.757,36**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-355.000**	**-340.000**	**-320.405,22**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-355.000**	**-340.000**	**-320.405,22**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 31201

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Kulturförderungsgesetz, LGBl Nr 14/1998 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für Bauten des Landes, die öffentlichen Zwecken dienen, ist Vorsorge zu treffen. Hierbei ist sicherzustellen, dass die künstlerische Einflussnahme auf das Bauvorhaben möglichst frühzeitig einsetzt. Die Aufwendungen für die künstlerische Gestaltung haben sich an der Bedeutung des Bauwerkes zu orientieren.
Auf der MVAG 3224 Auszahlungen für Instandhaltung und 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand:
Vorsorge für den laufenden Sachaufwand
MVAG 3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern:
Vorsorge für die Neuanschaffung von Kunstgegenständen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- In Bauwerken des Landes integrierte künstlerische Gestaltung.
- Frühzeitige Sicherstellung der künstlerischen Einflussnahme auf das Bauvorhaben.
- Die Aufwendungen orientieren sich an der Bedeutung des Bauwerkes.

Ansatz: 31202 - Galerie Traklhaus
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	35,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	35,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**35,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	117.500	95.500	136.454,76
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	2.411,45
2225 Sonstiger Sachaufwand	70.000	70.000	86.493,07
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	47.500	25.500	47.550,24
22 Summe Aufwendungen	**117.500**	**95.500**	**136.454,76**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-117.500**	**-95.500**	**-136.419,76**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-117.500**	**-95.500**	**-136.419,76**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	35,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	35,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**35,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	70.000	70.000	88.904,52
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	2.411,45
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	70.000	70.000	86.493,07
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**70.000**	**70.000**	**88.904,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-70.000**	**-70.000**	**-88.869,52**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-70.000**	**-70.000**	**-88.869,52**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-70.000	-70.000	-88.869,52

Erläuterung zum Haushaltsansatz 31202

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, insbesondere § 3.1.e., Landeshaushaltsgesetz idgF, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, Ausschreibung Kunst im Traklhaus Kooperationsprogramm.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Sonstige Zahlungen (MVAG 2225/3225) für die Galerie im Traklhaus:
Finanzierung des Betriebs der Landesgalerie im Traklhaus. Die Mittel werden eingesetzt u. a. für Transporte, Ausstellungsaufbau sowie -abbau, Kataloge, Unterkunft für Künstlerinnen und Künstler, Werbung, Material, Geräte u.dgl.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Landesgalerie bietet ein qualitätsvolles Ausstellungsprogramm, das die Salzburger Szene bereichert und ergänzt sowie Arbeiten von Salzburger Künstlerinnen und Künstler in einen (inter-)nationalen Kontext integriert.

Ansatz: 32100 - Mozarteum-Orchester Salzburg
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.877.000	3.744.900	3.505.500,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	3.877.000	3.744.900	3.458.000,00
2236 Invest.-/Tilg.zusch. zw. Untern. u. Betr.d.Gem.u.d.Gem.	0	0	47.500,00
22 Summe Aufwendungen	**3.877.000**	**3.744.900**	**3.505.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.877.000**	**-3.744.900**	**-3.505.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.877.000**	**-3.744.900**	**-3.505.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.780.000	3.717.900	3.397.675,64
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	3.780.000	3.717.900	3.350.175,64
3236 Invest.-/Tilg.zusch. zw. Untern. u. Betr.d.Gem.u.d.Gem.	0	0	47.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.780.000**	**3.717.900**	**3.397.675,64**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.780.000**	**-3.717.900**	**-3.397.675,64**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	97.000	27.000	0
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	97.000	27.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**97.000**	**27.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-97.000**	**-27.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.877.000**	**-3.744.900**	**-3.397.675,64**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.877.000**	**-3.744.900**	**-3.397.675,64**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vertrag über die Betriebsführung und Finanzierung des Mozarteumorchesters zwischen dem Land und der Stadt Salzburg vom 9.2.1995 mit Wirkung vom 1.5.1995, Kollektivvertrag Mozarteumorchester, Regierungsbeschluss Zahl 20011-RU/2017/287-2017, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferaufwand (MVAG 2233/3233) sowie Kapitaltransfers (MVAG 2433/3433) an das Mozarteumorchester Salzburg:
Gemäß § 1 des Betriebsführungsvertrages bilden Land und Stadt Salzburg zur Betriebsführung und Finanzierung des Mozarteumorchesters eine Arbeitsgemeinschaft.
Rechtsträger des Orchesters ist das Land Salzburg.
Das Mozarteumorchester Salzburg ist ein Symphonieorchester und steht dem Landestheater als Theaterorchester für alle Aufführungen des Theaters sowie den Salzburger Festspielen zur Verfügung. Es hat weiters Veranstaltungen von Orchester-, Kammer-, Solisten- und Chorkonzerten durchzuführen. Die Pflege der Werke Mozarts ist die vornehmliche Aufgabe des Orchesters.
Gemäß § 7 verpflichten sich Land und Stadt Salzburg, den Gebarungsabgang des Haushaltsplans je zur Hälfte zu tragen, wobei während des Jahres von beiden Gebietskörperschaften gleich hoch bemessene Vorschüsse auf den zu erwartenden Abgang zu leisten sind. Beiträge zu gleichen Teilen leisten Land und Stadt Salzburg auch zu Abfertigungszahlungen gemäß Regierungsbeschluss Zahl 20011-RU/2017/287-2017 und laufende Investitionsmaßnahmen (Orchesterhaus).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Abgangsdeckungsbeitrag zur Sicherung des Weiterbestandes und Betriebes des Mozarteumorchesters Salzburg sowie zur Weiterentwicklung von Salzburgs Symphonie-, Festspiel- und Theaterorchester. Aufgaben des Orchesters: Veranstaltung eigener Konzertreihen und Musikvermittlung (17 Vorstellungen in der Spielzeit 2018/19; rd. 14.150 Besucherinnen und Besucher bei 6 Donnerstagskonzerten und 6 Sonntagsmatineen im Jahr 2018), Mitwirkung bei Produktionen der Salzburger Festspiele (17 Vorstellungen in der Saison 2018/19), fester Partner des Salzburger Landestheaters (Mitwirkung bei Opern- bzw. Musiktheatervorstellungen - 98 Vorstellungen in der Spielzeit 2018/19), Zusammenarbeit mit anderen Veranstaltern (9 Veranstaltungen). Musikalischer Botschafter für Salzburg durch nationale und internationale Tourneetätigkeit und Gastspielreisen (10 Vorstellungen). Seit 2017 jährlich ein Konzert für Jedermann in der Stadt Salzburg mit gratis Eintritt.
Zuschüsse zu erforderlichen Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt des Orchesterhauses.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung auf MVAG 2233/3233 gegenüber Vorjahr: Mehrbedarf für Valorisierung des Abgangsdeckungsbeitrages gemäß Beschluss des Orchesterausschusses, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.
Erhöhung MVAG 3433: Es wird zusätzlich zum strukturellen Zuschuss für laufende Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen (Euro 27.000) finanzielle Vorsorge zur erforderlichen Sanierung des Glasdaches (Euro 70.000) getroffen. Bedeckung durch referatsinterne Umschichtungen in der investiven Gebarung.

Ansatz: 32200 - Förderung der Blas- und Volksmusik
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.014.300	873.600	753.860,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.014.300	873.600	753.860,00
22 Summe Aufwendungen	**1.014.300**	**873.600**	**753.860,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.014.300**	**-873.600**	**-753.860,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.014.300**	**-873.600**	**-753.860,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	882.300	744.200	677.400,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	882.300	744.200	677.400,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**882.300**	**744.200**	**677.400,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-882.300**	**-744.200**	**-677.400,00**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	14.600	4.000	6.000,00
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	14.600	4.000	6.000,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**14.600**	**4.000**	**6.000,00**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	20.600	20.600	36.500,00
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	20.600	20.600	36.500,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	132.000	129.400	76.460,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	132.000	129.400	76.460,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**152.600**	**150.000**	**112.960,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-138.000**	**-146.000**	**-106.960,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.020.300**	**-890.200**	**-784.360,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.020.300	-890.200	-784.360,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Für die Gewährung bzw. Rückzahlung von Darlehen sowie für die Vergabe von Förderungen gelten neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“, die - jährlich aktualisiert und mit dem Ressort akkordiert - von der Homepage des Landes abrufbar sind: https://www.salzburg.gv.at/themen/kultur/kulturfoerdungen

Die Unterstützung der Dachorganisationen ist schriftlich zwischen dem Ressort und den Landesobleuten sowohl quantitativ als auch qualitativ vereinbart. Als eine Maßnahme im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg (Kapitel 2. Kulturpolitik, Kulturverwaltung und Kulturförderung) wird die strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Instruments der mehrjährigen Fördervereinbarungen priorisiert. Demnach sind derzeit 2-jährige Fördervereinbarungen mit dem Forum Salzburger Volkskultur, dem Salzburger Blasmusikverband, dem Salzburger Chorverband und dem Salzburger VolksLiedWerk abgeschlossen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3423: Förderung der Blas- und Volksmusik und des Chorwesens durch Vergabe zinsenloser Darlehen mit fünfjähriger Laufzeit an Musikkapellen, Volksmusikgruppen und Chöre für Projekte und Maßnahmen mit investitionsfördernder Widmung (zB Ankauf von Musikinstrumenten).

MVAG 2234 / 3234 / 3434: Förderung der Blas- und Volksmusik und des Chorwesens durch Beiträge für die Allgemeine Verbandsarbeit des Forums Salzburger Volkskultur (Personal, Zeitschrift Salzburger Volkskultur, Herstellung diverser Informationsschriften, Bibliothek, Archiv, etc.) sowie der volkskulturellen Landesverbände - Blasmusik, Volksliedwerk, Chorverband – für Verbandsarbeit, Projekte und Fortbildung. Darüber hinaus finanzielle Unterstützung an Musikkapellen, Volksmusikgruppen und Chöre.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Regionale Kulturformen in der Blas- und Volksmusik sowie dem Chorwesen im Land Salzburg zu leben, zu stärken, allen Interessierten zugänglich zu machen und zu dokumentieren.
- Die Bedeutung der Blas- und Volksmusik sowie des Chorwesens in der Bevölkerung, der Politik und den Medien zu festigen.
- Einen zeitgemäßen Zugang zu tradierten regionalen Kulturformen und ein attraktives Angebot für junge Menschen zu etablieren.
- Rahmenbedingungen für die zahlreichen ehrenamtlich Tätigen zu schaffen. Dafür sind u.a. gut ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer die Basis für eine qualitätsvolle Aus- und Weiterbildung aller Altersstufen. In rund 110 ein- und/oder mehrtägigen Seminaren und Kursen der Landes- und Bezirksverbände werden jährlich ca. 6.600 Interessierte aus- und weitergebildet. Die Kostenbeiträge dafür werden aus den Fonds 32200 und 36900 getragen.
- Beitrag für den seit Herbst 1993 eingerichteten, ca. zehn Studienplätze umfassenden, 4-jährigen Volksmusiklehrer-Ausbildungslehrgang für alpenländische Volksmusikinstrumente - Zither, Hackbrett, diatonische Harmonika - an der Universität Mozarteum. Damit gibt es für diese Instrumente eine vollwertige, mit Öffentlichkeitsrecht ausgestattete Musiklehrer-Ausbildung mit Bakkalaureat, Lehrbefähigungs- und Masterstudium. Verlängerung des Studienangebotes ab dem Studienjahr 2017/18 für weitere 5 Jahre lt. Regierungsbeschluss 20208-A/43/6-2016 vom 19.7.2016.
- Mit der Schaffung eines Lehrganges für Blasorchesterleitung an der Universität Mozarteum für 5 Jahre lt. Regierungsbeschluss 20208-REG/2/18-2018 vom 19.12.2018 kann das langjährige Projektvorhaben gemeinsam mit dem Salzburger Blasmusikverband umgesetzt werden; Dieser Lehrgang bietet allen Kapell- und Orchesterleitern, die bereits eine außeruniversitäre Basisausbildung abgeschlossen haben, eine Möglichkeit zur Weiterbildung - die es bislang in Salzburg nicht gibt. Die Kapellmeisterinnen und Kapellmeister prägen in unserem Bundesland maßgeblich die Qualität des Blasmusikwesens, daher ist als KEP-Maßnahme eine Ausbildungsschiene mit der Kunstuniversität Mozarteum entwickelt worden zur „Förderung von praxisnahen und anwendungsorientierten Professionalisierungsmaßnahmen für KulturarbeiterInnen“. (KEP-Maßnahme 8.4)
- Um die KEP-Maßnahme Kapitel 4 Kulturelle Traditionen - Ausbau der Ressourcen für regionale Volkskultur- und Popularkulturforschung und –dokumentation zu realisieren wird im Archiv der Salzburger Volkskultur und des Salzburger VolksLiedWerkes eine Ressource geschaffen zur Bearbeitung der Archivbestände und zur Entwicklung von Vermittlungsprojekten um die Sammlungsbestände und Forschungsergebnisse einer breiten Öffentlichkeit zu erschließen.
- Vernetzungsarbeit mit Kultur- und Bildungseinrichtungen.
- Jenes Geschlecht, das bisher in der Verbands-/Vereinsaktivität unterrepräsentiert war, soll mit entsprechenden Aktivitäten gefördert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2234 / 3234, FiPo 1.7670000: EUR 28.000 werden innerhalb der FiStl 130 vom Fonds 369000, umgeschichtet, um den vermehrten Förderbedarf bei Projektförderungen im Bereich der Blas- und Volksmusik abzudecken.
Zudem werden EUR 80.000 für die im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg (Kapitel 4. Kulturelle Traditionen) vorgesehene Maßnahme, den Ausbau der Ressourcen für regionale Volkskultur- und Popularkulturforschung und –dokumentation, sowie weitere EUR 15.000 für neue Musikprojekte veranschlagt.

MVAG 3323: 2018 und 2019 wurden durch Umschichtungen der Darlehenswerte aus den Fonds 36000 und 36900 die Gesamthöhe von jeweils EUR 36.500 aus dem Fonds 32200 vergeben. Daher kommt es ab 2020 zu Mehreinnahmen gegenüber den Vorjahren.

MVAG 3423: Die Darlehenswerte werden für 2020 ohne Erhöhung um 2% fortgeschrieben, da der Betrag bereits zur Gänze für das Salzburger VolksLiedWerk zum Lizenzerwerb von musikalischem Kulturgut zweckgewidmet ist. Durch die grundsätzlich zulässige Erhöhung der Darlehensbeträge (Fonds 32200, 36000, 36900) im LVA um 2% entsteht im Vergleich zu den tatsächlich

budgetierten Werten ein Differenzbetrag iHv EUR 700, welcher zugunsten des Fonds 36000 Beiträge zur Förd. der Regionalmuseen, MVAG 2234 / 3234, umgeschichtet wird.

Ansatz: 32201 - Orchester, Ensembles, Chöre, Gesangsver.
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	264.300	251.000	278.213,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.800,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	264.300	251.000	276.413,00
22 Summe Aufwendungen	**264.300**	**251.000**	**278.213,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-264.300**	**-251.000**	**-278.213,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-264.300**	**-251.000**	**-278.213,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	264.300	251.000	278.213,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.800,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	264.300	251.000	276.413,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**264.300**	**251.000**	**278.213,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-264.300**	**-251.000**	**-278.213,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-264.300**	**-251.000**	**-278.213,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-264.300**	**-251.000**	**-278.213,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Zahl 20011-RU/2017/246-2017, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen, Ausschreibung Chorförderung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Orchester, Ensembles und Chöre:

- Jahresförderungen für professionelle Salzburger Orchester, Ensembles und Chöre mit Sitz in Stadt oder Land Salzburg, die auf eine mehrjährige kontinuierliche Tätigkeit verweisen können und eine anspruchsvolle Programmatik (keine rein kommerziell geprägten Programme) verfolgen. Weiteres Förderkriterium ist die Qualifikation der ausführenden Künstlerinnen und Künstler.
- Förderung von Kirchenmusik mit besonderem künstlerischen Anspruch und Beitrag zum Musikleben Salzburgs.
- Unterstützung von Laienchören im Rahmen der jährlichen Ausschreibung Chorförderung. Auf Empfehlung einer Jury werden ausgewählte Einzelprojekte unterstützt, deren Schwerpunkt auf neuer Chorliteratur, Nachwuchsarbeit und innovativen Chorprojekten liegt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Vielfalt und kontinuierliche künstlerische Arbeit von professionellen Salzburger Orchestern, Ensembles und Chören werden abgesichert.
Bei der Laienchorförderung wird ein besonderes Augenmerk auf das gegenwärtige Musikschaffen und den Nachwuchs gelegt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen innerhalb der Deckungsklasse.

Ansatz: 32202 - Förderung musikalischer Veranstaltungen
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	752.000	731.000	695.215,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	46.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	752.000	731.000	649.215,00
22 Summe Aufwendungen	**752.000**	**731.000**	**695.215,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-752.000**	**-731.000**	**-695.215,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-752.000**	**-731.000**	**-695.215,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	752.000	731.000	730.215,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	46.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	752.000	731.000	684.215,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**752.000**	**731.000**	**730.215,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-752.000**	**-731.000**	**-730.215,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-752.000**	**-731.000**	**-730.215,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-752.000**	**-731.000**	**-730.215,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32202

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Zahl 20011-RU/2016/228-2016, Regierungsbeschluss Zahl 20011-RU/2017/246-2017, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) für musikalische Veranstaltungen sowie an musikalische Einrichtungen:

2.1. Musikalische Veranstaltungen
Unterstützt werden Veranstaltungen, Festivals und Initiativen unterschiedlicher Musikrichtungen im Sinne der Spartenvielfalt in Stadt und Land Salzburg, weiters Interessenvertretungen sowie Servicestellen für Musikerinnen, Musiker und Komponistinnen, Komponisten mit speziellem Salzburg-Fokus.

Besonders förderwürdig:

- innovative, zeitgenössische und experimentelle Ansätze
- Aufführungen der Werke lebender österreichischer Komponistinnen und Komponisten
- neue Zugänge zum Erschließen von Publikum (Wahl des Ortes, Format der Veranstaltung, Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit o.ä.)
- qualitätsvolle Nachwuchsförderung
- Initiativen, Veranstaltungen, Festivals abseits der Stadt Salzburg
- Nachhaltige Konzeption hat Vorrang gegenüber singulären Einzelveranstaltungen.
- Produktionsförderung hat Vorrang gegenüber dem Einkauf von Projekten (reine Gastspiele). Der Salzburg-Bezug soll sich nicht nur durch den Veranstaltungsort ergeben.

Von einer Förderung ausgenommen sind:
Einzelförderungen für Aufnahme-Produktionen, Musik-Videos, Workshops, Seminare und dgl., Konzertreisen ins Ausland (Tourneeförderungen), Projekte und Konzerte im Rahmen einer Ausbildung sowie Konzerte des Musikum Salzburg und grundsätzlich Musikveranstaltungen oder Projekte von Bundeseinrichtungen, rein kommerziell geprägte Veranstaltungen und Events, Amateurprojekte, Benefizveranstaltungen.

2.2. Musikalische Einrichtungen
Jahresförderungen für nicht kommerzielle musikalische Veranstalter unterschiedlicher Musikrichtungen mit entsprechender Infrastruktur und Programmqualität sowie Sitz in Stadt oder Land Salzburg, die auf eine mehrjährige kontinuierliche Tätigkeit verweisen können.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

3.1. Musikalische Veranstaltungen
Absicherung und Wahrung der Sparten- bzw. Programmvielfalt und des Programmangebotes im Musikbereich, wobei die Schwerpunkte auf innovativen, zeitgenössischen Ansätzen liegen, auch Ermöglichung von Ur-und Erstaufführungen, Schaffung von Auftrittsmöglichkeiten für (lokale) Künstlerinnen und Künstler, Erschließung von neuen Publikumsschichten und Nachwuchsförderung, um auch bei jungen Menschen das Interesse an Musik zu wecken, Konzertbesuche interessant zu machen und die Freude an Musik zu bewahren.

3.2. Musikalische Einrichtungen
Unterstützung der nicht kommerziellen Veranstalter und ihrer kontinuierlichen künstlerischen Arbeit zur Sicherung des ganzjährigen musikalischen Angebotes und der musikalischen Vielfalt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Übertragung von € 50.000 für die Durchführung des Landesmusikwettbewerbes „Prima la Musica“ an HA 23001 Musikum (Verwaltungsreduktion durch Zusammenführung bei einer Zuständigkeitsstelle);
Mehrbedarfe für Erhöhungen und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.
Erhöhung um EUR 20.000,- für die Ausweitung des Festivals "Dialoge" der Stiftung Mozarteum auf zehn Tage (mit Jugendformaten, niederschwelligem Zugang, Verstärkung der zeitgenössischen , interdisziplinären Programmatik, österreichischen Erst- und Uraufführungen, Einbindung junger lokaler Künstlerinnen und Künstler. Erhöhung von EUR 15.000,- für die Absicherung der Kinderfestspiele.

Ansatz: 32300 - Landestheater Salzburg
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.700	3.600	5.682,37
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	5.700	3.600	5.682,37
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.342.300	7.279.400	7.321.214,25
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	7.342.300	7.279.400	6.922.264,25
2236 Invest.-/Tilg.zusch. zw. Untern. u. Betr.d.Gem.u.d.Gem.	0	0	398.950,00
22 Summe Aufwendungen	**7.348.000**	**7.283.000**	**7.326.896,62**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.348.000**	**-7.283.000**	**-7.326.896,62**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.348.000**	**-7.283.000**	**-7.326.896,62**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.237.300	7.109.400	7.321.214,25
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	7.237.300	7.109.400	6.922.264,25
3236 Invest.-/Tilg.zusch. zw. Untern. u. Betr.d.Gem.u.d.Gem.	0	0	398.950,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.237.300**	**7.109.400**	**7.321.214,25**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.237.300**	**-7.109.400**	**-7.321.214,25**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	105.000	170.000	0
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	105.000	170.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**105.000**	**170.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-105.000**	**-170.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.342.300**	**-7.279.400**	**-7.321.214,25**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-7.342.300	-7.279.400	-7.321.214,25

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Finanzausgleichsgesetz idgF, Vertrag über die Betriebsführung und die Finanzierung des Landestheaters zwischen dem Land und der Stadt Salzburg vom 25.04.2016 mit Wirkung vom 01.01.2016, Kollektivverträge Theatererhalterverband (TEV), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferaufwand (MVAG 2233/3233) sowie Kapitaltransfers (MVAG 2433/3433) an das Landestheater Salzburg:
Gemäß § 1 des Betriebsführungsvertrages bilden Land und Stadt Salzburg zur Betriebsführung und Finanzierung des Landestheaters eine Arbeitsgemeinschaft.
Rechtsträger des Landestheaters ist das Land Salzburg.
Das Landestheater hat einen Bildungsauftrag zu erfüllen, der es zur Pflege des Kulturgutes in verschiedenen künstlerischen Sparten, insbesondere der darstellenden Kunst, der Musik und der Literatur verpflichtet. Das Landestheater hat dabei vor allem folgende Aufgaben wahrzunehmen:

- Durchführung von musikalischen Veranstaltungen, Schauspielen, Ballettaufführungen u.dgl.
- Förderung der zeitgenössischen Theaterkunst
- Vermittlung des klassischen Theaterschaffens
- Förderung der berufsbegleitenden Weiterbildung von darstellenden Künstlern, Regisseuren und von Nachwuchskräften in künstlerischen Nebenberufen sowie Bühnen-, Werkstätten- und Verwaltungspersonals
- Schaffung einer Begegnungsstätte für kultur- und gesellschaftspolitische Strömungen

Gemäß § 7 verpflichten sich Land und Stadt Salzburg, den Gebarungsabgang des Haushaltsplanes je zur Hälfte zu tragen, wobei während des Spieljahres von beiden Gebietskörperschaften gleich hoch bemessene Vorschüsse auf den zu erwartenden Abgang zu leisten sind.

Aufgrund des abweichenden Wirtschaftsjahres des Salzburger Landestheaters (1.8.-31.7.) werden für die Monate August bis Dezember monatliche Vorauszahlungen auf Basis des Abgangsdeckungsbeitrages der vorhergehenden Spielzeit geleistet. Ist der Abgangsdeckungsbeitrag der neuen Spielzeit im Vergleich zur vorhergehenden erhöht, fallen für die Monate August bis Dezember „Ausgleichszahlungen“ an. Diese sind gemeinsam mit dem im Spielzeitbudget ausgewiesenen erforderlichen Abgangsdeckungsdeckungsbeitrag budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Abgangsdeckungsbeitrag zur Sicherstellung und Weiterentwicklung des Betriebes eines qualitativ hochwertigen Mehrsparten-Theaters mit modernen, zeitgenössischen Produktionen aber auch klassischem Repertoire. In der Spielzeit 2018/19 gab es 391 Eigenveranstaltungen des Landestheaters, die 140.590 Besucherinnern und Besucher erreichten. Mit 9 Gastspielen im Landestheater wurden weitere 3.055 Besucherinnen und Besucher erreicht.
Zuschüsse zu Renovierungs- und Sanierungsmaßnahmen zum Erhalt der Theatergebäude.

4. SONSTIGE HINWEISE

Zur Mittelaufbringung: Gemäß § 27 Abs 1 FAG 2017 gewährt der Bund den Ländern und Gemeinden für die auf eigene Rechnung geführten Theater und jene Theater, zu deren Abgangsdeckung sie vertraglich verpflichtet sind, Zweckzuschüsse. Der Zuschuss für das Salzburger Landestheater beläuft sich auf 1.499.846,95 und wird auf dem Ansatz 94300 Zuschüsse nach Art. III §§ 24, 27 FAG vereinnahmt.

Mehrbedarf in der MVAG 2233/3233 für Valorisierung der Abgangsdeckung lt. Beschluss Theaterausschuss sowie Ausgleichszahlungen aufgrund der Abweichung Wirtschafts- von Kalenderjahr, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.

Ansatz: 32400 - Maßn. zur Förd. der darstellenden Kunst
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.733.700	1.604.000	1.196.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.733.700	1.604.000	1.196.000,00
22 Summe Aufwendungen	**1.733.700**	**1.604.000**	**1.196.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.733.700**	**-1.604.000**	**-1.196.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.733.700**	**-1.604.000**	**-1.196.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.733.700	1.604.000	1.196.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.733.700	1.604.000	1.196.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.733.700**	**1.604.000**	**1.196.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.733.700**	**-1.604.000**	**-1.196.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.733.700**	**-1.604.000**	**-1.196.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.733.700**	**-1.604.000**	**-1.196.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32400

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Einrichtungen der darstellenden Kunst:

Förderberechtigt sind:

- Einrichtungen der darstellenden Kunst mit Sitz in Stadt oder Land Salzburg mit mehrjährigem, kontinuierlichem Betrieb, Personal- und Infrastruktur

Gefördert werden:

- Jahresprogramme mit Neuproduktionen, Uraufführungen, Wiederaufnahmen, Veranstaltungen, Festivals, Aus- und Weiterbildungsprogrammen, Beratungs- und Serviceangeboten, Workshops u.ä.
- Tourneekosten im Rahmen des laufenden Betriebes
- Gastspiele im Rahmen des laufenden Betriebes

Als besonders förderwürdig gelten:

- Anteil an zeitgenössischem, gesellschaftspolitischem Repertoire
- innovative und experimentelle Darstellungsformen
- ideenreiche und zielorientierte Ansätze zum Erschließen von (neuem) Publikum
- Nachwuchsförderung
- Schaffung von Auftrittsmöglichkeiten für lokale Künstlerinnen und Künstler
- Öffnung (inhaltlich und räumlich) für sowie Vernetzung und Kooperation mit anderen Salzburger Kunstschaffenden
- Bespielung des ländlichen Raumes
- Eigenproduktionen (im Vergleich zu eingekauften Aufführungen)

Von der Förderung ausgenommen sind:

- Einrichtungen und Vereine mit überwiegend kommerziellem Programm

Hinweis:
Einrichtungen mit Jahresförderungen können keine zusätzliche Projektförderung erhalten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Absicherung und Weiterentwicklung von Einrichtungen der darstellenden Kunst in Stadt und Land Salzburg mit ihrem vielfältigen Programmangebot, insbesondere den Eigenproduktionen, Ur- und Erstaufführungen. Die Erschließung neuer Publikumsschichten sowie das Bereitstellen von Angeboten für Probe-, Ausbildungs-, Arbeits- und Auftrittsmöglichkeiten für junge lokale Künstlerinnen und Künstler. Als besonders förderwürdig gelten die Vernetzung und Kooperation lokaler Kunstschaffender, die Nutzung vorhandener Synergien, die Kunstproduktion an sich sowie die Bespielung des ländlichen Raumes.
Unterstützung des Amateurtheaterbereiches durch Förderung einer Salzburger Dachorganisation, die Beratung, Service, Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit leistet.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie.
Erhöhung EUR 100.000,-: Für die dauerhafte Absicherung des Salzburger Marionettentheaters wird vorgesorgt.

Ansatz: 32401 - Förderung von Veranstaltungen
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	270.000	270.000	290.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	6.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	270.000	270.000	284.000,00
22 Summe Aufwendungen	**270.000**	**270.000**	**290.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-270.000**	**-270.000**	**-290.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-270.000**	**-270.000**	**-290.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	270.000	270.000	309.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	6.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	270.000	270.000	303.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**270.000**	**270.000**	**309.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-270.000**	**-270.000**	**-309.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-270.000**	**-270.000**	**-309.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-270.000**	**-270.000**	**-309.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32401

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, Ausschreibung Amateurtheater.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Veranstaltungen im Bereich Theater, Amateurtheater sowie Tanz:

2.1. Theater

Förderberechtigt sind:

- professionelle Gruppen, Ensembles und Einzelpersonen mit Salzburg-Bezug (der über den Veranstaltungsort hinausgeht)

Gefördert werden:

- Kosten für Neuproduktionen (inklusive Premiere und fixierter Aufführungstermine)
- Festivals und Veranstaltungen, wobei die eigene Kunstproduktion generell Vorrang hat gegenüber dem Einkauf von fertigen Produktionen
- anteilige Kosten für Neuproduktionen im Rahmen von Kooperationen

Als besonders förderungswürdig gelten:

- Kunstproduktionen, die überwiegend in Salzburg produziert und zumindest zweimal hier aufgeführt werden
- innovative und experimentelle Theaterformen
- Projekte mit gesellschaftspolitischer Relevanz
- Programmqualität unter besonderer Berücksichtigung zeitgenössischer österreichischer Dramatik
- ideenreiche und zielorientierte Ansätze zum Erschließen von (neuem) Publikum (Publikumsinteresse, Auslastung, angemessene Qualität der Öffentlichkeitsarbeit)
- Bespielung des ländlichen Raumes
- Nachwuchsförderung

Von der Förderung ausgenommen sind:

- kommerzielle Produktionen und Events sowie Kabarett, Musical, kommerzielles Puppentheater
- Wiederaufnahmen
- Tourneen und Gastspiele
- Amateurprojekte sowie Vorhaben im Rahmen einer Ausbildung
- Projekte mit vorrangig therapeutischen Ansätzen u.ä.
- Einzelförderung für Workshops, Seminare, Symposien u.ä.
- Einrichtungen mit Jahresförderungen können keine zusätzliche Projektförderung erhalten.

2.2. Amateurtheater

Im Bereich des Amateurtheaters gibt es eine gesonderte Ausschreibung für Einzelprojekte. Entschieden wird auf Empfehlung einer unabhängigen Jury.

2.3. Tanz

Förderberechtigt sind:

- professionelle Gruppen, Kompanien und Einzelpersonen mit Salzburg-Bezug (der über den Veranstaltungsort hinausgeht)

Gefördert werden:

- Jahresprogramme von Gruppen und/oder Kompanien mit mehrjährigem, kontinuierlichem Betrieb mit Sitz in Stadt oder Land Salzburg
- Kosten für Neuproduktionen (inklusive Premiere und fixierte Aufführungstermine)
- Festivals und Veranstaltungen, wobei die Kunstproduktion generell Vorrang gegenüber dem Einkauf von fertigen Produktionen hat
- performative Projekte, spartenübergreifende Projekte, neue Formate
- anteilige Kosten für Neuproduktionen im Rahmen von Kooperationen

Als besonders förderungswürdig gelten:

- Kunstproduktionen, die überwiegend in Salzburg produziert und hier (wünschenswert zumindest zweimal) zur Aufführung gelangen
- innovative und experimentelle Darstellungsformen
- abendfüllende Stücke mit gesellschaftspolitischer Relevanz
- ideenreiche und zielorientierte Ansätze zum Erschließen von (neuem) Publikum (Publikumsinteresse, Auslastung, angemessene Qualität der Öffentlichkeitsarbeit)
- Bespielung des ländlichen Raumes
- Nachwuchsförderung
- Vernetzung und Kooperation mit lokalen Kunstschaffenden

Hinweis zu Projektförderungen:

Von einer Förderung ausgenommen sind:

- kommerzielle Produktionen, Events, Musicals und Showings sowie klassische Tanzschulen und Tanzstile wie Ballett, Salsa, Zumba etc.
- Tourneen und Gastspiele
- Amateurprojekte sowie Vorhaben im Rahmen einer Ausbildung
- Projekte mit vorrangig therapeutische Ansätzen oder überwiegend sportlichem Charakter

- Workshops, Seminare u. dgl.
- Benefizveranstaltungen
- Einrichtungen mit Jahresförderungen können keine zusätzliche Projektförderung erhalten

Hinweise zu Jahresförderungen:

- Förderberechtigt für Jahresförderungen im Bereich Tanz sind Gruppen und/oder Kompanien mit mehrjährigem, kontinuierlichem Betrieb mit Sitz in Stadt oder Land Salzburg, mit mindestens zwei Neuproduktionen jährlich bzw. Personal- und/oder Infrastruktur.
- Gefördert werden künstlerische Jahresprogramme mit Neuproduktionen, darüber hinaus Uraufführungen, Wiederaufnahmen, Aus- und Weiterbildungsprogramme, Beratungs- und Serviceangebote, Workshops, Veranstaltungen, Festivals, Tourneekosten im Rahmen des laufenden Betriebes, Gastspiele im Rahmen des laufenden Betriebes und dgl.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

3.1. Theater

Ziel ist die Erhaltung einer vielfältigen öffentlich zugänglichen Theaterlandschaft in Stadt und Land Salzburg. Als besonders förderwürdig gelten dabei Kunstproduktionen mit innovativem, experimentellem Charakter und gesellschaftlicher Relevanz sowie Aktivitäten zur Nachwuchsförderung und Entwicklung von professionellem Theater im ländlichen Raum. Insbesondere beim jungen Publikum soll das Interesse für Theater und die Freude für Schauspiel geweckt werden.

3.2. Amateurtheater

Vorrangiges Ziel ist die Qualitätssteigerung von Amateurtheaterproduktionen.

3.3. Tanz

Ziel ist es, die qualitative Weiterentwicklung der zeitgenössischen Tanz- und Performance-Szene zu unterstützen. Für das Publikum in Stadt und Land Salzburg professionelle Programmangebote, insbesondere für junges Publikum, zu schaffen sowie Nachwuchsarbeit zu unterstützen. Als besonders förderwürdig gelten dabei Kunstproduktionen mit innovativem, experimentellem Charakter und gesellschaftlicher Relevanz sowie die Entwicklung von zeitgenössischen Tanz- und Performance-Formaten im ländlichen Raum. Ein Augenmerk liegt zudem auf der Förderung von abendfüllenden Tanztheater-Stücken im Urban-Dance-Bereich, wodurch sich neue Publikumsschichten erschließen und die Freude und das Interesse am Tanz gestärkt werden sollen.

Ansatz: 32500 - Salzburger Festspiele
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	438.700,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	438.700,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**438.700,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.516.800	3.798.700	3.798.700,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.516.800	3.798.700	3.798.700,00
22 Summe Aufwendungen	**3.516.800**	**3.798.700**	**3.798.700,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.516.800**	**-3.798.700**	**-3.360.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.516.800**	**-3.798.700**	**-3.360.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.360.000	3.360.000	3.360.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.360.000	3.360.000	3.360.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.360.000**	**3.360.000**	**3.360.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.360.000**	**-3.360.000**	**-3.360.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	156.800	438.700	438.700,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	156.800	438.700	438.700,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**156.800**	**438.700**	**438.700,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-156.800**	**-438.700**	**-438.700,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.516.800**	**-3.798.700**	**-3.798.700,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.516.800**	**-3.798.700**	**-3.798.700,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32500

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Bundesgesetz vom 12.7.1950, BGBl Nr 147/1950 idgF, wurde der Salzburger Festspielfonds mit eigener Rechtspersönlichkeit errichtet.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 3 leg cit werden die finanziellen Mittel des Fonds aufgebracht durch:

- Zuwendungen des Bundes, des Landes Salzburg, der Stadt Salzburg und des Salzburger Fremdenverkehrsförderungsfonds,
- Einzahlungen aus Veranstaltungen (§ 2),
- Stiftungen und Spenden sowie Erträge und Einzahlungen anderer Art.

Gemäß § 4 leg cit sind die unter lit a) genannten Rechtsträger zur Deckung allfälliger Betriebsabgänge des Fonds mit der Maßgabe verpflichtet, dass von den Abgängen jeweils

- der Bund 40 %
- das Land 20 %
- die Stadt Salzburg 20 %
- der Salzburger Fremdenverkehrsförderungsfonds 20 %

zu tragen haben, wobei Vorschüsse auf die zu erwartende Verpflichtung zu leisten sind. Höhe und Fälligkeit solcher Vorschussleistungen werden vom Kuratorium auf Grund des genehmigten Jahresvoranschlages festgesetzt (§ 11).

3. SONSTIGE HINWEISE

Ergänzend zum Beitrag des Landes zum laufenden Aufwand wird in diesem Ansatz auch für den Beitrag zum Umbau (Brandschutzmaßnahmen) vorgesorgt, der mit Regierungsbeschluss Zl. 20011-RU/2016/17-2016 von der Landesregierung im Jahr 2016 freigegeben wurde.

Ansatz: 32501 - Osterfestspiele
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	333.400	333.300	243.555,56
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	333.400	333.300	243.555,56
22 Summe Aufwendungen	**333.400**	**333.300**	**243.555,56**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-333.400**	**-333.300**	**-243.555,56**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-333.400**	**-333.300**	**-243.555,56**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	333.400	333.300	243.555,56
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	333.400	333.300	243.555,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**333.400**	**333.300**	**243.555,56**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-333.400**	**-333.300**	**-243.555,56**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-333.400**	**-333.300**	**-243.555,56**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-333.400**	**-333.300**	**-243.555,56**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 32501

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 26.4.2010, Zahl 20111-RS/2010/2010, wurde der Beteiligung des Landes Salzburg an der Osterfestspiele Salzburg GmbH mit einem Stammkapital von EUR 20.000, das entspricht einem Geschäftsanteil im Umfang von 20 %, zugestimmt. Weiters wurde dem Abschluss einer Förder- und Finanzierungsvereinbarung zugestimmt, welche eine Haftung des Landes in Höhe von bis zu EUR 333.333 auf den jährlichen Betriebsabgang der Gesellschaft vorsieht. Mit Beschluss des Salzburger Landtages, Ltg. Nr. 576/2010, wurde dieser Haftungsübernahme ebenfalls zugestimmt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Osterfestspiele zählen zu einem der wichtigsten kulturellen Höhepunkte in Salzburg und überzeugen jedes Jahr aufs Neue durch ihre besondere künstlerische Qualität.

Transferzahlungen (MVAG 2232/3232) an die Osterfestspiele Salzburg:

- Gegenstand des Unternehmens ist insbesondere die öffentliche Veranstaltung von Opern, Konzerten und musikalischen oder künstlerischen Darbietungen zur Osterzeit in Salzburg. Die Osterfestspiele Salzburg sollen grundsätzlich im Zeitraum 14 Tage vor bis 14 Tage nach Ostern stattfinden.
- Die von der Gesellschaft organisierten Veranstaltungen sollen mit der Bezeichnung "Osterfestspiele Salzburg, gegründet von Herbert von Karajan" angekündigt werden. Diese Bezeichnung soll auch im gesamten Außenauftritt der Gesellschaft verwendet werden, z.B. auf dem Briefpapier, in der Werbung und so weiter. Bei der Ankündigung von Veranstaltungen, in Berichten, insbesondere in Programmheften ist auf die Schirmherrschaft von Frau Eliette von Karajan hinzuweisen.
- Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören die intensive Zusammenarbeit mit Jugendlichen, die Realisierung von Workshops sowie die Durchführung von musikalischen Akademien und dergleichen.
- Die Gesellschaft ist berechtigt, ihre Produktionen auch anderenorts zu zeigen und Kooperationen einzugehen.
- Zweck des Unternehmens ist die Förderung des Verständnisses klassischer Musik, insbesondere durch ideelle und wirtschaftliche Umsetzung und Unterstützung musikalischer und künstlerischer Darbietungen in Stadt und Land Salzburg.
- Die Gesellschaft ist überdies zu allen Handlungen, Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig und/oder förderlich sind.
- Die Gesellschaft ist nicht auf Gewinn gerichtet, allfällige Bilanzgewinne dürfen nicht ausgeschüttet werden, sondern sind jedenfalls auf neue Rechnung vorzutragen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Im Hinblick auf die außerordentliche Bedeutung und im Interesse der langfristigen Sicherung der Osterfestspiele ist für einen Beitrag des Landes vorgesorgt. Die Haftungspartner Stadtgemeinde Salzburg und Salzburger Tourismusförderungsfonds leisten Beiträge zur Abgangsdeckung in gleicher Höhe wie das Land Salzburg. Aus heutiger Sicht ist der erwartete Betriebsabgang der Osterfestspiele Salzburg GmbH in der Spielzeit 2020/2021 nicht abschätzbar, daher wird dem Vorsichtsprinzip folgend der höchstmögliche Beitrag zur Abgangsdeckung präliminiert.

Ansatz: 33000 - Förderung der Literatur
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	345.000	320.000	313.500,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	55.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	345.000	320.000	258.500,00
22 Summe Aufwendungen	**345.000**	**320.000**	**313.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-345.000**	**-320.000**	**-313.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-345.000**	**-320.000**	**-313.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	345.000	320.000	313.500,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	55.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	345.000	320.000	258.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**345.000**	**320.000**	**313.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-345.000**	**-320.000**	**-313.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-345.000**	**-320.000**	**-313.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-345.000**	**-320.000**	**-313.500,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 33000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an literarische Einrichtungen, Initiativen und Veranstaltungen:
Jahresförderungen, die den laufenden Betrieb und das Programm von nichtkommerziellen Literaturinstitutionen mit Sitz in Stadt und Land Salzburg unterstützen sowie Projektförderung für Festivals, Veranstaltungen, Initiativen und Interessenvertretungen im Bereich Literatur und Literaturvermittlung in Stadt und Land Salzburg, wobei besonderes Augenmerk auf Jugendarbeit und Entwicklung von neuen Formaten gelegt wird.

Förderkriterien:

- Professionalität
- Qualität des Programmes oder Projektes
- nachhaltige Konzeption

Besonders förderwürdig sind:

- Angebote im ländlichen Raum
- interdisziplinäre Vorhaben
- neue Formate
- Nachwuchsarbeit

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Auf vielfältige Weise soll Lesen, Schreiben, der Zugang zu und die Auseinandersetzung mit Literatur und Büchern gefördert werden. Das Interesse insbesondere an zeitgenössischer Literatur soll geweckt und bewahrt werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen. Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie.
Erhöhung von EUR 20.000,- für die Rauriser Literaturtage (zusätzliche Ausstellung, Publikation und spezielle Programmbeiträge ehemaliger Preisträgerinnen und Preisträger).

Ansatz: 33001 - Beiträge für förderungswürd. Druckwerke
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	75.000	75.000	72.100,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	62.800,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	75.000	75.000	9.300,00
22 Summe Aufwendungen	**75.000**	**75.000**	**72.100,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-75.000**	**-75.000**	**-72.100,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-75.000**	**-75.000**	**-72.100,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	75.000	75.000	72.100,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	62.800,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	75.000	75.000	9.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**75.000**	**75.000**	**72.100,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-75.000**	**-75.000**	**-72.100,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-75.000**	**-75.000**	**-72.100,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-75.000**	**-75.000**	**-72.100,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 33001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG:

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) für zeitgenössische literarische Publikationen:
Förderung von in Salzburg ansässigen Verlagen (Firmensitz in Salzburg) durch Gewährung von Beiträgen zu Publikationen zeitgenössischer Literatur, Essayistik oder Literaturpublikationen mit inhaltlichem Salzburg-Bezug (keine Sachbücher, keine Kunstbücher, keine wissenschaftlichen Publikationen, keine Wiederauflagen). Der Schwerpunkt liegt auf der Publikation von Werken lebender Salzburger oder österreichischer Autorinnen und Autoren.
Gewährung von Förderungsbeiträgen zur Publikation zeitgenössischer Literatur von lebenden Salzburger Autorinnen und Autoren in externen Verlagen.
Förderung der Herausgabe von Salzburger Literaturzeitschriften zur österreichischen Gegenwartsliteratur.

Zusätzliche Förderkriterien:
Qualität der Arbeit des Verlags und der Autorenbetreuung, insbesondere professionelles Lektorat, überregionale Vertriebspraxis, Autorenhonorare.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Unterstützung des literarischen Schaffens von Salzburger Autorinnen und Autoren durch Beiträge zur professionellen Herausgabe ihrer Werke.
Herausgabe qualitätsvoller zeitgenössischer Literatur in Salzburger Verlagen.

Ansatz: 34000 - Haus der Natur, Salzburg
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	85.100	78.300	85.147,54
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	85.100	78.300	85.147,54
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.234.000	1.150.400	1.141.210,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	1.099.500,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	1.150.400	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.234.000	0	41.710,00
22 Summe Aufwendungen	**1.319.100**	**1.228.700**	**1.226.357,54**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.319.100**	**-1.228.700**	**-1.226.357,54**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.319.100**	**-1.228.700**	**-1.226.357,54**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.234.000	1.150.400	1.099.500,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	1.099.500,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	1.150.400	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.234.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.234.000**	**1.150.400**	**1.099.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.234.000**	**-1.150.400**	**-1.099.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	41.710,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	41.710,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**41.710,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-41.710,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.234.000**	**-1.150.400**	**-1.141.210,00**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.234.000	-1.150.400	-1.141.210,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Im Sinne des Organisationsstatutes vom 1.2.1963 wird das Naturkundemuseum "Haus der Natur" vom Verein "Gesellschaft für darstellende und angewandte Naturkunde - Haus der Natur" erhalten.
Gemäß § 4 des Organisationsstatutes tragen Land und Stadt Salzburg den Gebarungsabgang je zur Hälfte durch Patronatsbeiträge.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2234 / 3234: HAUS DER NATUR - ein Universalmuseum der Naturwissenschaften
Das Naturkundemuseum "Haus der Natur" besteht seit dem Jahr 1924. Es wurde vom Zoologen Prof. Eduard Paul Tratz gegründet, welcher das Haus auch bis 1976 leitete. Danach war Prof. Eberhard Stüber für 33 Jahre Direktor des Hauses. Am 1. Juli 2009 übernahm Dr. Norbert Winding die Leitung des Museums.
Seit seinen Anfängen bietet das Haus moderne, lebendige Museumsdidaktik, die sich mit den Jahren konsequent weiterentwickelt hat. Es bietet den Besuchern und Besucherinnen in mehr als 80 Schauräumen Ausstellungen über die verschiedensten Bereiche der belebten und unbelebten Natur, unter anderem auch ein Aquarium mit über vierzig Schaubecken. Weltberühmt ist das Museum vor allem für seine vielen Dioramen. Nach der Generalsanierung und der Neueinrichtung eines Science Centers im ehemaligen Carolino Augusteum wurde das Museum am 27. Juni 2009 wiedereröffnet. Heute präsentiert sich das Haus der Natur als "3-Sparten-Haus" mit regionaler und internationaler Ausrichtung. Es umfasst das klassische Naturkundemuseum, hochwertige Zoo-Abteilungen und das erwähnte vielseitige Science Center. Mit einer Ausstellungsfläche von mehr als 7.000 qm ist das Haus der Natur gegenwärtig das größte Museum Salzburgs.
Das Haus der Natur spielt darüber hinaus eine wichtige Rolle als Natur-Kompetenzzentrum für Stadt und Land Salzburg. Das neu gegründete Biodiversitätszentrum beherbergt die naturwissenschaftlichen Landessammlungen und führt eine umfangreiche Datenbank zur Dokumentation und Analyse der Tier- und Pflanzenarten in Stadt und Land Salzburg. Die Datenbank beinhaltet insgesamt rund 250.000 Datensätze zur Analyse der Verbreitung von Blütenpflanzen, Wirbeltieren, Schmetterlingen, Käfern sowie anderer Tier- und Pflanzengruppen.

Das Haus der Natur ist auch Sitz mehrerer naturwissenschaftlicher Arbeitsgemeinschaften: Entomologie, Herpetologie, Ornithologie, Mineralogie und Paläontologie, Botanik und Astronomie. Angeschlossen an das Haus der Natur ist die Hochalpine Forschungsstation am Großglockner, die VEGA-Sternwarte Haus der Natur in der Gemeinde Nußdorf am Haunsberg, das Institut für Ökologie der Universität Salzburg und viele andere Institutionen der Forschung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Das Haus der Natur verzeichnet jährlich mehr als 300.000 Besucherinnen und Besucher (2018: 321.061) und hat eine Eigenfinanzierung von mehr als 50%.
MVAG 2234 / 3234: Vorgesorgt ist gemäß Organisationsstatut für den Hälfteanteil des verbleibenden Gebarungsabganges, der zu gleichen Teilen von Stadt und Land Salzburg zu bedecken ist.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2234 / 3234: Der Mehraufwand im Vergleich zum LVA 2019 ergibt sich einerseits aus der erforderlichen Valorisierung insbesondere zur Bedeckung der Lohnsteigerungen sowie durch dringend erforderliche Mittel für die laufende Instandhaltung und Sanierung des Museumsgebäudes, das zum Teil im Eigentum des Landes steht. Die Bedeckung erfolgt durch Umschichtungen aus dem Fonds 34001 Salzburg Museum iHv EUR 60.600.

LAND SALZBURG

Ansatz: 34001 - Salzburg Museum
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	271.720,51
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	271.720,51
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**271.720,51**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	73.300	0
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	73.300	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.514.100	4.568.200	3.835.084,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	83.900	83.900	83.900,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	4.406.700	0	3.730.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	4.460.800	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	23.500	23.500	21.184,00
22 Summe Aufwendungen	**4.514.100**	**4.641.500**	**3.835.084,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.514.100**	**-4.641.500**	**-3.563.363,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.514.100**	**-4.641.500**	**-3.563.363,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.514.100	4.568.200	3.592.584,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	83.900	83.900	83.900,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	4.406.700	0	3.487.500,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	4.460.800	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	23.500	23.500	21.184,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.514.100**	**4.568.200**	**3.592.584,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.514.100**	**-4.568.200**	**-3.592.584,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	250.000,00
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	0	0	250.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**250.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-250.000,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-4.514.100	-4.568.200	-3.842.584,00

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.514.100	-4.568.200	-3.842.584,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Der Salzburger Landtag hat am 11.4.1962 ein Statut über die Bildung einer aus dem Land und der Stadt Salzburg bestehenden Verwaltungsgemeinschaft für das Salzburg Museum (alt) genehmigt. Diese Verwaltungsgemeinschaft ist am 1.1.1966 (Regierungsbeschluss vom 31. Jänner 1966) in Kraft getreten.

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 2.9.2010, Zahl 20011-RU/2010/220-2010, wurde der Gründung der gemeinnützigen Gesellschaft Salzburg Museum GmbH zugestimmt, wobei die Gesellschafter Land Salzburg und Stadtgemeinde Salzburg jeweils einen Geschäftsanteil im Umfang von 50 % übernommen haben. Mit Jahresbeginn 2011 hat die GmbH per Pachtvertrag das gesamte operative Geschäft von der weiter bestehenden Verwaltungsgemeinschaft Salzburg Museum übernommen. Die Stadtgemeinde Salzburg und das Land Salzburg blieben im bisherigen Maße Eigentümer der Liegenschaften sowie der Sammlungsbestände und Rechte des Salzburg Museums im Wege der Verwaltungsgemeinschaft. Mit Finanzierungsvertrag vom 10.1.2011 haben sich die Gesellschafter Stadtgemeinde Salzburg und Land Salzburg verpflichtet, jeweils im gleichen Ausmaß Gesellschafterzuschüsse zur Abgangsdeckung der Salzburg Museum GmbH zu leisten.
Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 21.09.2018, Zahl 20011-RU/2018/192-2018, wurde der geplanten Landesausstellung 2020 „Jedermanns Geburtstag. 100 Jahre Salzburger Festspiele“ im Salzburg Museum zugestimmt.

MVAG 2234 / 3234: Im zwischen dem Land Salzburg, der Stadtgemeinde Salzburg und Herrn Kurt Rossacher am 30.12.1982 abgeschlossenen Leibrentenvertrag wurde für die Überlassung der darin bezeichneten Kunstgegenstände die Entrichtung einer monatlichen Leibrente an die Tochter des Eigentümers vereinbart. Die Verwaltung der Gegenstände wird vom Salzburg Museum wahrgenommen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

2.1. Gegenstand des Unternehmens ist:
- die Führung des gesamten Betriebes Salzburg Museum einschließlich des Museums-Shops;
- die Erhaltung und Gestaltung von Räumen und Objekten, die der musealen Nutzung dienen;
- die Erstellung von Konzepten für Ausstellungen und Museen sowie die Planung und Durchführung von Ausstellungen.

2.2. Das Salzburg Museum, dessen Betrieb durch die Gesellschaft zu führen ist, hat den Zweck, durch seine Sammlungen sowie seine sonstigen wissenschaftlichen, volksbildnerischen und organisatorischen Einrichtungen der Kunde von Kultur und der Geschichte des Landes und der Stadt Salzburg von der Urzeit bis zur Gegenwart zu dienen. Seine Aufgaben sind:
- die Sammlung, Bewahrung und Erhaltung von Gegenständen, die als Kunstwerke oder als geschichtliche Dokumente zu werten sind,
- die wissenschaftliche Bearbeitung der Sammlungsgegenstände,
- die Darstellung und Vermittlung der Geschichte von Stadt Salzburg und Land Salzburg in wissenschaftlich fundierter und publikumswirksamer Weise.

2.3. Die Führung des Salzburg Museum hat unter Gewährleistung des Zutrittes für Jedermann zu festgelegten Öffnungszeiten und üblichen Zutritts- und Aufenthaltsbedingungen und ganzjähriger Betriebspflicht zu erfolgen.
2.4. Die Gesellschaft strebt durch intensive Vermittlungsarbeit und ein breites Programmangebot die aktive Einbeziehung eines vielfältigen und vielschichtigen Publikums in seine Aktivitäten an. Die Gesellschaft hat daher Tätigkeiten auf den Gebieten der Volksbildung, der Kunst sowie der Kulturwissenschaft zu erfüllen.
2.5. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes nützlich oder notwendig sind.
2.6. Im Hinblick auf den Unternehmensgegenstand Betriebsführung des Salzburg Museum gehen weder Liegenschaften noch Kunstgegenstände in das Eigentum der Gesellschaft über.
2.7. Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist die Betriebsführung anderer Museen einschließlich allfälliger damit verbundener Kooperationen mit diesen Museen - gemäß den abzuschließenden Betriebsführungs- beziehungsweise Kooperationsverträgen.

Folgende Förderungsaufwände/Förderauszahlungen werden präliminiert:
- MVAG 2231 / 3231: Beitrag zur Abgangsdeckung für die Verwaltungsgemeinschaft Salzburg Museum (Salzburg Museum alt)
- MVAG 2232 / 3232: Beitrag zur Abgangsdeckung für die GmbH

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Häuser der Salzburg Museum GmbH verzeichneten 2018 934.168 Besucherinnen und Besucher, was eine Steigerung von 4,7% zum Jahr 2017 bedeutet. Das neugestaltete Festungsmuseum, das im Sommer 2019 eröffnet wurde, wird 2020 das erste Jahr wieder in Vollbetrieb sein. Schwerpunkt des Salzburg Museums ist 2020 die Landesausstellung zu 100 Jahre Salzburger Festspiele.
Die zur Führung des Museums und zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Mittel werden durch Eintrittsgelder, Shop-Erlöse, Spenden und Sponsorenmittel sowie sonstige Einnahmen aufgebracht. Für den verbleibenden, ungedeckten Abgang, der zu gleichen Teilen von Stadt und Land Salzburg zu bedecken ist, wird gemäß Organisationsstatut und Finanzierungsvertrag vorgesorgt. In der mittelfristigen Finanzplanung des Salzburg Museums sind budgetäre Vorkehrungen für Projekte wie Barrierefreiheit, div. Sonderprojekte wie Inventarisierungsoffensive, Schaudepot Spielzeug Museum, etc. getroffen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Minderbudgetierung im Vergleich zum LVA 2019 ergibt sich durch erforderliche Umschichtungen innerhalb der FiStl 130 iHv EUR 60.600 zugunsten des Fonds 34000 Haus der Natur, Sbg sowie iHv EUR 84.800 zugunsten des Fonds 34101 RG Sbg – Allgemein.

MVAG 2232 / 3232: In den Zuschüssen enthalten ist neben dem Beitrag zur Abgangsdeckung der GmbH auch die lt. Regierungsbeschluss, Zahl 20011-RU/2018/192-2018, festgelegte zweite von drei Raten für die Landesausstellung 2020.

MVAG 2234 / 3234: Hier wird Vorsorge für den Anteil des Landes Salzburg an einer Leibrente für die Übertragung von Kunstgegenständen an das Salzburger Barockmuseum getroffen. Im LVA 2020 wird der Betrag für die Leibrente fortgeschrieben.

Ansatz: 34002 - Keltenmuseum Hallein
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	572.300	503.900	397.820,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	572.300	503.900	397.820,00
22 Summe Aufwendungen	**572.300**	**503.900**	**397.820,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-572.300**	**-503.900**	**-397.820,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-572.300**	**-503.900**	**-397.820,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	434.800	503.900	347.700,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	434.800	503.900	347.700,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**434.800**	**503.900**	**347.700,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-434.800**	**-503.900**	**-347.700,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	137.500	0	68.387,50
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	137.500	0	68.387,50
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**137.500**	**0**	**68.387,50**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-137.500**	**0**	**-68.387,50**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-572.300**	**-503.900**	**-416.087,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-572.300**	**-503.900**	**-416.087,50**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34002

1. RECHTSGRUNDLAGE

Auf der Grundlage des Betriebsführungsvertrages vom 10.12.2014 (Stammvertrag 2011), Zahl 10/130-133/45-2014, und des zwischen dem Land Salzburg und der Stadtgemeinde Hallein abgeschlossenen Statutes vom 16.01.2012, haben sich das Land und die Stadtgemeinde verpflichtet, den durch sonstige Einzahlungen nicht gedeckten Betriebsabgang von jeweils 50 Prozent zu tragen. Vorgesorgt ist für den Hälfteanteil des Landes.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2231 / 3231: Das Archäologie- und Stadtmuseum Keltenmuseum Hallein ging aus dem 1882 gegründeten Stadtmuseum Hallein hervor. Im Jahr 1970 erfolgte – einhergehend mit der Umbenennung in Keltenmuseum – die Übersiedlung in das ehemalige Amtsgebäude der Saline am Pflegerplatz.
Das Keltenmuseum bietet einen umfassenden Überblick über die Welt der Kelten mit Schwerpunkt auf dem alpinen Raum. Es vereint sämtliche am Dürrnberg zu Tage geförderten Grabfunde, die thematisch in die Bereiche prähistorischer Salzabbau und Keltische Siedlungen am Dürrnberg gruppiert sind und so Leben, Arbeit und Kunstfertigkeit dieses frühen europäischen Volkes illustrieren.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

MVAG 2231 / 3231: Das Keltenmuseum Hallein zählte im Jahr 2018 rund 24.300 Besucherinnen und Besucher, was eine Steigerung von 30% im Vergleich zu 2017 bedeutet. Zurückzuführen ist diese Steigerung unter anderen auf die Sonderausstellung „Die Himmelsscheibe von Nebra“ sowie das „Stille Nacht Jubiläum“. Die zur Führung des Museums und zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Mittel werden durch Eintrittsgelder, Verkauf von Waren, Spenden und Sponsorenmittel sowie sonstige Einnahmen aufgebracht. Für den verbleibenden, ungedeckten Abgang, der zu gleichen Teilen von Stadtgemeinde Hallein und Land Salzburg zu bedecken ist, wird gemäß Statut vorgesorgt. 2020 feiert das Keltenmuseum Hallein sein 50-jähriges Bestandsjubiläum. Im Hinblick auf eine große Keltenausstellung 2022, die mit internationalen Kooperationspartnern umgesetzt werden soll, sind Adaptierungs- und Sanierungsmaßnahmen im Keltenmuseum erforderlich.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2231 / 3231: Neben der Valorisierung unter 2% wurden EUR 19.900 für eine vorzeitige Personalanstellung zur Sicherung des Wissenstransfers sowie EUR 19.800 für eine bevorstehende Abfertigungszahlung aufgrund der Pensionierung eines Mitarbeiters budgetiert.
Die Minderbudgetierung in der operativen Gebarung im Vergleich zum LVA 2019 ergibt sich durch folgende erforderliche Umschichtungen: EUR 17.100 zugunsten des Fonds 34004 Sonstige Museen, EUR 12.800 zugunsten des Fonds 34101 RG Sbg – Allgemein, EUR 7.600 zugunsten des Fonds 34103 MDM/Rupertinum (Allgemein) und EUR 41.600 zugunsten des Fonds 34104 Sbg Freilichtmuseum.

MVAG 3431: Das Keltenmuseum hat im Dachbereich ua aus statischen Gründen sowie in den Depots dringenden Sanierungsbedarf. Es wurde ein Projekt zur Sanierung und gleichzeitig zum Ausbau des Keltenmuseums erarbeitet, da auch dringender Bedarf für einen größeren Veranstaltungsraum gegeben ist. Das Projektvolumen beläuft sich auf rund EUR 2,7 Mio und soll je zur Hälfte von Stadtgemeinde Hallein und Land Salzburg über einen Zeitraum von 4 Jahren getragen werden. Der Finanzbedarf für 2020 beläuft sich auf EUR 275.000 je Finanzierungspartner. EUR 137.500 werden aus dem Fonds 34002 – Keltenmuseum Hallein getragen, der Restbetrag aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF).

Ansatz: 34004 - Sonstige Museen
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	3.132,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	3.132,50
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	63.300	45.200	26.300,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	63.300	45.200	26.300,00
22 Summe Aufwendungen	**63.300**	**45.200**	**29.432,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-63.300**	**-45.200**	**-29.432,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-63.300**	**-45.200**	**-29.432,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	3.132,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	3.132,50
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	63.300	45.200	26.300,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	63.300	45.200	26.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**63.300**	**45.200**	**29.432,50**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-63.300**	**-45.200**	**-29.432,50**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-63.300**	**-45.200**	**-29.432,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-63.300**	**-45.200**	**-29.432,50**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34004

1. RECHTSGRUNDLAGE
Den Förderungen liegen das Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, insbesondere § 1 sowie § 3, und die Allgemeine Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung zugrunde.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234 / 3234: Gefördert werden museumspädagogische Projekte, Kulturvermittlungsarbeit sowie übergreifende Veranstaltungen wie etwa das Salzburger Museumswochenende zum Internationalen Museumstag und die Entwicklung der Salzburger Museumslandschaft.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
MVAG 2234 / 3234: Ziel ist es, mit den geförderten Maßnahmen neue - insbesondere auch junge - Besuchsgruppen zu Museumsbesuchen anzuregen und ihnen altersgemäße Hilfestellungen für eine individuelle Annäherung an Kunstwerke sowie eine kritische Auseinandersetzung mit diesen zu geben.

4. SONSTIGE HINWEISE
Der Mehrbedarf im Vergleich zum LVA 2019 gründet in der Finanzierung und Förderung von Digitalisierungsprojekten im Museumsbereich 2020, welche durch die Umschichtung iHv EUR 17.100 innerhalb der FiStl 130 vom Fonds 34002 Keltenmuseum Hallein bedeckt werden.

Ansatz: 34006 - Neue Residenz Standorterweiterung
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	600.000	0	0
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	600.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**600.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-600.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-600.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	600.000	0	0
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	600.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**600.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-600.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-600.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-600.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34006

1. RECHTSGRUNDLAGE

Zur Attraktivierung des Museumsstandortes hat sich die Landesregierung in ihrem Koalitionsvertrag 2018-2023 vorgenommen, die Kooperationen mit Bundesmuseen zu intensivieren. Mit Genehmigung des Aufsichtsrates wurde von der Salzburg Museum GmbH in Zusammenarbeit mit der Abteilung 6 des Landes an einer Machbarkeitsstudie für eine Standorterweiterung am Standort Neue Residenz gearbeitet.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Ziel ist es, am Standort Neue Residenz neue Ausstellungsräume zur Verbesserung des Veranstaltungsbetriebes und zur Schaffung neuer Angebote zu schaffen. Verhandelt wird derzeit ein Gemeinschaftsprojekt mit der Österreichischen Galerie „Belvedere“ - dessen Aufsichtsrat eine solche Kooperation ebenso befürwortet. Die Generaldirektion der Österreichischen Galerie Belvedere und die Geschäftsführung der Salzburg Museum GmbH sind an einer langfristigen Zusammenarbeit interessiert und verfolgen eine Mindestlaufzeit von zehn Jahren für die institutionelle Präsenz des Belvedere in Salzburg - mit Option auf Verlängerung.

3. SONSTIGE HINWEISE

Dieser Fonds wird 2020 erstmals budgetiert. Für weitere Schritte zur Projektentwicklung wird budgetäre Vorkehrung getroffen.

Ansatz: 34007 - Fotomuseum
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	600.000	0	0
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	600.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**600.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-600.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-600.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	600.000	0	0
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	600.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**600.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-600.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-600.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-600.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34007

1. RECHTSGRUNDLAGE
Im Koalitionsvertrag 2018-2023 der Salzburger Landesregierung ist das Bemühen des Landes bekundet, ein „Haus für Österreichische Fotografie“ als Bundesmuseum in Salzburg zu realisieren.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Salzburg verfügt seit rund 40 Jahren über eine aktive, innovative und fest etablierte Fotoszene, die national und international Anerkennung genießt. Ziel eines Hauses für Österreichische Fotografie wäre ua die Schaffung eines Netzwerks aus Wissenschaft, Kunstschaffenden, privaten Sammlerinnen und Sammlern und Vermittlungstätigkeit sowie eine enge Zusammenarbeit mit anderen mit dem Thema Fotografie befassten Institutionen.
Das Land Salzburg ist diesbezüglich in Verhandlungen mit dem Bund, dessen Fotosammlung bereits in Salzburg verwahrt wird. Eine Machbarkeitsstudie wurde 2019 durchgeführt.

3. SONSTIGE HINWEISE
Dieser Fonds wird 2020 erstmals budgetiert. Für weitere Schritte zur Projektentwicklung sollen entsprechende finanzielle Mittel bereitgestellt werden.

Ansatz: 34100 - Residenzgalerie Sbg - Personal
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	92.500	0	24.925,64
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	92.500	0	24.925,64
21 Summe Erträge	**92.500**	**0**	**24.925,64**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	493.900	600.700	651.974,32
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	406.600	498.800	472.189,14
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	78.900	100.900	162.631,27
2213 Sonstiger Personalaufwand	1.000	1.000	1.392,25
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	7.400	0	15.761,66
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	500	500	841,21
2225 Sonstiger Sachaufwand	500	500	841,21
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	225.700	0	197.046,58
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	225.700	0	197.046,58
22 Summe Aufwendungen	**720.100**	**601.200**	**849.862,11**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-627.600**	**-601.200**	**-824.936,47**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-627.600**	**-601.200**	**-824.936,47**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	486.500	600.700	635.139,40
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	406.600	498.800	471.115,88
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	78.900	100.900	162.631,27
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	1.000	1.000	1.392,25
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	500	500	841,21
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	500	500	841,21
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**487.000**	**601.200**	**635.980,61**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-487.000**	**-601.200**	**-635.980,61**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-487.000	-601.200	-635.980,61

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-487.000	-601.200	-635.980,61

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Regierungsbeschluss vom 12.4.2016, Zahl: 20011-RU/2016/88-2016, hat die Salzburger Landesregierung der Umfirmierung der Residenzgalerie Salzburg GmbH in die DomQuartier Salzburg GmbH sowie der Änderung des Gesellschaftszweckes und der Änderung der Gesellschaftsstruktur im Wege einer Kapitalerhöhung zugestimmt. Das diesbezügliche Interesse des Landes am Betrieb des Museumsrundganges - DomQuartier Salzburg- und an der Geschäftsbesorgung für die betriebsähnliche Einrichtung Residenzgalerie Salzburg drückt sich durch die beherrschende Gesellschafterstellung des Landes Salzburg an der DomQuartier GmbH aus.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit einer Vereinbarung zwischen dem Land Salzburg und der DomQuartier Salzburg GmbH wurde die Zuweisung der bestehenden Landesbediensteten an die DomQuartier Salzburg GmbH geregelt. Diese Vereinbarung regelt nach Maßgabe der Bestimmungen des Salzburger Landesbediensteten-Zuweisungs- und Betriebsübergangsgesetzes - ZuBeG, LGBl Nr. 25/2009, die unentgeltliche Dienstzuweisung jener Landesbediensteten, die in der betriebsähnlichen Einrichtung des Landes Salzburg - Residenzgalerie Salzburg - tätig waren. Die Zuweisung erfolgte ab 1.5.2016 auf unbestimmte Zeit.

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen;

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für die verbliebenen Landesbediensteten der Residenzgalerie Salzburg;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Vorgesorgt ist für den Personalaufwand der verbliebenen Landesbediensteten im Jahr 2020.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Auf Grund der Verringerung des verbleibenden Landespersonals erfolgt eine Mittelübertragung in Höhe von 120.000 € auf den Haushaltsansatz 34101 - Residenzgalerie - Allgemein.

Ansatz: 34101 - Residenzgalerie Sbg - Allgemein
Finanzstelle: 1014 - Residenzgalerie Salzburg
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	226.000	226.000	226.983,31
2114 Erträge aus Leistungen	226.000	226.000	226.773,31
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	210,00
21 Summe Erträge	**226.000**	**226.000**	**226.983,31**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.879.600	1.547.500	1.357.431,99
2224 Instandhaltung	36.600	35.900	6.616,97
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.825.100	1.502.400	1.332.882,71
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	17.900	9.200	17.932,31
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	250.000	0
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	250.000	0
22 Summe Aufwendungen	**1.879.600**	**1.797.500**	**1.357.431,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.653.600**	**-1.571.500**	**-1.130.448,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.653.600**	**-1.571.500**	**-1.130.448,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	226.000	226.000	226.983,31
3114 Einzahlungen aus Leistungen	226.000	226.000	226.773,31
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	210,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**226.000**	**226.000**	**226.983,31**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.861.700	1.538.300	1.147.903,45
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	36.600	35.900	6.672,05
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.825.100	1.502.400	1.141.231,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.861.700**	**1.538.300**	**1.147.903,45**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.635.700**	**-1.312.300**	**-920.920,14**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	250.000	0
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	0	250.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**250.000**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	-250.000	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.635.700	-1.562.300	-920.920,14

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.635.700	-1.562.300	-920.920,14

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34101

1. RECHTSGRUNDLAGE

1.1. Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 12.04.2016, Zahl 20011-RU/2016/88-2016, wurde der Änderung der Organisationsform - der Umfirmierung der Residenzgalerie Salzburg GmbH in die DomQuartier Salzburg GmbH und zugleich Änderung des Gesellschaftszweckes - zugestimmt. Damit wurde per 30.04.2016 die Residenzgalerie Salzburg, die bereits im Jahr 1923 gegründet und seit 2011 als GmbH geführt wurde, wieder in eine betriebsähnliche Einrichtung des Landes Salzburg rückgeführt.
1.2. Der Museumsführungsvertrag betreffend das DomQuartier Salzburg vom 21.04.2016 verpflichtet alle darin angeführten Parteien, die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, um den Gebäudekomplex "Rundgang Salzburger Dom-/Residenzbezirk" wieder als Gesamtkunstwerk aus Architektur und Kunst durchgehend begehbar und erfahrbar zu machen.
1.3. Darüber hinaus verpflichtet sich die DomQuartier Salzburg GmbH im Geschäftsbesorgungsvertrag, abgeschlossen zwischen der DomQuartier Salzburg GmbH und dem Land Salzburg, die Wahrnehmung weiterer vertraglich festgelegter Aufgaben für die betriebsähnliche Einrichtung Residenzgalerie Salzburg zu besorgen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

2.1. Gegenstand des Unternehmens ist:

- die Führung des gesamten Betriebes der Residenzgalerie Salzburg einschließlich des Museumsshops und der Gastronomie durch die DomQuartier Salzburg GmbH
- die Gestaltung von Räumen sowie die Verwaltung der im Eigentum des Landes, des Bundes oder Dritter stehender Sammlungsgegenstände, die der Nutzung durch die Residenzgalerie Salzburg dienen;
- die Erstellung von Konzepten für Ausstellungen sowie die Planung und Durchführung von Ausstellungen
- die Vorbereitung für den Abschluss von Leihverträgen sowie für den allfälligen Erwerb von Sammlungsgegenständen im Einvernehmen mit dem Land

2.2. Die Residenzgalerie Salzburg, die im Jahr 1923 neu gegründet wurde und deren Sammlung seit dem Jahr 1952 durch Ankäufe aus Landesmitteln und durch Leihgaben kontinuierlich vergrößert wurde, hat den Zweck, durch die Ausstellung ihrer Bestände sowie durch Veröffentlichungen die Bestände der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, die wissenschaftliche Tätigkeit und Kunstvermittlung sowie durch Sonderausstellungen und Veranstaltungen das Kunst- und Geistesleben Salzburgs auf dem Gebiet der bildenden Kunst zu fördern. Die Ausstellungs- und Sammlungstätigkeit hat nach überregionalen Kriterien zu erfolgen. Weitere Aufgabe der betriebsähnlichen Einrichtung ist, die Bestände der Residenzgalerie Salzburg durch Ankäufe, Schenkungen und Leihgaben zu erweitern mit dem Ziel einer sinnvollen Ergänzung.
2.3. Die gemeinnützige DomQuartier Salzburg GmbH ist mit der Besorgung vertraglich festgelegter Geschäfte beauftragt bzw. bevollmächtigt. Im Gegenzug hat das Land Salzburg als Rechtsträger der Residenzgalerie Salzburg – Betriebsähnlichen Einrichtung der DomQuartier Salzburg GmbH jeweils die dafür notwendige Infrastruktur (Personal, Räumlichkeiten) zur Verfügung zu stellen und überdies ein kostendeckendes Entgelt für deren Tätigkeit zu leisten.
2.4 Die Führung der Residenzgalerie hat unter Gewährleistung des Zutrittes für jedermann zu festgelegten Öffnungszeiten und üblichen Zutritts- und Aufenthaltsbedingungen und – mit Ausnahme der üblichen und erforderlichen Schließzeiten - ganzjähriger Betriebspflicht zu erfolgen.
2.5. Die der Residenzgalerie Salzburg dienenden Sammlungsbestände stehen im zivilrechtlichen Eigentum des Landes Salzburg. Künftige Ankäufe von Sammlungsbeständen für Zwecke der Residenzgalerie Salzburg erfolgen durch sowie im Namen und auf Rechnung des Landes Salzburg.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

MVAG 2225 / 3225: Nach der rechtlichen Umstrukturierung der DomQuartier Salzburg GmbH ist anstelle der Residenzgalerie Salzburg GmbH nunmehr die Residenzgalerie Salzburg - Betriebsähnliche Einrichtung Vertragspartner im Rahmen des Museumsführungsvertrags. Vorgesorgt ist für den Personalaufwand im Rechnungskreis II, Betriebs- und Instandhaltungskosten sowie für die Infrastruktur und jene Kosten, die der DomQuartier Salzburg GmbH lt. Museumsführungs- und Geschäftsbesorgungsvertrag abgegolten werden. 2020 ist – auch in Hinblick auf das Jubiläumsjahr der Salzburger Festspiele - eine Musikausstellung in Planung.

MVAG 2114 / 3114: Im Gegenzug erhält die Betriebsähnliche Einrichtung Residenzgalerie von der DomQuartier Salzburg GmbH ein variables Entgelt in Höhe der anteiligen Eintrittsgelder für die Zurverfügungstellung der Infrastruktur gutgeschrieben.

MVAG 2224 / 3224, 2225 / 3225: Für die Instandhaltung und Wartung von sonstigen Anlagen sowie für die Abrechnung der Betriebskosten ist die Betriebsähnliche Einrichtung selbst verantwortlich.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2232 / 3432, Fipo 1.7453.000: Neben den vertraglich festgelegten Verrechnungsentgelten sind weiter EUR 255.000 für die Umsetzungen der KEP-Maßnahme „Adaptierung des Eingangsbereiches des DomQuartiers Salzburg“ seit dem LVA 2020 am Fonds 34108 RG Sbg Eingang Neu budgetiert. Die Erfahrungen der ersten Jahre zeigen, dass die derzeitige Eingangssituation aus mehreren Gründen (fehlender Info Point, Shop-Verortung, fehlende Anbindung zum Lift, fehlende Lagerfläche, etc.) für einen professionellen Museumsbetrieb unzureichend ist.

MVAG 2225 / 3225, Fipo 1.7297.001: Der Mehrbedarf iHv EUR 97.600 für die interne Verrechnung der Instandhaltungs- und Betriebskosten – diese werden seitens der SBSB jährlich für das Vorjahr in Rechnung gestellt (interne Mittelverschiebung) – wird durch Umschichtungen vom Fonds 34001 Salzburg Museum iHv EUR 84.800 und vom Fonds 34002 Keltenmuseum Hallein iHv EUR 12.800 bedeckt.

MVAG 2225 / 3225, 1.7280.000: EUR 120.000 werden durch eine interne Mittelverschiebung von der Fachgruppe Personal bedeckt. Dies gründet in der Ersparnis im Landespersonalbudget durch das Ausscheiden zweier Landesbediensteter und deren erforderlicher Nachbesetzung im Rechnungskreis II. Eine angemessene Aufstockung des Abgangsdeckungsbeitrages nach Ausscheiden von Landesbediensteten ist in der Vereinbarung über die Zuweisung von Landesbediensteten vom 2.5.2016 geregelt.
Zusätzlich werden EUR 75.000 für das institutionsübergreifende Ausstellungsprojekt "2020: Überall Musik - Zu Gast am

Salzburger Hof" berücksichtigt. Gemeinsam mit der Erzabtei St. Peter, der Stiftung Mozarteum, dem Archiv der Salzburger Festspiele und dem Archiv der Erzdiözese Salzburg sowie der Universität Mozarteum taucht das DomQuartier Salzburg dabei auf einer Ausstellungsfläche von rund 1.843 Quadratmeter in die Musik von Salzburger Komponisten an Originalschauplätzen ein.

Ansatz: 34102 - MDM/Rupertinum - Pers.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.000	0	6.507,39
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.000	0	6.507,39
21 Summe Erträge	**1.000**	**0**	**6.507,39**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	380.000	349.400	390.995,43
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	293.400	280.500	271.148,25
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	73.300	68.700	74.878,77
2213 Sonstiger Personalaufwand	200	200	90,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	13.100	0	44.878,41
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	800	800	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	800	800	0
22 Summe Aufwendungen	**380.800**	**350.200**	**390.995,43**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-379.800**	**-350.200**	**-384.488,04**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-379.800**	**-350.200**	**-384.488,04**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	366.900	349.400	342.885,07
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	293.400	280.500	267.916,30
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	73.300	68.700	74.878,77
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	200	200	90,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	800	800	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	800	800	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**367.700**	**350.200**	**342.885,07**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-367.700**	**-350.200**	**-342.885,07**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-367.700**	**-350.200**	**-342.885,07**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-367.700	-350.200	-342.885,07

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34102

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 4.7.2003, Zahl 20091-1660/151-2003, wurde der Gründung der Museum der Moderne - Rupertinum Betriebsgesellschaft mbH - mit einem Stammkapital von EUR 35.000 zugestimmt, wobei das Land Salzburg 100 % der Geschäftsanteile übernommen hat.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gegenstand des Unternehmens
2.1. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, wobei die Gesellschaft vor allem auf die Wahrung der finanziellen Rahmenbedingungen sowie die öffentliche Aufgabe des Landes Salzburg zur Präsentation, Vermittlung, Sammlung, Bewahrung und Erforschung der bildenden Kunst insbesondere des 20. und 21. Jahrhunderts nach hohen künstlerischen, museologischen und wissenschaftlichen Maßstäben entsprechend Bedacht zu nehmen hat.
2.2. Gegenstand der Gesellschaft zur Erreichung des in Abs 1 genannten Zweckes ist:
- der Betrieb und die Verwaltung der Modernen Galerie und Graphischen Sammlung Rupertinum an den Standorten in der Salzburger Altstadt und im Museum der Moderne auf dem Mönchsberg;
- die Vermietung von Räumlichkeiten der Modernen Galerie und Graphischen Sammlung Rupertinum an den Standorten in der Salzburger Altstadt und im Museum der Moderne auf dem Mönchsberg im Rahmen ihres unentbehrlichen Hilfsbetriebes (§ 45 Abs 2 der Bundesabgabenordnung);
- die Führung von Handelsbetrieben in Form von Museumsshops an den Standorten laut litera a), wobei diese Museumsshops neben Informationsmaterial und Andenken zu den Betrieben laut litera a) zwecks Steigerung der Attraktivität auch sonstiger Handelswaren, die für Besucher von Interesse sind, vertreiben können (z.B. Souvenirs allgemeiner Art, Foto- und Filmzubehör, Imbisse und so weiter);
- alle sonstigen Tätigkeiten und Maßnahmen, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes nützlich oder notwendig sind.

Bei den einzelnen Mitarbeitern des Museums der Moderne handelt es sich um dienstnehmerüberlassene Landesbedienstete.

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für die verbliebenen Landesbediensteten des Museums der Moderne/Rupertinum;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Vorgesorgt ist für den Personalaufwand der verbliebenen Landesbediensteten im Jahr 2020.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 34103 - MDM/Rupertinum - Allgemein
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	533.051,87
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	533.051,87
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**533.051,87**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	22.700	22.200	22.172,36
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	22.700	22.200	22.172,36
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.283.500	4.342.000	4.569.300,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	4.283.500	4.342.000	4.569.300,00
22 Summe Aufwendungen	**4.306.200**	**4.364.200**	**4.591.472,36**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.306.200**	**-4.364.200**	**-4.058.420,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.306.200**	**-4.364.200**	**-4.058.420,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.266.000	4.192.000	4.518.300,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	4.266.000	4.192.000	4.518.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.266.000**	**4.192.000**	**4.518.300,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.266.000**	**-4.192.000**	**-4.518.300,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	17.500,00
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	17.500,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	17.500	150.000	250.000,00
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	17.500	150.000	250.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**17.500**	**150.000**	**267.500,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-17.500**	**-150.000**	**-267.500,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.283.500**	**-4.342.000**	**-4.785.800,00**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.283.500	-4.342.000	-4.785.800,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34103

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 4.7.2003, Zahl 20091-1660/151-2003, wurde der Gründung der Museum der Moderne - Rupertinum Betriebsgesellschaft mbH mit einem Stammkapital von EUR 35.000 zugestimmt, wobei das Land Salzburg 100 % der Geschäftsanteile übernommen hat.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3232 / 2232:
2.1. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts, wobei die Gesellschaft vor allem auf die Wahrung der finanziellen Rahmenbedingungen sowie die öffentliche Aufgabe des Landes Salzburg zur Präsentation, Vermittlung, Sammlung, Bewahrung und Erforschung der bildenden Kunst insbesondere des 20. und 21. Jahrhunderts nach hohen künstlerischen, museologischen und wissenschaftlichen Maßstäben entsprechend Bedacht zu nehmen hat.
2.2. Gegenstand der Gesellschaft zur Erreichung des in Abs 1 genannten Zweckes ist:

- der Betrieb und die Verwaltung der Modernen Galerie und Graphischen Sammlung Rupertinum an den Standorten in der Salzburger Altstadt und im Museum der Moderne auf dem Mönchsberg;
- die Vermietung von Räumlichkeiten der Modernen Galerie und Graphischen Sammlung Rupertinum an den Standorten in der Salzburger Altstadt und im Museum der Moderne auf dem Mönchsberg im Rahmen ihres unentbehrlichen Hilfsbetriebes (§ 45 Abs 2 der Bundesabgabenordnung);
- die Führung von Handelsbetrieben in Form von Museumsshops an den Standorten laut litera a), wobei diese Museumsshops neben Informationsmaterial und Andenken zu den Betrieben laut litera a) zwecks Steigerung der Attraktivität auch sonstiger Handelswaren, die für Besucher von Interesse sind, vertreiben können (z.B. Souvenirs allgemeiner Art, Foto- und Filmzubehör, Imbisse und so weiter);
- alle sonstigen Tätigkeiten und Maßnahmen, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes nützlich oder notwendig sind.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Rund 90.000 bis 100.000 Besucherinnen und Besucher zählt das Museum der Moderne jährlich an den Standorten Rupertinum und Museum der Moderne am Mönchsberg. 10 bis 11 Prozent dieser Besucherinnen und Besucher nehmen auch ein Kunstvermittlungsprogramm in Anspruch. Mittelfristig soll der Standort Rupertinum eine Aufwertung erfahren und publikumswirksamer präsentiert werden. Hierfür sind jedoch umfangreiche Sanierungsarbeiten erforderlich.
MVAG 2232 / 3232: Vorgesorgt wird für den durch eigene Einnahmen der Gesellschaft nicht abgedeckten Bedarf des Museums der Moderne im Jahr 2020.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2233 / 3233: Der Mehrbedarf im Vergleich zum LVA 2019 ergibt sich einerseits durch die Valorisierung der Personalkosten sowie durch eine erforderliche Anpassung der Reise- und Fortbildungskosten für Landesbedienstete, die dem Museum dienstzugeteilt sind, in Höhe von EUR 3.000 sowie der Budgetierung des erforderlichen Ankaufs von Wechselrahmen für die vom Museum verwalteten Kunstankäufe, die einem amtsinternen Verleih unterliegen, iHv EUR 5.000. Dieser wird durch eine Umschichtung iHv EUR 7.600 innerhalb der FiStl 130 vom Fonds 34002 Keltenmuseum Hallein bedeckt.
MVAG 3432: Für den Kunstankauf sind EUR 17.500 vorgesehen.

MVAG 3433: Das Rupertinum-Gebäude entspricht in folgenden Bereichen nicht mehr dem Stand der Technik bzw. den behördlichen Vorschriften: Barrierefreiheit, Energieeffizienz, Haustechnik, Holzkonstruktion samt Verglasung und Sonnenschutz im Atrium, Brandschutz. Zusätzlich bedürfen Bereiche einer Neugestaltung zugunsten einer stärkeren Präsenz: Eingangsbereich (s. auch Barrierefreiheit), Erdgeschoss, Fassade, Hof, Außenraum. Die finanzielle Vorsorge iHv EUR 153.000 für vorbereitende Maßnahmen wird mit dem LVA 2020 gesondert am Fonds 34107 MdM/Rup. Sanierung ausgewiesen.

Ansatz: 34104 - Salzburger Freilichtmuseum
Finanzstelle: 1002 - Salzburger Freilichtmuseum
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	537.000	534.300	819.213,44
2114 Erträge aus Leistungen	450.900	447.900	533.749,93
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	77.300	81.200	76.190,06
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	6.700	5.200	196.427,49
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	2.100	0	12.845,96
212 Erträge aus Transfers	0	500	40.041,46
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	40.041,46
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	500	0
213 Finanzerträge	0	0	4,47
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	4,47
21 Summe Erträge	**537.000**	**534.800**	**859.259,37**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	1.868.600	1.795.500	1.660.128,52
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.457.100	1.462.600	1.282.622,78
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	338.100	326.800	317.888,05
2213 Sonstiger Personalaufwand	44.800	6.100	2.643,90
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	28.600	0	56.973,79
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	627.100	523.100	671.641,82
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	123.800	100.400	132.635,42
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	53.500	53.500	50.217,11
2223 Leasing- und Mietaufwand	25.500	25.000	30.176,87
2224 Instandhaltung	87.000	86.000	76.263,73
2225 Sonstiger Sachaufwand	173.300	156.800	222.399,51
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	164.000	101.400	159.949,18
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	495.800	0	195.657,99
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	495.800	0	195.657,99
224 Finanzaufwand	600	600	568,83
2244 Sonstiger Finanzaufwand	600	600	568,83
22 Summe Aufwendungen	**2.992.100**	**2.319.200**	**2.527.997,16**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.455.100**	**-1.784.400**	**-1.668.737,79**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.455.100**	**-1.784.400**	**-1.668.737,79**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	534.900	534.300	799.592,69
3114 Einzahlungen aus Leistungen	450.900	447.900	525.789,43
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	77.300	81.200	77.040,25
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	6.700	5.200	196.763,01
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	500	36.895,73
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	36.895,73
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	500	0
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	4,47
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	4,47
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**534.900**	**534.800**	**836.492,89**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	1.840.000	1.795.500	1.609.843,97
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.457.100	1.462.600	1.289.312,02
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	338.100	326.800	317.888,05
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	44.800	6.100	2.643,90
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	463.100	421.700	477.314,17
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	123.800	100.400	122.988,94
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	53.500	53.500	48.157,04
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	25.500	25.000	28.989,80
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	87.000	86.000	73.897,84
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	173.300	156.800	203.280,55
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	600	600	561,38
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	600	600	561,38
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.303.700**	**2.217.800**	**2.087.719,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.768.800**	**-1.683.000**	**-1.251.226,63**
Investive Gebarung			
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	1.500,00
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	1.500,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.500,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.381.100	381.100	93.052,12
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	4.778,45
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	2.285.000	285.000	79.386,29
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	96.100	96.100	8.887,38
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.381.100**	**381.100**	**93.052,12**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.381.100**	**-381.100**	**-91.552,12**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.149.900**	**-2.064.100**	**-1.342.778,75**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.149.900	-2.064.100	-1.342.778,75

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34104

1. RECHTLICHE GRUNDLAGE

Das Salzburger Freilichtmuseum unterliegt als betriebsähnliche Einrichtung der Finanz- und Personalhoheit des Landes Salzburg als Rechtsträger. Rechtsgrundlage zur Betriebsführung und Finanzierung bildet das Statut des Salzburger Freilichtmuseums aus dem Jahr 1986, idgF durch Regierungsbeschluss vom 8.6.2016, Zahl 20011-RU/2016/146-2016. Weitere Rechtsgrundlage bildet die Museumsordnung aus dem Jahr 1992, beschlossen vom Verwaltungsrat am 21.9.1992. Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung der Versicherungsgestion des Landes ist der Regierungsbeschluss vom 06.05.1991, Zl 0/9-R 1580/6-1991, der einheitlichen Grundsätze der Risikopolitik (Katastrophen-, Interessens- und Zwangsprinzip) regelt. Auf seiner Grundlage werden in enger Kooperation mit dem beauftragten Versicherungsberater, der Firma GrECo International AG, die Versicherungsverträge abgeschlossen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die zur Führung des Museums und zur Erfüllung seiner Aufgaben erforderlichen Mittel werden durch Eintrittsgelder, Kooperationsvereinbarungen, Sponsorenvereinbarungen, Förderungen und sonstige Einzahlungen aufgebracht. Die Auszahlungen setzen sich im Wesentlichen aus dem Aufwand für Personal, aus Aufwand für den laufenden Betrieb und aus den Investitionskosten für den Ausbau bzw. die Verbesserungen der Infrastruktur des Freilichtmuseums zusammen. Vorgesorgt ist für den Personalaufwand sowie für die Betriebs- und Instandhaltungskosten. Der restlich verbleibende unbedeckte Abgang wird durch den Rechtsträger des Salzburger Freilichtmuseums, Land Salzburg, getragen.

Gegenstand des Salzburger Freilichtmuseums ist:

- die Führung des gesamten Betriebes
- die Abtragung, Errichtung und Erhaltung und Gestaltung von Baulichkeiten und Anlagen aus dem ländlichen Bau-, Wohn- und Wirtschaftsbereich
- die wissenschaftliche Bearbeitung der Sammlungsgegenstände zu ländlichem Wohn- und Wirtschaftswesen sowie der Plansammlung und des Fotoarchivs
- die Darstellung und Vermittlung der Objekte in wissenschaftlich fundierter Weise an die Besucher
- die Konzepterstellung, Planung und Durchführung von Ausstellungen

MVAG 2114/3114 - Erträge aus Leistungen beinhaltet prognostizierte Erlöse aus Eintrittsgebühren, Führungsgebühren und Erlösen aus Sponsoring
MVAG 2115/3115 - Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit beziffert die erwarteten Erlöse aus Vermietungen und Verpachtungen
MVAG 2116/3116 - Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge beinhaltet im Wesentlichen den Verkauf von Handelswaren (Postkarten - Hausbeschreibungen - Infomaterial für Besucher)
MVAG 2211 bis 2213/3211 bis 3213 beziffert die Personalaufwendungen
MVAG 2221/3221 - Aufwand für Verbrauchs- und Gebrauchsgüter beinhaltet Aufwände für Geringwertige Wirtschaftsgüter (insbesonders für den Werkstättenbereich), Reinigungsmittel, Treibstoffe, Büromittel, Fachbibliothek, Druckkosten für diverse Prospekte und Infomaterial
MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand beziffert die Kosten für Strom, Telekommunikation und Portogebühren sowie Versicherungen
MVAG 2223/3223 - Leasing und Mietaufwand beziffert den zu leistenden Pachtzins an den Grundeigentümer
MVAG 2224/3224- Instandhaltung beinhaltet die allgemeine Gebäudeinstandhaltung, die Instandhaltung von Maschinen und Fahrzeugen
MVAG 2225/3225 - Sachaufwand subsumiert die Bereiche Steuern und Abgaben, Marketing- und Werbebudget, Kosten für freie Dienstverträge (LokführerInnen und MuseumsführerInnen) sowie Werkverträge
MVAG 3413 Investive Gebarung - Gebäude und Bauten und im Bau befindliche Anlagen: Erneuerung Parkplatz, Baubeginn neuer Zufahrtstraße zur Werkstatt, Errichtung einer WC-Anlage im Gebiet Pinzgau, Sanierung des Werkstättengebäudes.
MVAG 3414 Investive Gebarung - Maschinen und maschinelle Anlagen und im Bau befindliche Anlagen/Fahrzeugen/Maschinen durch Dritte: Sanierung der WC-Anlage im Gebiet Pongau, Sanierung des Werkstättengebäudes.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND GENDERASPEKTEN

Die Aufgabe des Freilichtmuseums besteht in der ganzheitlichen Darstellung der bäuerlichen Siedlungs-, Bau-, Wohn-und Wirtschaftskultur des Bundeslandes Salzburg. Damit verbunden ist die Sichtbarmachung und Bewahrung jener Bereiche des heimatlichen Kulturerbes, die durch die technisch-zivilisatorischen Entwicklungen in ihrem Bestand besonders bedroht sind. In Erfüllung dieser Aufgabe sollen architektonisch wertvolle Zeugnisse ländlichen Bauens abgetragen und originalgetreu im Salzburger Freilichtmuseum wieder errichtet werden, damit verbunden ist auch die wissenschaftliche Hausforschung, Sammlung und Dokumentation.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Bedarf für die investive Gebarung begründet sich durch die notwendige Erneuerung des Parkplatzes. Im Zuge des Projektes "Besucherzentrum für Historische Baukultur samt Eingangs- und Verwaltungsbereich", ist die Neugestaltung des Parkplatzes unumgänglich. Des weiteren ergibt sich durch diese Erneuerung die Notwendigkeit zur Errichtung einer neuen Zufahrtstraße zum Werkstättengebäude. Die WC-Anlage im Gebiet Pongau ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den hygienetechnischen Standards. Berührungslose Armaturen mit automatischer Start/Stopp-Automatik helfen dabei, die Gefahr von Keimübertragungen und Ansteckung zu minimieren, weiters bringt diese Erneuerung u.a. Einsparungen beim Wasserverbrauch mit sich. Das Museumsgelände ist 50 ha groß. Die Erbauung einer WC-Anlage im Gebiet Pinzgau ist von großer Notwendigkeit. Um die Sicherheit für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Werkstättengebäude gewährleisten zu können, müssen sicherheitstechnische Adaptierungen vorgenommen werden.
Der Mehrbedarf in der operativen Gebarung gründet in der zusätzlich erforderlichen Baumeisterstelle für den Mehraufwand bei Instandhaltungen und Wartungen sowie umfangreiche infrastrukturelle Maßnahmen, nicht zuletzt aufgrund der strenger gewordenen Gesetzeslage in den Bereichen Gebäudesicherheit, Besucher- und Bedienstetenschutz. Die Kosten iHv EUR 41.600 werden durch Umschichtungen vom Fonds 34002 Keltenmuseum Hallein bedeckt.

MVAG 3413, FiPo 1.0100.000: Für den Bau eines Besucherzentrums für Historische Baukultur samt Eingangs- und

Verwaltungsbereich mit einem Projektvolumen von gesamt EUR 4 Mio. wird iHv EUR 2.000.000 Vorsorge getroffen.

Ansatz: 34105 - Sicherung wertvoller Kunstgegenstände
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.100	7.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	7.100	7.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	11.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	11.500,00
22 Summe Aufwendungen	**7.100**	**7.000**	**11.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.100**	**-7.000**	**-11.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.100**	**-7.000**	**-11.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	7.100	7.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	7.100	7.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	7.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	7.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.100**	**7.000**	**7.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.100**	**-7.000**	**-7.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	27.000	27.000	18.100,00
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	27.000	27.000	18.100,00
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	10.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	10.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**27.000**	**27.000**	**28.100,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-27.000**	**-27.000**	**-28.100,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-34.100**	**-34.000**	**-35.100,00**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-34.100	-34.000	-35.100,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34105

1. RECHTSGRUNDLAGE
Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Vorsorge für eine allenfalls notwendige Sicherung besonders wertvoller Kunstwerke, insbesondere zur Vermeidung von Abverkäufen in das Ausland in der Höhe von € 27.000,- bei MVAG 3416.
Zweck des Komitees ist die Wiedergewinnung und Rückführung ehemals in Salzburger Besitz befindlicher Kunstschätze zum zielgerichteten Ausbau öffentlicher Sammlungen sowie der Erwerb von wichtigen Kulturgütern zur Vertiefung vorhandener Bestände.
MVAG 2225/3225 in Höhe von € 7.100,- für Werkverträge zur wissenschaftlichen Bearbeitung von Archivalien und Nutzbarmachung historischer Aktenbestände mit besonderer Bedeutung für das Bundesland Salzburg.

Ansatz: 34106 - Forschung Landessammlung Residenzgalerie
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.300	13.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	13.300	13.000	0
22 Summe Aufwendungen	**13.300**	**13.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-13.300**	**-13.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-13.300**	**-13.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	13.300	13.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	13.300	13.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**13.300**	**13.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.300**	**-13.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-13.300**	**-13.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-13.300**	**-13.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34106

1. RECHTSGRUNDLAGE

Grundlage bildet die durch die Geschäftsführung der DomQuartier Salzburg GmbH sowie durch die Forschungsreferentin des Referates 20203 unterzeichnete Vereinbarung über den Wechsel der Forschungsreferentin von der DQS GmbH in die Abteilung 2 mit 01.01.2017.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3225 / 2225: Im Referat 2/03 erfolgt seit 2017 die Aufarbeitung des künstlerischen Erbes Salzburg, der Landessammlung Residenzgalerie, durch eine eigene Forschungsreferentin. Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt zum einen durch regelmäßige Publikationen im Residenz Verlag Salzburg. Zum anderen werden aktuelle Forschungsresultate über einen eigenen Blog zugänglich gemacht.
2020 und 2021 erscheinen jeweils Publikationen zum Thema „niederländische Landschaften“ (2020: Aelbert Cuyp, Jan van Goyen, Pieter Molijn; 2021: Jacob Isaaksz. Ruisdael, Nicolaes Berchem, Pieter Potter) im Residenz Verlag.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Das kulturelle Erbe Salzburgs soll wissenschaftlich aufgearbeitet und entsprechend aufbereitet sowie einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden (Heritage Science). Zudem bietet die Grundlagenforschung Basis für weiterführende Forschungs- und Ausstellungsprojekte.
2020 sind naturwissenschaftliche Untersuchungen zu den oben genannten Landschaftsbildern geplant. Untersuchungen zum Forschungsfeld „Tonale Malerei“ finden 2020 je nach Gewährung von Co-Fördermittel für das Gemeinschaftsprojekt statt.

Ansatz: 34107 - MdM/Rup. Sanierung Gebäude Rupertinum
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	153.000	0	0
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	153.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**153.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-153.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-153.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-153.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34107

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit dem Pachtvertrag über das Unternehmen Rupertinum, abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und der Museum der Moderne-Rupertinum Betriebsgesellschaft m.b.H, vom 01.09.2003 übernimmt letztgenannte das seit 1983 als betriebsähnliche Einrichtung geführte Rupertinum in der Stadt Salzburg und somit auch sämtliche vertraglich festgelegten Berechtigungen und Verpflichtungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3413: Das Rupertinum in der Wiener-Philharmoniker-Gasse ist ein Gebäude, das sich im Eigentum des Landes befindet und das an das Museum der Moderne verpachtet ist. Da das Gebäude in die Jahre gekommen ist, es dringenden Sanierungsbedarf im Bereich der Haustechnik, des Brandschutzes, der Klimatisierung, etc gibt, wird derzeit an einer Machbarkeitsstudie gearbeitet, um in weiterer Folge eine Generalsanierung umzusetzen. Das Projekt ist somit nicht ausschließlich ein museales und es handelt sich nicht um laufende Instandhaltungsmaßnahmen, sondern es geht darum, eine Liegenschaft im Eigentum des Landes auf Stand der Technik zu bringen und zeitgleich Verbesserungen für die öffentliche Wahrnehmung des Standortes sowie der musealen Nutzung umzusetzen.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die finanzielle Vorsorge für vorbereitende Maßnahmen wurde im LVA 2019 noch am Fonds 34103 - MDM/Rup. Allgemein getroffen.

Ansatz: 34108 - RG Sbg Neugestaltung Eingang Museen
Finanzstelle: 1014 - Residenzgalerie Salzburg
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	255.000	0	0
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	255.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**255.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-255.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-255.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-255.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 34108

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die DomQuartier Salzburg GmbH verpflichtet sich im Geschäftsbesorgungsvertrag, abgeschlossen zwischen der DomQuartier Salzburg GmbH und dem Land Salzburg, die Wahrnehmung weiterer vertraglich festgelegter Aufgaben für die betriebsähnliche Einrichtung Residenzgalerie Salzburg zu besorgen.
Für die Instandhaltung und Wartung ist die Betriebsähnliche Einrichtung Residenzgalerie Salzburg unter anderem weiterhin selbst verantwortlich.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3413: Die Mittel sind für die Umsetzung des neuen Eingangs/eines neuen Kassenbereichs, der in der Alten Residenz untergebracht werden soll, vorgesehen. Dieser Bereich soll einerseits für die Residenzgalerie und damit in Verbindung mit dem DomQuartier errichtet werden, soll aber gleichzeitig auch als neuer Eingang für das Domgrabungsmuseum sowie ein allfälliges Archäologiemuseum, die in den Zuständigkeitsbereich des Salzburg Museums gehören, verwendet werden. Auswirkungen hat das Projekt zusätzlich auf SBSB bE und Uni Salzburg als Mieterin. Somit handelt es sich um ein museumsübergreifendes Projekt und kein ausschließliches Projekt für die Residenzgalerie.

3. SONSTIGE HINWEISE

Für die Umsetzungen der KEP-Maßnahme „Adaptierung des Eingangsbereiches des DomQuartiers Salzburg“ wurde im LVA 2019 noch am Fonds 34101 - RG Sbg – Allgemein finanziell Vorsorge getroffen.

Ansatz: 35100 - Beiträge zur Förderung von Künstlern
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.500	41.500	46.901,58
2225 Sonstiger Sachaufwand	41.500	41.500	46.901,58
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	158.000	158.000	120.226,60
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	158.000	158.000	120.226,60
22 Summe Aufwendungen	**199.500**	**199.500**	**167.128,18**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-199.500**	**-199.500**	**-167.128,18**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-199.500**	**-199.500**	**-167.128,18**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.500	41.500	46.901,58
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	41.500	41.500	46.901,58
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	158.000	158.000	120.226,60
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	158.000	158.000	120.226,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**199.500**	**199.500**	**167.128,18**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-199.500**	**-199.500**	**-167.128,18**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-199.500**	**-199.500**	**-167.128,18**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-199.500**	**-199.500**	**-167.128,18**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 35100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, insbesondere § 3.1.d., Landeshaushaltsgesetz idgF, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, Ausschreibung Kulturpraktikum, Ausschreibungen zu Stipendien, Tutorien und Wettbewerben.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) zur Förderung von Kunstschaffenden sowie Zahlungen von Sachaufwänden (MVAG 2225/3225) für Nebenkosten:

In den verschiedenen Kunstsparten werden Arbeits- und Förderstipendien gewährt sowie auf Vorschlag unabhängiger Jurien sieben Jahresstipendien in den Sparten bildende Kunst, Medienkunst, darstellende Kunst, Fotografie, Film, Literatur und Musik vergeben. Im Rahmen eines Literaturwettbewerbs wird eine Gruppe Jugendlicher mit nachhaltigem Interesse am literarischen Schreiben von Autorinnen und Autoren in Workshops beraten.
Im Bereich Bildende Kunst werden u.a. Stipendien vergeben für den kostenlosen Besuch von Klassen der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst sowie Stipendien für Kunstschaffende, die auf Vorschlag einer Jury für das vielfältige Atelieraustauschprogramm ausgewählt werden, das sukzessive auch auf andere Kunstsparten ausgeweitet werden soll.
Mittel für die Finanzierung von Kunstförderungsprämien. Honorare für Vortragende. Sachaufwand/Auszahlungen für Nebenkosten (wie Jurysitzungen, Preisverleihungen und dergleichen). Mittel für die Finanzierung des Kulturpraktikums.
Mittel für die Ausrichtung der Landeskulturreferentenkonferenz. Mittel für allfällige Prüfaufwendungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Das Land gewährleistet mit unterschiedlichen Arbeits-, Förder- und Jahresstipendien eine direkte, personenbezogene Unterstützung von Salzburger Künstlerinnen und Künstlern aus allen Bereichen in ihrem Schaffen und unterstützt verdienstvolle Salzburger Kulturpersönlichkeiten.

Ansatz: 36000 - Beiträge zur Förd. der Regionalmuseen
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.500	4.500	1.259,60
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.500	1.500	338,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.000	3.000	921,60
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.212.000	1.187.400	1.182.564,01
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	10.300	10.200	9.002,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.201.700	1.177.200	1.173.562,01
22 Summe Aufwendungen	**1.216.500**	**1.191.900**	**1.183.823,61**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.216.500**	**-1.191.900**	**-1.183.823,61**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.216.500**	**-1.191.900**	**-1.183.823,61**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.500	4.500	1.259,60
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.500	1.500	338,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.000	3.000	921,60
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	397.700	389.100	290.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	397.700	389.100	290.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**402.200**	**393.600**	**291.759,60**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-402.200**	**-393.600**	**-291.759,60**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	18.100	20.100	15.120,00
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	18.100	20.100	15.120,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**18.100**	**20.100**	**15.120,00**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	10.500	10.500	0
3421 Auszahl. von Darlehen an Träger des öffentlichen Rechts	500	500	0
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	10.000	10.000	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	814.300	798.300	892.064,01
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	10.300	10.200	9.002,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	804.000	788.100	883.062,01
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**824.800**	**808.800**	**892.064,01**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-806.700**	**-788.700**	**-876.944,01**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.208.900**	**-1.182.300**	**-1.168.703,61**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.208.900**	**-1.182.300**	**-1.168.703,61**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Für die Gewährung bzw. Rückzahlung von Darlehen sowie für die Vergabe von Förderungen gelten neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“, die - jährlich aktualisiert und mit dem Ressort akkordiert - von der Homepage des Landes abrufbar sind: https://www.salzburg.gv.at/themen/kultur/kulturfoerdungen

Die Unterstützung der Dachorganisationen ist schriftlich zwischen dem Ressort und den Landesobleuten sowohl quantitativ als auch qualitativ vereinbart. Als eine Maßnahme im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg (Kapitel 2. Kulturpolitik, Kulturverwaltung und Kulturförderung) wird die strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Instruments der mehrjährigen Fördervereinbarungen priorisiert. Demnach sind derzeit 2-jährige Fördervereinbarungen mit dem Forum Salzburger Volkskultur und dem Landesverband Salzburger Museen und Sammlungen abgeschlossen.

Die Vorhaben sind als prioritäre Maßnahmen im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg (Kapitel 2. Kulturpolitik, Kulturverwaltung und Kulturförderung, Kapitel 3. Kulturelle Teilhabe, Kapitel 4. Kulturelle Traditionen, Kapitel 6. Kreativität und Wissen, Kapitel 8. Kunst und Kultur im ländlichen Raum, Kapitel 9. Vernetzung und Kooperation sowie Kapitel 12. Kunst- und Kulturvermittlung) vorgesehen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3421, 3423: Zinsenlose Darlehen zur Verbesserung der Infrastruktur der Regionalmuseen mit investitionsfördernder Widmung; Ausbau und Erhaltung von Regionalmuseen.

MVAG 2221 / 3221, 2225 / 3225: Unterstützung in allgemeinen, gemeinsamen und besonderen musealen Aktivitäten durch Maßnahmen des Forums Salzburger Volkskultur sowie des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen.

MVAG 2231 / 3431, 2234 / 3234 / 3434: Beiträge zur Verbesserung der Infrastruktur der Regionalmuseen; Ausbau und Erhaltung von Regionalmuseen sowie Unterstützung in allgemeinen, gemeinsamen und besonderen musealen Aktivitäten durch Maßnahmen des Forums Salzburger Volkskultur sowie des Landesverbandes Salzburger Museen und Sammlungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

a) Orts- und regionalspezifische Schwerpunktbildung und zeitgemäße Gestaltung in den Regionalmuseen, z. B. Mineralien, Bergbau, Geologie, Hochofen, Sakrale Kunst, Gerberei, Hutmacher, Spitzenklöppelei, Noriker Pferde, Mühlen, Verkehr, Saumhandel, Mundart, Literatur, Krippen, Stille Nacht, Skigeschichte, Denkmalhöfe usw.
b) eine Steigerung der Attraktivität und die verstärkte Wahrnehmung als unverwechselbarer wichtiger Kultur- und Bildungsträger eines Ortes/einer Region durch

- kontinuierliche zielgruppenspezifische Kulturvermittlungsangebote
- museumspädagogische Programme
- Sonderprogramme und -veranstaltungen etwa zum Internationalen Museumstag (Salzburger Museumswochenende)
- Verleihung des Landespreises Salzburger Museumsschlüssel
- Museumsregistrierung
- Erfüllung der Kriterien zur Erlangung des Österreichischen Museumsgütesiegels etc

c) die Dokumentation und wissenschaftliche Aufbereitung der gesammelten Kulturgüter - flächendeckende Digitalisierung mit einem gemeinsamen EDV-Inventarisierungsprogramm, Kulturgüterdatenbank der Regionalmuseen, Förderung einer Fachkraft
d) ein geschärfter bewusster Umgang mit dem kulturellen Erbe - Unterstützung von Weiterbildungsveranstaltungen und Förderung einer Fachkraft für Belange der Restaurierung/Konservierung
e) der Beitrag der Regionalmuseen als attraktives Angebot für den Tourismus und zur Konjunkturbelebung des Landes Salzburg - direkte Unterstützung des Landes z.B. durch Herausgabe des Museumsführers Museen im Land Salzburg, Betreuung des Salzburger Museumsportals www.salzburg.gv.at/museen – auch in Englisch, Verlinkung mit SAGIS, Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele im Pongau/dt. und engl., EuRegio Broschüre Museen und Sammlungen dt. und engl.
f) die Etablierung des Regionalmuseums als Begegnungsort und die Sensibilisierung zur Wertschätzung des Kleinen, Regionalen nach dem Motto Leopold Kohrs „small is beautiful“.
g) Sensibilisieren für das Thema Inklusion, Barrierefreiheit in Salzburger Regionalmuseen
h) Jenes Geschlecht, das bisher in der regionalen Museumsarbeit unterrepräsentiert war, soll mit entsprechenden Aktivitäten gefördert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 3323: Die Mindereinnahmen aus der Rückzahlung von Investitionsdarlehen gründen in der ausgelaufenen Rückzahlung eines Darlehens aus 2014 und der zur Gänze für das Salzburger Volksliedwerk zweckgewidmeten Darlehensvergabe 2019 (Deckungsklasse).

MVAG 3421, 3423: Die Darlehenswerte werden für 2020 ohne Erhöhung um 2% fortgeschrieben, da der Betrag bereits zur Gänze für das Salzburger VolksLiedWerk zum Lizenzerwerb von musikalischem Kulturgut zweckgewidmet ist. Durch die grundsätzlich zulässige Erhöhung der Darlehensbeträge (Fonds 32200, 36000, 36900) im LVA um 2% entsteht im Vergleich zu den tatsächlich budgetierten Werten ein Differenzbetrag iHv EUR 700, welcher zugunsten der MVAG 2234 / 3234 umgeschichtet wird.

Ansatz: 36200 - Burgen und Schlösser
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	11.004.800	10.416.400	12.344.840,91
2114 Erträge aus Leistungen	9.638.000	8.725.000	9.454.362,39
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.165.000	1.240.000	1.373.566,80
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	195.000	451.400	157.615,11
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	6.800	0	1.359.296,61
212 Erträge aus Transfers	20.000	0	268.878,90
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	20.000	0	268.878,90
21 Summe Erträge	**11.024.800**	**10.416.400**	**12.613.719,81**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.392.400	2.219.500	2.308.478,86
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	1.929.900	1.835.900	1.820.080,74
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	415.300	369.600	448.101,41
2213 Sonstiger Personalaufwand	12.700	14.000	10.685,09
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	34.500	0	29.611,62
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	9.615.100	7.056.000	7.939.869,51
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	255.100	226.500	222.613,90
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	305.500	271.500	232.574,24
2223 Leasing- und Mietaufwand	65.500	50.000	92.633,64
2224 Instandhaltung	4.718.000	2.927.000	3.396.480,12
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.871.000	3.301.000	3.838.510,83
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	400.000	280.000	157.056,78
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	591.900	150.000	5.074,02
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	5.074,02
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	150.000	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	591.900	0	0
224 Finanzaufwand	20.600	0	15.797,62
2244 Sonstiger Finanzaufwand	20.600	0	15.797,62
22 Summe Aufwendungen	**12.620.000**	**9.425.500**	**10.269.220,01**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.595.200**	**990.900**	**2.344.499,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.595.200**	**990.900**	**2.344.499,80**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.998.000	10.416.400	11.009.611,15
3114 Einzahlungen aus Leistungen	9.638.000	8.725.000	9.391.482,84
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.165.000	1.240.000	1.460.035,27
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	195.000	451.400	158.093,04
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	10.000	0	51.878,90
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	10.000	0	51.878,90
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**11.008.000**	**10.416.400**	**11.061.490,05**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.357.900	2.219.500	2.280.376,35
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	1.929.900	1.835.900	1.821.589,85
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	415.300	369.600	448.101,41
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	12.700	14.000	10.685,09
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	9.215.100	6.776.000	6.463.160,30
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	255.100	226.500	197.723,30
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	305.500	271.500	231.702,90
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	65.500	50.000	39.944,32
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	4.718.000	2.927.000	2.533.083,92
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.871.000	3.301.000	3.460.705,86
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	150.000	5.074,02
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	5.074,02
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	150.000	0
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	20.600	0	13.970,62
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	20.600	0	13.970,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**11.593.600**	**9.145.500**	**8.762.581,29**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-585.600**	**1.270.900**	**2.298.908,76**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	5.000,00
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	0	0	5.000,00
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	10.000	0	223.067,03
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	10.000	0	223.067,03
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**10.000**	**0**	**228.067,03**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.468.400	2.300.900	697.819,17
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	8.900	13.900	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	1.190.000	2.105.000	14.168,80
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	230.000	0	5.200,00
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	11.500	60.000	555.811,70
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	28.000	122.000	113.975,29
3416 Auszahlungen für den Erwerb von Kulturgütern	0	0	8.663,38
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.468.400**	**2.300.900**	**697.819,17**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.458.400**	**-2.300.900**	**-469.752,14**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.044.000**	**-1.030.000**	**1.829.156,62**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.044.000	-1.030.000	1.829.156,62

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gemeinnützige betriebsähnliche Einrichtung des Landes Salzburg; Statutenzahl 208-ALL/48070/136-2016; RB 20011-RU/2017/91-2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Instandhaltung und Bewirtschaftung (Ausstellungen, Marketing) der Liegenschaften. Mittelaufbringung ausschließlich über Ticketverkäufe und Verpachtungen.

Es werden besondere Vorhaben wie folgt angeführt, die laufenden Aufwände/Auszahlungen sind hier nicht berücksichtigt.

MVAG 341* Festung Hohensalzburg:
EUR 500.000 Ausbau 2ter Sperrbogen
EUR 200.000 Neugestaltung Audio Tour
EUR 230.000 Kühlung und Lüftung Restaurant
Burg Hohenwerfen:
EUR 190.000 Ausstellung Zauberer Jackl
Burg Mauterndorf:
EUR 300.000 WC Anlage Neu

MVAG 221* Personal

MVAG 2221, 2222, 2223 Betriebskosten, Druck Folder, Leihe Audioguides, Verbrauchsartikel

MVAG 2224 Mauterndorf:
EUR 1.800.000 Fassade Innenhof, Beginn Ausstellung Neu
Residenz:
EUR 500.000 Schwarzenbergkapelle, Personalraum
Festung:
EUR 300.000 WC Restaurant
EUR 200.000 WC Sommerakademie
Hohenwerfen:
EUR 500.000 Fassade Abschnitt 3 und 4
Festung Kniepass
EUR 1.800.000

MVAG 2225 EUR 1.300.000 Weiterleitung von Erträgen, Anteilige Eintritte zB Salzburg Museum, Falknerei, Landschaftsmuseum; EUR 400.000 Werbung Onlinehsop; EUR 900.000 ÖWD Aufsicht Manpower RestauratorInnen; EUR 200.000 Reinigung; EUR 100.000 Wartungsverträge Brandmeldeanlage; EUR 250.000 Betriebskosten Domquartier; EUR 300.000 Planungen inkl. Kniepass

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Salzburger Burgen und Schlösser Betriebsführung erfüllen einen Bildungs- und Kulturauftrag. Das Ziel „Erhalten und Wahren der Kulturgüter bei gleichzeitiger Nutzung“ (Selbstfinanzierung durch Eintrittsgelder), konnte in den letzten Jahren erfüllt werden.

Ansatz: 36201 - Erhaltung von Kunst- und Sakralobjekten
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	192.109,03
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	192.109,03
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**192.109,03**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.300	10.000	22.268,40
2225 Sonstiger Sachaufwand	10.300	10.000	22.268,40
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	767.500	585.900	718.092,68
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	37.000	36.200	53.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	730.500	549.700	665.092,68
22 Summe Aufwendungen	**777.800**	**595.900**	**740.361,08**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-777.800**	**-595.900**	**-548.252,05**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-777.800**	**-595.900**	**-548.252,05**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.300	10.000	22.268,40
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	10.300	10.000	22.268,40
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.000	3.000	153.200,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	150.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.000	3.000	3.200,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**13.300**	**13.000**	**175.468,40**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.300**	**-13.000**	**-175.468,40**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	764.500	582.900	604.648,40
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	37.000	36.200	53.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	727.500	546.700	551.648,40
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**764.500**	**582.900**	**604.648,40**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-764.500**	**-582.900**	**-604.648,40**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-777.800**	**-595.900**	**-780.116,80**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-777.800	-595.900	-780.116,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Den Förderungen liegen neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“ zugrunde, die - jährlich aktualisiert und mit dem Ressort akkordiert - von der Homepage des Landes abrufbar sind: https://www.salzburg.gv.at/themen/kultur/kulturfoerdungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2225 / 3225: Übernahme der Kosten für Befundungen von Sachverständigen (zB Restauratorinnen und Restauratoren) bei Sanierung, Restaurierung, Erhaltung von historischen Objekten, projektbezogen; historisch wertvolle, auch volkskundlich bedeutende Architektur wie Burgen und Schlösser, Bürgerhäuser, Bauernhäuser bis hin zu Hofkapellen, Skulpturen, Gemälde, Kleindenkmäler.

MVAG 2231 / 3431: Beiträge an Gemeinden zur Sanierung, Restaurierung und Erhaltung von historischen Objekten, projektbezogen; historisch wertvolle, auch volkskundlich bedeutende Architektur wie Burgen und Schlösser, Bürgerhäuser, Bauernhäuser bis hin zu Hofkapellen, Skulpturen, Gemälde, Kleindenkmäler.

MVAG 2234 / 3234 / 3434:

- Sanierung, Restaurierung und Erhaltung von historischen Objekten, projektbezogen; historisch wertvolle, auch volkskundlich bedeutende Architektur wie Burgen und Schlösser, Bürgerhäuser, Bauernhäuser bis hin zu Hofkapellen, Skulpturen, Gemälde, Kleindenkmäler.
- Beiträge an die r.k. Kirche, evangelische Kirche, Rumänisch-Orthodoxe Kirche, Altkatholische Kirche, Israelitische Kultusgemeinde; keine Mittel für Sanierung von Pfarrhöfen.
- Sanierung von historischen Kirchenorgeln

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Erhaltung des kulturellen Erbes, Bewusstseinsbildung für die historische Baukultur, Maßnahmen und Bewusstseinsbildung zur Substanzerhaltung von Denkmälern und Objekten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Erhöhung am Fonds 36201 iHv EUR 170.000 dient der Bedeckung der dringend erforderlichen Sanierungs- und Renovierungsmaßnahmen in den Jahren 2020-2023 an folgenden Kirchenbauten: Mauterndorf - Filialkirche St. Wolfgang, Großarl - Pfarrkirche, St. Michael – Pfarrkirche, Bad Hofgastein - Pfarrkirche.

Ansatz: 36202 - Bodenaltertümer, Erhaltung
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	5.600,00
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	5.600,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**5.600,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	40.700	47.370,46
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	400	400	740,37
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	400	400	598,98
2225 Sonstiger Sachaufwand	49.200	39.900	45.364,45
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	666,66
22 Summe Aufwendungen	**50.000**	**40.700**	**47.370,46**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-50.000**	**-40.700**	**-41.770,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-50.000**	**-40.700**	**-41.770,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	5.600,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	5.600,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**5.600,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	40.700	46.703,80
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	400	400	740,37
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	400	400	598,98
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	49.200	39.900	45.364,45
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**50.000**	**40.700**	**46.703,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-50.000**	**-40.700**	**-41.103,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	400	400	0
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	400	400	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**400**	**400**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-400**	**-400**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-50.400**	**-41.100**	**-41.103,80**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-50.400	-41.100	-41.103,80

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36202

1. RECHTSGRUNDLAGE
Den Förderungen liegen neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“ zugrunde, siehe
https://www.salzburg.gv.at/themen/kultur/kulturfoerdungen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2221 / 3221, 2222 / 3222, 3415: Zu den Aufgaben der Landesarchäologie zählt nicht nur die Grabungstätigkeit, sondern auch die Aufarbeitung und Präsentation der Grabungsergebnisse, Kosten für administrativen Aufwand, Barverlag.

MVAG 2225 / 3225: Zu den Aufgaben der Landesarchäologie zählt nicht nur die Grabungstätigkeit, sondern auch die Aufarbeitung und Präsentation der Grabungsergebnisse; hierzu sind aufwändige Altersbestimmungen erforderlich. Publikationen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG
Bewahrung und Dokumentation der historischen Früh-/Kulturen

4. SONSTIGE HINWEISE
MVAG 2225 / 3225: Die Erhöhung im Vergleich zum LVA 2019 ergibt sich neben der Valorisierung um 2% durch Umschichtung vom Fonds 36300 Altstadterhaltungsfonds/Ortsbildschutz iHv EUR 8.500 und dient der Finanzierung von Aufarbeitungsprojekten der jüngsten Grabungsergebnisse.

Ansatz: 36203 - Sanierung Stiftskirche St. Peter
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	100	433.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100	433.000	0
22 Summe Aufwendungen	**100**	**433.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100**	**-433.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100**	**-433.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	100	433.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	100	433.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**100**	**433.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-100**	**-433.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100**	**-433.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100**	**-433.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36203

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg
- Erlass 2/15 vom 19.02.2009

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Sanierung der Stiftskirche St. Peter soll in den Jahren 2019, 2020 und 2021 durchgeführt werden und wird Gesamtkosten von € 12,6 Mio verursachen. Das Land Salzburg wird dazu einen Beitrag iHv € 433.000,- pro Jahr leisten. Der für das Rechnungsjahr 2020 vorgesehene Beitrag kommt bereits im Rechnungsjahr 2019 zur Auszahlung. Daher wird im Rechnungsjahr 2020 auf der MVAG 2234/3434 nur eine Erinnerungsposition vorgemerkt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Beitrag zur Erhaltung des kulturellen Erbes in Form eines Zuschusses zu den geplanten substanzerhaltenden Maßnahmen der bedeutenden Stiftskirche St. Peter.

Ansatz: 36300 - Altstadterhaltungsfonds/Ortsbildschutz
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	272.700	452.400	423.247,68
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	272.700	452.400	423.247,68
22 Summe Aufwendungen	**272.700**	**452.400**	**423.247,68**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-272.700**	**-452.400**	**-423.247,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-272.700**	**-452.400**	**-423.247,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	260.100	440.000	419.070,80
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	260.100	440.000	419.070,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**260.100**	**440.000**	**419.070,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-260.100**	**-440.000**	**-419.070,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	12.600	12.400	0
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	12.600	12.400	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**12.600**	**12.400**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-12.600**	**-12.400**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-272.700**	**-452.400**	**-419.070,80**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-272.700**	**-452.400**	**-419.070,80**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Den Förderungen liegen neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“ sowie das Salzburger Altstadterhaltungsgesetz, LGBL Nr 50/1980 idgF und das Salzburger Ortsbildschutzgesetz 1999 idgF zugrunde.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2231 / 3231/ 3431: Zur Förderung der Erhaltung und Pflege der Gestalt, Baustruktur und Bausubstanz der Altstadt von Salzburg sowie zur Bewahrung und Entfaltung ihrer vielfältigen urbanen Funktion wurde ein Fonds mit eigener Rechtspersönlichkeit geschaffen; Sanierung/Restaurierung der Altstadtzonen I und II.
Projektbezogen in den Ortsbildschutzgemeinden Radstadt, St. Veit, Mauterndorf, Hallein, Tamsweg, Rauris, Goldegg: Hier ist aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung für Mehraufwendungen, die über die ordnungsgemäße Erhaltung eines Objektes hinausgehen, vorzusorgen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Erhaltung des Salzburger Altstadtbildes
- Erhaltung der historischen Ortsbilder von Ortsbildschutzgemeinden; Pflege der regionalen Identität; Beitrag zur Bewusstseinsbildung für Ortsbilderhaltung

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2231 /3231: EUR 8.500 werden zugunsten des Fonds 36202 Bodenaltertümer, Erhaltung für die Finanzierung von Aufarbeitungsprojekten der jüngsten Grabungsergebnisse umgeschichtet. Analog den reduzierten Zuwendungen der Stadt Salzburg wird darüber hinaus der Beitrag an den Salzburger Altstadterhaltungsfonds um EUR 180.000 gekürzt.

Ansatz: 36900 - Maßnahmen zur Förderung der Volkskultur
Finanzstelle: 130 - 20203 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.200	1.200	1.200,00
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	400	400	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	800	800	1.200,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	618.700	634.000	577.540,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	618.700	634.000	577.540,00
22 Summe Aufwendungen	**619.900**	**635.200**	**578.740,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-619.900**	**-635.200**	**-578.740,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-619.900**	**-635.200**	**-578.740,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.200	1.200	0
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	400	400	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	800	800	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	575.800	592.000	522.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	575.800	592.000	522.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**577.000**	**593.200**	**522.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-577.000**	**-593.200**	**-522.000,00**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	1.100	1.100	1.080,00
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	1.100	1.100	1.080,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**1.100**	**1.100**	**1.080,00**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	5.400	5.400	0
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	5.400	5.400	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	42.900	42.000	55.540,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	42.900	42.000	55.540,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**48.300**	**47.400**	**55.540,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-47.200**	**-46.300**	**-54.460,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-624.200	-639.500	-576.460,00

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-624.200	-639.500	-576.460,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Für die Gewährung bzw. Rückzahlung von Darlehen sowie für die Vergabe von Förderungen gelten neben dem Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, den Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg und den Allgemeinen Richtlinien der Kunst- und Kulturförderung die „Ergänzenden Förderrichtlinien für Volkskultur, kulturelles Erbe, Museen“, die - jährlich aktualisiert und mit dem Ressort akkordiert - von der Homepage des Landes abrufbar sind: https://www.salzburg.gv.at/themen/kultur/kulturfoerdungen.

Die Unterstützung der Dachorganisationen ist schriftlich zwischen dem Ressort und den Landesobleuten sowohl quantitativ als auch qualitativ vereinbart. Als eine Maßnahme im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg (Kapitel 2. Kulturpolitik, Kulturverwaltung und Kulturförderung) wird die strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Instruments der mehrjährigen Fördervereinbarungen priorisiert. Demnach sind derzeit 2-jährige Fördervereinbarungen mit der ARGE Volkstanz, dem Landesverband Salzburger Heimatvereine und dem Salzburger Schützenverband abgeschlossen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3423: Förderung der Volkskultur durch Vergabe zinsenloser Darlehen mit fünfjähriger Laufzeit an das Forum Salzburger Volkskultur, an örtliche Heimatvereine, Volkstanzgruppen und Schützenkompanien, für Projekte und Maßnahmen mit investitionsfördernder Widmung, für die Ausstattung von Vereinsheimen sowie für Uniformen und Trachten.

MVAG 2221 / 3221: Amtsaktivitäten, Kostenbeiträge zur Herstellung von Druckwerken zu volkskulturellen Themen.

MVAG 2225 / 3225: Amtsaktivitäten, Kostenbeiträge zur Herausgabe von volkskulturellen Publikationen.

MVAG 2234 / 3234 / 3434: Förderung der Volkskultur durch Unterstützung der Verbandsarbeit des Forums Salzburger Volkskultur (Zeitschrift Salzburger Volkskultur, Herstellung diverser Informationsschriften, Bibliothek, Archiv, etc.) sowie der volkskulturellen Landesverbände - Heimatvereine, ARGE Volkstanz, Traditionsschützenverband – auch für Fortbildung und Projekte. Darüber hinaus finanzielle Unterstützung an örtliche Heimatvereine, Volkstanzgruppen und Schützenkompanien, für Projekte und Maßnahmen, für die Ausstattung von Vereinsheimen sowie für Uniformen, Trachten und Bräuche.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Regionale Kulturformen in der Volkskultur - Bräuche, Volkstanz und Schützentradition - zu leben, zu stärken, allen Interessierten zugänglich zu machen und zu dokumentieren.
- Die Bedeutung der Volkskultur - insbesondere Bräuche, Volkstanz und Schützentraditionen - in der Bevölkerung, der Politik und den Medien zu stärken.
- Einen zeitgemäßen Zugang zu tradierten regionalen Kulturformen und ein attraktives Angebot für junge Menschen zu etablieren.
- Rahmenbedingungen für die ehrenamtlich Tätigen zu schaffen. Dafür sind u.a. gut ausgebildete Lehrerinnen und Lehrer die Basis für eine qualitätsvolle Aus- und Weiterbildung aller Altersstufen. In rund 110 ein- und/oder mehrtägigen Seminaren und Kursen der Landes- und Bezirksverbände werden jährlich ca. 6.600 Interessierte aus- und weitergebildet. Die Kostenbeiträge dafür werden aus den Fonds 32200 und 36900 getragen.
- Vernetzungsarbeit mit Kultur- und Bildungseinrichtungen.
- Jenes Geschlecht, das bisher in der Verbands-/Vereinsaktivität unterrepräsentiert war, soll mit entsprechenden Aktivitäten gefördert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

MVAG 2234 / 3234, FiPo 1.7670000: EUR 28.000 werden innerhalb der FiStl 130 zum Fonds 32200 umgeschichtet, um den vermehrten Förderbedarf bei Projektförderungen im Bereich der Blas- und Volksmusik abzudecken.

MVAG 3423: Die Darlehenswerte werden für 2020 ohne Erhöhung um 2% fortgeschrieben, da der Betrag bereits zur Gänze für das Salzburger VolksLiedWerk zum Lizenzerwerb von musikalischem Kulturgut zweckgewidmet ist. Durch die grundsätzlich zulässige Erhöhung der Darlehensbeträge (Fonds 32200, 36000, 36900) im LVA um 2% entsteht im Vergleich zu den tatsächlich budgetierten Werten ein Differenzbetrag iHv EUR 700, welcher zugunsten des Fonds 36000 Beiträge zur Förd. der Regionalmuseen, MVAG 2234 / 3234, umgeschichtet wird.

Ansatz: 36902 - Förderung d. Alpenvereinshauses Salzburg
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	100.000	100.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100.000	100.000	0
22 Summe Aufwendungen	**100.000**	**100.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100.000**	**-100.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100.000**	**-100.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	100.000	100.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	100.000	100.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**100.000**	**100.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-100.000**	**-100.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100.000**	**-100.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100.000**	**-100.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36902

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 16.01.2019, Zl 20011-RU/2019/5-2019
- Fördervereinbarung vom 05.02.2019 abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und dem Alpenverein Salzburg

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mitgliederanzahl des Alpenvereines Salzburg ist in den letzten Jahren ca auf 22.000 Personen gestiegen. In dem seit 1977 genutzten Haus in der Nonntaler Hauptstraße 86, 5020 Salzburg reicht der Platz für die steigende Anzahl an Mitgliedern nicht mehr aus. Aus diesem Grund wird, ein der Mitgliederanzahl adäquates Vereinshaus, gebaut. Mit der Verwirklichung dieses Vorhabens zum 150-jährigen Bestehen im Jahr 2019 wird für den Alpenverein Salzburg nicht nur ein Haus für die jetzige, sondern auch für die zukünftige Generation geschaffen. Der Bau des neuen Alpenvereinshauses Salzburg wird mit Gesamtkosten von insgesamt € 2,0 Mio geplant. Start des Projektes Neubau Vereinshaus war im Frühjahr 2018 und die Eröffnung findet 2019 statt. Das Land Salzburg fördert dieses Projekt im Jahr 2020 mit einem Betrag iHv € 100.000,-. Dementsprechend wurde auf MVAG 2234/3434 dafür vorgesorgt.

Ansatz: 36903 - Schutzhüttenförderung der Naturfreunde
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	40.000	0	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	40.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**40.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-40.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-40.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	40.000	0	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	40.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**40.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-40.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-40.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-40.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 36903

1. RECHTSGRUNDLAGE
Salzburger Landessportgesetz 2018 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In MVAG 2234/3234 werden Fördermaßnahmen in Höhe von € 40.000 vorgesorgt. Förderung für Instandhaltung, Sanierung sowie Ausbau von Schutzhütten gemäß den Förderrichtlinien des Landes Salzburg.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Ausbau und Verbesserung sowie Erhalt der Schutzhütten-Infrastruktur im Bundesland Salzburg.
Beiträge an Alpine Vereine:
Im Rahmen dieses Ansatzes sollen den Alpinen Vereinen Unterstützungen für die Instandhaltung, die Sanierung und den Ausbau der von ihnen im Land Salzburg verwalteten und betreuten alpinen Schutzhütten gewährt werden. Der Bestand und Betrieb der alpinen Schutzhütten ist in vielerlei Hinsicht- aus alpinistischen, touristischen und im Interesse der Sicherheit in den Bergen -, wichtig und notwendig. Die Alpinen Vereine leisten einen unbezahlbaren und vor allem ehrenamtlichen Beitrag für den Natur- und Umweltschutz in den Salzburger Bergen.

Ansatz: 37100 - Beiträge an die Salzburger Presse
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.800	2.800	2.800,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.800	2.800	2.800,00
22 Summe Aufwendungen	**2.800**	**2.800**	**2.800,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.800	2.800	2.800,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.800	2.800	2.800,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.800**	**2.800**	**2.800,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.800**	**-2.800**	**-2.800,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 37100

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mitgliedschaft im Kuratorium für Journalistenausbildung mit Genehmigung durch das ressortzuständige Regierungsmitglied.
MVAG FH 3234, EH 2234: Transferaufwand an Org. ohne Erwerbscharakter: Mitgliedsbeitrag an das Kuratorium für Journalistenausbildung

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Das Land Salzburg ist Gründungsmitglied des Kuratoriums für Journalistenausbildung, das österreichweit führende Angebote zur Aus- und Weiterbildung von Journalist/innen bereitstellt. Die Mitgliedschaft ermöglicht einerseits günstige(re) Fortbildungsmöglichkeiten für Landesmitarbeiter/innen und dient andererseits der Förderung des Journalistennachwuchses. Darüber hinaus wird das Landes-Medienzentrum verstärkt auch Praktika in den Bereichen Marketing, Redaktion und Internet anbieten.

Ansatz: 37101 - Förderung des Films
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	3.863,75
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	3.863,75
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	425.200	413.000	427.693,63
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	103.840,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	425.200	413.000	323.853,63
22 Summe Aufwendungen	**425.200**	**413.000**	**431.557,38**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-425.200**	**-413.000**	**-431.557,38**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-425.200**	**-413.000**	**-431.557,38**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	3.863,75
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	3.863,75
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	425.200	413.000	434.136,25
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	103.840,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	425.200	413.000	330.296,25
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**425.200**	**413.000**	**438.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-425.200**	**-413.000**	**-438.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	12.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	12.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**12.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-12.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-425.200**	**-413.000**	**-450.000,00**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-425.200	-413.000	-450.000,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 37101

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Leitlinien zur Filmförderung, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an filmkulturelle Einrichtungen sowie für Filmprojekte:

2.1. Filmkulturelle Einrichtungen
Förderung von Einrichtungen, die sich auf breiter Basis mit Filmkultur, Filmschaffen und Filmvermittlung auseinandersetzen und dies auf vielfältige Weise präsentieren. Unterstützung von Einrichtungen und Festivals zur Unterstützung und Vernetzung von Filmschaffenden, zur filmkulturellen Bildung sowie zur Vermarktung von filmkünstlerischen Projekten. Ein Salzburg-Bezug ist nachzuweisen (institutionell und/oder inhaltlich).
2.2. Filmprojekte
Förderberechtigt gemäß Richtlinien der Filmförderung sind:

- Filmschaffende, die den Einstieg in das professionelle Filmschaffen anstreben und bereits erste Referenzprojekte vorweisen können. Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstlern werden Startförderungen gewährt (Co-Fördermittel wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich). Von der Förderung ausgenommen sind Projekte, die im Rahmen einer Ausbildung umzusetzen sind.
- Filmschaffende, die bereits mehrere Jahre professionell im Filmbereich tätig sind, deren Filme ggf. bereits bei Festivals und/oder im Kino bzw. öffentlich gezeigt bzw. auch ausgezeichnet wurden. Hier werden Co-Förderungen gewährt. Die Gewährung von Förderungen anderer Förderstellen ist erforderlich und nachzuweisen. Der Antragsteller, die Antragstellerin hat die Hauptverantwortung bei der Umsetzung des Filmprojektes zu tragen.

Voraussetzungen für eine Förderung sind:

- Maßgeblicher Salzburg Bezug (inhaltlich, institutionell oder personell)
- Projektqualität
- Gesicherte Gesamtfinanzierung
- Einreichung vor Projektrealisierung

Gefördert werden Spiel-, Kurz-, Animations-, Experimental- und Dokumentarfilme, Videoproduktionen etc., die geeignet sind, eine Publikumsakzeptanz und/oder (inter-)nationale Anerkennung zu erreichen und dadurch die Qualität des österreichischen/Salzburger Filmschaffens zu steigern.

Nicht gefördert werden filmische Projektvorhaben im Rahmen einer Ausbildung (z.B. Übungsfilme, Semesterprojekte, Abschlussfilme für ein Diplom-, Bachelor- oder Masterstudium, …). Ausgenommen von der Filmförderung sind auch Projekte ohne ausreichendem Salzburgbezug, Auftragsproduktionen, Industrie-, Werbe- oder Imagefilme, Musikvideos, kommerziell orientierte Filme sowie reine Amateurfilme aus dem privaten Bereich.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Filmkulturelle Einrichtungen:
Einrichtungen sollen in ihrer Basis-, Vermittlungs- und Vernetzungsarbeit im Bereich Filmkunst, bei der Organisation von Veranstaltungen und Workshops sowie bei Hilfestellungen für Filmschaffende unterstützt werden.

Filmprojekte:
Die Filmförderung des Landes soll auf zwei Ebenen zur Stärkung des künstlerischen Filmstandortes Salzburg sowie zur verstärkten künstlerischen, kreativen, innovativen, kritischen filmischen Darstellung insbesondere auch lokaler und regionaler Themen beitragen:

- Durch die Förderung von Filmprojekten von Nachwuchskünstlerinnern und Nachwuchskünstlern soll diesen der Einstieg in das professionelle Filmschaffen erleichtert und sie sollen in ihrer künstlerischen Entwicklung unterstützt werden.
- Arriviertere Filmschaffende sollen in ihrer künstlerischen Weiterentwicklung gefördert werden. Durch eine Co-Förderung des Landes Salzburg soll der Zugang zu größeren Fördertöpfen (ÖFI, Fernsehfonds etc.) ermöglicht werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.

LAND SALZBURG

Ansatz: 38000 - Förderung kultureller Zentren
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	50.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	50.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**50.000,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.337.000	1.161.600	1.273.886,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.337.000	1.161.600	1.273.886,00
22 Summe Aufwendungen	**1.337.000**	**1.161.600**	**1.273.886,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.337.000**	**-1.161.600**	**-1.223.886,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.337.000**	**-1.161.600**	**-1.223.886,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.041.700	1.018.100	1.261.672,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.041.700	1.018.100	1.261.672,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.041.700**	**1.018.100**	**1.261.672,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.041.700**	**-1.018.100**	**-1.261.672,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	295.300	143.500	170.300,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	295.300	143.500	170.300,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**295.300**	**143.500**	**170.300,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-295.300**	**-143.500**	**-170.300,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.337.000**	**-1.161.600**	**-1.431.972,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.337.000**	**-1.161.600**	**-1.431.972,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 38000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, Landeshaushaltsgesetz idgF, Allgemeine Richtlinien der Kunst und Kulturförderung des Landes Salzburg, Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg (Erlass Innerer Dienst 2.15), Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg, mittelfristige Fördervereinbarungen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

2.1. Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an kulturelle Zentren
Die Mittel werden eingesetzt als Beiträge zum laufenden Betrieb von nicht kommerziell orientierten Kulturzentren in Stadt und Land Salzburg mit einem mehrspartigen Jahresprogramm. Die Einrichtungen haben in der Regel mittelfristige Förderverträge. Die Kulturzentren bieten Raum und Struktur für unterschiedliche Projekte und Veranstaltungen und sind Orte der Kooperation, der Kollaboration und einer kontinuierlichen Kulturvermittlungsarbeit.

2.2. Kapitaltransferzahlungen (MVAG 2434/3434) für Investitionen kultureller Zentren
Die Mittel werden für unumgänglich notwendige Investitionen in Kulturzentren und –institutionen, wie z.B. Veranstaltungstechnik und -ausstattung, EDV-Ausstattung, Sanierung von Sanitäranlagen oder Investitionen in den Brandschutz verwendet.

Investitionszuschüsse können wie folgt beantragt werden:

- Initiativen und Einrichtungen mit Veranstaltungs- und/oder Probebetrieb, die mit dem Land Salzburg aktuell eine mittelfristige Fördervereinbarung abgeschlossen haben, kann zusätzlich zur Jahresförderung ein laufender Investitionszuschuss gewährt werden.
- Bei investiven Großvorhaben von Initiativen und Einrichtungen mit Veranstaltungs- und/oder Probebetrieb - Förderbedarf seitens des Landes Salzburg bei € 50.000 oder mehr - ist ein Ansuchen hierüber zeitgerecht vor der geplanten Maßnahmenumsetzung zu stellen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

3.1. Kulturelle Zentren
Durch die Arbeit von Kulturzentren soll eine kulturelle Grundversorgung für die Bevölkerung in allen Regionen des Bundeslandes sichergestellt und die Basis für Kulturvermittlungsarbeit geboten werden. Zudem erhalten lokale und regionale Künstlerinnen und Künstler Arbeits- und Auftrittsmöglichkeiten.

3.2. Investitionen in kulturelle Zentren
Mit diesen Förderungen soll zum Fortbestand zentraler Kultureinrichtungen und Initiativen beigetragen, die Infrastruktur der Kultureinrichtungen an zeitgemäße betriebliche Erfordernisse angepasst sowie die Sicherheit der Besucherinnen, Besucher und Akteurinnen, Akteure und die Einhaltung von behördlichen Auflagen gewährleistet werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Erhöhung EUR 150.000,- für Schauspielhaus Salzburg: Das unsichere Mietverhältnis und der Sanierungsrückstau im Elsbethener Probehaus gefährden den Theaterbetrieb, der nun eine Übersiedlung in ein zu adaptierenden Objekt in der Bachstraße anstrebt.

Ansatz: 38100 - Sonstige kulturelle Veranstaltungen
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	10.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	10.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**10.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	78.000	308.000	10.983,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	78.000	308.000	10.983,28
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.302.000	737.500	778.508,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	43.387,60
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	5.170,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.302.000	737.500	729.950,40
22 Summe Aufwendungen	**1.380.000**	**1.045.500**	**789.491,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.380.000**	**-1.045.500**	**-779.491,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.380.000**	**-1.045.500**	**-779.491,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	10.000,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	10.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**10.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	78.000	308.000	10.983,28
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	78.000	308.000	10.983,28
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.302.000	737.500	778.508,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	43.387,60
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	5.170,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.302.000	737.500	729.950,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.380.000**	**1.045.500**	**789.491,28**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.380.000**	**-1.045.500**	**-779.491,28**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.380.000	-1.045.500	-779.491,28

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.380.000	-1.045.500	-779.491,28

Erläuterung zum Haushaltsansatz 38100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, insbesondere § 3a, e und f, Landeshaushaltsgesetz idgF, Geschäftsordnung des Landes-Kulturbeirates, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018, Förderrichtlinien Kulturvermittlung in Schulen, mittelfristige Förderverträge.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zahlungen von Sachaufwänden (MVAG 2225/3225) für Kulturentwicklung sowie für Symposien und Veranstaltungsreihen:

2.1. Kulturentwicklung
Prozessbegleitende Maßnahmen und unterschiedliche sparten- und bereichsübergreifende Diskussions-, Vernetzungs- und Beratungsformate in Zusammenhang mit der Umsetzung des Kulturentwicklungsplans KEP Land Salzburg werden bedeckt sowie Beiträge für Aktivitäten des Landeskulturbeirates geleistet.

2.2. Symposien und Veranstaltungsreihen
Sachaufwände werden bedeckt für spartenübergreifende und interdisziplinäre Veranstaltungen, Veranstaltungsreihen sowie Ausschreibungen, die das Land Salzburg selbst durchführt oder initiiert.

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Kulturinitiativen mit mehrspartigem Programm, für Kulturelle Bildung und Teilhabe sowie für spezifische Kunst- und Kulturformen:

2.3. Beiträge für Kulturinitiativen mit mehrspartigem Jahresprogramm
Unterstützung der kulturellen Jahrestätigkeit von Kulturinitiativen und -vereinen sowie Personen und Gruppen in Salzburg, die spartenübergreifend und interdisziplinär arbeiten, wobei die Mittel überwiegend für Aktivitäten in den ländlichen Regionen aufgewendet werden.
Gefördert werden weiters Dachverbände mit Sitz in Salzburg, die spartenunabhängig die Interessen von Kulturinitiativen, Kulturvereinen und Gruppen vertreten.

Besonders förderwürdig sind:

- Einbindung regionaler Kunstschaffender und Kunstproduktionen in das Veranstaltungsprogramm der Initiativen
- innovative Ansätze zur Erschließung von neuem Publikum
- Vernetzung und Kooperation zwischen Kulturinitiativen sowie die Regionalisierung der Kulturarbeit

2.4. Professionalisierung
Fördermittel, um gemäß einer zentralen Maßnahme des Kulturentwicklungsplanes KEP Land Salzburg ein Programm zum Ausbau von Voll- und Teilzeitstellen in Kunst- und Kultureinrichtungen in den Regionen abseits der Landeshauptstadt zu entwickeln und umzusetzen.

2.5. Symposien und Veranstaltungsreihen
Förderungen von spartenübergreifenden und interdisziplinären Projekten, im Rahmen von Veranstaltungen, Veranstaltungsreihen sowie Ausschreibungen, die das Land Salzburg selbst durchführt oder initiiert.

2.6. Kulturvermittlung in Schulen und kulturelle Bildung
Fördermittel für Kunstprojekte an Salzburger Schulen (exklusive Pflichtschulen in der Stadt Salzburg), bei denen sich Schülerinnen und Schüler in direktem Kontakt mit (außerschulischen) Kunstschaffenden aller Sparten aktiv und schöpferisch mit Kunst und Kultur beschäftigen: Förderung u.a. in Form von Projektzuschüssen, Vermittlung von aktuellen Angeboten und Qualitätsmaßstäben, thematischer und regionaler Impulssetzung, Anregung, Vernetzung und Austausch für Lehrerinnen, Lehrer und Künstlerinnen, Künstler, Beratung und Impulssetzung für Schulprofilbildung sowie Qualitätsverbesserung durch Kunst und Kultur in Schulen. Beispielhafte Kunst-Projektreihen in Schulen (insbesondere im regionalen Verbund) werden unterstützt und Pilotprojekte zu folgenden Maßnahmen im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg sollen initiiert werden: Entwicklung mittelfristiger Projekte zwischen Schulen, Kultureinrichtungen und Kunstschaffenden sowie Konzeption eines Förderprogramms für den elementarpädagogischen Bereich in Kooperation mit Gemeinden.

2.7. Kulturelle Teilhabe
Förderung von sozio-kulturellen Aktivitäten und inklusiven Projekten, die sich um niederschwellige Zugänge zu Kunst und Kultur bemühen und dabei auf weitreichende Teilhabe- und Ermächtigungsstrategien, Kulturbewusstsein und kulturelle Ausdrucksfähigkeit setzen.

2.8. Medien und Medienkunst
Förderung des nichtkommerziellen Rundfunks im Bundesland Salzburg, um Interessierten einen niederschwelligen Zugang zu Produktionsmitteln und Programmen der beiden elektronischen Medien TV und Radio zu erleichtern und eine Plattform für Themen zu schaffen, die in anderen Medien selten oder nur erschwert aufgegriffen werden bzw. Niederschlag finden.
Förderung der Medienvermittlung und Medienbildung im Bundesland Salzburg.

Jahresförderung von Salzburger Einrichtungen, die sich in einem regionalen, nationalen oder internationalen Rahmen mit Medienkunst auseinandersetzen und diese präsentieren.

Förderung von Medienkunstprojekten, die einen deutlichen Salzburg-Bezug aufweisen, im Rahmen einer Ausschreibung. Der Vorschlag für förderwürdige Projekte soll von einer unabhängigen Jury erstattet werden.
Medienkunst ist definiert als ästhetische und künstlerisch-innovative Auseinandersetzung mit den Möglichkeiten der neuen Medien, der Informations-, Kommunikations- und Computertechnologie und/oder deren Verknüpfung mit traditionellen Medien.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Zahlungen von Sachaufwänden (MVAG 2225/3225) für Kulturentwicklung sowie für Symposien und Veranstaltungsreihen:

3.1. Kulturentwicklung
Professionelle Begleitung und Beratung soll zur Qualitätssicherung im Bereich der Projektkonzeption und -realisierung beitragen. Dialog- und Vernetzungsformate initiieren und unterstützen Kulturentwicklungsprozesse in den Regionen Salzburgs.

3.2. Symposien und Veranstaltungsreihen
Die Vielfalt der zeitgenössischen Kunstproduktion im ländlichen Raum stärker sichtbar zu machen, den Dialog zwischen Kunstschaffenden, Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern und der Bevölkerung aktiv zu fördern.

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) an Kulturinitiativen mit mehrspartigem Programm, für Kulturelle Bildung und Teilhabe sowie für spezifische Kunst- und Kulturformen:
3.3. Beiträge für Initiativen mit mehrspartigem Jahresprogramm
Der Bevölkerung des Landes Salzburg - insbesondere in den Bezirken – soll der Zugang zu einem qualitativen und vielseitigen Kunst- und Kulturangebot ermöglicht sowie die Interessen der Kulturtreibenden unterstützt werden.

3.4. Professionalisierung
Absicherung einer nachhaltigen Kulturarbeit im ländlichen Raum durch bezahlte Personal- und Infrastrukturen, Reduzierung von Prekariaten sowie indirekte Absicherung des Ehrenamtes durch die Ermöglichung von professionellen Basisstrukturen.

3.5. Symposien und Veranstaltungsreihen
Die Vielfalt der zeitgenössischen Kunstproduktion im ländlichen Raum stärker sichtbar zu machen und den Dialog zwischen Kunstschaffenden, Kulturvermittlerinnen und Kulturvermittlern sowie der Bevölkerung aktiv zu fördern.

3.6. Kulturvermittlung in Schulen und kulturelle Bildung
Jungen Menschen die Möglichkeit zu bieten, durch künstlerische Impulse ihre eigene Kreativität und Phantasie auszuüben und zu entfalten, neue, prozessorientierte Zugänge zu künstlerischer sowie kulturelle Bildung im schulischen und elementarpädagogischen Kontext zu fördern.

3.7. Kulturelle Teilhabe
Menschen aller Generationen, die schwer Zugang zu kulturellen Angeboten haben, mit Mitteln der Kunst besser zu integrieren bzw. ihnen Zugang und aktive Teilhabe an Kunst und Kultur zu ermöglichen.

3.8. Medien und Medienkunst
Medien: Breite und niederschwellige Teilhabe an der Gestaltung von nichtkommerziellen Radio- und TV-Programmen, Plattform für Nachwuchsfilmprojekte sowie Förderung der Meinungsvielfalt durch Absicherung des nichtkommerziellen Rundfunks. Angebot zur Medienvermittlung und Medienbildung, insbesondere für Kinder und Jugendliche.
Medienkunst: Absicherung von Plattformen und Einrichtungen, die sich mit neuen Kunstformen auseinandersetzen, an zukunftsweisenden Entwicklungen arbeiten, Raum für Experimente bieten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Sachaufwände und Transferzahlungen insbesondere für die Umsetzung von Maßnahmen des Kulturentwicklungsplanes KEP Land Salzburg wie etwa: Initiierung eines Festivals im ländlichen Raum für zeitgenössische und spartenübergreifende Kunst, Etablierung von Diskussionsformaten zur kulturellen Zukunft des Bundeslandes, bedarfsorientiertes Angebot von Beratungsleistungen der Kulturverwaltung des Landes, Maßnahmen für barrierefreie Kulturveranstaltungen und Kultureinrichtungen etc.
Erhöhung für Mehrbedarfe und Valorisierungen gemäß bestehender mittelfristiger Fördervereinbarungen, Bedeckung durch Erhöhung gemäß Budgetrichtlinie sowie referatsinterne Umschichtungen.
Erhöhung um EUR 311.500,-: Für die vom Bund gemeinsam mit allen Bundesländern angestrebte Digitalisierungsoffensive werden zusätzliche Mittel in Höhe von EUR 81.500,- benötigt. Der Förderschwerpunkt Kulturelle Bildung wird um Projekte für den elementarpädagogischen Bereich sowie Schulpartnerschaften erweitert, hierfür werden 2020 EUR 30.000,- veranschlagt. Die Erhöhung der Projektmittel für zeitgenössische Kunstproduktionen umfasst EUR 200.000,- und soll die Rahmenbedingungen in den Produktionsprozessen verbessern und interdisziplinäre, spartenübergreifen Vorhaben ermöglichen. Alle vorangestellten Maßnahmen bilden Schwerpunkte im Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg.

Ansatz: 38102 - Kunst- und Kulturpreise
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	100.000	100.000	52.500,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	2.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100.000	100.000	50.500,00
22 Summe Aufwendungen	**100.000**	**100.000**	**52.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100.000**	**-100.000**	**-52.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100.000**	**-100.000**	**-52.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	100.000	100.000	52.500,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	2.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	100.000	100.000	50.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**100.000**	**100.000**	**52.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-100.000**	**-100.000**	**-52.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100.000**	**-100.000**	**-52.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100.000**	**-100.000**	**-52.500,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 38102

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Kulturförderungsgesetz idgF, insbesondere § 3.1.d sowie § 4.8, Geschäftsordnung des Landeskulturbeirates § 11.2., Regierungsbeschlüsse und/oder Ausschreibungen zu den einzelnen Preisen, Regierungsbeschluss Kulturentwicklungsplan KEP Land Salzburg Zahl 20011-RU/2018/47-2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Transferzahlungen (MVAG 2234/3234) für Kunst- und Kulturpreise:
Im Jahr 2020 sind u. a. folgende Preise vorgesehen: Großer Kunstpreis für Musik, Rauriser Literaturpreis, Rauriser Förderpreis, Georg-Trakl-Förderpreis für Lyrik, Preis für Kulturelle Bildung, Faistauer-Preis, Keramik-Preis, Soucek-Stipendium Architekturpreis und –stipendiuem sowie Kulturplakatpreis. Die Preisvergabe erfolgt auf Empfehlung unabhängiger Fachjurien, für deren Besetzung der Landes-Kulturbeirat Vorschläge einbringen kann.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Mit der Vergabe von vielfältigen Preisen in den diversen Sparten verfolgt das Land unterschiedliche Ziele: Zum einen geht es um eine Starthilfe für begabte Salzburger Nachwuchskünstlerinnen und Nachwuchskünstlern, zum anderen um die Anerkennung und Auszeichnung des kontinuierlichen Schaffens bzw. Lebenswerkes bedeutender Künstlerinnen und Künstler.

Ansatz: 41100 - MSG - Lebensunterhalt und Wohnbedarf
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	32.372,80
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	32.372,80
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**32.372,80**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	36.301.100	35.416.000	32.068.186,13
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	36.301.100	35.416.000	32.068.186,13
22 Summe Aufwendungen	**36.301.100**	**35.416.000**	**32.068.186,13**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-36.301.100**	**-35.416.000**	**-32.035.813,33**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-36.301.100**	**-35.416.000**	**-32.035.813,33**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	36.301.100	35.416.000	32.074.213,59
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	36.301.100	35.416.000	32.074.213,59
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**36.301.100**	**35.416.000**	**32.074.213,59**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-36.301.100**	**-35.416.000**	**-32.074.213,59**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-36.301.100**	**-35.416.000**	**-32.074.213,59**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-36.301.100**	**-35.416.000**	**-32.074.213,59**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41100

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Das Salzburger Mindestsicherungsgesetz MSG, LGBl Nr 63/2010 idgF, trat am 1.9.2010 in Kraft und ersetzt die vormalige offene Sozialhilfe.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Die Bedarfsorientierte Mindestsicherung hat allen Personen, die sich im Land Salzburg aufhalten sowie zum dauernden Aufenthalt im Inland berechtigt sind, die Sicherung des Lebensunterhalts und des Wohnbedarfs sowie den Erhalt der bei Krankheit, Schwangerschaft und Entbindung erforderlichen Leistungen zu gewährleisten.
- Anzahl der unterstützten Personen inkl. Leistungen an Fremde, die zumindest eine Leistung im Rahmen der Mindestsicherung - Hilfe für den Lebensunterhalt und Wohnbedarf bezogen haben: Im Jahr 2017 wurden im Monat durchschnittlich 8.873 Personen unterstützt; im Jahr 2018 8.426 Personen.
- Die Anzahl der unterstützten Bedarfsgemeinschaften ist im Jahr 2018 auf durchschnittlich 4.817 pro Monat von durchschnittlich 5.152 verglichen mit dem Jahr 2017 gesunken.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Ziel ist die Vermeidung und Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung von Menschen, die dazu der Hilfe der Gemeinschaft bedürfen, unter Förderung einer dauerhaften Wieder-Eingliederung dieser Personen in das Erwerbsleben.
- Von den im Monatsdurchschnitt 8.426 BMS-Beziehenden im Jahr 2018 waren 4.012 männlich (48 %) und 4.414 weiblich (52 %).

Ansatz: 41101 - MSG - Krankenhilfe
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.266.200	2.211.000	2.094.329,67
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.266.200	2.211.000	2.094.329,67
22 Summe Aufwendungen	**2.266.200**	**2.211.000**	**2.094.329,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.266.200**	**-2.211.000**	**-2.094.329,67**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.266.200**	**-2.211.000**	**-2.094.329,67**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.266.200	2.211.000	2.107.494,32
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.266.200	2.211.000	2.107.494,32
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.266.200**	**2.211.000**	**2.107.494,32**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.266.200**	**-2.211.000**	**-2.107.494,32**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.266.200**	**-2.211.000**	**-2.107.494,32**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.266.200**	**-2.211.000**	**-2.107.494,32**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41101

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 12 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr. 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Die Krankenhilfe wird in der Bedarfsorientierten Mindestsicherung durch die Übernahme der Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung gewährt. Im Juni 2017 wurden 1.829 Personen und im Juni 2018 1.707 Personen (Haupt)versichert.
- Mit Einführung der E-Card für alle nicht versicherten Mindestsicherungsbezieher/innen ab 1. September 2010 wurde eine Umschichtung der Ausgaben zu Lasten des neuen Ansatzes - Zahlungen an Sozialversicherungen E-Card berücksichtigt.
- Vorgesorgt ist zudem für die stationäre und ambulante Krankenhausbehandlung von Mindestsicherungsbezieher/innen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung der medizinischen Versorgung von hilfesuchenden Personen ua durch Finanzierung der Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung.
- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41102 - MSG - Sonderbedarfe
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.922,99
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.922,99
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.922,99**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.380.000	1.346.400	1.057.659,34
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.380.000	1.346.400	1.057.659,34
22 Summe Aufwendungen	**1.380.000**	**1.346.400**	**1.057.659,34**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.380.000**	**-1.346.400**	**-1.055.736,35**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.380.000**	**-1.346.400**	**-1.055.736,35**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.380.000	1.346.400	1.056.571,21
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.380.000	1.346.400	1.056.571,21
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.380.000**	**1.346.400**	**1.056.571,21**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.380.000**	**-1.346.400**	**-1.056.571,21**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.380.000**	**-1.346.400**	**-1.056.571,21**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.380.000**	**-1.346.400**	**-1.056.571,21**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41102

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 15 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr. 63/2010 idgF
- Die näheren Voraussetzungen sind in der Mindestsicherungsverordnung- Sonderbedarfe - MSV-S, LGBl Nr 29/2011 idgF, geregelt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Sofern Leistungen aus der Bedarfsorientierten Mindestsicherung im Einzelfall aus besonderen Gründen nicht ausreichen, kann im unbedingt notwendigen Ausmaß ein Sonderbedarf gewährt werden:
    - Beschaffung und Ausstattung von Wohnraum
    - Deckung gesundheitsbedingter Lebensunterhaltskosten
    - Abdeckung eines erhöhten Bedarfs bei Familien mit Kindern.
- Auf diese Leistungen besteht kein Rechtsanspruch.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung von zusätzlichen Leistungen für hilfesuchende Personen für Sonderbedarfe wie die Beschaffung und Ausstattung von Wohnraum, die Deckung gesundheitsbedingt erhöhter Lebensunterhaltskosten sowie die Abdeckung eines erhöhten Bedarfs bei Familien mit Kindern.
- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

LAND SALZBURG

Ansatz: 41103 - MSG - Arbeitsprojekte
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	200.000	410.000	261.816,14
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	200.000	410.000	261.816,14
21 Summe Erträge	**200.000**	**410.000**	**261.816,14**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.468.900	2.320.900	2.025.227,12
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.468.900	2.320.900	2.025.227,12
22 Summe Aufwendungen	**2.468.900**	**2.320.900**	**2.025.227,12**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.268.900**	**-1.910.900**	**-1.763.410,98**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.268.900**	**-1.910.900**	**-1.763.410,98**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	200.000	410.000	261.816,14
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	200.000	410.000	261.816,14
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**200.000**	**410.000**	**261.816,14**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.468.900	2.320.900	2.025.227,12
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.468.900	2.320.900	2.025.227,12
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.468.900**	**2.320.900**	**2.025.227,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.268.900**	**-1.910.900**	**-1.763.410,98**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.268.900**	**-1.910.900**	**-1.763.410,98**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.268.900**	**-1.910.900**	**-1.763.410,98**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41103

1. RECHTSGRUNDLAGE

- §§ 16 und 18 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2116/3116 - Erträge/Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge/Einzahlungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Rückzahlungen von Überschüssen aus den Vorjahren.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist wie folgt vorgesorgt für:

- Im Jahr 2020 sind Förderungen von Arbeitsprojekten an Organisationen wie Caritasverband der Erzdiözese Salzburg, Soziale Arbeit GmbH, Pongauer Arbeitsprojekt, HAI sowie FAB-Clearingstelle usw. vorgesehen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Integration von am Arbeitsmarkt benachteiligten Personen in den Arbeitsmarkt.
- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41104 - MSG - Wohn- und Beratungsprojekte
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	130.000	0	146.739,07
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	130.000	0	146.739,07
21 Summe Erträge	**130.000**	**0**	**146.739,07**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.859.600	4.585.000	4.261.843,21
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.859.600	4.585.000	4.261.843,21
22 Summe Aufwendungen	**4.859.600**	**4.585.000**	**4.261.843,21**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.729.600**	**-4.585.000**	**-4.115.104,14**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.729.600**	**-4.585.000**	**-4.115.104,14**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	130.000	0	133.373,51
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	130.000	0	133.373,51
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**130.000**	**0**	**133.373,51**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.859.600	4.585.000	4.261.843,21
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.859.600	4.585.000	4.261.843,21
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.859.600**	**4.585.000**	**4.261.843,21**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.729.600**	**-4.585.000**	**-4.128.469,70**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.729.600**	**-4.585.000**	**-4.128.469,70**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.729.600**	**-4.585.000**	**-4.128.469,70**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41104

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 18 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist wie folgt vorgesorgt für:

- Für die Förderung von betreuten Wohnprojekten für wohn- oder obdachlose Menschen sind Beiträge an Institutionen vorgesehen wie zB. Soziale Arbeit GmbH und Caritasverband.
- Für Organisationen auf den Gebieten der Beratung von Menschen in finanziellen und sozialen Notlagen sind Beiträge an Institutionen wie zB. Schuldenberatung, Frauentreffpunkt, Frauenhilfe, Verein Neustart, Volkshilfe Salzburg, Caritasverband der Erzdiözese Salzburg sowie Soziale Arbeit GmbH vorgesehen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Bereitstellung eines niederschwelligen Übernachtungs- und Mindestversorgungsangebots für obdachlose Personen;
- Obdach- oder wohnungslose Menschen wieder in eigenen Wohnraum zu integrieren, dafür stehen betreute Wohnplätze zur Verfügung.
- Sicherung des Lebensunterhalts und Wohnbedarfs für sozial und einkommensschwache Personen;
- Verbesserung des Wissensstandes über Soziale Leistungen bei hilfesuchenden Personen.
- Bei den Projekten Frauenhilfe und Frauentreffpunkt werden ausschließlich frauenspezifische Beratungen durchgeführt.

Ansatz: 41105 - MSG - Bestattungskosten
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	829,62
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	829,62
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**829,62**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	56.400	0	33.896,99
2225 Sonstiger Sachaufwand	56.400	0	33.896,99
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	55.100	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	55.100	0
22 Summe Aufwendungen	**56.400**	**55.100**	**33.896,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-56.400**	**-55.100**	**-33.067,37**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-56.400**	**-55.100**	**-33.067,37**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	56.400	0	33.875,58
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	56.400	0	33.875,58
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	55.100	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	55.100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**56.400**	**55.100**	**33.875,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-56.400**	**-55.100**	**-33.875,58**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-56.400**	**-55.100**	**-33.875,58**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-56.400	-55.100	-33.875,58

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41105

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 19 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr. 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Soweit dafür nicht anderweitig vorgesorgt ist oder die Kosten nicht von Dritten getragen werden, können die Kosten einer angemessenen Bestattung aus Mitteln der Mindestsicherung übernommen werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41106 - MSG - Hilfe in besonderen Lebenslagen
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.000	0	1.897,63
2114 Erträge aus Leistungen	1.000	0	900,04
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	1.000	0	70,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	927,59
21 Summe Erträge	**2.000**	**0**	**1.897,63**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.025,10
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	1.025,10
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	296.300	289.200	162.799,72
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	296.300	289.200	162.799,72
22 Summe Aufwendungen	**296.300**	**289.200**	**163.824,82**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-294.300**	**-289.200**	**-161.927,19**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-294.300**	**-289.200**	**-161.927,19**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.000	0	900,04
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.000	0	900,04
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	1.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.000**	**0**	**900,04**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	296.300	289.200	161.898,34
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	296.300	289.200	161.898,34
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**296.300**	**289.200**	**162.923,44**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-294.300**	**-289.200**	**-162.023,40**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	1.200,44
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	0	0	1.200,44
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.200,44**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**1.200,44**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-294.300**	**-289.200**	**-160.822,96**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-294.300	-289.200	-160.822,96

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41106

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 19 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBL Nr 63/2010 idgF
- Mindestsicherungsverordnung-Lebenslagen MSV-L, LGBl Nr 43/2011 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für die Beschaffung, Beibehaltung und Ausstattung von Wohnraum werden nicht rückzahlbare Aushilfen gewährt. Im Jahr 2016 wurde Hilfe in besonderen Lebenslagen als Beitrag zur Wohnraumsicherung in 176 Fällen ausgezahlt, im Jahr 2017 in 145 Fällen und im Jahr 2018 in 118 Fällen.
- Zur langfristigen Sicherung der wirtschaftlichen Lebensgrundlagen werden nicht rückzahlbare Aushilfen gewährt. Im Jahr 2016 wurde Hilfe in besonderen Lebenslagen als Beitrag zur wirtschaftlichen Lebensgrundlage in 25 Fällen ausgezahlt, im Jahr 2017 in 23 Fällen und im Jahr 2018 ebenso in 23 Fällen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Beendigung oder Verhinderung von Obdach- oder Wohnungslosigkeit von einkommensschwachen Menschen.
- Vermeidung bzw. Reduzierung der Abhängigkeit von Leistungen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.
- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41138 - MSG - Übrige Maßnahmen
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	792.000	1.172.800	1.822.594,01
2114 Erträge aus Leistungen	792.000	1.172.800	1.741.131,11
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	81.462,90
212 Erträge aus Transfers	0	0	82.579,73
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	82.579,73
21 Summe Erträge	**792.000**	**1.172.800**	**1.905.173,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	60.100	37.200	100.511,66
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	44.100	21.300	36.881,89
2225 Sonstiger Sachaufwand	16.000	15.900	1.029,92
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	62.599,85
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	300.000	800.000	531.887,83
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	300.000	800.000	531.887,83
22 Summe Aufwendungen	**360.100**	**837.200**	**632.399,49**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**431.900**	**335.600**	**1.272.774,25**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**431.900**	**335.600**	**1.272.774,25**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	792.000	1.172.800	1.125.262,30
3114 Einzahlungen aus Leistungen	792.000	1.172.800	1.125.262,30
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	82.579,73
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	82.579,73
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**792.000**	**1.172.800**	**1.207.842,03**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	44.100	21.300	37.286,76
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	44.100	21.300	36.512,39
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	774,37
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	300.000	800.000	547.467,46
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	300.000	800.000	547.467,46
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**344.100**	**821.300**	**584.754,22**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**447.900**	**351.500**	**623.087,81**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	0	-255,55
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	0	0	-255,55
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**-255,55**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-255,55**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**447.900**	**351.500**	**622.832,26**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**447.900**	**351.500**	**622.832,26**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41138

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 37 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenersätze im Rahmen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung durch HilfeempfängerInnen, sonstige Dritte sowie durch andere Bundesländer.

Auf den MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand/Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand - ist vorgesorgt für:

- Rechts- und Beratungsaufwand, Dolmetscher- und Sachverständigengebühren sowie für den finanziellen Aufwand für die Sozialplanung

Auf der MVAG 2225 - Sonstiger Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Aufwendungen für Forderungsabschreibungen

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Kostenersätze an andere Bundesländer im Rahmen der Bedarfsorientierten Mindestsicherung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der Mindestsicherung ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41139 - MSG - Ersatz von Gemeinden
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	24.273.500	23.251.000	25.511.893,40
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	24.273.500	23.251.000	25.511.893,40
21 Summe Erträge	**24.273.500**	**23.251.000**	**25.511.893,40**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**24.273.500**	**23.251.000**	**25.511.893,40**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**24.273.500**	**23.251.000**	**25.511.893,40**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	22.171.800	23.251.000	23.405.891,09
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	22.171.800	23.251.000	23.405.891,09
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**22.171.800**	**23.251.000**	**23.405.891,09**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**22.171.800**	**23.251.000**	**23.405.891,09**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**22.171.800**	**23.251.000**	**23.405.891,09**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**22.171.800**	**23.251.000**	**23.405.891,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41139

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 35 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr 63/2010 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transferzahlungen von den 119 Gemeinden, die zu den jährlichen Kosten der Mindestsicherung dem Land Salzburg einen Beitrag in der Höhe von 50 % zu leisten haben.
- Basis für die Berechnung der Gemeindebeiträge ist seit der Haushaltsreform der Finanzierungshaushalt. Den Gemeinden werden 90 % der Hälfte des Nettofinanzierungssaldos des Voranschlags vorgeschrieben. Diese Akontozahlung ist in 4 Teilzahlungen zu begleichen.
- Mit 15.02. sind zusätzlich die Restgebühren aus dem Jahr 2018 fällig. Wenn sich ein Guthaben zu Gunsten der Gemeinden ergibt, ist dieses von der 1. Teilzahlung abzuziehen.
- Grundlage für die Berechnung der Gemeindebeiträge sind die Nettofinanzierungssalden der Ansätze 41100, 41101, 41102, 41103, 41104, 41105, 41106, 41138 und 41160 (Frauenhäuser).
- Die Unterschiede im Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt ergeben sich daraus, dass im Finanzierungshaushalt die erwarteten Zahlungen budgetiert sind, im Ergebnishaushalt hingegen die Höhe der Beiträge, die dem Geschäftsjahr hinzuzurechnen sind.

Ansatz: 41140 - SHG - Unterbringung
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	71.581.600	68.222.400	70.626.321,68
2114 Erträge aus Leistungen	71.581.600	68.222.400	66.688.742,47
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	3.937.579,21
212 Erträge aus Transfers	19.361.400	21.424.000	23.233.500,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	19.361.400	21.424.000	23.233.500,00
21 Summe Erträge	**90.943.000**	**89.646.400**	**93.859.821,68**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	169.533.900	160.936.500	140.920.188,40
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	169.533.900	160.936.500	140.920.188,40
22 Summe Aufwendungen	**169.533.900**	**160.936.500**	**140.920.188,40**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-78.590.900**	**-71.290.100**	**-47.060.366,72**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-78.590.900**	**-71.290.100**	**-47.060.366,72**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	71.581.600	68.222.400	67.081.253,03
3114 Einzahlungen aus Leistungen	71.581.600	68.222.400	67.081.253,03
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	19.361.400	21.424.000	23.233.500,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	19.361.400	21.424.000	23.233.500,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**90.943.000**	**89.646.400**	**90.314.753,03**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	169.533.900	160.936.500	139.771.696,30
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	169.533.900	160.936.500	139.771.696,30
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**169.533.900**	**160.936.500**	**139.771.696,30**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-78.590.900**	**-71.290.100**	**-49.456.943,27**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-78.590.900**	**-71.290.100**	**-49.456.943,27**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-78.590.900	-71.290.100	-49.456.943,27

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41140

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Die vom Sozialhilfeträger anerkannten Tarife für öffentliche und private Seniorenpflegeheime sind in der Sozialhilfe-Leistungs- und Tarifobergrenzen-Verordnung für Senioren- und Seniorenpflegeheime, LGBl Nr 38/2002 idgF, geregelt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Für die Unterbringung werden vor allem aufgrund der über die Sozialversicherungsträger durchgeführten Pensions- und Pflegegeldteilungen - Ersatzanspruch des Trägers der Sozialhilfe gemäß § 324 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, BGBl Nr 189/1955 idgF und § 13 Bundespflegegeldgesetz, BGBl Nr 110/1993 idgF - Ersätze eingenommen.
- Weiteres werden jährliche Kostenbeiträge den Rechtsträgern der Seniorenheime gemäß § 27a Abs 3 Salzburger Pflegegesetz, LGBl Nr 52/2000 idgF, vorgeschrieben.

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Vom BMASK erfolgt eine Ersatzleistung zur Abdeckung der fehlenden Einzahlungen durch den Wegfall des Pflegeregresses gem. §330b ASVG.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Personen, die aufgrund ihres Alters, einer Krankheit usw besonderer Pflege und Betreuung bedürfen, werden die stationären Unterbringungskosten abhängig vom Einkommen teilweise oder zur Gänze aus Mitteln der Sozialhilfe finanziert.
- Durchschnittlich wurden monatlich 2017 3.502 Personen, 2018 4.424 Personen und im ersten Quartal 2019 4.562 Personen im Rahmen einer stationären Unterbringung in Anstalten und Heimen aus der Sozialhilfe unterstützt.
- Davon waren monatlich durchschnittlich 2017 3.404 Personen, 2018 4.314 Personen und im ersten Quartal 2019 4.448 Personen in öffentlichen und privaten Senioren- und Seniorenpflegeheimen wohnhaft.
- Folgende stationäre Angebote stehen zur Verfügung:
    - Öffentliche und private Senioren- und Seniorenpflegeheime
    - Sonstige Einrichtungen: Christian-Doppler-Klinik - Pflege, PSP St.Veit, Gunther-Ladurner-Pflegezentrum

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Menschen, die Betreuung und Pflege in Anstalten oder Heimen zB in Seniorenpflegeheimen erhalten, deren eigene Mittel jedoch zur Finanzierung dieser Leistung nicht ausreichen, werden finanziell unterstützt.
- Im Gegensatz zu anderen Sozialbereichen, bei denen der Frauenanteil bei 40-50 % liegt, beträgt dieser bei der Inanspruchnahme dieser Leistung ca. 73 %.

Ansatz: 41141 - SHG - Unterbringung Allg. Leistungen
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	508,41
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	508,41
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**508,41**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	125.000	137.000	115.631,06
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	125.000	137.000	115.631,06
22 Summe Aufwendungen	**125.000**	**137.000**	**115.631,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-125.000**	**-137.000**	**-115.122,65**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-125.000**	**-137.000**	**-115.122,65**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	125.000	137.000	115.184,89
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	125.000	137.000	115.184,89
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**125.000**	**137.000**	**115.184,89**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-125.000**	**-137.000**	**-115.184,89**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-125.000**	**-137.000**	**-115.184,89**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-125.000**	**-137.000**	**-115.184,89**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41141

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 17 (2) Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Den in Einrichtungen untergebrachten Personen über 15 Jahren ist ein Taschengeld in der Höhe von 20 Prozent des Ausgleichszulagenrichtsatzes gemäß § 293 Abs 1 lit a sublit bb Allgemeines Sozialversicherungsgesetz, BGBl Nr 189/1955 idgF, vermindert um die davon zu leistenden Abgaben und sonstigen gesetzlichen Abzüge, zu gewähren, soweit ihnen nicht aufgrund des § 8 Abs 5 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF, ein solcher Betrag ihres Einkommens verbleibt.
- Das Taschengeld gebührt in den Monaten März, Juni, September und Dezember in eineinhalbfacher Höhe.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherung des monatlichen Taschengeldes für Personen, die über kein oder ein zu geringes eigenes Einkommen verfügen.

Ansatz: 41142 - SHG - Krankenhilfe
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.500	9.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.500	9.000	0
22 Summe Aufwendungen	**4.500**	**9.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.500**	**-9.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.500**	**-9.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.500	9.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.500	9.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.500**	**9.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.500**	**-9.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.500**	**-9.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.500**	**-9.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41142

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 14 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Es werden Krankenhilfeleistungen für Personen ohne gesetzliche Krankenversicherung, die Leistungen der geschlossenen Sozialhilfe erhalten, finanziert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherung der medizinischen Versorgung von hilfesuchenden Personen ua durch Finanzierung der Beiträge zur gesetzlichen Krankenversicherung.

Ansatz: 41143 - SHG - Pflege
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	31.000	115.100	96.149,91
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	31.000	115.100	96.149,91
22 Summe Aufwendungen	**31.000**	**115.100**	**96.149,91**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-31.000**	**-115.100**	**-96.149,91**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-31.000**	**-115.100**	**-96.149,91**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	31.000	115.100	96.149,91
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	31.000	115.100	96.149,91
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**31.000**	**115.100**	**96.149,91**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-31.000**	**-115.100**	**-96.149,91**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-31.000**	**-115.100**	**-96.149,91**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-31.000**	**-115.100**	**-96.149,91**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41143

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 13 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Personen, die auf Grund ihres körperlichen oder geistig-seelischen Zustandes nicht imstande sind, die notwendigen Verrichtungen des täglichen Lebens ohne fremde Hilfe zu besorgen, haben bei sozialer Hilfsbedürftigkeit einen Rechtsanspruch auf Leistungen der Pflege.
- Sozialhilfe ist auf die kostengünstigste Form zu leisten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherung von Betreuung und Pflege zu Hause, wenn ein stationäres Leistungsangebot nicht zur Verfügung steht.

Ansatz: 41150 - SHG - Hauskrankenpflege
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.998.300	1.980.000	2.147.288,15
2114 Erträge aus Leistungen	1.998.300	1.980.000	2.079.240,49
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	68.047,66
212 Erträge aus Transfers	280.600	467.000	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	280.600	467.000	0
21 Summe Erträge	**2.278.900**	**2.447.000**	**2.147.288,15**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	470.100	504.900	500.828,18
2225 Sonstiger Sachaufwand	470.100	504.900	390.773,74
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	110.054,44
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	15.565.600	15.729.200	13.534.210,76
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.565.600	15.729.200	13.534.210,76
22 Summe Aufwendungen	**16.035.700**	**16.234.100**	**14.035.038,94**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-13.756.800**	**-13.787.100**	**-11.887.750,79**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-13.756.800**	**-13.787.100**	**-11.887.750,79**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.998.300	1.980.000	1.943.279,85
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.998.300	1.980.000	1.943.279,85
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	280.600	467.000	1.006.700,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	280.600	467.000	1.006.700,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.278.900**	**2.447.000**	**2.949.979,85**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	470.100	504.900	464.654,91
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	470.100	504.900	464.654,91
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	15.565.600	15.729.200	13.536.307,80
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.565.600	15.729.200	13.536.307,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**16.035.700**	**16.234.100**	**14.000.962,71**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.756.800**	**-13.787.100**	**-11.050.982,86**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-13.756.800	-13.787.100	-11.050.982,86

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-13.756.800	-13.787.100	-11.050.982,86

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41150

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Soziale Dienste-Verordnung, LGBl Nr 93/2003 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Erträge/Einzahlungen aus Kostenersätzen von Krankenkassen bzw. Sozialversicherungsträgern.
- Die Erträge/Einzahlungen ergeben sich vorrangig aus den Beiträgen der Sozialversicherungsträger zu den Aufwendungen des Landes für die medizinische Hauskrankenpflege.

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Gewährung von Zuschüssen des Salzburger Gesundheitsfonds zur Finanzierung von strukturverbessernden Maßnahmen für extramurale Einrichtungen im Sozialbereich.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt.

- Ziel der Hauskrankenpflege ist es, für pflegebedürftige Personen angemessene Pflege in privaten Haushalten zu sichern.
- Personen, welche Hauskrankenpflege in Anspruch nehmen, haben eine sozial gestaffelte Eigenleistung aus dem Einkommen sowie eine Eigenleistung aus dem Pflegegeld zu erbringen. Der Differenzbetrag zwischen der Eigenleistung und den tatsächlichen Kosten wird dem Hilfesuchenden als Zuschuss gewährt. Die Abrechnung des Zuschusses erfolgt direkt zwischen Leistungserbringer und Land.
- Die Anzahl der durchschnittlich im Monat unterstützten Haushalte in der Hauskrankenpflege ist von 2.578 im Jahr 2017 auf 2.737 im Jahr 2018 und auf 2.770 im 1. Quartal 2019 gestiegen.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Leistungen für Übergangspflege

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung des Verbleibs von pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen in den eigenen vier Wänden.
- Beim mobilen Pflegeangebot betrug der Frauenanteil im Jahr 2018 65 %. Von dieser Leistung profitieren auch pflegende Angehörige, die wiederum zum überwiegenden Teil Frauen sind.

Ansatz: 41151 - SHG - Haushaltshilfe
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	114.935,49
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	93.380,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	21.555,49
212 Erträge aus Transfers	309.700	0	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	309.700	0	0
21 Summe Erträge	**309.700**	**0**	**114.935,49**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	115.600	104.300	110.235,01
2225 Sonstiger Sachaufwand	115.600	104.300	82.767,89
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	27.467,12
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	16.658.900	16.359.200	14.513.622,33
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.357.900	3.343.100	3.121.897,72
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	13.301.000	13.016.100	11.391.724,61
22 Summe Aufwendungen	**16.774.500**	**16.463.500**	**14.623.857,34**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-16.464.800**	**-16.463.500**	**-14.508.921,85**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-16.464.800**	**-16.463.500**	**-14.508.921,85**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	93.380,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	93.380,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	309.700	0	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	309.700	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**309.700**	**0**	**93.380,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	115.600	104.300	108.397,69
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	115.600	104.300	108.397,69
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	16.658.900	16.359.200	14.573.891,04
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.357.900	3.343.100	3.121.897,72
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	13.301.000	13.016.100	11.451.993,32
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**16.774.500**	**16.463.500**	**14.682.288,73**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-16.464.800**	**-16.463.500**	**-14.588.908,73**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-16.464.800	-16.463.500	-14.588.908,73
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-16.464.800	-16.463.500	-14.588.908,73

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41151

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Soziale Dienste-Verordnung, LGBl Nr 93/2003 idgF
- Art. 2 der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG, BGBl I Nr 42/2015 idgF (24-Stunden-Betreuung)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Ziel der Hauskrankenpflege ist es, für pflegebedürftige Personen angemessene Pflege in privaten Haushalten zu sichern.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt.

- Personen, welche Hauskrankenpflege in Anspruch nehmen, haben eine sozial gestaffelte Eigenleistung aus dem Einkommen sowie eine Eigenleistung aus dem Pflegegeld zu erbringen. Der Differenzbetrag zwischen der Eigenleistung und den tatsächlichen Kosten wird dem Hilfesuchenden als Zuschuss gewährt. Die Abrechnung des Zuschusses erfolgt direkt zwischen Leistungserbringer und Land.
- Die Anzahl der durchschnittlich im Monat unterstützten Haushalte in der Haushaltshilfe ist von 2.997 im Jahr 2017 auf 3.124 im Jahr 2018 und auf 3.239 im 1. Quartal 2019 gestiegen.

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- 24-Stunden-Betreuung
- Förderung von Tageszentren

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Aufwendungen/Auszahlungen für Beiträge an das Österr. Rotes Kreuz für Altenhelfer/innen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung des Verbleibs von pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen in den eigenen vier Wänden.
- Beim mobilen Betreuungsangebot betrug der Frauenanteil im Jahr 2018 70%.

Ansatz: 41152 - SHG - Familienhilfe
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	193.700	393.700	86.068,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	193.700	393.700	86.068,50
22 Summe Aufwendungen	**193.700**	**393.700**	**86.068,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-193.700**	**-393.700**	**-86.068,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-193.700**	**-393.700**	**-86.068,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	193.700	393.700	117.924,23
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	193.700	393.700	117.924,23
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**193.700**	**393.700**	**117.924,23**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-193.700**	**-393.700**	**-117.924,23**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-193.700**	**-393.700**	**-117.924,23**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-193.700**	**-393.700**	**-117.924,23**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41152

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Soziale Dienste-Verordnung, LGBl Nr 93/2003 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt.

- Zur Aufrechterhaltung der familiären Strukturen wird bei Ausfall der vornehmlichen Betreuungsperson der Verbleib der betreuungsbedürftigen Kinder im privaten Haushalt durch die Familienhilfe der Caritas ermöglicht.
- Der Differenzbetrag zwischen der sozial gestaffelten Eigenleistung und den tatsächlichen Kosten wird den hilfesuchenden Familien als Zuschuss gewährt. Die Abrechnung des Zuschusses erfolgt direkt zwischen Leistungserbringer und Land.
- Der Stundensatz für das Land Salzburg betrug im Jahr 2019 43,40 EURO.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung der Versorgung von betreuungsbedürftigen minderjährigen Kindern zu Hause bei Ausfall der vornehmlichen Betreuungsperson.

Ansatz: 41153 - SHG - Kurzzeitpflege
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	307.700	295.900	268.595,37
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	307.700	295.900	268.595,37
22 Summe Aufwendungen	**307.700**	**295.900**	**268.595,37**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-307.700**	**-295.900**	**-268.595,37**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-307.700**	**-295.900**	**-268.595,37**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	307.700	295.900	268.595,37
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	307.700	295.900	268.595,37
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**307.700**	**295.900**	**268.595,37**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-307.700**	**-295.900**	**-268.595,37**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-307.700**	**-295.900**	**-268.595,37**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-307.700**	**-295.900**	**-268.595,37**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41153

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 22 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt.

- Das Land Salzburg gewährt für Kurzzeitaufenthalte in einem Seniorenpflegeheim, die der Unterstützung und Entlastung von pflegenden Angehörigen dienen, eine finanzielle Unterstützung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Entlastung von pflegenden Angehörigen, die zum überwiegenden Teil Frauen sind.

Ansatz: 41154 - SHG - Betr. pflegebed. Pers. im Haushalt
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	18.915,55
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	18.915,55
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**18.915,55**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	778.400	852.500	764.768,70
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	778.400	852.500	764.768,70
22 Summe Aufwendungen	**778.400**	**852.500**	**764.768,70**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-778.400**	**-852.500**	**-745.853,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-778.400**	**-852.500**	**-745.853,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	778.400	852.500	798.133,50
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	778.400	852.500	798.133,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**778.400**	**852.500**	**798.133,50**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-778.400**	**-852.500**	**-798.133,50**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-778.400**	**-852.500**	**-798.133,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-778.400**	**-852.500**	**-798.133,50**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41154

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 22 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt.

- Die Betreuung im Haushalt umfasst Personen, für die im Rahmen der Hauskrankenpflege sowie Haushaltshilfe keine ausreichende Betreuungsmöglichkeit besteht und keine angemessene stationäre Versorgung möglich ist.
- Im 1. Quartal 2018 wurden im Durchschnitt 7 Personen betreut. 1 Person erhielt aufgrund der Schwere ihrer Erkrankung Leistungen im Umfang von 24 Stunden täglich.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung der Versorgung von Menschen mit hohem Pflegebedarf zu Hause, wenn ein stationäres Angebot fehlt.
- Entlastung von pflegenden Angehörigen, die zum überwiegenden Teil Frauen sind.

Ansatz: 41155 - SHG - Pflegeheime und Pflegestationen
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	11.600	25.500	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	11.600	25.500	0
21 Summe Erträge	**11.600**	**25.500**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	11.600	85.500	62.750,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	11.600	85.500	62.750,00
22 Summe Aufwendungen	**11.600**	**85.500**	**62.750,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-60.000**	**-62.750,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-60.000**	**-62.750,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	11.600	25.500	100,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	11.600	25.500	100,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**11.600**	**25.500**	**100,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	11.600	85.500	72.540,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	11.600	85.500	72.540,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**11.600**	**85.500**	**72.540,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-60.000**	**-72.440,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-60.000**	**-72.440,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**-60.000**	**-72.440,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41155

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 22 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Gewährung von Zuschüssen des Salzburger Gesundheitsfonds

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Die Förderung pflegegerechter Erstausstattung für Neuerrichtungen/Erweiterungen/Generalsanierungen von Seniorenheimen wird gemäß Richtlinie zur Förderung mit einem Betrag in Höhe von € 445,00 pro Pflegeplatz gewährt.
- Im Jahr 2019 wurden drei Seniorenpflegeheime mit insgesamt 192 Betten gefördert.
- Für das Jahr 2020 ist mit der Fertigstellung von Umbauten in 2 Seniorenpflegeheimen mit insgesamt 26 Betten zu rechnen.
- Zur Entlastung des stationären Akutbettenbereiches in den Krankenanstalten ist die Gewährung von Zuschüssen zur Finanzierung struktur-verbessernder Maßnahmen vorgesehen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung der Ausstattung von Seniorenpflegeheimen mit angemessenen Pflegemitteln.

Ansatz: 41160 - Frauenhäuser
Finanzstelle: 127 - 20205 Frauen, Diversität, Chancengleichh
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.616.705,44
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.805,44
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.614.900,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.616.705,44**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	406.000,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	406.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.698.400	1.718.400	1.664.541,68
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.698.400	1.718.400	1.654.401,68
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	0	0	10.140,00
22 Summe Aufwendungen	**1.698.400**	**1.718.400**	**2.070.541,68**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.698.400**	**-1.718.400**	**-453.836,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.698.400**	**-1.718.400**	**-453.836,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.805,44
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.805,44
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.805,44**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.698.400	1.718.400	1.653.600,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.698.400	1.718.400	1.653.600,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.698.400**	**1.718.400**	**1.653.600,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.698.400**	**-1.718.400**	**-1.651.794,56**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.698.400**	**-1.718.400**	**-1.651.794,56**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.698.400	-1.718.400	-1.651.794,56

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41160

1. RECHTSGRUNDLAGE

Auftragsgrundlage ist das Salzburger Mindestsicherungsgesetz – MSG LGBl 63/2010 idgF
Übereinkommen des Europarats zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

In den MVAG 2234/3234 werden Beiträge für die Salzburger Frauenhäuser vorgesehen.

- In den Salzburger Frauenhäusern stehen 82 Plätze für Frauen und Kinder zur Verfügung.
- Förderung der Personal- und Strukturkosten im Rahmen von mittelfristigen Leistungsvereinbarungen; Produktbeschreibungen; wirkungsorientierten Berichtswesen zur anteiligen Finanzierung der drei Salzburger Frauenhäuser.
- Zeitlich begrenzte, geschützte Unterkunft, Beratung und Unterstützung für von psychischer, physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffenen oder bedrohten Frauen, die sich im Bundesland Salzburg aufhalten, samt deren Kindern.
- Beiträge für Migrantinnen und deren Kinder, die sich in einem der Salzburger Frauenhäuser aufhalten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Ein ausreichendes Angebot entsprechend den europäischen Vorgaben für Opferschutz und Gewaltprävention ist umgesetzt.
- Die persönliche Beratung und Betreuung in den Salzburger Frauenhäusern und die Anwendung der Gewaltschutzgesetze haben einen gelungenen Wiedereinstieg in ein gewaltfreies Leben und eine Reintegration in die Gesellschaft, Wohnen und Arbeiten, ermöglicht.

4. SONSTIGE HINWEISE

Voraussichtliche Erhöhung gem. Mindestsicherungsgesetz wird jährlich festgesetzt.
Strukturelle Verschiebung: Bisher wurde der Verein Frauennotruf aus den Mitteln des Ansatz 41160 Frauenhäuser MVAG 2234/3234 gefördert, ab 2020 wird der Verein aus dem Fonds 46901 Frauenfragen gefördert. Die entsprechenden Mittel MVAG 2234/3234 (61.500 Euro) werden entsprechend vom Ansatz 41160 auf den Ansatz 46901 verschoben.

Ansatz: 41161 - Allg. und spezielle Beratungsdienste
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	100	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	100	0
212 Erträge aus Transfers	25.700	25.600	32.700,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	25.700	25.600	32.700,00
21 Summe Erträge	**25.700**	**25.700**	**32.700,00**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	8.000	5.000	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	8.000	5.000	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	69.200	72.200	57.945,65
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	26.000	26.000	19.592,43
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	200	200	12,48
2225 Sonstiger Sachaufwand	42.500	46.000	37.830,41
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	500	0	510,33
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	250.100	243.000	196.700,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.100	243.000	196.700,00
22 Summe Aufwendungen	**327.300**	**320.200**	**254.645,65**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-301.600**	**-294.500**	**-221.945,65**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-301.600**	**-294.500**	**-221.945,65**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	100	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	100	0
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	25.700	25.600	32.700,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	25.700	25.600	32.700,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**25.700**	**25.700**	**32.700,00**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	8.000	5.000	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	8.000	5.000	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	68.700	72.200	57.008,04
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	26.000	26.000	19.592,43
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	200	200	12,48
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	42.500	46.000	37.403,13

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	250.100	243.000	194.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.100	243.000	194.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**326.800**	**320.200**	**251.008,04**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-301.100**	**-294.500**	**-218.308,04**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.600	1.600	1.293,80
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	1.600	1.600	1.293,80
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.600**	**1.600**	**1.293,80**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.600**	**-1.600**	**-1.293,80**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-302.700**	**-296.100**	**-219.601,84**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-302.700**	**-296.100**	**-219.601,84**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41161

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Sozialhilfegesetz (SHG) LGBl 19/1975 idgF
Familienberatungsförderungsgesetz BGBl Nr. 80/1974 idgF
Interne Richtlinien

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird

- für den laufenden Aufwand der Familienberatung des Landes Salzburg und für Zwecke der fachspezifischen Information
- für Entgelte für die Durchführung der Familienberatung
- für Hilfe für Schwangere in materiellen Notsituationen gemäß § 22 SHG idgF

Der Bund refundiert die Familienberaterhonorare nach Maßgabe des jährlich gestellten Förderungsansuchens und der hierfür im Familienlastenausgleichsfonds zur Verfügung stehenden Mittel.
Beraterhonorare für die Familienberatungsangebote First-Love-Ambulanz und allgemeine Ambulanz in der SALK und im Krankenhaus Zell am See (Familienberatungsstellen des Bundes).
Aufwände/Auszahlungen für empfängnisverhütende Mittel für Jugendliche sowie für finanziell schwache Klientinnen zur Vermeidung von ungewollten Schwangerschaften und Schwangerschaftsabbrüchen.
Hilfe für Schwangere in materieller Notsituation - vor und nach der Geburt.
Druck von Informationsmaterial.

Mittelaufbringung:
Bei den auf MVAG 2121/3121 (Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 25.700,- handelt es sich um Transferzahlungen des Bundes gemäß Familienberatungsförderungsgesetz.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2221/3221 (Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren) budgetierten Mitteln iHv € 26.000,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen iHv € 25.500,- für kostenlose Verhütungsmittel und medizinische Behelfe im Rahmen der Familienberatung des Bundes sowie um Herstellungskosten für Informationsmaterialien iHv € 500,-.
Bei den auf MVAG 2222/3222 (Verwaltungs- und Betriebsaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 200,- handelt es sich um Post- und Portogebühren.
Bei den auf MVAG 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 50.500,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für die Durchführung der Familienberatung des Bundes (First-Love-Ambulanzen und Allgemeine Ambulanz in der SALK und Tauernklinikum Zell am See).
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 250.100,- handelt es sich um finanzielle Unterstützungsleistungen an Schwangere in materiellen Notsituationen.
Bei den auf MVAG 3415 (Auszahlungen für den Erwerb von Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung) budgetierten Mitteln iHv € 1.600,- wurde für die Ausstattung von Beratungsräumen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Salzburger Bevölkerung ist über das Angebot des Referates Kinderbetreuung, Elementarbildung, Familien des Landes Salzburg informiert. Psychologische und sozialarbeiterische Familienberatung wird ermöglicht.
Kostenloser und anonymer Zugang zu Beratungen zu Fragen der Familienplanung und Verhütung. Ungewollte Schwangerschaften werden verhindert. Verhütungsmittel sind für finanziell schwache Klientinnen zugänglich. Finanziell schwache, werdende Mütter sind in der Lage, notwendige Anschaffungen für ihr Baby zu tätigen. Werdende Mütter werden darüber hinaus umfassend über mögliche sozialrechtliche Ansprüche informiert.

Ansatz: 41190 - Allg. GSBG (für SHG, MSG, BHG, KJHG, FW)
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
21 Summe Erträge	**15.340.700**	**15.317.800**	**14.100.401,55**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
2225 Sonstiger Sachaufwand	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
22 Summe Aufwendungen	**15.340.700**	**15.317.800**	**14.100.401,55**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	15.340.700	15.317.800	13.161.465,55
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	15.340.700	15.317.800	13.161.465,55
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**15.340.700**	**15.317.800**	**13.161.465,55**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	15.340.700	15.317.800	14.100.401,55
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**15.340.700**	**15.317.800**	**14.100.401,55**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-938.936,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-938.936,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-938.936,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41190

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 1 Abs 3 Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz, BGBl Nr 746/1996 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aufgrund des seit 1.1.1997 geltenden Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetzes werden den Trägern der öffentlichen Fürsorge die Kostensteigerungen, die sich aus dem Entfall des Vorsteuerabzuges ergeben, zur Gänze vom Bundesministerium für Finanzen abgegolten.

Auf den MVAG 2116/3116 - Erträge/Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge/Einzahlungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Erträge/Einzahlungen, die sich aus der vom Bund gewährten Rückerstattung der nicht abziehbaren Vorsteuer ergeben.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Für die in Rechnungen ausgewiesene Mehrwertsteuer als Vorsteuer, die geltend gemacht werden kann.

Ansatz: 41198 - SHG - Übrige Maßnahmen
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	577.790,27
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	577.790,27
212 Erträge aus Transfers	29.673.300	28.486.500	29.388.750,02
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	24.988.500	23.916.000	24.413.713,32
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.684.800	4.570.500	4.975.036,70
21 Summe Erträge	**29.673.300**	**28.486.500**	**29.966.540,29**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.680.100	1.821.500	3.448.969,02
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	59.000	57.900	1.649,16
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.621.100	1.763.600	1.737.996,80
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	1.709.323,06
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	271.600	1.381.600	1.179.624,70
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	76.100	74.200	362.223,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	195.500	1.307.400	817.401,70
22 Summe Aufwendungen	**1.951.700**	**3.203.100**	**4.628.593,72**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**27.721.600**	**25.283.400**	**25.337.946,57**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**27.721.600**	**25.283.400**	**25.337.946,57**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	29.673.300	28.486.500	29.160.126,43
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	24.988.500	23.916.000	24.413.713,32
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.684.800	4.570.500	4.746.413,11
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**29.673.300**	**28.486.500**	**29.160.126,43**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.670.100	1.812.500	1.673.491,91
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	59.000	57.900	2.557,94
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.611.100	1.754.600	1.670.933,97
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	271.600	1.381.600	1.180.942,04
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	76.100	74.200	362.223,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	195.500	1.307.400	818.719,04
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.941.700**	**3.194.100**	**2.854.433,95**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**27.731.600**	**25.292.400**	**26.305.692,48**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	27.731.600	25.292.400	26.305.692,48
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	27.731.600	25.292.400	26.305.692,48

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41198

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 40 Abs 8 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr. 19/1975 idgF, und § 35 Abs 6 Salzburger Mindestsicherungsgesetz, LGBl Nr. 63/2010 idgF;
- Pflegefondsgesetz, BGBl Nr 57/2011 idgF;
- § 40 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr. 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Gemäß Pflegefondsgesetz erhalten die Länder Zweckzuschüsse für den Bereich Langzeitpflege.

Auf den MVAG 2124/3124 - Transferertrag/Transferzahlungen von Haushalten und Organisationen ohne Erwerbscharakter - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Verwaltungsstrafen, welche der Sozialhilfe zugutekommen.

Auf den MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand/Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand - ist vorgesorgt für:

- Rechts- und Beratungsaufwand, Dolmetscher- und Sachverständigengebühren, Gerichts- und Anwaltskosten sowie für den finanziellen Aufwand für die Sozialplanung.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Hier ist die Abrechnung der Personalkostenrefundierung an den Magistrat Salzburg enthalten. Zur Berechnung dieses Beitrages sind die gesamten Personalkosten des Landes für seine bei den Bezirkshauptmannschaften mit der Sozialhilfe und mit der Bedarfsorientierten Mindestsicherung befassten Bediensteten mit dem Faktor 0,525 zu vervielfachen.
- Zusätzlich ist in der MVAG 2225 für Aufwendungen für Forderungsabschreibungen vorgesorgt.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Kostenersätze an andere Bundesländer

Ansatz: 41199 - SHG - Ersatz von Gemeinden
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	42.327.000	36.654.100	34.823.853,43
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	42.327.000	36.654.100	34.823.853,43
21 Summe Erträge	**42.327.000**	**36.654.100**	**34.823.853,43**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**42.327.000**	**36.654.100**	**34.823.853,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**42.327.000**	**36.654.100**	**34.823.853,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	27.788.700	36.654.100	33.997.906,39
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	27.788.700	36.654.100	33.997.906,39
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**27.788.700**	**36.654.100**	**33.997.906,39**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**27.788.700**	**36.654.100**	**33.997.906,39**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**27.788.700**	**36.654.100**	**33.997.906,39**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**27.788.700**	**36.654.100**	**33.997.906,39**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41199

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 40 Salzburger Sozialhilfegesetz, LGBl Nr. 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transferzahlungen von den 119 Gemeinden, die zu den jährlichen Kosten der Sozialhilfe dem Land Salzburg einen Beitrag in der Höhe von 50 Prozent zu leisten haben.
- Basis für die Berechnung der Gemeindebeiträge ist seit der Haushaltsreform der Finanzierungshaushalt. Den Gemeinden werden 90 % der Hälfte des Nettofinanzierungssaldos des Voranschlags vorgeschrieben. Diese Akontozahlung ist in 4 Teilzahlungen zu begleichen.
- Mit 15.02. sind zusätzlich die Restgebühren aus dem Jahr 2018 fällig. Wenn sich ein Guthaben zu Gunsten der Gemeinden ergibt, ist dieses von der 1. Teilzahlung abzuziehen.
- Grundlage für die Berechnung der Gemeindebeiträge sind die Nettofinanzierungssalden der Ansätze 41140, 41141, 41142, 41143, 41150, 41151, 41152, 41153, 41154, 41198, 41161 (Beratungsdienste) und 42950 (Seniorenorganisationen).
- Die Unterschiede im Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt ergeben sich daraus, dass im Finanzierungshaushalt die erwarteten Zahlungen budgetiert sind, im Ergebnishaushalt hingegen die Höhe der Beiträge, die dem Geschäftsjahr hinzuzurechnen sind.

Ansatz: 41200 - Landeszentrum für Hör- und Sehbildung
Finanzstelle: 1010 - Landeszentrum für Hör- und Sehbildung
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.571.900	1.421.900	1.696.581,47
2114 Erträge aus Leistungen	254.200	151.900	259.266,58
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	40.000	43.000	39.876,06
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	1.275.300	1.227.000	1.108.827,48
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	2.400	0	288.611,35
212 Erträge aus Transfers	277.300	83.800	216.942,34
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	277.300	83.800	216.942,34
213 Finanzerträge	200	0	127,32
2131 Erträge aus Zinsen	200	0	127,32
21 Summe Erträge	**1.849.400**	**1.505.700**	**1.913.651,13**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.526.900	2.103.200	2.052.601,10
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	2.010.200	1.704.900	1.648.600,74
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	480.300	396.000	382.376,92
2213 Sonstiger Personalaufwand	0	2.300	3.286,08
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	36.400	0	18.337,36
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.570.900	1.575.600	1.272.616,31
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	144.300	140.800	162.272,64
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	197.300	143.400	136.887,82
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.306.400	581.800	240.313,94
2224 Instandhaltung	111.100	108.400	54.465,71
2225 Sonstiger Sachaufwand	571.800	543.700	555.533,57
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	240.000	57.500	123.142,63
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	274.900	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	274.900	0	0
224 Finanzaufwand	700	700	833,23
2244 Sonstiger Finanzaufwand	700	700	833,23
22 Summe Aufwendungen	**5.373.400**	**3.679.500**	**3.326.050,64**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.524.000**	**-2.173.800**	**-1.412.399,51**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.524.000**	**-2.173.800**	**-1.412.399,51**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.569.500	1.421.900	1.439.419,17
3114 Einzahlungen aus Leistungen	254.200	151.900	292.531,41
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	40.000	43.000	39.876,06
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	1.275.300	1.227.000	1.107.011,70
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	277.300	83.800	216.891,07
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	277.300	83.800	216.891,07
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	200	0	127,32
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	200	0	127,32
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.847.000**	**1.505.700**	**1.656.437,56**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.490.500	2.103.200	2.039.839,39
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	2.010.200	1.704.900	1.654.176,39
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	480.300	396.000	382.376,92
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	0	2.300	3.286,08
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.330.900	1.518.100	1.141.979,69
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	144.300	140.800	161.928,61
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	197.300	143.400	140.037,12
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.306.400	581.800	240.398,17
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	111.100	108.400	53.531,75
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	571.800	543.700	546.084,04
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	700	700	833,23
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	700	700	833,23
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.822.100**	**3.622.000**	**3.182.652,31**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.975.100**	**-2.116.300**	**-1.526.214,75**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	106.600	1.400.000	154.532,18
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	5.000	5.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	7.148,59
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	255.000	75.241,84
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	10.000	10.000	6.344,45
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	91.600	1.130.000	65.797,30
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**106.600**	**1.400.000**	**154.532,18**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-106.600**	**-1.400.000**	**-154.532,18**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.081.700**	**-3.516.300**	**-1.680.746,93**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.081.700**	**-3.516.300**	**-1.680.746,93**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 21. Oktober 1981 über die Hilfe an Menschen mit Behinderungen im Land Salzburg (Salzburger Behindertengesetz idgF)
Gesetz vom 18. April 2007 über die Kinderbetreuung im Land Salzburg (Salzburger Kinderbetreuungsgesetz idgF)
Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetz idgF
Zweck, Aufgaben und Strukturen des Landeszentrums für Hör- und Sehbildung – LZHS, gegründet 1898, sind in einem Statut geregelt, welches mit Regierungsbeschluss vom 05.07.2011, Zahl 20051-RU/2011/137-2011 ergangen ist

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Landeszentrum für Hör- und Sehbildung (LZHS) ist in folgende Bereiche gegliedert:
- Frühförderung für Sinne (hör- bzw. sehbehinderte Kinder werden sowohl mobil zu Hause als auch ambulant im LZHS pädagogisch bis zum Schuleintritt betreut)
- Kindergarten (eine Gruppe hörbehinderte und hörende Kinder gemeinsam) ab Herbst 2019 Neubeginn einer alterserweiterten Gruppe von 2 - 7 Jahren
- Berufsausbildung integrativ für Gärtner/in, Koch/Köchin, Tischler/in mit ausbildungsbegleitendem Wohnen (ABW)
- Verwaltung

Angegliedert ist die Volks- und Mittelschule für gehörlose und schwerhörige Kinder, welche integrativ geführt wird – Josef-Rehrl-Schule.

ERTRÄGE/EINZAHLUNGEN
MVAG 3121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts - Mehreinzahlung aufgrund Förderung neuer alterserweiterter Gruppen

AUFWÄNDE/AUSZAHLUNGEN
MVAG 3211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren, MDL) - Mehrauszahlungen aufgrund Nachbesetzung nicht besetzter Stellen lt. Dienstpostenplan und neue Dienstposten für alterserweiterte Gruppen neu
MVAG 3212 Gesetzlicher und freiwilliger Personalaufwand - Mehraufwand aufgrund Nachbesetzung nicht besetzter Stellen lt. Dienstpostenplan und neue Dienstposten für alterserweiterte Gruppen neu - aufgrund der derzeit notwendigen Abweisung von hörbehinderten Kinder wurde diese Maßnahme erforderlich
MVAG 3222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand - Mehrauszahlung aufgrund Vollbetrieb Josef Rehrl Schule seit Sep 2019
MVAG 3223 Leasing und Mietaufwand - Mehrauszahlung aufgrund Vollbetrieb Josef Rehrl Schule seit Sep 2019 - lt. Reg. Beschluss 211-RU/2017/29-2017 vom 20.2.2017
MVAG 3225 Sonstiger Sachaufwand - Mehrauszahlungen aufgrund Vollbetrieb Josef Rehrl Schule seit Sep 2019 - lt. Reg. Beschluss 211-RU/2017/29-2017 vom 20.2.2017
MVAG 2226 Nicht finanzwirksamer Sachaufwand - Erhöhung der Abschreibung aufgrund Fertigstellung Josef Rehrl Schule
MVAG 3413 Auszahlung für den Erwerb von Gebäuden und Bauten - Mehrauszahlungen lt. Reg. Beschluss 211-RU/2017/29-2017 vom 20. 2. 201

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel des Landeszentrums für Hör- und Sehbildung ist das Bereitstellen und Erbringen von Hilfen zur Erziehung und Schulbildung, zur beruflichen Eingliederung sowie zur sozialen Eingliederung.

Ansatz: 41201 - Konradinum Eugendorf
Finanzstelle: 1011 - Konradinum Eugendorf
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.682.400	2.580.500	2.755.060,23
2114 Erträge aus Leistungen	307.000	303.500	296.654,68
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	7.100	6.800	6.887,93
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	2.367.000	2.270.200	2.257.413,86
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.300	0	194.103,76
212 Erträge aus Transfers	54.900	29.800	30.777,63
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	54.900	29.800	30.777,63
213 Finanzerträge	0	0	113,93
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	113,93
21 Summe Erträge	**2.737.300**	**2.610.300**	**2.785.951,79**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.514.700	2.414.600	2.360.253,11
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	2.013.900	1.975.400	1.852.061,53
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	497.400	435.700	481.078,92
2213 Sonstiger Personalaufwand	2.600	3.500	1.420,09
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	800	0	25.692,57
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	365.300	278.200	308.924,67
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	92.300	86.100	90.164,28
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	37.600	38.400	33.311,42
2223 Leasing- und Mietaufwand	42.500	0	0
2224 Instandhaltung	15.000	10.500	19.579,04
2225 Sonstiger Sachaufwand	138.100	114.700	126.599,83
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	39.800	28.500	39.270,10
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	166.600	4.900	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.000	4.900	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	161.600	0	0
224 Finanzaufwand	0	0	230,24
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	230,24
22 Summe Aufwendungen	**3.046.600**	**2.697.700**	**2.669.408,02**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-309.300**	**-87.400**	**116.543,77**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-309.300**	**-87.400**	**116.543,77**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.681.100	2.580.500	2.545.731,68
3114 Einzahlungen aus Leistungen	307.000	303.500	313.485,73
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	7.100	6.800	6.887,93
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	2.367.000	2.270.200	2.225.358,02
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	54.900	29.800	30.761,06
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	54.900	29.800	30.761,06
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	113,93
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	113,93
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.736.000**	**2.610.300**	**2.576.606,67**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.513.900	2.411.700	2.334.739,80
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	2.013.900	1.975.400	1.852.240,79
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	497.400	435.700	481.078,92
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	2.600	600	1.420,09
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	325.500	249.700	263.127,07
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	92.300	86.100	87.272,69
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	37.600	38.400	33.936,17
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	42.500	0	0
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	15.000	10.500	18.462,89
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	138.100	114.700	123.455,32
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.000	4.900	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	5.000	4.900	0
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	230,24
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	230,24
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.844.400**	**2.666.300**	**2.598.097,11**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-108.400**	**-56.000**	**-21.490,44**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.364.200	104.600	143.871,10
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	250.000	100.000	139.112,52
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	7.000	1.800	2.436,58
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	1.107.200	2.800	2.322,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.364.200**	**104.600**	**143.871,10**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.364.200**	**-104.600**	**-143.871,10**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.472.600**	**-160.600**	**-165.361,54**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.472.600**	**-160.600**	**-165.361,54**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 21. Oktober 1981 über die Hilfe an Menschen mit Behinderungen im Land Salzburg (Salzburger Behindertengesetz 1981), LGBl Nr 93/1981 idgF
Zweck, Aufgaben und Strukturen des Konradinums sind in einem Statut geregelt, welches mit Regierungsbeschluss vom 05.07.2011, Zahl 20051-RU/2011/137-2011 ergangen ist.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Konradinum ist eine Wohn- und Tagesheimstätte für Menschen mit einer geistigen und mehrfachen Behinderung und als Einrichtung der Behindertenhilfe anerkannt.
Rechtsträger und Eigentümer des Konradinums ist das Land Salzburg, welches durch das nach der GO-LR zuständige Mitglied der Landesregierung bzw. durch die nach der GE-AmtdLR zuständige Abteilung vertreten wird.
Betriebsgegenstand ist der Betrieb eines Tages- und Wohnheimes, d.h. das Bereitstellen und Erbringen von Hilfen zur sozialen Betreuung im Auftrag der Behindertenhilfe in Form von dauernder oder vorübergehender Unterkunft inklusive Verpflegung, Betreuung und Pflege. Insbesondere ist das Konradinum für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einer schweren geistigen und mehrfachen Behinderung bestimmt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Pflege und Betreuungsarbeit geht von einem humanitär geprägten Welt- und Menschenbild aus. Durch qualitätsorientierte Betreuung, Begleitung und Förderung wird den Bewohnerinnen und Bewohnern ein selbstbestimmtes und mitbestimmtes Leben ermöglicht.

Erträge/Einzahlungen
MVAG 2114/3114 Erträge/Einzahlungen aus Tagsätze andere Bundesländer, Ersätze f. Verpflegung € 307.000
MVAG 2115/3115 Mieteinzahlungen Gorianstraße € 7.100
MVAG 2116/3116 Erträge/Einzahlungen Tagsätze € 2.367.000
MVAG 2121/3121 Ersätze AMS, Zuschuss Lohnkosten € 54.900

Aufwände/Auszahlungen
MVAG 2211/3211 sowie 2212/3212 und 2213/3213 Personalaufwand € 2.513.900
MVAG 2221/3221 Sachaufwand, Lebensmittel Reinigung, Hygieneartikel, sonstige Verbrauchsgüter € 92.300
MVAG 2222/3222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand (Energiekosten) € 37.600
MVAG 2224/3224 Instandhaltung Gebäude, Haus- u. Zimmereinrichtung € 15.000
MVAG 2225/3225 sonstiger Sachaufwand, € 138.100
MVAG 2226 nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand € 39.800
MVAG 2231/3231 Transferleistung an Träger öffentl. Rechts € 5.000
MVAG 3413 im Bau befindliche Gebäude und Bauten (durch Dritte) € 250.000 für begleitende Maßnahmen, Regierungsbeschluss (Zahl: 20011-RU/2016/324-2016)
MVAG 3414 Auszahlung für den Erwerb von techn. Anlagen, Fahrzeugen u. Maschinen € 7.000
MVAG 3415 Auszahlung für den Erwerb von Amt-, Betriebs- und Geschäftsausstattung € 1.107.200 davon € 650.000 für Konradinum Neu, lt. Regierungsbeschluss (Zahl: 20011-RU/2016/324-2016)
€ 454.400 aus Erbschaft für zusätzliche Ausgaben beim Neubau wie Pool, zusätzliche Beleuchtung, Park/Garten

Ansatz: 41300 - BHG - Heilbehandlung
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	89.500,90
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	89.500,90
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**89.500,90**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	815.400	795.500	757.632,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	815.400	795.500	757.632,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.049.500	2.767.400	2.766.424,32
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.049.500	2.767.400	2.766.424,32
22 Summe Aufwendungen	**4.864.900**	**3.562.900**	**3.524.056,32**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.864.900**	**-3.562.900**	**-3.434.555,42**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.864.900**	**-3.562.900**	**-3.434.555,42**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	815.400	795.500	862.862,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	815.400	795.500	862.862,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.049.500	2.767.400	2.716.748,45
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.049.500	2.767.400	2.716.748,45
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.864.900**	**3.562.900**	**3.579.610,45**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.864.900**	**-3.562.900**	**-3.579.610,45**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.864.900**	**-3.562.900**	**-3.579.610,45**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.864.900	-3.562.900	-3.579.610,45

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41300

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 6 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 64/2016 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Die Heilbehandlung umfasst medizinische Rehabilitationsmaßnahmen für Menschen mit Behinderungen (subsidiär, Ko-Finanzierung mit der Krankenversicherung).

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für das Landeszentrum für Hör- und Sehbildung
- Vergütungen für das Sozialpädagogische Zentrum

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Leistungen für Menschen mit Behinderungen direkt oder mittelbar an Einrichtungen im Land Salzburg, in anderen Bundesländern und im Ausland.
- Vorgesorgt ist für die Inanspruchnahme der Gehörlosenambulanz.
- Die Finanzierung der Leistungen, die durch das Ambulatorium der Lebenshilfe speziell für Menschen mit Behinderungen erbracht werden - diagnostische und therapeutische Leistungen - unter Berücksichtigung steigender Bedarfe, ua bei der Zielgruppe der Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen.
- Weiteres wird die Frühförderung für Kinder mit Behinderungen (Lebenshilfe) aus diesem Ansatz finanziert.
- Zudem ist vorgesorgt für die Betreuung und Versorgung von Kindern und Jugendlichen mit psychischen Erkrankungen im Rahmen eines Ambulatoriums (psychosoziales Versorgungs- und Beratungszentrum).
- Es werden stationäre Entziehungsheilbehandlungen für Menschen mit Alkohol- und Drogenabhängigkeit geleistet, die durch die Krankenversicherung nicht finanziert werden.
- Drogenentwöhnungsbehandlungen werden ausschließlich in Einrichtungen anderer Bundesländer durchgeführt, aufgrund der hohen Tagessätze dieser Einrichtungen führt jeder zusätzliche Fall zu hohen Mehrkosten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Subsidiäre Versorgung der Menschen mit Behinderungen durch Gewährung von Heilbehandlungen zur Rehabilitation.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41310 - BHG - Körperersatzstücke/sonst. Behelfe
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	305.100	231.100	299.285,25
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	305.100	231.100	299.285,25
22 Summe Aufwendungen	**305.100**	**231.100**	**299.285,25**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-305.100**	**-231.100**	**-299.285,25**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-305.100**	**-231.100**	**-299.285,25**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	305.100	231.100	305.668,10
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	305.100	231.100	305.668,10
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**305.100**	**231.100**	**305.668,10**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-305.100**	**-231.100**	**-305.668,10**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-305.100**	**-231.100**	**-305.668,10**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-305.100**	**-231.100**	**-305.668,10**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41310

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 7 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Anschaffungs- bzw. Restkostenaufwand für orthopädische, technische und elektronische Hilfsmittel und Behelfe - zB Rollstühle, Blindenhilfsmittel, Rehabuggy, Stehbrett, Dreiräder, Kommunikationshilfsmittel, Blindenführhunde.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Subsidiäre Versorgung der Menschen mit Behinderungen mit erforderlichen Hilfsmitteln.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41320 - BHG - Hilfe zur Erziehung/Schulbildung
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	225.078,93
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	225.078,93
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**225.078,93**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	43.000	129.600	42.035,18
2225 Sonstiger Sachaufwand	43.000	129.600	42.035,18
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.973.600	5.530.000	5.517.656,75
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.973.600	5.530.000	5.517.656,75
22 Summe Aufwendungen	**6.016.600**	**5.659.600**	**5.559.691,93**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.016.600**	**-5.659.600**	**-5.334.613,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.016.600**	**-5.659.600**	**-5.334.613,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	43.000	129.600	42.035,18
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	43.000	129.600	42.035,18
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.973.600	5.530.000	5.479.482,51
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.973.600	5.530.000	5.479.482,51
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.016.600**	**5.659.600**	**5.521.517,69**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.016.600**	**-5.659.600**	**-5.521.517,69**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.016.600**	**-5.659.600**	**-5.521.517,69**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-6.016.600	-5.659.600	-5.521.517,69

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41320

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 8 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für das Landeszentrum für Hör- und Sehbildung

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Leistungen für Menschen mit Behinderungen mittelbar an Einrichtungen im Land Salzburg, in anderen Bundesländern und im Ausland.
- Davon umfasst sind Maßnahmen der vorschulischen und schulischen Erziehung von Kindern mit Behinderungen - Pflegekraft in Kindergärten, Schultransporte, Hausunterricht, notwendiges schulbegleitendes Wohnen, Spezialschule.
- Wesentliche Aufwendungen entstehen dabei für Beschulungen mit Wohnbetreuung - Dorf St. Anton - sowie außerhalb des Bundeslandes.
- Berücksichtigt sind ständig steigende Fallzahlen Beförderung von Schüler/innen, also für jene Kinder mit Behinderungen, die mit den öffentlichen Verkehrsmitteln nicht fahren können.
- Vorgesorgt wird für die Abdeckung des Pflegebedarfes in Kindergärten durch die Finanzierung von Pflegehelfer/innen.
- Weiteres ist für die Beschulung in der Paracelsus-Schule vorgesorgt. Die Erweiterung um eine zusätzliche qualifizierte Betreuungsperson ist berücksichtigt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Hilfegewährung zur angemessenen Erziehung und Schulbildung durch Tragung der behinderungsbedingt verursachten Mehrkosten.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41330 - BHG - Hilfe zur berufl. Eingliederung
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	79.989,35
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	79.989,35
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**79.989,35**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	812.000	712.400	621.363,58
2225 Sonstiger Sachaufwand	812.000	712.400	621.363,58
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.382.800	6.090.900	5.694.172,46
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	56.500	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	6.382.800	6.034.400	5.694.172,46
22 Summe Aufwendungen	**7.194.800**	**6.803.300**	**6.315.536,04**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.194.800**	**-6.803.300**	**-6.235.546,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.194.800**	**-6.803.300**	**-6.235.546,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	812.000	712.400	642.130,55
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	812.000	712.400	642.130,55
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	6.382.800	6.090.900	5.654.327,03
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	56.500	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	6.382.800	6.034.400	5.654.327,03
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.194.800**	**6.803.300**	**6.296.457,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.194.800**	**-6.803.300**	**-6.296.457,58**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.194.800**	**-6.803.300**	**-6.296.457,58**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-7.194.800	-6.803.300	-6.296.457,58

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41330

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 9 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Die Hilfe zur beruflichen Eingliederung umfasst alle Maßnahmen, die Menschen mit Behinderungen in die Lage versetzen, einen Beruf bzw. eine Erwerbstätigkeit zu erlernen und auszuüben. Hauptsächlich sind es Teilqualifikationen, aber auch Anlehren.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für das Landeszentrum für Hör- und Sehbildung

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Leistungen für Menschen mit Behinderungen mittelbar an Einrichtungen im Land Salzburg, in anderen Bundesländern und im Ausland.
- In Salzburg werden folgende Einrichtungen angeboten: anderskompetent GmbH Oberrain (Ausbildung und ausbildungsbegleitetes Wohnen), WIBA Rettet das Kind (Ausbildung) sowie das Landeszentrum für Hör- und Sehbildung und RWS-anderskompetent.
- Insgesamt stehen 152 Ausbildungsplätze sowie 66 Plätze für ausbildungsbegleitetes Wohnen für Jugendliche zur Verfügung.

Auf den MVAG 2233/3233 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Unternehmen (mit Finanzunternehmen) - ist vorgesorgt für:

- Maßnahmen der Arbeitserprobung im Rahmen versicherungspflichtiger Dienstverhältnisse am ersten Arbeitsmarkt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Ermöglichung einer beruflichen Ausbildung sowie eines erforderlichen Arbeitstrainings.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41340 - BHG - Hilfe durch soziale Eingliederung
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.569.300	0	897.803,63
2114 Erträge aus Leistungen	6.569.300	0	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	897.803,63
21 Summe Erträge	**6.569.300**	**0**	**897.803,63**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.367.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.367.000	0	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	75.513.100	33.604.300	30.053.854,20
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.093.900	1.067.200	1.022.103,20
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	74.419.200	32.537.100	29.031.751,00
22 Summe Aufwendungen	**77.880.100**	**33.604.300**	**30.053.854,20**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-71.310.800**	**-33.604.300**	**-29.156.050,57**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-71.310.800**	**-33.604.300**	**-29.156.050,57**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.569.300	0	0
3114 Einzahlungen aus Leistungen	6.569.300	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**6.569.300**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.367.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	2.367.000	0	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	75.513.100	33.604.300	30.171.227,39
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.093.900	1.067.200	1.022.103,20
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	74.419.200	32.537.100	29.149.124,19
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**77.880.100**	**33.604.300**	**30.171.227,39**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-71.310.800**	**-33.604.300**	**-30.171.227,39**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-71.310.800**	**-33.604.300**	**-30.171.227,39**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-71.310.800	-33.604.300	-30.171.227,39

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41340

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 10 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018 bzw Gesetzesnovelle zum Teilhabegesetz im Herbst 2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Die Hilfe zur sozialen Teilhabe (vormals soziale Eingliederung und soziale Betreuung) umfasst alle geeigneten Maßnahmen, durch die Menschen mit Behinderungen in die Gesellschaft ein möglichst selbstbestimmtes und eigenverantwortliches Leben führen können. Die notwendige Unterstützung der Menschen mit Behinderungen hat sich am individuellen Bedarf zu orientieren.

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenersätze von Sozialversicherungsträgern
- Kostenersätze durch Empfänger der Hilfe

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für das Konradinum Eugendorf

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Transfers an Sozialversicherungsträger, Pauschale an GKK, BVA etc. für Psychotherapien für sozial bzw wirtschaftlich schwächere Versicherte

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Leistungen für Menschen mit Behinderungen mittelbar an Einrichtungen im Land Salzburg, in anderen Bundesländern und im Ausland.
- Wesentliche Aufwendungen entstehen durch die Förderung/Beschäftigung von Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen in Werkstätten und Wohneinrichtungen und ausdifferenzierten Betreuungsstrukturen.
- Die Leistungsangebote erbringen gemäß §§ 12 und 13 Träger wie Lebenshilfe, Diakonie, Caritas, KOWE Puch, ArcusHof, Jugend am Werk, anderskompetent, Provinzenz, Konradinum.
- Für die Personengruppe der Menschen mit psychischen Erkrankungen stehen verschiedene psychosoziale Einrichtungen zur Verfügung - Laube, Pro Mente, Caritas, Suchthilfe, Haus Michael.
- Maßgebliche Veränderungen im Voranschlag 2020 ergeben sich durch Fallzahlensteigerungen (hohe Wartelisten und Anträge) und damit den notwendigen Ausbau von weiteren vor allem teilbetreuten Wohnplätzen und mobilbegleiteten Wohnstrukturen und den Vollbetrieb aus dem Ausbau des Jahres 2019.
- Vorgesorgt ist auch für den weiteren Ausbau von Tagesstruktur- und Beschäftigungsplätzen für Abgänger aus dem Schulbereich im Ausmaß von 16 Plätzen.
- Bei einigen Trägern ist es notwendig, maßvoll die Personalsituation den Betreuungsbedarfen anzupassen Pro Mente, Therapiezentrum Pinzgau. Dies ist mit Mehrkosten von gesamt rund 130.000 Euro verbunden.
- Auch die Kosten für Personen, die außerhalb des Bundeslandes Salzburg aufgrund fehlender Kapazitäten in Salzburg betreut werden (müssen), sind eingerechnet und ist die Wohn- und Tagesbetreuung dort oftmals mit sehr hohen Tagsätzen verbunden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Bereitstellung von Hilfen und Leistungsangeboten zur Ermöglichung der gleichberechtigten und möglichst selbstbestimmten Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.
- Bereitstellung von Leistungsangeboten entsprechend der einzelnen Betreuungserfordernisse zur Erreichung einer höheren Durchlässigkeit von teuren auf günstigere Plätze
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

4. SONSTIGE HINWEISE

- Die Ansätze 41340 und 41341 werden auf einen Ansatz zusammengefasst. Grund dafür ist die Zusammenführung § 10 und § 10a durch ein neues Teilhabegesetz ab Herbst 2019.

Ansatz: 41341 - BHG - Hilfe durch soziale Betreuung
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.569.300	7.635.871,60
2114 Erträge aus Leistungen	0	6.569.300	6.747.223,98
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	888.647,62
21 Summe Erträge	**0**	**6.569.300**	**7.635.871,60**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	2.185.200	2.287.102,32
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	2.185.200	2.187.333,72
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	99.768,60
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	36.952.600	33.668.639,30
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	36.952.600	33.668.639,30
22 Summe Aufwendungen	**0**	**39.137.800**	**35.955.741,62**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**-32.568.500**	**-28.319.870,02**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**-32.568.500**	**-28.319.870,02**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	6.569.300	6.784.398,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	6.569.300	6.784.398,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**6.569.300**	**6.784.398,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	2.185.200	2.151.380,62
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	2.185.200	2.151.380,62
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	36.952.600	34.757.087,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	36.952.600	34.757.087,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**39.137.800**	**36.908.467,62**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-32.568.500**	**-30.124.069,62**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**-32.568.500**	**-30.124.069,62**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	-32.568.500	-30.124.069,62

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41341

1. SONSTIGE HINWEISE
   - Die Mittel dieses Ansatzes wurden dem Ansatz 41340 übertragen.

Ansatz: 41350 - BHG - Hilfe durch geschützte Arbeit
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	240.515,10
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	240.515,10
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**240.515,10**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	645.000	645.000	645.000,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	645.000	645.000	645.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.147.800	5.623.900	5.855.559,76
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	97.100	76.900	72.557,92
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	980.000	980.000	980.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	634.000	560.900	557.787,82
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.436.700	4.006.100	4.245.214,02
22 Summe Aufwendungen	**6.792.800**	**6.268.900**	**6.500.559,76**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.792.800**	**-6.268.900**	**-6.260.044,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.792.800**	**-6.268.900**	**-6.260.044,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	645.000	645.000	645.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	645.000	645.000	645.000,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	6.147.800	5.623.900	6.085.967,60
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	97.100	76.900	69.864,10
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	980.000	980.000	980.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	634.000	560.900	548.639,98
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.436.700	4.006.100	4.487.463,52
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.792.800**	**6.268.900**	**6.730.967,60**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.792.800**	**-6.268.900**	**-6.730.967,60**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-6.792.800	-6.268.900	-6.730.967,60

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-6.792.800	-6.268.900	-6.730.967,60

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41350

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 11 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Bei geschützter Arbeit wird dem Arbeitgeber für Menschen mit Behinderungen, die das volle betriebsübliche Arbeitsentgelt eines Menschen ohne Behinderungen erhalten, der Unterschied zwischen dem tatsächlichen Wert der Arbeitsleistung des Menschen mit Behinderungen und dem Arbeitsentgelt, höchstens jedoch 50 Prozent hiervon, ersetzt.
- Vorsorge getroffen wird unter anderem für Abgeltungen an öffentliche Arbeitgeber (Land Salzburg, SALK) und private Arbeitgeber sowie an den integrativen Betrieb der GWS (2017 rund 320 Personen).
- Mit der SALK und mit der GWS wurde eine Pauschalfinanzierung gemäß § 11 Abs 4 vereinbart, um die Kostenentwicklung entsprechend steuern zu können.
- Vorsorge wurde auch getroffen für Lohnkostenzuschüsse für Menschen mit vorwiegend psychischen Erkrankungen in Projekten wie Member Pongau und Pinzgau und Laube Pro SÖB.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Aufwendungen auf Grund gesetzliche Anordnungen für landeseigene Einrichtungen
- Vorgesorgt wird für Abgeltungen an öffentliche Arbeitgeber - Land Salzburg

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Transfers an Gemeinden
- Vorgesorgt wird für Abgeltungen an öffentliche Arbeitgeber – Gemeinden

Auf den MVAG 2232/3232 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Beteiligungen - ist vorgesorgt für:

- Transfers an Beteiligungen des Landes
- Vorgesorgt wird für Abgeltungen an SALK

Auf den MVAG 2233/3233 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Unternehmen (mit Finanzunternehmen) - ist vorgesorgt für:

- an Unternehmen (ohne Finanzunternehmen), gewerbliche Betriebe

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- gesetzliche Zuwendungen an private gemeinnützige Einrichtungen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Erreichung geeigneter Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen mit dem Fokus der gleichberechtigten Teilhabe in Form einer Beschäftigung mit betriebsüblichem Entgelt.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41360 - BHG - Krankenhilfe
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	95.100	75.000	87.161,67
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	95.100	75.000	87.161,67
22 Summe Aufwendungen	**95.100**	**75.000**	**87.161,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-95.100**	**-75.000**	**-87.161,67**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-95.100**	**-75.000**	**-87.161,67**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	95.100	75.000	86.766,14
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	95.100	75.000	86.766,14
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**95.100**	**75.000**	**86.766,14**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-95.100**	**-75.000**	**-86.766,14**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-95.100**	**-75.000**	**-86.766,14**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-95.100**	**-75.000**	**-86.766,14**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41360

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 11a Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Menschen mit Behinderungen, die sich in Maßnahmen der Behindertenhilfe befinden und die von keiner Pflichtversicherung umfasst sind, kann die notwendige Krankenhilfe geleistet werden.
- Teilweise muss dies durch kostenintensive Selbstversicherung geleistet werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Personen erhalten Krankenversicherungsleistungen, dort wo keine Pflichtversicherung vorliegt.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41370 - BHG - Einrichtungen Eingliederungshilfe
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	44.225,87
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	44.225,87
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**44.225,87**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	153.233,33
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	153.233,33
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.874.200	6.793.400	6.894.675,45
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.874.200	6.793.400	6.894.675,45
22 Summe Aufwendungen	**5.874.200**	**6.793.400**	**7.047.908,78**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.874.200**	**-6.793.400**	**-7.003.682,91**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.874.200**	**-6.793.400**	**-7.003.682,91**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.639.200	6.165.400	6.376.258,71
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.639.200	6.165.400	6.376.258,71
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.639.200**	**6.165.400**	**6.376.258,71**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.639.200**	**-6.165.400**	**-6.376.258,71**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	235.000	628.000	100.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	235.000	628.000	100.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**235.000**	**628.000**	**100.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-235.000**	**-628.000**	**-100.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.874.200**	**-6.793.400**	**-6.476.258,71**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-5.874.200	-6.793.400	-6.476.258,71

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41370

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 13 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Aufgabe des Landes Salzburg ist es, Einrichtungen der Eingliederungshilfe sicherzustellen, sofern bestehende Einrichtungen in Salzburg oder Einrichtungen in anderen Bundesländern den Bedarf für die Erfüllung von Rechtsansprüchen auf Hilfeleistung nicht decken. Die Sicherstellung erfolgt in Form von Leistungsentgelten und/oder Investitionszuschüssen.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Für Aufwendungen/Auszahlungen an private gemeinnützige Einrichtungen wird vorgesorgt.
- Berücksichtigt sind hier verschiedene pauschalfinanzierte Einrichtungen der Träger Lebenshilfe, Pro Mente, Laube, Volkshilfe, Suchthilfe, Akzente, Neustart, SALK, das Stützpunktwohnen – Diakonie, Caritas, Pro Mente.
- In der psychosozialen Versorgung wird die Erweiterung von Beschäftigungsplätzen vor allem im Pinzgau (Laube Tageszentrum) und der Ausbau von ca 4 Plätzen bei Reflex (Pro Mente) und der Ausbau der psychosozialen Rehabilitation berücksichtigt.
- Auch der Vollbetrieb für das Stützpunktwohnen für Menschen mit psychischen Erkrankungen im Quartier Riedenburg mit 10 Plätzen ist berücksichtigt.
- Bei einigen Trägern ist es notwendig, auf eine neue Finanzierungsstruktur umzustellen, da ansonsten der Weiterbetrieb gefährdet ist - Pro Mente Krisenintervention, Therapiezentrum Pinzgau. Dies ist mit Mehrkosten von gesamt rund 130.000 € verbunden.
- Neu ist die Vorsorge für die Freizeitassistenz für Menschen mit Behinderungen, mit assistenzbegleiteten Aktivitäten im Freizeitbereich, geplant ab 2. Halbjahr 2020.

Auf den MVAG 2234/3434 - Transferaufwand/Kapitaltransferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Einmalige Investitionszuschüsse für unbedingt notwendige Investitionsbedarfe bei den Trägern (zB unumgängliche Herstellung der Barrierefreiheit)

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung von Einrichtungen der Eingliederungshilfe unter Bedachtnahme auf die regionalen Verhältnisse und unter Berücksichtigung der jeweiligen Zielgruppe durch Finanzierung von Leistungsentgelten und notwendigen Investitionszuschüssen.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41371 - BHG - Persönliche Assistenz
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.839.600	1.135.100	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.839.600	1.135.100	0
22 Summe Aufwendungen	**1.839.600**	**1.135.100**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.839.600**	**-1.135.100**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.839.600**	**-1.135.100**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.839.600	1.135.100	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.839.600	1.135.100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.839.600**	**1.135.100**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.839.600**	**-1.135.100**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.839.600**	**-1.135.100**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.839.600**	**-1.135.100**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41371

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für die persönliche Assistenz vorgesorgt:

- Die Maßnahme der persönlichen Assistenz ist eine Unterstützungsleistung in ganz bestimmten Lebensbereichen (in der persönlichen Grundversorgung, im Haushalt, bei der Mobilitäts- und Freizeitgestaltung) und soll die Selbstbestimmung und die unabhängige Lebensführung von Menschen mit Behinderungen stärken.
- Insgesamt haben im Jahr 2018 16 Personen eine Förderung für stundenmäßig festgelegte monatliche Assistenzleistungen erhalten.
- Berücksichtigt sind hier auch die pauschalfinanzierten Leistungen an Träger, die die Organisation der Assistenzleistungen (Anstellung von Assistenten, Personaleinsatz, Schulung etc) durchführen.
- Das im Jahr 2019 in den Dauerbetrieb gegangene Projekt gemäß § 4b Abs 2 SBG soll auch im Jahr 2020 weitergeführt und weitere Personen aufgenommen werden. Die im Jahr 2019 aufgenommenen Personen sind ganzjährig für 2020 eingerechnet.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Menschen mit Behinderungen werden in der gleichberechtigten Teilhabe, der Selbstbestimmung und in der unabhängigen Lebensführung gestärkt.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.
- Von den 16 unterstützten Personen sind 9 Personen weiblich.

Ansatz: 41380 - BHG - Soziale Dienste
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	295.452,71
2114 Erträge aus Leistungen	150.000	150.000	131.985,83
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	31.312,85
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	132.154,03
21 Summe Erträge	**150.000**	**150.000**	**295.452,71**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	217.283,15
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	136.446,03
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	80.837,12
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.387.800	6.264.200	6.060.943,52
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.387.800	6.264.200	6.060.943,52
22 Summe Aufwendungen	**7.387.800**	**6.264.200**	**6.278.226,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.237.800**	**-6.114.200**	**-5.982.773,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.237.800**	**-6.114.200**	**-5.982.773,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	143.912,84
3114 Einzahlungen aus Leistungen	150.000	150.000	112.599,99
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	31.312,85
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**150.000**	**150.000**	**143.912,84**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	138.804,89
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	138.804,89
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.340.900	6.218.500	5.804.186,69
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.340.900	6.218.500	5.804.186,69
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.340.900**	**6.218.500**	**5.942.991,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.190.900**	**-6.068.500**	**-5.799.078,74**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	46.900	45.700	24.258,34
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	46.900	45.700	24.258,34

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	46.900	45.700	24.258,34
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-46.900	-45.700	-24.258,34
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-7.237.800	-6.114.200	-5.823.337,08

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-7.237.800	-6.114.200	-5.823.337,08

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41380

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 15 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018
- Schulbetreuungs-Beitragsverordnung, StF LGBl Nr 98/2016 in Verbindung mit § 15 Abs 3 Salzburger Behindertengesetz

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenersätze durch Empfänger der Hilfe
- Personen, die Pflegegeld erhalten und die pflegerische Betreuung außerhalb des Unterrichtsteiles in Anspruch nehmen, haben einen Beitrag aus dem Pflegegeld zu leisten, der für ein ganzes Unterrichtsjahr mit Bescheid von der Salzburger Landesregierung als Kostenbeitrag vorgeschrieben und in den Erträgen ausgewiesen wird.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für die Sozialen Dienste vorgesorgt:

- Schwerpunkt der Aufgaben des Landes ist in diesem Bereich der pflegerische Dienst für Kinder mit Behinderungen an den Pflichtschulen des Landes Salzburg.
- Im Schuljahr 2018/2019 benötigten rund 515 Schüler/innen an insgesamt 71 Schulstandorten pflegerische Betreuung an Schulen, davon 30 Einzelintegrationsstandorte; mit mehr als 4.600 Wochenstunden. Die Volkshilfe organisiert dieses Leistungsangebot und die notwendige Personalbereitstellung.
- Ein weiterer Bereich ist die Unterstützung von beratenden, sportlichen und sozialen Aktivitäten bei Trägern für die Zielgruppen Menschen mit Hör- und Sehbehinderungen und körperlichen Behinderungen - zB Gehörlosenverband, Blindenverband, ÖZIV.
- Die Unterstützung von Peerberatungen im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention (Peer-Center, Verein knack:punkt).
- Für die jährlich sehr gut nachgefragten Erholungsurlaube und Ferienaktionen wurde vorgesorgt.
- Weiteres ist eine maßgebliche Dotierung für die Förderung der Mobilität vor allem für Personen mit Gehbehinderung enthalten - Fahrdienst, Beitrag zum Taxidienst in der Stadt Salzburg und Salzburg-Umgebung.
- Vorgesorgt ist auch für die Förderung von Einzel- und Gruppensettings für Kinder mit Autismus-Spektrum-Störungen

Auf den MVAG 2234/3434 - Transferaufwand/Kapitaltransferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Die behindertengerechte Ausstattung von Wohnräumen sowie der Ankauf PKWs für Menschen mit Behinderungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung von sozialen Diensten für Menschen mit Behinderungen, insbesondere Dienste für die pflegerische Betreuung von Kindern mit Behinderungen an Schulen, Dienste zur Förderung gleichberechtigter Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Erholungsaktionen.
- Abdeckung bzw. Bezuschussung von Mehrkosten für die Errichtung und Ausstattung von behinderungsgerechtem Wohnraum und Ankauf von PKWs für Menschen mit Behinderungen.
- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41398 - BHG - Übrige Maßnahmen
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	4.131.200	4.648.600	3.992.778,02
2114 Erträge aus Leistungen	4.131.200	4.648.600	3.992.778,02
212 Erträge aus Transfers	0	0	480.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	480.000,00
21 Summe Erträge	**4.131.200**	**4.648.600**	**4.472.778,02**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	79.600	90.200	639.376,07
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.600	8.000	0
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	9.310,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	73.000	82.200	34.638,64
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	595.427,43
22 Summe Aufwendungen	**79.600**	**90.200**	**639.376,07**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**4.051.600**	**4.558.400**	**3.833.401,95**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**4.051.600**	**4.558.400**	**3.833.401,95**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	4.131.200	4.648.600	3.984.897,43
3114 Einzahlungen aus Leistungen	4.131.200	4.648.600	3.984.897,43
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	480.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	480.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.131.200**	**4.648.600**	**4.464.897,43**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	74.600	85.000	44.311,69
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.600	8.000	0
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	9.310,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	68.000	77.000	35.001,69
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**74.600**	**85.000**	**44.311,69**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**4.056.600**	**4.563.600**	**4.420.585,74**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	4.056.600	4.563.600	4.420.585,74

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	4.056.600	4.563.600	4.420.585,74

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41398

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenersätze durch Empfänger der Hilfe
- Kostenersätze durch Sozialversicherungsträger
- Kostenersätze durch Dritte
- Menschen mit Behinderungen und die für sie gesetzlich unterhaltspflichtigen Personen haben zu den Kosten der Eingliederungshilfe aus ihrem Einkommen und aus dem Pflegegeld beizutragen (Soziale Eingliederung).

Auf den MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand/Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand - ist vorgesorgt für:

- Rechts- und Beratungsaufwand, Dolmetschergebühren, Verfahrensaufwand und Sachverständigengebühren

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Leistungen von natürlichen Personen und Firmen, unter anderem wird für die Gruppenbetreuung von Personen mit Spielsüchten vorgesorgt.
- Für die Erarbeitung des Landesaktionsplans fallen durch den hohen Beteiligungsprozess immer wieder Kosten für Begleitmaßnahmen an - zB Übersetzung in leichte Sprache, fachliche Begleitung in Form von unterstützter Kommunikation durch Expert/innen und Referent/innen
- Zusätzlich ist in MVAG 2225 für Aufwendungen betreffend Forderungsabschreibungen vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die Maßnahmen zielen auf Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung) und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 41399 - BHG - Ersatz von Gemeinden
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	53.591.100	49.172.600	48.602.211,38
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	53.591.100	49.172.600	48.602.211,38
21 Summe Erträge	**53.591.100**	**49.172.600**	**48.602.211,38**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**53.591.100**	**49.172.600**	**48.602.211,38**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**53.591.100**	**49.172.600**	**48.602.211,38**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	52.693.300	49.172.600	43.354.322,45
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	52.693.300	49.172.600	43.354.322,45
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**52.693.300**	**49.172.600**	**43.354.322,45**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**52.693.300**	**49.172.600**	**43.354.322,45**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**52.693.300**	**49.172.600**	**43.354.322,45**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**52.693.300**	**49.172.600**	**43.354.322,45**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41399

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 16 Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr. 82/2018
- in Verbindung mit § 40 des Salzburger Sozialhilfegesetzes, LGBl Nr 19/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transferzahlungen von den 119 Gemeinden, die zu den jährlichen Kosten der Leistungen für Menschen mit Behinderungen dem Land Salzburg einen Beitrag von 50 Prozent zu leisten haben.
- Basis für die Berechnung der Gemeindebeiträge ist seit der Haushaltsreform der Finanzierungshaushalt. Den Gemeinden werden 90% der Hälfte des Nettofinanzierungssaldos des Voranschlags vorgeschrieben. Diese Akontozahlung ist in 4 Teilzahlungen zu begleichen.
- Mit 15.02. sind zusätzlich die Restgebühren aus dem Jahr 2018 fällig. Wenn sich ein Guthaben zu Gunsten der Gemeinden ergibt, ist dieses von der 1. Teilzahlung abzuziehen.
- Grundlage für die Berechnung der Gemeindebeiträge sind die Nettofinanzierungssalden der Ansätze 41300, 41310, 41320, 41330, 41340, 41350, 41360, 41370, 41371, 41380 und 41398.
- Die Unterschiede im Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt ergeben sich daraus, dass im Finanzierungshaushalt die erwarteten Zahlungen budgetiert sind, im Ergebnishaushalt hingegen die Höhe der Beiträge, die dem Geschäftsjahr hinzuzurechnen sind.

Ansatz: 41600 - Kriegsopfer und sonstige Geschädigte
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	10.000	11.000	10.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	10.000	11.000	10.000,00
22 Summe Aufwendungen	**10.000**	**11.000**	**10.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.000**	**-11.000**	**-10.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.000**	**-11.000**	**-10.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	10.000	11.000	10.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	10.000	11.000	10.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**10.000**	**11.000**	**10.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.000**	**-11.000**	**-10.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-10.000**	**-11.000**	**-10.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-10.000**	**-11.000**	**-10.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41600

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Behindertengesetz vom 21. Oktober 1981, LGBl Nr 93/1981 idgF, LGBl Nr 82/2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Die Förderung für den Salzburger Kriegsopfer- und Behindertenverband, sie dient dem Zweck der Unterstützung von Erholungsaktionen für Kriegsgeschädigte und zur Aufrechterhaltung des Bürobetriebes.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Verbesserung der gleichberechtigten Teilhabe von bedürftigen Kriegsopfern.
- Keine geschlechterspezifische Ausrichtung der Förderung.

Ansatz: 41601 - Unterstützungss f. Menschen m. Behind.
Finanzstelle: 139 - Sbg Landeskriegsopfer- & Behindertenf
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	956,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	956,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	359.600	350.800	353.875,77
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	359.600	350.800	353.875,77
22 Summe Aufwendungen	**359.600**	**350.800**	**354.831,77**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-359.600**	**-350.800**	**-354.831,77**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-359.600**	**-350.800**	**-354.831,77**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	359.600	350.800	354.959,10
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	359.600	350.800	354.959,10
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**359.600**	**350.800**	**354.959,10**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-359.600**	**-350.800**	**-354.959,10**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-359.600**	**-350.800**	**-354.959,10**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-359.600**	**-350.800**	**-354.959,10**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41601

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 01.02.2018 über die Errichtung einer Stelle zur Gewährung von Unterstützungen für Kriegsopfer und Menschen mit Behinderungen, Zahl 20011-RU/2018/28-2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für die Unterstützungsstelle vorgesorgt:

- Die Unterstützungsstelle kann Zuschüsse an bedürftige Kriegsopfer, die Anspruch auf Versorgung nach den Bestimmungen des Kriegsopferversorgungsgesetzes haben und an Menschen mit Behinderungen im Sinne des Salzburger Behindertengesetzes gewähren.
- Neben Wohnraumadaptierungen (vorwiegend Badumbauten, Plattformlifte) und behinderungsbedingten PKW-Umbauten werden eine Vielzahl verschiedener Pflegehilfsmittel bezuschusst (zB Patienten- und Treppenlifte, Pflegebetten oder Rollstuhlschiebehilfen).
- Auch Hilfsmittel für Menschen mit Hörbehinderungen werden bezuschusst (Signalanlagen usw).
- Die Bedarfe sind seit Jahren ansteigend.
- Im Jahr 2018 wurden über 534 Anträge bearbeitet, 403 Auszahlungen sind erfolgt, davon 27 an Kriegsopfer

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Mit diesen Maßnahmen ist es möglich, den betroffenen Personen den Verbleib im eigenen Haushalt trotz fortschreitender Behinderung und eingeschränkter Mobilität zu sichern und damit teurere Folgekosten hinauszuzögern (zB stationäre Betreuung oder soziale Dienste).
- Die Unterstützungsleistungen zielen auf Zielgruppen der Menschen mit Behinderungen ab (somit inhaltliche Ausrichtung), nicht jedoch auf das Geschlecht dieser Zielgruppen.

Ansatz: 41900 - Landesbeitrag gem. Heimopferrentengesetz
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	63.000	63.000	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	63.000	63.000	0
22 Summe Aufwendungen	**63.000**	**63.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-63.000**	**-63.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-63.000**	**-63.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	63.000	63.000	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	63.000	63.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**63.000**	**63.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-63.000**	**-63.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-63.000**	**-63.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-63.000**	**-63.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 41900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gem. FAG 2017 §2a (1) sind die Länder verpflichtet, zu den Kosten des Heimopferrentengesetzes einen Beitrag in Höhe von einer Million jährlich zu leisten. Dieser Beitrag verteilt sich auf die Länder nach der Volkszahl.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Regelung über die Berechnung des Beitrags Salzburg findet sich im FAG 2017 §10 (7). Für 2020 wird mit einem Beitrag i.H.v. EUR 63.000.- Vorsorge getroffen.
Die Überweisung hat jährlich bis spätestens 30. September zu erfolgen.

Ansatz: 42500 - Entwicklungshilfe (Entw.pol. Beirat)
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	986,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	986,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**986,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	260,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	260,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.025.000	1.000.000	328.295,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	0	15.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.010.000	741.900	313.295,00
2235 Transferaufw. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	258.100	0
22 Summe Aufwendungen	**1.025.000**	**1.000.000**	**328.555,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.025.000**	**-1.000.000**	**-327.569,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.025.000**	**-1.000.000**	**-327.569,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	986,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	986,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**986,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	260,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	260,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.025.000	1.000.000	328.295,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	0	15.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.010.000	741.900	313.295,00
3235 Transferzahl. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	258.100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.025.000**	**1.000.000**	**328.555,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.025.000**	**-1.000.000**	**-327.569,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.025.000	-1.000.000	-327.569,00

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.025.000	-1.000.000	-327.569,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42500

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss 20011-RU/2017/256-2017, Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2231/3331 € 15.000,-
Stipendienbeiträge für Studierende aus Entwicklungsländern an der Tourismusschule Kleßheim.

MVAG 2234/3234 € 1.010.000,-

Die Salzburger Landesregierung hat das Budget für die Entwicklungszusammenarbeit 2019 auf eine Million Euro verdreifacht. Das Land Salzburg nimmt seine Verantwortung gegenüber benachteiligten Ländern und Gesellschaften wahr. Deshalb sieht es in der Entwicklungspolitik einen wichtigen Beitrag zur internationalen Friedens-, Umwelt- und Sozialpolitik und damit auch eine Investition in die eigene Zukunft in einer globalisierten Welt.
Die Anfänge der Entwicklungspolitik des Landes Salzburg gehen auf das Jahr 1963 zurück. In diesem Jahr wurden erstmals Mittel für Entwicklungshilfeprojekte im Ausland im Landesbudget vorgesehen. Der entwicklungspolitische Beirat wurde 1985 eingerichtet. Er berät die Landesregierung in grundsätzlichen Fragen sowie der Förderung von Projekten. Seine Mitglieder sind Expertinnen und Experten aus verschiedenen entwicklungspolitischen Bereichen, gewählt, von der Landesregierung bestellt und arbeiten ehrenamtlich.

Im Rahmen der Entwicklungshilfe sind Beiträge für entwicklungspolitische Bildungsarbeit im Inland, an Schüler aus Entwicklungsländern und an Organisationen im In- und Ausland, insbesondere die Regionalkooperationen zwischen Salzburg und San Vicente in El Salvador sowie Salzburg und Singida in Tansania vorgesehen.

Über 60 entwicklungspolitisch engagierte Vereine und Einzelpersonen im Land Salzburg setzen sich durch konkrete Maßnahmen und Projekte zur Überwindung der Armut, die Beseitigung von Hunger, Bildungsnotstand und mangelnder Gesundheitsversorgung in sogenannten Entwicklungsländern ein.

Das Land Salzburg unterstützt diese Projekte nach Prüfung durch den Entwicklungspolitischen Beirat der Salzburger Landesregierung. Dabei liegt der Schwerpunkt auf Bildungs- und Informationsarbeit im Inland und konkreter Projektarbeit im Ausland. Die Erhöhung vertieft den Ansatz, nachhaltige Hilfe an Ort und Stelle zu leisten, um Fluchtursachen zu verhindern und in ausgewählten Regionen des Nahen Ostens sowie in Afrika gemeinsam mit weltweit operierenden und bewährten Partnerorganisationen die Lebensverhältnisse entscheidend zu verbessern.

Ansatz: 42501 - Entwicklungshilfe (Sonstige)
Finanzstelle: 126 - 20204 Kunst, Kultur und Wissenschaft
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	12.400	12.100	5.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.400	0	5.000,00
2235 Transferaufw. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	12.100	0
22 Summe Aufwendungen	**12.400**	**12.100**	**5.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-12.400**	**-12.100**	**-5.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-12.400**	**-12.100**	**-5.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	12.400	12.100	5.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.400	0	5.000,00
3235 Transferzahl. an das Ausland (öffentliche Rechtsträger)	0	12.100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**12.400**	**12.100**	**5.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-12.400**	**-12.100**	**-5.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-12.400**	**-12.100**	**-5.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-12.400**	**-12.100**	**-5.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42501

1. RECHTSGRUNDLAGE
Erlass 2.15; Ermessensförderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 2234/3234
Beiträge in Höhe von € 12.400,- für Hilfsmaßnahmen in den Reformstaaten Ost- und Südeuropas. Die Vereine der Siebenbürger Sachsen in Salzburg und der Banater Donauschwaben führen alljährlich Hilfssendungen nach Rumänien durch. Gemeinsam mit der Stadt Salzburg und weiteren privaten Sponsoren ist das Land Salzburg an der Finanzierung eines Sozialprojekts der Evangelischen Diakonie für Kinder aus sozial benachteiligten Familien in Dumbraveni/Elisabethstadt in Rumänien beteiligt.

Ansatz: 42600 - FW -Grundvers. hilfs-/schutzbed. Fremder
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	40.000	26.600	4.247.428,71
2114 Erträge aus Leistungen	40.000	21.000	288.302,46
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	5.600	40.985,99
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	9.910,06
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	3.908.230,20
212 Erträge aus Transfers	10.496.000	20.800.000	30.409.298,61
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	10.496.000	20.800.000	30.409.298,61
21 Summe Erträge	**10.536.000**	**20.826.600**	**34.656.727,32**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	485.500	1.939.800	3.950.686,88
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	286,99
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5.500	7.300	1.272,00
2223 Leasing- und Mietaufwand	320.000	736.000	997.525,66
2224 Instandhaltung	100.000	930.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	60.000	266.500	739.126,64
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	2.212.475,59
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	17.348.200	22.788.400	26.948.814,61
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.383.700	1.350.000	441.505,82
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.964.500	21.438.400	26.507.308,79
22 Summe Aufwendungen	**17.833.700**	**24.728.200**	**30.899.501,49**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.297.700**	**-3.901.600**	**3.757.225,83**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.297.700**	**-3.901.600**	**3.757.225,83**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	40.000	26.600	231.440,39
3114 Einzahlungen aus Leistungen	40.000	21.000	181.751,54
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	5.600	40.185,99
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	9.502,86
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	17.850.000	20.800.000	23.841.280,75
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	17.850.000	20.800.000	23.841.280,75
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**17.890.000**	**20.826.600**	**24.072.721,14**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	480.500	1.935.500	1.783.744,58
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	286,99
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5.500	7.300	1.272,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	320.000	736.000	997.525,66
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	100.000	930.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	55.000	262.200	784.659,93
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	17.348.200	22.788.400	28.971.346,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.383.700	1.350.000	441.505,82
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.964.500	21.438.400	28.529.840,18
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**17.828.700**	**24.723.900**	**30.755.090,58**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**61.300**	**-3.897.300**	**-6.682.369,44**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**61.300**	**-3.897.300**	**-6.682.369,44**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**61.300**	**-3.897.300**	**-6.682.369,44**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42600

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gemäß Art 15a B-VG über gemeinsame Maßnahmen zur vorübergehenden Grundversorgung für hilfs- und schutzbedürftige Fremde, AsylwerberInnen, Asylberechtigte, Vertriebene und andere aus rechtlichen oder faktischen Gründen nicht abschiebbaren Menschen in Österreich - Grundversorgungsvereinbarung - Art 15a B-VG, LGBl Nr. 91/2004 idgF
- Salzburger Grundversorgungsgesetz, LGBl Nr 35/2007 idgF
- Salzburger Grundversorgungs-Verordnung, LGBl Nr 57/2016 idgF.
- Grundversorgungsvereinbarung - Art 15a B-VG, BGBl Nr. 80/2004 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Grundlage für die Höhe des Voranschlages 2020 ist die durchschnittliche Zahl der Grundversorgten im ersten Halbjahr 2019 im Ausmaß von 1.800 Personen im Land Salzburg.
- Anzumerken ist, dass die Fallzahlen weiterhin monatlich rückläufig sind. In diesem Fall werden im Jahr 2019 im Schnitt ca. 1.710 Personen grundversorgt.
- Aufgrund der gegenwärtigen Verhältnisse wird davon ausgegangen, dass im Jahr 2020 die Fallzahlen weiter, jedoch nicht mehr in der selben Relation wie in den Vorjahren, sinken werden, sodass von durchschnittlich 1.500 anspruchsberechtigten Personen auf Grundversorgung ausgegangen wird.
- Bereits im Jahr 2017 hat sich ein Rückgang der Fallzahlen bei der Unterbringung/Verpflegung und Betreuung von Asylbewerbern abgezeichnet.
- Asylbewerber in der Grundversorgung Land Salzburg – Vergleichszeiträume:
    - 2016: 4.410
    - 2017: 3.560
    - 2018: 2.450
    - 2019: 1.600 (Stand 30.06.2019)

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenersätze durch Empfänger der Hilfe
- Asylwerber/innen, die ein Einkommen erzielen, zB aufgrund einer Beschäftigung, haben die Kosten für die Grundversorgung in Form von Kostenbeiträgen zu ersetzen.

Auf den MVAG 2115/3115 - Erträge/Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Betriebskostenersätze aufgrund von Leihverträgen anstatt Mietverträgen

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transfers vom Bund
- Diese Transferzahlungen vom Bund ergeben sich durch die Kostenteilung (60/40 u. 100 Prozent) der Aufwendungen gemäß Art.11 Grundversorgungsvereinbarung Art. 15a B-VG.
- Die Unterschiede im Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt ergeben sich daraus, dass im Finanzierungshaushalt die erwarteten Zahlungen budgetiert sind, im Ergebnishaushalt hingegen die Höhe der Transfererträge, die dem Geschäftsjahr hinzuzurechnen sind.

Auf den MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand/Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand - ist vorgesorgt für:

- Dolmetschergebühren, die im Rahmen von Anhörungen von Klienten/innen der Grundversorgung anfallen.

Auf den MVAG 2223/3223 - Leasing- und Mietaufwand/Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand - ist vorgesorgt für:

- Miet- und Pachtaufwand - laufende Kosten für das Asylquartier Abtenau.

Auf den MVAG 2224/3224 - Instandhaltung/Auszahlungen für Instandhaltung - ist vorgesorgt für:

- Aufwendungen/Auszahlungen für die Instandhaltung von Gebäuden - laufende Kosten für das Asylquartier, Abtenau, etc.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- für Betriebskosten-Erstattungen sowie sonstige Leistungen von Firmen wie Druckkosten
- Zusätzlich ist in der MVAG 2225 für Aufwendungen für Forderungsabschreibungen vorgesorgt

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Transfers an den Bund und an die Länder - Länderausgleichszahlungen

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Gesetzliche und sonstige Zuwendungen an Einzelpersonen, unmittelbar und mittelbar an öffentliche, sonstige und gemeinnützige Einrichtungen.
- Die Grundversorgung umfasst hier die Leistungsvergabe Unterbringung, Verpflegung, Betreuung von UMF (unbegleitete minderjährige Flüchtlinge), Krankenversicherung, Taschengeld, Bekleidungshilfe etc.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung der vorübergehenden Grundversorgung von hilfs- und schutzbedürftigen Fremden im Land Salzburg.
- Erfüllung der zwischen Bund und Ländern vereinbarten Quote.
- Der durchschnittliche Frauenanteil bei Personen in der Grundversorgung beträgt 25 Prozent.
- In der Grundversorgung werden Maßnahmen gesetzt, die Benachteiligungen aufgrund des Geschlechts entgegenwirken, zur Bewusstseinsbildung der Zielgruppe für die Gleichstellung von Frauen und Männern beitragen und Frauen vor Gewalt schützen.

Ansatz: 42601 - Migration/Integration
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	30.250,00
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	5.250,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	25.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**30.250,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	29.800	29.300	38.905,85
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	500	4.500	7.033,90
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	540,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	29.300	24.800	31.331,45
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.371.200	1.302.000	1.088.034,72
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.000	2.000	2.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	200,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.369.200	1.300.000	1.085.834,72
22 Summe Aufwendungen	**1.401.000**	**1.331.300**	**1.126.940,57**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.401.000**	**-1.331.300**	**-1.096.690,57**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.401.000**	**-1.331.300**	**-1.096.690,57**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	5.250,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	5.250,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**5.250,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	29.800	29.300	38.905,85
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	500	4.500	7.033,90
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	540,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	29.300	24.800	31.331,45
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.371.200	1.302.000	1.079.284,72
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	2.000	2.000	2.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	200,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.369.200	1.300.000	1.077.084,72
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.401.000**	**1.331.300**	**1.118.190,57**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.401.000**	**-1.331.300**	**-1.112.940,57**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.401.000	-1.331.300	-1.112.940,57
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.401.000	-1.331.300	-1.112.940,57

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42601

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für:

- die Planung und Unterstützung von Maßnahmen im Integrationsbereich gem. Geschäftseinteilung des Landes Salzburg
- die Weiterführung und Stabilisierung bestehender Projekte zb. akkordierte Lernhilfe- und Sprachangebote in den Bezirken des Landes, Sprachtraining und Integrationshilfe im Freiwilligennetz, Beratungsangebote von IKU Hallein, Wohnvermittlungsprojekte der Diakonie, Projekt HEROES, akzente SprachhelferInnen, START Stipendien,
- weiterführende Maßnahmen zu „Dialog: Der Salzburger Weg der Integration“
- die regionale Integrationsarbeit zb. RIST
- die Unterstützung der Freiwilligenarbeit im Asyl- und Integrationsbereich
- die Umsetzung von AMIF und LEADER Cofinanzierungen, EU-Projekten
- Weiterführung von FIER-Projekten (Fast-track Integration in European Regions)
- die Umsetzung von Projekten und Maßnahmen durch die Integrationsplattform Salzburg gemäß Regierungsbeschluss vom 14.12.2015 Zahl 20011-RU/2015/329-2015 sowie Reise- und Kinderbetreuungskosten der Mitglieder der Integrationsplattform.
- Honorarnoten für Vortragende, für die Leitung und Durchführung von Seminaren etc. und für Rechnungen für erbrachte Leistungen von Firmen im Rahmen der Integrationsarbeit.
- den Ankauf von Fachliteratur
- Veranstaltungskosten des Referates (zb. Raummieten und Catering für Seminare, Vernetzungstreffen)

Bei den auf MVAG 2221/3221 (Aufwendungen/Auszahlungen für Gebrauchsgüter) budgetierten Mitteln iHv € 500,- handelt es sich vorwiegend um Fachliteratur.

Bei den auf MVAG 2225/3225 (Aufwendungen/Auszahlungen für Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 29.300,- handelt es sich um die Auszahlungen für Leistungen von Firmen und Einzelpersonen.

Bei den auf MVAG 2231/3231 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 2.000,- handelt es sich um Förderungen im Bereich Migration/Integration.

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Aufwendungen/Auszahlungen für Transfers an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 1.369.200,- handelt es sich um Förderungen im Bereich Migration/Integration.

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel der Förderung ist es, MigrantInnen, Asylberechtigten und AsylwerberInnen bestmögliche Unterstützungsangebote vor allem im Bereich Sprache, Wohnversorgung und gesellschaftliche Integration anzubieten. Dadurch wird ein selbstbestimmtes Leben und gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht. Der Integrationsprozess unter Einbeziehung der Salzburger Bevölkerung intensiviert. Das Erreichen schwer zugänglicher Personengruppen (zb. Frauen, Burschen) innerhalb der Zielgruppen wird mit Projektschwerpunkten gefördert.

3. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtungen aufgrund der Förderentflechtung zwischen der Abteilung 3 und der Abteilung 2:
Die Förderung für „Friedensbüro“ wird ab 2020 von 2/06 betreut. Daher werden die bisher in der Abteilung 3 Referat 3/02 auf dem Fonds 43960 - KJHG – Freie Hilfe in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv 36.681,- ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.

Ansatz: 42900 - FW - Heizkostenzuschuss
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	561.900	548.400	534.150,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	561.900	548.400	534.150,00
22 Summe Aufwendungen	**561.900**	**548.400**	**534.150,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-561.900**	**-548.400**	**-534.150,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-561.900**	**-548.400**	**-534.150,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	561.900	548.400	534.150,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	561.900	548.400	534.150,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**561.900**	**548.400**	**534.150,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-561.900**	**-548.400**	**-534.150,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-561.900**	**-548.400**	**-534.150,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-561.900**	**-548.400**	**-534.150,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42900

1. RECHTSGRUNDLAGE

- ERLASS 2.15 vom 19.2.2009 Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg Richtlinien-Förderungsmittel-Gewährung Subventionen-Land Förderungsmittel-Gewährung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Aufwendungen/Auszahlungen für sonstige Zuwendungen an Einzelpersonen für freiwillige Zuschussleistungen des Landes Salzburg im Hinblick auf hohe Heizkosten unter bestimmten Bedingungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Ziel ist eine einmalige Unterstützung zum Ausgleich der finanziellen Mehrbelastungen in der kalten Jahreszeit für Salzburgerinnen und Salzburger mit niedrigem Einkommen.
- Von den im Jahr 2018 3.567 geförderten Personen waren 2.343 weiblich und 1.224 männlich.

Ansatz: 42901 - Heimathilfswerk (Verwaltungsfonds)
Finanzstelle: 138 - Salzburger Landeshilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	130.000	0
2114 Erträge aus Leistungen	52.300	50.000	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	97.700	80.000	0
21 Summe Erträge	**150.000**	**130.000**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.500	30.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.500	30.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	119.500	100.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	119.500	100.000	0
22 Summe Aufwendungen	**150.000**	**130.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	130.000	0
3114 Einzahlungen aus Leistungen	52.300	50.000	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	97.700	80.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**150.000**	**130.000**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.500	30.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.500	30.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	119.500	100.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	119.500	100.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**150.000**	**130.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42901

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 19.9.1945, Zahl 1142/III/1945

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Mit 01.01.2019 wurde die "Salzburger Landeshilfe" in den ordentlichen Haushalt des Landes Salzburg aufgenommen und abgebildet.
- Die „Salzburger Landeshilfe“ des Landes Salzburg ist ein Verwaltungsfonds. In der Sozialabteilung des Landes ist die Geschäftsstelle angesiedelt und diese ist mit den laufenden Geschäften des Fonds betraut.
- Aufgabe des Fonds ist es, durch das Land als Träger von Privatrechten in Ergänzung und unbeschadet der den zuständigen Trägern der öffentlichen Fürsorge obliegenden Aufgaben sowie unbeschadet einer etwa bestehenden Verpflichtung Dritter zusätzliche Sozialmaßnahmen in jenen Fällen durchzuführen, in denen die bestehenden sozial- und fürsorgerechtlichen Bestimmungen im Einzelfall nicht ausreichen, einem drohenden oder bereits eingetretenen wirtschaftlichen, sozialen oder gesundheitlichen Notstand rasch und wirksam abzuhelfen.

Auf den MVAG 2116/3116 - Erträge/Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge/Einzahlungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Alle Geldspenden - private Personen leisten Spenden für den Zweck der Unterstützung des Fonds und seinen Aufgaben, u.a. bei den jährlichen Haussammlungen.

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Eintrittsgebühren, die bei den zu Gunsten der „Salzburger Landeshilfe" veranstalteten Aktionen vereinnahmt werden - v.a. die Adventveranstaltung „A b‘sondere Zeit".

Auszahlungsseitig wird abgebildet unter:

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Aufwendungen/Auszahlungen für Leistungen, die im Zusammenhang mit zu Gunsten der „Salzburger Landeshilfe" veranstalteten Aktionen stehen (v.a. die Adventveranstaltung „A b‘sondere Zeit").

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- in Notsituationen geratene Salzburgerinnen und Salzburger werden unterstützt
- bei den Einzelfallhilfen handelt es sich um einmalige Soforthilfen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die „Salzburger Landeshilfe“ leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, in Notsituationen geratene Salzburgerinnen und Salzburger rasch zu unterstützen; bei den Einzelfallhilfen sowie den jährlichen Weihnachtsbeihilfen der „Salzburger Landeshilfe für Ausgleichszulagenbeziehenden“ handelt es sich um einmalige Soforthilfen.
- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der in Not geratenen Personen ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 42910 - FW - Weiterbildung im Sozialbereich
Finanzstelle: 219 - 20306 Zentr. Dienste, Planung, Controllg
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	7.000	8.000	7.965,00
2114 Erträge aus Leistungen	7.000	8.000	7.965,00
21 Summe Erträge	**7.000**	**8.000**	**7.965,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	87.100	59.900	42.892,12
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.500	0	1.499,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	85.600	59.900	41.393,12
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.800	0	4.733,38
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	2.375,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.800	0	2.358,38
22 Summe Aufwendungen	**89.900**	**59.900**	**47.625,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-82.900**	**-51.900**	**-39.660,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-82.900**	**-51.900**	**-39.660,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	7.000	8.000	6.935,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	7.000	8.000	6.935,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**7.000**	**8.000**	**6.935,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	87.100	59.900	44.394,12
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.500	0	1.499,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	85.600	59.900	42.895,12
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.800	0	4.525,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	2.375,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.800	0	2.150,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**89.900**	**59.900**	**48.919,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-82.900**	**-51.900**	**-41.984,12**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	14.400,00
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	14.400,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	14.400,00
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	-14.400,00
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-82.900	-51.900	-56.384,12

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-82.900	-51.900	-56.384,12

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42910

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 42 Abs. 4 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr. 32/2015 idgF
- §§ 5 -7 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr. 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Weiterbildung

- Das Land Salzburg hat als Maßnahme der Qualitätsentwicklung-und Sicherung Vorsorge für ein fachlich qualitätsvolles Fortbildungsangebot für die Mitarbeiter/innen der sozialen Wohlfahrt zu treffen.
- Ziel der Weiterbildungsangebote des Landes Salzburg ist es, Beschäftigte in Sozialberufen den Umgang mit neuen Problemstellungen und Entwicklungen zu erleichtern sowie vertiefende Informationen zu fachlichen und rechtlichen Fragestellungen aus der Praxis zu bieten.
- Der Fokus liegt dabei auf fachlich und qualitativ hochwertigen Weiterbildungen, um die Professionalität der Teilnehmenden in deren Arbeitsalltag zu fördern.

Öffentlichkeitsarbeit

- Ziel der Öffentlichkeitsarbeit ist, die Leistungen und Angebote des Sozialbereichs sichtbar zu machen und die Menschen im Bundesland Salzburg über die verfügbaren Angebote zu informieren.
- Dies erfolgt unter anderem durch die Veröffentlichung von Broschüren aber auch durch die Schaltung von Inseraten, um insbesondere auf bestehende Beratungsangebote aufmerksam zu machen.
- Zudem ist eine ausschließlich elektronische Veröffentlichung von Informationen für die Zielgruppen des Sozialbereichs nicht ausreichend.

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Erträge/Einzahlungen aus Kursbeiträgen: Im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen sind Kostenbeiträge von den Teilnehmer/innen zu leisten.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Honorarnoten der Vortragenden bzw der Referent/innen sowie fallweise deren Reisekosten- und Spesenersätze im Rahmen des Aufenthalts, wenn diese von aufwärts kommen.
- Fallweise Raum- und Saalmieten sowie Bewirtungen im Rahmen von Weiterbildungsveranstaltungen
- Kosten für die Schaltung von Inseraten
- Übersetzung des jährlichen Sozialberichts sowie Broschüren in leichte Sprache

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Weiterbildung

- Im Jahr 2018 haben insgesamt 1.124 Personen Weiterbildungsveranstaltungen besucht, davon waren 945 weiblich.

Öffentlichkeitsarbeit

- Die Broschüren des Sozialbereichs werden von den Menschen im Bundesland Salzburg gut angenommen.
- Eine hohe Nachfrage gibt es insbesondere bei Broschüren rund um das Thema Pflege. Das Beratungsangebot der Pflegeberatung wird verstärkt in Anspruch genommen.

Ansatz: 42920 - FW - Europäischer Sozialfonds
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	737.412,00
2114 Erträge aus Leistungen	10.000	10.000	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	737.412,00
212 Erträge aus Transfers	1.155.000	1.155.000	2.620.864,83
2125 Transferertrag vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	1.155.000	1.155.000	2.620.864,83
21 Summe Erträge	**1.165.000**	**1.165.000**	**3.358.276,83**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	120.000	120.000	2.257.126,08
2225 Sonstiger Sachaufwand	120.000	120.000	35.750,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	2.221.376,08
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.180.000	2.180.000	2.264.234,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.180.000	2.180.000	2.264.234,00
22 Summe Aufwendungen	**2.300.000**	**2.300.000**	**4.521.360,08**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.135.000**	**-1.135.000**	**-1.163.083,25**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.135.000**	**-1.135.000**	**-1.163.083,25**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	0
3114 Einzahlungen aus Leistungen	10.000	10.000	0
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.155.000	1.155.000	9.298,88
3125 Transferzahl. vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	1.155.000	1.155.000	9.298,88
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.165.000**	**1.165.000**	**9.298,88**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	120.000	120.000	254.984,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	120.000	120.000	254.984,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.180.000	2.180.000	2.483.468,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.180.000	2.180.000	2.483.468,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.300.000**	**2.300.000**	**2.738.452,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.135.000**	**-1.135.000**	**-2.729.153,12**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.135.000	-1.135.000	-2.729.153,12

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.135.000	-1.135.000	-2.729.153,12

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42920

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern gem. Art. 15a B-VG über das Verwaltungs- und Kontrollsystem in Österreich für die Durchführung der operationellen Programme im Rahmen des Ziels "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung“ und des Ziels „Europäische Territoriale Zusammenarbeit“ für die Periode 2014-2020.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Europäischer Sozialfonds - ESF

- Im Zeitraum 2007 - 2013 hat der ESF-Beschäftigungspakt für Salzburg Mittel von insgesamt EUR 7,23 Mio eingesetzt und damit ua 2.569 arbeitsmarktferne Salzburgerinnen und Salzburger erreicht, wobei der Frauenanteil 49 Prozent erreichte.
- Auch in der Förderungsperiode bis 2020 wird der ESF an zentralen, sozialpolitischen Herausforderungen ansetzen.

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- U.a. Kostenersätze von Kofinanzierungsmittel des Landes, welche gegebenenfalls bei Nichterbringung des korrekten Werkes vom Werkerbringenden und bei Nichterreichen der Förderungsziele bzw. bei Nichtausschöpfen der budgetierten Projektkosten vom Fördernehmenden rückgefordert werden.

Auf den MVAG 2125/3125 - Transferertrag/Transferzahlungen vom Ausland - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transferzahlungen (ESF-Mittel)
- Diese werden vom BMASGK an das Land Salzburg angewiesen und gemäß Abrechnungen an die Projektträger weitergeleitet.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Sbg ESF Maßnahme „Wissenschaftl Begleitung der Arbeitsgruppe für Soziale Eingliederung“ durch Internat. Forschungszentrum für ethische und soziale Fragen (IFZ), Werkvertrag über Euro 25.500 (inkl. Mw
- Sbg ESF Maßnahme „Wissenschaftl Begleitung der ESF Projekte“ durch Internat. Forschungszentrum für ethische und soziale Fragen (IFZ), Werkvertrag über Euro 55.000 (inkl. MwSt)
- Sbg ESF Maßnahme „Evaluierung der ESF Umsetzung in Salzburg“ durch Institut für Berufs- und Erwachsenenbildung (IBE), Linz, Werkvertrag über Euro 110.000 (inkl. MwSt)

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Sbg ESF Projekt „Auf Linie 150“ (Berufsvorbereitung von jugendlichen Flüchtlingen) durch Fa. BFI Salzburg Bildung GmbH und Fa. Rettet das Kind GmbH, Fördervertrag über Euro 1.948.368
- Sbg ESF Projekt „NEET-Projekt (Innergebirg)“ durch Fa. ibis acam Bildung GmbH, Förderungsverträge über Euro 399.210 (5/2016-5/2019) und Euro 1.150.000 (6/2019-12/2022)
- Sbg ESF Projekt „Du kannst was ! (Lehrabschluss/Erwachsene)“ durch Fa. BFI Salzburg Bildung GmbH, Fördervertrag über Euro 499.597
- Sbg ESF Projekt „ReImpuls (Aktivierung/BMS)“ durch Fa. Pro Mente Salzburg, Fördervertrag über Euro 1.269.000
- Sbg ESF Projekt „ProActive (Arbeitseinübung/BMS)“ durch Fa. Pro Mente Salzburg, Fördervertrag über Euro 1.000.000
- Sbg ESF Projekt „Salzburger Fraueninitiative (AM-Integration) “ durch Fa. ibis acam Bildung GmbH, Fördervertrag über Euro 1.300.000
- Sbg ESF Projekt „Frauenbeschäftigungsprojekt 2019+2020“ durch Fa. ibis acam Bildung GmbH, Fördervertrag über Euro 1.184.000
- Sbg ESF Projekt „Beschäftigung von älteren (Langzeit)Arbeitslosen 9/2019 bis 2022“ durch Caritas Salzburg, Projektvolumen Euro 1.894.458, Fördervertrag noch ausständig

Bei den angeführten Förderverträgen sind die jeweiligen Summen in Euro in ihrer vollen Höhe (Gesamtfördervolumen) angegeben.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Landesmittel zur Kofinanzierung ESF-Mitteln im Verhältnis 1:1 zur Armutsbekämpfung und Sozialen Inklusion in der Förderperiode 2014 - 2020 des Österr. ESF-Programmes - Beschäftigung mit dem primären Ziel der Integration, besonders von Arbeitsmarktfernen, Working Poor und Mindestsicherungsbeziehenden in Beschäftigung oder Qualifizierung.
- Beim Projekt "Salzburger Fraueninitiative" werden ausschließlich frauenspezifische Beratungen in Casemanagements durchgeführt.

Ansatz: 42940 - FW - Pflegeeinrichtungen
Finanzstelle: 132 - 20301 Pflege und Betreuuung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	101.100	101.100	31.031,30
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	31.100	31.100	31.031,30
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	70.000	70.000	0
22 Summe Aufwendungen	**101.100**	**101.100**	**31.031,30**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-101.100**	**-101.100**	**-31.031,30**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-101.100**	**-101.100**	**-31.031,30**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	101.100	101.100	31.031,30
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	31.100	31.100	31.031,30
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	70.000	70.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**101.100**	**101.100**	**31.031,30**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-101.100**	**-101.100**	**-31.031,30**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-101.100**	**-101.100**	**-31.031,30**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-101.100**	**-101.100**	**-31.031,30**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42940

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 6.4.2000, Zahl 0/91-1660/75-2000

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Eine Sonderfinanzierung für die Errichtung von Notfallbetten im Seniorenheim Köstendorf durch Annuitätenleistungen seitens des Landes.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Für Vorkehrungen für allfällige Unterstützungsleistungen für spezielle Pflegefälle für die Versorgung zu Hause.

3. SONSTIGE HINWEISE

- Dieser Ansatz wurde 2019 dem Referat 3/01, Finanzstelle 132 übertragen.

Ansatz: 42950 - Generationenangelegenheiten
Finanzstelle: 128 - 20206 Jugend, Generationen, Integration
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	22.500,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	22.500,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**22.500,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	32.400	32.000	29.465,04
2225 Sonstiger Sachaufwand	32.400	32.000	29.465,04
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	677.900	661.300	646.934,96
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	677.900	661.300	646.934,96
22 Summe Aufwendungen	**710.300**	**693.300**	**676.400,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-710.300**	**-693.300**	**-653.900,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-710.300**	**-693.300**	**-653.900,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	32.400	32.000	18.215,04
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	32.400	32.000	18.215,04
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	677.900	661.300	638.748,41
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	677.900	661.300	638.748,41
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**710.300**	**693.300**	**656.963,45**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-710.300**	**-693.300**	**-656.963,45**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-710.300**	**-693.300**	**-656.963,45**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-710.300	-693.300	-656.963,45

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42950

1. RECHTSGRUNDLAGE

Förderung gemäß § 22 Salzburger Sozialhilfegesetz idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Mittel aus diesem HH-Ansatz werden verwendet für:

- die Jahresförderung Mitgliedsorganisationen des Sbg. Seniorenbeirates und der SeniorInnenclubs .
- die Förderung sozialer Kontakte und Teilnahme am kulturellen Leben.
- Beratungen in SeniorInnenangelegenheiten.
- die Durchführung von Projekten und Veranstaltungen im Bereich der Seniorenarbeit.
- Projekte und Veranstaltungen welche den Austausch, die Vernetzung der Zielgruppe mit anderen Generationen fördern
- Honorarnoten für Vortragende, für die Leitung und Durchführung von Seminaren etc. und für Rechnungen für erbrachte Leistungen von Firmen im Rahmen von Generationenangelegenheiten.

Bei den auf MVAG 2225/3225 (Auszahlungen aus Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 32.400,- handelt es sich um Auszahlungen für Leistungen von Firmen und Einzelpersonen.

Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 677.900,- handelt es sich um Transferzahlungen an Vereine und Organisationen für

- die Jahresförderung der Mitgliedsorganisationen des Sbg. Seniorenbeirates und der SeniorInnenclubs iHv € 605.600,- sowie für
- die Förderung von Projekten und Veranstaltungen im Generationenbereich iHv € 72.300,-.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel der Förderung ist es, Seniorinnen und Senioren über die SeniorInnenorganisationen soziale Kontakte und Teilnahme am kulturellen Leben sowie die Inanspruchnahme eines umfassenden Beratungsangebotes durch die SeniorInnenorganisationen zu ermöglichen.

Ansatz: 42951 - Antidiskriminierung
Finanzstelle: 127 - 20205 Frauen, Diversität, Chancengleichh
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	18.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	18.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**18.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	63,40
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	63,40
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	20.900	20.400	27.521,40
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	20.900	20.400	27.521,40
22 Summe Aufwendungen	**20.900**	**20.400**	**27.584,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-20.900**	**-20.400**	**-9.584,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-20.900**	**-20.400**	**-9.584,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	63,40
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	63,40
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	20.900	20.400	22.995,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	20.900	20.400	22.995,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**20.900**	**20.400**	**23.058,40**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-20.900**	**-20.400**	**-23.058,40**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-20.900**	**-20.400**	**-23.058,40**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-20.900	-20.400	-23.058,40

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42951

1. RECHTSGRUNDLAGE

Ermessensaufwendungen; Ressortauftrag/Ressortziele sowie Koalitionsvertrag 2018-2023, Salzburger Volkspartei, Grünen und NEOS. (Kapitel 7.2 Frauen und Männer, Geschlechtergerechtigkeit),
UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

In der MVAG 2234/3234 wird ein Betrag von 20.900 Euro vorgesehen für:

- Förderung von NRO's; Beiträge zu Personal- und Strukturkosten mit dem Ziel die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben herzustellen.
- Förderung von Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen wie zB Projekte, Veranstaltungen, Broschüren, etc. bestimmter Zielgruppen.
- finanzielle Ausstattung Salzburger Monitoringausschuss

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Für die Unterstützung und Beratung einer selbstbestimmten Lebensgestaltung stehen regionale, gut erreichbare, barrierefreie Beratungsstellen und Angebote zur Verfügung.

Ansatz: 42998 - FW - Übrige Maßnahmen
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	62.800	19.339,32
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	62.800	19.339,32
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	509.100	519.400	271.063,74
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	22.200	21.700	18.782,18
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	486.900	497.700	252.281,56
22 Summe Aufwendungen	**509.100**	**582.200**	**290.403,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-509.100**	**-582.200**	**-290.403,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-509.100**	**-582.200**	**-290.403,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	62.800	19.339,32
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	62.800	19.339,32
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	509.100	519.400	316.462,94
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	22.200	21.700	18.782,18
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	486.900	497.700	297.680,76
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**509.100**	**582.200**	**335.802,26**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-509.100**	**-582.200**	**-335.802,26**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-509.100**	**-582.200**	**-335.802,26**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-509.100	-582.200	-335.802,26

Erläuterung zum Haushaltsansatz 42998

1. RECHTSGRUNDLAGE

- ERLASS 2.15 vom 19.2.2009 Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg Richtlinien-Förderungsmittel-Gewährung Subventionen-Land Förderungsmittel-Gewährung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2231/3231 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts - ist vorgesorgt für:

- Transfers an den Unterstützungsfonds für Österreicher/innen im Ausland

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Für die Förderungen von Vereinen, die auf dem Sektor der freien Wohlfahrtspflege tätig sind.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Diese Maßnahmen zielen auf Zielgruppen der in Not geratenen Personen ab und sind daher geschlechterunabhängig.

Ansatz: 43100 - Sozial-Päd. Zentrum des Landes Salzburg
Finanzstelle: 1012 - Sozialpädagogisches Zentrum Salzburg
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.234.800	1.684.000	2.577.323,06
2114 Erträge aus Leistungen	371.000	345.500	376.391,22
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	7.000	0	7.601,44
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	855.100	1.338.500	1.234.843,96
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.700	0	958.486,44
212 Erträge aus Transfers	619.200	594.400	599.244,83
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	619.200	594.400	599.244,83
213 Finanzerträge	100	0	159,34
2131 Erträge aus Zinsen	100	0	159,34
21 Summe Erträge	**1.854.100**	**2.278.400**	**3.176.727,23**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	4.541.200	4.320.000	4.181.879,61
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	3.621.600	3.441.100	3.360.130,97
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	838.800	877.900	801.463,92
2213 Sonstiger Personalaufwand	5.500	1.000	5.831,79
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	75.300	0	14.452,93
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	598.600	592.900	602.207,35
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	189.300	192.700	185.073,38
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	35.000	34.400	24.606,16
2223 Leasing- und Mietaufwand	43.000	42.000	40.753,66
2224 Instandhaltung	20.000	19.800	50.733,56
2225 Sonstiger Sachaufwand	112.000	109.500	103.792,59
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	199.300	194.500	197.248,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	443.600	0	0
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	443.600	0	0
224 Finanzaufwand	1.300	800	1.334,88
2244 Sonstiger Finanzaufwand	1.300	800	1.334,88
22 Summe Aufwendungen	**5.584.700**	**4.913.700**	**4.785.421,84**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.730.600**	**-2.635.300**	**-1.608.694,61**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.730.600**	**-2.635.300**	**-1.608.694,61**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.233.100	1.684.000	1.618.836,62
3114 Einzahlungen aus Leistungen	371.000	345.500	376.391,22
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	7.000	0	7.601,44
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	855.100	1.338.500	1.234.843,96
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	619.200	594.400	599.244,83
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	619.200	594.400	599.244,83
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	100	0	159,34
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	100	0	159,34
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.852.400**	**2.278.400**	**2.218.240,79**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	4.465.900	4.320.000	4.195.540,07
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	3.621.600	3.441.100	3.389.701,86
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	838.800	877.900	800.006,42
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	5.500	1.000	5.831,79
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	399.300	398.400	394.777,90
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	189.300	192.700	177.969,30
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	35.000	34.400	24.543,99
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	43.000	42.000	40.753,66
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	20.000	19.800	49.442,56
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	112.000	109.500	102.068,39
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	1.300	800	1.334,88
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	1.300	800	1.334,88
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.866.500**	**4.719.200**	**4.591.652,85**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.014.100**	**-2.440.800**	**-2.373.412,06**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.000	0	19.196,19
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	418,50
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	4.000	0	8.952,66
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	4.000	0	9.825,03
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**8.000**	**0**	**19.196,19**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-8.000**	**0**	**-19.196,19**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.022.100**	**-2.440.800**	**-2.392.608,25**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.022.100**	**-2.440.800**	**-2.392.608,25**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz vom 3. Juli 2019 über die Bildung und Betreuung von Kindern im Land Salzburg (Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019), LGBl. Nr. 57/2019, S.KBBVO idgF
Gesetz über die Kinder- und Jugendhilfe im Land Salzburg (Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz – S.KJHG) StF: LGBl Nr 32/2015 idgF

Zweck, Aufgaben und Strukturen des SPZ sind in einem Statut geregelt, welches mit Regierungsbeschluss vom 05.07.2011, Zahl 20051-RU/2011/137-2011 ergangen ist.

Regierungsbeschluss vom 16.12.2015, Zahl 20011-RU/2015/319-2015 über die Umsetzung eines psychosozialen Zentrums zur Versorgung und Beratung von Kindern und Jugendlichen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Beim Sozial-Pädagogischen Zentrum - SPZ handelt es sich um eine Einrichtung der sozialen Wohlfahrt. Rechtsträger und Eigentümer des SPZ und der seinem Betrieb gewidmeten Liegenschaften, Gebäude, Einrichtung und Ausstattung ist das Land Salzburg, welches durch das nach der GO-LR zuständige Mitglied der Landesregierung bzw. durch die nach der GE-AmtdLR zuständige Abteilung vertreten wird.
Zur Erfüllung der statutenmäßig vorgegebenen Aufgaben untergliedert sich das SPZ in fünf Einheiten, die jeweils durch eine eigene Leitung geführt werden, wie folgt:

Institut für Heilpädagogik (IHP)
- Ambulanz
- Station
- Tagesklinik

Mutter und Kind: Krisen- und Interventionsinstitut (MuK:KI)
- Wohngemeinschaft für Mutter mit Kind
- Krisenstelle für Säuglinge und Kleinkinder

Tagesheim für Kleinkinder (THK)
Psychosoziales Versorgungs- und Beratungszentrum (PVBZ)
-Ambulatorium als Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche mit multiplen Problemen
Verwaltung

MVAG:
2114/3114: Einnahmen aus Elternbeiträgen Tagesheim für Kleinkinder, Pauschale SGKK für Station, Ambulanz und Tagesklinik am Institut für Heilpädagogik
2116/3116: Pflegegebühren 3/02 Krisenstelle für Kleinkinder, 50% Anteil 3/05 für den Betrieb des Psychosozialen Versorgungs- und Beratungszentrum, Kostenersätze Mütter WG
2121/3212: Förderung des Betriebsaufwandes Land und Gemeinden für das Tagesheim für Kleinkinder, 50% Anteil SGKK für den Betrieb des Psychosozialen Versorgungs- und Beratungszentrums
2134/3134: Selbstbehalte und Therapiemittelbeiträge Institut für Heilpädagogik
2221/3221 und 2222/3222: allgemeiner Sachaufwand und Betriebsmittel des SPZ
2223/3223: Mietaufwand Psychosoziales Versorgungs- und Beratungszentrum
2225/3225: Leistungen für Supervision, Heilpädagogisches Voltigieren, Firmenleistungen
3414: IT Ausstattung
3415: Sonst. Amts-, Betriebs- und Geschäftsausstattung

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIRUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Das SPZ ist eine extramurale Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit schweren Verhaltensauffälligkeiten, Entwicklungsproblemen, Lern- und Leistungsschwächen, sowie für Kinder und Jugendliche, die von der Jugendwohlfahrtsbehörde wegen Vernachlässigung, Missbrauch oder Verwahrlosung vorübergehend zur Betreuung übergeben werden.
Betriebsgegenstand ist das Bereitstellen und Erbringen von sozialer Geborgenheit, Schutz, Betreuung, von Hilfen zur emotionalen und sozialen Entwicklung, sowie Hilfen bei Erziehung und Schulbildung.

Ansatz: 43900 - Kinder- und Jugendanwaltschaft - Pers.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	4.800	0	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	4.800	0	0
21 Summe Erträge	**4.800**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	720.000	667.400	691.531,08
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	607.900	571.400	559.520,28
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	92.200	95.600	95.357,48
2213 Sonstiger Personalaufwand	400	400	180,00
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	19.500	0	36.473,32
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.100	5.100	7.070,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	5.100	5.100	7.070,28
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	602.000	0	100.627,68
2237 Nicht finanzierungswirksamer Transferaufwand	602.000	0	100.627,68
22 Summe Aufwendungen	**1.327.100**	**672.500**	**799.229,04**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.322.300**	**-672.500**	**-799.229,04**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.322.300**	**-672.500**	**-799.229,04**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	700.500	667.400	651.749,58
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	607.900	571.400	556.212,10
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	92.200	95.600	95.357,48
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	400	400	180,00
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.100	5.100	7.070,28
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	5.100	5.100	7.070,28
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**705.600**	**672.500**	**658.819,86**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-705.600**	**-672.500**	**-658.819,86**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-705.600	-672.500	-658.819,86

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-705.600	-672.500	-658.819,86

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43900

1. RECHTSGRUNDLAGE

UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes, BGBl Nr 7/1993 idgF;
Bundesverfassungsgesetz über die Rechte von Kindern, BGBl I Nr 4/2011 idgF;
Salzburger Landesverfassung Artikel 9, LGBl Nr 25/1999 idgF;
Bundes Kinder- und Jugendhilfegesetz 2013, § 35, BGBl Nr 69/2013 idgF;
Salzburger-Kinder- und Jugendhilfegesetz, §§ 43 - 46, LGBl Nr 32/2015 idgF,

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Aufgaben der kija Salzburg lassen sich im Wesentlichen in drei Kernaufgaben (Produkte) gliedern:

- Interessensvertretung - Sprachrohr für die Interessen von Kindern und Jugendlichen
- Individuelle Hilfe - parteiliche, psychosoziale und kinderrechtliche Information und Beratung von Kindern und Jugendlichen
- Information und Prävention - sinnvolle Prävention vermittelt Stärke und Handlungsmöglichkeiten und fördert Wissen und Kompetenz der Kinder- und Jugendlichen.

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für die Bediensteten der Kinder- und Jugendanwaltschaft;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten;

MVAG EH 2237:
die Dotierung von Pensionsrückstellungen (Anwartschaften).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Vorgesorgt ist für den Personalaufwand für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinder- und Jugendanwaltschaft im Jahr 2020.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 43901 - Kinder- und Jugendanwaltschaft - Allg.
Finanzstelle: 137 - Kinder- und Jugendanwaltschaft
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	1.000	120,00
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	120,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	100	1.000	0
21 Summe Erträge	**100**	**1.000**	**120,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	82.200	54.300	63.105,14
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	6.500	8.700	417,77
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	300	0
2223 Leasing- und Mietaufwand	14.700	0	416,67
2225 Sonstiger Sachaufwand	60.900	45.300	58.783,90
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	100	0	3.486,80
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	12.600	12.300	7.150,10
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.600	12.300	7.150,10
22 Summe Aufwendungen	**94.800**	**66.600**	**70.255,24**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-94.700**	**-65.600**	**-70.135,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-94.700**	**-65.600**	**-70.135,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	1.000	120,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	120,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	100	1.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100**	**1.000**	**120,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	82.100	54.300	59.618,34
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	6.500	8.700	417,77
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	300	0
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	14.700	0	416,67
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	60.900	45.300	58.783,90
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	12.600	12.300	7.150,10
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	12.600	12.300	7.150,10
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**94.700**	**66.600**	**66.768,44**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-94.600**	**-65.600**	**-66.648,44**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-94.600	-65.600	-66.648,44
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-94.600	-65.600	-66.648,44

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43901

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger-Kinder- und Jugendhilfegesetz LGBl Nr. 32/2015, §§ 43 - 46 idgF
- UN-Übereinkommen über die Rechte des Kindes BGBl Nr. 7/1993 idgF
- Bundesverfassungsgesetz über die Rechte von Kindern BGBl I Nr. 4/2011 idgF
- Salzburger Landesverfassung Artikel 9, LGBl Nr. 25/1999 idgF
- Bundes Kinder- und Jugendhilfegesetz 2013, § 35, BGBl Nr. 69/2013 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft (kija) Salzburg hat die Aufgabe, die Rechte und Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen wirksam zu fördern, auf deren Einhaltung zu achten und in der Öffentlichkeit zu vertreten. Und zwar sowohl im allgemeinen Interesse junger Menschen als auch im Einzelfall.
Dazu zählen beispielsweise die Erstellung kinderrechtsrelevanter Informationsmaterialien, die Vorstellung der kija in Schulklassen mittels Workshops oder Kinderrechte-Theater sowie Veranstaltungen rund um den Jahrestag der UN-Kinderrechtskonvention, wie z.B. die Kinderrechtspreisverleihung oder die Kinderrechtefilmtage. Weiteres hat die kija im Interesse von Kindern und Jugendlichen bei der Begutachtung von Gesetzes- und Verordnungsentwürfen mitzuwirken, diese bei der Planung und Forschung einzubringen oder mit nationalen und internationalen Netzwerken zu aktuellen Themen zusammenzuarbeiten und zu unterstützen.

Im Einzelfall hat die kija die Aufgabe, alle unter 21-Jährigen im gesamten Bundesland zu beraten und zu unterstützen sowie bei Konflikten mit Personen ihres familiären und sozialen Umfelds oder mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe, Kindergärten, Schulen udgl zu vermitteln.
Eine weitere Aufgabe ist, als kinderanwaltliche Vertrauensperson jungen Menschen, die in sozialpädagogischen Einrichtungen oder Pflegefamilien aufwachsen, zur Verfügung zu stehen.
2017 wurden insgesamt 2.500 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene beraten, im Jahr 2018 waren bereits 3.010 Beratungen zu verzeichnen.

Durch den Ausbau der regionalen Arbeit (Schaffung eines kija Regionalbüros in Bischofshofen und verstärkter Personal-Ressourceneinsatz) wurde die Bekanntheit der kija und Erreichbarkeit für Kinder und Jugendliche erhöht, was sich auch anhand der Einzelfallstatistik ablesen lässt.

In Vorträgen, Fachartikeln oder Tagungen werden Multiplikatoren/-innen über Kinderrechte informiert und sensibilisiert, zB aktuell zum Thema Mobbing, Kinderschutz oder Trennung und Scheidung. Die kija bringt ihre Expertise in zahlreichen Gremien (zB Beirat für psychosoziale Gesundheit) Arbeitskreisen (zB zum Thema FGM) und Stellungnahmen (zB zum Häuslichen Unterricht) ein.

Grundsätzlich sind alle Angebote und Hilfestellungen der kija kostenlos. Jährlich sind lediglich geringfügige Einnahmen aus Beiträgen von Seminarteilnehmer/innen, Refundierungen von Dritten, z.B. von den Kinder- und Jugendanwaltschaften anderer Bundesländer, sowie fallweise Sponsoring-Einnahmen, Preisgelder oder Spenden zu verzeichnen.

Auf den MVAG 2116/3116 - Erträge/Einzahlungen aus Veräußerung und sonstige Erträge/Einzahlungen - wird im Jahr 2020 erwartet:

- Geldspenden in geringfügiger Höhe

Auf den MVAG 2221/3221 - Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren/Auszahlungen für Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren - ist vorgesorgt für:

- Für den Ankauf von geringwertigen Wirtschaftsgüter, Verbrauchsgütern sowie Druckwerken, die für den laufenden Betrieb der Beratungsstellen notwendig sind.

Auf den MVAG 2223/3223 - Leasing- und Mietaufwand/Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand - ist vorgesorgt für:

- Mietkosten für regionale Standorte
- Fallweise Raum- und Saalmieten im Rahmen von Veranstaltungen

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Leistungen von natürlichen Personen und Firmen ua fachliche Begleitung in Form von unterstützter Kommunikation durch Expert/innen und Referent/innen.
- Vorgesorgt ist für die Begleichung von Honorarnoten im Rahmen von Werkverträgen und Referentenvereinbarungen.
- Weiteres ist Vorsorge für fallweise Aufwendungen für Repräsentationen, Bewirtungen und Spesenersätze im Rahmen von Veranstaltungen getroffen.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Direkte Zuwendungen an Einzelpersonen in Form von Einzelfallhilfen, die sofort geleistet werden (Barverlag).
- Transferzahlungen an gemeinnützige Organisationen für die Förderung von Kinderrechteprojekten im Rahmen von Fördervereinbarungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

a) Interessensvertretung

- Sensibilisierung der Öffentlichkeit für die Anliegen und Interessen von unter 21-Jährigen, mit besonderem Blick auf benachteiligte Kinder.
- Verbesserung der Lebensbedingungen junger Menschen im Bundesland Salzburg auf Basis der UN-Kinderrechtskonvention jenseits des Einzelfalls.
- Verankerung der Kinderrechte als grundlegende Menschenrechte in der Gesellschaft und Leitlinie bei allen Maßnahmen des Landes Salzburg und der Bevölkerung.
- Anerkennung von Kindern als TrägerInnen eigener Rechte und als ExpertInnen für ihre Lebenswelt.
- Stärkung des Prinzips der Partizipation von Kindern und Jugendlichen in wichtigen Entscheidungen, die sie betreffen: Familie, soziales Umfeld, Schule, etc.

b) Individuelle Hilfestellung:

- Junge Menschen wissen über ihre Rechte und Hilfssysteme Bescheid
- Wissen über Kinderrechte vermittelt Stärke und fördert die Handlungsmöglichkeiten und Kompetenz der Kinder- und Jugendlichen, aber auch der Erwachsenen.
- Bei behördlichen Verfahren werden Kinder und Jugendliche stärker beteiligt und wird der Kindeswillen in Entscheidungen angemessen berücksichtigt.

Auf Grundlage der Kinderrechte und aus den Erfahrungen der Einzelfälle werden Rückschlüsse für weitere Handlungsstrategien im strukturellen Bereich gezogen.

Ansatz: 43910 - KJHG - Mutter- und Elternberatung
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	11.000	39.115,39
2114 Erträge aus Leistungen	0	11.000	3.026,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	36.089,39
212 Erträge aus Transfers	70.000	70.000	65.036,84
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	70.000	70.000	65.036,84
21 Summe Erträge	**70.000**	**81.000**	**104.152,23**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	59.600	20.000	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	59.600	20.000	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	180.600	112.300	155.130,53
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	4.500	7.300	7.686,50
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.000	3.200	4.768,52
2223 Leasing- und Mietaufwand	2.800	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	170.300	101.800	120.795,01
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	21.880,50
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	858.700	815.700	824.442,48
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	858.700	815.700	824.442,48
22 Summe Aufwendungen	**1.098.900**	**948.000**	**979.573,01**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.028.900**	**-867.000**	**-875.420,78**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.028.900**	**-867.000**	**-875.420,78**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	11.000	2.237,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	11.000	2.237,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	70.000	70.000	65.036,84
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	70.000	70.000	65.036,84
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**70.000**	**81.000**	**67.273,84**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	59.600	20.000	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	59.600	20.000	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	180.600	112.300	133.075,21
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	4.500	7.300	7.686,50

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.000	3.200	4.768,52
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	2.800	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	170.300	101.800	120.620,19
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	858.700	815.700	824.442,48
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	858.700	815.700	824.442,48
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.098.900**	**948.000**	**957.517,69**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.028.900**	**-867.000**	**-890.243,85**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.028.900**	**-867.000**	**-890.243,85**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.028.900**	**-867.000**	**-890.243,85**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43910

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Gemäß § 11 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Das Land Salzburg hat für die Bereitstellung von Elternberatungsstellen vorzusorgen.
- Die Gemeinden mit Ausnahme der Stadtgemeinde Salzburg, die als Statutarstadt eine Elternberatungsstelle selbst einzurichten hat, haben als gesetzliche Pflichtleistung die notwendigen Räumlichkeiten einschließlich Beleuchtung, Beheizung, Ausstattung und Reinigung kostenlos beizustellen.
- Vorgesorgt ist für den Ankauf von Wirtschafts- und Verbrauchsgütern, für Druckwerke und medizinische Behelfe sowie prophylaktische Maßnahmen.
- Für ihre Leistungen im Rahmen der Kurse zur Vorbereitung auf Geburt und Elternschaft, Elternberatungsstunde, Gruppenaktivitäten für Eltern und Kinder, Pflege- und Ernährungsberatung, sozialarbeiterische und psychologische Beratung sowie Elternschulung werden die Ärzte/innen, Hebammen, Sozialarbeiter/innen, Psychologen/innen und andere Fachkräfte teilweise auch auf Basis von Werkverträgen honoriert.
- Ziel aller Aktivitäten im Rahmen der Elternberatung ist die Förderung der körperlichen, seelischen, geistigen und sozialen Gesundheit von Säuglingen und Kleinkindern sowie die Hilfe und Unterstützung der Eltern bei der Pflege, Betreuung und Erziehung der Kinder.
- Die Elternberatung ist mit der praktischen Umsetzung des Projekts "birdi"/Frühe Hilfen beauftragt. Der Bund unterstützt hier im Rahmen einer österreichweiten Initiative die intensive, präventive, aufsuchende Arbeit mit jungen Eltern, die ohne diese Unterstützung in ihrer Elternrolle überfordert wären. Da dieses Projekt präventiv in Bezug auf die Kinder- und Jugendhilfe wirkt, wird es in Salzburg unter dem Dach der Kinder- und Jugendhilfe von der Elternberatung des Landes federführend umgesetzt. Die Aufwendungen sind bei "birdi" höher als die Erträge, da der Bund jährlich eine Akontozahlung über € 70.000,- anweist und erst 2021 die Schlussabrechnung (inkl. Nachzahlungen) erfolgt.

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Jährliche Akontozahlung über € 70.000,- vom Bund

Auf den MVAG 2211/3211 - Personalaufwand/Auszahlungen für Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungen) - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für Nebentätigkeiten im Rahmen der Beratungstätigkeiten.

Auf den MVAG 2221/3221 - Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren/Auszahlungen für Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren - ist vorgesorgt für:

- Für den Ankauf von Verbrauchsgütern, Druckwerken, medizinische Behelfen etc. die für den laufenden Betrieb der Beratungsstellen notwendig sind.

Auf den MVAG 2223/3223 - Leasing- und Mietaufwand/Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand - ist vorgesorgt für:

- Miete im Sozialzentrum Q 4 in Tamsweg

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Honorarnoten teilweise auch auf Basis von Werkverträgen der für die Elternberatung tätigen die Ärzte/innen, Hebammen, Sozialarbeiter/innen, Psychologen/innen und andere Fachkräfte.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen
    - Dabei kann zur Unterstützung von Familien zur Förderung deren Selbständigkeit und Eigenverantwortung praktische und wirtschaftliche Hilfe gemäß § 2 Abs 1 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, gewährt werden.
    - Für Hilfe bei Erstausstattung, Finanzierung der Familienhelferin und Hilfe bei der Haushaltsführung, insbesondere bei Mehrlingsgeburten ist vorgesorgt.
- Zudem ist für einen freien Träger, der im Rahmen der Prophylaxe tätig ist, vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- flächendeckende Beratung und Begleitung werdender und junger Eltern
- frühzeitiges Erkennen von Überforderungstendenzen und rechtzeitiges Gegensteuern
- enge Vernetzung mit Geburtskliniken, Ärzt/innen, Hebammen etc.
- Unterstützung der Jugendämter.
- Insbesondere Leistungen wie Babyclub, Stillberatung, Geburtsvorbereitung werden zu über 95 Prozent von weiblichen Klientinnen in Anspruch genommen.
- Bei psychologischer Beratung oder sozialarbeiterischer Beratung ist der Anteil von männlichen und weiblichen KlientInnen annähernd ausgeglichen.

Ansatz: 43920 - KJHG - Soziale Dienste
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	99.400	97.000	72.750,25
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	99.400	97.000	72.750,25
21 Summe Erträge	**99.400**	**97.000**	**72.750,25**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.000	0	30.000,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.000	0	30.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.786.700	1.279.200	1.216.340,68
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.786.700	1.279.200	1.216.340,68
22 Summe Aufwendungen	**1.816.700**	**1.279.200**	**1.246.340,68**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.717.300**	**-1.182.200**	**-1.173.590,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.717.300**	**-1.182.200**	**-1.173.590,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	99.400	97.000	99.392,91
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	99.400	97.000	99.392,91
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**99.400**	**97.000**	**99.392,91**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.000	0	30.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.000	0	30.000,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.786.700	1.279.200	1.216.340,68
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.786.700	1.279.200	1.216.340,68
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.816.700**	**1.279.200**	**1.246.340,68**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.717.300**	**-1.182.200**	**-1.146.947,77**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.717.300**	**-1.182.200**	**-1.146.947,77**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.717.300	-1.182.200	-1.146.947,77

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43920

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 10 Abs 2 Z 3 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Das Land hat vorzusorgen, dass die zur Erfüllung der Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe notwendigen Sozialen Dienste bereitgestellt werden.
- Die Sozialen Dienste dienen der Entwicklung und dem Schutz der Minderjährigen und der Förderung der Familie.

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Kostenbeiträge von Gemeinden zu regionalen Streetwork-Projekten

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Unter anderem folgende Soziale Dienste:
    - Unterbringung von Jugendlichen in Notschlafstellen
    - Streetwork im Bundesland Salzburg
    - Kinderschutzzentrum
    - niederschwelliges Beschäftigungsangebot für Jugendliche als Anreiz für den Wieder-Einstieg in weiterführende Hilfen
    - Ehrenamtliche Mentoring-Projekte - MutMachen und open.heart
- Erholungsaktionen zur Betreuung von Kindern und Jugendlichen sollen – über Vermittlung der fallführenden Jugendämter - angeboten werden. Ziel dieser Aktionen ist es, jungen Familien, Müttern mit Kindern sowie Kindern und Jugendlichen, die in schwierigen finanziellen, gesundheitlichen und/oder sozialen Situationen leben, einen Erholungsaufenthalt zu ermöglichen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung eines niederschwelligen Mindestangebotes für Jugendliche wie Streetwork, Notschlafstelle, Beschäftigung, die sich weitergehender Unterstützung entziehen.
- Sicherstellung von erforderlichen Begleitmaßnahmen für ambulante und stationäre Leistungen, zB Besuchsbegleitung, Aufarbeitung traumatischer biografischer Erlebnisse, Gewaltprävention.
- In der Jugendnotschlafstelle liegt der Anteil der weiblichen Klientinnen aktuell bei einem Viertel.

Ansatz: 43930 - KJHG - Unterstützung der Erziehung
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	50.100	417.165,05
2114 Erträge aus Leistungen	100	50.100	37.044,40
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	380.120,65
21 Summe Erträge	**100**	**50.100**	**417.165,05**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	2.500	2.500	52,06
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	2.500	2.500	0
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	52,06
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.665.100	4.474.400	3.272.308,29
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	90.400	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	4.665.100	4.384.000	3.271.933,29
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	375,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.648.500	6.532.500	6.949.911,51
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.648.500	6.532.500	6.949.911,51
22 Summe Aufwendungen	**12.316.100**	**11.009.400**	**10.222.271,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-12.316.000**	**-10.959.300**	**-9.805.106,81**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-12.316.000**	**-10.959.300**	**-9.805.106,81**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	50.100	25.049,17
3114 Einzahlungen aus Leistungen	100	50.100	25.049,17
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100**	**50.100**	**25.049,17**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	2.500	2.500	52,06
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	2.500	2.500	0
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	52,06
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.665.100	4.474.400	3.351.441,68
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	90.400	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	4.665.100	4.384.000	3.351.441,68
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.648.500	6.532.500	6.783.726,46
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.648.500	6.532.500	6.783.726,46
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**12.316.100**	**11.009.400**	**10.135.220,20**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	-12.316.000	-10.959.300	-10.110.171,03

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-12.316.000	-10.959.300	-10.110.171,03

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-12.316.000	-10.959.300	-10.110.171,03

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43930

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 17 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Die Unterstützung der Erziehung umfasst alle in der eigenen Familie des Kindes eingesetzten individuellen – auf Grundlage eines Hilfeplans eingesetzten – Erziehungshilfen, insbesondere die therapeutisch ambulante Familienhilfe, die sozialpädagogische Familienhilfe sowie die Einzelbetreuung. Zudem Maßnahmen, die im Einzelfall die sachgemäße und verantwortungsbewusste Erziehung des Minderjährigen durch die Erziehungsberechtigten fördern.
- Im Jahr 2016 erhielten im Jahresdurchschnitt 1.567 Kinder und Jugendliche eine Unterstützung der Erziehung, im Jahresdurchschnitt 2017 waren es 1.719 und im Jahresdurchschnitt 2018 waren es 1.752.
- Der Bedarf ist 2018 moderat angestiegen, was mit einer gleichzeitigen moderaten bis leicht rückläufigen Fallzahlenentwicklung in der vollen Erziehung (43940) korreliert.

Auf den MVAG 2211/3211 - Personalaufwand/Auszahlungen für Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren, Mehrleistungen) - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für Nebentätigkeiten im Rahmen der Unterstützung der Erziehung.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für die Einzelbetreuer/innen - Ab 2020 werden Einzelbetreuer/innen bei einer privaten Kinder- und Jungehilfeorganisation angestellt.
- Zusätzlich sind jedoch Anfang 2020 noch Kostennoten für auslaufende freie Dientverträge anzuweisen.

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Die Kosten der ambulanten Betreuung von Kindern und Jugendlichen.
- Die Kosten für die rechtliche Vertretung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen (UMF) im Asylverfahren,
- die Kosten für gegenüber der Grundversorgung subsidiärer Einzelleistungen für UMF - zB Fahrtkosten, Schulbücher - für welche die Gerichte der Kinder- und Jugendhilfe die Obsorge übertragen haben.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Schutz vor Vernachlässigung, Misshandlung, Missbrauch oder sonstigen Gefährdungen des Kindeswohls für alle Kinder und Jugendlichen
- Sicherstellung einer dem Kindeswohl entsprechenden Pflege und Erziehung
- Verbesserung der Erziehungsfähigkeit der Eltern
- Vermeidung von Unterbringungen außerhalb der Familie durch zeitgerecht einsetzende - und ohne Wartezeiten verfügbare - begleitende Unterstützung
- Mittel- bis langfristige Kostenersparnis für die öffentliche Hand durch die Vermeidung möglicher lebenslanger, gesellschaftlicher Folgekosten unzureichender Pflege und Erziehung, Arbeitslosigkeit/Mindestsicherung, Gesundheitskosten, Kosten für Polizei und Justiz, Unterstützungsbedarf aus der Kinder- und Jugendhilfe für eigene Kinder etc.
- Der Anteil von männlichen und weiblichen Klient/innen ist annähernd ausgeglichen.

Ansatz: 43940 - KJHG - Volle Erziehung
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.979.000	2.986.200	4.492.267,78
2114 Erträge aus Leistungen	1.979.000	2.986.200	2.643.324,49
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.848.943,29
21 Summe Erträge	**1.979.000**	**2.986.200**	**4.492.267,78**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	3.500	1.200	138,85
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	3.500	1.200	132,12
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	6,73
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.428.500	1.847.700	1.741.512,85
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.500	0	178,75
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.427.000	1.847.700	1.731.025,10
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	10.309,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	29.400.800	29.364.500	30.113.208,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	29.400.800	29.364.500	30.113.208,50
22 Summe Aufwendungen	**30.832.800**	**31.213.400**	**31.854.860,20**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-28.853.800**	**-28.227.200**	**-27.362.592,42**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-28.853.800**	**-28.227.200**	**-27.362.592,42**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.979.000	2.986.200	2.224.549,50
3114 Einzahlungen aus Leistungen	1.979.000	2.986.200	2.224.549,50
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.979.000**	**2.986.200**	**2.224.549,50**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	3.500	1.200	138,85
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	3.500	1.200	132,12
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	6,73
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.428.500	1.847.700	1.609.862,70
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.500	0	178,75
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.427.000	1.847.700	1.609.683,95
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	29.400.800	29.364.500	28.588.755,71
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	29.400.800	29.364.500	28.588.755,71
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**30.832.800**	**31.213.400**	**30.198.757,26**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	-28.853.800	-28.227.200	-27.974.207,76

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-28.853.800	-28.227.200	-27.974.207,76

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-28.853.800	-28.227.200	-27.974.207,76

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43940

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 18 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF
- § 30 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF (Pflegekindergeld)
- § 49 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Minderjährige sind zur Gänze außerhalb ihrer eigenen Familie unterzubringen, wenn die Unterstützung gemäß § 17 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, nicht ausreicht.
- Im Jahresdurchschnitt 2016 befanden sich 288 Kinder und Jugendliche auf Pflegeplätzen, im Jahresdurchschnitt 2017 waren es 275 und im Jahresdurchschnitt 2018 waren es 263. Die Fallzahlen entwickeln sich langfristig stabil.
- Im Jahresdurchschnitt 2016 lebten 475 Minderjährige in entsprechenden Einrichtungen bzw. Wohngemeinschaften; im Jahresdurchschnitt 2017 waren es 489; im Jahresdurchschnitt 2018 nur mehr 477. Die Fallzahlen entwickeln sich somit - vor dem Hintergrund einer gut ausgebauten ambulanten Betreuung sowie einem Rückgang der von der Kinder- und Jugendhilfe betreuten asylberechtigten unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge - gleichbleibend bis leicht rückläufig.

Auf den MVAG 2114/3114 - Erträge/Einzahlungen aus Leistungen - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Gemäß § 49 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, haben die Eltern, soweit sie dazu imstande sind, die Kosten der vollen Erziehung zu tragen.
- Kostenersätze von anderen leistungszuständigen Stellen, nachdem die Kinder- und Jugendhilfe aufgrund besonderer Dringlichkeit zum Schutz des Kindeswohls in Vorleistung getreten ist (zB Rückersatz aus der Grundversorgung, wenn – grundversorgungsberechtigte - unmündige UMF in Einrichtungen der KJH untergebracht werden mussten).
- Kostenersätze von für die Finanzierung einer Leistung primär zuständigen Dritten, wenn die - nur subsidiär zuständige - Kinder- und Jugendhilfe in Vorleistung treten musste (zB für Psychotherapie).

Auf den MVAG 2211/3211 - Personalaufwand/Auszahlungen für Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen) - ist vorgesorgt für:

- Vergütungen für Nebentätigkeiten

Auf den MVAG 2223/3223 - Leasing- und Mietaufwand/Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand - ist vorgesorgt für:

- Für die Abhaltung von Seminaren und Pflegeelternrunden entstehen fallweise Kosten für Raummieten.

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist vorgesorgt für:

- Den Pflegeeltern gebührt ein Pflegekindergeld, welches in Richtsätzen durch Verordnung der Landesregierung festzusetzen ist.
- Darüber hinaus werden für den Erziehungsaufwand Kostenersatzzahlungen gewährt.
- Für Pflegeverhältnisse, die voraussichtlich länger als ein Jahr dauern, gebührt eine einmalige Ausstattungspauschale.
- Für Hilfen zur Festigung des Pflegeverhältnisses, Aus- und Fortbildung, Supervision und Begleitung fallen Honorarkosten für Sozialarbeiter/innen, Psychologen/innen und sonstige Fachkräfte an.
- Für die Abhaltung von Seminaren und Pflegeelternrunden entstehen fallweise Kosten für Infomaterial, die fachliche Begleitung durch Expert/innen und Referent/innen sowie Aufwendungen, die im Zuge der Anmietung von Räumlichkeiten entstehen (Pauschalen für einfache Bewirtungen, Kaffee und Wasser).

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Für die Unterbringung in Krisenstellen, sozialpädagogischen Wohngemeinschaften, Einrichtungen des Betreuten Wohnens und sonstigen Einrichtungen ist Vorsorge getroffen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die Durchführung von Pflegeelterntraining sowie die Hilfen zur Festigung des Pflegeverhältnisses dienen dem Ziel, die Pflegeeltern bei ihrer Arbeit mit den vielfach schwierigen Kindern zu unterstützen, zu beraten und anzuleiten.
- Schutz vor Vernachlässigung, Misshandlung, Missbrauch oder sonstigen Gefährdungen des Kindeswohls für alle Kinder und Jugendlichen
- Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes an Plätzen in sozialpädagogischen Wohngemeinschaften und Kriseneinrichtungen im Bundesland Salzburg
- Schaffung bzw. Verbesserung von Aufnahmekapazitäten auch für besonders verhaltensauffällige bzw. psychisch erkrankte Kinder und Jugendliche
- Verringerung der Anzahl der in anderen Bundesländern bzw. im Ausland untergebrachten Kinder und Jugendlichen
- Mittel- bis langfristige Kostenersparnis für die öffentliche Hand durch die Vermeidung möglicher gesellschaftlicher Folgekosten unzureichender Pflege und Erziehung, Arbeitslosigkeit/Mindestsicherung, Gesundheitskosten, Kosten für Polizei nd Justiz, Unterstützungsbedarf aus der Kinder- und Jugendhilfe für eigene Kinder etc.
- Der Anteil von männlichen und weiblichen Klient/innen ist annähernd ausgeglichen (inkl. Pflegeverhältnisse); eigene Angebote (sozialpädagogische Einrichtungen) für weibliche Klientinnen sind vorhanden.

Ansatz: 43950 - KJHG - Krankenhilfe
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	728,35
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	728,35
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**728,35**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	41.000	40.000	43.641,04
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	41.000	40.000	43.641,04
22 Summe Aufwendungen	**41.000**	**40.000**	**43.641,04**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-41.000**	**-40.000**	**-42.912,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-41.000**	**-40.000**	**-42.912,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	41.000	40.000	38.373,60
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	41.000	40.000	38.373,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**41.000**	**40.000**	**38.373,60**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-41.000**	**-40.000**	**-38.373,60**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-41.000**	**-40.000**	**-38.373,60**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-41.000**	**-40.000**	**-38.373,60**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43950

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 18 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF (im Rahmen der vollen Erziehung obliegt dem Land Salzburg als „Jugendwohlfahrtsträger“ nach den Bestimmungen des ABGB die Pflege und Erziehung (als Teil der familienrechtlichen Obsorge). Zur Pflege und Erziehung gehört auch die Sicherstellung (und Finanzierung) der medizinischen Versorgung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist für gesetzliche Zuwendungen an Einzelpersonen vorgesorgt für:

- Bei mangelnder Krankenversicherung sind im Einzelfall bei Bestehen einer Erziehungsmaßnahme die Kosten der ärztlichen Behandlung, des Krankenhausaufenthaltes, der Medikamente und sonstiger Hilfsmittel oder die Kosten der im Einzelfall ökonomisch sinnvolleren Selbstversicherung zu übernehmen.
- Dies betrifft insbesondere auch unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Sicherstellung einer umfassenden Gesundheitsversorgung für Kinder und Jugendliche, die über keinen bzw. keinen ausreichenden Krankenversicherungsschutz verfügen.

Ansatz: 43960 - KJHG - Freie Hilfe
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.282,80
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.282,80
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.282,80**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	225,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	225,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	296.000	489.400	620.885,67
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	62.607,28
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	296.000	489.400	558.278,39
22 Summe Aufwendungen	**296.000**	**489.400**	**621.110,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-296.000**	**-489.400**	**-619.827,87**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-296.000**	**-489.400**	**-619.827,87**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	296.000	489.400	620.585,67
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	62.607,28
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	296.000	489.400	557.978,39
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**296.000**	**489.400**	**620.585,67**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-296.000**	**-489.400**	**-620.585,67**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-296.000**	**-489.400**	**-620.585,67**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-296.000	-489.400	-620.585,67

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43960

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 2 Abs 1 Z 1-3 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2234/3234 - Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter - ist vorgesorgt für:

- Im Jahr 2020 sind ua Förderungen für folgende Projekte geplant:
    - Eltern-Kind-Zentrum, Verein Jojo, Verein Kinder brauchen Eltern.
- Opferentschädigung in Zusammenhang mit der Anlaufstelle des Landes Salzburg für Menschen, die in Heimen, Einrichtungen oder Pflegefamilien Gewalt und/oder Missbrauch erfahren haben.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Dämpfende Effekte in Bezug auf die Erforderlichkeit von ambulanter Betreuung bzw. Unterbringung durch präventive Maßnahmen
- Sicherstellung grundlegender Beratungs- und Präventionsangebote im Vorfeld der Kinder- und Jugendhilfe zB. Krisentelefon, tagesstrukturierende bzw. freizeitpädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche.

Ansatz: 43998 - KJHG - Übrige Maßnahmen
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	2.463,32
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	2.463,32
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**2.463,32**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	106,37
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	106,37
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	211.500	163.200	47.281,86
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	31.200	25.100	29.075,47
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	84,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	180.300	138.100	16.317,87
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	1.804,52
22 Summe Aufwendungen	**211.500**	**163.200**	**47.388,23**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-211.500**	**-163.200**	**-44.924,91**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-211.500**	**-163.200**	**-44.924,91**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	106,37
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	106,37
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	81.500	37.100	42.148,04
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	31.200	25.100	25.746,17
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	84,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	50.300	12.000	16.317,87
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**81.500**	**37.100**	**42.254,41**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-81.500**	**-37.100**	**-42.254,41**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-81.500**	**-37.100**	**-42.254,41**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-81.500	-37.100	-42.254,41

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43998

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 46 f Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, §§ 5 - 7 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF § 42 Abs 4 Sbg Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2222/3222 - Verwaltungs- und Betriebsaufwand/Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand - ist vorgesorgt für:

- Rechts- und Beratungsaufwand, Dolmetscher- und Sachverständigengebühren

Auf den MVAG 2225/3225 - Sonstiger Sachaufwand/Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand - ist Vorsorge zu treffen für:

- Kinder- und Jugendhilfebeirat
  - Zur Erfüllung der Aufgaben des Kinder- und Jugendhilfebeirates gemäß § 46 f Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, werden von diesem fallweise Experten/innen heranzuziehen und Veröffentlichungen vorzunehmen sein.
- Planung, Forschung und Öffentlichkeitsarbeit
  - Das Land hat Maßnahmen der Planung, Forschung und Öffentlichkeitsarbeit zu setzen. §§ 5 - 7 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF.
- Weiterbildung
  - Gemäß § 42 Abs 4 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF, hat der Kinder- und Jugendhilfeträger für Fort- und Weiterbildungsangebote für eigene MitarbeiterInnen sowie die MitarbeiterInnen privater Kinder- und Jugendhilfeorganisationen vorzusehen.
- Weiteres ist für eine Medien-Kampagne zu "30 Jahre Gewaltverbot in der Erziehung" vorgesorgt. Diese Kampagne nach Vorarlberger Vorbild wird in enger Kooperation mit dem LMZ durchgeführt.
- Zusätzlich ist in der MVAG 2225 für Aufwendungen für Forderungsabschreibungen vorgesorgt.
  - Kostenersätze von unterhaltspflichtigen Eltern(teilen) müssen im Fall ihrer endgültigen Uneinbringlichkeit abgeschrieben werden.
    Häufig sind Eltern(teile), deren Kinder Erziehungshilfen aus der Kinder- und Jugendhilfe erhalten, aufgrund ihrer Lebenssituation nicht in der Lage, ihrer zivilrechtlichen Unterhaltspflicht – zumal rückwirkend – vollständig nachzukommen; daher fallen in der Kinder- und Jugendhilfe besonders regelmäßig Forderungsabschreibungen an.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Förderung der aktiven Mitbestimmung von Kinder und Jugendlichen als Experten/innen in eigener Sache unter besonderer Beachtung der paritätischen Repräsentanz von Mädchen.
- Bereitstellung eines Fortbildungsangebotes für Mitarbeiter/innen der öffentlichen und freien Kinder- und Jugendhilfe, welches eine dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Praxis entsprechende Aufgabenerledigung gewährleistet.
- Förderung von (regionalen) Forschungsvorhaben zur Verbesserung der wissenschaftlichen Grundlage (und regionalen Passgenauigkeit) für die zu entwickelnden sozialen Diensten und Erziehungshilfen
- Förderung eines positiveren Images der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Ziel der Verminderung von „Berührungsängsten“ bei unterstützungsbedürftigen Eltern.

Ansatz: 43999 - KJHG - Ersatz von Gemeinden
Finanzstelle: 133 - 20302 Kinder- und Jugendhilfe
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	20.621.000	19.446.000	21.525.425,51
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	20.621.000	19.446.000	21.525.425,51
21 Summe Erträge	**20.621.000**	**19.446.000**	**21.525.425,51**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**20.621.000**	**19.446.000**	**21.525.425,51**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**20.621.000**	**19.446.000**	**21.525.425,51**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	21.196.000	19.446.000	19.635.648,31
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	21.196.000	19.446.000	19.635.648,31
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**21.196.000**	**19.446.000**	**19.635.648,31**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**21.196.000**	**19.446.000**	**19.635.648,31**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**21.196.000**	**19.446.000**	**19.635.648,31**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**21.196.000**	**19.446.000**	**19.635.648,31**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 43999

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 48 Salzburger Kinder- und Jugendhilfegesetz, LGBl Nr 32/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG 2121/3121 - Transferertrag/Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - wird im Jahr 2020 wie folgt erwartet:

- Transferzahlungen von den 119 Gemeinden, die zu den jährlichen Kosten der Kinder- und Jugendhilfe dem Land Salzburg einen Beitrag in der Höhe von 50 Prozent zu leisten haben.
- Basis für die Berechnung der Gemeindebeiträge ist seit der Haushaltsreform der Finanzierungshaushalt. Den Gemeinden werden 90% der Hälfte des Nettofinanzierungssaldos des Voranschlags vorgeschrieben. Diese Akontozahlung ist in 4 Teilzahlungen zu begleichen.
- Mit 15.02. sind zusätzlich die Restgebühren aus dem Jahr 2018 fällig. Wenn sich ein Guthaben zu Gunsten der Gemeinden ergibt, ist dieses von der 1. Teilzahlung abzuziehen.
- Grundlage für die Berechnung der Gemeindebeiträge sind die Nettofinanzierungssalden der Ansätze 43930, 43940, 43950 und 43998.
- Die Unterschiede im Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt ergeben sich daraus, dass im Finanzierungshaushalt die erwarteten Zahlungen budgetiert sind, im Ergebnishaushalt hingegen die Höhe der Beiträge, die dem Geschäftsjahr hinzuzurechnen sind.

Ansatz: 44100 - Behebung von Katastrophenschäden
Finanzstelle: 147 - 20407 Agrarwirtsch, Bodenschutz & Almen
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	2.477.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.710,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	2.475.290,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**2.477.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.943.236,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	444,28
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	1.942.792,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.550.000	2.767.500	5.677.485,24
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	709.216,60
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.550.000	2.767.500	4.968.268,64
22 Summe Aufwendungen	**2.550.000**	**2.767.500**	**7.620.721,52**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.550.000**	**-2.767.500**	**-5.143.721,52**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.550.000**	**-2.767.500**	**-5.143.721,52**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.710,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.710,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.710,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.550.000	2.767.500	5.334.747,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	364.810,08
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.550.000	2.767.500	4.969.936,92
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.550.000**	**2.767.500**	**5.334.747,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.550.000**	**-2.767.500**	**-5.333.037,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.550.000**	**-2.767.500**	**-5.333.037,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.550.000	-2.767.500	-5.333.037,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 44100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenfondsgesetz, BGBl Nr 201/1996 idgF;
Richtlinien für die Gewährung zur finanziellen Beihilfe des Landes zur Behebung von Katastrophenschäden im Vermögen natürlicher und juristischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften, Zahl 204-32/38/42-2002 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gewährung einer finanziellen Beihilfe zur Schadensbehebung aufgrund von Naturereignissen wie Hochwasser, Erdrutsch, Vermurung, Lawine, Erdbeben, Schneedruck, Orkan, Bergsturz und Hagel (MVAG 2234/3234).
Die Gewährung von Beihilfen in der Höhe von 15 – max. 90 % des Schadens soll eine spürbare materielle Entlastung der betroffenen Geschädigten erzielen und Existenzen sichern. Zur Vermeidung von Schadensausweitungen kann für Soforthilfeeinsätze eine Beihilfe in Höhe von 100 % gewährt werden.
Die Beihilfe wird von Bund und Land gemeinsam getragen, der Budgetansatz dient der Bedeckung des Landesanteils in der Höhe von 40 %. Naturgemäß schwanken die Anzahl der Anträge sowie die Schadenshöhe und die gewährten Beihilfen von Jahr zu Jahr sehr stark.
Während für das große Schadensjahr 2013 3.174 Fälle mit einer Schadenssumme von EUR 32.483.103 mit insgesamt EUR 19.754.090 unterstützt wurden, sind bisher für das Jahr 2018 695 Schadenfälle mit einer Schadenssumme von EUR 3.640.064 mit Beihilfen von insgesamt EUR 2.659.228 bezuschusst worden.

3. SONSTIGE HINWEISE

Aufgrund der Aufstockung der "Landwirtschaftlichen Versicherungen" am Ansatz 74900, kam es auf dem Ansatz 44100 zu einer Budgetreduktion. Es wird davon ausgegangen, dass es aufgrund der höheren Durchversicherungsrate bei den landwirtschaftlichen Flächen, zu einer Rückgang der Auszahlungen in diesem Bereich kommt.

Ansatz: 45100 - Sprengelärzte, Ruhe- u. Versorgungsbez.
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	482.000	462.000	477.112,98
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	355.400	334.800	335.911,89
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	126.600	127.200	141.201,09
21 Summe Erträge	**482.000**	**462.000**	**477.112,98**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.689.800	1.575.300	1.434.794,60
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.689.800	1.575.300	1.434.794,60
22 Summe Aufwendungen	**1.689.800**	**1.575.300**	**1.434.794,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.207.800**	**-1.113.300**	**-957.681,62**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.207.800**	**-1.113.300**	**-957.681,62**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	482.000	462.000	530.056,64
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	355.400	334.800	389.428,02
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	126.600	127.200	140.628,62
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**482.000**	**462.000**	**530.056,64**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.689.800	1.575.300	1.438.984,82
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.689.800	1.575.300	1.438.984,82
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.689.800**	**1.575.300**	**1.438.984,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.207.800**	**-1.113.300**	**-908.928,18**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.207.800**	**-1.113.300**	**-908.928,18**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.207.800	-1.113.300	-908.928,18

Erläuterung zum Haushaltsansatz 45100

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 8 Abs 1 des Salzburger Gemeindesanitätsgesetzes 1967, LGBl Nr 11 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2121/3121:
- Beiträge der Gemeinden

Gemäß § 8 Salzburger Gemeindesanitätsgesetz 1967, LGBl Nr 11 idgF, haben die Gemeinden zu den Ruhe- und Versorgungsgenüssen der Sprengelärzte und deren Hinterbliebenen Beiträge zu bezahlen (der Beitrag der Gemeinde umfasst 25 % des nach Abzug des Beitrages der Sprengelärzte gemäß § 8 verbleibenden Erfordernisses).

MVAG 2124/3124:
- Pensionsbeiträge

Gemäß § 8 Salzburger Gemeindesanitätsgesetz 1967, LGBl Nr 11 idgF, haben die aktiven Sprengelärzte für ihre späteren Pensionen Beiträge zu bezahlen (die Beiträge des Sprengelarztes bestehen aus einer einmaligen Gebühr im Ausmaß von 4 Grundvergütungen, sowie aus Beiträgen von je 20 % des Monatsentgeltes und der Sonderzahlungen).

- Pensionssicherungsbeitrag

Der Pensionssicherungsbeitrag beträgt 1,3 % für Pensionen, die vor dem 1.1.1999 gewährt wurden und 1,5 % für Pensionen, die nach dem 1.1.1999 gewährt wurden.

MVAG 2234/3234:

Gemäß § 8 Abs 1 des Salzburger Gemeindesanitätsgesetzes 1967, LGBl Nr 11 idgF, gewährleistet das Land
- einem Sprengelarzt, dessen Dienstverhältnis mit oder nach Erreichung des Versicherungsfalles des Alters oder der Berufsunfähigkeit nach den Vorschriften über die gesetzliche Pensionsversicherung endet, einen Ruhegenuss (vorzusorgen ist für 52 Pensionisten (45 Pensionisten und 7 Pensionistinnen, die ab 2020 anspruchsberechtigt sind));
- den Hinterbliebenen eines Sprengelarztes, dessen Dienstverhältnis durch Tod geendet hat oder der während der Zeit der Gewährung des Ruhegenusses verstorben ist, einen Versorgungsgenuss (Vorzusorgen ist derzeit für 20 Witwen und 1 Waise).

Ansatz: 45900 - Caritas Zentrale - Neubau
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	666.700,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	666.700,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	333.400	333.300	333.300,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	333.400	333.300	333.300,00
22 Summe Aufwendungen	**333.400**	**333.300**	**1.000.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-333.400**	**-333.300**	**-1.000.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-333.400**	**-333.300**	**-1.000.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	333.400	333.300	333.300,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	333.400	333.300	333.300,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**333.400**	**333.300**	**333.300,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-333.400**	**-333.300**	**-333.300,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-333.400**	**-333.300**	**-333.300,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-333.400**	**-333.300**	**-333.300,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 45900

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 21.02.2018, Zl 20011-RU/2018/41-2018
- Fördervereinbarung vom 11.04.2018 abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und dem Caritasverband der Erzdiözese Salzburg

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Land Salzburg leistet zum Neubau der Caritaszentrale einen max Investitionszuschuss iHv € 1.000.000,-. Die Auszahlung erfolgt in den Jahren 2018-2020. In den Jahren 2018 und 2019 wird ein jährlicher Investitionszuschuss iHv jeweils € 333.300,-, im Jahr 2020 werden € 333.400,- ausbezahlt. Daher wird für das Jahr 2020 auf MVAG 2234/3434 dafür vorgesorgt.

Ansatz: 46100 - Beiträge zur Hausstandsgründung
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	10.000	10.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	10.000	10.000	0
22 Summe Aufwendungen	**10.000**	**10.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.000**	**-10.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.000**	**-10.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	10.000	10.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	10.000	10.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**10.000**	**10.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.000**	**-10.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-10.000**	**-10.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-10.000**	**-10.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 46100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Hausstandsgründungs-Förderungsgesetzes 1985, LGBl Nr. 83/1985 idgF
Änderung des Salzburger Hausstands-Förderungsgesetz, LGBl 118/2011 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Nach den Bestimmungen des Salzburger Hausstandsgründungs-Förderungsgesetzes 1985, LGBl Nr.83/1985 idgF, werden Zinsenzuschüsse für Bankdarlehen gewährt, die zum Zwecke des Ankaufes von Einrichtungs- und Haushaltsgegenständen gemäß § 2 Abs.1 aufgenommen wurden. Hierbei ist eine Abstützung der Zinsenbelastung auf 3,5 % vorzunehmen.
In besonderen Härtefällen und bei kinderreichen Familien (ab 3 minderjährigen Kindern) kann der gesamte Zinsenaufwand übernommen werden.
Seit 01.01.2012 werden keine neuen Darlehen mehr vergeben (vgl. Art. 11 LGBL 118/2011). Die Budgetansätze müssen jedoch bis zum Auslaufen der aushaftenden Darlehen (voraussichtlich 2022) bestehen bleiben, da die Zinsstützungen und eventuellen Ausfälle - das Land trifft u.U. die Ausfallshaftung - weiterhin zu bedecken sind.

Mittelaufwendung:
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand /Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 10.000,- handelt es sich um Zinszuschüsse für Bankdarlehen bzw. um die Übernahme von Ausfallshaftungen von nicht einbringlichen Darlehen.

Ansatz: 46900 - Familienpolitische Maßnahmen
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	9.375,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	9.375,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**9.375,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	301.200	561.400	277.475,62
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	7.200	14.000	2.729,03
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	4.000	447,80
2223 Leasing- und Mietaufwand	42.000	42.000	28.705,11
2225 Sonstiger Sachaufwand	248.000	501.400	245.593,68
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	592.400	364.600	560.186,60
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	7.600	0	7.600,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	584.800	364.600	552.586,60
22 Summe Aufwendungen	**893.600**	**926.000**	**837.662,22**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-893.600**	**-926.000**	**-828.287,22**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-893.600**	**-926.000**	**-828.287,22**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	9.375,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	9.375,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**9.375,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	301.200	561.400	267.310,12
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	7.200	14.000	2.224,53
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	4.000	4.000	447,80
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	42.000	42.000	28.705,11
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	248.000	501.400	235.932,68
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	592.400	364.600	560.186,60
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	7.600	0	7.600,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	584.800	364.600	552.586,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**893.600**	**926.000**	**827.496,72**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-893.600**	**-926.000**	**-818.121,72**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-893.600	-926.000	-818.121,72
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-893.600	-926.000	-818.121,72

Erläuterung zum Haushaltsansatz 46900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Erlass 2.15 vom 19.02.2009 "Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg"
Interne Richtlinien und Vereinbarungen
Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (KBBG) 2019 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Förderung und Finanzierung von familienfreundlichen und familienpolitischen Maßnahmen, Projekten und Aktivitäten im Land Salzburg.
- Forum Familie ist im Salzburger Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz 2019 idgF als Elternservicestelle des Landes verankert. Die gesamten Personalkosten sowie der notwendige Sachaufwand werden dem Salzburger Bildungswerk - wo die 5 MitarbeiterInnen angestellt sind - refundiert.
- Finanzielle Aufwendungen für den Salzburger Familienpass wie z.B. für Aktualisierungen, Akquirierung neuer Partner, Bewerbungen, Erstellung und Druck diverser Broschüren und des Familienjournals, Wartung und Erweiterung der Familienpass-App.
- Finanzielle Unterstützung für das Haus für Mutter und Kind, angesiedelt im Kolpinghaus Salzburg.
- Angebote, Projekte und Veranstaltungen, die zur Familienfreundlichkeit oder zur positiven Gestaltung zwischenmenschlicher Beziehungen Hilfestellungen geben sowie Angebote, Projekte und Veranstaltungen im Rahmen der sozialen Verantwortung von Betrieben mit dem Schwerpunkt Vereinbarkeit von Beruf und Familie - work-life-balance - werden finanziell unterstützt.
- Unterstützung von Familien mit beeinträchtigten Kindern: familienunterstützender Dienst - Zeit zum Atmen - in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe; Finanzierung des Projektes Auszeit in vier Bezirken; integrative Ferienbetreuungsangebote von Kindern mit und ohne besondere Bedürfnisse.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2221/3221 (Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren) budgetierten Mitteln iHv € 7.200,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen für die Herstellung von Informationsmaterialien und den Ankauf von pädagogischem Lehr- und Lernmaterial.
Bei den auf MVAG 2222/3222 (Verwaltungs- und Betriebsaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 4.000,- handelt es sich um Post- und Portogebühren.
Bei den auf MVAG 2223/3223 (Leasing- und Mietaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 42.000,- handelt es sich um Mietaufwendungen für Außenstellen.
Bei den auf MVAG 2225/3225 (Sonstiger Sachaufwand) budgetierten Mitteln iHv € 248.000,- handelt es sich um Aufwendungen/Auszahlungen

- für die Refundierung des Gehalts- und Sachaufwandes für Forum Familie
- für das Haus für Mutter und Kind
- für familienpolitische Aktivitäten
- für den Salzburger Familienpass

Bei den auf MVAG 2231/3231 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) budgetierten Mitteln iHv € 7.600,- handelt es sich um Subventionen für familienpolitische Maßnahmen und Projekten sowie um Angeboten für Familien mit beeinträchtigen Kindern.
Bei den auf MVAG 2234/3234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 584.800,- handelt es sich um Transferzahlungen an das Salzburger Bildungswerk (Forum Familie), um Subventionen für familienpolitische Maßnahmen und Projekten sowie um die Förderung von Angeboten für Familien mit beeinträchtigen Kindern.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Bei allen Maßnahmen und Förderungen wird auf Vereinbarkeit Familie und Beruf, Chancengleichheit und Gendergerechtigkeit geachtet.
Alle Salzburger Gemeinden sind familienfreundlich. In Salzburger Gemeinden finden Aktivitäten und Projekte statt, die den dort lebenden Familien zu Gute kommen.
Salzburger Familien bekommen durch Forum Familie ausreichend Unterstützung bei der Suche nach Kinderbetreuungsplätzen, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sicherstellen zu können.

Durch die Angebote des Salzburger Familienpass verbringen viele Salzburger Familien ihre Freizeit mit sinnvollen und kostengünstigen Unternehmungen. Salzburger Familienpasspartner können ihre Umsatzzahlen steigern. Das Angebot im Rahmen des Salzburger Familienpass steigt laufend.
Junge Mütter und deren Babys, die Hilfe, Betreuung und eine Unterkunft benötigen und gewisse Kriterien erfüllen - z.B. in Ausbildung oder Wunsch danach - sind im Haus für Mutter und Kind untergebracht.
Eltern von Kindern mit besonderen Bedürfnissen werden entlastet und können wichtige Termine ohne Sorge um ihr Kind wahrnehmen. Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen werden fachgerecht betreut. Im gesamten Land Salzburg gibt es ein ausreichendes Angebot an integrativer Ferienbetreuung. Alle Salzburger Kinder, die an einer integrativen Ferienbetreuung teilnehmen möchten, haben dazu die Gelegenheit. Kinder mit und ohne besondere Bedürfnisse verbringen gemeinsam einen Teil ihrer Ferien. Kinder ohne besondere Bedürfnisse haben den Umgang mit Behinderung im positiven Sinn gelernt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtungen:
Die Subvention "KOKO Kiste" wird ab 2020 vom Referat 3/02 betreut; die bisher auf diesem Fonds budgetierten Mittel iHv € 21.000,- werden ab 2020 auf dem Fonds 43920 budgetiert.
Die Subvention "Eltern-Kind-Zentrum" wird ab 2020 vom Referat 3/02 betreut; die bisher auf diesem Fonds budgetierten Mittel iHv € 10.000,- werden ab 2020 auf dem Fonds 43960 budgetiert.
Die Subvention "Kids-Line" wird ab 2020 vom Referat 2/06 betreut; die bisher auf diesem Fonds budgetierten Mittel iHv € 11.000,- werden ab 2020 auf dem Fonds 25902 budgetiert.

Die Elternbriefe werden ab 2020 vom Referat 2/04 betreut; die bisher auf diesem Fonds budgetierten Mittel iHv € 51.700,- werden ab 2020 auf dem Fonds 27100 budgetiert.

Die Subvention "Rainbows" wird ab 2020 von 2/01 betreut; die bisher im Referat 3/02 auf dem Fonds 43920 in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv € 19.900,- werden ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.
Die Subvention "Aktion Leben" wird ab 2020 von 2/01 betreut; die bisher im Referat 3/02 auf dem Fonds 43960 in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv € 6.600,- werden ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.
Die Subvention "Männerbüro" wird ab 2020 von 2/01 betreut; die bisher im Referat 3/03 auf dem Fonds 42998 in der MVAG 2234/3234 budgetierten Mittel iHv € 12.000,- werden ab 2020 auf diesem Fonds in der MVAG 2234/3234 budgetiert.

Ansatz: 46901 - Frauenfragen
Finanzstelle: 127 - 20205 Frauen, Diversität, Chancengleichh
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	209.825,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	625,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	209.200,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**209.825,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	114.300	112.600	291.579,67
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	10.800	10.600	923,83
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	600,00
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	3.057,64
2225 Sonstiger Sachaufwand	103.500	102.000	31.298,20
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	255.700,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	517.700	408.300	436.762,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	517.700	408.300	436.762,00
22 Summe Aufwendungen	**632.000**	**520.900**	**728.341,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-632.000**	**-520.900**	**-518.516,67**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-632.000**	**-520.900**	**-518.516,67**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	625,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	625,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**625,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	114.300	112.600	34.167,26
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	10.800	10.600	780,82
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	600,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	3.057,64
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	103.500	102.000	29.728,80
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	517.700	408.300	422.422,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	517.700	408.300	422.422,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**632.000**	**520.900**	**456.589,26**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-632.000**	**-520.900**	**-455.964,26**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-632.000	-520.900	-455.964,26
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-632.000	-520.900	-455.964,26

Erläuterung zum Haushaltsansatz 46901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Ermessenbereich; Ressortauftrag/Ressortziele sowie Koalitionsvertrag 2018-2023, Salzburger Volkspartei, Grünen und NEOS. (Kapitel 7.2 Frauen und Männer, Geschlechtergerechtigkeit)
Salzburger Gleichbehandlungsgesetz, LGBG Nr. 31/2006 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 2234/3234

- Förderung von NRO's; Beiträge zu Personal- und Strukturkosten mit dem Ziel diese Angebote aufeinander abzustimmen und klare Strukturen zu schaffen.
- Finanzieller Beitrag zu Projekten und Initiativen für die Durchsetzung von gesellschaftlicher, rechtlicher und ökonomischer Gleichstellung von Frauen in Form von finanzieller Förderung: für Netzwerke, Forschungsprojekte und Grundlagenarbeit, innovative Pilotprojekten, Gewaltprävention, Gewaltschutz und Öffentlichkeitsarbeit.
- Mädchenarbeit im Bundesland Salzburg.

MVAG 2225/3225

- Sicherung und Förderung der Gewaltprävention als Querschnittaufgabe zwischen den Ressorts, externen Einrichtungen sowie NRO's. Die Steuerung und strategische Ausrichtung gewaltpräventiver Maßnahmen der im Wirkungskreis von 2/05 stehenden Einrichtungen und Vereine im Bundesland Salzburg.
- Informations- und Sensibilisierungsmaßnahmen zur Prävention von Diskriminierung auf Grund der ethnischen Herkunft, Religion, sexuellen Orientierung, Behinderung u.a.

MVAG 2221/3221
Information und Sensibilisierung der Bevölkerung zu frauen- und gleichbehandlungspolitischen Themen: Veranstaltungen, Broschüren, Quartalsmagazin if etc.; Medienarbeit, MitarbeiterInneninformationen ON-News; Gestaltung und laufende Aktualisierung der Webseite www.salzburg.gv.at/frauen; niederschwellige Bewerbung der Dienstleistungen von 2/05, zB kostenlose Rechtsberatung etc, Webseiten gewaltfrei.salzburg.at.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Für die Unterstützung und Beratung einer selbstbestimmten Lebensgestaltung stehen Frauen und Mädchen regionale, gut erreichbare, barrierefreie Beratungsstellen und Angebote in verschiedenen Lebenssituationen zur Verfügung: bei sozialen und persönlichen Krisensituationen, Frauengesundheit, bei Fragen zu Ausbildung, Beruf- und Wiedereinstieg, in Lebenssituationen mit Gewalterfahrung, als Schutz und Unterstützung; Auf Grund der Information ist die Zielgruppe zur eigenständigen Lebensgestaltung und Problemlösung in der Lage. Hoher Infostand ist hergestellt und ermöglicht eigenständiges und emanzipiertes Verhalten.
- Eine Anti-Gewalt-Strategie im Sinne des Nationalen Aktionsplans Schutz von Frauen vor Gewalt ist in Salzburg umgesetzt. Alle Stellen - Bund, Land, Gemeinden, NRO's, etc. arbeiten synergetische an dem Ziel „Salzburg gewaltfrei“.
- Die gesetzlich vorgesehenen Kommissionen arbeiten rechtssicher, ressourcenschonend und verfahrensökonomisch. Zur Verbesserung eines diskriminierungsfreien Umfeldes wird beigetragen.
- Die Arbeit des Monitoringauschusses ist abgesichert.
- Die diskriminierungsfreie Teilnahme am Monitoringausschuss für Menschen mit Behinderung ist gesichert.
- Diskriminierung, welche im Zuge des hoheitlichen und privatwirtschaftlichen Handelns von Organen des Landes, der Gemeinden, Gemeindeverbände und der durch Landesgesetz geregelten Selbstverwaltungskörper erfolgt, ist reduziert.
- Rechtssicherheit zur Gleichbehandlung am Arbeitsplatz für sämtliche Diskriminierungsmerkmale nach dem S.GBG ist sichergestellt.
- Die EU-Vorgaben zur Institutionalisierung des Gleichbehandlungs- und Anti-Diskriminierungsrechts sind im Land Salzburg zu allen relevanten Diskriminierungsgründen erfüllt.
- Die Rechtsgrundlagen sind an die Vorgaben der EU-Richtlinien, der EuGH-Judikatur und der einschlägigen UN-Konventionen angepasst.

4. SONSTIGE HINWEISE

Bisher wurde der Verein Frauennotruf aus den Mitteln des Ansatz 41160 Frauenhäuser MVAG 2234/3234 gefördert, ab 2020 wird der Verein aus dem Fonds 46901 Frauenfragen gefördert. Die entsprechenden Mittel MVAG 2234/3234 (61.500 Euro) werden vom Fonds 41160 in den Fonds 46901 verschoben.
Umschichtung von 10.200 Euro (MVAG 2234/3234) aus Mitteln des Referats 2/06, Fonds 25902 Allgm. Jugendförderung, da die Mädchenagenden seit 2019 vom Referat 2/05 betreut werden.

Ansatz: 46902 - Sonstige Familienförderung
Finanzstelle: 123 - 20201 Kinderbetr. Elementarbild. Familie
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	4.688,69
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	4.688,69
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**4.688,69**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	509.300	496.900	435.073,86
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	509.300	496.900	435.073,86
22 Summe Aufwendungen	**509.300**	**496.900**	**435.073,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-509.300**	**-496.900**	**-430.385,17**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-509.300**	**-496.900**	**-430.385,17**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	4.688,69
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	4.688,69
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**4.688,69**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	509.300	496.900	431.353,46
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	509.300	496.900	431.353,46
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**509.300**	**496.900**	**431.353,46**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-509.300**	**-496.900**	**-426.664,77**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-509.300**	**-496.900**	**-426.664,77**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-509.300**	**-496.900**	**-426.664,77**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 46902

1. RECHTSGRUNDLAGE
Interne Richtlinien

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Im Land Salzburg gibt es ca. 60.000 Familien mit Kindern unter 18 Jahren. Armutsgefährdet sind vor allem kinderreiche Familien und Alleinerzieherfamilien.
Die Mehrlingsförderung bei Geburt beträgt € 400,- pro Mehrlingskind. Im Land Salzburg gibt es im Durchschnitt jährlich ca. 70 Zwillingsgeburten.
Einmalige Hilfe für Salzburger Familien zur Beseitigung oder Linderung einer Notsituation, geknüpft an eine vorhergehende soziale Beratung.
Förderung von finanziell schwächeren Familien bei speziell mit der Ausbildung in Zusammenhang stehenden Schulveranstaltungen jedweder Art.
Bei Unterschreitung einer familientypspezifischen Einkommensobergrenze wird pro Kalenderjahr eine Förderung pro im gemeinsamen Haushalt gemeldeter SchülerIn gewährt.

Mittelverwendung:
Bei den auf MVAG 2234/2234 (Transferaufwand/Transferzahlungen an Haushalte und Organisationen ohne Erwerbscharakter) budgetierten Mitteln iHv € 509.300,- handelt es sich um Förderungen für Mehraufwendungen bei der Geburt von Mehrlingen, Förderungen von Schulveranstaltungen sowie um Unterstützungen aus dem Fonds "Hilfe für Salzburger Familien in Notsituationen".

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Alle Eltern von Mehrlingen in Salzburg wissen über die mögliche Hilfeleistung Bescheid und bekommen zur Unterstützung des Mehrbedarfes die Mehrlingsförderung.
Salzburger Familien wird bei unvorhersehbaren Notlagen geholfen.
Alle Salzburger SchülerInnen können an Schulveranstaltungen teilnehmen.

Ansatz: 48100 - Rückzahlung von Darlehen
Finanzstelle: 198 - 21001 Wohnbau, Finanzangel, Controlling
Abteilung: 196 - 210 Abteilung 10
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
213 Finanzerträge	0	0	0,12
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	0,12
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0,12**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0,12**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0,12**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	2.000	5.000	3.120,73
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	2.000	5.000	3.120,73
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**2.000**	**5.000**	**3.120,73**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**2.000**	**5.000**	**3.120,73**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**2.000**	**5.000**	**3.120,73**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**2.000**	**5.000**	**3.120,73**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 48100

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die Mittelaufbringung ergibt sich aus Tilgungsbeträgen von Darlehen, die im Rahmen von Wohnbau-Sonderprogrammen gewährt wurden (Barackenzuschuss).

Im Ansatz sind keine ergebniswirksamen Vorgänge enthalten.

Ansatz: 48200 - WohnbauförderungsG, Zuschüsse, Darlehen
Finanzstelle: 198 - 21001 Wohnbau, Finanzangel, Controlling
Abteilung: 196 - 210 Abteilung 10
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	800.000	300.000	27.184.627,14
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	60,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	800.000	300.000	885.497,70
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	26.299.069,44
212 Erträge aus Transfers	70.000	100.000	59.825,51
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	70.000	100.000	59.825,51
213 Finanzerträge	25.030.000	28.000.000	27.981.022,09
2131 Erträge aus Zinsen	25.030.000	28.000.000	27.981.022,09
21 Summe Erträge	**25.900.000**	**28.400.000**	**55.225.474,74**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.602.000	2.570.000	1.372.143,12
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	55,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	2.602.000	2.570.000	1.372.087,32
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	105.718.100	108.913.100	109.305.326,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	5.099.000	2.675.720,46
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	255.000	250.000	8.449.614,90
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	105.463.100	103.564.100	98.179.990,64
224 Finanzaufwand	0	0	5,67
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	5,67
22 Summe Aufwendungen	**108.320.100**	**111.483.100**	**110.677.474,79**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-82.420.100**	**-83.083.100**	**-55.452.000,05**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-82.420.100**	**-83.083.100**	**-55.452.000,05**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	800.000	300.000	854.362,34
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	50,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	800.000	300.000	854.312,34
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	70.000	100.000	59.825,51
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	70.000	100.000	59.825,51
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	25.030.000	28.000.000	24.949.101,70
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	25.030.000	28.000.000	24.949.101,70

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**25.900.000**	**28.400.000**	**25.863.289,55**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.702.000	1.670.000	645.397,73
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	55,80
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.702.000	1.670.000	645.341,93
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	31.329.000	30.745.200	26.736.701,22
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	255.000	250.000	85.262,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	31.074.000	30.495.200	26.651.439,22
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	5,67
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	5,67
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**33.031.000**	**32.415.200**	**27.382.104,62**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.131.000**	**-4.015.200**	**-1.518.815,07**

Investive Gebarung

332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	96.500.000	94.000.000	121.050.825,35
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	96.500.000	94.000.000	121.050.825,35
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**96.500.000**	**94.000.000**	**121.050.825,35**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	39.680.000	33.772.200	16.921.163,72
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	39.680.000	33.772.200	16.921.163,72
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	74.389.100	78.167.900	82.365.672,39
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	5.099.000	2.675.720,46
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	0	0	8.357.572,90
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	74.389.100	73.068.900	71.332.379,03
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**114.069.100**	**111.940.100**	**99.286.836,11**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-17.569.100**	**-17.940.100**	**21.763.989,24**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-24.700.100**	**-21.955.300**	**20.245.174,17**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-24.700.100**	**-21.955.300**	**20.245.174,17**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 48200

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Gesetz vom 4. Februar 2015 über die Förderung des Wohnbaus und der Wohnhaussanierung im Land Salzburg (Salzburger Wohnbauförderungsgesetz 2015 – S.WFG 2015). StF: LGBl Nr 23/2015 idF LGBl Nr 120/2017
- Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 19. März 2015 zur Durchführung des Salzburger Wohnbauförderungsgesetzes 2015 (Wohnbauförderungsverordnung 2015 – WFV 2015). StF: LGBl Nr 29/2015 idF LGBl Nr 106/2018
- Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 3. Dezember 2015 über bestimmte Hilfen für Objektförderungen nach früheren Wohnbauförderungsgesetzen (Rückzahlungs- und Mietkaufstützungsverordnung für Objektförderungen - RMV). StF: LGBl Nr 103/2015 idf LGBl Nr 103/2016
- Bundesgesetz vom 8. Juni 1989, mit den Bestimmungen über die Abwicklung der Bundeswohnbaufonds getroffen und das Bundesfinanzgesetz 1989, das Wohnbauförderungsgesetz 1984 und das Bundesgesetz BGBl Nr. 373/1988 geändert werden. StF: BGBl Nr. 301/1989 idgF

Für Darlehen, die bis zum 31.03.2015 (aus dem Landeswohnbaufonds) zugesichert wurden, galt das S.WFG 1990. Der Salzburger Landeswohnbaufonds hat seine operative Tätigkeit zum 31.03.2015 beendet und wurde per Gesetz vom 8. Juni 2016 aufgelöst.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der wesentliche Teil der Mittelaufbringung erfolgt durch Einnahmen aus Darlehensrückflüssen, sowie Rückflüssen aus Annuitätenzuschüssen und Zinseinnahmen auf der Basis früherer Wohnbauförderungsgesetze (Darlehensmodell).

Die Mittelverwendung basiert überwiegend auf der Auszahlung von rückzahlbaren und nicht rückzahlbaren Zuschüssen, welche im Bereich des Erwerbs, der Errichtung und der Sanierung von Wohnbauten gewährt werden (Salzburger Wohnbauförderungsgesetz 2015 – S.WFG 2015), sowie Leistungen im Rahmen der Wohnbeihilfe.

Weitere Eckpunkte der Salzburger Wohnbauförderung sind:

- Maßnahmen zum Zweck der Verringerung des Mietzinses
- Bereitstellung von Mitteln zur Mobilisierung von Wohnbaulandflächen
- verstärkte Berücksichtigung klimarelevanter und ökologischer Gesichtspunkte
- Alternsgerechtes Wohnen
- Förderung innovativer Projekte

Die jährlichen gesamthaften Wohnbauförderungsmittel des Landes betragen gemäß § 2 Abs 1 S.WFG 2015 mindestens € 141.856.000 (wertgesichert). Die Valorisierung wurde für das Jahr 2019 mit +1,9% angesetzt. Der Großteil der Mittel entfällt auf den Ansatz 48200. Folgende Maßnahmen inklusive der dafür veranschlagten Beträge (gerundet) finden sich, getrennt nach Finanzierungs- und Ergebnishaushalt, darin wieder:

Auszahlungen / Aufwendungen:

		Finanzierungs HH	Ergebnis HH
MVAG 3225 / 2225	Entgelte für sonstige Leistungen + Div.	€ 1.702.000,-	€ 1.702.000,-
- / 2225	Forderungsabschreibungen	€ -	€ 900.000,-
MVAG 3233 / 2233	Wohnbauforschung	€ 255.000,-	€ 255.000,-
MVAG 3234 / 2234	Wohnbeihilfe	€ 30.480.000,-	€ 30.480.000,-
	Wohnberatung	€ 594.000,-	€ 594.000,-
MVAG 3423 / -	Rückzahlbare Zuschüsse*	€ 39.680.000,-	€ -
MVAG 3434 / 2234	Förderung der Errichtung im Eigentum, Kauf- und Mietkauf, Errichtung von Mietwohnungen und Wohnheimen sowie Sanierung	€ 64.092.100,-	€ 64.092.100,-
	Mobilisierung von Grundstücken	€ 10.297.000,-	€ 10.297.000,-
Ansatz 48200 Gesamt		€ 147.100.100,-	€ 108.320.100,-

*) Rückzahlbare Annuitätenzuschüsse und rückzahlbare Zuschüsse für Mietwohnungen

Im Bereich der Förderung der Errichtung von Mietwohnungen wurde der Förderbetrag in einen rückzahlbaren und nicht rückzahlbaren Anteil geteilt. Dies führt zu einer getrennten Darstellung der zur Verfügung stehenden Mittel auf die MVAGs 3423 und 3434 im Finanzierungshaushalt. Die Auszahlung rückzahlbarer Zuschüsse im Bereich der Errichtung von Wohnheimen ist im Jahr 2020 nicht vorgesehen.

Die Fördermittel für die „Mobilisierung von Grundstücken“ wurden gegenüber der Vorperiode verdoppelt (7% des Wohnbaubudgets).
Im Ergebnishaushalt scheinen rückzahlbare Komponenten nicht auf.

Die Zurechnung einer Förderleistung zu einer konkreten MVAG ist maßgeblich von der Art des Förderwerbers abhängig (zB. Natürliche Person, Gewerbe, etc.). Da diese erst mit der Antragstellung bekannt ist, kann es in manchen Fördersparten zu Abweichungen zwischen budgetierter und tatsächlicher MVAG im Rechnungsabschluss kommen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Wohnbauförderung ist ein zentrales Steuerungsinstrument zur Unterstützung des Wohnbaus und der Entlastung des Wohnungsmarktes unter Berücksichtigung der demografischen Verhältnisse. Im Bereich der Errichtungsförderung wird durch gezielte Steuerungsmaßnahmen (Liegenschaftsbeschränkung, Familiensituation, Einkommen) der Zugang zur Förderung geregelt.

Klares Ziel der Förderung ist eine bedarfsgerechte und sozialgerechte Zurverfügungstellung von Wohnraum in Form von leistbaren Mietwohnungen bzw. Wohnräumen in Wohnheimen zu schaffen.
Energieeffizientes und ökologisch nachhaltiges Bauen zur Erreichung von Klimazielen wird in sämtlichen Fördersparten, insbesondere durch die Förderung von Sanierungen sowohl von Einzelmaßnahmen als auch von umfassenden Sanierungen, ermöglicht.

4. SONSTIGE HINWEISE

Es wird darauf hingewiesen, dass Forderungsabschreibungen nur ergebnis- und nicht finanzierungswirksam sind. Maßnahmen mit Darlehenscharakter sind wiederum nur finanzierungs- und nicht ergebniswirksam.

Ansatz: 48500 - Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1983
Finanzstelle: 198 - 21001 Wohnbau, Finanzangel, Controlling
Abteilung: 196 - 210 Abteilung 10
Politisches Ressort: 04 - LR Mag.(FH) Andrea Klambauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	1.000	2.000	385,31
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	1.000	2.000	385,31
213 Finanzerträge	0	0	43,58
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	43,58
21 Summe Erträge	**1.000**	**2.000**	**428,89**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	2.000	424,21
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.000	2.000	424,21
22 Summe Aufwendungen	**1.000**	**2.000**	**424,21**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**4,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**4,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	2.000	385,31
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	1.000	2.000	385,31
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	31,69
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	31,69
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.000**	**2.000**	**417,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.000**	**2.000**	**417,00**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	400.000	400.000	440.478,37
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	400.000	400.000	440.478,37
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**400.000**	**400.000**	**440.478,37**
342 Auszahlungen von gew. Darlehen sowie gew. Vorschüssen	1.000	2.000	0
3423 Auszahlung von Darlehen an Unternehmen und Haushalte	1.000	2.000	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.000	2.000	424,21
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	1.000	2.000	424,21
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.000**	**4.000**	**424,21**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**398.000**	**396.000**	**440.054,16**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	399.000	398.000	440.471,16

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	399.000	398.000	440.471,16

Erläuterung zum Haushaltsansatz 48500

1. RECHTSGRUNDLAGE

Bundesgesetz vom 14. Dezember 1983 über ein Wohnbausonderprogramm 1983 (Bundes-Sonderwohnbaugesetz 1983) StF: BGBl Nr. 661/1983 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Bund gewährte zur Förderung der Errichtung von Wohnungen Zinsen- und Annuitätenzuschüsse zu Hypothekardarlehen die zur Finanzierung der Baukosten aufgenommen wurden. Bei Einsatz von Eigenmitteln des Förderungswerbers gewährte der Bund Zuschüsse zu deren Verzinsung. Der Zuschussaufwand wird je zur Hälfte vom Bund und vom Land getragen, wobei der Landesanteil rückzahlbar ist. Bei Mietwohnungen, die zur Gänze durch ein gefördertes Kapitalmarktdarlehen finanziert wurden, beträgt der zu leistende Gemeindebetrag 50% der Landesleistung.

Die Mittelaufbringung erfolgt durch Rückflüsse von Annuitätenzuschüssen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Der Bund gewährte zur Förderung 5.000 Wohnungen, deren Baubeginn in die Jahre 1984 und 1985 fiel, sowie von 5.000 Wohnungen, deren Baubeginn in die Jahre 1986 und 1987 fiel.

Ansatz: 51000 - Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	185.900	0	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	185.900	0	0
21 Summe Erträge	**185.900**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	945.900	522.800	811.154,50
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	886.700	464.700	254.276,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	59.200	58.100	556.878,00
22 Summe Aufwendungen	**945.900**	**522.800**	**811.154,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-760.000**	**-522.800**	**-811.154,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-760.000**	**-522.800**	**-811.154,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	185.900	0	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	185.900	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**185.900**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	945.900	522.800	311.154,50
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	886.700	464.700	254.276,50
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	59.200	58.100	56.878,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**945.900**	**522.800**	**311.154,50**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-760.000**	**-522.800**	**-311.154,50**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-760.000**	**-522.800**	**-311.154,50**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-760.000	-522.800	-311.154,50

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 10.06.1976, Zahl 0.90-897/1/1976,
Regierungsbeschluss vom 25.6.2007, Zahl 201-1660/104-2007 sowie
Vereinbarung vom Jänner 2015
Regierungsbeschluss bez. Gesundheitsberatung 1450 ist in Ausarbeitung (2019)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Ausgaben:
MVAG 2231/3231:
Für den ärztlichen Funknotdienst im Land Salzburg sind die erforderlichen Mittel bereitzustellen. Mit Regierungsbeschluss vom 25.3.1976, Zahl 0.90-711/8-1976, wurde die ARGE Funknotdienst gegründet. Ein Ziel der ARGE ist, ein flächendeckendes Funknetz aufzubauen und zu warten, um die Erreichbarkeit der in Bereitschaft stehenden Ärztinnen und Ärzte zu verbessern. Der laufende Aufwand wird vom Land Salzburg finanziert und umfasst ua die Wartungs- und Personalkosten (€ 260.700,00; in diesem Betrag sind einmalig für 2020 Kosten in Höhe von € 10.800,00 für die Systemerweiterung inkludiert).
Gemäß den Regierungsbeschlüssen vom 10.06.1976, Zahl 0.90-897/1/1976 und vom 25.6.2007,
Zahl 201-1660/104-2007, sowie der Vereinbarung vom Jänner 2015 trägt das Land anteilig Strukturkosten des ärztlichen Bereitschaftsdienstes in der Stadt Salzburg (€ 7.600,00).

Weiters ist für die Einführung des nachfolgenden Projekts Vorsorge zu treffen:
Im Landes-Zielsteuerungsübereinkommen „Zielsteuerung Gesundheit 2017-2021“ wurde im operativen Ziel 5 auf Landesebene die Maßnahme 3 „Umsetzung TEWEB“ gemäß Roll Out Planung ab 2019 vereinbart.
Das Projekt „telefonische Gesundheitsberatung 1450“ (ursprüngl. Arbeitstitel TEWEB) ist ein Gemeinschaftsprojekt von BMASGK, der SV und dem Land Salzburg. Es handelt sich dabei um einen telefonischen Erstkontakt- und Gesundheitsberatungsservice rund um die Uhr (24/7) unter der bundeseinheitlichen Telefonnummer 1450 für die Salzburger Bevölkerung. Das Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, wurde als Betreiber der telefonbasierten Gesundheitsberatung beauftragt.
Der Projektstart ist für den 1.10.2019 geplant, die Kosten werden von BMASGK, SV und Land Salzburg getragen. Die geschätzten Kosten für das Jahr 2020 betragen € 618.400,00.
Ein diesbezüglicher Antrag für einen Regierungsbeschluss ist in Ausarbeitung.

MVAG 2234/3234:
Des Weiteren wird an das Österreichische Rote Kreuz ein Zuschuss für die Aufrechterhaltung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes an Wochenenden und Feiertagen geleistet (€ 59.200,00).
Für eine Valorisierung im geschätzten Ausmaß von 2 % wird Vorsorge getroffen.

Einnahmen:
MVAG 2121/3121:
Die Kostenbeteiligung des Hauptverbandes bzw des Dachverbandes der Sozialversicherungen für das Projekt „telefonische Gesundheitsberatung 1450“ beträgt für 2020 € 185.867,00.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verbesserung der medizinischen Versorgung der Salzburger Bevölkerung durch "Hausärztinnen und Hausärzte"
Zielgerichteter Zugang zum Gesundheitssystem und Leistungserbringung am „Best Point of Service“ und dadurch Entlastung von Versorgungsstrukturen wie Fonds-Krankenanstalten und Spitalsambulanzen

Ansatz: 51001 - Integrierte Psychiatrische Versorgung
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	667.000	467.000	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	667.000	467.000	0
21 Summe Erträge	**667.000**	**467.000**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	667.000	467.000	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	467.000	0
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	233.500	0	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	233.500	0	0
22 Summe Aufwendungen	**667.000**	**467.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	667.000	467.000	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	667.000	467.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**667.000**	**467.000**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	667.000	467.000	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	467.000	0
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	233.500	0	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	233.500	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**667.000**	**467.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 4. Jänner 2018, Zl: 20011-RU/2017/356-2017, Integrierte psychiatrische Versorgung - Salzburger Modell

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Kernelement der „Integrierten psychiatrischen Versorgung –Salzburger Modell“ ist die Etablierung eines integrativen und sektorenübergreifenden Behandlungsnetzwerkes, in denen spezielle Teams, sogenannte „Assertive Communitix Treatment Teams“ multiprofessionelle und wohnortnahe Behandlung für Patientinnen und Patienten mit schweren psychischen Erkrankungen anbieten. Für die flächendeckende Versorgung des Bundeslandes sollen zwei Teams eingerichtet werden: für die Versorgungsregion 51 an der Christian-Doppler-Klinik, Univ. Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik und für die Versorgungregion 52 am Kardinal Schwarzenberg Klinikum Schwarzach, Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie. Durch diese Anbindung an die Krankenanstalten kann unter Einbindung der diensthabenden Klinikärzte eine Erreichbarkeit 24h/ 365 Tagen im Jahr gewährleistet werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Schwerpunktzielgruppe sind Personen mit schweren, insbesondere chronischen psychischen Erkrankungen, die eine komplexe Behandlung benötigen.Personen, welche die stationäre Behandlungen häufig in Anspruch nehmen und das bestehende psychosoziale Angebot schwer bis nicht erreichbar ist.

Ansatz: 51200 - Gesundheitsvorsorge - allgemein
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	282.600	340.500	287.977,68
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	626,32
2225 Sonstiger Sachaufwand	282.600	340.500	287.351,36
22 Summe Aufwendungen	**282.600**	**340.500**	**287.977,68**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-282.600**	**-340.500**	**-287.977,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-282.600**	**-340.500**	**-287.977,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	138.372,46
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	138.372,46
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**138.372,46**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	282.600	340.500	287.947,18
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	628,44
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	282.600	340.500	287.318,74
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**282.600**	**340.500**	**287.947,18**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-282.600**	**-340.500**	**-149.574,72**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-282.600**	**-340.500**	**-149.574,72**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-282.600**	**-340.500**	**-149.574,72**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51200

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Röteln-Antikörperbestimmung bei Lehrerinnen an Pflichtschulen und Kindergartenpersonal im gebärfähigen Alter:
Gemäß den Beschlüssen der Salzburger Landesregierung vom 22.5.1975, Zahl 303/5-Präs.75 und vom 13.8.1987, Zahl 0/91-1123/14-1987
- Rauchertelefon:
Kooperationsvereinbarung zur Sicherung der Finanzierung des österreichweiten Rauchertelefons, vom 1.1.2008
- Tbc-Reihenuntersuchungen bei Schubhäftlingen:
Bundesgesetz vom 14. März 1968 zur Bekämpfung der Tuberkulose –Tuberkulosegesetz, Verordnung der Salzburger Landesregierung vom 1.7.2002, LGBl Nr 51/2002 idgF, Honorarregelung: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 26.1.2012, Zl.: 20051-RU/2012/20-2012
- Vereinbarung mit dem Magistrat Salzburg vom 25.4.2018 über eine Kooperation im Rahmen des Tbc-Gesetzes, Zahl: 20902-K2/14/421-2018
- Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG Zielsteuerung-Gesundheit BGBl I Nr. 200/2013

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gesundheitsvorsorge steht für die Krankheitsprävention, also Maßnahmen zur Vorbeugung gegen Krankheiten und für die Gesundheitsförderung, das heißt vorbeugende Maßnahmen im Sinne von einer vorausschauenden Problemvermeidung.
Die Krankheitsprävention versucht, den Gesundheitszustand der Bevölkerung, einzelner Bevölkerungsgruppen oder einzelner Personen zu erhalten bzw. zu verbessern.
Die Gesundheitsförderung umfasst Maßnahmen und Aktivitäten, mit denen die Stärkung der Gesundheitsressourcen und -potenziale der Menschen erreicht werden soll.

MVAG 2225/3225:
Für folgende Maßnahmen wurde Vorsorge getroffen:
- Röteln-Antikörperbestimmung, Titerbestimmungen im Falle akuter Krankheitsausbrüche, Nachweise von Antikörpern zur Diagnose von Infektionskrankheiten (€ 5.500,00)
- Asthma-Basisschulung für Kinder und Jugendliche: gemeinsame Kostentragung mit den Sozialversicherungsträgern; die Abrechnung erfolgt über AVOS (€ 2.000,00)
- Melanom-Vorsorgeuntersuchung: Das Land beteiligt sich an den Kosten der Untersuchung im Rahmen der Salzburger Gebietskrankenkasse (€ 150.000,00)
- Tbc-Reihenuntersuchungen bei Schubhäftlingen sowie Vereinbarung über Kooperation im Rahmen des Tbc-Gesetzes (€ 7.000,00)
- Die anteilsmäßigen Kosten zum österreichweiten Rauchertelefon, laut aktuellem Einwohnerschlüssel -Statistik Austria (€ 14.000,00)
- Die Umsetzung von Maßnahmen entsprechend der Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG erfolgt im Rahmen einer zwischen den Vertragsparteien abgestimmten Gesundheitsförderungsstrategie. Handlungsleitend sind die von der Bundesgesundheitskommission beschlossenen Rahmen-Gesundheitsziele und daraus abzuleitende wirkungsorientierte Landesgesundheitsziele. (€ 104.000,00)

Erträge/Einzahlungen erfolgen gegebenenfalls im Rahmen von Refundierungen von Kosten durch andere Bundesländer.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel einer über die gesetzliche Gesundenuntersuchung hinausgehende Gesundheitsvorsorge ist Voraussetzungen für gesunde Lebensverhältnisse und eine Verbesserung der Lebensqualität zu schaffen sowie personenbezogene Gefährdungslagen und störende Umfeldbedingungen möglichst frühzeitig zu erkennen und ihnen im Rahmen der öffentlichen Gesundheitsvorsorge wirksam zu begegnen, Grundsatz: health in all policies (HIAP).

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtung von Budget:
Da ein Mehrbedarf aufgrund der Fortsetzung von bereits gestarteten Impfaktionen entsteht, erfolgt eine Budgetumschichtung - Ansatz 51200 - GS Allgemein an Ansatz 51201 - GS Impfungen
Der Mehrbedarf für die gestiegenen Kosten bei den Überführungen zu sanitätspolizeilichen Obduktionen kann noch durch eine Budgetumschichtung ausgeglichen werden – Ansatz 51200 - GS Allgemein an Ansatz 51900 - Sanitätspolizeiliche Obduktionen

Ansatz: 51201 - Gesundheitsvorsorge - Impfungen
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	146.100	133.700	178.164,69
2114 Erträge aus Leistungen	146.100	133.700	178.164,69
21 Summe Erträge	**146.100**	**133.700**	**178.164,69**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	52.200	50.600	-37,68
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	52.200	50.600	4,00
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	-41,68
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.358.800	703.900	693.047,25
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	455.800	448.200	447.344,63
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	45,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	903.000	255.700	245.657,62
22 Summe Aufwendungen	**1.411.000**	**754.500**	**693.009,57**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.264.900**	**-620.800**	**-514.844,88**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.264.900**	**-620.800**	**-514.844,88**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	146.100	133.700	178.368,19
3114 Einzahlungen aus Leistungen	146.100	133.700	178.368,19
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**146.100**	**133.700**	**178.368,19**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	52.200	50.600	-37,68
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	52.200	50.600	4,00
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	-41,68
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.358.800	703.900	671.771,06
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	455.800	448.200	445.222,28
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	45,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	903.000	255.700	226.503,78
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.411.000**	**754.500**	**671.733,38**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.264.900**	**-620.800**	**-493.365,19**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.264.900	-620.800	-493.365,19

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.264.900	-620.800	-493.365,19

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Honorar-Regelungen:
Beschluss der Sbg. Landesregierung vom 11.01.1999, Zl: 0/91-1211/32-1998:
- € 1,10 pro Teilimpfung für Schutzimpfungen im Schulalter durch Amtsärzte
- € 1,10 pro Teilimpfung für Schutzimpfungen in der Mutterberatung
Beschluss der Sbg. Landesregierung vom 16.2.1984, Zl: 0/91-1211/12-84:
- € 3,64 für eine Teilimpfung gegen FSME durch Amtsärzte
Grundlegende Genehmigung und Honorarregelung von Impfungen bei Auslandsreisen gemäß Zl: 3/1-61.501/41-1986 und Zl: 0/9-1211/19-1987

Öffentliche Schutzimpfungen: Aufgrund des aktuellen österreichischen Impfkonzeptes und des Beschlusses der Salzburger Landesregierung vom 11.1.1999, Zl: 0/91-1211/32-1998
Zeckenschutzimpfungen: Entsprechend den Beschlüssen der Salzburger Landesregierung, Zl: 0/91-1211/12-1984 und Zl: 0/91-1211/17-1985
Impfungen für Auslandsreisende: Gemäß den Internationalen Gesundheitsregelungen, BGBl Nr 377/1971 idgF bzw. aufgrund von aktuellen Empfehlungen der Weltgesundheitsorganisation
Riegelungsimpfungen: Anordnung per Bescheid nach § 17 Abs. 4 des Epidemiegesetzes 1950 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Öffentliche Schutzimpfungen im Vorschul- und Schulalter:
Vorschulalter:
- 6-fach-Schutzimpfungen gegen Haemophilus influenzae-b, Hepatitis B, Diphtherie-Tetanus-Pertussis und Polio
- Schutzimpfung gegen Masern-Mumps-Röteln
- Schutzimpfungen gegen Rotaviren
- Schutzimpfung gegen Pneumokokken
Schulalter:
- Schutzimpfung gegen Meningokokken C
- Schutzimpfung gegen Hepatitis-B
- Schutzimpfung gegen Humane Papilloma-Viren (HPV)
- Auffrischungsimpfung gegen Diphtherie-Tetanus-Pertussis-Polio
- Auffrischungsimpfung von Schülern an berufsbildenden Pflichtschulen gegen Diphtherie-Tetanus-Pertussis, Hepatitis B und Polio bzw. zur Schließung von Impflücken
- Auffrischungsimpfungen im Rahmen des Masern-Eradikationsprogrammes

Die Impfstoffkosten verteilen sich: 2/3 Bund, 1/6 Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger und 1/6 Land. Die Honorierung der Impfärzte und die Übernahme der Distributionskosten obliegen, so wie bisher, den Ländern. Für den Impfling ist die Impfung kostenlos.
Während die Impfungen im Schulalter durch die Amtsärzte des Landes Salzburg in den Schulen durchgeführt werden, erfolgen die öffentlichen Schutzimpfungen im Vorschulalter seit der Einführung des Bundes-Impfkonzeptes am 1. April 1988 durch die niedergelassene Ärzteschaft.

Impfvorsorge des Landes Salzburg:
- Grippeschutzimpfung:
Die Grippeschutzimpfung wird ab dem Jahr 2019 zur Gänze (finanziell und organisatorisch) in der Landessanitätsdirektion abgewickelt.
- Zeckenschutzimpfungen:
Für Schüler und Begleitpersonen und für Landesbedienstete und Bedienstete der SALK im Außendienst.
- Impfungen für Auslandsreisende:
Durch die Entrichtung einer Impfgebühr ist eine Kostendeckung gegeben.
- Riegelungsimpfungen:
Sofortmaßnahmen bei gehäuftem Auftreten von Infektionskrankheiten und in Einzelfällen in Behinderteneinrichtungen. Zumindest ein Teil der Impfstoffkosten wird im Rahmen der Mittelbaren Bundesverwaltung vom Bund übernommen (Anordnung per Bescheid).

MVAG 2114/3114:
- Selbstbehalt für die Durchführung der FSME-Schutzimpfungen bei Schülern. Die Schüler, die geimpft werden wollen, werden schulweise der Landessanitätsdirektion gemeldet. Die Impfung wird dann von den Amtsärzten des Landes und der Bezirkshauptmannschaften durchgeführt. Als Unkostenbeitrag ist derzeit ein Betrag von € 15,00 pro Impfung zu entrichten.
- Kostenersatz durch die Sozialversicherungen bei FSME-Impfungen für Landesbedienste.
- Impfgebühren bei Impfungen für Auslandsreisende in der Landessanitätsdirektion.
MVAG 2221/3221:
Budgetiert sind der 1/6 Anteil des Landes Salzburg für Öffentliche Schutzimpfungen im Vorschul- und Schulalter (€ 300.000,00), weiters Impfstoffkosten und Sanitätsmaterial für Zeckenschutzimpfungen, Auslandsreiseimpfungen und gegebenenfalls Riegelungsimpfungen.
MVAG 2225/3225:
Hier finden sich die Distributionskosten für die die Vorschulimpfungen (€ 145.000,00), weiters auch eine finanzielle Vorsorge für Übersetzungen, Laborkosten und gegebenenfalls für Honorare im Zusammenhang mit Riegelungsimpfungen.
Vorgesorgt ist auch für die Fortführung der Implementierung einer Landesimpfdatenbank sowie für die Fortführung eines Projektes im Zusammenhang mit dem West-Nil-Virus.
Aufgrund von Umstrukturierungen bei der Organisation im Bereich der Impfungen durch die niedergelassene Ärzteschaft, werden die Honorare nun auf diesem Fonds budgetiert (€ 610.000,00).

MVAG 2211/3211:
Amtsärzte führen die Schul-Impfungen im Zusammenhang mit dem Bundesimpfkonzept, weiters die FSME-Impfaktionen in den Schulen, die Grippeschutzimpfungen bzw. auch die Auslandsreiseimpfungen in Form einer Nebentätigkeit durch. Ab 2019 muss die finanzielle Vorsorge als Personalaufwand budgetiert werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Schutzimpfungen gehören zu den wichtigsten und wirksamsten präventiven Maßnahmen, die in der Medizin zur Verfügung stehen. Neben dem Schutz gegen Erreger, die von Mensch zu Mensch übertragen werden, haben viele Impfungen noch einen weiteren Effekt: Sie führen zu einem Kollektivschutz der Bevölkerung. Dadurch wird das Auftreten von Epidemien verhindert und es werden auch jene Personen geschützt, bei denen aus medizinischen Gründen eine Impfung nicht durchgeführt werden kann.
Bei hohen Durchimpfungsraten können Infektionsketten unterbrochen und Krankheitserreger regional eliminiert und bestenfalls ausgerottet werden.
Ziel von aktiven Impfungen ist der Aufbau eines körpereigenen Schutzes vor Krankheitserregern. Dabei werden dem Körper abgetötete oder abgeschwächte Krankheitserreger zugeführt. Die Impfung wirkt daher genau wie eine Infektion, gegen die der Körper aktiv Abwehrstoffe –Antikörper bildet.

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtung von Budget:
Da ein Mehrbedarf aufgrund der Fortsetzung von bereits gestarteten Impfaktionen entsteht, erfolgt eine Budgetumschichtung - Ansatz 51200 - GS Allgemein an Ansatz 51201 - GS Impfungen
Weiters wurde das Budget für die Impfhonorare der niedergelassenen Ärzteschaft auf diesen Fonds umgeschichtet. (von Ansatz 51901 - Maßnahmen des ÖGD)

Ansatz: 51600 - Gesundheitsvorsorge - Kinder/Jugendliche
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	125.000	125.000	114.450,50
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	125.000	125.000	114.450,50
21 Summe Erträge	**125.000**	**125.000**	**114.450,50**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	30.000	5.000	-18,50
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	30.000	5.000	-22,74
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	4,24
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	461.900	483.500	428.345,51
2225 Sonstiger Sachaufwand	461.900	483.500	428.345,51
22 Summe Aufwendungen	**491.900**	**488.500**	**428.327,01**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-366.900**	**-363.500**	**-313.876,51**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-366.900**	**-363.500**	**-313.876,51**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	125.000	125.000	111.335,19
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	125.000	125.000	111.335,19
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**125.000**	**125.000**	**111.335,19**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	30.000	5.000	-18,50
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	30.000	5.000	-22,74
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	4,24
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	461.900	483.500	419.829,29
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	461.900	483.500	419.829,29
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**491.900**	**488.500**	**419.810,79**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-366.900**	**-363.500**	**-308.475,60**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-366.900**	**-363.500**	**-308.475,60**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-366.900	-363.500	-308.475,60

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51600

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Die schulärztliche Tätigkeit richtet sich nach dem Schulunterrichtsgesetz - SchUG, BGBl Nr. 472/1986 idgF, dem Schulpflichtgesetz 1985, BGBl Nr. 76/1985 idgF, und dem Suchtmittelgesetz - SMG, BGBl I Nr. 112/1997 idgF
Die Bereitstellung der Schulärzte hat, für die allgemein bildenden Pflichtschulen, gemäß § 1 Abs 8 des Salzburger Schulorganisations-Ausführungsgesetzes, LGBl Nr. 64/1995 idgF, und für die berufsbildenden Pflichtschulen gemäß § 1 Abs 3 lit b Z 5 des Salzburger Berufsschulorganisations-Ausführungsgesetzes, LGBl Nr. 65/1995 idgF, durch das Land Salzburg zu erfolgen.
- Beratungstätigkeiten für Schüler mit SPF im Bundesland Salzburg an Sonderschulen und Integrationsstandorten: entsprechend dem Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 2. 5. 2017, ZL: 20011-RU/2017/80-2017
- Orthoptische Reihenuntersuchungen in Kindergärten: entsprechend dem Auftrag von Frau Landesrätin Erika Scharrer vom 22.9.2010, Zl: 20302-2/2406/720-2010

Honorar-Regelungen:
- Schulärztliches Honorar: € 70,00 pro Stunde gemäß Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 6. 7. 2018, Zl: 20011-RU/2018/142-2018
- Entschädigung der Hilfskräfte: € 1,00 pro Schüler gemäß Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 26.1.2012, Zl: 20051-RU/2012/20-2012
- Erweiterte schulärztliche Untersuchung für Sport-Hauptschüler: 72 Punkte nach der Gebührenvorschrift für sprengelärztliche Leistungen, LGBl Nr. 35/1967, idgF gemäß Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 29.10.1991, Zl: 0/91-1123/19-1991
- Augenreihenuntersuchungen an Kindergärten: gemäß Zustimmung von Frau Landesrätin Erika Scharer vom 24.2.2009, ZL.: 20302-2/2404/12-2009
- Reisegebühren: gemäß Gebührenvorschrift für sprengelärztliche Leistungen bzw. amtl. Kilometergeld

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Die schulärztliche Tätigkeit an Allgemeinbildenden Pflichtschulen wird auf Basis von Werkverträgen mit dem Land Salzburg durchgeführt
- Kosten einer Schularzt-Software für den Schulärztlichen Dienst für die Stadt Salzburg: Wartungsvertrag und laufende Kosten des Softwarebetriebes
- Seit 1996 führen die OrthoptistInnen der Salzburger Sehschule flächendeckend Augenreihenuntersuchungen in den Kindergärten im Land Salzburg durch.
- An Sonderpädagogischen Zentren und für Kinder in Integrationsklassen wird die Möglichkeit einer fachärztlichen Beratung angeboten.

MVAG 2121/3121:
Gemeindebeitrag zur schulärztlichen Versorgung:
Die Gemeinden im Bundesland Salzburg als Schulerhalter der allgemein bildenden Pflichtschulen haben dem Land Salzburg einen Beitrag in der Höhe eines Drittels der schulärztlichen Kosten (Honorar und Reisegebühren) zu refundieren.
MVAG 2225/3225:
- Honorar und Reisegebühren für schulärztliche Tätigkeiten incl. Berufsschulen, sportärztliche Untersuchungen, Hilfskräfte (€ 354.900,00)
- Fachärztliche Beratung (€ 25.000,00)
- Sportmedizinisches Institut (€ 20.000,00)
- Vorsorge für Maßnahmen gem. Zielsteuerungsvertrag (€ 50.000,00)
- Wartung der Schularztsoftware (€ 12.000,00)

MVAG 2211/3211:
Augenreihenuntersuchungen in Kindergärten werden durch Orthoptistinnen der SALK als Nebentätigkeit durchgeführt. Schulärztliche Tätigkeiten werden durch Amtsärzte bzw. Ärzte der SALK ebenfalls in Form einer Nebentätigkeit durchgeführt. Diese Kosten müssen gesondert als Personalkosten ausgewiesen werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Schulärztliche Tätigkeit:
Die schulärztliche Untersuchung dient dazu, mögliche Beeinträchtigungen frühzeitig wahrzunehmen und Lehrer bzw. die Schulleitung davon in Kenntnis zu setzen. Die Schulärzte setzen sich für gesundheitliche Anliegen der Schüler ein, sowie für die Sicherheit in der Schule. Sie fördern aus medizinischer Sicht die persönliche Entwicklung der Schüler. Durch Schaffung und Festigung ihres Gesundheitsbewusstseins befähigen sie die Schüler und Schülerinnen, sich selbst für die Erhaltung und Förderung der eigenen Gesundheit einzusetzen. Die Schulärzte vermittelten medizinische Hilfen für die Schüler, wenn diese solche benötigen und koordinieren diese im Bedarfsfall.

Orthoptische Untersuchungen:
Ziel der Orthoptik sind die Verhütung bzw. Besserung von Seh- und Schielstörungen sowie deren Dauerschäden. Durch die Wiederherstellung bzw. den Erhalt des ein- und beidäugigen Sehens wirkt die Orthoptik Seh- und Wahrnehmungsdefiziten im täglichen Leben entgegen, wodurch eine bessere Integration und höhere Lebensqualität erreicht wird. Präventiv werden vorwiegend Kinder im Säuglings- und Kleinkindalter untersucht.

Beratungstätigkeiten für Schüler mit SPF:
Die Leistung richtet sich an Kinder und Jugendliche im schulpflichtigen Alter mit geistiger, körperlicher, Sinnes- und/oder mehrfacher Behinderung und/oder gravierender Entwicklungsstörung.
Teilbereiche aus dem Therapiealltag werden in den Unterricht eingebunden. Schwierigkeiten im Unterricht können in der therapeutischen Einzelsituation aufgegriffen werden. Die Therapeuten bieten unter anderem auch Beratung und Hilfestellung bei der Hilfsmittelversorgung -Rollstuhl, Orthesen, Sitz-, Steh- und Laufhilfen, an.

Ansatz: 51900 - Sanitätspolizeiliche Obduktionen
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	120.400	91.000	114.855,05
2225 Sonstiger Sachaufwand	120.400	91.000	114.855,05
22 Summe Aufwendungen	**120.400**	**91.000**	**114.855,05**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-120.400**	**-91.000**	**-114.855,05**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-120.400**	**-91.000**	**-114.855,05**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	120.400	91.000	110.749,08
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	120.400	91.000	110.749,08
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**120.400**	**91.000**	**110.749,08**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-120.400**	**-91.000**	**-110.749,08**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-120.400**	**-91.000**	**-110.749,08**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-120.400**	**-91.000**	**-110.749,08**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gemäß § 8 Abs 1 des Salzburger Leichen- und Bestattungsgesetzes, LGBl Nr 84/1986 idgF LGBl Nr. 53/2011 idgF
Gebühren gemäß Gebührenanspruchsgesetz 1975, BGBl Nr. 136/1975 idgF, und der Verordnung BGBl II Nr. 134/2007 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Eine sanitätsbehördliche Obduktion wird bei Todesfällen mit ungeklärter Todesursache durch die Bezirksverwaltungsbehörde auf Antrag des amtlichen Totenbeschauers angeordnet. Die Durchführung erfolgt von Pathologen oder - seltener - auch durch Gerichtsmediziner.

MVAG 2225/3225:
Die Kosten im Bereich der Bezirkshauptmannschaften, auch die Überführungskosten zur sanitätspolizeilichen Obduktion, sind vom Land zu tragen.
Die Bewirtschaftung dieses Ansatzes wurde an die Bezirkshauptmannschaften delegiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sanitätspolizeiliche Obduktionen sind nicht nur gesetzlich vorgeschrieben, sondern auch wichtig, um ungeklärte Erkrankungen und Todesursachen festzustellen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Mehrbedarf für die gestiegenen Kosten bei den Überführungen zu sanitätspolizeilichen Obduktionen kann noch durch eine Budgetumschichtung ausgeglichen werden – Ansatz 51200 - GS Allgemein an Ansatz 51900 - Sanitätspolizeiliche Obduktionen

Ansatz: 51901 - Maßnahmen des ÖGD
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	38.831,25
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	38.831,25
212 Erträge aus Transfers	196.500	170.800	70.044,67
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	156.000	149.200	70.044,67
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	40.500	21.600	0
21 Summe Erträge	**196.500**	**170.800**	**108.875,92**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	56,12
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	56,12
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.000	10.000	34.775,21
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	359,10
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.000	0	892,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	9.000	10.000	33.523,61
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.539.500	2.879.500	2.621.366,27
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	115.400	115.400	63.300,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	199.178,67
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	1.406.400	1.766.400	1.470.500,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.017.700	997.700	888.387,60
22 Summe Aufwendungen	**2.549.500**	**2.889.500**	**2.656.197,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.353.000**	**-2.718.700**	**-2.547.321,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.353.000**	**-2.718.700**	**-2.547.321,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	196.500	170.800	63.227,33
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	156.000	149.200	63.227,33
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	40.500	21.600	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**196.500**	**170.800**	**63.227,33**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	56,12
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	56,12
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.000	10.000	33.027,86
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	359,10

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.000	0	892,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	9.000	10.000	31.776,26
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.539.500	2.879.500	2.613.366,27
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	115.400	115.400	63.300,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	199.178,67
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	1.406.400	1.766.400	1.462.500,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.017.700	997.700	888.387,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.549.500**	**2.889.500**	**2.646.450,25**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.353.000**	**-2.718.700**	**-2.583.222,92**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.353.000**	**-2.718.700**	**-2.583.222,92**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.353.000**	**-2.718.700**	**-2.583.222,92**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Zuerkennung von Landesmitteln erfolgt nach den Voraussetzungen und Richtlinien der Landessanitätsdirektion Salzburg zur Bereitstellung von Budgetmitteln für Projekte und Aktivitäten in der Gesundheitsvorsorge,
-beratung und -förderung.
Regierungsbeschlüsse für folgende Vereine, Projekte bzw. Programme:
- Österr. Krebshilfe Salzburg: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 22.4.1993, Zl: 0/91-1036/50-1993
- Polleninformationsdienst: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 11.8.1989, Zl: 0/91-600/31-1989, sowie der Vereinbarung mit der Universität Salzburg in der Fassung vom 11.05.2018
- Unterstützungsfonds für HIV-infizierte Bluter: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 23.3.1995, Zl: 0/91-2027/14-1995
- Gesetz vom 22. März 1995 über die Einrichtung eines Landessanitätsrates - Landessanitätsrats-Gesetz - LGBl Nr. 75/1995 idgF
- AVOS - Zahnpflege-u. Mundhygiene-Aktion: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 30.12.1986, Zl: 0/91-666/19-1986 und Beschluss vom 8.7.1998, Zl: 0/91-126/2-1998
- AVOS - Bewegte Schule: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 26.11.1991, Zl: 0/91-303/39-1991
- AVOS - Gesunde Gemeinde: Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 28.4.1993, Zl: 0/91-303/41-1993
- Verordnung der Bundesministerin für Gesundheit über die Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin/zum Arzt für Allgemeinmedizin und zur Fachärztin/zum Facharzt (Ärztinnen-/Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 – ÄAO 2015), BGBl II Nr. 147/2015 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

2.1) Subventionen
Maßnahmen und Aktionen, die den physischen und psychischen Gesundheitszustand der Bevölkerung durch gesundheitsbezogene Initiativen verbessern und das Maß an Selbstbestimmung erhöhen. Dazu gehören sowohl der Aufbau individueller Fähigkeiten als auch gesundheitsförderlicher Strukturen.
Mit ursachenorientierten und zielgruppenspezifischen Maßnahmen und Projekten soll eine nachhaltige Verbesserung der gesundheitlichen Situation der betroffenen Menschen erreicht werden.
Die Maßnahmen orientieren sich an den von der Bundesgesundheitskommission beschlossenen Rahmen-Gesundheitszielen und den daraus abgeleiteten Landes-Gesundheitszielen und müssen im öffentlichen Interesse gelegen sein.
Im Vordergrund der finanzierten Maßnahmen stehen die Reduzierung der häufigsten, das Gesundheitsversorgungssystem am stärksten belastenden, Krankheiten und die Beseitigung von erkennbaren regionalen Defiziten im Bereich der Prävention.

2.2) Ausbildung zum Allgemeinmediziner:
Mit 1. Juni 2015 ist die Ärzte-Ausbildungsordnung 2015 (ÄAO 2015) in Kraft getreten. Sie ist für alle verpflichtend, die ihre Ausbildung nach diesem Datum begonnen haben.
Sowohl für angehende Allgemeinmediziner als auch für künftige Fachärzte ist zu Beginn aller ärztlichen Tätigkeit eine neunmonatige Basisausbildung verpflichtend.
Die Ausbildung zum Arzt für Allgemeinmedizin umfasst nach erfolgreicher Absolvierung der Basisausbildung eine Dauer von zumindest dreiunddreißig Monaten. Am Ende der Ausbildung ist das Fachgebiet Allgemeinmedizin
zumindest im Umfang von sechs Monaten in Lehrpraxen
oder Lehrgruppenpraxen niedergelassener Ärzte für Allgemeinmedizin
sowie in Lehrambulatorien zu absolvieren. Während der Zeit der Lehrpraxis bleiben die zukünftigen Mediziner in den Krankenanstalten angestellt, 75% des Gehaltes werden refundiert.

Finanzielle Vorsorge wird für folgende Vorhaben getroffen:
MVAG 2225/3225: Für Fortbildungen und Tagungen sowie für Gutachten im Auftrag des Landessanitätsrates
MVAG 2231/3231: Bestehender Vertrag mit der Universität Salzburg über den Betrieb eines Pollenwarndienstes € 31.000,00 und eine Subvention an das Hebammenzentrum Pinzgau € 84.400,00.
MVAG 2233/3233:
Subventionen an den AVOS – Arbeitskreis für Vorsorgemedizin (€ 890.400,00),
Refundierungen an Krankenhäuser im Zusammenhang mit der Ausbildung zum Allgemeinmediziner in Lehrpraxen € 316.000,00,an die PMU für das entsprechende Mentoring Programm € 50.000,00.
Finanzielle Unterstützung für das Klinisch-Praktische Jahr: Im Klinisch-Praktischen-Jahr (KPJ) sollen die Studierenden, die erworbenen Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztlichen Haltungen vertiefen (€ 20.000,00). Die Unterstützung erfolgt zu je einem Drittel von Land Salzburg, Salzburger GKK und Salzburger Gemeindeverband.
Finanzielle Vorsorge für PVE - Primärversorgungseinrichtungen € 130.000,00
MVAG 2234/3234: Subventionen an diverse Vereine € 393.300,00, die AIDS-Hilfe Salzburg € 57.500,00 und den HIV-Fonds für infizierte Bluter in der Höhe von € 16.800,00 sowie eine Subvention an Pro Mente / Kinderseelenhilfe in der Höhe von € 550.100,00.

Die Erträge/Einzahlungen ergeben sich aus der Kostenbeteiligung an der Finanzierung (Refundierung) der Lehrpraxisaufenthalte.
Kostenbeteiligung:
MVAG 2121/3121: Sozialversicherung 32,5%
MVAG 2124/3124: Lehrpraxisinhaber 10%
Für das Land bleibt ein Anteil von 32,5%.
Weiters leistet die Sozialversicherung einen Beitrag von 50% zum diesbezüglichen Monitoring Programmen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

3.1) Subventionen
Sowohl bei den österreichweiten Rahmen- Gesundheitszielen als auch bei den Landes-Gesundheitszielen geht es generell darum, Lebens- und Arbeitsbedingungen zu schaffen, die alle Menschen dabei unterstützen, ihre Lebensgewohnheiten zu verbessern und gesund zu bleiben.

Ziel ist: mehr Gesundheit, Lebensqualität und Wohlbefinden für alle. Wer in Österreich lebt, soll die gleichen Chancen auf Gesundheit haben – unabhängig von Alter, Bildung, Einkommen, Herkunft, Wohnumgebung oder Geschlecht.

3.2) Ausbildung zum Allgemeinmediziner
Allgemeinmediziner müssen als erste ärztliche Ansprechperson bei allen Gesundheitsproblemen helfen sowie zur Gesundheitsförderung, Gesundheitsbildung und Rehabilitation beitragen.
Dabei beruht die Arbeitsweise auf einem ganzheitlichen Fallverständnis, berücksichtigt das Krankheitskonzept der jeweiligen Person sowie somatische, psychosoziale, soziokulturelle und gesundheitsökonomische Aspekte.
Die dafür nötige Arbeitsgrundlage bildet die erlebte Anamnese, das Praktikum in Lehrpraxen soll eine Basis dafür schaffen.

Ansatz: 51902 - Katastrophen-/Umweltmedizin, CBRN-Risken
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	22.590,89
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	22.590,89
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**22.590,89**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	42.000	32.900	30.236,65
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	3.000	3.000	783,32
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.400	29.900	14.141,23
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	8.600	0	15.312,10
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.000	1.000	3.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.000	1.000	3.000,00
22 Summe Aufwendungen	**43.000**	**33.900**	**33.236,65**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-43.000**	**-33.900**	**-10.645,76**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-43.000**	**-33.900**	**-10.645,76**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	33.400	32.900	13.068,20
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	3.000	3.000	783,32
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.400	29.900	12.284,88
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.000	1.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.000	1.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**34.400**	**33.900**	**13.068,20**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-34.400**	**-33.900**	**-13.068,20**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.100	6.100	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	6.100	6.100	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	3.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	3.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**6.100**	**6.100**	**3.000,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-6.100	-6.100	-3.000,00
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-40.500	-40.000	-16.068,20

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-40.500	-40.000	-16.068,20

Erläuterung zum Haushaltsansatz 51902

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gesetz betreffend die Organisation des öffentlichen Sanitätsdienstes vom 30. April 1870, RGBl Nr. 68/1870, idgF
Strahlenschutzgesetz, BGBl 227/1969, idgF
Epidemiegesetz 1950, BGBl 186/1950, idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Umweltmedizin

Umweltmedizin befasst sich mit der Erforschung, Erkennung und Prävention umweltbedingter Gesundheitsrisiken und Gesundheitsstörungen sowie ggf. mit der unterstützenden Diagnostik, Therapie und Prophylaxe umweltassoziierter Erkrankungen.
Arbeitsschwerpunkte der Umweltmedizin im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens sind im budgetären Kontext etwa:

- Expositionsermittlung z.B. von biologischen, chemischen und physikalischen Umweltfaktoren
- umweltbezogene Wirkungsermittlung und Diagnostik
- Abschätzung umweltbedingter Gesundheitsrisiken
- vergleichende Risikoanalyse und -bewertung sowie die Risikokommunikation und Prävention
- Betreuung, Beratung und Begutachtung, regulatorische und administrative Aufgaben
- Erarbeitung wissenschaftlicher Grundlagen für eine gesundheitsförderliche Gestaltung unserer Umwelt
- Information der Öffentlichkeit bzw. spezieller Zielgruppen

Katastrophenmedizin / CBRN-Risiken
CBRN-Risiken (chemical, biological, radiological and nuclear) nehmen weltweit zu und erfordern eine entsprechende Vorbereitung auch der öffentlichen Gesundheit. Der Ansatz Katastrophenmedizin / CBRN-Risiken ist erforderlich um flexibel auf neue Bedrohungen reagieren zu können. Als Beispiel wird die Beschaffung von Desinfektionsmitteln und persönlicher Schutzausrüstung für den öffentlichen Gesundheitsdienst für biologische Agentien (Ebola, Anthrax etc.) angeführt.

MVAG 2134/3134:
Erträge/Einzahlungen ergeben sich im Rahmen von Fachtagungen durch den Verkauf von Broschüren und Informationsunterlagen.
MVAG 2221/3221:
Vorgesorgt wird für den Ankauf von Geringwertigen Wirtschaftsgütern und Verbrauchgüter.
MVAG 2225/3225:
Gutachten, Honorare für umweltmedizinische Untersuchungen, Laboruntersuchungen bzw. die Wartung von Prüfgeräten werden hier finanziert.
MVAG 2234/3234:
Das Österr. Rote Kreuz wird beim Ankauf der Patientenleittasche finanziell unterstützt.
MVAG 1025/3414:
Spezielle Prüfgeräte für umweltmedizinische Untersuchungen werden hier verbucht.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die bei der inhaltlichen Beschreibung angeführten umweltmedizinischen Arbeitsschwerpunkte sollen die erforderlichen fundierten Grundlagen für fachliche Entscheidungen sowie für öffentlich oder politisch geführte Diskussionen im Kontext umweltmedizinischer Fragestellungen sowie die erforderlichen Präventionsmaßnahmen sowohl auf Ebene der Bevölkerung als auch im Einzelnen ermöglichen.
Der Budgetansatz Katastrophenmedizin / CBRN-Risiken soll eine flexible Reaktion der öffentlichen Gesundheit auf entsprechende Anforderungen ermöglichen.

Ansatz: 52000 - Nationalpark Hohe Tauern
Finanzstelle: 163 - 20507 Nationalparkverwaltung Hohe Tauern
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.100	3.000	10.082,08
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	1.362,08
2225 Sonstiger Sachaufwand	3.100	3.000	8.720,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	62.800	62.900	54.317,92
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	62.800	62.900	54.317,92
22 Summe Aufwendungen	**65.900**	**65.900**	**64.400,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-65.900**	**-65.900**	**-64.400,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-65.900**	**-65.900**	**-64.400,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.100	3.000	10.082,08
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	1.362,08
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	3.100	3.000	8.720,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	62.800	62.900	54.317,92
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	62.800	62.900	54.317,92
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**65.900**	**65.900**	**64.400,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-65.900**	**-65.900**	**-64.400,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-65.900**	**-65.900**	**-64.400,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-65.900	-65.900	-64.400,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Nationalparkgesetz 2014 (S.NPG), idF LGBl Nr. 82/2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Erhaltung und zum Schutz dieser eindrucksvollen Landschaft sowie der charakteristischen Tiere und Pflanzen einschließlich ihrer Lebensräume sind Beiträge für folgende Maßnahmen vorgesehen:

- Kennzeichnung der Zonengrenzen des Nationalparks Hohe Tauern gemäß § 12 Abs. 1 S.NPG, Ausarbeitung und Druck von Informationsmaterial über Sonderschutzgebiete und Schutzbestimmungen des Nationalparks Hohe Tauern sowie von Informationen über den Nationalpark Hohe Tauern.
- Kofinanzierung von EU-Programmen wie z.B. Ländliche Entwicklung und LIFE.

Die Zuwendungen des Landes Salzburg an den Salzburger Nationalparkfonds sind beim HH-Ansatz 52001 ausgewiesen.

MVAG 2225/3225: Zahlungen an Einzelpersonen und Firmen für die Kennzeichnung der Zonengrenzen des Nationalparks
MVAG 2231/3231: Transfers zur Kofinanzierung von EU-Projekten (Landesanteil)

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Die Grenzen der jeweiligen Nationalparkzonen sind für Grundeigentümer und Nationalparkbesucher gekennzeichnet.
- Lukrierung von EU-Mitteln für Nationalparkprojekte.

Die Wirkungsorientierung hinsichtlich Genderaspekten ist geschlechtsneutral.

Ansatz: 52001 - Nationalparkfonds
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.242.400	2.200.100	2.146.400,02
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.242.400	2.200.100	2.146.400,02
22 Summe Aufwendungen	**2.242.400**	**2.200.100**	**2.146.400,02**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.242.400**	**-2.200.100**	**-2.146.400,02**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.242.400**	**-2.200.100**	**-2.146.400,02**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.242.400	2.200.100	2.146.400,02
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	2.242.400	2.200.100	2.146.400,02
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.242.400**	**2.200.100**	**2.146.400,02**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.242.400**	**-2.200.100**	**-2.146.400,02**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.242.400**	**-2.200.100**	**-2.146.400,02**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.242.400**	**-2.200.100**	**-2.146.400,02**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Zur Förderung und Betreuung des Nationalparks wurde gemäß § 28 Salzburger Nationalparkgesetz 2014 (S.NPG), idF LGBl Nr. 82/2018, ein Fonds mit eigener Rechtspersönlichkeit eingerichtet.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 30 S.NPG idgF werden die Mittel des Fonds aufgebracht durch

- Zuwendungen des Landes Salzburg
- Zuwendungen des Bundes
- Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit
- Stiftungen und sonstige Aufwendungen und Einzahlungen
- Zinsen der Fondsmittel sowie sonstige Erträge des Fondsvermögens
- Aufnahme von Darlehen durch den Fonds mit Zustimmung der Landesregierung
- Strafbeträge (§ 25 Abs. 6).

MVAG 2231/3231: Beitrag des Landes an den Salzburger Nationalparkfonds für das Jahr 2020. Auf den noch zu erstellenden Fondsvoranschlag 2020 wird hingewiesen, welcher gem. § 41 S.NPG idgF jährlich bis zum 31.10. der Landesregierung zur Genehmigung vorzulegen ist.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel ist die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben des Nationalparkmanagements gem. § 29 S.NPG idgF. Diese Aufgaben gliedern sich in die Geschäftsfelder Naturraummanagement, Wissenschaft und Forschung, Bildung und Besucherinformation, Erhaltung der Kulturlandschaft, Regionalentwicklung und sonstige Aufgaben. Damit ist sichergestellt, dass die Ziele des Nationalparks Hohe Tauern gem. § 2 (Schutzziel, Erhaltungsziel und Bildungsziel) iVm § 40 S.NPG idgF (Managementplan) neben dem hoheitlichen Naturschutz im Wege des Nationalparkmanagements realisiert werden.
Die Wirkungsorientierung hinsichtlich Genderaspekten ist geschlechtsneutral.

4. SONSTIGE HINWEISE

Mehrkosten in der Höhe von € 25.000,- für die Indexanpassung der Vertragsnaturschutzverträge IUCN II gem. Regierungsbeschluss vom 12.12.2006 und des Mietzinses für die Nationalparkzentrum GmbH (Mietvertrag vom 22.11.2007) sowie der Personalkostenbereitstellung gem. Schreiben der Personalabteilung vom 19.10.2006. Valorisierung der sonstigen Personalkosten in der Höhe von € 17.300,-

Ansatz: 52002 - Sicherung wertvoller Grundstücke
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	55.900	55.900	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	55.900	55.900	0
22 Summe Aufwendungen	**55.900**	**55.900**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-55.900**	**-55.900**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-55.900**	**-55.900**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	55.900	55.900	0
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	55.900	55.900	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**55.900**	**55.900**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-55.900**	**-55.900**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-55.900**	**-55.900**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-55.900**	**-55.900**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52002

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorsorge zur finanziellen Unterstützung der Gemeinden zum Erwerb von Grundstücken, deren Erhaltung vornehmlich aus Gründen der Erholung der Bevölkerung (Seeufergrundstücke) im öffentlichen Interesse liegt. Gemeinden kann auch dann eine Unterstützung gewährt werden, wenn durch die Sicherung von Bauland eine weitere Zersiedelung vermieden und damit Aufschließungskosten insbesondere für Kanalisationsanlagen günstiger gestaltet werden können. Für diese Zwecke wurde auf MVAG 2231/3431 dafür Vorsorge getroffen.

Ansatz: 52003 - Beit. Förd. d. Naturschutzes und Höhlen
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	79,21
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	79,21
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**79,21**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	24.800	24.900	21.520,48
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.900	3.000	977,24
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	179,80
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	3.774,01
2225 Sonstiger Sachaufwand	21.800	21.900	16.510,39
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	100	0	79,04
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	132.600	132.400	89.615,40
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	41.543,40
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	132.600	132.400	48.072,00
22 Summe Aufwendungen	**157.400**	**157.300**	**111.135,88**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-157.400**	**-157.300**	**-111.056,67**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-157.400**	**-157.300**	**-111.056,67**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	100,21
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	100,21
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**100,21**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	24.700	24.900	28.275,41
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.900	3.000	977,24
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	179,80
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	3.774,01
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	21.800	21.900	23.344,36
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	132.600	132.400	81.340,84
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	41.543,40
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	132.600	132.400	39.797,44
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**157.300**	**157.300**	**109.616,25**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-157.300**	**-157.300**	**-109.516,04**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	1.322,05
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	1.322,05
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.322,05**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-1.322,05**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-157.300**	**-157.300**	**-110.838,09**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-157.300**	**-157.300**	**-110.838,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52003

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 2 Abs 2 bis 6 Salzburger Naturschutzgesetz 1999 – NSchG, LGBl 73/1990 idF LGBl 33/2019;
Regierungsbeschlüsse: Zahl 0/91-928-35-1984 vom 28.11.1984, Zahl 0/91-537/3-1988 vom 11.7.1988, Zahl 0/91-537/5-1988 vom 22.8.1988, Zahl 0/91-578/45-1991 vom 17.7.1991, 20031-RU/2014/330-2014 vom 5.12.2014, Zahl 20011-RU/2015/168-2015 vom 8.7.2015;
§§ 20, 21 und 22 Salzburger Höhlengesetz, LGBl 63/1985 idF LGBl 82/2018;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg, Erlass 2.15 idF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Kredit dient für:
Naturschutz: Ausgleichsleistungen in und außerhalb von Schutzgebieten, Abgeltung von Härtefällen, Landschaftspflegemaßnahmen, privatrechtliche Vereinbarungen zur Erhaltung und Pflege von wertvollen Gebieten, Pflege und Sanierung von geschützten Objekten, Förderung von naturschutzbezogenen Vereinen und Institutionen, naturkundliche Arbeiten und Veröffentlichungen, bewusstseinsbildende Maßnahmen im Bereich des Naturschutzes.
Höhlen: Zur Finanzierung der Erforschung und Dokumentation von Höhlen sowie von Maßnahmen zum Schutz und zur unversehrten Erhaltung von Höhlen, ihrer näheren Umgebung oder ihrer Inhalte, für Entschädigungsleistungen und Einlösungen, und für die Unterstützung von Institutionen oder Personen, die Daten und Unterlagen über Höhlen des Landes Salzburg sammeln oder verwahren. Sie sind verpflichtet, diese im Bedarfsfall den Behörden zugänglich zu machen.

MVAG 2221/3221: Druckwerke
MVAG 2225/3225: Öffentlichkeitsarbeit, Mitgliedsbeiträge, Landschaftspflegemaßnahmen, Prävention u. Management
MVAG 2226: Abschreibung Anlagen
MVAG 2234/3234: Entschädigungen und Ausgleichsleistungen, Transferleistungen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Naturschutz: Schutz und Pflege der heimatlichen Natur und der vom Menschen gestalteten Kulturlandschaft sowie Schutz von Mineralien und Fossilien (Versteinerungen).
Durch Schutz- und Pflegemaßnahmen sollen

- die Vielfalt, Eigenart und Schönheit und der Erholungswert der Natur,
- natürliche oder überlieferte Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen,
- der Artenreichtum der heimischen Tier- und Pflanzenwelt unter besonderer Berücksichtigung der Arten von gemeinschaftlichem Interesse (Art I lit g der FFH-Richtlinie) und
- die Leistungsfähigkeit und das Selbstregulierungsvermögen der Natur sowie ein weitgehend ungestörter Naturhaushalt

erhalten, nachhaltig gesichert, verbessert und nach Möglichkeit wiederhergestellt werden.

Höhlen: Bewahrung und Schutz der im Land Salzburg gelegenen Höhlen einschließlich ihrer Umgebung und ihres natürlichen Inhaltes, ihrer besonderen Lebensräume und ihrer hydrologischen Verhältnisse sowie Verbesserung des Verständnisses für den Wert der Höhlen in der Öffentlichkeit.

Ein Beitrag zur Gleichstellung zwischen Mann und Frau kann nicht geleistet werden.

Ansatz: 52004 - Beiträge nach dem Naturschutzgesetz
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	24.000	24.000	137.100,82
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.980,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	24.000	24.000	135.120,82
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.276.000	1.276.000	974.896,48
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	455.348,88
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	50.000	50.000	14.904,55
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.226.000	1.226.000	504.643,05
22 Summe Aufwendungen	**1.300.000**	**1.300.000**	**1.111.997,30**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.300.000**	**-1.300.000**	**-1.111.997,30**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.300.000**	**-1.300.000**	**-1.111.997,30**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	24.000	24.000	121.429,23
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.980,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	24.000	24.000	119.449,23
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.276.000	1.276.000	875.167,34
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	455.348,88
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	50.000	50.000	9.603,73
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.226.000	1.226.000	410.214,73
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.300.000**	**1.300.000**	**996.596,57**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.300.000**	**-1.300.000**	**-996.596,57**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	99.729,14
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	0	0	5.300,82
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	94.428,32
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**99.729,14**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	-99.729,14
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.300.000	-1.300.000	-1.096.325,71

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.300.000	-1.300.000	-1.096.325,71

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52004

1. RECHTSGRUNDLAGE

§§ 2, 22a, 24, 35 und 40 ff Salzburger Naturschutzgesetz 1999 - NSchG, LGBl 73/1999 idF LGBl 33/2019;
Zielsetzungen und Förderungsrichtlinien für Naturschutzmaßnahmen vom Juni 2010;
Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates (ELER);
Sonderrichtlinie ÖPUL 2015, GZ BMLFUW-LE.1.1.8/0014-II/3/2016 idgF;
Sonderrichtlinie des Landes Salzburg für Projektförderungen, vom 14.4.2015, Zahl 205-05/287/122-2015;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg, Erlass 2.15 idgF.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für

- gesetzliche Entschädigungsverpflichtungen (§§ 40 ff NSchG idgF)
- die Kosten der Verwirklichung von Pflege- und Detailplänen (§§ 22a, 35 NSchG idgF)
- Pflegemaßnahmen für ökologisch wertvolle Flächen und zur Einhaltung von privatrechtlichen Vereinbarungen (§§ 2, 22a, 24, 35 und 40 NSchG idgF)

MVAG 2225/3225: Maßnahmen bzw. unterstützende Leistungen für die Landschaftspflege, den Lebensraumschutz und Artenschutzmaßnahmen
MVAG 2233/3233: Transfers an Firmen für Pflege- u Erhaltungsmaßnahmen
MVAG 2234/3234: Transfers an Einzelpersonen und Organisationen für Pflege- u Erhaltungsmaßnahmen

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Schutz und Pflege der heimatlichen Natur und der vom Menschen gestalteten Kulturlandschaft sowie Schutz von Mineralien und Fossilien (Versteinerungen).
Durch Schutz- und Pflegemaßnahmen sollen

- die Vielfalt, Eigenart und Schönheit und der Erholungswert der Natur,
- natürliche oder überlieferte Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen,
- der Artenreichtum der heimischen Tier- und Pflanzenwelt unter besonderer Berücksichtigung der Arten von gemeinschaftlichem Interesse (Art I lit g der FFH-Richtlinie) und
- die Leistungsfähigkeit und das Selbstregulierungsvermögen der Natur sowie ein weitgehend ungestörter Naturhaushalt.

erhalten, nachhaltig gesichert, verbessert und nach Möglichkeit wiederhergestellt werden.

Ein Beitrag zur Gleichstellung zwischen Mann und Frau kann nicht geleistet werden.

Ansatz: 52005 - Salzburger Naturschutzfonds
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	30.000	1.827.906,29
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	176.581,21
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	1.100,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	20.000	30.000	357.004,59
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.293.220,49
212 Erträge aus Transfers	1.095.600	1.005.000	617.857,37
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	5.000	5.000	5.000,00
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	2.100,00
2125 Transferertrag vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	1.090.600	1.000.000	610.757,37
21 Summe Erträge	**1.115.600**	**1.035.000**	**2.445.763,66**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.215.400	1.205.700	3.384.727,80
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	10.000	10.000	15.744,82
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	660,18
2223 Leasing- und Mietaufwand	40.000	40.000	23.539,89
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.150.000	1.150.000	2.023.817,43
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	15.400	5.700	1.320.965,48
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.236.100	1.236.100	536.295,35
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.236.100	1.236.100	365.486,29
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	170.809,06
22 Summe Aufwendungen	**2.451.500**	**2.441.800**	**3.921.023,15**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.335.900**	**-1.406.800**	**-1.475.259,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.335.900**	**-1.406.800**	**-1.475.259,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	30.000	856.030,97
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	499.229,96
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	1.100,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	20.000	30.000	355.701,01
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.090.600	1.000.000	612.857,37
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	2.100,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3125 Transferzahl. vom Ausland (öffentliche Rechtsträger)	1.090.600	1.000.000	610.757,37
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.110.600**	**1.030.000**	**1.468.888,34**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.200.000	1.200.000	2.010.519,12
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	10.000	10.000	14.414,94
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	640,38
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	40.000	40.000	23.539,89
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.150.000	1.150.000	1.971.923,91
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.236.100	1.236.100	211.547,04
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.236.100	1.236.100	210.547,04
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	1.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.436.100**	**2.436.100**	**2.222.066,16**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.325.500**	**-1.406.100**	**-753.177,82**

Investive Gebarung

333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	5.000	5.000	5.000,00
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	5.000	5.000	5.000,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**5.000**	**5.000**	**5.000,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	300.000	300.000	102.187,03
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	0	0	22.357,00
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	300.000	300.000	49.149,56
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	5.290,89
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	0	25.389,58
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	404.542,81
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	234.897,89
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	169.644,92
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**300.000**	**300.000**	**506.729,84**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-295.000**	**-295.000**	**-501.729,84**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.620.500**	**-1.701.100**	**-1.254.907,66**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.620.500**	**-1.701.100**	**-1.254.907,66**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52005

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 60 Salzburger Naturschutzgesetz 1999 – NSchG, LGBl 73/1999 idF LGBl 33/2019; Zweckbestimmte Einzahlungen aus Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen gem. §§ 3a und 51 NSchG;
Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates;
Sonderrichtlinie des Landes Salzburg für Projektförderungen, vom 14.4.2015 Zahl 205-05/287/122-2015;
Interreg V-A Programms, Verordnung (EU) Nr. 1303/2013, 1301/2013 und 1299/2013);
LIFE Verordnung (EU) Nr. 1293/2013;
Umsetzung des LIFE-Projekts Salzachauen lt. Regierungsbeschluss vom 15.10.15, Zahl 20011-RU/2015/197-2015;
Allgemeinen Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg Erlass 2.15 idgF.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

§ 60 NSchG (1) Zur Förderung des Naturschutzes und der Naturpflege einschließlich der wissenschaftlichen Forschung gemäß Art. 10 der Vogelschutzrichtlinie und Art. 18 der FFH-Richtlinie und der Finanzierung von Maßnahmen gemäß § 4 Abs. 1 wird als Sondervermögen des Landes der Salzburger Naturschutzfonds eingerichtet.
(2) Die Mittel des Fonds werden aufgebracht:
1. aus dem Ertrag der Naturschutzabgabe;
2. aus Strafbeträgen gemäß § 61 Abs. 6;
3. aus für verfallen erklärten Sicherheitsleistungen gemäß § 44;
4. aus Geldbeträgen gemäß § 3a Abs 4a oder § 51 Abs 1;
5. aus Zinsen der Fondsmittel und sonstigen Vermögenserträgen;
6. durch sonstige Zuwendungen.
(3) Die Verwaltung des Fonds obliegt der Landesregierung. Sie hat das Vermögen des Fonds zinsbringend anzulegen.

Als Großprojekt wird das LIFE-Projekt Salzachauen (im Zeitraum 2015 bis 2020) gemäß Regierungsbeschluss vom 15.10.15, Zahl 20011-RU/2015/197-2015 umgesetzt (https://www.salzburg.gv.at/themen/natur/naturprojekte/life-salzachauen).
MVAG 3331: Kapitaltransfer von Gemeinden (Finanzierungsbeitrag LIFE-Salzachauen)
MVAG 3412: Umsetzung von Besucherinfrastruktur des LIFE-Projekts Salzachauen (Errichtung von Auenerlebnisweg mit Brücke, Vogellehrpfad, Point of Interest, Beschilderung) (€ 300.000)
MVAG 2116/3116: Einzahlungen aus dem Holzverkauf des LIFE-Projekts Salzachauen
MVAG 2121/3121: Einzahlungen aus Projektbeteiligungen von Gemeinden am LIFE-Projekt Salzachauen
MVAG 2125/3125: Einzahlungen aus der Projektförderung Ländliche Entwicklung/LE
MVAG 2221/3221: Kleinmaterialen für die Umsetzung von Naturschutzprojekten (siehe jährliche Fondsberichte)
MVAG 2223/3223: Miete für die Räumlichkeiten für die Schutzgebietsbetreuung, Pacht Jagdrecht in den Salzachauen
MVAG 2225/3225: Leistungen zur Umsetzung der Naturschutzprojekte (siehe jährliche Fondsberichte)
MVAG 2226: Abschreibung von Maschinen und sonst. Gerätschaften
MVAG 2231/3231: Transferaufwand für die (Ko-)Finanzierung der Naturschutzprojekte

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel ist die nachhaltige Sicherung, Verbesserung und nach Möglichkeit Wiederherstellung:

- der Vielfalt, Eigenart, Schönheit und des Erholungswertes der Natur,
- der natürlichen oder überlieferten Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen,
- des Artenreichtums der heimischen Tier- und Pflanzenwelt sowie
- der Leistungsfähigkeit und des Selbstregulierungsvermögens der Natur sowie eines weitgehend ungestörten Naturhaushaltes.

Ein Beitrag zur Gleichstellung zwischen Mann und Frau kann nicht geleistet werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Naturschutzfonds wurde als Sondervermögen des Landes eingerichtet. Die Auszahlungen sind zweckbestimmt für die im Gesetz definierten Maßnahmen vorzunehmen. Die Bildung von Zahlungsmittelreserven ist ausdrücklich vorgesehen. Das Vermögen des Fonds ist zinsbringend anzulegen.
MVAG 2226: Erhöhung der planmäßigen Abschreibung (AfA) aufgrund Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen € 9.700,-

Ansatz: 52006 - Natura 2000 - Berichtspflichten
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	84.000	82.800	106.692,42
2225 Sonstiger Sachaufwand	84.000	82.800	106.692,42
22 Summe Aufwendungen	**84.000**	**82.800**	**106.692,42**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-84.000**	**-82.800**	**-106.692,42**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-84.000**	**-82.800**	**-106.692,42**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	84.000	82.800	108.392,33
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	84.000	82.800	108.392,33
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**84.000**	**82.800**	**108.392,33**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-84.000**	**-82.800**	**-108.392,33**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-84.000**	**-82.800**	**-108.392,33**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-84.000**	**-82.800**	**-108.392,33**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52006

1. RECHTSGRUNDLAGE

§§ 1 und 22a Abs. 6 Salzburger Naturschutzgesetz 1999 – NSchG LGBl 73/1999 idF LGBl 11/2019;
FFH-Richtlinie: Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wild lebenden Tiere und Pflanzen, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/105/EG;
Vogelschutzrichtlinie: Richtlinie 79/409/EWG des Rates vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wild lebenden Vogelarten, zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/49/EG.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Sicherung der Artenvielfalt, der natürlichen Lebensräume, der wildlebenden Tiere und Pflanzen, Erstellung von Managementplänen für Europaschutzgebiete sowie Berichtspflicht über den Erhaltungszustand von Natura 2000-Gebieten.

MVAG 2225/3225: Leistungen zur Erfüllung der Berichtspflichten (zB Kartierungen, Monitoring, Datenbanken, Berichte)

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Artenvielfalt durch die Erhaltung der nach der FFH- und Vogelschutzrichtlinie geschützten natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen.
Ein Beitrag zur Gleichstellung zwischen Mann und Frau kann nicht geleistet werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Valorisierung gemäß Budgetrichtlinie

Ansatz: 52007 - Beiträge für den Tierschutz
Finanzstelle: 143 - 20403 Landesveterinärdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	336,80
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	336,80
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**336,80**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	279.000	275.000	73.518,12
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	725,96
2224 Instandhaltung	3.500	3.500	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	274.500	270.500	72.792,16
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	15.000	15.000	23.200,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.000	15.000	23.200,00
22 Summe Aufwendungen	**294.000**	**290.000**	**96.718,12**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-294.000**	**-290.000**	**-96.381,32**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-294.000**	**-290.000**	**-96.381,32**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.107,43
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	336,80
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	770,63
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.107,43**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	279.000	275.000	87.063,82
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	725,96
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	3.500	3.500	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	274.500	270.500	86.337,86
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	15.000	15.000	10.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	15.000	15.000	10.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**294.000**	**290.000**	**97.063,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-294.000**	**-290.000**	**-95.956,39**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	185.000	0	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	185.000	0	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	8.900,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	8.900,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**185.000**	**0**	**8.900,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-185.000**	**0**	**-8.900,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-479.000**	**-290.000**	**-104.856,39**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-479.000**	**-290.000**	**-104.856,39**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52007

1. RECHTSGRUNDLAGE

Tierschutzgesetz - TSchG, BGBl I Nr. 118/2004 idgF;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg, Erlass 2.15 idgF.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 2 TSchG sind Bund, Länder und Gemeinden verpflichtet, das Verständnis der Öffentlichkeit und insbesondere der Jungend für den Tierschutz zu wecken und zu vertiefen und haben nach Maßgabe budgetärer Möglichkeiten tierfreundliche Haltungssysteme, wissenschaftliche Tierschutzforschung sowie Anliegen des Tierschutzes zu fördern.
Gemäß § 30 Abs 1 TschG sind für die Verwahrung von Tieren mit geeigneten Institutionen vertragliche Vereinbarungen zu treffen.
Weiters werden für den landeseigenen Erweiterungsbau beim Tierheim Hallein die Instandhaltungskosten sowie Betriebs- und Personalkosten bedient.
MVAG 2222/3222: Stromkosten für das Tierheim Hallein € 1.000,-
MVAG 2224/3224: Instandhaltungskosten für das Tierheim Hallein € 3.500,-
MVAG 2225/3225: Verwahrung-, Tierarzt- u. Transportkosten von Fundtieren inkl. Personal-, Kanal- und Abfallgebühren für das Tierheim Hallein und der Katzenkastrationsaktion € 274.500,-
MVAG 2234/3234: Transfers an Vereine und Private für Tierschutzprojekte € 15.000,-
MVAG 3413: In den südlichen Bezirken des Landes gibt es einen hohen Bedarf zur Unterbringung von Fundieren, daher erfolgt ein Neubau eines Tierheims in der Gemeinde Bruck.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Schutz des Lebens und des Wohlbefindens der Tiere aus der besonderen Verantwortung des Menschen für das Tier als Mitgeschöpf.

4. SONSTIGE HINWEISE

Das Budget wurde für den Neubau des Tierheims aufgestockt.

Ansatz: 52008 - Prävention invasiver Arten
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	86.500	0	0
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	6.500	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	80.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**86.500**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-86.500**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-86.500**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	86.500	0	0
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	6.500	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	80.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**86.500**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-86.500**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-86.500**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-86.500**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52008

1. RECHTSGRUNDLAGE

Verordnung (EU) Nr 1143/2014 über die Prävention und das Management der Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten sowie §§ 1 bis 9 S.EU-Verordnungen-Begleitregelungsgesetz, LGBl Nr 35/2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die EU-Verordnung enthält Bestimmungen für die Prävention, Minimierung und Beseitigung der nachteiligen Auswirkungen sowohl der vorsätzlichen wie der nicht vorsätzlichen Einbringung und Ausbreitung invasiver gebietsfremder Arten auf die Biodiversität in der Union und ist unmittelbar anwendbar. Die Vollziehung der einzelnen Bestimmungen der EU-Verordnung fällt teilweise in die Zuständigkeit der Länder (vor allem hinsichtlich der Auswirkungen auf die Biodiversität). Hinsichtlich der unter das Naturschutzrecht fallenden invasiven gebietsfremden Pflanzen- und Tierarten sind vom Land insbesondere folgende Maßnahmen zu treffen:

- Überwachung oder Verhinderung der Haltung, Freisetzung und Züchtung von Arten (Art 7 der EU-Verordnung),
- Erteilung von Genehmigungen für die Haltung im Rahmen der kompetenzrechtlichen Schranken (Art 8 und 9 der EU-Verordnung),
- Anordnung von Dringlichkeitsmaßnahmen in jenen Fällen, in denen solche invasiven gebietsfremden Arten, die noch nicht auf der Kommissionsliste aufscheinen, eine Gefahr für die Biodiversität darstellen (Art 10 der EU-Verordnung),
- Erstellung von Aktionsplänen für die prioritären Pfade der Arten (Art 13 der EU-Verordnung),
- Einrichtung eines Überwachungssystems (Art 14 der EU-Verordnung),
- Ergreifen von Maßnahmen zur Beseitigung von Arten (Art 17 der EU-Verordnung),
- Durchführung von Management- und Wiederherstellungsmaßnahmen (Art 19 und 20 der EU-Verordnung),
- Mitwirkung an Berichtspflichten (Art 24 der EU-Verordnung).

MVAG 2221/3221: Kleinmaterial zur Neophytenbekämpfung (z.B. Abfalltonnen, Müllsäcke, Handschuhe, Motorsense)
MVAG 2225/3225: Leistungen für die Umsetzung der Neophytenbekämpfung vor allem innerhalb aber auch außerhalb von Schutzgebieten

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verhinderung und Eindämmung der von den invasiven Arten ausgehenden Bedrohungen

- für die Biodiversität und die damit verbundenen Ökosystemdienstleistungen (zB Beeinträchtigungen heimischer Arten sowie der Struktur und Funktion des Ökosystems durch Veränderungen von Lebensräumen, Prädation, Wettbewerb, Übertragung von Krankheiten, Verdrängung heimischer Arten in einem erheblichen Teil ihres Verbreitungsgebiets und durch genetische Effekte aufgrund von Hybridisierung) sowie
- für die menschliche Gesundheit und die Wirtschaft

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Ansatz wird ab 2020 in der Höhe von € 86.500,- dotiert, da es sich um eine neue gesetzliche Grundlage handelt.

Ansatz: 52009 - Artenvielfalt als Lebensgrundlage
Finanzstelle: 161 - 20505 Naturschutzrecht & Förderungswesen
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 06 - LR Dipl.Päd. Maria Hutter

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	100.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**100.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	100.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**100.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-100.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52009

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 2 Abs 5 Salzburger Naturschutzgesetz 1999 - NSchG, LGBl 73/1999 idF LGBl 33/2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit den Programmen „Natur im Garten Salzburg“ und „Blühende Landschaft“ soll ein breites gesellschaftliches Bewusstsein für die Bedeutung der Artenvielfalt als Lebensgrundlage der Menschheit geweckt werden. Die Kampagne Natur im Garten ist explizit in der Biodiversitäts-Strategie Österreichs 2020+ enthalten. Wichtige Kooperationspartner sind die Gemeinden, Obst- und Gartenbauvereine, Naturschutzvereine, Interessensvertretungen, Schulen und Bildungseinrichtungen. Die Projekte zielen auf Bewusstseinsbildung und/oder konkrete Umsetzungsmaßnahmen, wie z.B. natur- und insektenfreundliches Gärtnern, regionales Saatgut, naturnahe artenreiche Grünflächen und deren sachgerechte Pflege, ab.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziele sind die nachhaltige Sicherung, Verbesserung und nach Möglichkeit Wiederherstellung:

- eines breiten gesellschaftlichen Bewusstseins für die Bedeutung der Artenvielfalt als Lebensgrundlage der Menschheit,
- der Artenvielfalt der heimischen Tier- und Pflanzenwelt, Eigenart, Schönheit und des Erholungswertes der Natur sowie
- der natürlichen oder überlieferten Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen, des Artenreichtums der heimischen Tier- und Pflanzenwelt.

Ein Beitrag zu Gleichstellung zwischen Mann und Frau kann nicht geleistet werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Ansatz wird ab 2020 in der Höhe von € 100.000,- dotiert.

Ansatz: 52200 - Überwachung der Luftqualität
Finanzstelle: 158 - 20502 Immissionsschutz
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	2.400	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	2.400	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	359.000	311.000	293.878,58
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	62.700	51.900	49.857,47
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	58,56
2223 Leasing- und Mietaufwand	5.300	4.000	5.291,44
2224 Instandhaltung	130.000	137.100	84.220,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	105.000	107.600	99.879,24
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	56.000	10.400	54.571,07
22 Summe Aufwendungen	**359.000**	**313.400**	**293.878,58**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-359.000**	**-313.400**	**-293.878,58**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-359.000**	**-313.400**	**-293.878,58**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	2.400	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	2.400	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	303.000	300.600	238.689,82
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	62.700	51.900	48.037,42
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	58,56
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	5.300	4.000	4.451,44
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	130.000	137.100	83.245,85
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	105.000	107.600	102.896,55
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**303.000**	**303.000**	**238.689,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-303.000**	**-303.000**	**-238.689,82**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	115.600	115.600	298.504,30

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	115.600	115.600	298.504,30
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**115.600**	**115.600**	**298.504,30**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-115.600**	**-115.600**	**-298.504,30**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-418.600**	**-418.600**	**-537.194,12**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-418.600**	**-418.600**	**-537.194,12**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Luftreinhaltegesetz für Heizungsanlagen, LGBl Nr 48/2009 idF LGBl 30/2014;
Ozongesetz, BGBl Nr 210/1992 idgF;
Immissionsschutzgesetz-Luft, BGBl I Nr 115/1997 idgF;
Richtlinie 2008/50/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über die Luftqualität und saubere Luft für Europa;
Verkehrsbeeinflussungsanlage A1: West-Autobahn-Geschwindigkeitsbeschränkungsverordnung 2015 – idF LGBl Nr. 39/2019
Verkehrsbeeinflussungsanlage A10: Tauern-Autobahn-Geschwindigkeitsbeschränkungsverordnung 2015 – idF LGBl Nr. 38/2019.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Sinne der §§ 4-6 IG-L sind gemäß dem vorgegebenen Luftmessnetzkonzept des Bundes Messungen für SO2, CO, NO2, PAHs, Blei, PM10, PM 2.5, Staubdeposition, Benzol ua durchzuführen.
Darüber hinaus sind, soweit erforderlich, im Sinne des § 9 Abs 2 Luftreinhaltegesetz für Heizungsanlagen in allen Teilen des Landes fortgesetzte Messungen über Art, Ursache und Ausmaß der Belastung der freien Luft mit luftfremden Stoffen vorzunehmen und deren Auswirkungen auf das Wohlbefinden von Menschen und die für den Menschen wertvollen Eigenschaften von Sachen zu untersuchen. Ebenso ist im Sinne des § 3 Abs 1 Ozongesetz und der §§ 5 und 26a IG-L laufend die Luftgüte zu erheben und gegebenenfalls für eine Information der Bevölkerung und die Eindämmung der Luftverunreinigung zu sorgen. Dazu wird für die Aufrechterhaltung der bestehenden Messnetze SALIS und TEMPIS für die Wartung und den Ersatz von Messgeräten vorgesorgt. Ferner wird für die Veröffentlichung von Messergebnissen, die Durchführung umweltrelevanter meteorologischer Arbeiten, für Schadstoffanalysen und Auswertungen, Statuserhebungen gemäß IG-L, Maßnahmen zur Information der Öffentlichkeit sowie die Erstellung von Programmen gemäß § 9a IG-L Vorsorge getroffen. Auch ist die Luftbelastung zur Steuerung der beiden Verkehrsbeeinflussungsanlagen an der A1 bzw. an der A10 zu erheben.

MVAG 2221/3221 Geringwertige Wirtschaftsgüter und Verbrauchsgüter für den Betrieb des Luftmessnetzes
MVAG 2223/3223 Mieten für Messstationen
MVAG 2224/3224 Wartungsarbeiten und Wartungsverträge für das Luftmessnetz
MVAG 2225/3225 Auswertung von Messdaten, Erstellung von Berichten, Unterstützung der Messstation am Sonnblick
MVAG 2226 Abschreibung von Anlagen
MVAG 3414 Ersatz von Messgeräten im bestehenden Luftmessnetz

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Überprüfung der Grenzwerteinhaltung der gesetzlich festgelegten Grenzwerte für Luftschadstoffe, mit dem Ziel, den dauerhaften Schutz der Gesundheit des Menschen sowie der Vegetation vor schädlichen Luftschadstoffen, sowie den Schutz des Menschen vor unzumutbaren belästigenden Luftschadstoffen sicherzustellen. Um das Ziel der Grenzwerteinhaltung zu erreichen, sind geeignete Maßnahmen - zB. Verkehrsbeeinflussungsanlagen Tauern- und Westautobahn - zu setzen, um in Gebieten mit Grenzwertüberschreitungen die Immissionen zu verringern und die Luftqualität zu verbessern.
Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Kosten im Rahmen der Überwachung und Steuerung der IG-L Tempolimits auf der A1 und auf der A10 in Höhe von EUR 26.000 für die notwendigen Messeinrichtungen und den gesetzlich vorgegebenen Evaluierungsbericht werden mit den IG-L Strafgeldeinzahlungen (Haushaltsansatz 52900) bedeckt und am Haushaltsansatz 52900 abgerechnet.

Ansatz: 52300 - Lärmmessungen und Lärmerhebungen
Finanzstelle: 158 - 20502 Immissionsschutz
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	449.345,37
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.800,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	447.545,37
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**449.345,37**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	94.000	109.000	16.733,48
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	2.400	2.400	1.453,49
2224 Instandhaltung	8.000	7.800	7.749,74
2225 Sonstiger Sachaufwand	77.700	97.900	1.797,40
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	5.900	900	5.732,85
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	580.600	580.600	447.545,37
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	580.600	580.600	447.545,37
22 Summe Aufwendungen	**674.600**	**689.600**	**464.278,85**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-674.600**	**-689.600**	**-14.933,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-674.600**	**-689.600**	**-14.933,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.800,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.800,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.800,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	88.100	108.100	11.000,63
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	2.400	2.400	1.453,49
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	8.000	7.800	7.749,74
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	77.700	97.900	1.797,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**88.100**	**108.100**	**11.000,63**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-88.100**	**-108.100**	**-9.200,63**
Investive Gebarung			
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	119.931,42
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	119.931,42
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**119.931,42**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.000	6.000	18.856,44
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	6.000	6.000	18.856,44
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	580.600	580.600	447.545,37
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	580.600	580.600	447.545,37
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**586.600**	**586.600**	**466.401,81**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-586.600**	**-586.600**	**-346.470,39**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-674.700**	**-694.700**	**-355.671,02**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-674.700**	**-694.700**	**-355.671,02**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie 2002/49/EG vom 25. Juni 2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm, ABl. Nr. L 189 vom 18.07.2002;
Richtlinie (EU) 2015/996 der Kommission vom 19. Mai 2015 zur Festlegung gemeinsamer Lärmbewertungsmethoden gemäß der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates, ABL Nr. L 168 vom 1.7.2015;
Berichtigung der Richtlinie (EU) 2015/996 der Kommission vom 19. Mai 2015 zur Festlegung gemeinsamer Lärmbewertungsmethoden gemäß der Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (Amtsblatt der Europäischen Union L 168 vom 1. Juli 2015), ABL L 5 vom 10.1.2018;
Bundes-Umgebungslärmschutzgesetz - Bundes-LärmG, BGBl I Nr 60/2005 idgF;
Bundes-Umgebungslärmschutzverordnung - Bundes-LärmV, BGBl II Nr 144/2006 idgF;
Umweltschutz- und Umweltinformationsgesetz - UUIG, LGBl Nr 59/2005 idF LGBl 17/2016;
Regierungsbeschlüsse vom 1.7.1996, Zl. 0/9-R 1780/9-1996 und vom 22.4.1997, Zl. 0/9-R 1780/4-1997 zur Beteiligung an der schalltechnischen ÖBB-Bestandsstreckensanierung.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für die Erstellung der Lärmkataster, Lärmkarten und Lärmaktionspläne, für Förderbeiträge zur ÖBB-Bestandsstreckensanierung, den Ersatz von Lärmdatenerfassungsgeräten zur Lärmüberwachung, für Materialien zur Durchführung des Messbetriebes und für Detailuntersuchungen.

MVAG 2221/3221 Verbrauchsgüter und geringwertige Wirtschaftsgüter für Lärmmessungen
MVAG 2224/3224 Wartung und Kalibration von Lärmmessgeräten
MVAG 2225/3225 Erstellung von Lärmkarten; Umschichtung von € 20.000 zu Ansatz 52903
MVAG 2231/3431 Förderung von Lärmschutzwänden (ÖBB-Bestandsstreckensanierung)
MVAG 2226 Abschreibung von Anlagen
MVAG 3414 Ersatz von Lärmmessgeräten

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Lärmkarten und Lärmkataster als räumlich und zeitlich ausreichend detaillierte Grundlagen über den Umgebungslärm sind erstellt – als Voraussetzung für die Erstellung von Aktions- und Maßnahmenplänen.
- Grundlagen für die Umweltbelange in der Raumordnung sind erstellt.
- Schutz der Bevölkerung vor Umgebungslärm durch Förderung von Lärmschutzmaßnahmen, primär Schutz vor gesundheitsgefährdendem Lärm, falls möglich Reduzierung von erheblich belästigenden Lärmimmissionen.

Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtung von € 20.000 zu Ansatz 52903

Ansatz: 52400 - Strahlenschutz
Finanzstelle: 191 - 20902 Landessanitätsdirektion
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	14.828,70
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	14.828,70
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**14.828,70**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.800	5.000	11.797,36
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.000	5.000	0
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	11.800	0	11.797,36
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	15.000	5.000	15.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	5.000	15.000,00
22 Summe Aufwendungen	**27.800**	**10.000**	**26.797,36**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-27.800**	**-10.000**	**-11.968,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-27.800**	**-10.000**	**-11.968,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.000	5.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.000	5.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	15.000	5.000	15.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	15.000	5.000	15.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**16.000**	**10.000**	**15.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-16.000**	**-10.000**	**-15.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	20.000	25.000	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	20.000	25.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**20.000**	**25.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-20.000**	**-25.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-36.000**	**-35.000**	**-15.000,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-36.000	-35.000	-15.000,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52400

1. RECHTSGRUNDLAGE

Der Betrieb des Radiologischen Messlabors zur Wahrnehmung der Messung und der Beurteilung der Situation der ionisierenden Strahlung im Bundesland Salzburg ist wie folgt geregelt:
Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 9.12.2015, Zahl: 20011-RU/2015/314-2015, und Vertrag zwischen dem Land Salzburg und dem Institut für Physik und Biophysik der Universität Salzburg vom 28.10.2015.
a) hinsichtlich der Erhaltung eines funktionstüchtigen Gerätebestandes und der erforderlichen Ersatzanschaffungen (gem. § 3 (2) - Verpflichtung zur Einsatzbereitschaft jener Geräte, welche im Eigentum des Landes Salzburg sind)
b) hinsichtlich der Erstellung von jährlichen Mess- und Tätigkeitsberichten (gem. § 3 (3) incl. Messtätigkeit)

MVAG 2225/3225:
Honorar für Berichtslegung
MVAG 2231/3231:
Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft incl. Messtätigkeit
MVAG 1025/3414:
Erhaltung eines funktionstüchtigen Gerätebestandes sowie die erforderlichen Ersatzanschaffungen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Am Institut für Physik und Biophysik der Universität Salzburg wird in Zusammenarbeit zwischen dem Land Salzburg und der Universität Salzburg das Radiologische Messlabor des Landes Salzburg (RMLS) betrieben.
Dieses steht im Fall einer Gefährdung durch ionisierende Strahlung, etwa bei einem AKW-Unfall vorrangig den Behörden und der Salzburger Bevölkerung sowie im Routinebetrieb für Forschung und Wissenschaft zur Verfügung.

Aufgaben und Tätigkeitsbereiche des RMLS:
- Routinearbeiten und laufende Messungen
- Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft
- Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiter
- Gastlehrveranstaltungen
- Beratung für Organe des Landes und des Bundes
- Mitglied des Forums für Atomfragen
- Wissenschaftliche Projekte, EU - Projekte
- Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Institutionen

Ansatz: 52700 - Regionale Abfallwirtschaft
Finanzstelle: 157 - 20501 Abfallwirtschaft und Umweltrecht
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.000	3.000	5.850,00
2114 Erträge aus Leistungen	6.000	3.000	5.850,00
21 Summe Erträge	**6.000**	**3.000**	**5.850,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	137.000	137.000	43.306,66
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	56,79
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	180,00
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	225,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	137.000	137.000	42.844,07
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	233.000	233.000	31.856,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	149.000	149.000	29.638,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	300,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	84.000	84.000	1.918,00
22 Summe Aufwendungen	**370.000**	**370.000**	**75.162,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-364.000**	**-367.000**	**-69.312,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-364.000**	**-367.000**	**-69.312,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.000	3.000	5.700,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	6.000	3.000	5.700,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**6.000**	**3.000**	**5.700,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	137.000	137.000	41.762,10
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	56,79
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	180,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	225,80
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	137.000	137.000	41.299,51
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	139.000	139.000	4.135,43
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	55.000	55.000	1.977,43
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	300,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	84.000	84.000	1.858,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**276.000**	**276.000**	**45.897,53**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-270.000**	**-273.000**	**-40.197,53**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	94.000	94.000	21.891,56
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	94.000	94.000	21.891,56
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**94.000**	**94.000**	**21.891,56**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-94.000**	**-94.000**	**-21.891,56**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-364.000**	**-367.000**	**-62.089,09**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-364.000**	**-367.000**	**-62.089,09**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52700

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Abfallwirtschaftsgesetz 1998 (S.AWG 1998), LGBl Nr 35/1999 idF LGBl 14/2018;
Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (AWG 2002), BGBl I Nr 102/2002 idgF;
Altlastensanierungsgesetz, BGBl Nr 299/1989 idgF;
RICHTLINIE 2008/98/EG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 19. November 2008 über Abfälle und zur Aufhebung bestimmter Richtlinien;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zuschüsse für Projekte zur Erreichung der Ziele der Abfallwirtschaft: Abfallvermeidungsprojekte insbesondere zur Verwendung von Mehrwegsystemen bei Lebensmittelverpackungen; Maßnahmen zur Vorbereitung und zur Wiederverwendung - Re-Use; Bewusstseinsbildung der GemeindebürgerInnen auf dem Sektor der Abfallvermeidung, -trennung, -verwertung und –beseitigung und dem verantwortungsvollen Umgang mit Lebensmitteln; innovative Projekte in der kommunalen Abfallwirtschaft zur Weiterentwicklung der Sammelstrukturen; Landschaftssäuberungsaktionen (auch im alpinen Gelände) und Maßnahmen gegen Littering; weiters zur Stärkung der interkommunalen Zusammenarbeit; unterstützende Maßnahmen für Abfallwirtschaftsverbände und Gemeindeverbände mit abfallwirtschaftlichen Aufgaben.
Kontaminierte Böden und Anlagenstandorte: bei historisch kontaminierten Standorten (im Sinne des Altlastensanierungsgesetzes) Maßnahmen für die Erhebung von Verdachtsflächen, die Durchführung weiterführender Untersuchungen und für erforderliche Sanierungen (Sicherungen und Dekontaminationen) sowie Beobachtungsuntersuchungen; Umweltmonitoring und Untersuchungsprogramme betreffend Bodenbelastungen aus industriellen Quellen.
Unterstützung, Weiterentwicklung und aktive Vorausplanung für die Regionale Abfallwirtschaft:
Erstellung von Studien zur Weiterentwicklung der Abfallwirtschaft zB durch Abfallanalysen; Erhebung von Optimierungspotentialen in der kommunalen Abfallbewirtschaftung insbesondere im Bereich der Verpackungs- sowie Elektro-Altgerätesammlung; spezielle bundeslandspezifische Auswertung von Abfalldaten; Adaptierung bestehender und Aufbau neuer Datenbanken; Erhebung von Klimaschutzpotentialen in der Abfallwirtschaft und Maßnahmen zur Verringerung von Treibhausgasemissionen aus der Abfallwirtschaft; Koordination und Weiterbildung der AbfallberaterInnen und des Recyclinghofpersonales; Koordination und Vernetzung der für die Abfallwirtschaft verantwortlichen Stellen der Kommunen, Abfallverbände und Gemeindeverbände mit abfallwirtschaftlichen Aufgaben; Maßnahmen von Kommunen, Abfallverbänden und Gemeindeverbänden mit abfallwirtschaftlichen Aufgaben für eine bestmögliche Weiterverwendung von noch intakten Gegenständen (Re-Use) auch in Kooperation mit Sozialökonomischen Betrieben; Maßnahmen zur Verminderung der vermeidbaren Lebensmittelabfälle; Maßnahmen für eine mengenmäßig hohe und sortenreine Erfassung von Altstoffen wie Papier, Glas, Metall, biogene Abfälle etc. sowie sonstiger getrennt zu erfassender Abfälle zur Erreichung der EU-Recyclingziele für Siedlungsabfälle; Maßnahmen zur getrennten Erfassung von speziellen Abfällen, insbesondere Problemstoffen inkl Altbatterien, Elektroaltgeräten und Altspeisefetten zur Verringerung der Belastung der Restmüll- und Altstofffraktionen; Neuerrichtung, Reorganisation und Ausbau von Sammel- und Behandlungseinrichtungen der Kommunen, insbesondere Recycling- bzw Altstoffsammelhöfen, Altstoffsammelinseln oder Grünschnittkompostieranlagen; Maßnahmen zur Verbesserung von Transport und Logistik in der kommunalen Abfallentsorgung, einschließlich Verringerung der Entsorgungsfahrten durch Materialverdichtung wie zB Presscontainer, zur Vereinheitlichung der Sammelbehältersysteme und deren Kennzeichnung; Untersuchungen zur Feststellung von möglichen nachteiligen Umweltauswirkungen an Umweltproben und Abfallproben.

MVAG 2114/3114 Einzahlungen aus Kursen für Recyclinghofpersonal
MVAG 2225/3225 Kosten für externe Studien und Analysen zur Vorausplanung der Abfallwirtschaft
MVAG 2231 Förderung von Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Bereich Abfallwirtschaft (Kapitaltransfer und Transfer)
MVAG 3231 Förderung von Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Bereich Abfallwirtschaft (Transfer)
MVAG 3431 Förderung von Maßnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden im Bereich Abfallwirtschaft (Kapitaltransfer)
MVAG 2234/3234 Förderung von Vereinen und gemeinnützigen Einrichtungen im Bereich Landschaftssäuberung, Ressourcenschonung und Abfallvermeidung

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Mit den Fördermaßnahmen sollen die für die Abfallwirtschaft gesetzlich vorgegebenen Ziele gemäß der Abfallhierarchie, dem Vorsorgeprinzip, der Nachhaltigkeit und dem Bekenntnis zu einer Entsorgungsautarkie in der Abfallwirtschaftsregion Salzburg unterstützt werden.
Ziel der Erhebung, Untersuchung sowie Sicherung und Sanierung kontaminierter Böden und Anlagen ist, einen guten Umweltzustand im Land zu erhalten und punktuell zu verbessern, sowie industriell/gewerbliche Brachflächen für eine neuerliche Nutzung verfügbar zu machen, um den Flächenneuverbrauch zu minimieren.
Ziel der Studien und Erhebung von Grundlagendaten ist es, ausreichend Planungsgrundlagen zur Weiterentwicklung und Optimierung der Abfallwirtschaft im Land unter besonderer Berücksichtigung der Ressourcenschonung und der Verringerung von Schadstoff-Emissionen zur Verfügung zu haben. Auch sollen damit die Auswirkungen neuer, gesetzlich übertragener Aufgaben untersucht, sowie rechtzeitig und vorausschauend Umsetzungsstrategien entwickelt werden.
Datenbanken sind den neuen gesetzlichen Anforderungen sowie der technischen Entwicklung anzupassen, um damit effektiv arbeiten zu können.
Informierte und gut geschulte AbfallberaterInnen sowie Recyclinghofpersonal sind eine Grundlage für eine funktionierende Abfallwirtschaft in den Gemeinden und den Verbänden.
Ein hoher Standard bei den öffentlichen Abfall-Sammeleinrichtungen hinsichtlich Verfügbarkeit, Zugänglichkeit, Öffnungszeiten, Angebot an Sammelfraktionen, etc. sorgt dafür, dass diese Einrichtungen für alle BürgerInnen in allen Lebenssituationen uneingeschränkt nutzbar und attraktiv sind. Dies ist für die Erreichung des Zieles einer hohen Recyclingquote -Sekundärrohstoffe- und der Reduzierung der Restabfallmenge wesentlich.

Diese Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer und somit alle Bürgerinnen und Bürger, mit deren Gebühren die kommunale Abfallwirtschaft finanziert wird. Die Maßnahmen sollen sicherstellen, dass eine moderne abfallwirtschaftliche Struktur samt Beratung und Unterstützung den BürgerInnen in allen Lebenslagen uneingeschränkt zur Verfügung steht und leistbar ist.

Ansatz: 52800 - Einrichtungen zur Tierkörperbeseitigung
Finanzstelle: 143 - 20403 Landesveterinärdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.000	5.000	5.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	5.000	5.000	5.000,00
22 Summe Aufwendungen	**5.000**	**5.000**	**5.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.000	5.000	5.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	5.000	5.000	5.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.000**	**5.000**	**5.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.000**	**-5.000**	**-5.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52800

1. RECHTSGRUNDLAGE

Tiermaterialiengesetz, BGBl I Nr. 141/2003 idgF;
Verordnung (EG) Nr. 1069/2009 – Hygienevorschriften für nicht für den menschlichen Verzehr bestimmten tierischen Nebenprodukten Tierkörperbeseitigungsverordnung,
Tierkörperbeseitigungs-Verordnung, LGBl Nr. 53/2004 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das Land ist an der Salzburger Tierkörperverwertungs-GmbH beteiligt.
Weitere Einlagen haben die Stadtgemeinde Salzburg, alle Gemeinden des Landes und die Steirische Tierkörperverwertungs-GmbH übernommen.
Die Tierkörperverwertungs-GmbH hat die Aufgabe, die gefallenen Tiere und die Schlachtabfälle im Land Salzburg flächendeckend so schnell wie möglich zu entsorgen, um Seuchenverschleppungen und Geruchsbelästigungen zu vermeiden (MVAG 2233/3233).
Der Beitrag dient zur Bereithaltung der Vorsorgekapazität der TKV und Bereitstellung des Sektionsraumes in der Sammelstelle der Tierköperverwertung und der nötigen Infrastruktur bei Seuchen- und Verdachtsfällen, wie dies im Artikel 4 der Verordnung EG Nr. 1069/2009 vorgesehen ist.
MVAG 2233/3233: Landesmittelzuschuss € 5.000,-

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel ist es jederzeit eine flächendeckende und seuchensichere Entsorgung von Tierkadavern und Abfällen tierischen Ursprungs zu gewährleisten.

Ansatz: 52900 - Klimaschutz
Finanzstelle: 220 - 2050030 Stst Klimaschutz, Nachhaltigkeit
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	4.100.000	4.100.000	0
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.100.000	4.100.000	0
21 Summe Erträge	**4.100.000**	**4.100.000**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	498.000	498.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	498.000	498.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.447.000	3.462.000	138.656,60
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	200.000	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	887.000	900.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.360.000	2.362.000	138.656,60
22 Summe Aufwendungen	**3.945.000**	**3.960.000**	**138.656,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**155.000**	**140.000**	**-138.656,60**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**155.000**	**140.000**	**-138.656,60**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.100.000	4.100.000	0
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.100.000	4.100.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**4.100.000**	**4.100.000**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	498.000	498.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	498.000	498.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.447.000	3.462.000	0
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	200.000	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	887.000	900.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.360.000	2.362.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.945.000**	**3.960.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**155.000**	**140.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	155.000	140.000	0

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	155.000	140.000	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Immissionsschutzgesetz-Luft, BGBl I Nr 115/1997 idgF;
Regierungsbeschluss 20031-RU/2014/341-2014 vom 19.12.2014 über die Verwendung von IG-L Strafgeldeinzahlungen;
Regierungsbeschluss 20011-RU/2015/276-2015 vom 17.11.2015 über den Masterplan Klima + Energie 2020 im Rahmen der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050;
Regierungsbeschluss (Stand Sommer 2019 noch in Ausarbeitung) zur Umstellung der Jahreskartenförderung auf die neuen Regionaltickets
Regierungsbeschluss 2011-RU/2017/110-2017 vom 18.5.2017 über die „Strategie zur Anpassung an den Klimawandel in Salzburg – Ziele, Herausforderungen, Klimafolgen und Handlungsempfehlungen";
Regierungsbeschluss 20031-RU/2014/341-2014 vom 19.12.2014 und 20011-RU/2017/249-2017 vom 22.11.2017 über die Förderung von Jahreskarten im SVV und dem Edelweißticket;
Regierungsbeschluss 20011-RU/2018/301-2018 vom 13.12.2018 zum Masterplan Klima+Energie 2030 im Rahmen der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050;
Klimaschutzgesetz BGBl I Nr. 106/2011 idgF;
Bundes-Energieeffizienzgesetz BGBl I Nr. 72/2014 idgF;
VERORDNUNG (EU) 2018/842 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 30. Mai 2018 zur Festlegung verbindlicher nationaler Jahresziele für die Reduzierung der Treibhausgasemissionen im Zeitraum 2021 bis 2030 als Beitrag zu Klimaschutzmaßnahmen zwecks Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Übereinkommen von Paris sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 525/2013;
BESCHLUSS (EU) 2017/1471 DER KOMMISSION vom 10. August 2017 zur Änderung des Beschlusses 2013/162/EU zur Anpassung der jährlichen Emissionszuweisungen der Mitgliedstaaten für den Zeitraum 2017 bis 2020;
Förderungsrichtlinie für die Umweltförderung im Land Salzburg;
Richtlinie 2008/50/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2008 über die Luftqualität und saubere Luft für Europa

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Ab 2019 werden alle von IG-L Strafgeldeinzahlungen finanzierten Maßnahmen über den Ansatz 52900 abgewickelt. Dabei werden auch die Strafgeldeinzahlungen auf diesem Ansatz budgetiert.
Mit Regierungsbeschluss 20031-RU/2014/341-2014 vom 19.12.2014 wurde die Verwendung von IG-L Strafgeldeinzahlungen für die Förderung von Jahreskarten im SVV, Vollzugskosten der Tempoüberwachung und Förderungen und Maßnahmen im Rahmen des Maßnahmenprogrammes Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig festgelegt.
Vorgesorgt wird für Maßnahmen zur Verringerung der Emission von Luftschadstoffen im Rahmen des Luftreinhalteprogramms gemäß §9a IG-L und von klimaschädlichen Gasen, Ressourcenschonung, Untersuchungen, Studien, Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Beteiligungsprozesse sowie für Förderungen zur Verringerung der Emission von Luftschadstoffen und klimaschädlichen Gasen im Rahmen des Masterplan Klima + Energie 2020 sowie zur Erstellung und Umsetzung des Masterplanes Klima+Energie 2030, Umsetzung von Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel.
Die Auszahlungen werden nur nach Maßgabe der tatsächlichen Strafgeldeinzahlungen getätigt.

MVAG 2124/3124 Strafgelderträge/-einzahlungen IG-L im Rahmen der Tempoüberwachung der flexiblen Tempolimits von 100 km/h auf der Tauernautobahn und 80 km/h auf der Westautobahn auf Grundlage des Immissionsschutzgesetzes-Luft
MVAG 2225/3225 Vollzugskosten der Tempoüberwachung, Finanzierung von Projekten und Prozessen im Bereich Klimawandelanpassung, Klimaschutz und Ressourcenschonung
MVAG 2231/3231 Förderungen im Rahmen der SALZBURG 2050 Partnerschaften und Kooperationsprojekten sowie im Bereich Nachhaltigkeit
MVAG 2233/3233 Förderungen von Betrieben im Bereich Einsparung klimaschädlicher Gase und sonstiger Schadstoffe, Energieeffizienz und Energieeinsparung
MVAG 2234/3234 Förderung von Jahreskarten und Edelweißticket im SVV (Regionaltickets); Förderung von Vereinen und gemeinnützigen Organisationen für Maßnahmen im Bereich Klimaschutz

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verringerung der Emission von Luftschadstoffen um die europarechtlich und bundesrechtlich verbindlichen Zielvorgaben zu erreichen und einzuhalten;
Verringerung der Emission von klimaschädlichen Gasen durch Förderungen wie zB Jahreskarten im SVV, Förderprogramm Klima- und Umweltpakt, SALZBURG 2050-Partnerschaften, Salzburg 2050-Partnerbetriebe-Programm;
Umsetzung des Grundsatzbeschlusses Energiewende der Salzburger Landesregierung vom 21.3.2011 sowie des Masterplans Klima + Energie 2020 auf der Grundlage des Beschlusses der Landesregierung vom 21.5.2012 und der Arbeitsausschusssitzung vom 26.6.2014 sowie aus den Aufträgen der Regierungsklausuren vom 22.11.2014, 5.2.2015 und 23.4.2015, der Regierungsbeschlüsse vom 17.11.2015 und vom 12.7.2017;
Umsetzung der Strategie zur Anpassung an den Klimawandel auf Basis des Regierungsbeschlusses vom 18.5.2017 (Zielsetzung bis 2020: Treibhausgasemissionen um 30% im Vergleich zum Referenzjahr 2005 senken und Anteil der erneuerbaren Energieträger auf 50% erhöhen; Zielsetzung bis 2030: Minderung der Treibhausgasemissionen Salzburgs um 50% sowie Erreichen eines Anteiles an Erneuerbaren Energieträgern am Bruttoendenergieverbrauch von 65%);
Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE

€ 155.000 Personalkosten werden für die Abwicklung der IG-L-Strafen vorgesehen. Gemäß §25 Allgemeines Landeshaushaltsgesetz 2018 werden diese nicht intern verrechnet.
Die Verrechnung der Jahreskarten (neu: Regionaltickets) wird 2020 auf ein neues System umgestellt. Die Abrechnung soll zwischen der Abteilung 6 und der Salzburger Verkehrsverbund GmbH erfolgen. Der für diese Förderung vorgesehene Anteil der IG-L Strafgeldeinnahmen wird mittels Mittelübertragung der Abteilung 6 übertragen.

Ansatz: 52901 - Landeslabor
Finanzstelle: 154 - 205 Abteilung 5
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	15.548,58
2114 Erträge aus Leistungen	20.000	20.000	15.540,70
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	7,88
21 Summe Erträge	**20.000**	**20.000**	**15.548,58**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	189.600	162.800	192.528,40
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	95.000	79.000	93.871,47
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	85,61
2224 Instandhaltung	47.600	45.400	44.278,39
2225 Sonstiger Sachaufwand	20.000	35.800	27.375,41
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	27.000	2.600	26.917,52
22 Summe Aufwendungen	**189.600**	**162.800**	**192.528,40**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-169.600**	**-142.800**	**-176.979,82**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-169.600**	**-142.800**	**-176.979,82**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	14.772,18
3114 Einzahlungen aus Leistungen	20.000	20.000	14.764,30
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	7,88
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**20.000**	**20.000**	**14.772,18**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	162.600	160.200	162.807,25
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	95.000	79.000	92.618,61
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	85,61
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	47.600	45.400	42.729,97
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	20.000	35.800	27.373,06
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**162.600**	**160.200**	**162.807,25**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-142.600**	**-140.200**	**-148.035,07**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	34.800	34.800	5.276,04

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	34.800	34.800	5.276,04
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**34.800**	**34.800**	**5.276,04**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-34.800**	**-34.800**	**-5.276,04**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-177.400**	**-175.000**	**-153.311,11**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-177.400**	**-175.000**	**-153.311,11**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52901

1. RECHTSGRUNDLAGE
Beschluss des Salzburger Landtages aus 1989 zur Errichtung eines Umweltlabors.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Vorgesorgt wird für die Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit für Notfallanalysen, Sofortanalysen und für Analysen im Rahmen der Vollzugsaufgaben für die Abteilung Natur- und Umweltschutz, Gewerbe und für Einrichtungen der öffentlichen Hand wie Abteilungen des Landes, Bezirkshauptmannschaften;

MVAG 2114/3114 Kostenersätze für Analyseaufträge Dritter
MVAG 2221/3221 Ankauf von Chemikalien, geringwertigen Wirtschaftsgütern und diversen Verbrauchsgütern für die Analysentätigkeit
MVAG 2224/3224 Wartung der Laborgeräte und Abschluss von Wartungsverträgen
MVAG 2225/3225 regelmäßige Teilnahme an Ringversuchen zur Erfüllung von Qualitätssicherungsvorschriften und Kooperation mit anderen Labors unter dem Gesichtspunkt der wirtschaftlichen Betriebsführung
MVAG 2226 Abschreibung von Anlagen
MVAG 3414 Ersatz von Messgeräten

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Möglichkeit der Sofortanalyse und damit raschere Reaktion bei Umweltgefährdungen und bei Unfällen. Kostenersparnis und Zeitgewinn durch Eigenuntersuchungen statt Fremdvergaben, erheblicher Qualitäts- und Informationsgewinn.
Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE
Valorisierung des Aufwands gemäß Budgetrichtlinie

LAND SALZBURG

Ansatz: 52902 - Erhaltung der Bodengesundheit
Finanzstelle: 147 - 20407 Agrarwirtsch, Bodenschutz & Almen
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	46.000	46.000	32.334,63
2225 Sonstiger Sachaufwand	46.000	46.000	30.225,60
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	2.109,03
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	295,50
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	295,50
22 Summe Aufwendungen	**46.000**	**46.000**	**32.630,13**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-46.000**	**-46.000**	**-32.630,13**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-46.000**	**-46.000**	**-32.630,13**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	46.000	46.000	30.225,60
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	46.000	46.000	30.225,60
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	295,50
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	295,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**46.000**	**46.000**	**30.521,10**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-46.000**	**-46.000**	**-30.521,10**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-46.000**	**-46.000**	**-30.521,10**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-46.000	-46.000	-30.521,10

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52902

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 9 Salzburger Bodenschutzgesetz 2001, LGBl Nr 80/2001 idgF;
Richtlinie zur Förderung der Engerlingsbekämpfung inklusive Nachsaat im Grünland idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Förderung von Maßnahmen zum Bodenschutz, zur Bodenverbesserung, von Fachfortbildungen zum Thema Bodenschutz für Landwirte, Lehrer, Bodenschutz-Interessierte sowie allgemeiner Bodenbewusstseinsmaßnahmen wie zB die Errichtung eines Bodenlehrpfades.
Erhebung zum Schutz der Böden: Nährstoff- und Schadstoffuntersuchungen von Pflanzen und Böden zur Überwachung der Lebensgrundlage Boden (MVAG 2225/3225).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel der Maßnahmen ist insbesondere die Stärkung des Bodenbewusstseins sowie die Unterstützung von Maßnahmen zur Erhaltung der Bodengesundheit und zur Verringerung des Bodenverbrauches.
Bodenuntersuchungen dienen der Erfassung und Überwachung des Zustandes von Böden in Salzburg, dies wird zB umgesetzt durch Untersuchung von Bodendauerbeobachtungsflächen, spezifische Untersuchungen von Böden und Pflanzen bei Belastungsbedarf, durch Beweissicherung und durch die Unterstützung von Forschungsprojekten.

Ansatz: 52903 - Landesumweltanwaltschaft
Finanzstelle: 154 - 205 Abteilung 5
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	564.000	437.700	427.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	564.000	437.700	427.000,00
22 Summe Aufwendungen	**564.000**	**437.700**	**427.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-564.000**	**-437.700**	**-427.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-564.000**	**-437.700**	**-427.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	564.000	437.700	427.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	564.000	437.700	427.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**564.000**	**437.700**	**427.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-564.000**	**-437.700**	**-427.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-564.000**	**-437.700**	**-427.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-564.000**	**-437.700**	**-427.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52903

1. RECHTSGRUNDLAGE
Landesumweltanwaltschaftsgesetz LGBl Nr 67/1998 idF LGBl 106/2013.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Im Jahr 1998 wurde die Landesumweltanwaltschaft Salzburg eingerichtet. Gemäß § 3 Abs 4 des Landesumweltanwaltschaftsgesetzes hat das Land der Landesumweltanwaltschaft die zur ordnungsgemäßen und wirkungsvollen Besorgung ihrer Aufgaben erforderlichen finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen.

MVAG 2231/3231 Finanzielle Mittel Landesumweltanwaltschaft, Erhöhung von € 437.700 auf € 564.000

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Durch die Tätigkeit der Landesumweltanwaltschaft Salzburg sollen die Rechte der Umwelt und der Natur eine Stimme und Durchsetzungsmöglichkeit erhalten.
Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE
Umschichtung von € 80.000 vom Haushaltsansatz 52904 und von € 20.000 vom Ansatz 52300 sowie von Valorisierungsbeiträgen gemäß Ausgabenobergrenze der Finanzstelle 154
Die Notwendigkeit einer starken Erhöhung des Ansatzes 52903 ergibt sich aus folgenden Ursachen:
Durch die Bestellung einer neuen Umweltanwältin im Jahr 2019 und Verbleib des früheren Umweltanwalts in der LUA ist der Personalaufwand bis zu dessen Pensionierung erhöht. Durch längere Nichtinvestitionen ergibt sich ein Investitionsrückstand, der durch eine einmalige Erhöhung der Mittel aufgeholt werden soll. Weiters wird einmalig die Homepage neu erstellt und die Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden.
Die Mittel werden zum überwiegenden Teil für Personalkosten durch die LUA aufgewandt.

Ansatz: 52904 - Sonst. Aktivitäten für den Umweltschutz
Finanzstelle: 154 - 205 Abteilung 5
Abteilung: 154 - 205 Abteilung 5
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.796.288,53
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.300.282,53
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	496.006,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.796.288,53**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	79.200	159.200	774.645,53
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	4.200	4.200	1.645,49
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	6.035,76
2225 Sonstiger Sachaufwand	75.000	155.000	386.199,28
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	380.765,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	150.000	150.000	2.883.305,14
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	668.400,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	17.855,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	50.000	50.000	2.197.050,14
22 Summe Aufwendungen	**229.200**	**309.200**	**3.657.950,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-229.200**	**-309.200**	**-1.861.662,14**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-229.200**	**-309.200**	**-1.861.662,14**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	73.871,28
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	73.871,28
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**73.871,28**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	79.200	159.200	409.767,20
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	4.200	4.200	1.645,49
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	6.035,76
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	75.000	155.000	402.085,95
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	150.000	150.000	4.060.955,64
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	100.000	168.400,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	1.467.855,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	50.000	50.000	2.424.700,64
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**229.200**	**309.200**	**4.470.722,84**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	-229.200	-309.200	-4.396.851,56

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-229.200	-309.200	-4.396.851,56

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-229.200	-309.200	-4.396.851,56

Erläuterung zum Haushaltsansatz 52904

1. RECHTSGRUNDLAGE

Chemikaliengesetz, BGBl Nr 53/1997 idgF;
Biozid-Produkte-Gesetz, BGBl I Nr 105/2000 idgF;
Bäderhygiene-Gesetz BGBl Nr. 254/1976 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für die Maßnahmen in Vollziehung des Chemikaliengesetzes, des Biozid-Produkte-Gesetzes und des Bäderhygiene-Gesetzes, Ausrüstung der chemisch-umwelttechnischen Rufbereitschaft, Förderung von allgemeinen Umweltschutzmaßnahmen, Förderung der Anti-Atom-Arbeit, Projekt und Förderungen im Bereich Ressourcenschonung, Bewusstseinsbildung, Beteiligungsprozessen und Öffentlichkeitsarbeit für Umweltthemen mit Schwerpunkten im schulischen Bereich und in regionalen Strukturen

MVAG 2221/3221 Verbrauchsmaterial und geringwertige Wirtschaftsgüter für Messungen im Bäderbereich und für die Rufbereitschaft
MVAG 2225/3225 Projektkosten im Bereich Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit, Studien, Analysen im Vollzug Chemikaliengesetz, Projekte und Prozesse im Bereich Ressourcenschonung; Umschichtung von € 80.000 zu Ansatz 52903
MVAG 2231/3231 Förderung von Gemeinden für Beteiligungsprozesse und Projekte im Bereich Umweltschutz und Nachhaltigkeit
MVAG 2234/3234 Förderung von Vereinen und ähnlichen Organisationen für die Umweltarbeit und Nachhaltigkeit

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verhaltensänderung in Richtung umweltgerechtes Verhalten durch Bewusstseinsbildung im Bereich Umweltschutz vor allem bei Kinder und Jugendlichen und durch Beteiligungsprojekte
Verbesserung des Umweltzustandes durch Projekte;
Einbeziehung in Entscheidungsprozesse auf Gemeindeebene in Beteiligungsprozessen in Richtung Nachhaltigkeit;
Schwerpunktsbezogener Vollzug der Bestimmungen des Chemikaliengesetzes und des Bäderhygienegesetzes zum vorsorglichen Schutz der Bevölkerung;
Die Maßnahmen wirken gleichermaßen für Frauen und Männer.

4. SONSTIGE HINWEISE

Umschichtung von € 80.000 zum Ansatz 52903

Ansatz: 53000 - Österr. Rotes Kreuz, Rettungsdienst
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.943.400	3.835.800	3.725.835,96
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.943.400	3.835.800	3.725.835,96
22 Summe Aufwendungen	**3.943.400**	**3.835.800**	**3.725.835,96**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.943.400**	**-3.835.800**	**-3.725.835,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.943.400**	**-3.835.800**	**-3.725.835,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.943.400	3.835.800	3.725.835,96
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.943.400	3.835.800	3.725.835,96
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.943.400**	**3.835.800**	**3.725.835,96**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.943.400**	**-3.835.800**	**-3.725.835,96**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.943.400**	**-3.835.800**	**-3.725.835,96**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.943.400**	**-3.835.800**	**-3.725.835,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 53000

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 4 Abs 3 Salzburger Rettungsgesetz 1981 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 4 Abs 3 Salzburger Rettungsgesetz 1981 idgF hat das Land für die überörtlichen Belange der Rettungsorganisation ab 1. Jänner 2017 € 6,66 je Einwohner des Landes zu leisten. Für die Berechnung des Rettungsbeitrages ist jene Einwohnerzahl maßgeblich, die mit Wirkung für das betreffende Beitragsjahr bei der Verteilung von Ertragsanteilen nach § 10 Abs 7 FAG 2017 heranzuziehen ist. Der gemäß § 4 Abs 3 Salzburger Rettungsgesetz 1981 für das Jahr 2017 zu leistende Beitrag ist mit dem von der Bundesanstalt Statistik Austria verlautbarten Verbraucherpreisindex 2005 oder mit dem an dessen Stelle tretenden amtlichen Index wertgesichert und zwar ab dem Jahr 2018. Den jährlichen Indexanpassungen sind die Veränderungen des Index jeweils für den Monat Mai des vorhergehenden gegenüber dem Index des zweitvorhergehenden Jahres zugrunde zu legen. Die Beitragshöhe ist von der Landesregierung durch Verordnung jährlich festzusetzen.

Der von der Statistik Austria verlautbarte Verbraucherpreisindex 2005 hat für Mai 2018 einen Wert von 127,1 und für Mai 2019 einen Wert von 129,3. Daraus errechnet sich ein Prozentsatz für die Erhöhung von 1,730920535 %. Dies ergibt - auf der Grundlage der ungerundeten Beträge für das Jahr 2019 (6,91573529403 für das Land) - einen Betrag von 7,03544117638. Unter Zugrundelegung der Rundungsvorschriften ist daher der Rettungsbeitrag für das Land mit € 7,04 festzulegen.

MVAG 2234/3234:
Der für das Jahr 2020 zu leistende Rettungsbeitrag beträgt daher voraussichtlich EUR 7,04 je Einwohner (560.141 Einwohner - geschätzter Wert auf Grund der bisherigen Steigerungen, da die Bevölkerungszahl für das Finanzjahr 2020 erst Ende September/Anfang Oktober 2019 vorliegen wird), somit € 3.943.392,64.

Ansatz: 53001 - Sonst. Hilfs- und Einsatzorganisationen
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	804.200	563.100	535.961,28
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	804.200	563.100	535.961,28
22 Summe Aufwendungen	**804.200**	**563.100**	**535.961,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-804.200**	**-563.100**	**-535.961,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-804.200**	**-563.100**	**-535.961,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	804.200	563.100	535.961,28
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	804.200	563.100	535.961,28
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**804.200**	**563.100**	**535.961,28**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-804.200**	**-563.100**	**-535.961,28**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	0	1.000	1.000,00
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	0	1.000	1.000,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**1.000**	**1.000,00**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**1.000**	**1.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-804.200**	**-562.100**	**-534.961,28**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-804.200**	**-562.100**	**-534.961,28**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 53001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Rettungsgesetz LGBl Nr 78/1981 idgF
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß § 4 Abs 4 des Salzburger Rettungsgesetzes 1982 hat das Land für die überörtlichen Belange der Berg-, Höhlen- und Wasserrettung ab 1. Jänner 2020 einen Beitrag von € 1,40 je Einwohner des Landes zu leisten. Dieser ist wie folgt aufzuteilen:

1. Österreichischer Bergrettungsdienst, Landesstelle Salzburg ..... 80 %
2. Österreichische Wasserrettung, Landesstelle Salzburg ..... 15 %
3. Österreichischer Höhlenrettungsdienst ..... 5 %

Der gemäß Abs 4 für das Jahr 2020 zu leistende Beitrag ist mit dem von der Bundesanstalt Statistik Österreich verlautbarten Verbraucherpreisindex 2005 oder mit dem an dessen Stelle tretenden amtlichen Ersatzindex jeweils für den Monat Mai des vorhergehenden und des zweitvorhergehenden Jahres wertgesichert, und zwar der Beitrag gemäß Abs 4 ab dem Jahr 2021. Die Indexzahlen sind jeweils auf eine Dezimalstelle genau der Berechnung zugrunde zu legen. Die Beitragshöhe ist von der Landesregierung durch Verordnung jährlich festzusetzen. Die errechneten Beträge sind auf den nächsten ganzen Centbetrag zu runden; dabei sind Beträge ab einschließlich 0,5 Cent aufzurunden und Beträge unter 0,5 Cent abzurunden. Die Wertanpassungen haben auf der Grundlage der ungerundeten Beträge für das Vorjahr zu erfolgen.

MVAG 2234/3234:
Der für das Jahr 2020 zu leistende Rettungsbeitrag für den besonderen Hilfs- und Rettungsdienst beträgt € 1,40 je Einwohner (560.141 Einwohner - geschätzter Wert auf Grund der bisherigen Steigerungen, da die Bevölkerungszahl für das Finanzjahr 2020 erst Ende September/Anfang Oktober 2019 vorliegen wird), somit € 784.197,40.
Für die Höhlen- und Wasserrettung wird ein Beitrag in der Höhe von € 20.000,00 gesamt als Unterstützung zu Strukturkosten vorgesehen.

Ansatz: 53100 - Lawinen- und Sturmwarndienst
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	5.500	5.500	0
2114 Erträge aus Leistungen	100	100	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	5.400	5.400	0
21 Summe Erträge	**5.500**	**5.500**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	165.700	161.200	149.987,49
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	4.400	4.400	364,15
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	164,48
2224 Instandhaltung	13.800	13.800	14.400,67
2225 Sonstiger Sachaufwand	133.700	133.700	122.250,97
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	12.800	8.300	12.807,22
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.300	1.300	11.300,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	10.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.300	1.300	1.300,00
22 Summe Aufwendungen	**167.000**	**162.500**	**161.287,49**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-161.500**	**-157.000**	**-161.287,49**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-161.500**	**-157.000**	**-161.287,49**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	5.500	5.500	0
3114 Einzahlungen aus Leistungen	100	100	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	5.400	5.400	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.500**	**5.500**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	152.900	152.900	129.063,10
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	4.400	4.400	364,15
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1.000	1.000	164,48
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	13.800	13.800	9.490,24
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	133.700	133.700	119.044,23
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.300	1.300	11.300,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	10.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.300	1.300	1.300,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**154.200**	**154.200**	**140.363,10**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-148.700**	**-148.700**	**-140.363,10**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	23.000	23.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	23.000	23.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**23.000**	**23.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-23.000**	**-23.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-171.700**	**-171.700**	**-140.363,10**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-171.700**	**-171.700**	**-140.363,10**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 53100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss vom 21.7.1992, Zahl 0/94-8013/103-1992 zum Aufbau und die Erhaltung eines räumlich repräsentativen Mess- und Beobachtungsnetzes des Lawinenwarndienstes
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Rahmen des amtlichen Lawinenwarndienstes sind der Aufbau und die Erhaltung eines räumlich repräsentativen Mess- und Beobachtungsnetzes zur Erfassung lawinenrelevanter Wetter- und Schneeparameter vorgesehen. Vorgesorgt ist für den Aufbau und die Unterhaltung eines automationsunterstützten Datenerfassungsnetzes inklusive Schneepegel- und Windmessstation, Betreuung der bestehenden Messstellen, Entschädigungen für Lawinenwarnkommissions-Mitglieder und Betreuer der Wetterbeobachtungsstellen sowie zusätzliche Wetterbeobachter, dringende laufende Änderungen und Neuerungen zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit sämtlicher technischer Anlagen im Bereich der Meldestellen, Kosten für Internet, Social Media und DV für die Lawinenwarnkommissionen sowie für Werkverträge von Mitarbeitern der Lawinenwarnzentrale. Beiträge zur Instandhaltung der Sturmwarnanlagen zur Gewährleistung und Erhöhung der Sicherheit der Wassersporttreibenden auf Salzburger Seen.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):

- MVAG FH 3116, EH 2116: Kostenersätze durch Bedarfsträger nach Beschaffung einer einheitlichen Ausstattung für die Lawinenwarnkommission durch das Land Salzburg sowie Schadensabgeltungen von Versicherungen: nach Vorausleistung durch das Land Salzburg, Referat Katastrophenschutz und Sicherheit, werden rückfließende Versicherungsleistungen und Beiträge von Gemeinden für die Errichtung von automatischen Meldestellenanlagen vereinnahmt.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):

- MVAG FH 3221, EH 2221: Um eine einheitliche Ausstattung der Lawinenwarnkommissionen mit geeigneten Hilfsmitteln (wie z.B. Schneeraster) sicherstellen zu können, werden diese über das Amt beschafft und die Kosten teilweise durch die Bedarfsträger ersetzt.
- MVAG FH 3222, EH 2222: Telefonrechnungen der Meldestellenbetreuer; anfallende Kosten für die automatische Abfrage über die Modems der Stationen; Abfrage der Bergstationen mit Übertragung der 24 Stunden-Werte
- MVAG FH 3224, EH 2224: Instandhaltung von Anlagen / Sonderanlagen
- MVAG FH 3225, EH 2225: Werkverträge von Mitarbeitern der Lawinenwarnzentrale sowie Kosten für Internet, Social Media und DV für die Lawinenwarnkommissionen
- MVAG FH 3234, EH 2234: Förderbetrag für das KURASI, Österreichisches Kuratorium für alpine Sicherheit
- MVAG FH 3412: Auszahlung für Anlagevermögen: für den Aufbau und die Unterhaltung eines automationsunterstützten Datenerfassungsnetzes inklusive Schneepegel; Beiträge zur Instandhaltung der Sturmwarnanlagen zur Gewährleistung und Erhöhung der Sicherheit der Wassersporttreibenden auf Salzburger Seen

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag ist bedingt durch den geplanten Kauf von Anlagegütern, im Konkreten zB Warnanlagen für den Sturm- und Lawinenwarndienst. Die Anlagegüter sind im Finanzierungshaushalt als Auszahlung auf MVAG 3412 dargestellt; in den Ergebnishaushalt kommen sie mit dem anteiligen Abschreibungsaufwand (Afa) verteilt über die Nutzungsdauer auf MVAG 2226.

Ansatz: 54200 - Sozial-/Gesundheitsdienst, Ausbildungsk.
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	779.300	779.300	1.092.123,06
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	779.300	779.300	1.092.123,06
22 Summe Aufwendungen	**779.300**	**779.300**	**1.092.123,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-779.300**	**-779.300**	**-1.092.123,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-779.300**	**-779.300**	**-1.092.123,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	779.300	779.300	735.023,06
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	779.300	779.300	735.023,06
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**779.300**	**779.300**	**735.023,06**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-779.300**	**-779.300**	**-735.023,06**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	1.000.000,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	0	0	1.000.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.000.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-1.000.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-779.300**	**-779.300**	**-1.735.023,06**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-779.300**	**-779.300**	**-1.735.023,06**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 54200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss Zl. 20011-RU/2017/358-2017, Beschlussdatum 21.12.2017,
Regierungsbeschluss Zl. 20011-RU/2019/77-2019, Beschlussdatum 16.4.2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzielle Unterstützung der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege der AK Salzburg und der Privatklinik Wehrle-Diakonissen am Berufsförderungsinstitut Salzburg.

MVAG 2233/3233:
Seit 2018 werden folgende BFI-Pflegeberufe-Ausbildungen gefördert (Regierungsbeschluss vom 21.12.2017):
3 Ausbildungslehrgänge zur Pflegefachassistenz-PFA (Aufschulungslehrgänge, Vollzeit, 2 Semester) mit 32 Ausbildungsplätzen; Ausbildungsbeginn jeweils 2017, 2018, 2019
1 Ausbildungslehrgang zum gehobenen Dienst für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege (Aufschulungslehrgang, Vollzeit, 4 Semester) mit Beginn Jänner 2018
Förderbetrag 2020: € 85.417,00

Mit Regierungsbeschluss vom 16.4.2019 wurden folgende BFI-PflegefachassistentInnen-Ausbildungen mit jeweils max. 36 Personen genehmigt:
- zweijährige Ausbildung Pflegefachassistenz-PFA in Vollzeit mit Beginn Dezember 2018 inkl Aufschulung Pflegeassistenz (PA) zu PFA ab Dez 2019
Förderbetrag 2020: € 198.348,00

Ausbildungslehrgang zur Pflegefachassistenz-PFA (Vollzeitausbildung, Ausbildungsdauer 2 Jahre) für 21 Personen; Ausbildungsbeginn: Dezember 2019
Förderbeitrag 2020: € 90.100,00

Lehrgang zum gehobenen Dienst für allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege in Vollzeit (3-jährig) mit Beginn Dezember 2019 mit 27 Ausbildungsplätzen
Förderbeitrag 2020: € 210.400,00

Weiters wird für einen Beitrag zu den BFI-Strukturkosten der Ausbildungen in der Gesundheits- und Krankenpflege für Spät- und BerufsumsteigerInnen Vorsorge getroffen.
Förderbetrag 2020: € 195.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Wirkungsziel: Unterstützung der Ausbildung von Spät- und BerufumsteigerInnen (2. Bildungsweg) in der Gesundheits- und Krankenpflege aufgrund steigenden Bedarfs in der Pflege. In unterschiedlichen Organisationsformen (Vollzeit, berufsbegleitend) wird in den dortigen Pflegeausbildungen UmsteigerInnen die Chance auf Neuorientierung in einem gesellschaftlich bedeutsamen, für AbsolventInnen sicheren Berufsfeld geboten. Die Pflegeausbildungen sind methodisch und strukturell besonders auf die Anforderungen und Erwartungen von Erwachsenen abgestimmt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Regierungsbeschlüsse für die geplanten Förderungen ab Dezember 2019 sind in Vorbereitung.

Ansatz: 54201 - SOB Schulen für Sozialbetreuungsberufe
Finanzstelle: 190 - 20901 Gesundheitsrecht und Gesundheitspl
Abteilung: 189 - 209 Abteilung 9
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	500.000	400.000	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	500.000	400.000	0
22 Summe Aufwendungen	**500.000**	**400.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-500.000**	**-400.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-500.000**	**-400.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	500.000	400.000	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	500.000	400.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**500.000**	**400.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-500.000**	**-400.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-500.000**	**-400.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-500.000**	**-400.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 54201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Zuerkennung von Landesmitteln basiert auf dem Konzept für die Strategische Partnerschaft zwischen Land Salzburg, Caritas und Diakoniewerk für die Sicherung des Personalnachwuchses im Bereich Pflege und Betreuung vom 11. Oktober 2018.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

An den SOBs von Caritas und Diakoniewerk werden rund 500 Studierende ausgebildet. Jährlich schließen ca. 200 Studierende ihre Ausbildung ab, rund 90% der Absolventen bleiben im Bundesland Salzburg.

Einer Ausbildungspartnerschaft zwischen dem Land Salzburg und den SOBs von Caritas bzw. Diakoniewerk sowie dann in weiterer Folge der SOB in Saalfelden liegen folgende Aspekte zu Grunde:

Bedarfsorientierte Steuerung der Ausbildungsschwerpunkte
Bedarfsorientierte Entwicklung neuer Ausbildungsangebote
Gemeinsame Bewerbung der Gesundheits-, Pflege- und Sozialberufe als attraktive Berufe
Ausbildungskapazitäten vorsorgen, zum Beispiel in den Bereichen der Pflegeassistenz und Heimhilfe unter Berücksichtigung der notwendigen Praktikumsplätze
Bedarfsorientierte regionale Ausbildungsangebote in den Bezirken

Die Finanzierung erfolgt durch die Übernahme des Schulgeldes für definierte Ausbildungsformen in definierter Höhe.

Des Weiteren wird für den geplanten Start einer Pflegeausbildung im Multiaugustinum St. Margarethen (Schuljahr 2020/2021) finanziell vorgesorgt.

MVAG 2233 / 3233: € 500.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel ist die Sicherstellung der qualifizierten Ausbildung von einer ausreichenden und bedarfsgerechten Anzahl an Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen im Bereich der Langzeitpflege, Behindertenarbeit und mobilen Pflege.

4. SONSTIGE HINWEISE

Regierungsbeschluss für die geplanten Förderungen 2019/2020 in Vorbereitung.

Ansatz: 55000 - Landeskliniken
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	421.000.000	400.000.000	389.698.293,67
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	421.000.000	400.000.000	376.913.856,16
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	12.784.437,51
21 Summe Erträge	**421.000.000**	**400.000.000**	**389.698.293,67**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	421.000.000	400.000.000	376.913.802,16
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	340.313.600	323.506.300	304.931.912,66
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	78.352.600	74.395.900	69.989.883,76
2213 Sonstiger Personalaufwand	2.333.800	2.097.800	1.992.005,74
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	4.323.000	4.630.000	35.462.117,22
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	79.035,78
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	4.323.000	4.630.000	35.383.081,44
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	184.424.000	174.000.000	172.220.344,20
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	184.424.000	174.000.000	172.220.344,20
224 Finanzaufwand	1.300.000	1.406.000	922.221,64
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	1.300.000	1.406.000	922.221,64
22 Summe Aufwendungen	**611.047.000**	**580.036.000**	**585.518.485,22**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-190.047.000**	**-180.036.000**	**-195.820.191,55**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-190.047.000**	**-180.036.000**	**-195.820.191,55**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	421.000.000	400.000.000	376.913.856,16
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	421.000.000	400.000.000	376.913.856,16
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**421.000.000**	**400.000.000**	**376.913.856,16**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	421.000.000	400.000.000	377.569.201,66
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	340.313.600	323.506.300	305.587.312,16
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	78.352.600	74.395.900	69.989.883,76
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	2.333.800	2.097.800	1.992.005,74
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	79.035,78
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	79.035,78
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	151.617.000	145.300.000	140.214.992,55

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	151.617.000	145.300.000	140.214.992,55
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	1.300.000	1.406.000	922.221,64
3241 AZ f. Zinsaufw. f. Fin.sch. u. der. Fin.instr. M. GG	1.300.000	1.406.000	922.221,64
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**573.917.000**	**546.706.000**	**518.785.451,63**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-152.917.000**	**-146.706.000**	**-141.871.595,47**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	32.807.000	28.700.000	32.005.351,65
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	32.807.000	28.700.000	32.005.351,65
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**32.807.000**	**28.700.000**	**32.005.351,65**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-32.807.000**	**-28.700.000**	**-32.005.351,65**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-185.724.000**	**-175.406.000**	**-173.876.947,12**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
3614 Auszahlungen aus Finanzschulden	6.500.000	6.500.000	6.500.000,00
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**6.500.000**	**6.500.000**	**6.500.000,00**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**-6.500.000**	**-6.500.000**	**-6.500.000,00**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-192.224.000**	**-181.906.000**	**-180.376.947,12**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 55000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Auf der Grundlage von Punkt 3.3 des Vertrages zwischen dem Land Salzburg und der Gemeinnützigen Salzburger Landeskliniken BetriebsgesellschaftmbH (kurz: SALK) vom 21.11.2003 leistet das Land an die SALK Förderungen zur Abdeckung des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Finanzbedarfes zum laufenden Betrieb. Die Personalkosten sind gem § 4 Landesbediensteten-Zuweisungsgesetz, LGBl Nr 119/2003 idgF von der Betriebsgesellschaft zu tragen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für das Rechnungsjahr 2020 wurde ein Zuschuss des Landes zum laufenden Betrieb iHv insgesamt € 151.617.000,- für die SALK, festgelegt. Weiters wurde für das Rechnungsjahr 2020 ein Investitionszuschuss iHv € 32.807.000,- für die SALK von Seiten des Landes Salzburg zugesagt. Auf MVAG 2232/3432 sowie MVAG 2232/3232 wurde für diesen Transferaufwand mit einem Betrag von insgesamt € 184.424.000,- Vorsorge getroffen.
Hinzu kommen die vom Land Salzburg aufzubringenden Zuschüsse an den Salzburger Gesundheitsfonds (SAGES) (auf den 59001 – Beiträge zur Krankenanstaltenfinanzierung wird verwiesen), die auf der Grundlage der Bestimmungen des Salzburger Gesundheitsfondsgesetz - SAGES-Gesetz 2016, LGBl Nr 121/2015 idgF an die Fondskrankenanstalten im Land Salzburg verteilt werden.
Soweit es sich bei den Beschäftigten der SALK um Landesbedienstete handelt, sind die Personalkosten für die Landesbediensteten im Landeshaushalt auszuweisen. Gleiches gilt auch für den Dienstpostenplan. Mit MVAG 2211/3211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengebühren und Mehrleistungen) mit € 340.313.600,-, MVAG 2212/3212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand mit € 78.352.600,-, MVAG 2213/3213 Sonstiger Personalaufwand mit € 2.333.800,- wird dem Rechnung getragen.
Einzahlungen ergeben sich aus den Bezugsrefundierungen der Gemeinnützigen Salzburger Landeskliniken BetriebsgesellschaftmbH (SALK). Demnach hat die Betriebsgesellschaft den Personalaufwand für die ihr zur Dienstleistung zugewiesenen bzw. von ihr aufgenommenen Landesbediensteten zu tragen. Auf MVAG 2116/3116 wurden diese Kostenersätze mit einem Betrag iHv € 421.000.000,- berücksichtigt.
Weiters ist für den zu entrichtenden Schuldendienst (Tilgung und Zinsen) für die aufgenommenen Finanzschulden zur Finanzierung der Investitionen der Landeskliniken Salzburg auf MVAG 2241/3241 mit einem Betrag von € 1.300.000,- für Zinsen und auf MVAG 3614 mit einem Betrag von € 6.500.000,- für Tilgungen vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Entwicklung des laufenden Betriebsabganges der Landeskliniken seit 2014 stellt sich nach Abzug der SAGES-Zuschüsse zusammenfassend wie folgt dar:

		BETRIEBSABGANG *)
Erfolg 2014	Euro	89.908.332
Erfolg 2015	Euro	96.468.671
Erfolg 2016	Euro	118.905.229 *)
Erfolg 2017	Euro	132.978.093 lt. RA 2017/129.975.674 lt. VRV**)
Erfolg 2018	Euro	143.472.098 lt. VRV**)
LVA 2019	Euro	145.300.000**)
LVA 2020	Euro	151.617.000**)

---

*) Betriebsabgang für die SALK und Krankenhaus Tamsweg
**) Betriebsabgang für die SALK, Krankenhaus Tamsweg und Krankenhaus Hallein

Der Beitrag des Landes wurde bis 2018 auf der MVAG 2233/3233 sowie MVAG 2233/3433 Transferzahlungen an Unternehmen budgetiert. Aufgrund einer Änderung der VRV 2015 wird dies zukünftig der MVAG 2232/3232 bzw. 2232/3432 Transferzahlungen an Beteiligungen zugeordnet.

Ansatz: 56000 - Zuschuss an KH Oberndorf zum Betrieb
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	975.100	1.041.600	924.459,99
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	975.100	1.041.600	924.459,99
22 Summe Aufwendungen	**975.100**	**1.041.600**	**924.459,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-975.100**	**-1.041.600**	**-924.459,99**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-975.100**	**-1.041.600**	**-924.459,99**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	600.100	729.700	301.747,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	600.100	729.700	301.747,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**600.100**	**729.700**	**301.747,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-600.100**	**-729.700**	**-301.747,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	375.000	311.900	622.712,99
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	375.000	311.900	622.712,99
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**375.000**	**311.900**	**622.712,99**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-375.000**	**-311.900**	**-622.712,99**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-975.100**	**-1.041.600**	**-924.459,99**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-975.100**	**-1.041.600**	**-924.459,99**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Das Land Salzburg gewährte zur teilweisen Abdeckung der Betriebsabgänge (inkl. lfd. Investitionen) an die Rechtsträger der Gemeindekrankenanstalt Oberndorf in den Betriebsjahren 2012 - 2022 auf Basis von Regierungsbeschlüssen (Zl 20051-RU/2011/302-2011, Zl 20011-RU/2015/182-2015, Zl 20011-RU/2018/231-2018) eine Landesförderung.
Zu den Betriebsjahren 2012 bis 2014 trug das Land zumindest 72 % des über dem 8 %-igen Rechtsträgeranteil hinausgehenden Anteil am Betriebsabgang bei. In den Betriebsjahren 2015 – 2017 hat sich das Land bereit erklärt, einen Anteil des Betriebsabgangs nach Abzug des valorisierten 8 %-igen Rechtsträgeranteils in Höhe von 65 % für 2015, 58 % für 2016 und 50 % für 2017 bereitzustellen.
Zu den Betriebsjahren 2018 - 2022 soll das Land Salzburg in Entsprechung des Regierungsbeschlusses (Zl 20011-RU/2018/231-2018) einen Anteil am Betriebsabgang nach Abzug des valorisierten 8 %-igen Rechtsträgeranteils in Höhe von 70 % bereitstellen. Um den Standort auch weiterhin gut abzusichern, soll nunmehr für die Betriebsjahre 2019 – 2025 ein neuer Regierungsbeschluss herbeigeführt werden. Unter der Voraussetzung, dass der Rechtsträger einen valorisierten Finanzierungsbeitrag von 180.000,- zusätzlich zum valorisierten 8 %-igen Rechtsträgeranteil leistet – wird dabei ein Finanzierungsbeitrag des Landes Salzburg in Höhe von 75 % vorgesehen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das finanzielle Risiko einer durch Einzahlungen nicht gedeckten Betriebsabgangssteigerung der Krankenanstalten trifft entsprechend den Rahmenbedingungen der Neuregelung der Krankenanstaltenfinanzierung seit 1997 stets die Rechtsträger. Um dieses Risiko zu vermindern, gewährt das Land Salzburg eine Förderung und trägt damit nachhaltig zur Sicherstellung einer wohnortnahen Gesundheitsversorgung im Land Salzburg nach den Vorgaben des regionalen Strukturplanes Gesundheit für Salzburg (RSG) bei. Für das Rechnungsjahr 2020 wurde für die Abgangsdeckung auf MVAG 2233/3233 mit einem Betrag von € 600.100,- sowie MVAG 2233/3433 von € 375.000,- vorgesorgt. Diese Vorsorge wurde bereits auf einen 75 %igen Finanzierungsanteil des Landes ausgerichtet.

3. SONSTIGE HINWEISE

Mit den bei dieser Haushaltsstelle budgetierten Ausgaben des Landes Salzburg wird das finanzielle Risiko und die finanzielle Belastung zur Abdeckung des laufenden Betriebsabganges des Rechtsträgers der Gemeindekrankenanstalt Oberndorf reduziert. Die Feststellung des relevanten Betriebsabganges aller Gemeindekrankenanstalten erfolgt jährlich im Nachhinein durch den Salzburger Gesundheitsfonds.

Ansatz: 56001 - Zuschuss an KH BHB zum Betrieb
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	31.400,74
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	31.400,74
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	8.858.500	7.236.400	6.327.815,87
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	8.858.500	7.236.400	6.327.815,87
22 Summe Aufwendungen	**8.858.500**	**7.236.400**	**6.359.216,61**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-8.858.500**	**-7.236.400**	**-6.359.216,61**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-8.858.500**	**-7.236.400**	**-6.359.216,61**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	31.400,74
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	31.400,74
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	7.092.600	5.565.400	4.012.700,23
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	7.092.600	5.565.400	4.012.700,23
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**7.092.600**	**5.565.400**	**4.044.100,97**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-7.092.600**	**-5.565.400**	**-4.044.100,97**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.765.900	1.671.000	2.315.115,64
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	1.765.900	1.671.000	2.315.115,64
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.765.900**	**1.671.000**	**2.315.115,64**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.765.900**	**-1.671.000**	**-2.315.115,64**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-8.858.500**	**-7.236.400**	**-6.359.216,61**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-8.858.500	-7.236.400	-6.359.216,61

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 10.06.2008, Zl 201-1660/108-2008, wurde dem Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Land Salzburg und dem Konvent der Barmherzigen Brüder vom Heiligen Johannes von Gott Salzburg zugestimmt, wonach das Land Salzburg allfällige Ausgleichszahlungen jeweils nach vorheriger Verhandlung zu tätigen hat. Grundlage für die Ermittlung der Ausgleichszahlungs-Rahmenvorgaben und Ausgleichszahlungen ist der Finanzmittelbedarf, der sich aus dem Betriebsabgang im Sinne der Budgetierungsgrundsätze (Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit) ergibt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das finanzielle Risiko einer durch Einnahmen nicht gedeckten Betriebsabgangssteigerung der Krankenanstalten trifft entsprechend den Rahmenbedingungen der Neuregelung der Krankenanstaltenfinanzierung seit 1997 stets die Rechtsträger. Um dieses Risiko zu vermindern gewährt das Land Salzburg eine Förderung und trägt damit nachhaltig zur Sicherstellung einer wohnortnahen Gesundheitsversorgung im Land Salzburg nach den Vorgaben des regionalen Strukturplanes Gesundheit für Salzburg (RSG) bei. Die Mehrausgaben sind auf den steten medizinischen Fortschritt und die sich hieraus ergebenden steigenden Leistungsanforderungen und die Entwicklung der Gesamtfallzahlen im stationären und ambulanten Bereich der Krankenanstalten zurückzuführen.
Mit den bei dieser Haushaltsstelle budgetierten Aufwendungen/Auszahlungen des Landes Salzburg wird das finanzielle Risiko und die finanzielle Belastung zur Abdeckung des laufenden Betriebsabganges des Rechtsträgers der Krankenanstalt Barmherzige Brüder reduziert. Für das Rechnungsjahr 2020 wurde auf MVAG 2234/3234 mit einem Betrag von € 7.092.600,- sowie auf MVAG 2234/3434 € 1.765.900,- dafür Vorsorge getroffen.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Feststellung des relevanten Betriebsabganges aller Fondskrankenanstalten erfolgt jährlich im Nachhinein durch den Salzburger Gesundheitsfonds.

Ansatz: 56002 - Zuschuss an KH Schwarzach zum Betrieb
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	17.981.000	19.610.400	17.810.543,15
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	17.981.000	19.610.400	17.810.543,15
22 Summe Aufwendungen	**17.981.000**	**19.610.400**	**17.810.543,15**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-17.981.000**	**-19.610.400**	**-17.810.543,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-17.981.000**	**-19.610.400**	**-17.810.543,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	14.113.000	13.768.800	3.698.560,63
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	14.113.000	13.768.800	3.698.560,63
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**14.113.000**	**13.768.800**	**3.698.560,63**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.113.000**	**-13.768.800**	**-3.698.560,63**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	3.868.000	5.841.600	14.111.982,52
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	3.868.000	5.841.600	14.111.982,52
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.868.000**	**5.841.600**	**14.111.982,52**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.868.000**	**-5.841.600**	**-14.111.982,52**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-17.981.000**	**-19.610.400**	**-17.810.543,15**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-17.981.000**	**-19.610.400**	**-17.810.543,15**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56002

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 07.04.2005, Zl 20091-1660/59-2005, wurde dem Abschluss einer Vereinbarung zwischen dem Land Salzburg und der Kardinal Schwarzenberg'sches Krankenhaus BetriebsgmbH zugestimmt, wonach das Land Salzburg nicht mehr verpflichtet ist, einen fixen Prozentanteil des Betriebsabganges zu tragen, sondern die allfälligen maximalen Ausgleichszahlungen des Landes, sowie das Leistungsangebot des Krankenhauses im Vorhinein vereinbart werden müssen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Das finanzielle Risiko einer durch Einnahmen nicht gedeckten Betriebsabgangssteigerung der Krankenanstalten trifft entsprechend den Rahmenbedingungen der Neuregelung der Krankenanstaltenfinanzierung seit 1997 stets die Rechtsträger. Um dieses Risiko zu vermindern gewährt das Land Salzburg eine Förderung und trägt damit nachhaltig zur Sicherstellung einer wohnortnahen Gesundheitsversorgung im Land Salzburg nach den Vorgaben des regionalen Strukturplanes Gesundheit für Salzburg (RSG) bei. Die Mehrausgaben sind auf den steten medizinischen Fortschritt und die sich hieraus ergebenden steigenden Leistungsanforderungen und die Entwicklung der Gesamtfallzahlen im stationären und ambulanten Bereich der Krankenanstalten zurückzuführen.
Mit den bei dieser Haushaltsstelle budgetierten Aufwendungen/Auszahlungen des Landes Salzburg wird das finanzielle Risiko und die finanzielle Belastung zur Abdeckung des laufenden Betriebsabganges des Rechtsträgers der Krankenanstalt Schwarzach reduziert. Im Rechnungsjahr 2020 wurde auf MVAG 2234/3234 mit € 14.113.000,- sowie MVAG 2234/3434 € 3.868.000,- dafür Vorsorge getroffen. Für die Sicherstellung der laufenden Sanierungsmaßnahmen, welche im Zusammenhang mit dem Masterplan Schwarzach auch aus dem laufenden Investitionsbudget finanziert werden, werden für das Betriebsjahr 2020 bereits im Betriebsjahr 2019 Mittel akontiert.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Feststellung des relevanten Betriebsabganges aller Fondskrankenanstalten erfolgt jährlich im Nachhinein durch den Salzburger Gesundheitsfonds.

Ansatz: 56003 - Masterplan - KH Schwarzach
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.000.000	600.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	3.000.000	600.000	0
22 Summe Aufwendungen	**3.000.000**	**600.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.000.000**	**-600.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.000.000**	**-600.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	3.000.000	600.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	3.000.000	600.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.000.000**	**600.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.000.000**	**-600.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.000.000**	**-600.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.000.000**	**-600.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56003

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für die Umsetzung des Masterplanes im Klinikum Schwarzach, welcher diverse Änderungen im stationären sowie nicht stationären Bereich umfasst, wurde budgetär vorgesorgt. Auf MVAG 2234/3434 wurde mit einem Betrag von € 3.000.000,- dafür Vorsorge getroffen. Hingewiesen wird darauf, dass zur Sicherstellung des Projektfortschrittes diesbezüglich bereits 2019 Mittel iHv. € 2,8 Mio. an das Klinikum Schwarzach akontiert werden.

Ansatz: 56004 - Zuschuss Tauernklinik zum Betrieb
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.079.300	6.004.300	4.003.187,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	6.079.300	6.004.300	4.003.187,00
22 Summe Aufwendungen	**6.079.300**	**6.004.300**	**4.003.187,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.079.300**	**-6.004.300**	**-4.003.187,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.079.300**	**-6.004.300**	**-4.003.187,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.510.500	1.195.800	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	2.510.500	1.195.800	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.510.500**	**1.195.800**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.510.500**	**-1.195.800**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	3.568.800	4.808.500	4.003.187,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	3.568.800	4.808.500	4.003.187,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**3.568.800**	**4.808.500**	**4.003.187,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-3.568.800**	**-4.808.500**	**-4.003.187,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.079.300**	**-6.004.300**	**-4.003.187,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.079.300**	**-6.004.300**	**-4.003.187,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56004

1. RECHTSGRUNDLAGE

Mit Beschluss der Salzburger Landesregierung vom 15.01.2015, Zl 20031-RU/2014/343-2014 wurden das Krankenhaus Mittersill und das Krankenhaus Zell am See zu einer Krankenanstalt unter der Bezeichnung "Allgemeines öffentliches Krankenhaus Tauernklinikum" zusammengeschlossen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Zusammenschluss ist die Voraussetzung dafür, die von der Gesundheitsreform geforderten Fallzahlen in den einzelnen Abteilungen zu erreichen und damit die medizinische Versorgung für die Bevölkerung in der Region zu sichern. Durch den Zusammenschluss der beiden Krankenhäuser kann eine bessere Absicherung der Standorte gewährleistet werden, insbesondere in Mittersill, da leichter Ärztinnen und Ärzte für die zu besetzenden Planstellen gewonnen werden können.
Gemäß Regierungsbeschluss vom 19.12.2018, Zl 20011-RU/2018/318-2018 wurde vereinbart, dass die Tauernkliniken GmbH bis längstens 15.08. eines jeden Kalenderjahres eine Betriebsergebnisvorschau für das KH Tauernklinikum mit Ermittlung des voraussichtlichen Betriebsabganges iSd § 8 Abs. 9 SAGES-Gesetz 2016 (und der dazu ergangenen Verordnungen) für das folgende Betriebsjahr vorlegen.
Der jährlich geplante Betriebsabgang (operativer Geschäftsbetrieb samt Investitionen der laufenden Geschäftstätigkeit) der Finanzflussrechnung des Jahres 2018 für den Zeitraum 2018 – 2022 stellt grundsätzlich den maximalen Betriebsabgangsrahmen dar.
Das Land Salzburg hat sich gegenüber der Tauernklinik GmbH auf Grundlage des letztendlich fixierten max. Betriebsabganges verpflichtet, 65 % des von SAGES ermittelten Betriebsabganges zur Verfügung zu stellen. Zu dem danach verbleibenden Betrag des Betriebsabganges, abzüglich des von der Stadtgemeinde Zell am See bzw. vom Rechtsträger nach den SAGES-Richtlinien zu tragenden Teiles des Betriebsabganges, werden das Land Salzburg und die Stadtgemeinde Zell am See zu jeweils 50 % beitragen.

Für das Rechnungsjahr 2020 wurde auf MVAG 2233/3233 € 2.510.500,- und auf MVAG 2233/3433 € 3.568.800,- dafür vorgesorgt. Der Betrag auf der MVAG 2233/3433 beinhaltet die Aufstockung des Bauteiles A (Verwaltung, Erweiterung Schwesternschule, Endoskopie) am Standort KH Zell am See.

Ansatz: 56005 - Sanierung Standort KH Mittersill
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	22.700	771.000	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	22.700	771.000	0
22 Summe Aufwendungen	**22.700**	**771.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-22.700**	**-771.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-22.700**	**-771.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	22.700	771.000	0
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	22.700	771.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**22.700**	**771.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-22.700**	**-771.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-22.700**	**-771.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-22.700**	**-771.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56005

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gemäß Regierungsbeschluss vom 24.08.2016, Zl 20011-RU/2016/213-2016 wurden die Planungskosten für das Projekt Krankenhaus Mittersill - Neubau und Sanierung der Tauernklinik GmbH - Standort Mittersill iHv max € 1.186.000,- genehmigt.
Mit Regierungsbeschluss vom 09.07.2018, Zl 20011-RU/2018/148-2018 wurde das Planungsbudget auf € 1.800.000,- erhöht.
In Kürze soll ein Regierungsbeschluss für die Durchführung der Umsetzung der Sanierung des KH Mittersill bzw. für die Errichtung eines Gesundheitszentrums herbeigeführt werden.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für das Rechnungsjahr 2020 wurde für Investitionen auf MVAG 2233/3433 mit einem Betrag von € 22.700,- vorgesorgt.
Hingewiesen wir darauf, dass zur Sicherstellung des Projektfortschrittes bereits Mittel im Jahr 2019 iHv. € 2,2 Mio. akontiert werden.

Ansatz: 56100 - Zuschüsse an Krankenanstalten f. Invest.
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	550.000	550.000	0
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	300.000	300.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	250.000	250.000	0
22 Summe Aufwendungen	**550.000**	**550.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-550.000**	**-550.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-550.000**	**-550.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	550.000	550.000	0
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	300.000	300.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	250.000	250.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**550.000**	**550.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-550.000**	**-550.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-550.000**	**-550.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-550.000**	**-550.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 56100

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bereitstellung von Investitionszuschüssen des Landes an Krankenanstalten anderer Rechtsträger. MVAG 2231/3431 mit einem Betrag von € 300.000,- für Krankenanstalten von Gemeinden und auf MVAG 2234/3434 mit einem Betrag von € 250.000,- für private gemeinnützige Krankenanstalten.

Ansatz: 57000 - Beiträge aus dem Ertrag der Kurtaxe
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.280.000	4.416.000	5.225.809,93
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.280.000	4.416.000	5.225.809,93
22 Summe Aufwendungen	**5.280.000**	**4.416.000**	**5.225.809,93**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.280.000**	**-4.416.000**	**-5.225.809,93**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.280.000**	**-4.416.000**	**-5.225.809,93**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.280.000	4.416.000	5.225.809,93
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	5.280.000	4.416.000	5.225.809,93
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.280.000**	**4.416.000**	**5.225.809,93**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.280.000**	**-4.416.000**	**-5.225.809,93**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.280.000**	**-4.416.000**	**-5.225.809,93**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.280.000**	**-4.416.000**	**-5.225.809,93**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 57000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Kurtaxengesetz 1993, LGBl Nr 41/1993 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit MVAG 2234/3234 wird Vorsorge für die Bezahlung der allgemeinen Kurtaxe an den Kurfonds bzw den Tourismusverband getroffen (Transferaufwand). Gem den Bestimmungen der §§ 1 und 7 Kurtaxengesetz 1993 ist die allgemeine Kurtaxe als Landesabgabe zu vereinnahmen. Die Erträge sind dem Kurfonds, wenn ein Tourismusverband besteht diesem, nach Abzug der den Gemeinden gebührenden Einhebungsvergütung zu überweisen.

Ansatz: 58000 - Schlachttier-u.Fleischunters. i.BL Sbg.
Finanzstelle: 143 - 20403 Landesveterinärdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	950.000	0
2114 Erträge aus Leistungen	0	950.000	0
21 Summe Erträge	**0**	**950.000**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.086.000	1.070.000	0
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.000	3.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.083.000	1.067.000	0
22 Summe Aufwendungen	**1.086.000**	**1.070.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.086.000**	**-120.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.086.000**	**-120.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	950.000	0
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	950.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**950.000**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.086.000	1.070.000	0
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	3.000	3.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.083.000	1.067.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.086.000**	**1.070.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.086.000**	**-120.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.086.000**	**-120.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.086.000	-120.000	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 58000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Lebensmittelsicherheits- und Verbraucherschutzgesetz, BGBl I Nr. 13/2006 idgF;
Fleischuntersuchungsverordnung, BGBl II Nr. 109/2006 idgF;
Fleischuntersuchungsgebühren-Gesetz, LGBl Nr. 118/2009 idgF;
Fleischuntersuchungsgebühren-Verordnung, LGBl Nr. 54/2009 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Nach den bundesgesetzlichen Vorgaben unterliegt die Gebühr für die Schlachttier- und Fleischuntersuchung einer zentralen Verrechnung. Daher werden die Gebühren von den Schlachtbetrieben eingehoben und von den Organen der Schlachttier- und Fleischuntersuchung ausbezahlt. Außerdem erfolgt eine Unterstützung der Schlachttier- und Fleischuntersuchung durch Beiträge für Wegentschädigungen und die elektronische Dokumentation der Untersuchungen der Schlachttiere.
MVAG 2222/3222: Portogebühr € 3.000,-
MVAG 2225/3225: Schlachttier- und Fleischuntersuchung € 1.083.000,-

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel ist die Sicherstellung einer flächendeckenden bzw. kostengleichen Schlachttier- und Fleischuntersuchung im gesamten Bundesland.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Erträge/Einzahlungen wurden von der Abteilung 8 am Ansatz 92200 budgetiert. Daher erfolgte keine Budgetierung der Erträge/Einzahlungen am Ansatz 58000.

Ansatz: 58100 - Tiergesundheit
Finanzstelle: 143 - 20403 Landesveterinärdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	160.675,69
2114 Erträge aus Leistungen	150.000	0	160.675,69
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	150.000	0
212 Erträge aus Transfers	3.000	3.000	14.238,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	3.000	400,00
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	13.838,00
21 Summe Erträge	**153.000**	**153.000**	**174.913,69**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	516.000	445.000	425.842,32
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	20.000	20.000	32.073,19
2225 Sonstiger Sachaufwand	496.000	425.000	393.662,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	107,13
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	290.000	275.000	460.566,87
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	10.000	17.682,71
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	3.000	3.000	120.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	287.000	262.000	322.884,16
22 Summe Aufwendungen	**806.000**	**720.000**	**886.409,19**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-653.000**	**-567.000**	**-711.495,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-653.000**	**-567.000**	**-711.495,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	152.442,80
3114 Einzahlungen aus Leistungen	150.000	0	152.379,63
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	150.000	63,17
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.000	3.000	13.850,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	3.000	3.000	250,00
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	13.600,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**153.000**	**153.000**	**166.292,80**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	516.000	445.000	406.293,21
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	20.000	20.000	32.073,19
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	496.000	425.000	374.220,02

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	290.000	275.000	460.566,87
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	10.000	17.682,71
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	3.000	3.000	120.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	287.000	262.000	322.884,16
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**806.000**	**720.000**	**866.860,08**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-653.000**	**-567.000**	**-700.567,28**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-653.000**	**-567.000**	**-700.567,28**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-653.000**	**-567.000**	**-700.567,28**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 58100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Tierseuchengesetz, BGBl Nr 177/1909 idgF;
Tierkennzeichnungs- und Registrierungs-Vo, BGBl II Nr 291/2009 idgF;
Tiergesundheitsgesetz, BGBl I Nr 133/1999 idgF;
Bienenseuchengesetz, BGBl Nr 290/1998 idgF;
Tiergesundheitsdienst-Vo, BGBl II Nr 434/2009 idgF;
Rindergesundheits-Überwachungs-Vo, BGBl II Nr 334/2013 idgF;
BVD-Vo BGBl II Nr. 178/2007 idgF;
Geflügelhygiene-Vo BGBl II Nr. 100/2007 idgF;
Aquakultur-Seuchen-Vo, BGBl II Nr. 315/2009 idgF;
Zoonosengesetz, BGBl I Nr 128/2005 idgF;
Fuchs-Tollwutbekämpfungsverordnung, BGBl II Nr. 329/2010 idgF;
Tierärztegesetz, BGBl Nr 16/1975 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Maßnahmen zur Bienen-Seuchenprophylaxe, Ankauf von Veterinärpräparaten, Untersuchungsbehelfen und Desinfektionsmitteln, Beihilfen für Seuchenreagenten, Zoonosenuntersuchungen, Rauschbrandbekämpfung und Stichprobenuntersuchungen auf anzeigepflichtige Tierseuchen (MVAG 2221/3221).
Unter der MVAG 2225/3225 ist für Aufwände/Auszahlungen, wie die verpflichtende BSE-Untersuchung von verendeten Rindern sowie von Not- und Krankschlachtungen, Finanzierung von amtstierärztlichen Tätigkeiten durch Tierärzte des TGD, Beiträge zu den Kosten der Sektionen in der TKV-Sammelstelle, BVD-Ohrmarken, Laborkosten für Untersuchungen diverser Tierkrankheiten, Viertelgemelksproben, Kostenbeteiligung für Hubschrauberbergungen von Tieren, die in unwegsamen Gebieten gefallen sind, vorgesort.
Unterstützung für tierärztliche Notversorgung von landwirtschaftlichen Nutztieren an Sonn- und Feiertagen.
Die Nutzviehhandelsgenossenschaft Salzburg/Bergheim stellt aufgrund einer vertraglichen Vereinbarung dem Land Salzburg die Infrastruktur für die Umsetzung von Anordnungen im Rahmen von Tiertransportkontrollen zur Verfügung. Das beinhaltet das Tränken von Tieren, den Wechsel der Einstreu und die vorübergehende Unterbringung von Tieren in Stallungen. Der budgetierte Betrag deckt das hierfür zu leistende vertraglich festgelegte Mietentgelt ab.
Beiträge zu Laborkosten bei Untersuchungen zur Lebensmittelsicherheit von tierischen Produkten und Beratung landwirtschaftlicher Direktvermarkter (MVAG 2234/3234).
Erträge/Einzahlungen aufgrund der Verrechnung von BVD-Ohrmarken zum verpflichteten Nachweis der BVD-Freiheit, Laborkosten für Eutergesundheitsuntersuchungen, sowie die Vornahme von Sektionen und deren Vorschreibung an die Tierbesitzer (MVAG 2114/3114). Die Erträge/Einzahlungen setzen sich aus den der Tierbesitzer vorgeschriebenen Kostenersetzen und Selbstbehalten zusammen (MVAG 2225/3225).
Unter der MVAG 2234/3234 ist für Aufwände/Auszahlungen für den Tiergesundheitsdienst Salzburg, der nach der Tiergesundheitsdienst-Verordnung verpflichtend eingerichtet ist, sowie Beiträge zur Absicherung und Hebung der Tiergesundheit, zur Tierkennzeichnung, Sicherung der Futtermittelqualität und Bekämpfung der Tollwut vorgesorgt. Nach der Fuchs-Tollwutbekämpfungsverordnung wird für jeden eingesendeten Fuchs eine Prämie von EUR 25,00 bezahlt. Die Untersuchung dieser Tiere in der AGES Vet. med. Untersuchungen in Mödling ist zur Erfassung der Wutausbreitung im Land Salzburg von Wichtigkeit. Die Aufwände/Auszahlungen werden in der jeweiligen Höhe zur Gänze vom Bund refundiert (MVAG 2121/3121). Ziel dieser Untersuchung ist einen Ausbruch rasch festzustellen und Gegenmaßnahmen einleiten zu können.
MVAG 2221/3221: medizinische Behelfe € 20.000,-
MVAG 2225/3225: Sektionen, BSE-Folgekosten, tierärztliche Tätigkeiten, Laborkosten div. Krankheiten, Kadaverbergung, Beiträge Maßnahmen, Veterinärkontrollen, Abrechnung Beratungsstunden, tierärztlicher Bereitschaftsdienst und Kontrollen Tiertransporte € 491.000,-
MVAG 2114/3114: BVD-Untersuchungen, Sektion – Selbstbehalt € 150.000,-
MVAG 2234/3234: Beiträge und Unterstützungen für Tiergesundheit und Qualitätssicherung tierischer Lebensmittel € 292.000,-
MVAG 2121/3121: Refundierung Abschussprämien € 3.000,-
MVAG 2233/3233: Reagenten € 3.000,-

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Ziel ist es einen gesunden Tierbestand zu erhalten und Seuchenausbrüche zu vermeiden bzw. frühzeitig zu erkennen, Ansteckungsgefährdung von auf den Menschen übertragbaren Krankheiten zu verhindern und somit die hohe Lebensmittelsicherheit zu erhalten.

4. SONSTIGE HINWEISE

Das Budget wurde für die tierärztliche Notversorgung von landwirtschaftlichen Nutztieren an Wochenenden und Feiertagen aufgestockt.

Ansatz: 59001 - Beiträge zur Krankenanstaltenfinanz.
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	138.099.600	133.788.000	128.367.991,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	138.099.600	133.788.000	128.367.991,00
22 Summe Aufwendungen	**138.099.600**	**133.788.000**	**128.367.991,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-138.099.600**	**-133.788.000**	**-128.367.991,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-138.099.600**	**-133.788.000**	**-128.367.991,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	138.099.600	133.788.000	128.367.991,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	138.099.600	133.788.000	128.367.991,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**138.099.600**	**133.788.000**	**128.367.991,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-138.099.600**	**-133.788.000**	**-128.367.991,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-138.099.600**	**-133.788.000**	**-128.367.991,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-138.099.600**	**-133.788.000**	**-128.367.991,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 59001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Art 28 Abs 1 Z 2 der Vereinbarung nach Art 15a B-VG idgF über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens
SAGES-Gesetz
Art. 15a B-VG Zielsteuerung – Gesundheit
FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

LANDESBEITRAG ZUR KRANKENANSTALTENFINANZIERUNG:
Die Leistungen des Landes Salzburg an den Salzburger Gesundheitsfonds im Jahr 2020 setzen sich wie folgt zusammen:

a) Beitrag des Landes in der Höhe von 0,949 % des Aufkommens an der Umsatzsteuer (nach Abzug des im § 9 Abs 2 Z 1 des Finanzausgleichsgesetzes idgF genannten Betrages) gemäß Art 28 Abs 1 Z 2 der Vereinbarung nach Art 15a B-VG idgF über die Organisation und Finanzierung des Gesundheitswesens, das sind EUR 18.194.797 im Jahr 2020.
b) Valorisierter ehemaliger Beitrag des Landes zum Betriebsabgang der öffentlichen Krankenanstalten (seinerzeitiger § 5 Abs 1 des SAGES-Gesetzes idgF) gemäß § 8 Abs 1 des SAGES-Gesetzes idgF in der Höhe von EUR 103.555.058.
c) Zusätzlicher Beitrag des Landes gemäß § 8 Abs 1 des SAGES-Gesetzes idgF in der Höhe von EUR 1.842.071.
d) Ergänzender Landesbeitrag von EUR 2.156.676 aufgrund der geänderten Rechtsträgerstruktur gemäß § 8 Abs 8 SAGES-Gesetz.
e) Beitrag zum Gesundheitsförderungsfonds. In einer Vereinbarung gemäß Art. 15a B-VG Zielsteuerung – Gesundheit wurde ein neuer Artikel zur Stärkung der Gesundheitsförderung aufgenommen. Österreichweit erfolgt die Dotierung dieses Gesundheitsförderungsfonds für 10 Jahre (2013-2022) mit insgesamt EUR 150 Mio., wobei von der Sozialversicherung EUR 130 Mio. und von den Ländern EUR 20 Mio. in gleichen Jahrestranchen einzubringen sind. Für das Land Salzburg bedeutet dies, dass ab 2013 der Beitrag in Höhe von EUR 126.000 (valorisiert) zur Verfügung gestellt werden muss. (EUR 162.706 für 2020)

BEITRÄGE DER GEMEINDEN ZUR KRANKENANSTALTENFINANZIERUNG:
Die beim Haushaltsansatz 94300 präliminierten Beiträge der Gemeinden zur Krankenanstaltenfinanzierung, die als Zweckzuschüsse des Bundes konzipiert sind (§ 27 (2) des Finanzausgleichsgesetzes idgF), werden im Wege des gegenständlichen Haushaltsansatzes budgetneutral unter der MVAG 2231 an den Salzburger Gesundheitsfonds weitergeleitet.

Ansatz: 61000 - Bundesstr.A, Verw. u. Erhaltung - Pers.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	567.700	617.000	573.513,93
2114 Erträge aus Leistungen	567.000	0	486.802,19
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	617.000	63.462,79
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	700	0	23.248,95
212 Erträge aus Transfers	0	0	9.749,28
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	9.749,28
21 Summe Erträge	**567.700**	**617.000**	**583.263,21**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	609.300	624.400	622.363,27
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	488.500	497.400	494.284,74
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	99.700	119.300	121.620,70
2213 Sonstiger Personalaufwand	5.400	7.700	5.130,34
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	15.700	0	1.327,49
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	14.200	14.200	14.126,40
2225 Sonstiger Sachaufwand	14.200	14.200	14.126,40
22 Summe Aufwendungen	**623.500**	**638.600**	**636.489,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-55.800**	**-21.600**	**-53.226,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-55.800**	**-21.600**	**-53.226,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	567.000	617.000	611.381,51
3114 Einzahlungen aus Leistungen	567.000	0	486.802,19
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	617.000	124.579,32
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	9.127,21
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	9.127,21
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**567.000**	**617.000**	**620.508,72**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	593.600	624.400	612.849,17
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	488.500	497.400	486.098,13
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	99.700	119.300	121.620,70
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	5.400	7.700	5.130,34
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	14.200	14.200	14.126,40

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	14.200	14.200	14.126,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**607.800**	**638.600**	**626.975,57**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-40.800**	**-21.600**	**-6.466,85**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-40.800**	**-21.600**	**-6.466,85**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-40.800**	**-21.600**	**-6.466,85**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61000

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss vom 10.5.2006, Zahl 2009-1660/97-2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Mit dem erwähnten Regierungsbeschluss wurde ein Grundsatzübereinkommen betreffend die Zusicherung der Übernahme des für die ASFINAG im Rahmen des Werkvertrages tätigen Personals der Länder Salzburg und Oberösterreich gegen Kostenersatz genehmigt. Dieses Grundsatzübereinkommen wurde am 1.6.2006 zwischen den Bundesländern Oberösterreich und Salzburg und der ASFINAG abgeschlossen und sieht eine Weiterbeschäftigung des für die ASFINAG tätigen betriebsnotwendigen handwerklichen Personals der Länder Salzburg und Oberösterreich auf dem Prinzip der Personalüberlassung an die ASFINAG Autobahn Service GmbH Nord gegen Kostenersatz vor.

Erträge/Einzahlungen werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2114, FH 3114:
der Refundierung dieser Personalkosten durch die ASFINAG Autobahn Service GmbH Nord dem Land;

MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für Landesbedienstete, die im Bereich der Verwaltung und Erhaltung der Bundesstraßen A (Autobahnverwaltung) eingesetzt werden;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Nutzung von Synergieeffekten

4. SONSTIGE HINWEISE
Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 61100 - Landesstr. Neu-/Ausbau u. Instandsetzung
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000	1.490.059,30
2114 Erträge aus Leistungen	100.000	100.000	134.818,76
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	44,29
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	204.161,63
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.151.034,62
212 Erträge aus Transfers	200.000	200.000	55.574,56
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	200.000	200.000	53.643,89
2127 Nicht finanzierungswirksamer Transferertrag	0	0	1.930,67
21 Summe Erträge	**300.000**	**300.000**	**1.545.633,86**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.895.500	64.004.200	63.881.526,01
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	6.203,20
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	133.479,49
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	28.731,00
2224 Instandhaltung	700.000	3.450.000	2.219.116,77
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.766.000	1.986.000	2.351.340,51
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	28.429.500	58.568.200	59.142.655,04
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	41.000	489.239,48
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	41.000	183.777,43
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	989,62
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	304.472,43
22 Summe Aufwendungen	**30.895.500**	**64.045.200**	**64.370.765,49**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-30.595.500**	**-63.745.200**	**-62.825.131,63**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-30.595.500**	**-63.745.200**	**-62.825.131,63**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000	317.501,39
3114 Einzahlungen aus Leistungen	100.000	100.000	138.031,89
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	44,29
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	179.425,21
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	200.000	200.000	53.643,89

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	200.000	200.000	53.643,89
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**300.000**	**300.000**	**371.145,28**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.466.000	5.436.000	5.997.479,20
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	780.523,84
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	94.077,30
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	16.044,48
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	700.000	3.450.000	2.575.853,04
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.766.000	1.986.000	2.530.980,54
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	41.000	126.160,81
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	41.000	154.920,81
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	-28.760,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.466.000**	**5.477.000**	**6.123.640,01**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.166.000**	**-5.177.000**	**-5.752.494,73**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	28.424,00
3312 Einzahl. aus d. Veräuß. v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	28.424,00
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	764.544,40
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	764.544,40
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**792.968,40**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	22.834.400	19.060.000	23.933.225,27
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	22.814.400	19.060.000	23.865.554,00
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	57.892,43
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	20.000	0	9.778,84
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	403.565,72
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	58.587,15
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	0	0	46.201,51
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	298.777,06
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**22.834.400**	**19.060.000**	**24.336.790,99**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-22.834.400**	**-19.060.000**	**-23.543.822,59**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-25.000.400**	**-24.237.000**	**-29.296.317,32**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-25.000.400**	**-24.237.000**	**-29.296.317,32**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;
§§ 21 und 22 Salzburger Landesstraßengesetz, LGBl Nr 119/1972 idgF LGBl Nr 58/2005

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bauprogramm für die Instandsetzung und Instandhaltung der Landesstraßen mit einer Gesamtlänge von rund 1.400 km.

MVAG 3224 - Auszahlungen für Instandhaltung	700.000,00
MVAG 3225 - Sonstige Auszahlungen für Sachaufwand	1.766.000,00
MVAG 3412 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen	22.814.400,00
MVAG 3414 - Auszahlungen für den Erwerb von tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	20.000,00

Vorsorge für Liegenschaftserwerb, Projektierungsleistungen und Bau von Straßen und Tunnel, für deren Instandhaltung, für Beiträge an Genossenschaften und Wildbachlawinenverbauung
Bauvorhaben Beispiele: B1 Ortsdurchfahrt Straßwalchen, B 1 Sanierung Pfongaubach Straßwalchen, B 99 Fortsetzung Sanierung Katschberg Nordrampe, B99 Obertauern Sanierung Römerbrücke-Friedhof, L 101 Sanierung Obertrumerberg, L 111 Sanierung Tunnelbereich Hinterglemm, B 158 Sanierung Umfahrung Fuschl, B 164 Straßensanierung Stöckl, B 311 Sanierung Eschenau-Trattenbachtunnel, B 311 Schmittentunnel: Sanierung Betriebs- und Sicherheitseinrichtungen und Bau von Flucht- und Rettungswegen

Für den Aufwand zur Erstellung von Bewilligungen und für Beiträgen von Gemeinden wurden auf

MVAG 3114 – Einzahlungen aus Leistungen	100.000,00 und auf
MVAG 3121 – Transferzahlungen von Trägern öffentlichen Rechts mit	200.000,00 budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Der Bestandswert der Straßeninfrastruktur ist nachhaltig verbessert.
Die Landesstraßen sind für alle VerkehrsteilnehmerInnen verkehrssicher und komfortabel nutzbar.
Eine funktionsfähige Straßeninfrastruktur für die Aufrechterhaltung des Verkehrsflusses und der Verkehrssicherheit ist gewährleistet. Ausreichende Verkehrsinfrastruktur ist für das regionale Wirtschaftswachstum z.B. Betriebsansiedlungen vorhanden.

Ansatz: 61110 - Brückenbau (Bau- und Instandsetzung)
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.623.300	2.070.000	0
2224 Instandhaltung	1.550.000	2.000.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	10.000	70.000	0
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	29.063.300	0	0
22 Summe Aufwendungen	**30.623.300**	**2.070.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-30.623.300**	**-2.070.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-30.623.300**	**-2.070.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.560.000	2.070.000	0
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.550.000	2.000.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	10.000	70.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.560.000**	**2.070.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.560.000**	**-2.070.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	8.340.000	6.930.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	8.340.000	6.930.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**8.340.000**	**6.930.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-8.340.000**	**-6.930.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-9.900.000**	**-9.000.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-9.900.000	-9.000.000	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61110

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bauprogramm für Neubau, Ausbau und Instandsetzung von Brücken auf Landesstraßen: 1.421 Brückenbauwerke, 27 Tunnel, 14 Galerien, 62 Wegweiserbrücken sowie geankerte Stützmauern.

3224 Auszahlungen für Instandhaltung	1.550.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	10.000,00
3412 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen	8.340.000,00

Vorsorge für Liegenschaftserwerb, Projektierungsleistungen und bauliche Maßnahmen.
Beispiele Bauvorhaben: Neubau B 166 Neuhausbrücke, B 311 Raumgitterwand Kenlach, B 1 Talübergang Eugenbach, B 99 Talübergang Radstadt

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Der derzeitige Bauwerkszustand von Kunstbauten zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit und zur Sicherung des Landesvermögens ist gewährleistet.

Ansatz: 61120 - Gem. Kosten/Betriebl. Erhaltung - Pers.
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	30.900	0	6.787.332,63
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	30.900	0	6.787.332,63
21 Summe Erträge	**30.900**	**0**	**6.787.332,63**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	14.834.700	14.209.100	20.917.213,02
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	11.373.000	11.368.000	11.219.127,26
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	3.033.800	2.687.600	9.540.452,34
2213 Sonstiger Personalaufwand	93.800	153.500	73.120,51
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	334.100	0	84.512,91
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	486.000	486.000	536.718,08
2225 Sonstiger Sachaufwand	486.000	486.000	515.888,29
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	20.829,79
22 Summe Aufwendungen	**15.320.700**	**14.695.100**	**21.453.931,10**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-15.289.800**	**-14.695.100**	**-14.666.598,47**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-15.289.800**	**-14.695.100**	**-14.666.598,47**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	14.500.600	14.209.100	20.826.705,65
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	11.373.000	11.368.000	11.226.636,24
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	3.033.800	2.687.600	9.526.948,90
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	93.800	153.500	73.120,51
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	486.000	486.000	515.888,29
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	486.000	486.000	515.888,29
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**14.986.600**	**14.695.100**	**21.342.593,94**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.986.600**	**-14.695.100**	**-21.342.593,94**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-14.986.600	-14.695.100	-21.342.593,94

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-14.986.600	-14.695.100	-21.342.593,94

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61120

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die betriebliche Erhaltung von Straßen, Brücken, Tunnel ist durch Erbringung folgender Produkte/Leistungen gewährleistet: u.a. Fahrbahninstandhaltung, Winterdienst, Grünflächenpflege, Tunnelbetrieb, Instandhaltung der Straßenausrüstung (Verkehrszeichen, Leitschienen, Bodenmarkierungen, Verkehrslichtsignalanlagen), Felsräumung und Streckenüberwachung (Streckendienst).

Die Leistungserbringung erfolgt durch 5 Straßenmeistereien und 1 Brückenmeisterei samt zugehörigen Stützpunkten und Betriebsstätten. Es werden rund 1.400 Straßenkilometer, 28 Tunnel mit einer Gesamtlänge von 23,34 km, 14 Galerien, 62 Überkopfwegweiser sowie rund 1.579 Brückenbauwerke betreut.

Erträge werden erwartet aus (Mittelherkunft):
MVAG EH 2117:
Erträgen aus der Auflösung von Personalrückstellungen.

Vorgesorgt wird insbesondere für (Mittelverwendung):
MVAG EH 2211, 2212 und 2213, FH 3211, 3212 und 3213:
Personalkosten für Landesbedienstete, die im Bereich der Straßen- bzw. Brückenmeistereien eingesetzt werden;

MVAG EH 2214:
die Dotierung von Rückstellungen im Personalbereich;

MVAG EH 2225, FH 3225:
Reisegebühren für diese Bediensteten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Beibehaltung des Leistungsstandards zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Streckenverfügbarkeit ganzjährig im Freiland und im Tunnel für zufriedene VerkehrsteilnehmerInnen und Anrainer.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Differenz zwischen Ergebnis- und Finanzierungshaushalt ergibt sich auf Grund von Dotierungen bzw. Auflösungen von Rückstellungen im Personalbereich.

Ansatz: 61121 - Straßenbetrieb Zentral
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.201.300	1.201.300	3.448.324,44
2114 Erträge aus Leistungen	400.000	0	25.883,49
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	500.300	900.300	475.638,64
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	301.000	301.000	2.946.802,31
212 Erträge aus Transfers	0	60.000	476.328,75
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	60.000	476.328,75
21 Summe Erträge	**1.201.300**	**1.261.300**	**3.924.653,19**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	18.650.700	18.011.400	19.261.869,53
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	6.774.600	6.361.700	6.494.313,32
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	985.100	1.194.000	1.166.169,66
2223 Leasing- und Mietaufwand	175.800	179.800	169.768,91
2224 Instandhaltung	5.751.400	6.132.900	5.943.423,87
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.199.300	1.305.900	1.294.839,32
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	3.764.500	2.837.100	4.193.354,45
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.056.500	1.256.500	1.097.261,21
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.056.500	1.256.500	1.097.261,21
224 Finanzaufwand	0	0	5.162,17
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	0	0	5.162,17
22 Summe Aufwendungen	**19.707.200**	**19.267.900**	**20.364.292,91**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-18.505.900**	**-18.006.600**	**-16.439.639,72**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-18.505.900**	**-18.006.600**	**-16.439.639,72**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.201.300	1.201.300	678.399,93
3114 Einzahlungen aus Leistungen	400.000	0	16.017,44
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	500.300	900.300	362.062,85
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	301.000	301.000	300.319,64
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	60.000	468.649,75
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	60.000	468.649,75
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.201.300**	**1.261.300**	**1.147.049,68**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	14.886.200	15.174.300	15.330.964,10
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	6.774.600	6.361.700	6.650.445,42
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	985.100	1.194.000	1.129.840,23
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	175.800	179.800	232.958,51
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	5.751.400	6.132.900	6.040.426,23
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.199.300	1.305.900	1.277.293,71
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.056.500	1.256.500	1.413.876,10
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.056.500	1.256.500	1.413.876,10
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**15.942.700**	**16.430.800**	**16.744.840,20**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-14.741.400**	**-15.169.500**	**-15.597.790,52**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	2.617.893,72
3312 Einzahl. aus d. Veräuß. v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	2.585.388,72
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	32.505,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**2.617.893,72**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.997.000	2.300.000	2.356.003,81
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	1.295.551,01
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	0	0	35.200,78
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.997.000	2.300.000	1.021.587,89
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	0	3.664,13
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.997.000**	**2.300.000**	**2.356.003,81**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.997.000**	**-2.300.000**	**261.889,91**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-16.738.400**	**-17.469.500**	**-15.335.900,61**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
3615 Auszahlung aus der Rückzahlung von Leasingverb.	103.000	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**103.000**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**-103.000**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-16.841.400**	**-17.469.500**	**-15.335.900,61**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61121

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;
Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch, § 1319a, idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die betriebliche Erhaltung von Straßen, Brücken, Tunnel ist durch Erbringung u.a. folgender Produkte/Leistungen gewährleistet: Fahrbahninstandhaltung, Winterdienst, Grünflächenpflege, Tunnelbetrieb, Straßenausrüstung.
Die Leistungserbringung erfolgt durch 5 Straßenmeistereien und 1 Brückenmeisterei samt zugehörigen Stützpunkten.
Es werden rund 1.400 km Landesstraßen, 1.421 Brückenbauwerke, 27 Tunnel mit einer Gesamtlänge von rund 28 km, 14 Galerien betreut.
Erträge/Einzahlungen werden vor allem aus Kostenersätzen der Versicherungen nach Unfallschäden von Dritten auf Landesstraßen, aus Betriebskostenersätzen der Gemeinden, aus dem Verkauf von aus dem Erhaltungsdienst ausgeschiedenen Kraftfahrzeugen, Maschinen und Geräten sowie diversem sonstigen Altmaterial erzielt.

3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	6.774.600,00
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	985.100,00
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	175.800,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	5.751.400,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.199.300,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.056.500,00
3414 Auszahl. für den Erwerb von tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.997.000,00
3615 Auszahlung aus der Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	103.000,00

Vorsorge für die Aufrechterhaltung des Straßenbetriebs.

Für den Aufwand der Reparatur von Unfallschäden, Leistungen für Dritte und Sonstigen Erträgen wurde in folgenden MVAGs budgetäre Vorsorge getroffen:

3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	500.300,00
3114 Einzahlungen aus Leistungen	400.000,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahlungen	301.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Beibehaltung des Leistungsstandards zur Gewährleistung der Verkehrssicherheit und Streckenverfügbarkeit ganzjährig im Freiland und im Tunnel für zufriedene VerkehrsteilnehmerInnen und Anrainer.

Ansatz: 61130 - Radwegebau u. - Förderung
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	93.680,53
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	51.846,33
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	41.834,20
212 Erträge aus Transfers	300.000	300.000	554.024,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	300.000	300.000	554.024,00
21 Summe Erträge	**300.000**	**300.000**	**647.704,53**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	2.485.500	2.549.700	2.541.500,40
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	1.831,37
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	938,01
2224 Instandhaltung	0	0	53.636,74
2225 Sonstiger Sachaufwand	160.000	160.000	260.600,46
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	2.325.500	2.389.700	2.224.493,82
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	26.834,20
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	26.834,20
22 Summe Aufwendungen	**2.485.500**	**2.549.700**	**2.568.334,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.185.500**	**-2.249.700**	**-1.920.630,07**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.185.500**	**-2.249.700**	**-1.920.630,07**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	45.346,33
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	45.346,33
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	300.000	300.000	535.014,84
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	300.000	300.000	535.014,84
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**300.000**	**300.000**	**580.361,17**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	160.000	160.000	131.140,37
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	1.831,37
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	938,01
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	64.972,97
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	160.000	160.000	63.398,02
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**160.000**	**160.000**	**131.140,37**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**140.000**	**140.000**	**449.220,80**

Investive Gebarung

333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	18.509,16
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	18.509,16
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**18.509,16**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.350.000	4.350.000	2.464.534,01
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	4.350.000	4.350.000	2.442.573,80
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	0	0	21.960,21
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	26.834,20
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	26.834,20
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.350.000**	**4.350.000**	**2.491.368,21**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.350.000**	**-4.350.000**	**-2.472.859,05**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.210.000**	**-4.210.000**	**-2.023.638,25**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.210.000**	**-4.210.000**	**-2.023.638,25**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61130

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG. 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;
Regierungsbeschluss vom 23.07.2015 (Zahl: 20011-RU/2015/163-2015)
Regierungsbeschluss vom 08.09.2016 (Zahl: 20011-RU/2016/227-2016)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Programm für den Ausbau von Radwegen als Lückenschluss zur Verbindung der Gemeinden, die an bzw. parallel zu Bundes- und Landesstraßen verlaufen.
Erträge/Einzahlungen werden aus der Bundesförderung für den Ausbau der Geh- und Radwege im Land Salzburg erzielt.

3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	160.000,00
3412 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen	4.350.000,00

Vorsorge für die Umsetzung des Radwegeprogramms.

Für die Radwegeförderung des Bundes, wurden auf MVAG 3121 – Transferzahlungen von Trägern öffentlichen Rechts 300.000,00 budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Eine ausgebaute Radinfrastruktur trägt zum Umstieg von motorisiertem Individualverkehr auf das Rad bei. Durch Verminderung von Co2 Ausstoß und Modalsplit ist ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Ansatz: 61140 - Straßenbau
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Ergebnishaushalt

Erträge

21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**

Aufwendungen

222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.200.000	900.000	0
2224 Instandhaltung	0	100.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.200.000	800.000	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	300.000	300.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	300.000	300.000	0
22 Summe Aufwendungen	**1.500.000**	**1.200.000**	**0**

(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.500.000**	**-1.200.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.500.000**	**-1.200.000**	**0**

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung

31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.200.000	900.000	0
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	100.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.200.000	800.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.200.000**	**900.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.200.000**	**-900.000**	**0**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	10.028.000	6.500.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	10.028.000	6.500.000	0
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	300.000	300.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	300.000	300.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**10.328.000**	**6.800.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-10.328.000**	**-6.800.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-11.528.000**	**-7.700.000**	**0**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-11.528.000	-7.700.000	0

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61140

1. RECHTSGRUNDLAGE

Verkehrsdatenerfassung

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG.1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Neubau von Landesstraßen und Tunnelanlagen. Umsetzungen von Bau- und Fördermaßnahmen zum Lärmschutz, Verkehrsdatenerfassung.

3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.200.000,00
3412 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen	10.028.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	300.000,00

Vorsorge für die Umsetzung der Maßnahmen: L 118, HAS Hagenau II, B 311 Verkehrsentlastung Zell am See Süd (Schüttdorf).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verbesserung der derzeitigen Landesstraßeninfrastruktur durch Neubau und Umfahrungsmaßnahmen.

Ansatz: 61600 - Tauernwege und sonstige alpine Wege
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	42.000	42.000	41.882,31
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	42.000	42.000	41.882,31
22 Summe Aufwendungen	**42.000**	**42.000**	**41.882,31**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-42.000**	**-42.000**	**-41.882,31**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-42.000**	**-42.000**	**-41.882,31**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	42.000	42.000	41.882,31
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	42.000	42.000	41.882,31
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**42.000**	**42.000**	**41.882,31**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-42.000**	**-42.000**	**-41.882,31**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-42.000**	**-42.000**	**-41.882,31**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-42.000**	**-42.000**	**-41.882,31**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61600

1. RECHTSGRUNDLAGE
Regierungsbeschluss vom 13.1.1956

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Für die Erhaltung der Salzburger Landes-Tauernwege (Nassfelder Tauernweg, Heiligenbluter Tauernweg, Fuscher Tauernweg, Felbertauern-Weg, Krimmler Tauernweg) werden Beiträge an die jeweiligen Gemeinden bzw. Weggenossenschaften geleistet. Weiters sind Beiträge an Institutionen zur Erhaltung des alpinen Wegenetzes vorgesehen.
3234 Transferzahlungen an Haushalte u. Org. o. Erwerbscharakter 42.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Salzburger Landes-Tauernwege befinden sich auf Dauer in optimalem Erhaltungszustand.

Ansatz: 61601 - Kienbergwand-Panoramastraße
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	230.000	230.000	218.772,24
2223 Leasing- und Mietaufwand	230.000	230.000	218.772,24
22 Summe Aufwendungen	**230.000**	**230.000**	**218.772,24**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-230.000**	**-230.000**	**-218.772,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-230.000**	**-230.000**	**-218.772,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	230.000	230.000	218.772,24
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	230.000	230.000	218.772,24
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**230.000**	**230.000**	**218.772,24**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-230.000**	**-230.000**	**-218.772,24**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-230.000**	**-230.000**	**-218.772,24**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-230.000**	**-230.000**	**-218.772,24**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61601

1. RECHTSGRUNDLAGE

Beschluss der Landesregierungen von Salzburg und Oberösterreich vom 23. Juni 2003, Zahl 0/9-R 1780/6-2003

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erhaltung des Tunnels und der Galerie. Über die Finanzierung der Errichtung wurde eine gemeinsame Vereinbarung abgeschlossen. Das Land Oberösterreich hat zu diesem Projekt einen Investitionszuschuss im Ausmaß von EUR 10,5 Mio. geleistet.
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand 230.000,00
Vorsorge für das vom Land Salzburg zu leistende Entgelt an die Leasing-Bank.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch die Errichtung dieser Bauwerke ist auf der Kienbergwandstraße ein den verkehrstechnischen Erfordernissen entsprechende und sichere Verkehrsanbindung hergestellt worden. Diese ist dauerhaft in gebrauchsfähigem Zustand zu erhalten.

Ansatz: 61700 - Bauhöfe
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	101.700	101.300	108.174,29
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	486,24
2224 Instandhaltung	0	0	5.708,66
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	408,80
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	101.700	101.300	101.570,59
22 Summe Aufwendungen	**101.700**	**101.300**	**108.174,29**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-101.700**	**-101.300**	**-108.174,29**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-101.700**	**-101.300**	**-108.174,29**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	6.603,70
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	486,24
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	5.708,66
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	408,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**6.603,70**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-6.603,70**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.620.000	270.000	199.133,97
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	10.665,35
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	1.620.000	270.000	188.468,62
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.620.000**	**270.000**	**199.133,97**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.620.000**	**-270.000**	**-199.133,97**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.620.000**	**-270.000**	**-205.737,67**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.620.000	-270.000	-205.737,67

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61700

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landesstraßengesetz 1972 - LStG 1972, idgF;
Gesetz vom 24.4.2002, mit dem die im Land Salzburg bisher bestehenden Bundesstraßen B als Landesstraßen übernommen wurden, LGBL Nr. 61/2002, idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Neu-, Umbau und Instandsetzung von Salzlagerstätten, die Umrüstung von Streuautomaten, den Ausbau von Soleerzeugern und externen Stützpunkten.
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten 1,620.000,00
Vorsorge für den Bau des Stützpunktes Lofer: Für die Energieversorgung des Neubaus wird ein hocheffizientes Alternativsystem umgesetzt (Fernwärme, Pellets-Heizung oder Wärmepumpen). Vorgesehen ist eine PV-Anlage, Energieautonomie gemäß dem Projekt Salzburg 2050 wird angestrebt.
Vorsorge für die Aufrechthaltung des Winterdienstmanagements.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Bewirtschaftung insbesondere der Winterdienst auf den Salzburger Landesstraßen L und B ist dauerhaft auf hohem Niveau zu gewährleisten.

Ansatz: 61800 - Umweltschutzmaßnahmen nach d. ASFINAG-G.
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	350.000	50.000	602.355,08
2123 Transferertrag von Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	350.000	50.000	602.355,08
21 Summe Erträge	**350.000**	**50.000**	**602.355,08**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	350.000	50.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	350.000	50.000	0
22 Summe Aufwendungen	**350.000**	**50.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**602.355,08**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**602.355,08**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	350.000	50.000	602.355,08
3123 Transferzahlungen von Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	350.000	50.000	602.355,08
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**350.000**	**50.000**	**602.355,08**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	350.000	50.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	350.000	50.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**350.000**	**50.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**602.355,08**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**602.355,08**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**602.355,08**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 61800

1. RECHTSGRUNDLAGE
ASFINAG Gesetz §15a

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die von der ASFINAG eingehobenen Benützungsentgelte (Mauteinzahlungen) sind für Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität in der Umgebung von Transitstrecken vorzusehen.
Maßnahmenkatalog:
- Lärm- und Umweltschutzmaßnahmen
- Radwege
- Bauliche Umsituierungen oder Ablöse von Objekten

3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand 350.000,00
Mittelaufbringung durch zweckgebundene Einzahlungen der ASFINAG.
3123 Transferzahlungen von Unternehmen 350.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Lebensqualität in der unmittelbaren Umgebung von Transitstrecken ist verbessert.

Ansatz: 62000 - Förd. Siedl.Wasser.Wirt.,Wasservers.Anl.
Finanzstelle: 182 - 20703 Allgemeine Wasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	20.205,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	20.205,00
212 Erträge aus Transfers	261.000	204.000	134.979,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	261.000	204.000	134.979,00
21 Summe Erträge	**261.000**	**204.000**	**155.184,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	55.000	0	114.394,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	55.000	0	0
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	114.394,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	467.000	383.000	265.384,10
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	357.000	258.000	234.434,84
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	110.000	125.000	30.949,26
22 Summe Aufwendungen	**522.000**	**383.000**	**379.778,10**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-261.000**	**-179.000**	**-224.594,10**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-261.000**	**-179.000**	**-224.594,10**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	261.000	204.000	134.979,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	261.000	204.000	134.979,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**261.000**	**204.000**	**134.979,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	55.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	55.000	0	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	357.000	258.000	116.405,52
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	357.000	258.000	116.405,52
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**412.000**	**258.000**	**116.405,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-151.000**	**-54.000**	**18.573,48**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	110.000	125.000	30.949,26
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	110.000	125.000	30.949,26

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	110.000	125.000	30.949,26
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-110.000	-125.000	-30.949,26
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-261.000	-179.000	-12.375,78

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-261.000	-179.000	-12.375,78

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62000

Gemeindeausgleichsfond-Anteil Siedlungswasserwirtschaft - € 261.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien zur Abwicklung der Förderungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF-Richtlinien), Regierungsbeschluss v. 23.1.2006, Zl.: 2009-1661/5-2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß den GAF-Richtlinien werden die Aufwendungen des Landes für den Siedlungswasserbau im Ausmaß von 50% refundiert. Die HH-Ansätze 62000, 62100 sowie 62904 - Beiträge und Zuschüsse - werden zu 50% aus dem Budget des Landes und zu 50% aus dem GAF bezahlt. Die Mittel des GAF werden am Ende des Jahres entsprechend den Aufwendungen der Siedlungswasserwirtschaft zu 50% als Erträge/Einzahlungen verbucht.
MVAG 2121 / 3121

Sonstige Leistungen - € 55.000,-

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Unterstützung von Gemeinden, Wassergenossenschaften und Verbänden in ihrer Entscheidungsfindung für Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen - Siedlungswasserbau
MVAG 2225 / 3225

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Effizienter volkswirtschaftlicher Mitteleinsatz, Unterstützung zur Entscheidungsfindung

Betriebszuschüsse an Gemeinden und Genossenschaften, Zuschüsse für Annuitäten - Beiträge für sonstige Projekte - € 357.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie für die Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen im Land Salzburg

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bedarfsorientierte Förderung der Betriebskosten und Rückzahlungsverpflichtungen von Wasserversorgungsanlagen für Gemeinden und Wassergenossenschaften.
Kofinanzierung zu früheren Förderungen nach dem Wasserbautenförderungsgesetz und dem derzeitigen UFG 1993 (bis 2003).

- Förderung von Investitionen in Ergänzung zur UFG Förderung
- Unterstützung von Gemeinden, Wassergenossenschaften und Verbänden in ihrer Entscheidungsfindung für Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen
- Förderung der Aus- und Weiterbildung bzw. Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung von Teilnahmen an Benchmarking
- Unterstützung bei Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in der SWW

MVAG 2231 / 3231

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Daseinsvorsorge. Unterstützung des ländlichen Raumes. Sicherung, Erhalt und Verbesserung des Lebens- und Wirtschaftsstandortes Salzburg.

Investitionszuschüsse für Einzelmaßnahmen - € 110.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie für die Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen im Land Salzburg und verpflichtende Cofinanzierung nach dem Umweltförderungsgesetz (UFG) für die Errichtung von Einzelwasserversorgungsanlagen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Kofinanzierung UFG für die Errichtung und Sanierung von Einzelwasserversorgungsanlagen.
MVAG 2234 / 3434

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Daseinsvorsorge. Unterstützung des ländlichen Raumes. Sicherung, Erhalt und Verbesserung des Lebens- und Wirtschaftsstandortes Salzburg.

Ansatz: 62100 - Förd. Siedl.Wasser.Wirt., allgemein
Finanzstelle: 182 - 20703 Allgemeine Wasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	532.954,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	532.954,00
212 Erträge aus Transfers	329.000	532.000	370.834,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	329.000	532.000	370.834,00
21 Summe Erträge	**329.000**	**532.000**	**903.788,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	25.000	90.000	357.911,98
2225 Sonstiger Sachaufwand	25.000	90.000	5.772,98
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	352.139,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	621.000	896.000	823.172,29
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	471.000	719.000	737.844,29
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	150.000	177.000	85.328,00
22 Summe Aufwendungen	**646.000**	**986.000**	**1.181.084,27**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-317.000**	**-454.000**	**-277.296,27**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-317.000**	**-454.000**	**-277.296,27**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	329.000	532.000	370.834,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	329.000	532.000	370.834,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**329.000**	**532.000**	**370.834,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	25.000	90.000	5.772,98
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	25.000	90.000	5.772,98
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	471.000	719.000	491.609,56
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	471.000	719.000	491.609,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**496.000**	**809.000**	**497.382,54**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-167.000**	**-277.000**	**-126.548,54**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	150.000	177.000	85.328,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	150.000	177.000	85.328,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	150.000	177.000	85.328,00
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-150.000	-177.000	-85.328,00
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-317.000	-454.000	-211.876,54

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-317.000	-454.000	-211.876,54

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62100

Gemeindeausgleichsfond-Anteil Siedlungswasserwirtschaft - € 329.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien zur Abwicklung der Förderungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF-Richtlinien), Regierungsbeschluss v. 23.1.2006, Zl.: 2009-1661/5-2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gemäß den GAF-Richtlinien werden die Aufwendungen des Landes für den Siedlungswasserbau im Ausmaß von 50% refundiert. Die HH-Ansätze 62000, 62100 sowie 62904 - Beiträge und Zuschüsse - werden zu 50% aus dem Budget des Landes und zu 50% aus dem GAF bezahlt. Die Mittel des GAF werden am Ende des Jahres entsprechend den Aufwendungen der Siedlungswasserwirtschaft zu 50% als Erträge/Einzahlungen verbucht.
MVAG 2121 / 3121

Sonstige Leistungen - € 25.000,-

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Unterstützung von Gemeinden, Wassergenossenschaften und Verbänden in ihrer Entscheidungsfindung für Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen - Siedlungswasserbau
MVAG 2225 / 3225

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Effizienter volkswirtschaftlicher Mitteleinsatz, Unterstützung zur Entscheidungsfindung

Betriebszuschüsse an Gemeinden und Genossenschaften, Zuschüsse für Annuitäten, Beiträge für sonstige Projekte - € 471.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie für die Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen im Land Salzburg

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bedarfsorientierte Förderung der Betriebskosten und Rückzahlungsverpflichtungen von Wasserversorgungsanlagen für Gemeinden und Wassergenossenschaften.
Kofinanzierung zu früheren Förderungen nach dem Wasserbautenförderungsgesetz und dem derzeitigen UFG 1993 (bis 2003).

- Förderung von Investitionen in Ergänzung zur UFG Förderung
- Unterstützung von Gemeinden, Wassergenossenschaften und Verbänden in ihrer Entscheidungsfindung für Investitionen in Infrastrukturmaßnahmen
- Förderung der Aus- und Weiterbildung bzw. Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung von Teilnahmen an Benchmarking
- Unterstützung bei Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz in der SWW

MVAG 2231 / 3231

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Daseinsvorsorge. Unterstützung des ländlichen Raumes. Sicherung, Erhalt und Verbesserung des Lebens- und Wirtschaftsstandortes Salzburg.

Investitionszuschüsse für Einzelanlagen - € 150.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie für die Förderung von Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen im Land Salzburg. und verpflichtende Kofinanzierung nach dem Umweltförderungsgesetz (UFG) für die Errichtung von Einzelwasserversorgungsanlagen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Kofinanzierung UFG für die Errichtung und Sanierung von Kleinabwasserbeseitigungsanlagen.
MVAG 2234 / 3434

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Daseinsvorsorge. Unterstützung des ländlichen Raumes. Sicherung, Erhalt und Verbesserung des Lebens- und Wirtschaftsstandortes Salzburg.

Ansatz: 62900 - Hydrographischer Landesdienst
Finanzstelle: 183 - 20704 Hydrographischer Dienst
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	26.000	26.000	31.109,94
2114 Erträge aus Leistungen	26.000	26.000	31.109,94
212 Erträge aus Transfers	310.000	270.000	322.700,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	310.000	270.000	322.700,00
21 Summe Erträge	**336.000**	**296.000**	**353.809,94**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	399.200	282.800	463.874,37
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	53.400	57.200	60.128,10
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.600	8.600	5.918,00
2224 Instandhaltung	7.500	5.000	12.274,25
2225 Sonstiger Sachaufwand	209.700	182.400	270.315,16
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	122.000	29.600	115.238,86
22 Summe Aufwendungen	**399.200**	**282.800**	**463.874,37**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-63.200**	**13.200**	**-110.064,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-63.200**	**13.200**	**-110.064,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	26.000	26.000	16.016,97
3114 Einzahlungen aus Leistungen	26.000	26.000	16.016,97
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	310.000	270.000	322.700,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	310.000	270.000	322.700,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**336.000**	**296.000**	**338.716,97**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	277.200	253.200	334.264,45
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	53.400	57.200	60.612,84
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	6.600	8.600	5.897,03
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	7.500	5.000	9.925,96
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	209.700	182.400	257.828,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**277.200**	**253.200**	**334.264,45**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**58.800**	**42.800**	**4.452,52**

Investive Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	286.000	270.000	199.984,05
3411 Auszahlungen für den Erwerb von immateriellem Vermögen	1.000	10.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	70.000	80.000	1.615,46
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	210.000	180.000	194.930,41
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	5.000	0	3.438,18
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**286.000**	**270.000**	**199.984,05**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-286.000**	**-270.000**	**-199.984,05**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-227.200**	**-227.200**	**-195.531,53**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-227.200**	**-227.200**	**-195.531,53**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62900

Kostenersätze für Hydrographische Daten und Gutachten und für den Betrieb des Hochwasserprognosemodelles HYDRIS II - € 26.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte sowie Vertrag zur Errichtung und Betrieb der Hochwasservorhersage in Salzburg; HYDRIS; Mai 1994, Punkt 7

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Betriebs- und Instandhaltungskosten für HYDRIS II werden jährlich zwischen den Vertragspartnern (Salzburg AG, Verbund Hydro Power und Land Salzburg) gemäß o.a. Vertrag abgerechnet und die von den o.a. Partnern zu leistenden Kostenersätze im Folgejahr als Erträge/Einzahlungen verbucht.
MVAG 2114 / 3114

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Erträge/Einzahlungen werden in das vorhandene Messnetz zur Hochwasservorhersage, das zur rechtzeitigen Alarmierung von Einsatzkräften und zur Warnung der Bevölkerung bei drohender Hochwassergefahr dient, reinvestiert.

Beiträge des Bundes zum Stationsbau, hydrographische Geräte sowie Beobachtergebühren - € 310.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel zur Errichtung eines Hydrographischen Basis-Messnetzes im Land Salzburg auf Basis eines vom BMNT genehmigten Jahresarbeitsprogrammes, in dem auch mittel- und langfristige Ziele definiert sind.
MVAG 2121 / 3121

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Mittel werden für die Bereitstellung von zeitlich und räumlich hochaufgelösten, qualitätsgeprüften Daten des quantitativen Wasserhaushaltes als Basis für unterschiedliche wasserwirtschaftliche Aufgabenstellungen (Anpassungsstrategien infolge Klimawandel; Nationaler Gewässerbewirtschaftungsplan inkl. Überwachungs- und Maßnahmenprogramme; Gefahrenzonenpläne, Bemessungsgrundlagen etc.) eingesetzt.

Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren - € 53.400,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Wartung und operationeller Betrieb eines Hydrographischen Basis-Messnetzes durch die Mitarbeiter des Hydrographischen Dienstes unter Verwendung der dafür erforderlichen Werkzeuge, sowie Verbrauchsgüter und pers. Schutzausrüstung.
MVAG 2221 / 3221

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Mittel werden für die Sicherstellung von zeitlich und räumlich hochaufgelösten, qualitätsgeprüften Daten des quantitativen Wasserhaushaltes eingesetzt.

Verwaltungs- und Betriebsaufwände - € 6.600,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Operationeller Betrieb eines Hydrographischen Messnetzes unter Verwendung von Datenfernübertragungseinrichtungen und Datenloggern.
MVAG 2222 / 3222

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die finanziellen Mittel werden zur gesicherten Übertragung von zeitlich und räumlich hochaufgelösten Daten des quantitativen Wasserhaushaltes (z. Bsp. Niederschlag, Luft- und Wassertemperatur, Wasserstand und Durchfluss, Grundwasserstand und –temperatur etc.) sowie für den amtlichen Hochwassernachrichtendienst eingesetzt.

Instandhaltung von Messgeräten - € 7.500,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Instandhaltung von technischen Geräten und Messgeräten, die für den operationellen Betrieb des Hydrographischen Messnetzes notwendig sind.
MVAG 2224 / 3224

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Mittel werden zur gesicherten Aufzeichnung und Übertragung von zeitlich und räumlich hochaufgelösten Daten des quantitativen Wasserhaushaltes (z. Bsp. Niederschlag, Luft- und Wassertemperatur, Wasserstand und Durchfluss, Grundwasserstand und –temperatur etc.) eingesetzt.

Entgelte für sonstige Leistungen, Beobachtergebührentschädigungen, Öffentlichkeitsarbeit - € 209.700,-

1. RECHTSGRUNDLAGE
Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Operationeller Betrieb des Hydrographischen Messnetzes unter Beiziehung von „Beobachtern“ für zusätzliche manuelle Beobachtungen sowie zur Kontrolle von Datenfernübertragungseinrichtungen und Datenloggern.
Fremdleistungen von fach-einschlägigen Firmen die für den operationellen Betrieb des Messnetzes erforderlich sind.
MVAG 2225 / 3225

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Qualitätskontrolle von Parametern des quantitativen Wasserkreislaufes durch Beobachter gem. Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF 14. Abschnitt §143b nach vom BMNT festgesetzten Beobachterentschädigungen.

AfA - Abschreibung für Abnutzung - € 122.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE
§§ 7 und 8 Einkommensteuergesetz 1988 idgF
MVAG 2226

HYDRIS II Messstellenausbau - € 1.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE
Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte sowie Vertrag zur Errichtung und Betrieb der Hochwasservorhersage in Salzburg; HYDRIS; Mai 1994, Punkt 7

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Hydrologisches Informationssystem HYDRIS zur Hochwasservorhersage im Land Salzburg (HYDRIS) als Basis für den amtlichen Hochwassernachrichtendienst.
MVAG 3411

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
HYDRIS ermöglicht die rechtzeitige Alarmierung von Einsatzkräften bzw. die Warnung der Bevölkerung bei drohender Hochwassergefahr.

Baumaßnahmen Messstationen - € 70.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE
Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Errichtung von Messstellen zur Erfassung des quantitativen Wasserhaushaltes als Basis für unterschiedliche wasserwirtschaftliche Analysen und Aufgabenstellungen.
MVAG 3412

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Hydrologisch repräsentatives Messnetz dient zur langfristigen Beobachtung und Bewertung von Fragestellungen im Zusammenhang mit dem Klimawandel.

Neubeschaffung von Schreibpegel, Flügel, Datensammler, sonstige BGA etc. - € 215.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE
Wasserrechtsgesetz 1959 BGBl I Nr. 54/2014 idgF; 7. Abschnitt Erhebung des Zustandes von Gewässern - Wasserkreislauf und Wassergüte §§ 59c - 59i und 14. Abschnitt §143b sowie Wasserkreislauferhebungsverordnung WKEV BGBl II Nr. 478/2006

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Erwerb von Geräten zur gesicherten Aufzeichnung und Übertragung von zeitlich und räumlich hochaufgelösten Daten des quantitativen Wasserhaushaltes (z. Bsp. Niederschlag, Luft- und Wassertemperatur, Wasserstand und Durchfluss, Grundwasserstand und –temperatur etc.).
MVAG 3414 / 3415

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Zur repräsentativen Erfassung des quantitativen Wasserkreislaufes im Land Salzburg sowie zur Vergleichbarkeit in Österreich bzw. der EU (WRRL) sind dem Stand der Technik entsprechende, zuverlässige Geräte erforderlich, die laufend gewartet bzw. erneuert werden müssen.

Ansatz: 62901 - Gewässerschutz
Finanzstelle: 184 - 20705 Gewässerschutz
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	36.000	35.000	90.794,47
2114 Erträge aus Leistungen	36.000	35.000	90.023,77
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	770,70
212 Erträge aus Transfers	265.000	285.000	180.757,35
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	220.000	235.000	150.828,90
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	45.000	50.000	29.928,45
21 Summe Erträge	**301.000**	**320.000**	**271.551,82**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	498.500	585.500	413.334,62
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	1.500	1.500	3.320,56
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	115,85
2223 Leasing- und Mietaufwand	1.000	0	198,00
2224 Instandhaltung	0	0	1.134,60
2225 Sonstiger Sachaufwand	491.000	583.500	403.060,69
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	5.000	500	5.504,92
22 Summe Aufwendungen	**498.500**	**585.500**	**413.334,62**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-197.500**	**-265.500**	**-141.782,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-197.500**	**-265.500**	**-141.782,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	36.000	35.000	64.929,74
3114 Einzahlungen aus Leistungen	36.000	35.000	64.929,74
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	265.000	285.000	191.433,35
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	220.000	235.000	150.828,90
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	45.000	50.000	40.604,45
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**301.000**	**320.000**	**256.363,09**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	493.500	585.000	396.003,12
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	1.500	1.500	3.309,49
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	116,01
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	1.000	0	198,00
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	1.134,60

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	491.000	583.500	391.245,02
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**493.500**	**585.000**	**396.003,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-192.500**	**-265.000**	**-139.640,03**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	5.000	5.000	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	5.000	5.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**5.000**	**5.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-5.000**	**-5.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-197.500**	**-270.000**	**-139.640,03**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-197.500**	**-270.000**	**-139.640,03**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62901

Aufwandsentschädigungen für Kläranlagen und Abwasseruntersuchungen - € 36.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

WRG 1959 idgF, Allgemeine Abwasseremissionsverordnung (BGBl, 186, 1996) idgF, 1. Abwasseremissionsverordnung für kommunales Abwasser (BGBl 210, 1996) idgF; Kommunale Abwasserrichtlinie der EU (RL 91/271/EWG)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Überprüfung von Funktion und Reinigungsleistung von Kläranlagen sowie der Auswirkung auf deren Vorfluter. Die Kosten werden von den Betreibern der kommunalen Kläranlagen refundiert.
MVAG 2114 / 3114

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Fremdüberwachung dient gemeinsam mit der Eigenüberwachung und Fortbildung dem Nachweis und der Dokumentation der Reinigungsleistung, der Qualitätssicherung und der Erfüllung der Berichtspflichten gegenüber dem Bund und der EU.

Kostenersätze für Beobachtungen der Oberflächen- und Grundwassergüte, Errichtung von Grundwasser- und Fließgewässergütemessstellen - € 220.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

WRG 1959 idgF; Gewässerzustandsüberwachungsverordnung (GZÜV, BGBl II, 479/2006) idgF; EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL, 2000/60/EG)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Rahmen der GZÜV werden an festgelegten Messstellen Fließgewässer, stehende Gewässer und das Grundwasser in einem österreichweiten Programm chemisch-physikalisch und biologisch untersucht. Vom Bund werden 2 Drittel der Kosten dem Land refundiert.
MVAG 2121 / 3121

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Überwachung der Gewässer im Rahmen österreich- und europaweiter Messprogramme liefert die Datengrundlage zur Beurteilung des Gewässerzustandes und lässt Entwicklungen bzw. Veränderungen des chemisch-physikalischen bzw. ökologischen Zustands der Gewässer erkennen.

Verwaltungsstrafen - € 45.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 137 WRG 1959 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Strafgelder aus Verwaltungsstrafverfahren sind für Zwecke des Gewässerschutzes zu verwenden.
MVAG 2124 / 3124

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Gelder werden zur Erhebung hydrobiologischer Grundlagen im Sinne der Dienststellenbeschreibung des Referates Gewässerschutz verwendet.

Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren, Miet- und Pachtaufwand - € 2.500,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

WRG 1959 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Anschaffung von Verbrauchsmaterial und „geringwertigen Wirtschaftsgütern“, die für den Dienstbetrieb (Probennahme, Freiland- und Laborarbeiten) erforderlich sind.
MVAG 2221 / 2223 / 3221 / 3223

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Zur Wahrnehmung der Aufgaben als Gewässeraufsicht und im Sinne der Dienststellenbeschreibung des Referates Gewässerschutz sind zahlreiche Ausrüstungsgegenstände und Verbrauchsgüter zur Probennahme bzw. für alle Freiland- und Laborarbeiten erforderlich.

Beobachtungen Oberflächen- und Grundwassergüte, Errichtung Grundwasser- und Fließgewässermessstellen, sonstige Gewässeruntersuchungen, Öffentlichkeitsarbeit - € 491.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

WRG 1959, 1. AEV, AAEV, GZÜV, EU-WRRL, Dienststellenbeschreibung

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Beobachtung der Oberflächen- und Grundwassergüte sowie für die Errichtung von Grundwasser- und Fließgewässermessstellen (GZÜV).

Überprüfung von Funktion und Reinigungsleistung von Kläranlagen sowie der Auswirkung auf deren Vorfluter. Untersuchung von Gewässerverunreinigungen.

Überwachungen zu Ermittlungszwecken nach § 59g, WRG 1959 idgF:

- Anlassbezogene Untersuchungsprogramme bei Grundwasser, Seen und Fließgewässern
- Makrozoobenthos - Untersuchungsprojekte
- Fischökologische Projekte Fuschlsee, Zellersee (Zustandsverbesserung)
- Überprüfung von Maßnahmen nach § 55e (Abs. 1, Zif.: 3-7), WRG 1959 idgF zur Verwirklichung der in § 30a, c und d festgelegten Ziele, beginnt mit Erlassung des nationalen Gewässerbewirtschaftungsplanes und seiner Maßnahmenprogramme
- hydrobiologische Grundlagenerhebungen
- Klimastudie der Salzburger Seen (Obertrumer See)
- Fischpassuntersuchungen
- Fischmonitoring
- Fischbestandsuntersuchungen

MVAG 2225 / 3225

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Überwachung und Dokumentation des Gewässerzustandes, Erfüllung von Berichtspflichten gegenüber Bund und EU. Erhebung von Grundlagen für die Beurteilung des Gewässerzustandes und eventuell notwendigen Maßnahmen zur Verbesserung des Zustandes. Ermittlungen bei Gewässerverunreinigungen.

AfA - Abschreibung für Abnutzung - € 5.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

§§ 7 und 8 Einkommensteuergesetz 1988 idgF
MVAG 2226

Sonstige Apparate und Ausrüstungen - € 5.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

WRG 1959 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Anschaffung von Ausrüstung zur Wahrnehmung der Aufgaben (Boote, Bootsmotoren, Pumpen, Messgeräte, Probenahmegeräte etc.)
MVAG 3414

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Diese Ausrüstungen werden zur Wahrnehmung der übertragenen Aufgaben benötigt.

Ansatz: 62902 - Wasserwirtschaftliche Planung
Finanzstelle: 182 - 20703 Allgemeine Wasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	117.500	112.500	351.084,17
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	1.090,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	117.500	112.500	111.452,67
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	238.541,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	330.000	386.500	232.879,50
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	120.000	144.500	76.022,50
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	210.000	242.000	156.857,00
22 Summe Aufwendungen	**447.500**	**499.000**	**583.963,67**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-447.500**	**-499.000**	**-583.963,67**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-447.500**	**-499.000**	**-583.963,67**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	117.500	112.500	111.063,17
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	1.090,50
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	117.500	112.500	109.972,67
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**117.500**	**112.500**	**111.063,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-117.500**	**-112.500**	**-111.063,17**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	330.000	386.500	231.857,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	120.000	144.500	75.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	210.000	242.000	156.857,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**330.000**	**386.500**	**231.857,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-330.000**	**-386.500**	**-231.857,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-447.500**	**-499.000**	**-342.920,17**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-447.500	-499.000	-342.920,17

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62902

Öffentlichkeitsarbeit, Entgelte für sonstige Leistungen - € 117.500,-

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Unterstützung der wasserwirtschaftlichen Planung in ihrer Entscheidungsfindung.
MVAG 2225 / 3225

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Effizienter volkswirtschaftlicher Mitteleinsatz
- Unterstützung zur Entscheidungsfindung
- Sicherung und Verbesserung des Lebens- und Wirtschaftsstandortes Salzburg
- Erreichung des guten Zustandes der Gewässer

Umsetzung EU-Wasserrahmenrichtlinie Gemeinde - € 120.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Förderung von Gewässerökologie für kommunale Förderwerber und verpflichtende Cofinanzierung nach dem UFG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erreichung des guten Zustandes nach WRG idgF bzw. NGP unserer Gewässer
MVAG 2231 / 3431

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Unterstützung des Tourismusstandortes Salzburg
- Erreichung des guten Zustandes der Gewässer

Umsetzung EU-Wasserrahmenrichtlinie Wettbewerb, Förderung Infrastruktur Wasser - € 210.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinien für die Förderung von Gewässerökologie für Wettbewerbsteilnehmer und verpflichtende Cofinanzierung nach dem UFG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

- Erreichung des guten Zustandes nach WRG idgF bzw. NGP unserer Gewässer
- Wasserkraftberater zur Hebung der Energieeffizienz bei bestehenden Kleinwasserkraftanlagen

MVAG 2234 / 3434

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Unterstützung des Tourismusstandortes Salzburg
- Erreichung des guten Zustandes der Gewässer
- Unterstützung der Energiestrategie des Landes Salzburg
- Klimaschutz durch Einsatz erneuerbarer Energieträger

Ansatz: 62903 - UVP Verf., Wasser/Energierechtsverfahren
Finanzstelle: 179 - 207 Abteilung 7
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	50.000	40.000	49.223,52
2114 Erträge aus Leistungen	50.000	40.000	49.223,52
21 Summe Erträge	**50.000**	**40.000**	**49.223,52**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	72.000	60.000	70.511,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	72.000	60.000	70.445,60
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	65,90
22 Summe Aufwendungen	**72.000**	**60.000**	**70.511,50**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-22.000**	**-20.000**	**-21.287,98**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-22.000**	**-20.000**	**-21.287,98**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	50.000	40.000	49.223,52
3114 Einzahlungen aus Leistungen	50.000	40.000	49.223,52
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**50.000**	**40.000**	**49.223,52**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	72.000	60.000	70.445,60
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	72.000	60.000	70.445,60
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**72.000**	**60.000**	**70.445,60**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-22.000**	**-20.000**	**-21.222,08**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-22.000**	**-20.000**	**-21.222,08**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-22.000	-20.000	-21.222,08

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62903

Verwaltungskostenersatz UVP Verfahren, Wasser- und Energierechtsverfahren - € 50.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

UVP-GESETZ idgF, Wasserrechtsgesetz idgF, Landeselektrizitätsgesetz idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Refinanzierung der anfallenden Kosten zur Durchführung von UVP Verfahren, Wasser- und Energierechtsverfahren durch die Einschreiter.
MVAG 2114 / 3114

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ersatz von vorfinanzierten Auslagen des Landes.

Sonstige Leistungen, Fortbildungen, Öffentlichkeitsarbeit, Infoveranstaltungen - € 72.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

UVP-GESETZ idgF, Wasserrechtsgesetz idgF, Landeselektrizitätsgesetz idgF, Regensburger Vertrag

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Diese Mittel dienen zur Deckung der Durchführungskosten von UVP Verfahren, Wasser- und Energierechtsverfahren, für Informationsveranstaltungen und (bundes)länderübergreifende Tagungen (Grenzgewässerkommission, Regensburger Vertrag, Bund-/Länderbesprechungen) sowie für Fortbildungsmaßnahmen.
MVAG 2225 / 3225

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die eingesetzten Mittel dienen überwiegend der Verfahrensbeschleunigung sowie zur Koordination von wasserwirtschaftlichen Projekten, Verfahren und länderübergreifenden Aufgaben WRRL, NGP etc.).

LAND SALZBURG

Ansatz: 62904 - Wasserverband Salzburger Becken
Finanzstelle: 182 - 20703 Allgemeine Wasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.000	0	9.711,63
2225 Sonstiger Sachaufwand	12.000	0	9.711,63
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	15.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	15.000	0
22 Summe Aufwendungen	**12.000**	**15.000**	**9.711,63**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-12.000**	**-15.000**	**-9.711,63**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-12.000**	**-15.000**	**-9.711,63**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	12.000	0	9.711,63
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	12.000	0	9.711,63
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	15.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	15.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**12.000**	**15.000**	**9.711,63**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-12.000**	**-15.000**	**-9.711,63**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-12.000**	**-15.000**	**-9.711,63**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-12.000**	**-15.000**	**-9.711,63**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 62904

Beitrag an den Verband, Mitgliedsbeitrag - € 12.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Das Land ist Mitglied beim Wasserverband Salzburger Becken.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mitgliedsbeitrag an den Verband für Maßnahmen zur Erkundung und Sicherung der Wasservorkommen im südlichen Salzburger Becken.
MVAG 2225 / 3225

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Sicherung der Ressource Trinkwasser im Großraum Salzburg.

Ansatz: 63000 - Bundesflüsse, Pers.AW KV-Mitarbeiter
Finanzstelle: 181 - 20702 Schutzwasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	310.000	300.000	385.146,35
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	310.000	300.000	385.146,35
21 Summe Erträge	**310.000**	**300.000**	**385.146,35**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	434.500	373.000	383.562,70
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	270.000	262.000	251.195,75
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	164.500	111.000	132.366,95
22 Summe Aufwendungen	**434.500**	**373.000**	**383.562,70**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-124.500**	**-73.000**	**1.583,65**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-124.500**	**-73.000**	**1.583,65**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	310.000	300.000	385.146,35
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	310.000	300.000	385.146,35
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**310.000**	**300.000**	**385.146,35**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	434.500	373.000	372.947,69
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	270.000	262.000	252.541,82
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	164.500	111.000	120.405,87
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**434.500**	**373.000**	**372.947,69**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-124.500**	**-73.000**	**12.198,66**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-124.500**	**-73.000**	**12.198,66**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-124.500	-73.000	12.198,66

Erläuterung zum Haushaltsansatz 63000

Kostenersätze für die Überlassung von Bediensteten an Dritte - € 310.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Finanzausgleichsgesetz 2017 (FAG 2017 § 1 Abs.2 Ziff. 1) idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Vorleistung zur Lohnauszahlung des Landes Salzburg wird refundiert und für den Aufwand der jeweiligen Wasserbau-Baustelle geltend gemacht.
MVAG 2116 / 3116

Personalaufwand - € 434.500,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Finanzausgleichsgesetz 2017 (FAG 2017 § 1 Abs.2 Ziff. 1) idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird hier für 6 Bauarbeiter im Kollektivvertragsverhältnis. Die Kosten werden aus den Budgets der Wasserbau-Baustellen an das Land Salzburg, welches in Vorleistung zur Lohnauszahlung tritt, refundiert. Um eine pünktliche und konstante Lohnauszahlung an die 6 Bauarbeiter zu gewährleisten, tritt das Land Salzburg in Vorleistung.
MVAG 2211 / 2212 / 3211 / 3212

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Bauarbeiter werden bei Schutz- und Regulierungsbauten zur Hochwasserprävention und Hochwasserschadensbehebung sowie für gewässerstrukturelle Verbesserungsmaßnahmen an Bundesflüssen (Salzach, Saalach, Enns, Mur) und Interessentengewässern (Zubringerflüsse zu Salzach, Saalach, Enns, Mur, wie Almbach, Reischenbach, Gasteinerache u.v.m., aber auch an Kleinen Gewässer wie Mattig, Plainbach, u.v.m.) im Rahmen des Eigenregiebaubetriebes und/oder für Bauaufsichtstätigkeiten im Interesse einer effektiven und effizienten Bauabwicklung eingesetzt. Damit wird der Schutz des Lebens- und Wirtschaftsraumes in Salzburg gewährleistet und die räumliche Entwicklung unterstützt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aufgrund der üblichen Lohnerhöhungen.

Ansatz: 63100 - Interes.Gewässer, Sch.u.Reg.Maß.,Kt.Maß.
Finanzstelle: 181 - 20702 Schutzwasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.000	5.700	433.440,81
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	1.592,90
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	6.000	5.700	5.915,96
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	376.365,68
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	49.566,27
21 Summe Erträge	**6.000**	**5.700**	**433.440,81**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	35.000	30.000	26.659,35
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	57,20
2224 Instandhaltung	10.000	0	799,73
2225 Sonstiger Sachaufwand	25.000	30.000	25.802,42
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.362.000	2.700.000	774.519,50
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	196.000	209.000	111.475,32
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.166.000	2.491.000	663.044,18
22 Summe Aufwendungen	**2.397.000**	**2.730.000**	**801.178,85**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.391.000**	**-2.724.300**	**-367.738,04**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.391.000**	**-2.724.300**	**-367.738,04**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	6.000	5.700	383.874,54
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	1.592,90
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	6.000	5.700	5.915,96
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	376.365,68
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**6.000**	**5.700**	**383.874,54**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	35.000	30.000	14.145,30
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	57,20
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	10.000	0	799,73
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	25.000	30.000	13.288,37
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	462.000	472.000	156.694,27
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	196.000	206.000	108.595,28
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	266.000	266.000	48.098,99

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**497.000**	**502.000**	**170.839,57**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-491.000**	**-496.300**	**213.034,97**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.900.000	2.228.000	45.795,23
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	0	3.000	2.880,04
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	1.900.000	2.225.000	42.915,19
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.900.000**	**2.228.000**	**45.795,23**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.900.000**	**-2.228.000**	**-45.795,23**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.391.000**	**-2.724.300**	**167.239,74**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.391.000**	**-2.724.300**	**167.239,74**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 63100

Miet- und Pachterträge - € 6.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Fischereigesetz 2002 idgF; Fischereibuch

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Erträge/Einzahlungen aus Fischereirechten und Grundbeanspruchungen der im Besitz des Landes Salzburg stehenden Gewässer. Sie dienen zum finanziellen Ausgleich für Nutzung sowie für die Erhaltung und Verbesserung der Fließgewässer.
MVAG 2115 / 3115

Sonstige Leistungen, Öffentlichkeitsarbeit - € 25.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Allgemeines Landeshaushaltsgesetz 2018 – ALHG 2018; Wasserbautenförderungsgesetz 1985 idgF und Technische Richtlinien des Bundes (RIWA-T; Pkt 12 Öffentlichkeitsarbeit)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zielgerichtete Präsentationen von Untersuchungen und Arbeitsergebnissen in Abstimmung mit den Bedürfnissen der Betroffenen.
MVAG 2225 / 3225

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Im Interesse der Information, Risikokommunikation, Bewusstseinsbildung, Transparenz und Akzeptanz ist eine entsprechende Öffentlichkeitsarbeit erforderlich.

Förderaufwand/-auszahlungen für Instandhaltung/Regulierung - € 206.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 7 des Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetzes LGBl 16/1975 idgF auf Grundlage gültiger interner Förderrichtlinien sowie das Allgemeine Landeshaushaltsgesetz 2018 - ALHG (haushaltsrechtlicher Beschluss), WBGF idgF, Rückerstattung Interessentenbeiträge Gewässer, Landesgrenze, Österr. Förderprogramm für die ländliche Entwicklung (LE 14-20).

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bei den Beiträgen handelt es sich überwiegend um Landesbeiträge. Es gelangen im Wesentlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur im Interesse wasserwirtschaftlicher Zielsetzungen zur Umsetzung. Der überwiegende Teil der Fördervorhaben dient der Instandhaltung von Interessentengewässern und kleinen Gewässern im Betreuungsbereich sog. "Kulturbaugenossenschaften". Zudem werden im Landesinteresse gelegene ökologisch orientierte Instandhaltungsarbeiten an Fließgewässern finanziert. Dient im Weiteren zur Rückerstattung von Interessentenbeiträgen an gemeinsam betreuten Gewässern an der Landesgrenze (z.B. mit OÖ: Ischler Ache, Moosache u.a.); für EU-kofinanzierbare Nutzungsbeschränkungen an Uferstreifen sind zudem Ausgleichszahlungen vorgesehen.
MVAG 2224 / 2231 / 3224 / 3231 / 3431

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Es sollen der Erhalt der Vorflutwirkung der Oberflächengewässer und geregelte wasserwirtschaftliche Verhältnisse sichergestellt werden. Dabei bildet gleichzeitig der Erhalt naturnaher Lebensräume unter Berücksichtigung alpiner Naturgegebenheiten einen Schwerpunkt. Letztlich werden die ländlichen Regionen Salzburgs in deren Weiterentwicklung unterstützt. Zudem ist eine Trennung intensivlandwirtschaftlich genutzter gewässernaher Flächen vom Flusslebensraum (Pufferfunktion/Biodiversität) förderfähig.

Beiträge an Genossenschaften (kulturt. Maßnahmen), Rutschungssanierung und Treppelwegerhaltung - € 266.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Förderung nach dem Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz LGBL 16/1975 idgF sowie das Allgemeine Landeshaushaltsgesetz 2018 – ALHG 2018 (haushaltsrechtlicher Beschluss) idgF; Grundlage sind das Wasserbautenförderungsgesetz des Bundes (WBFG 1985 idgF) und die zugehörigen technisch-organisatorischen Richtlinien (RIWA-T, Durchführungsbestimmungen…) - Kofinanzierung gemäß WBFG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Es handelt sich im Wesentlichen um wasserwirtschaftliche Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur in Bergregionen. Dient zur Sanierung von Hangrutschungen um eine Gefahrenprävention für die maschinelle Bewirtschaftung, für Objekte und Personen zu erreichen sowie zur Erneuerung bestehender Entwässerungen, um die Bewirtschaftung in den Bergbauernzonen aufrecht zu erhalten.

Bei den Beiträgen zur Instandhaltung/Regulierung handelt es sich lt. WBFG idgF um kofinanzierte Landesbeiträge. Diese werden für Gewässerinstandhaltungen von den dazu wasserrechtlich verpflichteten Genossenschaften, Gemeinden und Wasserverbänden (i.d.R. im Rahmen von Bau-Kleinmaßnahmen) an Bundes- und Interessentengewässern, zur Hochwasservorbeugung an Interessentengewässern sowie für Gefahrenzonenplanungen an Interessentengewässern verwendet.
MVAG 2234 / 3234

Jahresarbeitsprogramme:

Kleinmaßnahmen (Regulierung)	Erfordernis 2020	Bund Betrag €	Interessenten Betrag €	Land Betrag €
Gasteiner Ache, Bad Gastein, Revision GFZP	20.000	10.000	0	10.000
Lammer, Abtenau, HWSB 2019	20.000	6.667	6.667	6.667
Alterbach, Stadt Salzburg, KLM 2019	10.500	3.500	3.500	3.500
Seidlwinklache, Rauris, KLM 2019	10.000	3.333	3.333	3.333
Bruckbergkanal, Zell am See, GFZP	10.000	3.333	3.333	3.333
Oberalm, Adnet, Revision, GFZP	10.000	5.000	0	5.000
Trumer Seekanäle, KLM 2019	5.000	1.667	1.667	1.667
Fuscher Ache, Fusch a.d. Glocknerstraße, KLM 2019	4.500	1.500	1.500	1.500
Pfongauerbach, Neumarkt, KLM 2019	4.500	1.500	1.500	1.500
Mattig, Obertrum, KLM 2019	3.000	1.000	1.000	1.000
Glan, Grödig, KLM 2019	3.000	1.000	1.000	1.000
Plainbach, Bergheim, KLM 2019	3.000	1.000	1.000	1.000
Interessentengewässer KLM 2020	139.500	46.500	46.500	46.500
Überprüfung GFZP Interessentengewässer 2020	110.000	55.000	0	55.000
	353.000	141.000	71.000	141.000

Kleinentwässerungen, Rutschhangsanierungen, Treppelweg Instandhaltung	Erfordernis 2020	Bund Betrag €	Interessenten Betrag €	Land Betrag €
Rutschhangsanierung	101.142	0	20.228	80.914
Erneuerung best. Anlagen, Zone 1 bis 2	500	0	400	100
Erneuerung best. Anlagen, Zone 3 bis 4	11.300	0	7.910	3.390
Erneuerung best. Anlagen, sonstige	5.960	0	5.364	596
Treppelweg Instandhaltung	10.000	0	60.000	40.000
	218.902		93.902	125.000

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Zur Hochwassergefahrenprävention bzw. zur Aufrechterhaltung des Schutz- und Regulierungszweckes sind laufende Instandsetzungs-, Instandhaltungs- und Gewässerpflegearbeiten erforderlich um ein im Hochwasserfall rechtskonformes und intaktes Oberflächengewässersystem zu sichern, damit die Abfuhrfähigkeit der Gewässer selbst, aber auch die Betriebssicherheit der Hochwasserschutzanlagen gewährleistet sind. Gefahrenzonenpläne sind das zentrale Steuerungsinstrument zur Lenkung der Siedlungsentwicklung außerhalb HW-gefährdeter Bereiche. Damit wird der Schutz des Lebens- und Wirtschaftsraumes in Salzburg gewährleistet und die räumliche Entwicklung unterstützt.

Förderaufwand/-auszahlungen Konkurrenzgewässer - € 1.900.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Grundlage sind das Wasserbautenförderungsgesetz des Bundes (WBFG 1985 idgF) und die zugehörigen technisch-organisatorischen Richtlinien (RIWA-T, Durchführungsbestimmungen…) - Kofinanzierung gemäß WBFG idgF; bestehende Beschlüsse der SLReg. oder Ressortvorgaben zur Projekt- Kofinanzierung; Kofinanzierung im Rahmen europarechtlicher Bestimmungen bzw. EU-Förderprogramme (z.B. Österr. Förderprogramm für die ländliche Entwicklung - LE 14-20)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Dient der Sicherstellung der kofinanzierten Landesbeiträge zur Hochwasserschutzmaßnahmenumsetzung im Rahmen des WBFG 1985 idgF sowie zur Umsetzung von wasserbaulichen Sonderprojekten im Rahmen der Zuständigkeit des Referats 20702 Schutzwasserwirtschaft nach der gültigen Geschäftseinteilung.
Es handelt sich um Landesbeiträge nach WBFG idgF für Hochwasserschutzprojekte und für wasserbauliche Sonderprojekte („Projektfinanzierung“).
MVAG 2234 / 3434

Jahresarbeitsprogramme:

Konkurrenzgewässer	Erfordernis 2020	Bund Betrag €	Interessenten Betrag €	Land Betrag €
Taurach/Pongau, Radstadt; HW-Schutz	600.000	240.000	120.000	240.000
Pladenbach, St. Georgen, HW-Schutz	2.247.190	1.110.112	337.078	800.000
Großarlerache, Großarl, HW-Schutz, BA3, Nord	1.500.000	900.000	150.000	450.000
Köstendorf, HW-Schutz, Weng	1.000.000	400.000	200.000	400.000
Rauriserache, Rauris, Rückhaltebecken Hüttwinkl, Überw.	30.000	10.000	10.000	10.000
	5.377.190	2.660.112	817.078	1.900.000

Ansatz: 63101 - Strategische Flächenvorsorge
Finanzstelle: 181 - 20702 Schutzwasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	150.000	0	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	150.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**150.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-150.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-150.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-150.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 63101

1. RECHTSGRUNDLAGE

Abschnitt 6 WRG 1959 idgF.
§ 55 ff WRG 1959:
Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in nationales Recht – WRG-Novelle 2003
Umsetzung der EU-Hochwasserrichtlinie – WRG Novelle 2011

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Um die im öffentlichen Interesse gelegenen und im Abschnitt 6 des WRG 1959 idgF. (§ 55 ff WRG 1959: Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie in nationales Recht – WRG-Novelle 2003 und Umsetzung der EU-Hochwasserrichtlinie – WRG Novelle 2011) beschriebenen Ziele bzw. die Maßnahmenumsetzung im Bundesland Salzburg zu unterstützen, strebt das Land einen finanziell pro Jahr begrenzten strategischen Grunderwerb an. Damit soll bereits im Vorfeld der konkreten Maßnahmenplanungen eine zentrale Voraussetzung zur Projektrealisierung geschaffen werden („ohne Grundflächen keine gesicherte Entwicklung an den Fließgewässern des Landes"). Diese Vorgangsweise liegt im Ermessen des Landes und wird bis auf Weiteres im Interesse einer wirkungsorientierten Maßnahmenumsetzung praktiziert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ohne eigentumsrechtliche Sicherstellung im öffentlichen Eigentum können die im öffentlichen Interesse gelegenen Ziele der gewässerstrukturellen Verbesserung, der Minderung des Hochwasserrisikos und der langfristigen Minderung der Instandhaltungskosten an den Fließgewässern des Landes nicht substantiell wirksam und zeitnah umgesetzt werden. Eigentumserwerb bei Grundverfügbarkeit („Verkaufsbereitschaft") in der Vorprojektphase mindert zudem bei einem volatilen Bodenmarkt letztlich die Maßnahmenkosten und unterstützt auch die Umsetzbarkeit („damit sind Zwangsrechte, die sich vielerorts auch an Genossenschaften richten würden, i.d.R. nicht notwendig"). Letztlich wird die Mehrfunktionalität der Fließgewässer unterstützt und der Mehrfachnutzen (Hochwasserrisikominderung, Feststoffbindung, Minderung der Instandsetzungsarbeiten, aquatische und terrestrische Lebensraumverbesserung, Freizeit- und Erholungswirkung…) langfristig abgesichert. Damit wird eine vielseitige Lebensraumverbesserung zugunsten der Anwohner, der erholungssuchenden Bevölkerung (Beachte Genderaspekt: Gewässerzugänglichkeit für „Alt und Jung" verbessert), der aquatischen Biozönose, der Fischerei u.a.m. erreicht.

Ansatz: 63300 - Beiträge zur Wildbachverbauung
Finanzstelle: 142 - 20402 Landesforstdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.500.000	4.250.000	4.950.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	4.500.000	4.250.000	4.950.000,00
22 Summe Aufwendungen	**4.500.000**	**4.250.000**	**4.950.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.500.000**	**-4.250.000**	**-4.950.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.500.000**	**-4.250.000**	**-4.950.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	4.500.000	4.250.000	4.950.000,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	4.500.000	4.250.000	4.950.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.500.000**	**4.250.000**	**4.950.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.500.000**	**-4.250.000**	**-4.950.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.500.000**	**-4.250.000**	**-4.950.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.500.000**	**-4.250.000**	**-4.950.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 63300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Wasserbautenfördergesetz 1985, BGBl Nr 148/1985 idgF;
Sonderrichtlinie für die Bemessung des Bundesbeitrages für Maßnahmen zum Schutz vor Wildbächen, Lawinen und Erosion des BMLFUW vom 18.12.2000,
Zl. 52.330-VC7/2000 idgF;
Richtlinien des Landes Salzburg über die Leistung von Beiträgen zu einzelnen Verbauungsmaßnahmen im Rahmen der Wildbach und Lawinenverbauung vom 14.3.1992, Zl. 8/01-1529/18-1992 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für die Bundesmittel Kofinanzierung von Wildbach- und Lawinenverbauungs-Projekten sind vom Land Salzburg Beiträge im Verhältnis 1:4 erforderlich.WLV Projekte: Hartverbauung, Lawinen- und Steinschlagschutzmaßnahmen, Flächenwirtschaftliche Vorhaben der WLV.
Die erforderlichen Landesmittel zur Kofinanzierung in der Höhe von EUR 4,5 Mio. sind unter der MVAG 2231/3431 veranschlagt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Den Lebensraum nachhaltig sichern - Wald und Mensch schützen. Mit den Verbauungsmaßnahmen des forsttechnischen Dienstes der WLV soll eine für den Menschen sichere Nutzung des Lebensraumes im Bundesland Salzburg gewährleistet und das Gefährdungspotential durch Naturkatastrophen verringert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Aufgrund der Starkregenniederschläge im Jahr 2019 musste das Programm für 2020 um dringende Projekte erweitert werden. Das Budget wurde aus diesem Grund aufgestockt.

Ansatz: 63500 - Wasserbauhof
Finanzstelle: 181 - 20702 Schutzwasserwirtschaft
Abteilung: 179 - 207 Abteilung 7
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	341.200	327.200	366.899,35
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	195.000	187.000	167.335,61
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	145.000	140.200	165.754,64
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	1.200	0	33.809,10
21 Summe Erträge	**341.200**	**327.200**	**366.899,35**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	196.900	172.100	176.880,68
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	143.900	131.000	132.888,82
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	45.800	39.900	36.501,33
2213 Sonstiger Personalaufwand	200	1.200	218,01
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	7.000	0	7.272,52
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	143.000	125.000	162.248,49
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	62.700	58.200	65.313,38
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.100	6.100	8.192,91
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	1.100	53,62
2224 Instandhaltung	26.000	28.000	16.009,20
2225 Sonstiger Sachaufwand	12.200	17.500	12.447,66
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	33.000	14.100	60.231,72
22 Summe Aufwendungen	**339.900**	**297.100**	**339.129,17**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.300**	**30.100**	**27.770,18**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.300**	**30.100**	**27.770,18**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	340.000	327.200	338.063,65
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	195.000	187.000	167.189,03
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	145.000	140.200	170.874,62
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**340.000**	**327.200**	**338.063,65**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	189.900	172.100	170.617,78
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	143.900	131.000	133.898,44
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	45.800	39.900	36.501,33
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	200	1.200	218,01

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	110.000	110.900	101.421,87
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	62.700	58.200	62.139,35
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.100	6.100	8.193,37
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	1.100	360,62
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	26.000	28.000	17.675,12
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	12.200	17.500	13.053,41
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**299.900**	**283.000**	**272.039,65**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**40.100**	**44.200**	**66.024,00**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	25.000	28.000	25.609,26
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	25.000	20.000	22.016,67
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	8.000	3.592,59
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**25.000**	**28.000**	**25.609,26**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-25.000**	**-28.000**	**-25.609,26**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**15.100**	**16.200**	**40.414,74**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**15.100**	**16.200**	**40.414,74**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 63500

Benutzungsgebühren, Betriebskostenersätze, Vergütungen innerhalb des Landes - € 340.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als „autonomer Betrieb“ des Landes; ehemals Flussbaubauhof des Bundes)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Aufrechterhaltung eines rationellen Eigenregie-Baustellenbetriebes und für Instandhaltungsarbeiten am Wasserbauhof Salzburg. Auszahlungen werden getätigt für die Instandhaltung von Baumaschinen und Kraftfahrzeugen, aber auch für den Betrieb des Maschinen- und Fuhrparks. Es ergeben sich auch Einzahlungen aus Benützungsgebühren für Kraftfahrzeuge, Maschinen und Geräte sowie Betriebskostenersätze.
MVAG 2115 / 2116 / 3115 / 3116

Personalaufwand - € 189.900,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als betriebsähnliche Einrichtung des Landes; ehemals Flussbaubauhof des Bundes); Gesetz vom 10. November 1999 über das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragsbediensteten des Landes (Landes-Vertragsbedienstetengesetz 2000 – L-VBG idgF)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird hier für 3 Arbeiter (VB) des Entlohnungsschemas II.
2 Bauarbeiter werden bei Schutz- und Regulierungsbauten zur Hochwasserprävention und Hochwasserschadensbehebung sowie für gewässerstrukturelle Verbesserungsmaßnahmen an Bundesflüssen (Salzach, Saalach, Enns, Mur) und Interessentengewässern (Zubringerflüsse zu Salzach, Saalach, Enns, Mur, wie Almbach, Reischenbach, Gasteinerache u.v.m., aber auch an Kleinen Gewässer wie Mattig, Plainbach, u.v.m.) im Rahmen des Eigenregiebaubetriebes und/oder für Bauaufsichtstätigkeiten im Interesse einer effektiven und effizienten Bauabwicklung eingesetzt.
1 Arbeiter ist überwiegend für Reparatur-, Wartungs-, Schlosser- und Instandhaltungsarbeiten sowie Inventarisierungsarbeiten im Rahmen des Eigenregie-Baubetriebes im Wasserbauhof sowie fallweise als Maschinist bei Bauvorhaben im Rahmen des Eigenregie-Baubetriebes im Einsatz.
Die Personalkosten der angestellten Arbeiter (VB) des Entlohnungsschemas II werden zum Teil aus den Budgets der Wasserbau-Baustellen an das Land Salzburg refundiert. Fallweise wird auch Lagermaterial aus dem Wasserbauhof für Tätigkeiten auf den Wasserbau-Baustellen verwendet und anschließend über die Budgets der Wasserbau-Baustellen refundiert.
MVAG 2211 / 2212 / 2213 / 3211 / 3212 / 3213

3. SONSTIGE HINWEISE

Der Mehrbedarf gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aufgrund der üblichen Lohnerhöhungen.

Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren - € 62.700,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als „autonomer Betrieb“ des Landes; ehemals Flussbaubauhof des Bundes)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Aufrechterhaltung eines rationellen Eigenregie-Baustellenbetriebes und für Instandhaltungsarbeiten am Wasserbauhof Salzburg. Auszahlungen werden getätigt für die Instandhaltung von Baumaschinen und Kraftfahrzeugen, aber auch für den Betrieb des Maschinen- und Fuhrparks. Es ergeben sich auch Einzahlungen aus Benützungsgebühren für Kraftfahrzeuge, Maschinen und Geräte sowie Betriebskostenersätze.
MVAG 2221 / 3221

Versicherungen - € 9.100,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als „autonomer Betrieb“ des Landes; ehemals Flussbaubauhof des Bundes) und Regierungsbeschluss vom 06.05.1991, Zl 0/9-R 1580/6-1991

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Aufrechterhaltung eines rationellen Eigenregie-Baustellenbetriebes und für Instandhaltungsarbeiten am Wasserbauhof Salzburg. Auszahlungen werden getätigt für die Instandhaltung von Baumaschinen und Kraftfahrzeugen, aber auch für den Betrieb des Maschinen- und Fuhrparks. Es ergeben sich auch Einzahlungen aus Benützungsgebühren für Kraftfahrzeuge, Maschinen und Geräte sowie Betriebskostenersätze.
Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung der Versicherungsgestion des Landes ist der Regierungsbeschluss vom 06.05.1991, Zl 0/9-R 1580/6-1991, der die einheitlichen Grundsätze der Risikopolitik (Katastrophen-, Interessens- und Zwangsprinzip) regelt. Auf seiner Grundlage werden in enger Kooperation mit dem beauftragten Versicherungsberater, der Firma GrECo International AG, die Versicherungsverträge abgeschlossen.
MVAG 2222 / 3222

Instandhaltung, Sonstige Leistungen, Reisegebühren - € 38.200,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als „autonomer Betrieb“ des Landes; ehemals Flussbaubauhof

des Bundes)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Aufrechterhaltung eines rationellen Eigenregie-Baustellenbetriebes und für Instandhaltungsarbeiten am Wasserbauhof Salzburg. Auszahlungen werden getätigt für die Instandhaltung von Baumaschinen und Kraftfahrzeugen, aber auch für den Betrieb des Maschinen- und Fuhrparks. Es ergeben sich auch Einzahlungen aus Benützungsgebühren für Kraftfahrzeuge, Maschinen und Geräte sowie Betriebskostenersätze.
MVAG 2224 / 2225 / 3224 / 3225

AfA - Abschreibung für Abnutzung - € 33.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

§§ 7 und 8 Einkommensteuergesetz 1988 idgF
MVAG 2226

Erwerb von Baumaschinen, Werkzeug und Geräten - € 25.000,-

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aktuelle Verordnung des Landeshauptmannes, mit der für das Amt der Salzburger Landesregierung eine Geschäftseinteilung erlassen wurde (Referat 20702: Führung des Wasserbauhofes - als „autonomer Betrieb“ des Landes; ehemals Flussbaubauhof des Bundes)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Aufrechterhaltung eines rationellen Eigenregie-Baustellenbetriebes. Es ist ggf. der gänzliche Ersatz von Baumaschinen, Werkzeugen und Geräten (deren Anmietung z.B. nicht möglich oder wirtschaftlich ist) vorgesehen. Auch Kraftfahrzeuge für den Baustellenbetrieb werden hier angeschafft.
MVAG 3414

Ansatz: 64900 - Verkehrsverbund
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	21.682,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	1.924,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	19.758,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**21.682,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	18.572.000	13.534.000	12.406.329,56
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	18.572.000	13.534.000	12.406.329,56
22 Summe Aufwendungen	**18.572.000**	**13.534.000**	**12.406.329,56**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-18.572.000**	**-13.534.000**	**-12.384.647,56**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-18.572.000**	**-13.534.000**	**-12.384.647,56**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.924,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.924,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.924,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	18.572.000	13.534.000	12.036.084,39
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	18.572.000	13.534.000	12.036.084,39
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**18.572.000**	**13.534.000**	**12.036.084,39**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-18.572.000**	**-13.534.000**	**-12.034.160,39**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-18.572.000**	**-13.534.000**	**-12.034.160,39**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-18.572.000	-13.534.000	-12.034.160,39

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64900

1. RECHTSGRUNDLAGE

- § 19 ÖPNRV-G idgF
- Gesellschaftsvertrag
- Grund- und Finanzierungsvertrag

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Salzburger Verkehrsverbund GmbH ist eine 100 %-ige Gesellschaft des Landes und ist mit der Organisation und der Abwicklung des Salzburger Verkehrsverbundes betraut. Über den HH-Ansatz werden Gesellschafts- und Strukturkosten der SVG, die Förderung von Verkehrsdienstleistungen und von Karten/Tickets abgewickelt.
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand 18.572.000,00
Vorsorge für die Beitragsleistungen an die SVG

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Attraktivierung des Angebotes des Öffentlichen Verkehrs
- Steigerung der KundInnenzufriedenheit

Ansatz: 64901 - Verkehrsprojekte
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	3.451,95
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	3.451,95
212 Erträge aus Transfers	0	0	41.263,41
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	41.263,41
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**44.715,36**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	895.000	850.000	1.493.711,56
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	132,12
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	70,56
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	203,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	895.000	850.000	606.436,08
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	886.869,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.412.000	2.435.000	1.088.190,96
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	680.000	910.000	347.948,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	69.700,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	1.695.000	1.525.000	492.778,48
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	37.000	0	177.764,48
22 Summe Aufwendungen	**3.307.000**	**3.285.000**	**2.581.902,52**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.307.000**	**-3.285.000**	**-2.537.187,16**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.307.000**	**-3.285.000**	**-2.537.187,16**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	41.263,41
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	41.263,41
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**41.263,41**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	895.000	850.000	581.888,12
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	132,12
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	70,56
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	94,30
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	895.000	850.000	581.591,14
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	121.965,19

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	106.150,18
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	15.815,01
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**895.000**	**850.000**	**703.853,31**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-895.000**	**-850.000**	**-662.589,90**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.412.000	2.435.000	602.836,35
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	680.000	910.000	224.583,78
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	0	0	69.700,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	1.695.000	1.525.000	290.251,16
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	37.000	0	18.301,41
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.412.000**	**2.435.000**	**602.836,35**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.412.000**	**-2.435.000**	**-602.836,35**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.307.000**	**-3.285.000**	**-1.265.426,25**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.307.000**	**-3.285.000**	**-1.265.426,25**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64901

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Einzelverträge und Projektförderungen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Errichtung von Park & Ride Plätzen und Fahrgemeinschaftsplätzen, die Anschlussbahnförderung, Beiträge für die Murtalbahn, intermodale Schnittstellen und Telematikprojekte.

3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	895.000,00
3431 Kapitaltransferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	680.000,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzunternehmen)	1.695.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	37.000,00

Vorsorge für die Umsetzung der Projektmaßnahmen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Verlagerung vom motorisierten Individualverkehr auf den öffentlichen Verkehr
- Beachtung der Umwelt- und Klimaschutzziele
- Chancengleichheit für periphere Gebiete

Ansatz: 64902 - Landesmobilitätskonzept
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	0	100.000	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	100.000	0
21 Summe Erträge	**0**	**100.000**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	50.000	33.304,72
2225 Sonstiger Sachaufwand	50.000	50.000	33.304,72
22 Summe Aufwendungen	**50.000**	**50.000**	**33.304,72**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-50.000**	**50.000**	**-33.304,72**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-50.000**	**50.000**	**-33.304,72**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	100.000	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	100.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**100.000**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	50.000	50.000	33.304,72
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	50.000	50.000	33.304,72
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**50.000**	**50.000**	**33.304,72**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-50.000**	**50.000**	**-33.304,72**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-50.000**	**50.000**	**-33.304,72**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-50.000**	**50.000**	**-33.304,72**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64902

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 08.09.2016 (Zahl: 20011-RU/2016/227-2016)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand
2015 wurde unter der Bezeichnung Salzburg Mobil 2025 das neue Landesmobilitätskonzept erarbeitet. Evaluierung des Landesmobilitätskonzeptes.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Mobilität ist für alle zu gewährleisten.
- Die Klima- und Umweltziele sollen durch die Schaffung eines nachhaltigen Verkehrssystems erreicht werden.
- Verkehrssicherheit ist zu gewährleisten.
- Die gute Erreichbarkeit der Zentren ist sicherzustellen und zu verbessern

Ansatz: 64903 - Verkehrsdienstverträge
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	700.000	700.000	700.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	700.000	700.000	700.000,00
21 Summe Erträge	**700.000**	**700.000**	**700.000,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.789.000	6.120.000	3.466.890,80
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	4.789.000	6.120.000	3.466.890,80
22 Summe Aufwendungen	**4.789.000**	**6.120.000**	**3.466.890,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.089.000**	**-5.420.000**	**-2.766.890,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.089.000**	**-5.420.000**	**-2.766.890,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	700.000	700.000	700.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	700.000	700.000	700.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**700.000**	**700.000**	**700.000,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	4.689.000	6.120.000	2.431.355,40
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	4.689.000	6.120.000	2.431.355,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.689.000**	**6.120.000**	**2.431.355,40**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.989.000**	**-5.420.000**	**-1.731.355,40**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	100.000	0	0
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**100.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-100.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.089.000**	**-5.420.000**	**-1.731.355,40**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-4.089.000	-5.420.000	-1.731.355,40

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64903

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999 - ÖPNRV-G 1999, BGBl I Nr 204/1999 idgF
- Fördervereinbarungen mit Regionalverbänden

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

MVAG 3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts:
Finanzierung der Beitragsleistungen des Landes zur Realisierung diverser Taktverkehre (Flachgau-, Tennengau-, Pongau-, Pinzgau- und Lungau-Takt, Nachtbus sowie für die Einrichtung von Buskorridoren)
MVAG 3121 Transferzahlungen von Trägern des Öffentlichen Rechts:
Einzahlungen werden aus Ersätzen des Bundes auf der Grundlage von § 26 Abs 3 des Bundesgesetzes idgF über die Ordnung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs erwartet.
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.:
Beitragsleistung an Gemeinden für Verkehrsdienstbestellungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Förderung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehres
- Sicherstellung des Fahrplanangebotes

Ansatz: 64904 - Verkehrssicherheit
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	200.000	150.000	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	200.000	150.000	0
21 Summe Erträge	**200.000**	**150.000**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	800	0	68.371,25
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	3.028,37
2223 Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.369,87
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	63.973,01
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	800	0	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	200.000	200.000	116.537,61
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.110,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	65.881,61
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	200.000	200.000	49.546,00
22 Summe Aufwendungen	**200.800**	**200.000**	**184.908,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-800**	**-50.000**	**-184.908,86**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-800**	**-50.000**	**-184.908,86**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	200.000	150.000	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	200.000	150.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**200.000**	**150.000**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	44.371,25
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	3.028,37
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	0	0	1.369,87
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	39.973,01
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	200.000	200.000	111.068,68
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	1.110,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	60.412,68
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	200.000	200.000	49.546,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**200.000**	**200.000**	**155.439,93**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**-50.000**	**-155.439,93**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	0	-50.000	-155.439,93
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	-50.000	-155.439,93

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64904

1. RECHTSGRUNDLAGE
Förderansuchen/-vereinbarungen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
MVAG 3234 Sonstige Zuwendungen an private gemeinnützige Einrichtungen:
Beiträge für Projektförderungsmaßnahmen zur Verbesserung der Verkehrserziehung, die Durchführung von Studien, Forschungen und Informationen.
Bei der MVAG 3121 – Transferzahlungen von Trägern Öffentlichen Rechts – wurden die zweckbestimmten Einzahlungen budgetiert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Steigerung der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer im Straßenverkehr.

Ansatz: 64905 - Salzburg.mobil 2025 - Landesmobi.konzept
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	525.000	900.000	13.898,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	525.000	900.000	13.898,00
22 Summe Aufwendungen	**525.000**	**900.000**	**13.898,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-525.000**	**-900.000**	**-13.898,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-525.000**	**-900.000**	**-13.898,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	525.000	900.000	13.898,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	525.000	900.000	13.898,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**525.000**	**900.000**	**13.898,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-525.000**	**-900.000**	**-13.898,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-525.000**	**-900.000**	**-13.898,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-525.000**	**-900.000**	**-13.898,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 64905

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Regierungsbeschluss vom 08.09.2016, Zahl: 20011-RU/2016/227-2016

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Jahr 2015 wurde unter der Bezeichnung Salzburg Mobil 2025 das aktuelle Landesmobilitätskonzept erarbeitet.
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand 525.000,00
Vorsorge für die Umsetzung der in Salzburg Mobil 2025 vorgesehenen Maßnahmen im Bereich nachhaltige Mobilität und Treibhausgas-Emissionsreduktion.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Mobilität ist für alle zu gewährleisten
- Die Klima- und Umweltziele sollen durch die Schaffung eines nachhaltigen Verkehrssystems erreicht werden
- Verkehrssicherheit ist zu gewährleisten
- Die gute Erreichbarkeit der Zentren ist sicherzustellen und zu verbessern

Ansatz: 65000 - ÖBB Schieneninfrastruktur Investitionen
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	681.000,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	681.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	4.401.000	1.972.000	788.552,46
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	4.401.000	1.972.000	788.552,46
22 Summe Aufwendungen	**4.401.000**	**1.972.000**	**1.469.552,46**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-4.401.000**	**-1.972.000**	**-1.469.552,46**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-4.401.000**	**-1.972.000**	**-1.469.552,46**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	4.401.000	1.972.000	788.552,46
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	4.401.000	1.972.000	788.552,46
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.401.000**	**1.972.000**	**788.552,46**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.401.000**	**-1.972.000**	**-788.552,46**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-4.401.000**	**-1.972.000**	**-788.552,46**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-4.401.000**	**-1.972.000**	**-788.552,46**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsübereinkommen; Vereinbarung über die Errichtung und Finanzierung der Nahverkehrsmaßnahmen; 20091-1660/185-2005 vom 02.09.2005201-1660/111-2008 vom 03.06.2008

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vereinbarungsgemäß ist hier die Finanzierung der Nahverkehrsmaßnahmen u.a. Süd- und Westast, Ausbau der S2 , Seekirchen Süd, Haltestelle Eugendorf eingeplant.
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzunternehmen) 4.401.000,00
Vorsorge für mehrjähriges Investitionsprogramm

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Verbesserung der Bedienungsqualität im schienengebundenen Personennahverkehr.

Ansatz: 65001 - Salzburger Regionalstadtbahn
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	200.000	30.178,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	200.000	30.178,28
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.220.000	400.000	0
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	2.220.000	400.000	0
22 Summe Aufwendungen	**2.220.000**	**600.000**	**30.178,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.220.000**	**-600.000**	**-30.178,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.220.000**	**-600.000**	**-30.178,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	200.000	30.178,28
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	200.000	30.178,28
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.220.000	0	0
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	2.220.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.220.000**	**200.000**	**30.178,28**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.220.000**	**-200.000**	**-30.178,28**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	400.000	0
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	0	400.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**400.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**-400.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.220.000**	**-600.000**	**-30.178,28**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.220.000	-600.000	-30.178,28

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsübereinkommen; Vereinbarung über die Errichtung und Finanzierung der Stadtregionalbahn.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für das Projekt Regionalstadtbahn Salzburg wird gem. Regierungsauftrag und Regierungsübereinkommen unter der MVAG 3232 Transfers an Beteiligungen des Landes Vorsorge für Projektierungsleistungen in Höhe von € 2.220.000,00 getroffen.

Ansatz: 65002 - Eisenbahninfrastr. Pinzgauer Lokalbahn
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	236.260,63
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	27.976,36
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	208.284,27
212 Erträge aus Transfers	50.000	50.000	50.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	50.000	50.000	50.000,00
21 Summe Erträge	**50.000**	**50.000**	**286.260,63**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	3.132.300	1.850.000	3.336.362,31
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	291,92
2225 Sonstiger Sachaufwand	1.895.000	1.850.000	1.941.005,69
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	1.237.300	0	1.395.064,70
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.300.000	2.240.000	3.174.069,77
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	2.300.000	2.240.000	3.174.069,77
22 Summe Aufwendungen	**5.432.300**	**4.090.000**	**6.510.432,08**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.382.300**	**-4.040.000**	**-6.224.171,45**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.382.300**	**-4.040.000**	**-6.224.171,45**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	27.976,36
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	0	0	27.976,36
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	50.000	50.000	50.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	50.000	50.000	50.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**50.000**	**50.000**	**77.976,36**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.895.000	1.850.000	2.150.128,52
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	208.284,27
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	291,92
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.895.000	1.850.000	1.941.552,33
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.300.000	2.240.000	1.845.000,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	2.300.000	2.240.000	1.845.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**4.195.000**	**4.090.000**	**3.995.128,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-4.145.000**	**-4.040.000**	**-3.917.152,16**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.100.000	3.750.000	1.112.906,36
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	2.100.000	3.750.000	1.112.906,36
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	1.329.069,77
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	0	0	1.329.069,77
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.100.000**	**3.750.000**	**2.441.976,13**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.100.000**	**-3.750.000**	**-2.441.976,13**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.245.000**	**-7.790.000**	**-6.359.128,29**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.245.000**	**-7.790.000**	**-6.359.128,29**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65002

1. RECHTSGRUNDLAGE

- RB 20011-RU/2015/360-2016
- Infrastruktur-/Betriebsvertrag

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzierung von Personenverkehrsleistungen, Betrieb und Erhaltung von Schieneninfrastruktur und –brücken.

3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	1.895.000,00
3232 Transfers an netto-veranschlagten Unternehmungen	2.300.000,00
3412 Auszahl. für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen	2.100.000,00

Vorsorge für die Aufrechterhaltung des Betriebs der Pinzgauer Lokalbahn.

Einzahlungen aus vertraglich vereinbarten Gemeindebeiträgen für die Pinzgauer Lokalbahn werden in Höhe von € 50.000,00 erzielt und bei der MVAG 3121 – Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts - vereinnahmt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die gute Erreichbarkeit der Zentren ist zu verbessern.

Ansatz: 65003 - ÖBB Verkehrsdienstverträge
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	13.100.000	13.556.000	12.128.888,43
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	13.100.000	13.556.000	12.128.888,43
22 Summe Aufwendungen	**13.100.000**	**13.556.000**	**12.128.888,43**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-13.100.000**	**-13.556.000**	**-12.128.888,43**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-13.100.000**	**-13.556.000**	**-12.128.888,43**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	13.100.000	13.556.000	11.870.219,17
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	13.100.000	13.556.000	11.870.219,17
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**13.100.000**	**13.556.000**	**11.870.219,17**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-13.100.000**	**-13.556.000**	**-11.870.219,17**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-13.100.000**	**-13.556.000**	**-11.870.219,17**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-13.100.000**	**-13.556.000**	**-11.870.219,17**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65003

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Öffentlicher Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999 - ÖPNRV-G 1999, BGBl I Nr 204/1999 idgF
- Neuverträge mit ÖBB, Bund ab 2020, MoU

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzierung von Dienstleistungsverträgen im Rahmen des Nahverkehrs wie die Erfüllung des mit dem Bund abgeschlossenen Vertrages für die ÖBB-Hauptstrecken.
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzunternehmen) 13.100.000,00
Vorsorge für die Beitragsfinanzierung an die ÖBB

LAND SALZBURG

Ansatz: 65004 - Salzburger Lokalbahn
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	2.506.540,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	6.540,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	2.500.000,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	7.243.600	3.693.600	3.624.431,65
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	7.243.600	3.693.600	3.624.431,65
22 Summe Aufwendungen	**7.243.600**	**3.693.600**	**6.130.971,65**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-7.243.600**	**-3.693.600**	**-6.130.971,65**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-7.243.600**	**-3.693.600**	**-6.130.971,65**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.543.600	2.543.600	2.543.549,20
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	2.543.600	2.543.600	2.543.549,20
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.543.600**	**2.543.600**	**2.543.549,20**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.543.600**	**-2.543.600**	**-2.543.549,20**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	4.700.000	1.150.000	1.080.882,45
3432 Kapitaltransferzahlungen an Beteiligungen	4.700.000	1.150.000	1.080.882,45
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.700.000**	**1.150.000**	**1.080.882,45**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-4.700.000**	**-1.150.000**	**-1.080.882,45**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-7.243.600**	**-3.693.600**	**-3.624.431,65**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-7.243.600	-3.693.600	-3.624.431,65

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65004

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Vertrag mit der Stadt Salzburg und der Salzburg AG über die Salzburger Lokalbahn

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Finanzierung von Beiträgen zu Personenverkehrsleistungen, Betrieb und Erhaltung von Schieneninfrastruktur und Verkehr der Salzburger Lokalbahn sowie von Zuschüssen mittelfristigen Investitionsprogramm (MIP).

3232 Transfers an Beteiligungen	2.543.600,00
3432 Kapitaltransfers an Beteiligungen	4.700.000,00

Vorsorge für die Beitragsfinanzierung zur Aufrechterhaltung des Betriebs und des Ausbaus der Salzburger Lokalbahn.

Ansatz: 65005 - Förderung ÖPNV - Eisenbahnen
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	442.500	442.500	315.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	442.500	442.500	315.000,00
22 Summe Aufwendungen	**442.500**	**442.500**	**315.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-442.500**	**-442.500**	**-315.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-442.500**	**-442.500**	**-315.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	442.500	442.500	270.000,00
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	442.500	442.500	270.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**442.500**	**442.500**	**270.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-442.500**	**-442.500**	**-270.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-442.500**	**-442.500**	**-270.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-442.500**	**-442.500**	**-270.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 65005

1. RECHTSGRUNDLAGE
- § 27 (3) FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Im Rahmen des FAG 2017 werden den Gemeinden Kostenbeiträge für Investitionen in Eisenbahnkreuzungen aus Mitteln des Bundes über die Länder gewährt.
Die Einzahlungen des Bundes werden von der Abteilung 8 vereinnahmt.
3431 Kapitaltransferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts 442.500,00

3. SONSTIGE HINWEISE
Die Einzahlungen werden auf dem HH-Ansatz 94300 verbucht.

Ansatz: 68000 - BOS Digitalfunk Bau
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	2.205.427,24
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	2.205.427,24
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**2.205.427,24**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	333.400	295.300	707.923,10
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	22.777,20
2224 Instandhaltung	0	0	53.925,36
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	297.856,78
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	333.400	295.300	333.363,76
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	600.110,64
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	572.345,83
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	27.764,81
22 Summe Aufwendungen	**333.400**	**295.300**	**1.308.033,74**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-333.400**	**-295.300**	**897.393,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-333.400**	**-295.300**	**897.393,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	379.791,52
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	26.173,80
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	0	0	53.925,36
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	299.692,36
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**379.791,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-379.791,52**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	800.000	1.022.000	5.629.069,94
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	800.000	1.022.000	5.629.069,94
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	94.581,52
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	94.581,52

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	800.000	1.022.000	5.723.651,46
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	-800.000	-1.022.000	-5.723.651,46
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-800.000	-1.022.000	-6.103.442,98

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-800.000	-1.022.000	-6.103.442,98

Erläuterung zum Haushaltsansatz 68000

1. RECHTSGRUNDLAGE
- Regierungsbeschluss vom 25.2.2014 (Zahl: 20031-RU/2014/49-2014)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Errichtung eines Digitalfunknetzes im Bundesland Salzburg. Die bauliche Errichtung wird aus dem Gemeindeausgleichfonds, dem Budget Infrastruktur und Verkehr sowie einem einmaligen Beitrag des Bundes finanziert. 3412 Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken und -einrichtungen € 800.000,00. Vorsorge für die Projektplanung und die Bauliche Errichtung der Funkinfrastruktur.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Errichtung und Betrieb eines Digitalfunknetzes im Bundesland Salzburg.

Ansatz: 68020 - BOS Digitalfunk Betrieb
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	660.500	648.000	597.654,73
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	20.000	5.000	39.155,13
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	179.000	159.000	173.133,29
2223 Leasing- und Mietaufwand	300.000	230.000	243.324,69
2224 Instandhaltung	161.000	254.000	139.607,05
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	2.398,79
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	500	0	35,78
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	230.000	230.000	171.731,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	230.000	230.000	171.731,00
22 Summe Aufwendungen	**890.500**	**878.000**	**769.385,73**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-890.500**	**-878.000**	**-769.385,73**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-890.500**	**-878.000**	**-769.385,73**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	660.000	648.000	629.246,42
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	20.000	5.000	90.126,77
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	179.000	159.000	167.165,13
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	300.000	230.000	230.011,28
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	161.000	254.000	139.607,05
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	2.336,19
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	230.000	230.000	118.881,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	230.000	230.000	118.881,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**890.000**	**878.000**	**748.127,42**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-890.000**	**-878.000**	**-748.127,42**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	10.000	0	4.293,61

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	10.000	0	4.293,61
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	52.850,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	52.850,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**10.000**	**0**	**57.143,61**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-10.000**	**0**	**-57.143,61**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-900.000**	**-878.000**	**-805.271,03**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-900.000**	**-878.000**	**-805.271,03**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 68020

1. RECHTSGRUNDLAGE
- Regierungsbeschluss vom 25.2.2014 (Zahl: 20031-RU/2014/49-2014)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Finanzierung des Betriebs des Digitalfunknetzes ab 2018: Vorsorge für Betriebsmittel, Pachtentgelte und Instandhaltungsmaßnahmen.
Dafür wurden auf folgenden MVAG´s budgetäre Vorsorge getroffen:

3221 - Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	20.000,00
3222 - Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	179.000,00
3223 - Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	300.000,00
3224 - Auszahlungen für Instandhaltung	161.000,00
3234 - Transferzahlungen an Haushalte u. Org. o. Erwerbscharakter	230.000,00
3414 - Auszahl. für den Erwerb von tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	10.000,00

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Betrieb eines Digitalfunknetzes im Bundesland Salzburg.

4. SONSTIGE HINWEISE
Auf die Erläuterung bei 68000 wird hingewiesen.

Ansatz: 69000 - Förderung ÖPNV - Verkehr, Sonstiges
Finanzstelle: 165 - 206 Abteilung 6
Abteilung: 165 - 206 Abteilung 6
Politisches Ressort: 07 - LR Mag. Stefan Schnöll

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	193.893,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	193.893,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.750.000	3.750.000	3.783.850,03
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.750.000	3.750.000	3.783.850,03
22 Summe Aufwendungen	**3.750.000**	**3.750.000**	**3.977.743,03**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.750.000**	**-3.750.000**	**-3.977.743,03**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.750.000**	**-3.750.000**	**-3.977.743,03**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.750.000	3.750.000	33.850,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.750.000	3.750.000	33.850,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**3.750.000**	**3.750.000**	**33.850,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-3.750.000**	**-3.750.000**	**-33.850,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.750.000**	**-3.750.000**	**-33.850,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.750.000**	**-3.750.000**	**-33.850,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 69000

1. RECHTSGRUNDLAGE
- § 23 (1,2) FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Im Rahmen des FAG 2017 wird den Gemeinden zur Förderung von öffentlichen Personennahverkehrsunternehmen eine Finanzzuweisung aus Mitteln des Bundes über die Länder gewährt.
Die Einzahlungen des Bundes werden im Rahmen des Finanzausgleichs von der Abteilung 1 vereinnahmt.
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts 3.750.000,00

3. SONSTIGE HINWEISE
Die Einzahlungen werden auf dem HH-Ansatz 94101 verbucht.

Ansatz: 71000 - Ländliche Verkehrsinfrastruktur
Finanzstelle: 146 - 20406 Ländliche Verkehrsinfrastruktur
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.412.000	2.412.000	2.412.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.412.000	2.412.000	2.412.000,00
22 Summe Aufwendungen	**2.412.000**	**2.412.000**	**2.412.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.412.000**	**-2.412.000**	**-2.412.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.412.000**	**-2.412.000**	**-2.412.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.412.000	2.412.000	2.412.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	2.412.000	2.412.000	2.412.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.412.000**	**2.412.000**	**2.412.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.412.000**	**-2.412.000**	**-2.412.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.412.000**	**-2.412.000**	**-2.412.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.412.000**	**-2.412.000**	**-2.412.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz, LGBl Nr 16/1975 idgF;
Grundsatzrichtlinien für die Förderung der Salzburger Land- und Forstwirtschaft idgF;
Spartenrichtlinien für die Förderung der Erhaltung der Alm- und Wirtschaftswege idgF;
Spartenrichtlinien für die Förderung der Verkehrserschließung ländlicher Gebiete;
Förderungsrichtlinien Ländliche Verkehrsinfrastruktur Stand 01.03.2019

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Am Ansatz ist für folgende Aufwendungen und Auszahlungen vorgesorgt (MVAG 2234/3434):

RAD- UND TREPPELWEGE: BEITRÄGE ZUM NEU- UND AUSBAU SOWIE ERHALTUNG
Landesbeiträge zur jährlichen Instandhaltung und Instandsetzung der 44 km Treppelwege als Radwege von Hallein bis zur oberösterreichischen Landesgrenze, sowie der sonstigen Radwege, sind vorgesehen.
Von den insgesamt veranschlagten EUR 50.000 werden EUR 30.000 für die jährliche Erhaltung der Treppelwege verwendet. Die übrigen EUR 20.000 werden anlassbezogen für einzelne Radwegprojekte herangezogen.

ALM- UND WIRTSCHAFTSWEGE: BEITRÄGE ZUM NEU- UND AUSBAU SOWIE ERHALTUNG
Förderung der Erhaltung, Instandsetzung und Erneuerung von Alm- und Wirtschaftswegen mit dem Ziel die Erschließung landwirtschaftlicher Flächen zu verbessern sowie langfristig Erhaltungskosten zu sparen. Investitionen in die Erhaltung von Alm- und Wirtschaftswegen vermindern Katastrophenschäden, sind Impulse für die regionale Wirtschaft und erhalten Arbeitsplätze.
Insgesamt werden hier Budgetmittel in der Höhe von EUR 212.000 veranschlagt. Mit diesen Mitteln werden jährlich zwischen 20 und 30 Projekte gefördert. Für das Jahr 2020 werden beispielhaft die folgenden geplanten Projekte angeführt: Wirtschaftsweg Kreuzerhof in der Stadtgemeinde Seekirchen, Wirtschaftsweg Plakner in der Gemeinde Schleedorf, Laderdingerbergalmweg in der Gemeinde Bad Hofgastein, Dürnbergalmweg in der Gemeinde Stuhlfelden und Hubalpsweg in der Gemeinde Hüttschlag, etc.

GÜTERWEGE UND LANDWIRTSCHAFTLICHE SEILBAHNEN: BEITRÄGE ZUM NEU- UND AUSBAU SOWIE ERHALTUNG
Förderung der Weiterentwicklung und des Neubaus von Interessenten-, Güter-, Alm-, Wirtschaftswegen und landwirtschaftlicher Seilbahnen - inkl. notwendiger Projektvorarbeiten - mit dem Ziel die Funktionstauglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Verkehrssicherheit dieser Anlagen nachhaltig zu verbessern sowie dringende Umbauarbeiten von Güterwegen, die von Steinschlägen und Rutschungen gefährdet sind.
In dieser Fördersparte werden insgesamt EUR 2.150.000 veranschlagt. Jährlich werden – je nach Umfang der einzelnen Projekte für den Wegebau – zwischen 50 und 80 Vorhaben - gefördert. Nachstehend werden beispielhaft einige Baufälle angeführt, welche für das Jahr 2020 geplant sind: Obersonnberg-Jufen in der Gemeinde Maria Alm, Fallensreith in der Gemeinde Niedernsill, Palmbichl in der Gemeinde Adnet, Schobergut in der Marktgemeinde St. Michael, Olching in der Gemeinde Nußdorf, Salzachgrub in der Gemeinde Pfarrwerfen, etc. Seilbahnen: Gesamtinvestitionen und jährliche Kosten für Überprüfungen und Revisionsarbeiten sowie Gutachten von Seilen und dgl. sowie Neubau der Materialseilbahn Vorderweißtüchl in Rauris in der Höhe von ca. 120.000.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Chancengleichheit für das Leben am Land, Verbesserung und Erleichterung der Lebens- und Wirtschaftsbedingungen im ländlichen Raum, Beitrag zur Besitzfestigung und Existenzsicherung, Stärkung der entsiedlungsgefährdeten Gebiete und die Erhaltung von wirtschaftlich gesunden bäuerlichen Betrieben. Investitionen in die ländliche Verkehrsinfrastruktur sind ein wesentlicher Impuls für tausende Salzburger Klein- und Mittelbetriebe im ländlichen Raum, schaffen und erhalten wichtige Arbeitsplätze und lösen oft Folgeinvestitionen aus.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Abwicklung der Projekte erfolgt Großteils im Wege des Güterwegerhaltungsverbandes.

Ansatz: 71001 - Ländliches Straßennetz, FELS
Finanzstelle: 146 - 20406 Ländliche Verkehrsinfrastruktur
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.000.000	4.850.000	4.850.000,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.000.000	4.850.000	4.850.000,00
22 Summe Aufwendungen	**5.000.000**	**4.850.000**	**4.850.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.000.000**	**-4.850.000**	**-4.850.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.000.000**	**-4.850.000**	**-4.850.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.000.000	4.850.000	4.850.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	5.000.000	4.850.000	4.850.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.000.000**	**4.850.000**	**4.850.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.000.000**	**-4.850.000**	**-4.850.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.000.000**	**-4.850.000**	**-4.850.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.000.000**	**-4.850.000**	**-4.850.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Güterwege Erhaltung:
Gesetz vom 8. Juli 1981 über die Errichtung eines Fonds zur Erhaltung des ländlichen Straßennetzes im Land Salzburg, LGBl Nr 77/1981 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Sinne des § 1 Abs. 1 hat der Ländliche Straßenerhaltungsfonds nach Maßgabe der ihm zur Verfügung stehenden Mittel die Kosten der Erhaltung des ländlichen Straßennetzes zu übernehmen. Die Übernahme der Kosten besteht in dem Ersatz der dem Wegerhalter aus der Wegerhaltung erwachsenden Aufwendungen. Reichen die Mittel des Fonds zur vollen Übernahme der Straßenerhaltungskosten nicht aus, so sind den Straßenerhaltern Beitragsleistungen zu ihren Aufwendungen für die Straßenerhaltung nach Hundertsätzen zu erbringen.
Gemäß § 7 Abs. 1 und 2 werden die Mittel für diesen Fonds durch Beitragsleistungen des Landes, der Gemeinden und des Bundes sowie durch Erträge angelegter Fondsmittel bzw. sonstiger Einkünfte des Fonds aufgebracht. Am Ansatz sind die Beitragsleistungen des Landes veranschlagt (MVAG 2234/3434).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Finanzierung der Erhaltung der ländlichen Straßen mit dem Ziel die Funktionstauglichkeit, Wirtschaftlichkeit und Verkehrssicherheit dieser Anlagen nachhaltig zu gewährleisten. Die Investitionen sind wichtige Impulse für die regionale Wirtschaft, für die Klein- und Mittelbetriebe im Land Salzburg und sichern Arbeitsplätze.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Abwicklung der Projekte erfolgt im Wege des Güterwegerhaltungsverbandes.
Von den insgesamt EUR 5.000.000,00 veranschlagten Budgetmittel werden im Jahr 2020 die Sparten Fahrbahnsanierung (ca. 1100 km), Einzelmaßnahmen (Brücke, Entwässerungen, Stützbauwerke, Generalsanierungen, etc.) und FELS-Erneuerungsprogramm um Erneuerungsmaßnahmen an bestehenden Weganlagen des ländlichen Wegenetzes einzusetzen (ca. 20 bis 30 Baufälle). Nachstehend werden beispielhaft Baufälle angeführt, welche für das Jahr 2020 geplant sind: Walder Sonnberg in der Gemeinde Wald im Pinzgau, Schattberg in der Gemeinde Maria Alm, Spielberg und Unterschirl in der Gemeinde Krispl-Gaißau, Auf den Fondsvoranschlag wird hingewiesen.
Aus folgenden Gründen wurde das Budget aufgestockt:
1. Anstieg der Baumaterialkosten, der Maschinen- sowie Personalkosten
2. Baukostenpreisindexsteigerung
3. Erhöhter Investitionsbedarf durch witterungsbedingte Schäden
4. Generalsanierung von 30/40-jährigen Brücken und Wegen
5. Technischer Fortschritt der Transportmittel
6. Erhöhte Sicherheitserfordernisse

Ansatz: 71200 - Agrarische Operationen
Finanzstelle: 145 - 20405 Technische Bodenneuordnung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	220.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	220.000,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**220.000,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	7.412,69
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	7.412,69
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	280.000	280.000	280.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	280.000	280.000	280.000,00
22 Summe Aufwendungen	**280.000**	**280.000**	**287.412,69**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-280.000**	**-280.000**	**-67.412,69**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-280.000**	**-280.000**	**-67.412,69**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	280.000	280.000	280.000,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	280.000	280.000	280.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**280.000**	**280.000**	**280.000,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-280.000**	**-280.000**	**-280.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-280.000**	**-280.000**	**-280.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-280.000**	**-280.000**	**-280.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Flurverfassungs-Landesgesetz 1973, LGBl Nr 1/1973 idgF;
Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz, LGBl Nr. 16/1975 idgF;
Richtlinien für die Förderung der Agrarischen Operationen idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

In den Verfahren der Bodenreform (Grundzusammenlegung und Flurbereinigung) werden unter Berücksichtigung der naturräumlichen Ausstattung bewirtschaftungsfreundliche landwirtschaftliche Strukturen geschaffen. Neben der Neueinteilung des landwirtschaftlichen Grundbesitzes und der erforderlichen Änderung von Grenzverläufen werden landwirtschaftliche Wirtschaftswege neu errichtet bzw. verlegt, Ökoflächen ausgestaltet, Geländekorrekturen durchgeführt und Landschaftselemente gesetzt. Förderwerber sind Grundzusammenlegungs- und Flurbereinigungsgemeinschaften.
Neben den veranschlagten Landesmittel (MVAG 2234/3434) werden auch noch Interessentenmittel und zum Teil Fördergelder (EU, Bund) für die angeführten Maßnahmen in der Konkurrenzgebarung vereinnahmt und verrechnet.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Verbesserung und nachhaltige Sicherung der Besitz-, Benützungs- und Bewirtschaftungsverhältnisse für die beteiligten landwirtschaftlichen Betriebe durch Neueinteilung und Erschließung des land- und forstwirtschaftlichen Grundbesitzes
Sicherung und Erhaltung eines gesunden, vielfältigen Landschaftshaushaltes
Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den landwirtschaftlichen Betrieben durch wesentliche Zeit- und Kostenersparnis bei der Flächenbewirtschaftung
Beitrag zum Klimaschutz durch Verringerung des Treibstoffbedarfes und Senkung des CO^2-Ausstoßes

4. SONSTIGE HINWEISE

Am Ansatz 71200 sind die Landesmittel für die oben angeführten Maßnahmen veranschlagt. Die Abwicklung der Projekte erfolgt großteils über die Konkurrenzgebarung.

Im Jahr 2020 sind folgende Projekte geplant:
a) Zusammenlegung Aigen, Berndorf: Gesamtbaukosten EUR 80.000,00, davon EUR 32.000,00 Interessentenmittel und EUR 48.000,00 Landesmittel
b) Zusammenlegung Helmberg, St. Georgen: Gesamtbaukosten EUR 70.000,00, davon EUR 28.000,00 Interessentenmittel und EUR 42.000,00 Landesmittel
c) Zusammenlegung Neumarkt, Neumarkt am Wallersee: Gesamtbaukosten EUR 240.000,00, davon EUR 96.000,00 Interessentenmittel und EUR 144.000,00 Landesmittel
d) Flurbereinigung Olching, Nußdorf am Haunsberg: Gesamtbaukosten EUR 83.000,00, davon EUR 37.000,00 Interessentenmittel und EUR 46.000,00 Landesmittel

Die Summe der eingesetzten Landesmittel 2020 beträgt EUR 280.000,00.

Im Jahr 2021 sind voraussichtlich folgende Projekte geplant:
Fortführung bzw. Fertigstellung der Projekte a), b) und c). Neubeginn von Projekten in Thalgau (Flurbereinigung Schwandt), St. Michael (Zusammenlegung Oberweißburg) und Göriach (Zusammenlegung Vordergöriach).

Ansatz: 71201 - Landwirt. Investit. u. Almwirtschaft
Finanzstelle: 147 - 20407 Agrarwirtsch, Bodenschutz & Almen
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	18.469,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	18.469,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.985.000	1.785.000	2.011.481,63
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	2.985.000	1.785.000	2.011.481,63
22 Summe Aufwendungen	**2.985.000**	**1.785.000**	**2.029.950,63**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.985.000**	**-1.785.000**	**-2.029.950,63**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.985.000**	**-1.785.000**	**-2.029.950,63**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	18.469,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	18.469,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**18.469,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-18.469,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.985.000	1.785.000	2.011.481,63
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	2.985.000	1.785.000	2.011.481,63
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.985.000**	**1.785.000**	**2.011.481,63**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.985.000**	**-1.785.000**	**-2.011.481,63**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.985.000**	**-1.785.000**	**-2.029.950,63**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.985.000**	**-1.785.000**	**-2.029.950,63**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71201

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz 1975, LGBl Nr 16/1975 idgF;
Spartenrichtlinie für die Förderung der Alm- und Weidewirtschaft idgF;
Richtlinie zur Förderung von Hubschraubertransporten für Bau- und Zaunmaterialien sowie Betriebseinrichtungen auf Almen idgF;
Richtlinie zur Förderung von Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung;
Spartenrichtlinie für die Ehrung langjährigen Almpersonals idgF;
Allgemeine Richtlinie für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg.;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im gegenständlichen Ansatz ist für die Finanzierung nachfolgend angeführter Transferleistungen vorgesorgt (MVAG 2233/3433):
Förderung von Investitionen, die die Gesamtleistung und Nachhaltigkeit landwirtschaftlicher Betriebe verbessern, dies insbesondere im Hinblick auf Innovation, Wettbewerbsfähigkeit, Umwelt- und Ressourceneffizienz, Lebensmittelsicherheit, Hygiene und Qualität, Arbeitsplätze und Arbeitsbedingungen.
Förderung von Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung unter besonderer Berücksichtigung der Sicherung und Verbesserung des Tierschutzes und Wohlergehens von Nutztieren. Förderung des Materialtransportes auf unerschlossene Almen.
Förderung zeitgemäßer Alm- und Weideeinrichtungen sowie sonstiger Maßnahmen die dem Interesse der Erhaltung der Almen und deren Wirtschafts-, Schutz- und Erholungsfunktion dienen.
Anerkennung der landeskulturellen Bedeutung von Dienstleistungen bei der Bewirtschaftung von Salzburger Almen. Ehrung von langjährigem Almpersonal.
Unterstützung zur Erleichterung der ersten Niederlassung bzw. der erstmaligen Aufnahme einer landwirtschaftlichen Tätigkeit von jungen Landwirten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Wirkungsziele sind Verbesserungen in der Nutztierhaltung durch Investitionen in besonders tierfreundliche Stallbauten und Freiausläufe, Förderung von Investitionen im Bereich der Alm-, Weide- und Landwirtschaft einschließlich der funktionell notwendigen technischen Einrichtungen und Anlagen.
Ziele sind die Erhaltung und Stärkung einer bäuerlich strukturierten Landwirtschaft unter Berücksichtigung der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Erfordernisse sowie die Sicherung von Arbeitsplätzen und die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in landwirtschaftlichen Betrieben. Wirkungsziele der angebotenen Förderinitiativen sind auch die Verbesserung der Umwelt und Ressourceneffizienz, der Lebensmittelsicherheit einschließlich Hygiene und Qualität.

4. SONSTIGE HINWEISE

Aufstockung des Budgets aufgrund der starken Nachfrage nach Förderungen aus dem Landesinvestitionsprogramm für Landwirte.

Ansatz: 71202 - Forstliche Maßnahmen
Finanzstelle: 142 - 20402 Landesforstdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	16.000	16.000	1.839.709,53
2114 Erträge aus Leistungen	16.000	16.000	22.402,50
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.817.307,03
21 Summe Erträge	**16.000**	**16.000**	**1.839.709,53**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.000	0	439.793,85
2225 Sonstiger Sachaufwand	30.000	0	31.770,85
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	408.023,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	535.000	565.000	463.514,21
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	2.199,39
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	535.000	565.000	361.314,82
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	100.000,00
22 Summe Aufwendungen	**565.000**	**565.000**	**903.308,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-549.000**	**-549.000**	**936.401,47**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-549.000**	**-549.000**	**936.401,47**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	16.000	16.000	21.547,50
3114 Einzahlungen aus Leistungen	16.000	16.000	21.547,50
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**16.000**	**16.000**	**21.547,50**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	30.000	0	31.496,85
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	30.000	0	31.496,85
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	520.000	550.000	358.354,64
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	2.199,39
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	520.000	550.000	356.155,25
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**550.000**	**550.000**	**389.851,49**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-534.000**	**-534.000**	**-368.303,99**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	15.000	15.000	105.159,57

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	15.000	15.000	5.159,57
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	100.000,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**15.000**	**15.000**	**105.159,57**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-15.000**	**-15.000**	**-105.159,57**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-549.000**	**-549.000**	**-473.463,56**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-549.000**	**-549.000**	**-473.463,56**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71202

1. RECHTSGRUNDLAGE

Richtlinie des Landes Salzburg betreffend Förderung von forstlichen Aktivitäten zur Verbesserung des Waldzustandes idgF;
Wasserbautenfördergesetz 1985, BGBl Nr 148/1985 idgF;
Sonderrichtlinie für die Bemessung des Bundesbeitrages für Maßnahmen zum Schutz vor Wildbächen, Lawinen und Erosion des BMLFUW vom 18.12.2000, Zahl 52.330/-VC7/2000 idgF;
Forstgesetz 1975, BGBl Nr 440/1975 idgF;
Bundesrichtlinie Zl. 51.820/03-VA3/88 idgF;
Wasserbautenfördergesetz 1985;
Richtlinie für die Förderung forstlicher Aktivitäten zur Verbesserung des Waldzustandes (DEMINIMIS Förderung), Zahl 20402-2/313/166-2017.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

FORSTSTRASSEN (MVAG 2233/3433)
Finanzierung von kleineren Forststraßenprojekten die Wälder mit hoher Schutz u. Wohlfahrtswirkung erschließen.
Fallzahlen: 5 Projekte jährlich
Förderwerber sind vor allem Privatwaldeigentümer und gemeinnützige Weggenossenschaften.

Zielsetzung: der Ausbau alter Waldwege oder die Neuerrichtung von zeitgemäßen LKW befahrbaren Forststraßen zur Resterschließung des Salzburger Waldes. Diese sind Lebensadern für den ländlichen Raum die eine nachhaltige Waldbewirtschaftung und Schutzwalderhaltung ermöglichen sowie die Wertschöpfung aus der Waldbewirtschaftung in den ländlichen Regionen gewährleisten. Sie sind Zufahrt zum Arbeitsplatz, Transportweg für die forstlichen Erzeugnisse, Garant für die rasche Erreichbarkeit der Waldorte bei Katastrophen und immer öfter auch Verkehrswege für die touristische Nutzung. Mit der Erschließung von Waldflächen soll die forstliche Nutzung unter Berücksichtigung öffentlicher Interessen am Wald wirtschaftlich ermöglicht werden.
Durch die Verrechnung von Planungskosten für Dienstleistungen des eigenen Planungspersonals, ist mit Erträgen/Einzahlungen in der veranschlagten Höhe zu rechnen (MVAG 2114/3114).

SCHUTZWALDVERBESSERUNGSMASSNAHMEN (MVAG 2233/3233)
Vorgesehene Projekte:
22 Flächenwirtschaftliche Projekte zur Schutzwaldsanierung
Sonderprogramme zur Wiederherstellung der Waldfunktionen zB Windwurf oder Hagelschäden
Fallzahlen: 21 FWP Projekte mit 200 bis 800 ha, 10 Sanierungsprojekte infolge von Naturkatastrophen zB Aufforstungen, Pflegemaßnahmen mit je 1 bis 5 ha
Landesmittelbedarf: EUR 150.000
Der Bund gewährt ebenfalls Mittel für diese Maßnahmen.

Diese Fördervorhaben werden großteils über die Konkurrenzgebarung abgewickelt, wobei die Bundesmittel dort vereinnahmt und gemeinsam mit den Landesmitteln ausgezahlt werden.
Die Gesamtfinanzierung und Arbeitsplanung 2019 stellt sich wie folgt dar:

FÖRDERPROGRAMM - FINANZIERUNG VON WALDBAULICHEN MASSNAHMEN FÜR KLEINWALDBESITZER (MVAG 2233/3233)
Vorgesehene Projekte:
Fortsetzung Informationskampagne "Respektiere deine Grenzen" (MVAG 2225/3225)
Förderung forstpolitisch sinnvoller Kleinmaßnahmen im Schutzwald
Mittelbedarf: EUR 400.000
Fallzahlen: 200 bis 250 Förderfälle

Aufforstungen nach Katastrophen und Waldpflegemaßnahmen in Wäldern mit erhöhter und hoher Schutz- bzw. Wohlfahrtsfunktion (kleinere Projekte deren Abwicklung im Rahmen des LE Programme nicht wirtschaftlich ist).
Erschließungsmaßnahmen, die nicht im LE Programm gefördert werden können.
Mit Bundes- und Landesmitteln kofinanzierte Flächenwirtschaftliche Schutzwaldprojekte, die im Rahmen des Wasserbautenfördergesetzes abgewickelt werden

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Lebensgrundlagen nachhaltig sichern – Wald und Mensch schützen
- Naturraum und Vielfalt nachhaltig sichern – ländlichen Raum stärken
- Nachhaltigen Ausgleich schaffen zwischen öffentlichen – Schutzfunktion - und privaten – Nutzfunktion - Interessen am Wald. Die Schutzfunktion wird im Sanierungsfall durch waldbauliche Maßnahmen zB Aufforstungen sowie technische und andere Begleitmaßnahmen, die den Umsetzungserfolg sicherstellen, rasch wiederhergestellt.

Ansatz: 71203 - Ländliche Entwicklung
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	28.560.327,29
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	28.560.327,29
212 Erträge aus Transfers	130.000	130.000	76.755,40
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	130.000	130.000	76.755,40
213 Finanzerträge	5.500	0	5.500,00
2131 Erträge aus Zinsen	5.500	0	5.500,00
21 Summe Erträge	**135.500**	**130.000**	**28.642.582,69**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	101.500	100.000	30.993.285,24
2225 Sonstiger Sachaufwand	101.500	100.000	93.172,02
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	30.900.113,22
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	19.518.000	18.812.000	19.197.353,30
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	19.000.000	0	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	490.000	18.784.000	19.149.448,73
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	28.000	28.000	47.904,57
22 Summe Aufwendungen	**19.619.500**	**18.912.000**	**50.190.638,54**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-19.484.000**	**-18.782.000**	**-21.548.055,85**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-19.484.000**	**-18.782.000**	**-21.548.055,85**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	130.000	130.000	149.907,43
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	130.000	130.000	149.907,43
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	5.500	0	5.500,00
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	5.500	0	5.500,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**135.500**	**130.000**	**155.407,43**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	101.500	100.000	91.912,02
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	101.500	100.000	91.912,02
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	19.200.000	18.494.000	18.797.017,69
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	19.000.000	0	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	200.000	18.494.000	18.773.157,12
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	23.860,57

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**19.301.500**	**18.594.000**	**18.888.929,71**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-19.166.000**	**-18.464.000**	**-18.733.522,28**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	318.000	318.000	315.795,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	290.000	290.000	291.751,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	28.000	28.000	24.044,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**318.000**	**318.000**	**315.795,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-318.000**	**-318.000**	**-315.795,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-19.484.000**	**-18.782.000**	**-19.049.317,28**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-19.484.000**	**-18.782.000**	**-19.049.317,28**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 71203

1. RECHTSGRUNDLAGE

Verordnung EU Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates;
Sonderrichtlinie LE-Projektförderungen, GZ BMLFUW-LE.1.1.1/0088-II/2/2016 idgF;
Sonderrichtlinie des BMLFUW für das Österreichische Programm zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft, GZ BMLFUW-LE.1.1.8/0014-II/3/2016 idgF;
Sonderrichtlinie des Landes Salzburg zur Umsetzung von EU-Land-finanzierten Projektmaßnahmen idgF;
Sonderrichtlinie des Landes Salzburg zur Umsetzung der Vorhabensart Soziale Angelegenheiten im Rahmen des österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014-2020 idgF;
Sonderrichtlinie des BMLFUW zur Gewährung von Zahlungen für aus naturbedingten oder anderen spezifischen Gründen benachteiligte Gebiete im Rahmen des Österreichischen Programms für ländliche Entwicklung 2014-2020, GZ BMLFUW-LE. 1.1.6/0001-II/3/2015 idgF;
Verordnung EU Nr. 508/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates; Sonderrichtlinie Europäischer Meeres- und Fischereifonds 2014-2020, GZ BMLFUW-LE.2.2.2/0030-II/2/2016 idgF;
Richtlinie zur Förderung von Dacheindeckungen- und Wandverkleidungen mittels Holzschindeln bzw. -brettern, Zahl: 20408-8/4/32-2015 idgF;
Richtlinie für die Förderung von Breitband-Hochleistungszugängen für Unternehmen, Zahl: 204-80/38/221-2016;
Richtlinie für die Förderung von Breitband-Hochleistungszugängen für Privathaushalte, Zahl: 204-80/38/311-2018;
Richtlinie für den Transportkostenzuschuss zur Milchanlieferung im Berggebiet idgF;
Richtlinie für die Förderung tiergestützter Therapie am Bauernhof idgF;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg idgF;
Verträge mit Bund und AMA.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG UND WIRKUNGSZIELE

Im gegenständlichen Ansatz ist für die Finanzierung nachfolgend angeführter Transferleistungen vorgesorgt (MVAG 2233/3233, 3433):

TECHNISCHE HILFE
Um eine effiziente und ordnungsgemäße Programmabwicklung sicherstellen zu können, wurde zwischen der AMA und den Bundesländern ein Betrauungsvertrag für die Periode LE 2014-2020 abgeschlossen.
Die AMA fungiert dabei als alleinige Zahlstelle für alle Maßnahmen der ländlichen Entwicklung und ist auch für Kontrollen im Rahmen des technischen Prüfdienstes verantwortlich. In diesem Zusammenhang werden insbesondere der AMA die Kosten für die Kontrollen im Rahmen der Cross-Compliance sowie allfällige Kosten für die Programmabwicklung ersetzt. Weiters sind aus der Abwicklung des LE-Programms, entstehende Aufwendungen und Verbindlichkeiten aus diesem Ansatz zu tragen.
Ebenso wird die technische Hilfe vorfinanziert, EU- und Bundesmittel werden zu einem späteren Zeitpunkt wieder vereinnahmt (MVAG 2121/3121).

FISCHEREI
Für die Verbesserung der Fischereiwirtschaft in Salzburg sind Landesmittel für diese von der Europäischen Union kofinanzierte Förderungsmaßnahme und damit zusammenhängende Aktivitäten bereitzustellen. Darüber hinaus stehen Mittel für eine Aquakulturberatung zur Verfügung, die dazu dienen sollen, den Einstieg in die Teichwirtschaft zu erleichtern.

Die Maßnahmen tragen insbesondere zu den im Folgenden genannten Zielen bei:
- Steigerung des Selbstversorgungsgrades durch eine nachhaltige Produktion
- Erhöhung der Wertschöpfung und die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Betriebe
- Verbesserung der Haltungs- und Hygienebedingungen
- Verringerung der Umweltbelastung und Verbesserung der Wasserqualität
- Steigerung der heimischen Fischproduktion

INTERREG
Das Programm fördert grenzübergreifende Maßnahmen der Zusammenarbeit. Zur Finanzierung von Land- und Forstwirtschaftlichen Projekten, sind im Anlassfall die anteiligen Landesmittel bereit zu stellen.

LEADER
Die Maßnahme dient der Umsetzung der Ziele des Programms LE 2014-2020 sowie den Schwerpunktsetzungen der jeweiligen Leader-Regionen, wie in den lokalen Entwicklungsstrategien der lokalen Aktionsgruppen beschrieben.

Strategische Aktionsfelder für die lokalen Entwicklungsstrategien sind unter anderem:
- Steigerung der Wertschöpfung: in Land- und Forstwirtschaft, Tourismus, Wirtschaft, Gewerbe, KMU, EPU, Energieproduktion
- Festigung oder nachhaltige Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes: Natur- und Ökosysteme, Kultur, Handwerk
- Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen: Dienstleistungen, Nahversorgung, regionales Lernen und Beteiligungskultur

VERARBEITUNG UND VERMARKTUNG
Diese Maßnahme stellt eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Verteidigung des Marktanteiles heimischer Produkte dar. Da nach wie vor ein großer Teil der heimischen Bauern die erzeugten Produkte nicht selbst vermarktet, sondern diese Aufgabe von den Verarbeitungsbetrieben wahrgenommen wird, ist diese Förderung für die landwirtschaftlichen Betriebe im Bundesland Salzburg von größter Bedeutung. Die Maßnahme ist insbesondere auf Innovation und weitere Qualitätsverbesserung ausgerichtet.
Neben vereinzelten Landesförderungen werden hauptsächlich Projektförderungen aus folgenden Vorhabensarten der

ländlichen Entwicklung finanziert:

- Teilnahme an Lebensmittelqualitätsregelungen;
- Informations- und Absatzförderungsmaßnahmen für Lebensmittelqualitätsregelungen durch Erzeugergemeinschaften;
- Verarbeitung, Vermarktung und Entwicklung landwirtschaftlicher Erzeugnisse, Unterstützung bei der Entwicklung neuer Erzeugnisse, Verfahren und Technologien der Land-, Ernährungs- und Forstwirtschaft;
- Schaffung und Entwicklung von kurzen Versorgungsketten und lokalen Märkten sowie unterstützende Absatzförderung

Ziele:

- Erhöhung des Innovationsgehaltes
- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit
- Verbesserung der Umwelt und Ressourceneffizienz
- Erhöhung der Lebensmittelsicherheit, Hygiene und Qualität
- Verbesserung des Arbeitsplatzangebotes, der Arbeitsbedingungen sowie des Tierschutzes

PROJEKTFÖRDERUNGEN
Die Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung des ländlichen Raums umfasst ein breites Spektrum an Vorhabensarten wie beispielsweise:

- Diversifizierung hin zu nichtlandwirtschaftlichen Tätigkeiten
- Ländliche Verkehrsinfrastruktur
- Ökologische Agrarinfrastruktur zur Flurentwicklung
- Erhaltung und Entwicklung der Kulturlandschaft
- Umsetzung von Plänen zur Dorferneuerung und Gemeindeentwicklung

Unterstützt werden Projekte aus dem landwirtschaftlichen und landwirtschaftsnahen Bereich, die eine nachhaltige Entwicklung von ländlichen Gebieten erwarten lassen.
Die veranschlagten Mittel sollen zur Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten und nachhaltigem Wachstum beitragen und dafür sorgen, dass der ländliche Raum auch für die künftigen Generationen attraktiv bleibt.

Ziele:

- Stärkung landwirtschaftlicher Betriebe durch außerlandwirtschaftliches Zusatzeinkommen
- Erwirtschaftung außerlandwirtschaftlichen Einkommens durch die Entfaltung wirtschaftlicher Tätigkeiten im ländlichen Raum unter Heranziehung landwirtschaftlicher Produktionsfaktoren

PROJEKTFÖRDERUNGEN NATIONAL
Es handelt sich hierbei um Kleinmaßnahmen zum Erhalt der Kulturlandschaft wie beispielsweise Schindel- und Bretterdächer etc., welche aus Gründen der Verwaltungsökonomie mit Landesmitteln gefördert werden. Des Weiteren stehen die Mittel für strukturfördernde Projekte und Initiativen insbesondere im ländlichen Raum zur Verfügung.

Ziele dieser Förderung sind insbesondere:

- die Erhaltung, Weiterentwicklung und Erneuerung eines sozial, kulturell und wirtschaftlich florierenden ländlichen Raums,
- die Sicherung, Wiederherstellung oder Verbesserung der Funktionsfähigkeit der Kulturlandschaften sowie des Landschaftsbildes, insbesondere unter Berücksichtigung von ökologischen Erfordernissen.

BILDUNG
Die budgetierten Mittel werden im Rahmen der Ländlichen Entwicklung für die Unterstützung von Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung verwendet.

Mit den budgetierten Mitteln werden folgende Vorhabensarten finanziert:

- Begleitende Berufsbildung, Fort- und Weiterbildung zur Verbesserung der fachlichen Qualifikation in der Land- und Forstwirtschaft
- Demonstrationsvorhaben und Informationsmaßnahmen in der Land- und Forstwirtschaft
- Austauschprogramme und Betriebsbesichtigungen für Land- und Forstwirte
- Inanspruchnahme von Beratungsdiensten
- Zertifizierung von methodisch-didaktischen Kompetenzen von Beratungskräften

Ziele:

- Verbesserung der land- und forstwirtschaftlichen Qualifikation durch weiterführende außerschulische Berufsbildung zur erfolgreichen Übernahme und Führung von Betrieben
- Verbesserung der fachlichen, persönlichen und unternehmerischen Kompetenzen

SOZIALE ANGELEGENHEITEN
Unterstützung für Investitionen in die Schaffung, Verbesserung oder Ausdehnung sozialer Basisdienstleistungen für die Bevölkerung im ländlichen Raum insbesondere auch für Kinder, Jugendliche, Ältere, Menschen mit Beeinträchtigungen oder in besonderen Notlagen. In dieser Maßnahme werden bereits bewilligte Projekte ausfinanziert. Neue Bewilligungen sind nur möglich, wenn die betroffenen fachlich zuständigen Ressorts die anteiligen Landesmittel zur Kofinanzierung zur Verfügung stellen.

BREITBAND
Zur Verbesserung der Breitbandversorgung im Bundesland Salzburg sind Landesmittel als Kofinanzierung oder zur Ergänzung für die Förderinitiativen im Rahmen der Breitbandmilliarde und der Ländlichen Entwicklung vorgesehen. Die Förderinstrumente setzen sich wie folgt zusammen:

- Breitband Austria 2020 Access hat die räumliche Ausdehnung von leistungsstarken Zugangsnetzen im Fokus und somit eine Verbesserung der Abdeckung zum Ziel
- Breitband Austria 2020 Backhaul unterstützt die Verstärkung der Zubringernetze und die Anbindung von Insellösungen an die Kernnetze, Hauptstoßrichtung sind symmetrische Übertragungsgeschwindigkeiten

- Austrian Electronic Network stellt ein Anwendungsförderungsprogramm zur Verbreitung der Nutzung dar

Weiters werden Kosten für die Umsetzung der Elemente der Salzburger Breitbandstrategie darunter gezielte Landesfördermaßnahmen sowie anfallende Kosten für Expertenwissen, Fachveranstaltungen und Maßnahmen für die Öffentlichkeitsarbeit abgedeckt.
Vor allem in ländlichen Regionen können notwendige Investitionskosten nicht allein durch Marktteilnehmer aufgebracht werden, da der Ausbau von Hochgeschwindigkeitsnetzen in diesen Gebieten besonders kostenintensiv ist und ein wirtschaftlich rentables Investment somit kaum möglich ist.
Demgegenüber steht ein signifikanter Anstieg des Breitbandbedarfs sowohl bei Privatpersonen als auch bei Unternehmen.
Bis 2020 hat man sich zum Ziel gesetzt, eine nahezu flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit ultraschnellen Breitband-Hochleistungszugängen zu gewährleisten.

FORST
Als Bioressource steht ein stabiler Salzburger Wald allen Generationen jetzt und in weiterer Zukunft zur Nutzung und Verwertung seiner Produkte wie beispielsweise Holz, Wild etc., unter Einsatz aktuellster Technik und neuesten Wissenstands, zur Verfügung.

Voraussetzung für die Durchführung von waldbaulichen Maßnahmen zur Schutzwaldverbesserung und Waldpflege ist eine maßvolle Erschließung mit LKW befahrbaren Forststraßen.
Ziel ist es vor allem gemeinschaftliche Projekte, welche die Erschließung der Waldflächen optimieren und die Landschaftsbeanspruchung in Grenzen halten, zu realisieren und so einen möglichst hohen Erschließungseffekt in Bezug auf Weglänge und Erschließungsfläche erreichen lassen. Die Maßnahmen sind ebenso ein Beitrag zur Klima- und Biodiversitätsverbesserung sowie ein Beitrag zur nachhaltigen Bedarfsdeckung des Marktes mit Holzprodukten.

Ein weiterer forstlicher Schwerpunkt ist die Verbesserung des Schutzwaldes durch Waldpflege und naturnahe Verjüngung der Altbestände.
Demnach werden vorwiegend Erstdurchforstungen und Maßnahmen zur kleinflächigen Verjüngung des Bergwaldes nach boden- und bestandsschonender Holzbringung gefördert. Dem Waldumweltprogramm ist auch ein beträchtlicher Anteil an Fördermittel vorbehalten, wobei hier vorwiegend das Belassen von Totholz, die Erhaltung seltener Baumarten, sowie Schaffung von Lärchenwiesen und -weiden geplant ist.
Ein intakter Schutzwald sichert die Talschaften vor Steinschlag, Lawinen, Hochwasser und Murenabgängen. Walderhaltung sichert die Lebensräume als Voraussetzung für deren Bewohnbarkeit.

Zusätzlich sind Anträge aus neuen Vorhabensarten zu erwarten wie WLV Maßnahmen, Gründung von Kooperationen, sowie Maßnahmen der forstlichen Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit.

Wirkungsziele:
- Bioressource Wald nachhaltig nutzen und Schutzwälder erschließen die in Kombination mit Seilgeräten nachhaltig bewirtschaftet und verbessert werden.
- Ein intakter Wald sichert unsere Lebensgrundlagen Luft, Klima, Wasser, Boden und Biodiversität. Er schützt vor allem unseren Lebensraum.
- Naturraum und Vielfalt nachhaltig sichern – ländlichen Raum stärken

INVESTITIONEN IN DIE LANDWIRTSCHAFTLICHE ERZEUGUNG UND EXISTENZGRÜNDUNGSBEIHILFE FÜR JUNGLANDWIRTE
Ziel ist die Förderung von Investitionen, die die Gesamtleistung und Nachhaltigkeit landwirtschaftlicher Betriebe verbessern, dies insbesondere im Hinblick auf Innovation, Wettbewerbsfähigkeit, Umwelt- und Ressourceneffizienz, Lebensmittelsicherheit, Hygiene und Qualität, Arbeitsplätze, Arbeitsbedingungen und Tierschutz. Unterstützung zur Erleichterung der ersten Niederlassung bzw. der erstmaligen Aufnahme einer landwirtschaftlichen Tätigkeit von jungen Landwirten.
Für die im Rahmen des Programms zur ländlichen Entwicklung bewilligten kofinanzierten Förderungen von Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung sowie für die Existenzgründungsbeihilfe für Junglandwirte sind Landesmittelanteile erforderlich.

ZINSENZUSCHÜSSE AGRARINVESTITIONSKREDITE
Gewährung von Zinsenzuschüssen zu Agrarinvestitionskrediten im Zusammenhang von Investitionen in die landwirtschaftliche Erzeugung. Vom Land Salzburg wird der Landesanteil in Höhe von 40% der von Bund und Land zugesicherten Zinsenstützung bedeckt.

AGRARUMWELTPROGRAMM ÖPUL
Als wesentlicher Teil des österreichischen Programms zur ländlichen Entwicklung leistet das ÖPUL einen wichtigen Beitrag zur Förderung einer umweltgerechten, extensiven und den natürlichen Lebensraum schützenden Landwirtschaft in Salzburg. In den einzelnen ÖPUL-Maßnahmen werden den Bewirtschaftern zusätzliche Leistungen abgegolten, die über die gesetzlichen Mindestanforderungen hinausgehen und somit den Erhalt der Bewirtschaftung von Flächen in Ungunstlagen fördern bzw. zum anderen auf eine angepasste Bewirtschaftung von Agrarflächen abzielen.
Unter diesem Titel sind auch die biologische Landwirtschaft und die Tierschutzmaßnahme umfasst.

Durch die Umsetzung des Agrarumweltprogramms wird erwartet, dass die angebotenen Maßnahmen in ihrer Gesamtheit positive Beiträge zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes, zur Befriedigung der steigenden gesellschaftlichen Nachfrage nach Umweltdienstleistungen und zur Aufrechterhaltung einer flächendeckenden Landwirtschaft ergeben.

AUSGLEICHSZULAGE
Die Zahlungen dienen zum Ausgleich der zusätzlichen Kosten und der Einkommensverluste der Landwirte im Zusammenhang mit den naturbedingten Nachteilen bei der landwirtschaftlichen Erzeugung in den benachteiligten Gebieten und Berggebieten. Um die Nachteile für Bergbauernbetriebe bei der Milchabholung aufgrund der schlechteren äußeren Verkehrslage abzufedern, die flächendeckende Bewirtschaftung in den Berggebieten durch die Aufrechterhaltung der Milch- und Rinderwirtschaft zu

sichern, werden auch Transportkostenzuschüsse zur Milchanlieferung im Berggebiet gewährt.

Durch die Umsetzung der gegenständlichen Maßnahme wird erwartet, dass in den benachteiligten Regionen positive Beiträge zur Aufrechterhaltung der Besiedelung sowie zur Erhaltung des ländlichen Kulturerbes geleistet und die Grundlagen für Erholung und Tourismus gesichert bleiben. Es kann auch davon ausgegangen werden, dass damit die weitere Bewirtschaftung durch bäuerliche Familienbetriebe unterstützt wird.

3. SONSTIGE HINWEISE

Erträge/Einzahlungen werden auf diesem Haushaltsansatz durch Rückersätze des Bundes für Aufwendungen im Bereich der LE 14-20 erzielt.
In den meisten Fördersparten werden die Landesmittel im Wege der Agrarmarkt Austria an die Förderwerber ausbezahlt. Die erforderlichen Landesmittelanteile für die Kofinanzierung werden monatlich von der Agrarmarkt Austria angefordert.
Aufgrund der vermehrten Fertigstellung von Förderprojekten und den damit verbundenen Auszahlungen der bereits bewilligten Förderungen wurde das Budget aufgestockt.

Ansatz: 74000 - Kammer für Land- und Forstwirtschaft
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.148.700	4.908.700	5.794.816,65
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	5.148.700	4.908.700	5.794.816,65
22 Summe Aufwendungen	**5.148.700**	**4.908.700**	**5.794.816,65**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.148.700**	**-4.908.700**	**-5.794.816,65**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.148.700**	**-4.908.700**	**-5.794.816,65**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.148.700	4.908.700	4.976.700,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	5.148.700	4.908.700	4.976.700,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.148.700**	**4.908.700**	**4.976.700,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.148.700**	**-4.908.700**	**-4.976.700,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.148.700**	**-4.908.700**	**-4.976.700,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.148.700**	**-4.908.700**	**-4.976.700,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 74000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landwirtschaftskammergesetz 2000, LGBl Nr 1/2000 idgF;
Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz, LGBl Nr 16/1975 idgF;
Salzburger land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildungsordnung 1991, LGBl Nr 69/1991 idgF;
Richtlinie für die Förderung der Qualitätsverbesserung in der Tierzucht im Bundesland Salzburg, Zahl 20408-8/4/39-2016;
Richtlinie für Verarbeitungs- und Vermarktungsmaßnahmen, Zahl: 20408-8/4/40-2016;
Richtlinie für die Förderung der Betriebs- und Haushaltshilfe, Zahl: 20408-16/1/3/1-2019;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG UND WIRKUNGSZIELE

Im gegenständlichen Ansatz ist für die Finanzierung nachfolgender Bereiche der Landwirtschaftskammer Salzburg vorgesorgt (MVAG 2231/3231):

FACHBERATUNG STRUKTURVERBESSERUNG
Durch die in diesem Bereich beschäftigten Dienstnehmer wird die Beratung in den Bereichen Forstwirtschaft, Bioenergie, Betriebswirtschaft und Betriebsentwicklung, Umweltfragen sowie Recht und Steuern durchgeführt. Ein weiterer wesentlicher Aufgabenbereich ist die Mitwirkung bei der Umsetzung des Österreichischen Programms für die Entwicklung des ländlichen Raumes und die Mitwirkung in der Berufsausbildung und der berufsbezogenen Weiterbildung.
Insgesamt sind in diesem Bereich 19 Dienstnehmer beschäftigt, davon 6 Forstberater.

FORSTWIRTSCHAFT
Zur Zielerreichung sollen Maßnahmen initiiert und unterstützt werden, die innerhalb des Programms Ländliche Entwicklung 2014-2020 nicht gefördert werden können.

Die Initiativen umfassen folgende Maßnahmen:
Sicherung des ökologischen und ökonomischen Wertes der Wälder durch Wissenstransfer, Information und Forschung
Vorbeugender Forstschutz z.B. Ameisenhege
Holzmobilisierung aus dem Privatwald für die Säge-, Papier- und Plattenindustrie sowie Biomasseheizwerke
Sicherung und Ausübbarkeit der Einforstungsrechte

Wirkungsziele:
Erhaltung der vielfältigen Leistungen des Waldes, diese sind Nutz-, Schutz-, Wohlfahrts- und Erholungswirkung
Sicherstellung der Waldfunktionen durch gezielte, nachhaltige Bewirtschaftung
Schaffung klimafitter Wälder mit hoher Resilienz gegenüber biotischen bzw. abiotischen Schädigungen
Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Energieträgern durch verstärkten Einsatz von Biomasse
Schaffung von Bewusstsein für die Verwendung von Holz als umweltfreundlicher Rohstoff
Verbesserung der Einkommenssituation der Betriebe durch Forcierung der Holznutzung auf nachhaltiger Basis

BILDUNGSWESEN UND ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSBERATUNG
Gemäß den rechtlichen Grundlagen ist den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben eine unentgeltliche Beratung zu gewähren. Außerdem werden die Landjugendbetreuung, Maßnahmen für die landwirtschaftliche Gruppen- und Massenberatung sowie die berufsbezogene Weiterbildung durchgeführt. Darüber hinaus sind die in diesem Bereich eingesetzten Dienstnehmer in der Förderungsabwicklung im Rahmen der Ländlichen Entwicklung sowie in der Abwicklung nationaler und landesspezifischer Fördermaßnahmen sowohl in den Bezirksbauernkammern als auch in der Zentrale tätig.
Im Bereich Bildungswesen und allgemeine Wirtschaftsberatung sind insgesamt 47 Dienstnehmer beschäftigt. Die Finanzierung erfolgt neben dem Beitrag des Landes durch einen Beitrag des Bundes und durch Eigenmittel der Landwirtschaftskammer.

Wirkungsziele:
Aufrechterhaltung einer flächendeckenden Land- und Forstwirtschaft
Erhaltung und Stärkung bäuerlicher Familienbetriebe als Garant für einen intakten ländlichen Raum
Verbesserung der betrieblichen Situation durch gezielte Bildungs- und Beratungsangebote
Erhöhung des Bewusstseins der Gesellschaft für den Umgang mit natürlichen Ressourcen
Schaffung von Bewusstsein für die Wertigkeit heimischer Lebensmittel
Anhebung des Bildungsniveaus der in der Land- und Forstwirtschaft tätigen Personen

LEHRLINGS- UND FACHAUSBILDUNGSSTELLE
Gemäß § 17 der LFBAO ist die bei der Landwirtschaftskammer eingerichtete Lehrlings- und Fachausbildungsstelle mit der Durchführung land- und forstwirtschaftlicher Berufsausbildungsmaßnahmen betraut. Gemäß § 17 Abs 3 LFBAO ist von der Lehrlings- und Fachausbildungsstelle bis 1. September jeden Jahres für das kommende Jahr ein Voranschlag über die mit ihrer Tätigkeit unmittelbar verbundenen Einzahlungen und Auszahlungen zu erstellen und der Landesregierung zur Genehmigung vorzulegen. Auszahlungen, die im Rahmen der genehmigten Voranschläge anfallen und in den Einzahlungen keine Bedeckung finden, sind vom Land zu tragen.

Wirkungsziele:
Nachhaltige Entwicklung eines vitalen ländlichen Raumes
Ermöglichung von Entwicklungschancen für Frauen und Männer
Entwicklung neuer Berufsfelder in der Land- und Forstwirtschaft
Anhebung des Qualifikationsniveaus in der Land- und Forstwirtschaft

BEITRÄGE FÜR BILDUNG UND BERATUNG
Diese Mittel werden zur Förderung der Landjugendbetreuung, zur fachlichen Fortbildung der Beratungskräfte, für Maßnahmen der landwirtschaftlichen Gruppen- und Massenberatung sowie der berufsbezogenen Weiterbildung gemäß Richtlinie des

BMLFUW zur Förderung der Landwirtschaft aus nationalen Mitteln verwendet.
Besonders der beruflichen Weiterbildung kommt im Hinblick auf die immer schwieriger werdenden Rahmenbedingungen besondere Bedeutung zu.

Wirkungsziele:
Stärkung der Jugend im ländlichen Raum
Verbesserung der Beratungsqualität und des Weiterbildungsangebotes

MASCHINEN- und BETRIEBSHILFERINGE
Zur Senkung der hohen Mechanisierungskosten gilt es, den überbetrieblichen Maschineneinsatz durch die Vermittlungstätigkeit der Maschinenringe weiter zu intensivieren. Derzeit bestehen 5 Maschinenringe, die gemeinsam mit der Landwirtschaftskammer und dem Raiffeisenverband Salzburg zum Landesverband der Maschinenringe zusammengeschlossen sind.
Die Aufgabe der Maschinenringe besteht nicht nur in der Koordination des überbetrieblichen Maschineneinsatzes, sondern auch in der Organisation und Abwicklung der Betriebs- und Haushaltshilfe, wobei diese nicht nur für die Ringmitglieder, sondern grundsätzlich für alle landwirtschaftlichen Betriebe des Landes organisiert wird. Dadurch beträgt der Zeitaufwand der Geschäftsführer, der auf die Organisation der Betriebs- und Haushaltshilfe fällt, zum Teil schon über 50 % des Gesamtaufwandes.
Die Höhe der Fördermittel richtet sich nach der Anzahl der Maschinenringmitglieder und der Höhe der förderbaren Aufwendungen. Darüber hinaus erhalten Maschinenringe, die vordefinierte Qualitätskriterien erfüllen, einen höheren Förderprozentsatz. Die Maschinenringe des Bundeslandes Salzburg haben diese Qualitätskriterien erreicht.
Weiters wird der überbetriebliche Einsatz von speziellen, insbesonders selbstfahrenden Mäh- und Heubearbeitungsmaschinen unterstützt.

Wirkungsziele:
Verbesserung der betrieblichen Finanzsituation durch Senkung der Mechanisierungskosten
Unterstützung der Betriebe durch Vermittlung von Betriebs- und Haushaltshilfe

FACHBERATUNG QUALITÄTSVERBESSERUNG
Durch die in diesem Bereich beschäftigten Dienstnehmer erfolgt die Durchführung der Fachberatung in allen Fragen der pflanzlichen und tierischen Produktion, der Milchwirtschaft und der Bodenschutzberatung. Weiters die Organisation und Durchführung von Förderungsmaßnahmen in diesem Fachbereich, die Mitwirkung bei der Berufsausbildung und bei der berufsbezogenen Weiterbildung sowie die fachliche Betreuung der von der Landwirtschaftskammer anerkannten Fachorganisationen. Insgesamt sind in diesem Bereich 13 Dienstnehmer beschäftigt.

Wirkungsziele:
Sicherstellung einer flächendeckenden Bewirtschaftung durch bäuerliche Familienbetriebe
Erweiterung der unternehmerischen Fähigkeiten durch gezielte Bildungs- und Beratungsangebote
Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der bäuerlichen Betriebe

PFLANZENPRODUKTION
Es werden Förderungsmaßnahmen in den Bereichen Pflanzenbau, Integrierter Pflanzenschutz, Garten-, Gemüse-, und Obstbau unterstützt.

Wirkungsziele:
Schaffung des Anreizes zur Verbesserung pflanzlicher Produkte sowie von Energierohstoffen auf pflanzlicher Basis
Verbesserung und Erhaltung von Saatgut, insbesondere Kartoffel und Getreide, zur Nutzung der diesbezüglichen Marktchancen und zur Erhaltung der Biodiversität
Umweltschonende landwirtschaftliche Produktion unter dem Aspekt der Sicherung und Verbesserung der Qualität durch Maßnahmen des integrierten Pflanzenschutzes
Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbesserung der Qualität der Erzeugnisse im heimischen Gemüse-, Garten- und Obstbau unter Berücksichtigung ökologischer Erfordernisse
Schulung und Aufklärung in marktwirtschaftlichen Belangen zur Nutzung von gegebenen Marktchancen
Beitrag zum Klimaschutz und zur Biodiversität

TIERZUCHT
70 % der Erträge der Salzburger Landwirtschaft stammen aufgrund der natürlichen Produktionsbedingungen aus der Tierhaltung. Die Förderung der Tierzucht zielt nicht so sehr auf eine Erhöhung der tierischen Produktion, sondern vielmehr auf eine nachhaltige züchterische Verbesserung, die in einem hohen Maße die Fitnessmerkmale miteinschließt sowie auf eine weitere Qualitätsverbesserung der tierischen Erzeugnisse hin. Dadurch sollen die Absatzmöglichkeiten und die Preise verbessert und damit die Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Landwirtschaft gesichert werden.

Förderungsinitiativen:
RINDER
Zuchtprogramm für Fleckvieh, Pinzgauer, Schwarzbunte und Fleischrinder
Förderung der ARGE Pinzgauer und der internationalen Züchtervereinigung der Pinzgauer IPCBA
Förderung von Qualitätsprogrammen in der Rindfleischproduktion
Sonderförderung Pinzgauer zur Erhaltung des als gefährdete Rasse eingestuften Pinzgauer Rindes
Förderung von Alternativen zur Michviehhaltung (Kälbermast, Ochsen- und Kalbinnenmast..)
Spezialberatung im Bereich der Fleischproduktion (Kälberversuch, Begleitung der Betriebe, Beratung der Betriebe durch die Beratungsstelle der LK)
Aufbau und Förderung der Fleischproduktion in Salzburg

PFERDE
Die Mittel sollen zur Sicherung einer genügenden Anzahl von Deckstellen und zur Sicherung der für das Zuchtprogramm erforderlichen Mindestanzahl an Belegungen herangezogen werden. Es bestehen Zuchtprogramme für Noriker, Haflinger und

Warmblut.

SCHAFE UND ZIEGEN
Durchführung von Leistungsprüfungen, Zuchtprogrammen und Zuchtberatung
Selektionsprämie für Widdermütter
Aufbau von regionalen Vermarktungsgemeinschaften durch Gewährung einer Regionalentwicklungsprämie
Ankaufsbeihilfe für Zuchtschafe und Zuchtziegen

SCHWEINE
Förderung der Leistungsprüfung

GEFLÜGEL-, BIENEN- UND SONSTIGE KLEINTIERZUCHT
Förderung von Hygieneprogrammen und alternativen Haltungssystemen
Förderung von Qualitätsprogrammen

ALLGEMEINE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN
Präsentation hochwertiger Zuchttiere, Nachzuchten - soweit Elitetiere - aus den Zuchtprogrammen auf Lehrschauen, Ausstellungen und Messen.

Wirkungsziele:
Nachhaltige, züchterische Verbesserung der Tierhaltung
Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Landwirtschaft
Sicherstellung einer flächendeckenden Bewirtschaftung durch bäuerliche Familienbetriebe
Verbesserung des Tierwohls
Vermeidung von Langstreckenexporten (Nutzkälber – Spanien)
Kurze Transportwege – Vermarktung der Salzburger Rinder in Salzburg
Heimische Qualitäten sollten gefördert werden

MILCHLEISTUNGSKONTROLLE
Die Milchleistungsprüfung liefert mit der Erhebung aller leistungs-, gesundheits- und managementrelevanten Daten die Basis für die Verbesserung der Rinderhaltung insgesamt. Durch die züchterische und damit langfristige Verbesserung des Leistungspotenzials sowie des gesamten Merkmalkomplexes Fitness kommt diese Maßnahme nicht nur den Betrieben zugute, die direkt der Leistungsprüfung angeschlossen sind, sondern durch den Einsatz geprüfter Vatertiere über die künstliche Besamung indirekt allen Rinderhaltern.
Die Förderung der Milchleistungsprüfung stellt eine Basisfinanzierung dar, die relativ stark den mittleren und kleineren Betrieben zugutekommt. Der Eigenleistungsanteil muss gemäß Richtlinien mindestens 30 % der Gesamtkosten betragen.

Wirkungsziele:
Verbesserung des Leistungspotenzials in der Rinderhaltung
Verbesserung des Merkmalskomplexes Fitness der Tiere

MILCHWIRTSCHAFT
Förderungsprogramm:
Förderung der Qualitätssicherung für Direktvermarkter durch Erzeugung- und Produktkontrollen bei Milch, Käse und sonstigen Milchprodukten.
Maßnahmen zur Verbesserung der Eutergesundheit. Die Eutergesundheit ist neben einer sorgsamen Milchgewinnung die wichtigste Voraussetzung für eine gute Rohmilchqualität. Es wurde daher in Salzburg ein Eutergesundheitsdienst aufgebaut, der noch weiter ausgebaut werden soll. Im Rahmen des Eutergesundheitsdienstes werden vor allem bakteriologische Untersuchungen durchgeführt.

Wirkungsziele:
Steigerung der Milchqualität
Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit
Förderung der Eutergesundheit

BEITRÄGE AN VERMARKTUNGSORGANISATIONEN
Diese Mittel werden dem Landesverband der Schafzüchter zur Finanzierung eines Absatzberaters und dem Landesverband Bio Austria Salzburg zur Finanzierung von drei Spezialberatern und einer Hilfskraft zur Verfügung gestellt.

VERARBEITUNGS- UND VERMARKTUNGSMASSNAHMEN
Besondere Förderschwerpunkte bilden dabei die Entwicklung und Vermarktung von Markenprodukten sowie die Präsentation von Produkten und Leistungen der Landwirtschaft im Rahmen von Ausstellungen und Messen.

Wirkungsziele:
Verbesserungen in der Be- und Verarbeitung bzw. Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
Ausrichtung des Angebotes von landwirtschaftlichen Produkten auf die Anforderungen des Marktes
Stimulierung der Nachfrage nach Qualitätserzeugnissen der heimischen Land- und Ernährungswirtschaft
Stärkung der Direktvermarktung

BETRIEBS- UND HAUSHALTSHILFE
Der Einsatz von Vertretungskräften, wie Betriebs-und/oder Haushaltshelferinnen/-helfern sowie Zivildienern, als vorübergehende Hilfe in landwirtschaftlichen Betrieben kann dann gefördert werden, wenn der Betriebsführer bzw. die Betriebsführerin, dessen Ehegattin/Lebensgefährte/-in/eingetragener Partner oder deren Ehegatte/Lebensgefährte/-in/ eingetragene Partnerin oder ein/eine hauptberuflich im landwirtschaftlichen Betrieb beschäftigte/r/s Übergeber/in, Kind, Enkel, Wahl-, Stief- oder Schwiegerkind durch Erkrankung bzw. Unfall sowie daran anschließende Anstaltspflege sowie Aufenthalte zur Genesung und Anschlussheilverfahren (Kuraufenthalte) bzw. Rehabilitationsmaßnahmen in dem vom

gesetzlichen Sozialversicherungsträger vorgesehenen erforderlichen Umfang, durch Todesfall sowie durch sonstige ernsthafte, den Fortbestand des landwirtschaftlichen Betriebes gefährdende Probleme, an der Ausübung der bisherigen Tätigkeit verhindert bzw. wesentlich beeinträchtigt ist und keine geeignete Ersatzarbeitskraft am Hof zur Verfügung steht.

Wirkungsziel:
Sicherung des Fortbestandes einer leistungsfähigen Landwirtschaft in Form von Zuschüssen zum Betriebs- und Haushaltshilfeeinsatz bei in Not geratenen landwirtschaftlichen Betrieben. Dadurch soll der finanzielle Aufwand für die aktive Betriebsführung und den landwirtschaftlichen Betreib, der aufgrund einer unverschuldeten Notlage durch den Einsatz von Vertretungskräften entsteht, gemildert werden.

3. SONSTIGE HINWEISE

Die Budgetaufstockung erklärt sich durch die jährliche Personalkostensteigerung aus den Gehaltsanpassungen sowie der Umsetzung des neuen Gehaltsschemas.
Die Positionen „Lehrlings- und Fachausbildungsstelle“ und „Betriebs- u. Haushaltshilfe“ wurden an den realistisch prognostizierten Bedarf angepasst.

LAND SALZBURG

Ansatz: 74001 - Landarbeiterkammer
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	330.000	330.000	330.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	330.000	330.000	330.000,00
21 Summe Erträge	**330.000**	**330.000**	**330.000,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	433.000	433.000	432.999,99
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	433.000	433.000	432.999,99
22 Summe Aufwendungen	**433.000**	**433.000**	**432.999,99**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-103.000**	**-103.000**	**-102.999,99**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-103.000**	**-103.000**	**-102.999,99**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	330.000	330.000	330.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	330.000	330.000	330.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**330.000**	**330.000**	**330.000,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	433.000	433.000	432.999,99
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	433.000	433.000	432.999,99
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**433.000**	**433.000**	**432.999,99**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-103.000**	**-103.000**	**-102.999,99**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-103.000**	**-103.000**	**-102.999,99**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-103.000**	**-103.000**	**-102.999,99**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 74001

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landarbeiterkammergesetz 2000, LGBl Nr 2/2000 idgF;
Förderungsrichtlinien der Landarbeiterkammer idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im gegenständlichen Ansatz ist für die Finanzierung nachfolgender Bereiche der Landarbeiterkammer Salzburg vorgesorgt (MVAG 2231/3231):

LANDWIRTSCHAFTLICHES SIEDLUNGSWESEN
Dieser Betrag beinhaltet den Verwaltungskostenbeitrag des Landes zum Sach- und Personalaufwand der Landarbeiterkammer, insbesondere für die Abwicklung von Förderungsmaßnahmen in diesem Bereich.

ZUWEISUNG FÜR DARLEHENSGEWÄHRUNGEN
Die Erträge/Einzahlungen (MVAG 2121/3121) sind Darlehensrückflüsse und werden für die Vergabe neuer Baudarlehen verwendet. Die Darstellung des Geldflusses im Landesvoranschlag erfolgt auf Basis der prognostizierten Werte.
Die Abwicklung durch die Landarbeiterkammer beruht auf einen Beschluss des Salzburger Landtages sowie eines Regierungsbeschlusses aus dem Jahr 1960.

BERUFSAUSBILDUNG
Zur Verbesserung der Qualifikationserfordernisse in der Berufsausbildung ist der präliminierte Betrag erforderlich.

SONSTIGE MASSNAHMEN
Mit den veranschlagten Mitteln wird für Prämien für langjährige Dienstzeit von land- und forstwirtschaftlichen DienstnehmerInnen vorgesorgt.

Ansatz: 74700 - Jagd, Fischerei und ökologische Vielfalt
Finanzstelle: 141 - 20401 Agrarrecht
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.500	3.500	44.795,23
2225 Sonstiger Sachaufwand	5.500	3.500	20.826,28
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	23.968,95
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	136.000	88.000	78.766,86
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	30.000	40.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	96.000	58.000	38.766,86
22 Summe Aufwendungen	**141.500**	**91.500**	**123.562,09**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-141.500**	**-91.500**	**-123.562,09**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-141.500**	**-91.500**	**-123.562,09**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.500	3.500	28.448,20
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	5.500	3.500	28.448,20
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	71.000	33.000	49.256,22
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	30.000	40.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	31.000	3.000	9.256,22
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**76.500**	**36.500**	**77.704,42**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-76.500**	**-36.500**	**-77.704,42**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	65.000	55.000	28.493,15
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	65.000	55.000	28.493,15
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**65.000**	**55.000**	**28.493,15**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-65.000**	**-55.000**	**-28.493,15**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-141.500**	**-91.500**	**-106.197,57**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-141.500	-91.500	-106.197,57

Erläuterung zum Haushaltsansatz 74700

1. RECHTSGRUNDLAGE

Jagdgesetz 1993, LGBl Nr 100/1993 idgF;
Fischereigesetz 2002, LGBl Nr 81/2002 idgF;
Projektanträge und Verträge;
Richtlinie Wolf idgF, Zahl 204-80/14/136-2019;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg idgF;
Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie 92/43/EWG

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit den veranschlagten Mitteln erfolgen Zahlungen für die Erfüllung von gesetzlichen Ersatzpflichten wie etwa für Schäden durch ganzjährig geschontes Wild (zB Biber) oder durch ganzjährig geschonte Beutegreifer oder Vögel wie beispielsweise Wolf, Bär, Luchs.
Zahlung von Plänen und Maßnahmen zur Vorbeugung gegen solche Schäden als Teil der Sicherung der ökologischen Vielfalt sowie Maßnahmen zur Eindämmung der invasiven Arten.
Die Förderung der Jagd und Fischerei, Unterstützung für diverse Projekte zur Sicherung der ökologischen Vielfalt, unter anderem des Biosphärenparks Lungau, Österreichzentrum Bär, Wolf Luchs sowie die Erfüllung sonstiger vertraglicher Verpflichtungen, Ausweisung von Wild-Europaschutzgebieten und Leistungen von Schutzgebietsentschädigungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

- Leistung von gesetzlich vorgesehenem Schadenersatz
- Pläne und Maßnahmen für Schadensprävention um Schadenersatzpflichten vorzubeugen
- Förderung der Jagd und Fischerei
- Sicherung der ökologischen Vielfalt
- Sicherstellung FFH-Schutzgebiete

4. SONSTIGE HINWEISE

Für das Österreichzentrum Bär, Wolf, Luchs sowie Präventions- und Entschädigungszahlungen für Schäden durch den Wolf, Fischotter, Biber ist die Aufstockung des Budgets erforderlich.

Ansatz: 74900 - Maßnahmen für Land- u. Forstwirtschaft
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	295.743,17
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	5.768,95
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	289.974,22
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**295.743,17**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.000	60.000	169.575,80
2225 Sonstiger Sachaufwand	41.000	60.000	65.981,68
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	103.594,12
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.011.000	1.539.000	1.517.879,05
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	75.000	0	9.039,83
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	985.000	698.000	648.797,65
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	951.000	841.000	860.041,57
22 Summe Aufwendungen	**2.052.000**	**1.599.000**	**1.687.454,85**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.052.000**	**-1.599.000**	**-1.391.711,68**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.052.000**	**-1.599.000**	**-1.391.711,68**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	41.000	60.000	55.739,77
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	41.000	60.000	55.739,77
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.011.000	1.539.000	1.522.879,05
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	75.000	0	9.039,83
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	985.000	698.000	648.797,65
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	951.000	841.000	865.041,57
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.052.000**	**1.599.000**	**1.578.618,82**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.052.000**	**-1.599.000**	**-1.578.618,82**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-2.052.000	-1.599.000	-1.578.618,82

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.052.000	-1.599.000	-1.578.618,82

Erläuterung zum Haushaltsansatz 74900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Hagelversicherungs-Förderungsgesetz, BGBl Nr 64/1955 idgF;
Richtlinie für die Landesbeihilfe zu den Prämienkosten für eine Mehrgefahrenversicherung, Zahl: 20408-8/4/43-2016 idgF;
Richtlinie für die Landesbeihilfe zu den Prämienkosten für die Rinderversicherung, Zahl: 20408-8/4/44-2016 idgF;
Verordnung EU Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates;
Salzburger Landwirtschaftsförderungsgesetz, LGBl Nr 16/1975 idgF;
Richtlinie für die Gewährung von Sozialhilfen für unverschuldet in Not geratene Land- und Forstwirte, Zahl 20408-8/4/47-2017 idgF;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg idgF;
Salzburger Gentechnik-Vorsorgegesetz, LGBl Nr 75/2004 idgF;
Salzburger Pflanzenschutzmittelgesetz 2014, LGBl Nr 102/2013 idgF;
Salzburger Jagdgesetz 1993, LGBl Nr 100/1993 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im gegenständlichen Ansatz ist für die Finanzierung nachfolgend angeführter Transfersleistungen vorgesorgt (MVAG 2225/3225, 2233/3233, 2234/3234):

BEITRÄGE ZU PRÄMIEN LANDWIRTSCHAFTLICHER VERSICHERUNGEN
Mit den budgetierten Mitteln werden jährliche Versicherungszahlungen für die Bereiche Hagel, Frost, ungünstige Witterungsverhältnisse und die Rinderversicherung bezuschusst. Die Finanzierung der Mehrgefahrenversicherung erfolgt je zur Hälfte durch den Bund und das Land. Diese Prämienleistungen stellen einen wichtigen Beitrag zur Kostenentlastung der bäuerlichen Betriebe dar. Des Weiteren wird das Prämienvolumen der Sturmschadenversicherung für Gewächshäuser in der Landwirtschaft bezuschusst.
Durch die Bezuschussung soll ein Anreiz zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung geschaffen werden bzw. die Aufwendungen für die Versicherungsprämien auf einem wirtschaftlich zumutbaren Niveau gehalten werden.

QUALITÄTSVERBESSERUNG RINDER
Durch konkrete Maßnahmen wird der landwirtschaftliche Produktionsprozess optimiert und der Anteil qualitativ hochwertiger Agrarerzeugnisse bzw. Lebensmittel gesteigert. Durch Optimierung der Rindermast und Mutterkuhhaltung in den Bereichen Fütterung, Tierhaltung, Tierwohl, Hygiene und Betriebsmanagement wird die Qualität der Enderzeugnisse gesteigert, um die handelsüblichen Standards zu übertreffen.
Durch diese Maßnahmen soll eine kontinuierliche Qualitätsverbesserung im teilnehmenden Betrieb erreicht und damit das Qualitätsniveau der gesamten Rindfleischproduktion erhöht werden.
Neben der Förderung im Rahmen der Ländlichen Entwicklung werden für diesen Zweck von allen Bundesländern Landeszuschüsse gewährt.

AGRARMARKETING
Die vom Salzburger Landtag initiierte Förderung der Arbeitsplatzsicherung im ländlichen Raum durch agrarisches Marketing zielt darauf ab, die Beschäftigung in der Salzburger Land- und Forstwirtschaft zu sichern und gleichzeitig bei den Konsumenten das Bewusstsein zu fördern, dass sie mit dem Kauf von Salzburger Lebensmittelmarkenprodukten den Absatz von Salzburger land- und forstwirtschaftlichen Produkten und damit den Erhalt der bäuerlichen Landwirtschaft in Salzburg unterstützen.
Mit dem Einsatz der Agrarmarketingmittel soll das Image von Produkten und Leistungen der Salzburger Land- und Forstwirtschaft gesteigert, das Marketing von Produkten und Dienstleistungen aus der Salzburger Landwirtschaft initiiert und koordiniert und ein einfacherer Zugang zu Informationen über Direktvermarkter und ihre Produkte geschaffen werden.

SALZBURGER BAUERNHILFE
Ziel dieser Maßnahme ist die finanzielle Unterstützung von landwirtschaftlichen Betrieben, die unverschuldet in eine Notsituation geraten sind z.B.: Tod des Betriebsleiters.

AGRARISCHE FORSCHUNG
Finanzierung von angewandten Forschungs- und forschungsnahen Projekten im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft. Vorwiegend werden mit diesen Mitteln gemeinsam mit dem Bund und anderen Bundesländern aktuelle und notwendige Forschungsvorhaben unterstützt. Daneben werden Forschungsprojekte und Initiativen bzw. Vorhaben im Rahmen der ÖVAF und des Landes Salzburg bezuschusst.
Ziel ist die Forschungsaktivitäten im Bereich der Land- und Forstwirtschaft zu erhöhen.

BUNDESLÄNDERÜBERGREIFENDE MASSNAHMEN
Diese Maßnahmen stellen einen Sammeltopf von Förderungsmaßnahmen dar, die zur Vereinfachung zentral über das BMNT abgewickelt werden. Die jeweilige Beteiligung der Länder an den einzelnen Maßnahmen hängt von deren Inanspruchnahme ab. Beispielsweise werden landtechnische Maßnahmen, Innovationen sowie Werbung und Markterschließung von österreichischen land- und forstwirtschaftlichen Verbänden und Organisationen wie z.B. Zentrale ARGE österreichischer Rinderzüchter, Bundesverband Bio Austria, ARGE Pinzgauer Rinderzüchter gefördert. Es können auch Projekte unterstützt werden, die nicht von allen Bundesländern mitgetragen und/oder von den Ländern selbst abgewickelt werden.

SONSTIGE BEITRÄGE
Für die Förderung diverser öffentlichkeitswirksamer Aktivitäten und Veranstaltungen im land- und forstwirtschaftlichen Bereich ist unter diesem Titel vorgesorgt. Weiters werden unvorhersehbare Aufwände/Auszahlungen abgedeckt.

LEBENSQUALITÄT BAUERNHOF
Ziel dieser Initiative ist die nach innen gerichtete Sensibilisierung der land- und forstwirtschaftlichen Bevölkerung. Durch die Stärkung der Motivation für den Beruf des Land- und Forstwirtes ist der Fortbestand einer nachhaltigen Bewirtschaftung und

die damit einhergehende Erhaltung des Arbeitsplatzes Bauernhof gewährleistet. Die zur Verfügung stehenden Mittel werden für die Projektbegleitung und operative Maßnahmen verwendet.

GVO-, PSM- UND FORSTMONITORING
Im Rahmen des Salzburger Gentechnik-Vorsorgegesetzes, des Salzburger Pflanzenschutzmittelgesetzes und des Salzburger Jagdgesetzes werden entsprechende GVO-, Pflanzenschutzmittel- und Monitoringuntersuchungen sowie laufendes Monitoring jagdlich geschützter Arten durchgeführt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Bei den landwirtschaftlichen Versicherungen kommt es durch eine höhere Durchversicherungsrate und einem deutlichen Anstieg der versicherten Fläche zu einem höheren Zuschussbedarf für das Land Salzburg. Im Bereich des Agrarmarketings kommt es durch das Zukunftsprojekt „SalzburgerLand-Herkunftszertifikat“ zu einem finanziellen Mehrbedarf. Das Budget wurde aus diesen Gründen aufgestockt.

Ansatz: 74901 - Einrich. Energieerzeugung aus Biomasse
Finanzstelle: 144 - 20404 Energiewirtschaft und -beratung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100.000	0	354.718,33
2225 Sonstiger Sachaufwand	100.000	0	43.954,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	310.764,33
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.185.000	1.285.000	270.125,29
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	0	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	985.000	1.285.000	270.125,29
22 Summe Aufwendungen	**1.285.000**	**1.285.000**	**624.843,62**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.285.000**	**-1.285.000**	**-624.843,62**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.285.000**	**-1.285.000**	**-624.843,62**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100.000	0	43.954,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	100.000	0	43.954,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	250.000	0	19.767,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	200.000	0	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	50.000	0	19.767,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**350.000**	**0**	**63.721,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-350.000**	**0**	**-63.721,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	935.000	1.285.000	250.358,29
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	935.000	1.285.000	250.358,29
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**935.000**	**1.285.000**	**250.358,29**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-935.000**	**-1.285.000**	**-250.358,29**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.285.000**	**-1.285.000**	**-314.079,29**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.285.000	-1.285.000	-314.079,29

Erläuterung zum Haushaltsansatz 74901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Verordnung EU Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates;
Sonderrichtlinie LE-Projektförderungen, GZ BMLFUW-LE.1.1.1/0171-II/2/2014 idgF;
Förderungsrichtlinien der Umweltförderung im Inland idgF;
Ressortgenehmigung;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für die Förderung von Einrichtungen zur effizienten Nutzung von erneuerbaren, biogenen Energieträgern - Biomasse, Biogas o.ä. - zur Schaffung und Nutzung neuer alternativer Einkommens-, Beschäftigungs- und regionaler Wertschöpfungsquellen (MVAG 2233/3433). Die Landesregierung hat im Koalitionsvertrag 2018-2023 u.a. festgelegt, dass die Netzverdichtung und Effizienzsteigerung bei Biomasse-Nahwärme weiterhin forciert und unterstützt werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Die Ziele der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 sind sehr ambitioniert und können nur dann erreicht werden, wenn dem effizienten Einsatz von Energie oberste Priorität eingeräumt wird und alle Formen erneuerbarer Energie in nachhaltiger Weise genutzt werden. Dies schließt insbesondere die Nutzung von Biomasse für Wärme, Strom und Mobilität im Land Salzburg mit ein. Erwartet werden 50 Ansuchen im Bereich der Biomasseförderung, welche folgende Förderschienen enthält:

Förderung Biogasanlagen
Förderung Neuerrichtung von Biomasse-Nahwärme-Anlagen
Förderung Optimierung von Biomasse-Nahwärme-Anlagen
Förderung Erweiterung von Biomasse-Nahwärme-Anlagen

Durch die Reduktion des CO^2-Ausstosses im Ausmaß von 200.000 Tonnen und die Verringerung der Emissionen konventioneller Luftschadstoffe wird einerseits ein wesentlicher Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz geleistet, andererseits werden wichtige Schritte in Richtung Umsetzung der energiepolitischen Ziele des Landes – siehe Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 gesetzt.

Ansatz: 75900 - Einrichtungen zur Energieerzeugung
Finanzstelle: 144 - 20404 Energiewirtschaft und -beratung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	2.074.250,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	300.000	300.000	301.800,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.772.450,00
21 Summe Erträge	**300.000**	**300.000**	**2.074.250,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.392.400,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	1.392.400,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.900.000	1.900.000	3.165.297,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	1.900.000	1.900.000	3.165.297,00
22 Summe Aufwendungen	**1.900.000**	**1.900.000**	**4.557.697,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.600.000**	**-1.600.000**	**-2.483.447,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.600.000**	**-1.600.000**	**-2.483.447,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	301.800,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	300.000	300.000	301.800,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**300.000**	**300.000**	**301.800,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	100.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	100.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**100.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**300.000**	**200.000**	**301.800,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.900.000	1.800.000	3.165.297,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	1.900.000	1.800.000	3.165.297,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.900.000**	**1.800.000**	**3.165.297,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.900.000**	**-1.800.000**	**-3.165.297,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.600.000**	**-1.600.000**	**-2.863.497,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.600.000	-1.600.000	-2.863.497,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 75900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Förderungsrichtlinien Energiewirtschaft und –beratung idgF;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Erreichung der energiepolitischen Ziele bzw. zur Verminderung von Treibhausgasemissionen, zur Einsparung von Energie sowie zur Erhöhung der Energieeffizienz und zur Forcierung erneuerbarer Energieträger wurde auf diesem Ansatz für folgende Förderschienen vorgesorgt:

Förderung Pellets-Zentralheizungen
Förderung Scheitholzheizung mit Pufferspeicher
Förderung thermische Solaranlagen
Förderung Tiefenbohrung, Erdkollektor oder Brunnenanlage für Wärmepumpen
Pufferspeicher Bonus
Förderung Hackgut-Zentralheizungen
Förderung Anschluss an erneuerbare Fernwärme, Nahwärme inkl. Abwärme

Aufwände und Auszahlungen für Transfers/Kapitaltransfers (MVAG 2234/3234, 3434).
In der MVAG 2116/3116 werden Erträge/Einzahlungen gemäß Kooperationsvertrag mit der Salzburg AG im Zusammenhang mit der Zielerreichung der "Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050" vereinnahmt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Im Bereich Raumwärme und Warmwasser wird die Errichtung von thermischen Solaranlagen und erstmalige Errichtung einer Tiefenbohrung, eines Erdkollektors oder einer Brunnenanlage als Wärmequelle für Wärmepumpen entsprechend den Förderrichtlinien gefördert. Erwartet werden ca. 200 Ansuchen für thermische Solaranlagen. Damit wird eine CO^2-Reduktion in Höhe von 363 Tonnen pro Jahr erzielt. Darüber hinaus werden cirka 200 Ansuchen für die erstmalige Errichtung einer Tiefenbohrung, eines Erdkollektors oder einer Brunnenanlage als Wärmequelle für Wärmepumpen erwartet. Damit wird eine CO2-Reduktion in Höhe von 598 Tonnen erreicht. Für die Förderung der Errichtung von zentralen Holzheizungsanlagen wurde entsprechend der Förderrichtlinien vorgesorgt. Gefördert werden der Austausch bestehender Heizungen in automatische Pellets- oder Holzschnitzelheizungen bzw. Stückholzheizungen mit Pufferspeicher und der Anschluss an Biomasse-Fernwärme. Erwartet werden cirka 400 Ansuchen für Biomasse-Zentralheizungsanlagen sowie cirka 200 Anschlüsse an die Biomasse-Fernwärme oder eigene Biomasse-Mikronetze. Dadurch wird eine CO2-Reduktion in Höhe von 50.400 Tonnen erzielt.

Ansatz: 75901 - Ökoenergiefonds
Finanzstelle: 144 - 20404 Energiewirtschaft und -beratung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	300.000,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	300.000	300.000	300.000,00
212 Erträge aus Transfers	465.000	478.000	463.641,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	465.000	478.000	463.641,00
213 Finanzerträge	0	2.000	0
2131 Erträge aus Zinsen	0	2.000	0
21 Summe Erträge	**765.000**	**780.000**	**763.641,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	325.000	0	1.130.521,12
2225 Sonstiger Sachaufwand	325.000	0	342.604,12
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	787.917,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.475.000	2.300.000	1.679.144,81
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	0	93.227,14
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	245.000	2.300.000	243.010,67
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	2.130.000	0	1.342.907,00
22 Summe Aufwendungen	**2.800.000**	**2.300.000**	**2.809.665,93**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.035.000**	**-1.520.000**	**-2.046.024,93**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.035.000**	**-1.520.000**	**-2.046.024,93**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	300.000,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	300.000	300.000	300.000,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	465.000	478.000	463.641,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	465.000	478.000	463.641,00
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	2.000	0
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	2.000	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**765.000**	**780.000**	**763.641,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	325.000	0	326.476,12
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	325.000	0	326.476,12
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	60.000	0	60.121,67
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	60.000	0	60.121,67

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**385.000**	**0**	**386.597,79**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**380.000**	**780.000**	**377.043,21**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.415.000	2.300.000	1.619.023,14
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	100.000	0	93.227,14
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	185.000	2.300.000	182.889,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	2.130.000	0	1.342.907,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.415.000**	**2.300.000**	**1.619.023,14**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.415.000**	**-2.300.000**	**-1.619.023,14**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.035.000**	**-1.520.000**	**-1.241.979,93**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.035.000**	**-1.520.000**	**-1.241.979,93**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 75901

1. RECHTSGRUNDLAGE

Ökostromgesetz 2012, BGBl I Nr 11/2012 idgF;
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt ist auf diesem Ansatz für Förderungen (MVAG 2233/3433) von Maßnahmen im Bereich der erneuerbaren Energieträger, dies im Hinblick auf die Erreichung der Ziele Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 von -30 % Treibhausgasemissionen und 50 % Anteil an erneuerbarer Energie in Salzburg. Es werden auch Maßnahmen zur Reduktion des Endenergiebedarfs sowie zur Steigerung der Effizienz in der Energiebereitstellung – Fernwärmeversorgung u.ä. - unterstützt. Weiters ist vorgesorgt für die Förderung, zum Teil Kofinanzierung zu Bund und EU, für Ökostromerzeugungsanlagen. Zudem werden begleitende Maßnahmen zur Erhöhung der Energieeffizienz und zur effizienteren Abwicklung der Fördermaßnahmen finanziert.
Erwartet werden hier ca. 600 Ansuchen.
Das entspricht der Verwendung der zweckgebundenen Einzahlungen des Bundes – Technologiefördermittel. Weiters sind Mittel für die Förderung von sogenannten Ökostromprojekten vorgesehen. Ein Teil dieser Mittel stammt aus den zweckgebundenen Einzahlungen des Ökostromgesetzes - Technologiefördermittel.

Folgende Förderprogramme sind hier enthalten:

Förderung Photovoltaik-Großanlagen
Förderung Photovoltaik für private Haushalte und Landwirte
Förderung Photovoltaikspeicher

Gemäß Elektrizitätswirtschafts- und -organisationsgesetz als Grundsatzgesetz des Bundes bzw. dem Landeselektrizitätsgesetz als Ausführungsgesetz des Landes wurde ein Ökoenergiefonds eingerichtet. Am 1.1.2003 ist das Ökostromgesetz in Kraft getreten. Dieses sieht vor, dass das Land Salzburg diese Technologiefördermittel zur Förderung von Ökostromanlagen erhält (MVAG 2121/3121).
In der MVAG 2116/3116 werden Erträge/Einzahlungen gemäß Kooperationsvertrag mit der Salzburg AG im Zusammenhang mit der Zielerreichung der "Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050" vereinnahmt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Durch die Steigerung der Energieeffizienz und die Reduktion des Einsatzes fossiler Energieträger sollen der Energiebedarf vermindert sowie die Treibhausgasemissionen weiter reduziert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Zur Erreichung der Ziele der Klima- und Energiestrategie SALZBURG 2050 ist es notwendig, bis 2030 etwa 1 TWh erneuerbaren Strom zusätzlich in Salzburg zu erzeugen. Einen wesentlichen Anteil davon wird die zusätzliche Erzeugung von Strom aus Photovoltaik leisten müssen, welche bis 2030 um etwa 500 MW ausgebaut werden soll. Durch die kontinuierliche Bewusstseinsbildung, die Energieberatung und optimierte Förderangebote steigen die Förderzahlen in diesem Bereich kontinuierlich von 311 Stück 2017 auf etwa 600 Förderfälle 2019. Für 2020 wird mit einem weiteren Anstieg gerechnet.
Aus diesem Grund wurde das Budget um € 500.000,00 aufgestockt.

Ansatz: 77000 - Tourismuswerbung - Kooperationen
Finanzstelle: 118 - 20104 Tourismus & Gemeindefinanzierung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.320.000	1.320.000	1.320.000,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	1.320.000	1.320.000	1.320.000,00
22 Summe Aufwendungen	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.320.000**	**-1.320.000**	**-1.320.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.320.000**	**-1.320.000**	**-1.320.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.320.000	1.320.000	1.320.000,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	1.320.000	1.320.000	1.320.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.320.000**	**1.320.000**	**1.320.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.320.000**	**-1.320.000**	**-1.320.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.320.000**	**-1.320.000**	**-1.320.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.320.000**	**-1.320.000**	**-1.320.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 77000

1. RECHTSGRUNDLAGEN
Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die Mittelverwendung soll weiterhin im Rahmen einer konsequenten Vermarktung und im Einklang mit der im Strategieplan Tourismus 2020 definierten Zielsetzung, das Salzburger Land als Ganzjahresdestination zu positionieren, und unter Maßgabe der dort definierten Handlungsfelder (zB Nachhaltigkeit, Innovation, Gesundheit, Kultur, Sport, MICE ...), erfolgen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Durch die Maßnahmen und Aktivitäten in den oben dargestellten Handlungsfeldern soll die Wertschöpfung im Salzburger Tourismus gesteigert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE
Die im LVA ausgewiesenen 1.320.000 Euro (2232 Transferaufwand an Beteiligungen bzw. 3232 Transferzahlungen an Beteiligungen) gehen für oben genannte Zwecke an die Salzburger Land Tourismus GmbH.

Ansatz: 77001 - Salzburger Land Tourismus GmbH
Finanzstelle: 118 - 20104 Tourismus & Gemeindefinanzierung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	5.658.300	5.573.500	5.464.200,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	5.658.300	5.573.500	3.824.634,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	1.639.566,00
22 Summe Aufwendungen	**5.658.300**	**5.573.500**	**5.464.200,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-5.658.300**	**-5.573.500**	**-5.464.200,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-5.658.300**	**-5.573.500**	**-5.464.200,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	5.658.300	5.573.500	5.464.200,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	5.658.300	5.573.500	3.824.634,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	1.639.566,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.658.300**	**5.573.500**	**5.464.200,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-5.658.300**	**-5.573.500**	**-5.464.200,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-5.658.300**	**-5.573.500**	**-5.464.200,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-5.658.300**	**-5.573.500**	**-5.464.200,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 77001

1. RECHTSGRUNDLAGEN

- Vertrag zwischen dem Land Salzburg und der Salzburger Land Tourismus GmbH vom 20.12.1993
- § 27(3) S.TG, § 9 (1) OrtstaxenG, § 7 KurtaxenG idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Landesteil der Finanzierung der Salzburger Land Tourismus Gesellschaft setzt sich aus einem Beitrag zum laufenden Aufwand sowie der Dachmarkenwerbung zusammen.
Das Land Salzburg stellt der Salzburger Land Tourismus GmbH zur Teilfinanzierung des Projektes "Dachmarken-Werbung Salzburger Land" seit dem Jahr 2001 einen Förderungsbeitrag unter der Bedingung zur Verfügung, dass der Salzburger Land Tourismus GmbH (SLTG) von den Tourismusverbänden bzw. Gemeinden ebenfalls ein jährlicher Finanzierungsbetrag bereitgestellt wird. Der Beitrag der Tourismusverbände/Gemeinden ist gesetzlich geregelt (§ 27(3) S.TG, § 9 (1) OrtstaxenG, § 7 KurtaxenG), wobei ab 1.1.2014 ein erhöhter Beitrag (5 Cent je ortstaxenpflichtiger Nächtigung, 4 Cent aus Kurtaxe) gilt. Aufgrund von Budgetkürzungen wurde der ursprüngliche Landesbeitrag iHv 726.700,- Euro (Regierungsbeschluss vom 17.1.2000, 10 Mio ATS) auf 545.500,- Euro reduziert.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Fördermittel sind notwendig, um laufende Aufwände der SLTG bewältigen zu können sowie zur Finanzierung und Festigung von Schwerpunktkampagnen, um den Tourismus weiterhin trotz starker Konkurrenz ausländischer Destinationen auf hohem Niveau halten zu können.

4. SONSTIGE HINWEISE

Gem. Vertrag zwischen dem Land Salzburg und der SLTG vom 20.12.1993 ist nach Maßgabe der budgetären Möglichkeiten des Landes eine Anhebung der Basisfinanzierung jährlich mindestens um die Inflationsrate vorgesehen. Die Erhöhung des VPI von rund 1,7 % (geschätzter Wert) für 2020 kann jedoch aufgrund der Ausgabenobergrenze nur zu einem Teil, nämlich mit 1,52 % veranschlagt werden.

Die im LVA ausgewiesenen 5.658.300 Euro (2232 Transferaufwand an Beteiligungen bzw. 3232 Transferzahlungen an Beteiligungen) gehen wie oben dargestellt an die Salzburger Land Tourismus GmbH.

Ansatz: 77100 - Tourismuspolitische Maßnahmen
Finanzstelle: 118 - 20104 Tourismus & Gemeindefinanzierung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	512.500,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	512.500,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**512.500,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	34.000	34.000	2.084,10
2225 Sonstiger Sachaufwand	34.000	34.000	2.084,10
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	2.217.200	2.092.200	1.460.692,14
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	121.500,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	441.239,23
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	2.217.200	2.092.200	684.472,91
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	213.480,00
22 Summe Aufwendungen	**2.251.200**	**2.126.200**	**1.462.776,24**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-2.251.200**	**-2.126.200**	**-950.276,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-2.251.200**	**-2.126.200**	**-950.276,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	34.000	34.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	34.000	34.000	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	2.217.200	2.092.200	1.460.692,14
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	121.500,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	441.239,23
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	2.217.200	2.092.200	684.472,91
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	213.480,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**2.251.200**	**2.126.200**	**1.460.692,14**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.251.200**	**-2.126.200**	**-1.460.692,14**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-2.251.200	-2.126.200	-1.460.692,14

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.251.200	-2.126.200	-1.460.692,14

Erläuterung zum Haushaltsansatz 77100

1. RECHTSGRUNDLAGEN

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009
- Lt. Landtagsbeschluss vom 04.05.2015 präliminierte Mittel für eine Alpine Ski-Weltmeisterschaft 2023ff in Saalbach-Hinterglemm

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mittelverwendung zur Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen, die für den Tourismus im Land Salzburg von Bedeutung sind und weitere Impulse in den Tourismusregionen auslösen. Den Rahmen für die Förderungen bilden unter anderem die im Strategieplan Tourismus angeführten Handlungsfelder Ganzjahrestourismus, Meeting-, Incentive-, Kongress- und Event Tourismus, der Wellness- und Gesundheitstourismus, Kulinarik gepaart mit Authentizität und Nachhaltigkeit, Sport- und Kulturtourismus sowie Anstrengungen zur Verbesserung tourismusrelevanter Infrastruktur, Maßnahmen der Tourismuswerbung und Präsentation des Tourismusstandortes. Besonders willkommen sind Projekte mit pilothaftem und innovativem Charakter.

Übrige Ausgaben rund um die Finanzierung der Ehrenzeichen für Verdienste um den Tourismus (Abwicklung der Ehrung und Ankauf von Insignien), die Vorsorge für Kosten von externen Sachverständigen im Bereich der Vollziehung des Schischul- und Bergführerwesens, des Salzburger Tourismusgesetzes sowie im Rahmen der Aufsicht über die Tourismusverbände, Expertengutachten im Zusammenhang mit der Festlegung von Tourismusstrategien, Tourismusplattformen oder für Schwerpunktveranstaltungen für Unternehmen der Tourismuswirtschaft.

Verwendung der präliminierten Mittel für eine Alpine Ski-Weltmeisterschaft 2023ff in Saalbach-Hinterglemm.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Durch die Maßnahmen und Aktivitäten in den oben dargestellten Handlungsfeldern und touristischen Themenbereiche wird die Sichtbarmachung des Tourismusstandortes Land Salzburg, das Bieten von ganzjährigen, vielfältigen und qualitätsvollen Anreizen zum Besuch des Salzburger Landes, die Stärkung der Regionen und die Absicherung der Lebensgrundlagen unter Wahrung der natürlichen Ressourcen angestrebt.

Beispiele:

- Kultur-, Sport- und Gesundheitsveranstaltungen, vielfach mit internationaler Beteiligung (Veranstaltungen mit Medienwirkung für den Tourismusstandort Salzburg, zumindest eine im Sommer und eine im Winter, Förderung vielfältiger Veranstaltungsideen, etc.) z.B. Saalbach-Hinterglemm - Alpine Ski Weltmeisterschaft.
- Infrastrukturinvestition mit wertvollen Impulsen für die Regionen (Bahnen, Burgen, Kleinstlifte, Kulturgüter, Wege, etc.)
- Marketing- und Markenkampagnen für den Tourismusstandort Salzburg (nach Themen, Jahreszeiten, Regionen, etc.)

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 2.217.200 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen bzw. 3233 Transferzahlungen an Unternehmen) beziehen sich auf alle oben genannten Förderungen und Maßnahmen (888.000 Euro davon auf eine Alpine SKI-Weltmeisterschaft) mit Ausnahme der erwähnten übrigen Ausgaben. Die Erhöhung gegenüber dem LVA 2019 in Höhe von 125.000 Euro ist auf eine einmalige Aufstockung für 2020 (Sanierung Aqua Salza) zurückzuführen.

Die im LVA ausgewiesenen 34.000 Euro (2225 Sonstiger Sachaufwand bzw. 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand) beziehen sich auf die oben genannten übrigen Ausgaben.

Ansatz: 77101 - Internationale Beziehungen (EU)
Finanzstelle: 115 - 20101 Regional-Entw & EU-Regionalpolitik
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.600	6.600	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	6.600	6.600	0
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	40.000	40.000	34.500,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	40.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	34.500,00
22 Summe Aufwendungen	**46.600**	**46.600**	**34.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-46.600**	**-46.600**	**-34.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-46.600**	**-46.600**	**-34.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	6.600	6.600	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	6.600	6.600	0
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	40.000	40.000	34.500,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	40.000	40.000	0
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	34.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**46.600**	**46.600**	**34.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-46.600**	**-46.600**	**-34.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-46.600**	**-46.600**	**-34.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-46.600	-46.600	-34.500,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 77101

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Erlass 2/15 vom 19.2.2009 Allgemeine Richtlinie für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg
- Sonderrichtlinien (des Ressorts) für die Förderung von schulischen Europaprojekten mit Exkursionen, für sonstige Europa-Vorhaben sowie der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein und ihrer Aktivitäten

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein ist eine Vereinigung vor allem von Gemeinden des Landes Salzburg sowie der Landkreise Berchtesgadener Land und Traunstein. Sie verfolgt das Ziel, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu intensivieren und die gemeinsame Entwicklung zu fördern. Durch den gegenständlichen HH-Ansatz werden der Betrieb wie auch Projekte der EuRegio und Vorhaben auf ihrem Gebiet, die für das Land Salzburg von Interesse sind, unterstützt.

Durch die budgetierten Sachausgaben werden verschiedenste Aktivitäten des Landes Salzburg mit Europa- bzw. internationalem Bezug im Aufgabenbereich der Abteilung 1 abgedeckt. Der Ansatz deckt auch den Aufwand für Veranstaltungen, Koordinationstagungen und ähnliche organisatorische Maßnahmen ab.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die vorgesehenen Mittel dienen der Förderung der EuRegio Salzburg - Berchtesgadener Land - Traunstein (Betrieb, Projekte der EuRegio bzw. im EuRegio-Gebiet). Die Unterstützung dient Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen.

Weiters werden aus dem Ansatz Aktivitäten mit wirtschaftsnahem Europabezug zur Positionierung und Stärkung des Landes Salzburg in einem Europa der Regionen finanziert. Die Aktivitäten dienen Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 40.000 Euro (2231 Transferaufwand an Träger öffentlichen Rechts bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger öffentlichen Rechts) beziehen sich auf Beiträge an die EuRegio.
Die im LVA ausgewiesenen 6.000 Euro (2225 Sonstiger Sachaufwand bzw. 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand) beziehen sich auf Aktivitäten mit wirtschaftsnahem Europabezug (Finanzierung von Veranstaltungen, Koordinationstagungen, und ähnliche organisatorische Maßnahmen).

Ansatz: 77102 - Sonst. Maßnahmen zur Förd. des Tourismus
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	700	1.345.200,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	10.000	700	22.754,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.322.446,00
21 Summe Erträge	**10.000**	**700**	**1.345.200,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	297.508,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	297.508,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.595.200	1.595.200	1.027.971,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	140.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	1.595.200	1.595.200	866.259,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	21.712,00
22 Summe Aufwendungen	**1.595.200**	**1.595.200**	**1.325.479,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.585.200**	**-1.594.500**	**19.721,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.585.200**	**-1.594.500**	**19.721,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	700	22.754,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	10.000	700	22.754,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**10.000**	**700**	**22.754,00**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	179.000	179.000	84.715,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	179.000	179.000	63.003,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	21.712,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**179.000**	**179.000**	**84.715,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-169.000**	**-178.300**	**-61.961,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	1.416.200	1.416.200	603.256,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	1.416.200	1.416.200	603.256,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**1.416.200**	**1.416.200**	**603.256,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-1.416.200**	**-1.416.200**	**-603.256,00**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.585.200	-1.594.500	-665.217,00

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.585.200	-1.594.500	-665.217,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 77102

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009
- Förderrichtlinien der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank (ÖHT) samt den darin vorgesehenen Ko-Förderungen für die Länder
- Richtlinien zur Tourismusoffensive

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Tourismus- und Freizeitwirtschaft zählt in Salzburg auf Grund der Verflechtungen mit anderen Branchen sowie der bisher intensiven und für die regionale Wirtschaft und Beschäftigung besonders wirksamen Investitionstätigkeit zu den wichtigsten Sektoren. Um auch in Zukunft erfolgreich am Markt agieren zu können, sind Innovationen zur Entwicklung neuer Produkte und Dienstleistungen entlang der gesamten Dienstleistungskette notwendig. Darüber hinaus bedarf es laufender Investitionen zur Qualitätsverbesserung und Angebotsdiversifizierung in bestehenden Tourismusbetrieben, aber auch Anreize zur Gründung neuer Tourismusunternehmen und für die Weiterführung bestehender Betriebe durch die nächste Generation.

Um die Salzburger Tourismus- und Freizeitwirtschaft dabei zu unterstützen, kooperiert das Land Salzburg intensiv mit dem Wirtschaftsministerium und der Tourismusbank (ÖHT), die seit Jahrzehnten im Auftrag des Bundes die Förderungen, Haftungen und Finanzierungen für die Tourismus- und Freizeitwirtschaft abwickelt. Als aktuelle Förderungs- und Finanzierungsinstrumente werden die TOP-Tourismus-Impulsrichtlinien 2014-2020, das ERP-Tourismuskreditprogramm sowie die bestehenden Haftungs- und Garantieinstrumente angeboten. Die seit 01.07.2014 geltenden Tourismus-Förderungsrichtlinien normieren für die Jungunternehmerförderung sowie bestimmte Arten von Investitionen bzw. Finanzierungen die Bereitstellung von Ko-Förderungen des jeweiligen Bundeslandes, in dem sich der Investitionsstandort des Förderwerbers befindet. Diese für die Finanzierung von Tourismusprojekten wichtigen Förderungs- und Finanzierungsinstrumente werden entsprechend den aktuellen Erfordernissen der Tourismusbetriebe weiterentwickelt. Betriebsneugründungs- und insbesondere Betriebsübernahmeprojekte sollen mit der Maßgabe einer soliden Eigenmittelausstattung forciert werden.

Die veranschlagten Fördermittel werden sowohl zur Bedeckung eingegangener Beihilfenverpflichtungen als auch für die Jungunternehmerförderung und einzelbetriebliche, investive Leitprojekte in Gemeinden bzw. Gebieten, in denen ein Missverhältnis zwischen dem Nächtigungs- bzw. Verpflegungsangebot und touristischen Infrastruktureinrichtungen besteht, verwendet.

Pilot- und Infrastrukturprojekte:
Um die Wirksamkeit des Einsatzes von Tourismusförderungsmitteln zu optimieren, sind sowohl Förderprogramme zur Umsetzung qualitativ hochwertiger Investitionen in die betriebliche "Hardware", als auch in die Entwicklung innovativer, auf den Tourismusmärkten nachgefragter Urlaubangebote (touristische "Software") notwendig. Die aktuellen TOP-Tourismus-Impulsrichtlinien 2014-2020 beinhalten Fördermodule zur Konzeption und Umsetzung innovativer Angebote sowie für überbetriebliche Kooperationen entlang der touristischen Wertschöpfungskette in Tourismusdestinationen. Dazu gehören die Errichtung, Attraktivitätssteigerung und notwendigen Modernisierungen von Freizeit- und allwettertauglichen Infrastruktureinrichtungen mit regionalen zielgruppenspezifischen Alleinstellungsmerkmalen, wie zB die "Alpine Gesundheitsregion Salzburg".
Zur Evaluierung der Wirkung derartiger Urlaubsprodukte gehören auch wissenschaftliche Grundlagenuntersuchungen durch die in Salzburg beheimateten medizinischen Forschungseinrichtungen.

Tourismusoffensiven:
Ein Teil der präliminierten Ausgaben wird für eingegangene Förderungsverpflichtungen von Investitionsprojekten der Tourismus- und Freizeitwirtschaft im Rahmen der laufenden Tourismusoffensive mit einem Schwerpunktprogramm in jenen Regionen, die Nachholbedarf in der touristischen Infrastruktur haben, benötigt. Für die Jahre 2019 und 2020 liegt der Fokus auf Maßnahmen im Lammertal sowie im Gasteinertal. Hauptaugenmerk der geförderten Investitionen liegt in der Betriebsgrößenoptimierung, bei Qualitätsverbesserungen, behindertengerechter Ausstattung, Ausbau der Personalunterkünfte sowie der Übernahme bzw. Neugründung von Tourismusbetrieben. Förderungsadressaten sind gewerbliche Beherbergungs- und Verpflegungsbetriebe, Unternehmensgründer der Sparte Tourismus- und Freizeitwirtschaft sowie Privat- und Ferienwohnungsvermieter.

Die Einnahmen beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund nachträglicher Förderungskürzungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Förderstrategie ist, junge Menschen zu motivieren, Unternehmen, die für die Wettbewerbsfähigkeit für die Salzburger Tourismus- und Freizeitwirtschaft wichtig sind, zu gründen bzw. bestehende Unternehmen zu übernehmen. Des Weiteren sollen mit den Fördermitteln vor allem jene Investitionsprojekte unterstützt werden, deren Investitionsziel die Forcierung des Ganzjahrestourismus bzw. der Ausbau attraktiver touristischer Dienstleistungsketten sowohl für den Winter- als auch den Sommertourismus ist.

Pilot- und Infrastrukturprojekte:
Durch die Entwicklung und Umsetzung innovativer touristischer Dienstleistungen sowie die weitere Attraktivierung und Erweiterung der für die Forcierung des Ganzjahrestourismus notwendigen Infrastruktureinrichtungen soll der Erfolgskurs der Salzburger Tourismus- und Freizeitwirtschaft unter Berücksichtigung der in Salzburg angebotenen Naturvielfalt, der beliebten Wandermöglichkeiten sowie der attraktiven alpinen Sportmöglichkeiten kontinuierlich und nachhaltig fortgesetzt werden.

Tourismusoffensive, aktuell gültig bis Ende 2020: Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Tourismus- und Freizeitwirtschaft durch qualitätsverbessernde Investitionsmaßnahmen. Eine Analyse der durch die Tourismusoffensive ausgelösten regionalen Wertschöpfung ergab, dass die Förderungsempfänger die Aufträge primär an regionale Gewerbe-,

Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe vergeben haben und dadurch ein maßgeblicher Beitrag zur Sicherung von Arbeitsplätzen in der Region geleistet wurde.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 1.595.200 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen) beziehen sich auf den gesamten Fonds. (Ergebnishaushalt)
Die im LVA ausgewiesenen 179.000 Euro (3233 Transferzahlungen an Unternehmen) beziehen sich auf allgemeine Förderungen im oben genannten Bereich, während sich die 1.416.200 Euro (3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen) auf Investitionsförderungen beziehen. (Finanzierungshaushalt)

Die im LVA ausgewiesenen 10.000 Euro (2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge im Ergebnishaushalt bzw. 3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl. im Finanzierungshaushalt) beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund nachträglicher Förderungskürzungen.

Ansatz: 78000 - Salzburger Wachstumsfonds
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	968.300	968.300	968.300,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	968.300	968.300	968.300,00
22 Summe Aufwendungen	**968.300**	**968.300**	**968.300,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-968.300**	**-968.300**	**-968.300,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-968.300**	**-968.300**	**-968.300,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	968.300	968.300	968.300,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	968.300	968.300	968.300,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**968.300**	**968.300**	**968.300,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-968.300**	**-968.300**	**-968.300,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-968.300**	**-968.300**	**-968.300,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-968.300**	**-968.300**	**-968.300,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78000

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Gesetz vom 12. Dezember 2007 über die Errichtung eines Salzburger Wachstumsfonds (Salzburger Wachstumsfondsgesetz), LGBl Nr 5/2008, idgF
- Geschäftsordnung der Fondskommission des Salzburger Wachstumsfonds gemäß § 6 Abs. 5 des Gesetzes über die Errichtung eines Salzburger Wachstumsfonds idF 29.10.2012
- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg, Erlass 2.15 vom 19.2.2009
- von der Fondskommission gemäß § 6 (2) Z 2 des Salzburger Wachstumsfondsgesetzes beschlossene Richtlinien zu den folgenden auf der Internet-Seite der Wirtschaftsabteilung als fondsgeschäftsführende Stelle veröffentlichten Richtlinien:
    - Wachstumsprogramm für Kleinbetriebe
    - Wirtschaft fördert Arbeitswelten
    - Unternehmenskooperationen und –netzwerke
    - Coaching
    - Betriebliche Photovoltaik-Anlagen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Verwaltungsaufwand
Der kalkulierte Verwaltungsaufwand dient der Abdeckung der Kosten für Steuerberatungs- und Rechtsexpertise sowie Bankspesen und entspricht den Erfahrungswerten.

Zweckaufwand

Ziel des Salzburger Wachstumsfonds ist es, insbesondere die Salzburger Kleinunternehmen durch finanzielle Anreize dazu zu motivieren, Maßnahmen zu setzen, die der Steigerung der betrieblichen Innovationskraft und Wertschöpfung dienen. Damit soll ein Beitrag zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Salzburg geleistet werden. Durch zeitlich befristete Förderungsaktionen und -konditionen hat die Fondskommission die Möglichkeit, das Förderungsportfolio des Fonds flexibel an die sich laufend ändernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und Änderungen im Förderangebot anderer Rechtsträger anzupassen.

Es wird davon ausgegangen, dass im Salzburger Wachstumsfonds im Jahr 2020 jedenfalls die folgenden fünf Förderungsaktionen abgewickelt werden, da es nach wie vor der Impulssetzung in diesen Bereichen bedar
- Wachstumsprogramm für Kleinbetriebe,
- Wirtschaft fördert Arbeitswelten,
- Unternehmenskooperationen und –netzwerke,
- Coaching,
- Betriebliche Photovoltaik-Anlagen.

Zuwendungen und Erträge
Beitrag der Wirtschaftskammer: die Wirtschaftskammer Salzburg hat sich bereit erklärt, dem Fonds jährlich einen Betrag von 180.000 Euro als Beitrag zum Förderungsaufwand zur Verfügung zu stellen.
Die sonstigen Erträge des Fonds resultieren im Wesentlichen aus Zinserträgen aus Sparbüchern und Wertpapieren.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Im Rahmen des „Wachstumsprogramms für Kleinstbetriebe“ werden eigen- oder fremdfinanzierte Investitionen von Kleinunternehmen der gewerblichen Wirtschaft gefördert, im Jahr 2018 handelte es sich um 514 solcher Projekte. Mit einer finanziellen Unterstützung von insgesamt rund 2,2 Millionen Euro wurden Investitionen von etwa 36,7 Millionen Euro getätigt und damit wertvolle regionalwirtschaftliche Impulse ausgelöst, sowohl durch Effizienz- und Qualitätssteigerungen in den geförderten Unternehmen wie auch durch entsprechende Wertschöpfung bei den Erbringern der entsprechenden Bau-, Dienst- und Warenleistungen.

Die Förderungsaktion „Wirtschaft fördert Arbeitswelten“ unterstützt alle betrieblichen Vorhaben, die einem der folgenden vier Förderungsbereiche zuzuordnen sind: alternsgerechtes Arbeiten, betriebliche Gesundheitsförderung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Integration von verschiedenen Mitarbeitergruppen (z.B. Personen mit Migrationshintergrund, Personen mit körperlichen Beeinträchtigungen). Gefördert werden z.B. Maßnahmen zur Stärkung der körperlichen und mentalen Gesundheit der Mitarbeiter, zur Entwicklung familienfreundlicher Arbeitszeitmodelle, die Aus- und Weiterbildung im Bereich Personalentwicklung oder Maßnahmen zur mitarbeiterorientierten Arbeitsorganisation. Diese Förderungsaktion wird von der Fondskommission nach wie vor als wichtiges Instrument zur Setzung von Anreizen für zukunftsgerichtete, mitarbeiterorientierte Vorhaben der Unternehmen erachtet und soll daher im Jahr 2020 fortgeführt werden.

Im Rahmen der Förderungsaktion „Unternehmenskooperationen und –netzwerke“ können alle Vorhaben eines Unternehmens gefördert werden, die darauf ausgerichtet sind, eine Kooperation mit mindestens zwei anderen Unternehmen oder Forschungs- bzw. universitären Einrichtungen einzugehen, um gemeinsam innovative Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zu entwickeln oder wesentlich zu verbessern. Diese Förderungsaktion des Wachstumsfonds stellt die einzige Förderungsmöglichkeit des Landes Salzburg für die Bildung von betrieblichen Kooperationen und die Teilnahme an überregionalen Clustern und Netzwerken dar, weshalb sie auch im Jahr 2020 fortgeführt werden soll.

Ziel der Förderungsaktion Coaching ist es, die Unternehmen dazu zu motivieren, Potentiale für Innovationen und Entwicklungsprozesse aufzuspüren, zu entwickeln und entsprechende Projekte vorzubereiten und umzusetzen. Durch die Förderung der Kosten für externe Beratungs-, Coaching- und technische Dienstleistungen soll es den Unternehmen erleichtert werden, den Innovationseinstieg zu schaffen und in kontinuierliche Innovationsprozesse einzusteigen. Die Förderungsaktion stellt nach wie vor einen wichtigen Lückenschluss zu anderen Förderungsangeboten auf Bundes- und Landesebene dar und soll daher im Jahr 2020 fortgeführt werden.

Die im Jahr 2015 eingeführte Förderungsaktion „betriebliche Photovoltaik-Anlagen“ soll die Salzburger Unternehmen dazu veranlassen, auf ihren Gebäuden Photovoltaik-Anlagen zu errichten, um ihren Strombedarf zunehmend aus erneuerbarer Energie zu decken. Erzeugung und Verbrauch sollen möglichst gut aufeinander abgestimmt sein, um einen hohen Eigenverbrauchsanteil zu erzielen. Da der Eigenverbrauch des aus Photovoltaik-Anlagen gewonnenen Stromes durch die Installation von Speichern erheblich optimiert werden kann, ist auch die Errichtung von Photovoltaik-Speichern in den Unternehmen förderbar. Die Förderungsaktion leistet einen wichtigen Beitrag zur Erreichung der Klimaziele des Landes und wird daher im Jahr 2020 voraussichtlich fortgesetzt, den entsprechenden Beschluss der Fondskommission vorausgesetzt.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 968.300 Euro (2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts im Ergebnis- bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts im Finanzierungshaushalt) beziehen sich zur Gänze auf oben genannte Sachverhalte.

Ansatz: 78100 - Allg. Beiträge z. Förd. d. Arbeitsmarkts
Finanzstelle: 115 - 20101 Regional-Entw & EU-Regionalpolitik
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	163.718,24
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	10.000	10.000	73.158,91
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	90.559,33
21 Summe Erträge	**10.000**	**10.000**	**163.718,24**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	540.945,42
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	180.309,29
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	360.636,13
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.256.500	4.906.500	4.914.486,86
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	2.159.900	742.400	531.873,37
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	44.500	930.500	1.386.976,41
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.052.100	3.233.600	2.995.637,08
22 Summe Aufwendungen	**6.256.500**	**4.906.500**	**5.455.432,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.246.500**	**-4.896.500**	**-5.291.714,04**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.246.500**	**-4.896.500**	**-5.291.714,04**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	72.988,91
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	10.000	10.000	72.988,91
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**10.000**	**10.000**	**72.988,91**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	176.576,81
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	176.576,81
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	6.256.500	4.906.500	4.884.239,28
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	2.159.900	742.400	531.873,37
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	44.500	930.500	1.386.976,41
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	4.052.100	3.233.600	2.965.389,50
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**6.256.500**	**4.906.500**	**5.060.816,09**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-6.246.500**	**-4.896.500**	**-4.987.827,18**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-6.246.500	-4.896.500	-4.987.827,18

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-6.246.500	-4.896.500	-4.987.827,18

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78100

1. RECHTSGRUNDLAGEN

- Erlass 2/15 vom 19.2.2009 Allgemeine Richtlinie für die Gewährung von Förderungsmitteln des Landes Salzburg
- Sonderrichtlinien
- Förderverträge und Kooperationsvereinbarungen

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Aus dem HH-Ansatz 78100 werden unterschiedliche arbeitsmarktpolitische Projekte und Maßnahmen gefördert. Die Arbeitsmarktförderung 2020 gliedert sich in folgende Handlungsbereiche:

Stiftungen:
Stiftungen sind ein wirksames Instrument zur Abfederung von negativen Folgen eines Arbeitsplatzverlustes. Ziel ist es, mittels unterschiedlicher Maßnahmen den arbeitslosen Menschen wieder Perspektiven aufzuzeigen und sie auf ihrem Weg in den Wiedereinstieg in das Berufsleben bestmöglich zu unterstützen.

Qualifizierung:
Ein besonderer Schwerpunkt der aktiven Arbeitsmarktpolitik liegt weiterhin auf der Qualifizierung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern. Zur Erhöhung der Erwerbsteilnahme und Verminderung des Anteils von Geringqualifizierten werden mehrere Maßnahmen zur Ausbildung und (Höher)Qualifizierung finanziert bzw. gefördert. Die größte Förderaktion bildet der Salzburger Bildungsscheck. Im Jahr 2018 wurden im Rahmen dieser Förderaktion 4.482 Anträge positiv erledigt. Gefördert werden Aus- und Weiterbildungen (ausschließlich Kurskosten), die unmittelbar im Berufsleben angewendet werden können oder die Voraussetzung für eine angestrebte berufliche Veränderung (Umschulung) sind. Mit dem Bildungsscheck sollen auch gezielt bildungsbenachteiligte Personen erreicht werden, damit diese am Arbeitsmarkt leichter Fuß fassen können. 2020 werden auch weiterhin Meister-, Werkmeister- und Befähigungsprüfungen (Ausbildungen sowie Prüfungsgebühren) gefördert. Ziel ist es, Personen zu motivieren, zusätzliche berufsspezifische Zusatzausbildungen abzulegen und dadurch ihre Qualifikation nachhaltig zu steigern. Dies soll einerseits dem drohenden Fachkräftemangel entgegenwirken und gleichzeitig ein Signal der Anerkennung der postsekundären Berufsausbildung sein. Zur Reduktion der Langzeitarbeitslosigkeit soll ein Qualifizierungsprojekt finanziert werden.

Berufsorientierung:
Eine wichtige Säule in der Berufsorientierung ist der Salzburger Talente-Check, der nach wie vor sehr gut angenommen wird. Um Mädchen und junge Frauen bei einer stärkenorientierten Berufs- und Lebenswegplanung - unabhängig von stereotypen Rollenklischees - zu unterstützen, wird weiterhin das Projekt Kompass Mädchenberatung unterstützt. Eine weitere wichtige Orientierungshilfe stellt die Berufs-Info-Messe (BIM) dar. Jugendliche und Eltern erhalten hier einen guten Einblick in die zahlreichen Ausbildungsangebote in Unternehmen und Schulen. Trotz einer großen Zahl an unterschiedlichen Studiengängen entscheiden sich viele Maturanten für ein klassisches Studium. Praxisorientierte Studiengänge oder andere Ausbildungsmöglichkeiten wie die Lehre nach der Matura bzw. postsekundäre Diplomlehrgänge sind weniger bekannt und haben entsprechend weniger Zulauf. Hier setzt der neue Karriere-Check für Maturanten an, der vom Land Salzburg und der Wirtschaftskammer finanziert und im Jänner 2020 gestartet wird. Durch die Testung und anschließende Beratung wird eine zusätzliche Berufsorientierungshilfe geboten. Damit kann das Vorhaben einen Beitrag zur Eindämmung des Fachkräftemangels und zur Lehrlingsoffensive des Landes leisten.

Lehre:
Die Partner der Allianz für Wachstum und Beschäftigung haben im November 2018 eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die damit beauftragt wurde, ein Maßnahmenpaket zu schnüren, das dazu beitragen soll, das Land Salzburg zum lehrlingsfreundlichsten Bundesland zu machen. Kernstück des Maßnahmenpaketes ist die Einrichtung einer dauerhaften Koordinationsstelle und einer Plattform, über die alle relevanten Informationen zielgruppengerecht (Lehrlinge, Unternehmen, Eltern, etc.) aufbereitet werden. Das Paket sieht einige weitere rasch umsetzbare Maßnahmen vor, die seitens des Landes im nächsten Jahr finanziell unterstützt werden wie etwa die Duale Akademie. Auch die Förderung von Mobilitäten der Lehrlinge und des internationalen und interkulturellen Aspektes in der Lehrlingsausbildung findet Berücksichtigung.

Frauen:
Die bisherigen arbeitsmarktpolitischen Projekte und Beratungsangebote für Frauen werden fortgesetzt. Die unterschiedlichen Angebote unterstützen die Frauen mit individueller Beratung zu allen Fragen rund um die Themen Beschäftigung, Qualifizierung, Wiedereinstieg sowie Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Damit leisten diese Maßnahmen einen wichtigen Beitrag dazu, das Erwerbspotential im Land Salzburg bestmöglich zu nutzen.

MINT-Bildung:
Da sich nach wie vor zu wenige Jugendliche für MINT-Berufe entscheiden und die MINT-Berufe bzw. Berufsbilder teilweise auch zu wenig bekannt sind, wurde im Jahr 2017 die MINT-Initiative ins Leben gerufen. Gemeinsames Ziel von vielen Salzburger Institutionen ist es, mehr junge Menschen, insbesondere Mädchen und junge Frauen, für MINT zu begeistern, die vielen beruflichen Chancen und Perspektiven aufzuzeigen und die Gesellschaft für dieses Thema zu sensibilisieren. Um in Salzburg die MINT-Bildung über alle Gesellschaftsbereiche hinweg nachhaltig auf- und auszubauen und für eine abgestimmte Vorgangsweise der zunehmenden Anzahl an Netzwerkpartnern zu sorgen, wird neben verschiedenen MINT-Aktivitäten im ganzen Bundesland auch eine MINT-Koordinationsstelle finanziert. Die MINT-Koordinationsstelle ist auch für die Öffentlichkeitsarbeit des Netzwerkes zuständig.

Integration:
Zur Steigerung der Erwerbsbeteiligung von Personen mit Beeinträchtigungen bzw. Migrations- und Fluchthintergrund werden entsprechende Maßnahmen unterstützt.

Einnahmen beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund von nachträglichen Förderungskürzungen bzw. nicht verbrauchten Fördermitteln.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Steigerung der Erwerbspartizipation von Frauen, Jugendlichen, Menschen über 50, Menschen mit Beeinträchtigung und Menschen mit Migrations- und Fluchthintergrund am ersten Arbeitsmarkt
- Reduktion des Anteils von Geringqualifizierten
- Sicherstellung einer stärkenorientierten Beratung über Ausbildungsmöglichkeiten
- Reduktion von Schul- und Ausbildungsabbruch durch eine stärkenorientierte Berufsorientierung
- Unterstützung von berufsorientieren Aus- und Weiterbildungen
- Unterstützung von Ausbildungen zur Höherqualifizierung (Meister-, Werkmeister oder Befähigungsprüfung)
- Aus- und Aufbau einer nachhaltigen MINT-Bildung in Salzburg

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 44.500 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen bzw. 3233 Transferzahlungen an Unternehmen) beziehen sich auf Maßnahmen im Bereich Lehre und Integration. Die Verringerung im Vergleich zum LVA 2019 in Höhe von -886.000 Euro ist auf eine geänderte Zuordnung der Budgetierung auf die einzelnen Sachkonten zurückzuführen.

Die im LVA ausgewiesenen 4.052.100 Euro (2234 TransfAuw. an Haush. u. Org. o. Erwerbschara. bzw. 3234 TransfZahl. an Haush. u. Org. o. Erwerbschara.) beziehen sich auf die Förderaktion Salzburger Bildungsscheck sowie Beiträge an Arbeitsstiftungen und Beiträge an gemeinnützige Einrichtungen, nämlich Einstieg Kompass GmbH – Mädchenberatung und Lernunterstützung für Jugendliche, MINT-Koordinationsplattform, Frau & Arbeit – Basisförderung, Frauen 40+, mobile Beratung, Verein ALE - Mobilität Lehrlinge. Die Erhöhung gegenüber dem LVA 2019 in Höhe von 418.500 Euro ist u.a. auf eine Verschiebung in der Budgetierung der einzelnen Sachkonten zurückzuführen.

Die im LVA ausgewiesenen 2.159.900 Euro (2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) beziehen sich auf Beiträge an Kammern und Bildungsträger für BIM 2020, Talente-Check, Karriere.Check Maturanten, Duale Akademie, Meisterprüfungsgebühr, Werkmeisterprüfungsgebühr, Maßnahmen gegen die Langzeitarbeitslosigkeit. Die Erhöhung gegenüber dem LVA 2019 in Höhe von 1.217.500 Euro ist u.a. auf eine Verschiebung in der Budgetierung der einzelnen Sachkonten zurückzuführen.

Die Nettoerhöhung des Fonds 78100 in Höhe von 1.350.000 Euro gegenüber dem LVA 2019 ist auf die Bereitstellung zusätzlicher Mittel zurückzuführen, damit die Projekte lehrlingsfreundlichstes Bundesland, duale Akademie und Karriere.Check umgesetzt und die Aktivitäten der Initiative MINT-Salzburg unterstützt werden können.

Die im LVA ausgewiesenen 10.000 Euro (2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge bzw. 3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.) beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund von nachträglichen Förderungskürzungen bzw. nicht verbrauchten Fördermitteln.

Ansatz: 78200 - Wirtschaftspolitische Maßnahmen
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	140.037,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	10.000	10.000	4.712,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	135.325,00
21 Summe Erträge	**10.000**	**10.000**	**140.037,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	46.200	46.200	123.442,86
2225 Sonstiger Sachaufwand	46.200	46.200	16.372,86
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	107.070,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	3.837.700	3.137.700	1.925.786,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	55.000,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	1.142.700	1.142.700	824.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	2.695.000	1.995.000	966.476,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	80.310,00
22 Summe Aufwendungen	**3.883.900**	**3.183.900**	**2.049.228,86**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.873.900**	**-3.173.900**	**-1.909.191,86**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.873.900**	**-3.173.900**	**-1.909.191,86**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	9.773,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	10.000	10.000	9.773,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**10.000**	**10.000**	**9.773,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	46.200	46.200	14.482,86
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	46.200	46.200	14.482,86
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.671.700	1.671.700	2.349.047,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	55.000,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	1.142.700	1.142.700	1.612.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	529.000	529.000	631.737,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	50.310,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.717.900**	**1.717.900**	**2.363.529,86**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.707.900**	**-1.707.900**	**-2.353.756,86**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	2.166.000	1.466.000	286.589,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	2.166.000	1.466.000	286.589,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**2.166.000**	**1.466.000**	**286.589,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.166.000**	**-1.466.000**	**-286.589,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-3.873.900**	**-3.173.900**	**-2.640.345,86**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-3.873.900**	**-3.173.900**	**-2.640.345,86**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009
Gesellschaftsvertrag der Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH vom 4.12.2019 (Umgründung) sowie Beschluss des Beirates und der Generalversammlung über das Jahresbudget und die Jahresplanung der Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH
Richtlinie „Betriebsneugründungs- und Übernahme-Förderungsaktion“ vom 1.7.2015
Richtlinie „Lebensmittel-Nahversorgungsprogramm“ vom 1.1.2018
Richtlinie „Förderung kommerzieller Filmproduktionen“ vom 1.1.2015
Richtlinie „Digitalisierungsoffensive Salzburg“

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

1. Basisfinanzierung für die ITG Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH:
Für die Umsetzung der WISS 2025 wurde im Rahmen des Regierungsbeschlusses vom 29.2.2016 auf operativer Ebene die ITG als zentraler Intermediär im FTI- Bereich festgelegt. Die ITG hat eine wichtige Rolle im Governance-System: Einerseits als Umsetzungs- und Netzwerkmanagerin zwischen Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft sowie Politik und Verwaltung in der FTI-Standortentwicklung und im Ausbau von Salzburger Stärkefeldern, und andererseits auch als Service- und Unterstützungseinrichtung für Salzburger Projektträger aus Forschung und Wirtschaft und für jährlich mehr als 300 betreute Salzburger Unternehmen. Zudem realisiert die ITG über Projekte standortpolitische Zielsetzungen und leistet durch zahlreiche nationale bzw. internationale Kooperationen, Netzwerke und europäische Projekte einen wichtigen Beitrag zur Internationalisierung Salzburgs.

1.1 Innovations- und Technologietransfer:
Die Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH (ITG) als Innovationszentrum für Salzburg unterstützt als Innovationsdrehscheibe und erster Ansprechpartner innovationsorientierte Salzburger Unternehmen dabei, innovative Vorhaben und begleitende Investitionen zu entwickeln und umzusetzen. Dabei wird insbesondere der Zugang zu Finanzierungen und wissenschaftlichen Leistungen über das gesamte Vorhaben hinweg erleichtert. Das betrifft nicht nur regionale, nationale und internationale Förderungen, sondern auch Fragen des Schutzrechts oder die Suche nach Forschungs- sowie Unternehmenspartnern.
Um für die Salzburger Wirtschaft einen guten Nährboden für Innovationen aufzubereiten, werden auch eine Reihe von wichtigen Standortentwicklungsprojekten in den Bereichen Gesundheitswirtschaft/Life Sciences, Kreativwirtschaft und IKT, intelligentes Bauen sowie in mehreren Querschnittsthemen, wie Arbeitswelten, Ressourceneffizienz und Innovationsmethoden von der ITG mit den Unternehmen umgesetzt. Als strategische Rahmen dienen dabei das Wirtschaftsprogramm 2020, das Regierungsübereinkommen, und die Wirtschafts- und Innovationsstrategie Salzburg 2025 (WISS 2025). Eine weitere Kernaufgabe ist die Entwicklung des Wirtschaftsstandortes Salzburg durch Initiierung von F&E sowie Kooperationsprojekten zwischen Unternehmen, Initiierung und Begleitung nationaler und internationaler Netzwerke für Salzburger Unternehmen und Forschungseinrichtungen sowie in der Initiierung und Weiterentwicklung der Salzburger Startup Initiative.

1.2 Standortentwicklung und –pflege:
Die ITG hat mit 01.01.2019 die Aufgaben der ehemaligen Standort Agentur Salzburg GmbH rund um das Thema Standortpflege und Betriebserweiterungen übernommen. Damit können die Aufgaben gebündelt und noch effizienter umgesetzt werden.
Für den Ansiedlungserfolg von innovativen, technologieorientierten Unternehmen sowie zur nachhaltig erfolgreichen Weiterentwicklung bestehender Unternehmen ist die Verfügbarkeit und rasche Nutzbarkeit leistungsfähiger Betriebsstandorte besonders relevant. Damit investitionswilligen Betrieben, insbesondere aus der Sachgüterproduktion, Betriebsstandorte zu attraktiven Bedingungen bereitgestellt werden können, ist auch in Zukunft der Einsatz von Fördermitteln zur Schaffung von Betriebsbaugebieten und deren Aufschließung vorgesehen.
Die Bewerbung des Wirtschaftsstandortes Salzburg ist eine der Hauptaufgaben im Standortmarketing. Bei der Akquirierung ausländischer Unternehmen für Ansiedlungen in Salzburg wird die ITG so wie zuvor die Standort Agentur auch sowohl mit der ABA (Austrian Business Agency) als auch mit den Außenwirtschaftscentern der WKÖ kooperieren.

1.3 Technologie- und Innovationsberatung:
Um Innovationshemmnisse abzubauen und mehr KMU zu motivieren, sich auf den Innovationspfad zu begeben, braucht es zusätzlich zu den geförderten Finanzierungshilfen ganzheitliche Beratungsangebote und auf Innovationsprojekte abgestimmte Basisdienstleistungen von externen "Entwicklungspartnern". Hier setzt die Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH (ITG) mit ihrem Geschäftsfeld "Innovationsberatung" an. Die Innovationsberatung dient als One-Stop-Shop für Unternehmen, die im Vorfeld der Antragstellung Beratung über Fördermöglichkeiten auf EU-, Bundes- und Landesebene für Innovations- und Investitionsvorhaben wünschen. Dies umfasst die Unterstützung bei der Prüfung des Vorhabens, der Projektentwicklung und der Wahl und Antragstellung der richtigen Förderinstrumente bis zur Hilfe bei der Partnersuche und der Beratung zu Schutzrechten.

1.4 Startup Salzburg:
Ein weiteres wichtiges Beratungsfeld ist Beratung und Betreuung innovativer Startup-Unternehmen, die im Rahmen der Netzwerkinitiative und insbesondere in der Startup Factory weitergehend begleitet werden.
Startup Salzburg konnte mit dem erfolgreichen Demoday mittlerweile bereits den dritten Durchgang des 2016 ins Leben gerufenen Inkubationsprogrammes „Startup Factory“ erfolgreich abschließen. Insgesamt 21 Startups wurden bisher von den beteiligten Partnern auf dem Weg in den Markt begleitet. Der vierte Durchgang startete im Frühsommer 2019. Nicht nur die Generierung neuer Ideen und die gut besuchten Startup-Salzburg-Angebote zeigen, dass die Initiative zur Positionierung Salzburgs als erfolgreicher Startup Hub wesentlich beigetragen hat. Auch die wachsenden Anfragen von anderen Regionen, Investoren und Business Angels von außerhalb der Region zeigen uns, dass Salzburgs Weg auf Interesse stößt und für Sichtbarkeit sorgt. Das Nachfolgeprojekt für die Weiterentwicklung von Startup Salzburg („Startup Salzburg 2.0“) wurde bereits gemeinsam mit den Partnern gestartet.

1.5 Servicestelle für Förderungen der Austria Wirtschaftsservice GmbH:
Ebenfalls der Technologie- und Innovationsberatung zugeordnet ist die Servicestelle für die AWS Austria Wirtschaftsservice Salzburg. Aufgabe dieser seit mehr als 10 Jahren bestehenden Servicestelle ist, Salzburger Unternehmen über die zahlreichen AWS-Förderprogramme zu informieren und bei der Einreichung von Förderansuchen zu unterstützen. Der sich daraus ergebende Personal- und Sachaufwand wird vom Land Salzburg finanziert.

2. Betriebsneugründungs- und Betriebsübernahme-Förderungsaktion:
Unterstützung der Neugründung und/oder Übernahme von wettbewerbsfähigen, wirtschaftlich eigenständigen kleinen oder mittleren Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft. Zur Erleichterung der Finanzierungskosten für Investitionen und Betriebsmittelausstattungen in der Startphase sowie zur Verbesserung der Finanzierungsstruktur bestehender Unternehmen, die von Jungunternehmern übernommen werden, leistet das Land einen jährlichen Zinsen- bzw. Annuitätenzuschuss zu Bankkrediten.
Als wirksame, ideelle Hilfestellung zur Vorbereitung von Betriebsgründungen ist auch auf die Aktivitäten "i2b & GO" (ideas to business) sowie auf das Schwerpunktprogramm „Frauen unternehmen was“, eine Initiative des Vereins „Frau und Arbeit“ hinzuweisen.
Kernaufgabe des Vereines "i2b & GO" ist, potentielle Gründer bei der Erstellung und Bewertung von Businessplänen umfassend zu unterstützen, indem die Businesspläne während der Konzeption zumindest zwei Mal von Experten unentgeltlich begutachtet werden. Die Ersteller der Businesspläne erhalten innerhalb kurzer Zeit fachliche Feedbacks. Des Weiteren organisiert "i2b" regelmäßig den größten Österreichischen Businessplan-Wettbewerb.
Potenziellen Unternehmensgründerinnen und -gründern werden durch beide Initiativen zielgruppengenaue Seminare zur Wissensvermittlung für Gründerinnnen und Gründer in wichtigen Unternehmensbelangen wie Betriebswirtschaft, Finanzierung, Marketing, Arbeits- und Sozialversicherungsrecht angeboten.

3. Lebensmittelnahversorgungsprogramm:
Das Ziel ist die Sicherung und Verbesserung der lokalen Versorgung der Wohnbevölkerung mit Lebensmitteln und Waren des täglichen Bedarfes durch Erhaltung und Stärkung von Lebensmittel-Nahversorgungsbetrieben sowie durch die Neugründung, Ansiedlung oder Übernahme derartiger Betriebe. Im Hinblick auf die Bemühungen, die wohnortnahe Versorgung der Bevölkerung in den Orts- und Stadtkernen durch deren Belebung und Attraktivierung zu stärken, ist es erforderlich, dass auch die Kernbetriebe der Nahversorgung, Lebensmitteleinzelhändler, Bäcker und Fleischer, ihre Geschäfte mit Unterstützung aus dem Lebensmittelnahversorgungsprogramm laufend modernisieren.

4. Investitionsförderungen – Schwerpunktprogramm Digitalisierungsförderung und Förderung von betrieblichen Photovoltaikanlagen
Die mit 1.11.2018 in Kraft getreten Richtlinie „Digitalisierungsoffensive Salzburg gilt vorerst bis 31.12.2020 und soll insbesondere den Salzburger Kleinunternehmen bei der Umsetzung technologisch anspruchsvoller Digitalisierungsprojekte unterstützen sowie durch entsprechende Beratung die Berührungsängste und Hemmschwelle zur Umsetzung reduzieren. Außerdem werden insbesondere in den südlichen Bezirken innovative Investitionsprojekte mit Technologiegehalt, zur Sicherung und zum Ausbau qualifizierter Arbeitsplätzen sowie zur Standortsicherung, in erster Linie subsidiär zu Bundesförderungen (dh wenn es keine oder nur unzureichende Bundesförderinstrumente gibt) unterstützt.
Ein weiterer Schwerpunkt gilt aufgrund der großen Nachfrage der Fortsetzung der erfolgreichen Förderung betrieblicher Photovoltaikanlagen durch den Salzburger Wachstumsfonds.

5. Sonstige wirtschaftspolitische Maßnahmen
Des Weiteren werden verschiedene einzel- sowie überbetriebliche Maßnahmen, die der Wettbewerbsfähigkeit des einzelnen Betriebes oder der Stärkung des Standortes dienen gefördert, wie zB Marketingkooperationen, Vertriebskonzepte, Aktivitäten zur Ortskernstärkung etc.

6. Filmlocation, Förderung kommerzieller Filmproduktionen
Die ITG bietet Unternehmen, die in Salzburg kommerzielle Filme produzieren und dafür eine temporäre Betriebsstätte einrichten, bedarfsgerechte und brancheneinschlägige Serviceleistungen an.
Die Förderung kommerzieller Filmproduktionen hat die Förderung der kulturellen und filmwirtschaftlichen Entwicklung Salzburgs zum Ziel. Dies erfolgt durch die Förderung von kommerziellen Film- und Fernsehproduktionen mit einem möglichst hohen gesamtwirtschaftlichen Nutzen für Salzburg sowie durch die Erreichung des „Salzburger Filmbrancheneffektes“, insbesondere durch eine erhöhte Beschäftigungsmöglichkeit in der Salzburger Filmbranche.

7. Einnahmen aus Rückforderungen
Die Einnahmen beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund von nachträglichen Förderungskürzungen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Technologie- und Innovationsberatung:
Die für 2017 abgeschlossene Evaluierung des Leistungsportfolios der Innovationsberatung der ITG (Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH) in der einzelbetrieblichen Beratung (Kundenbefragung von 320 Unternehmen, 15 private Initiativen) bestätigt die hohe Kundenorientierung und Qualität der Leistungen: Die Unternehmen haben den Services und Beratungen in Bezug auf Reaktionszeit, Fachkompetenz, Verständlichkeit, Umfang und erreichte Hilfe ein sehr positives Zeugnis ausgestellt. Über 90 Prozent beurteilten die Beratung mit „sehr gut“.

Innovations- und Technologietransfer:
Neben der intensiven individuellen Beratungstätigkeit wird Salzburger Unternehmen über zahlreiche Informationsveranstaltungen, Erfahrungsaustausch-Plattformen und Workshops ein guter Zugang zu aktuellem Wissen, neuen Technologien und strategischen Kooperationspartnern eröffnet. So wird die Salzburger Wirtschaft, insb. auch im KMU-Bereich, für die Wichtigkeit von Forschung und Entwicklung sowie für die Bedeutung von Kooperationen – auch mit überregionalen Partnern und F&E-Einrichtungen – sensibilisiert und die Umsetzung konkreter Projekte ausgelöst und dadurch die Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandortes Salzburg gestärkt. Im jährlichen Standortbericht der Innovations- und Technologietransfer Salzburg GmbH werden die vielfältigen Leistungen der beiden Geschäftsfelder Innovationsberatung und Standortentwicklung detailliert dargestellt. Zurzeit besteht ein enger Kontakt mit etwa 500 Unternehmen und den Salzburger

Forschungseinrichtungen, PLUS, PMU und FH, sowie über das Kundenmanagementsystem der ITG ein regelmäßiger Kontakt zu etwa 10.000 Unternehmen.

Entwicklung und Erleichterung der Errichtung neuer Betriebsstandorte:
Aufgabe der Standortpolitik ist es, Salzburg international als attraktiven Wirtschafts- und Investitionsstandort zu positionieren und insbesondere internationale Unternehmen und Investoren bei ihren Ansiedlungs- und Investitionsprojekten am Standort Salzburg umfassend zu beraten und zu servicieren.

Förderung kommerzieller Filmproduktionen:
Mit dieser Förderungsmaßnahme ist es gelungen, Stadt und Land Salzburg als Filmstandort zu positionieren. Es konnten bereits mehrere große internationale Film- und TV-Produktionen nach Salzburg geholt werden, wodurch ein teilweise beachtlicher, internationaler Werbeeffekt entstand. Mindestens genauso wichtig ist jedoch der direkte gesamtwirtschaftliche Nutzen für Salzburg in Form der nachzuweisenden Salzburg-Ausgaben, die bei jeder Filmproduktion anfallen. Diese Ausgaben haben in 17 Jahren (seit Beginn der Förderungsaktion) rund 35 Mio. Euro betragen, somit durchschnittlich rund € 2 Mio. im Jahr.

Betriebsneugründungs- und Übernahme-Förderungsaktion:
Diese Förderungsaktion trägt dazu bei, Anreize für die Gründung oder Übernahme eines gewerblichen Betriebes zu schaffen und diese bei der Beschaffung der notwendigen Startfinanzierung in enger Zusammenarbeit mit den Salzburger Banken zu unterstützen.

Lebensmittelnahversorgungsprogramm:
Mit dieser Förderungsaktion konnte bisher ein bedeutender Beitrag zur Lebensmittelnahversorgung und damit Infrastruktursicherung in den ländlichen Regionen im Land Salzburg geleistet werden. Dies wurde sowohl durch die sehr attraktive Investitions- als auch Betriebsmittelförderung erreicht. Ziel ist, mit den veranschlagten Mitteln diese Unterstützung weiterhin aufrecht zu erhalten.

Digitalisierungsförderung:
Diese Aktion ist mit ca. 70 Projekten bereits sehr erfolgreich angelaufen und ist für 2020 ein Budget von voraussichtlich Euro 600.000,- vorgesehen. Die Salzburger Unternehmen werden durch die Digitalisierungsoffensive in ihrer Wettbewerbsfähigkeit unterstützt.

Betriebliche Photovoltaikanlagen:
Unternehmen werden dazu motiviert, Photovoltaik-Anlagen zu errichten, um ihren Strombedarf zunehmend aus erneuerbarer Energie zu decken. Erzeugung und Verbrauch sollen möglichst gut aufeinander abgestimmt sein, um einen hohen Eigenverbrauchsanteil zu erzielen. Durch die Förderungsaktion sollen betriebliche Investitionen ausgelöst werden und zugleich ein Beitrag zur Erreichung der Klimaziele geleistet werden.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 1.142.700 Euro (2232 Transferaufwand an Beteiligungen bzw. 3232 Transferzahlungen an Beteiligungen) beziehen sich auf die Tätigkeitsfelder Technologie- und Innovationsberatung, Innovations- und Technologietransfer, Servicestelle für Förderungen der Austria Wirtschaftsservice GmbH sowie Standortpolitik der ITG Salzburg GmbH).
Die im LVA des Ergebnishaushalts ausgewiesenen 2.695.000 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen) beziehen sich auf die Betriebsneugründungs- und Übernahme-Förderungsaktion, das Lebensmittelnahversorgungsprogramm, Förderung kommerzieller Filmproduktionen, Startup Salzburg, Förderprojekte im Bereich Innovations- und Technologietransfer, die Standortförderung sowie einmalig für 2020 ein Betrag von 700.000 Euro für die Förderung betrieblicher Photovoltaikanlagen (daraus ergibt sich auch die Erhöhung im Vergleich zum LVA 2019). Dieser Betrag gliedert sich im Finanzierungshaushalt in die MVAG 3233 Transferzahlungen an Unternehmen (nicht kostenartgebundene Förderungen) in Höhe von 529.000 Euro und die MVAG 3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Investitionsförderungen) in Höhe von 2.166.000 Euro.
Die im LVA ausgewiesenen 46.200 Euro (2225 Sonstiger Sachaufwand bzw. 3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand) beziehen sich auf Gutachten, Studien, Werkverträge usw. im Zusammenhang mit oben genannten Themenbereichen, sowie sonstige wirtschaftspolitische Maßnahmen.
Die im LVA ausgewiesenen 10.000 Euro (2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge bzw. 3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.) beziehen sich auf Rückforderungen aus bereits ausbezahlten Förderungen aufgrund von nachträglichen Förderungskürzungen.

LAND SALZBURG

Ansatz: 78201 - Innovations- und Forschungsförderung
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	846.898,35
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	846.898,35
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**846.898,35**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	380.989,33
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	84.581,30
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	296.408,03
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	9.120.000	8.220.000	4.955.625,25
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	3.760.000	3.760.000	1.275.184,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	1.630.000	1.630.000	2.241.906,92
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	3.730.000	2.830.000	502.842,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	935.692,33
22 Summe Aufwendungen	**9.120.000**	**8.220.000**	**5.336.614,58**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-9.120.000**	**-8.220.000**	**-4.489.716,23**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-9.120.000**	**-8.220.000**	**-4.489.716,23**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	84.229,10
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	84.229,10
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	8.620.000	7.720.000	4.955.625,25
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	3.760.000	3.760.000	1.275.184,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	1.630.000	1.630.000	2.241.906,92
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	3.230.000	2.330.000	502.842,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	935.692,33
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**8.620.000**	**7.720.000**	**5.039.854,35**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-8.620.000**	**-7.720.000**	**-5.039.854,35**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	500.000	500.000	0

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	500.000	500.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**500.000**	**500.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-500.000**	**-500.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-9.120.000**	**-8.220.000**	**-5.039.854,35**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-9.120.000**	**-8.220.000**	**-5.039.854,35**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78201

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009
- Regierungsbeschluss zur Umsetzung der „Wissenschafts- und Innovationsstrategie Salzburg 2025“ (WISS 2025)
- FTE-Richtlinie gemäß AGVO
- Richtlinie der Innovationsförderung
- Kooperationsvereinbarung zwischen der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) und dem Land Salzburg über die gemeinsame verstärkte Forschungsförderung der Salzburger Unternehmen
- Gesellschaftsvertrag der Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH vom 31.20.2014 sowie Beschluss der Generalversammlung über das Jahresbudget und die Jahresplanung auf Grundlage eines mehrjährigen Unternehmenskonzepts

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Forschungskooperationen und Kompetenzzentren:
Förderung von Projekten zur Umsetzung der „Wissenschafts- und Innovationsstrategie Salzburg 2025“ (WISS 2025), insbesondere Projekte auf Basis der FTE-Richtlinie vom 1.6.2017 bis 31.12.2020.
Darüber hinaus werden Mittel zur Co-Finanzierung von Forschungsprojekten im Rahmen thematischer und struktureller Programme der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) (zB Comet, KIRAS) sowie für Initialfinanzierungen für CD-Labors, Josef-Ressel-Zentren oder ein Boltzmann-Institut in Salzburg eingesetzt. Des Weiteren sollen öffentlichkeitswirksame Maßnahmen zur Umsetzung der WISS 2025, zur Stärkung der Bewusstseinsbildung von FTI (Forschung, Technologie und Innovation) in Salzburg sowie organisatorische Maßnahmen zur Optimierung des Wissens- und Technologietransfers zwischen Salzburger Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die Initiative „Startup Salzburg“ sowie strategische Projektvorhaben Salzburger Forschungseinrichtungen mit Relevanz für die Salzburger Wirtschaft gefördert werden.

Beiträge für betriebliche Forschung:
Eine ausgeprägte Hebelwirkung der Innovationsfördermittel des Landes ergibt sich durch:

- Unterstützung bzw. Auslösung erster F&E-Schritte zur Einleitung nachhaltiger betrieblicher Innovationsaktivitäten
- Heranführung an die Teilnahme an bundesweiten Forschungs- und Entwicklungsförderprogrammen
- Kofinanzierung derartiger Bundesförderprogramme mit Landesmitteln zur Steigerung der Attraktivität und Effektivität für Salzburger Unternehmen

Als Beispiel für ein derartiges Kofinanzierungsmodell dient die erfolgreiche Förderungskooperation zwischen dem Land Salzburg und der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG), mithilfe derer seit 2008 heimische Unternehmen durch vom Land Salzburg finanzierte Zusatzdarlehen besonders unterstützt werden. Dadurch kann den Betrieben für bis zu 70% der förderbaren Kosten eines F&E-Projektes eine attraktive Finanzierungsunterstützung bereitgestellt werden. Diese besteht aus einem Mix von Zuschüssen und endfälligen, mit niedrigem Fixzinssatz ausgestatteten Forschungsdarlehen.

Salzburg Research Forschungsgesellschaft:
Im Rahmen regionaler, nationaler und europäischer Forschungsprojekte betreibt die Salzburg Research Forschungsgesellschaft mbH (SRFG) vor allem angewandte IT-Forschung und Technologieentwicklung.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Forschungskooperationen und Kompetenzzentren:
Ziel dieser Maßnahmen ist es, Kooperationen zwischen Salzburger Forschungseinrichtungen und Salzburger Unternehmen in Bereichen der anwendungsorientierten Grundlagenforschung bis hin zur industriellen Forschung zu stärken, den Wissenstransfer in Unternehmen zu optimieren, Humanressourcen insbesondere in der transnationalen Forschung zu stärken und die Schaffung eines Gründerökosystems in Salzburg bestmöglich zu unterstützen. Eine Wirkungsanalyse ist im Zuge der Umsetzung der WISS 2025 vorgesehen, die Effekte werden laufend gemonitort.

Die Ziele und Maßnahmen des aktuellen Regierungsübereinkommens liegen insbesondere darin, Salzburgs Position als innovations- und wissensorientierter Wirtschaftsraum auszubauen und eine nachhaltige Wirtschaftsweise zu implementieren. Mit gegenständlichem Forschungsförderungsbudget für das Jahr 2020 wird dazu beigetragen, die Forschungsinfrastruktur am Salzburger Standort nachhaltig zu stärken, die Forschungsintensität zu erhöhen und die F&E-Quote mindestens zu halten bzw. möglichst zu steigern. Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen im Rahmen der WISS 2025 sollen zur Bewusstseinsbildung um die Bedeutung der Forschung und Entwicklung auch für die Wettbewerbsfähigkeit der einzelnen Salzburger Betriebe beitragen.

Förderungskooperation zwischen dem Land Salzburg und der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG):
Das Modell ist so erfolgreich, dass es zwischenzeitlich auch von anderen Bundesländern übernommen wurde. Von 2008 bis 2018 wurden damit 212 F&E-Projekte im Umfang von mehr als 134 Mio. Euro unterstützt. Die Summe der dafür vom Land Salzburg finanzierten Darlehen liegt bei über 26 Mio. Euro. Seit 2015 wird zusätzlich zu FFG-Zuschüssen, FFG-Darlehen und dem vom Land Salzburg finanzierten Darlehen auch ein vom Land Salzburg finanzierter „KMU-Bonus“ als Zuschuss an innovierende Salzburger KMU in Höhe von max. 5 % der Projektkosten ausgereicht. Von 2015 bis 2018 wurden so insgesamt fast 1,2 Mio. Euro gewährt. Damit steigt die Attraktivität der bereitgestellten Projektfinanzierung durch einen höheren Zuschussanteil.

Beiträge für betriebliche Forschung:
Geplant ist, mit den gegenständlichen Förderungsprogrammen zumindest 25 Innovationsprojekte von Salzburger Unternehmen im Jahr 2020 zu unterstützen.

Salzburg Research Forschungsgesellschaft:
Durch die Einbeziehung regionaler Forschungseinrichtungen und Unternehmen soll die Salzburg Research Forschungsgesellschaft (SRFG) dazu beitragen, Kooperationen untereinander zu stärken und das Innovationspotenzial sowie die Wettbewerbsfähigkeit der Region Salzburg zu heben. Vor allem sollen dabei regionale KMUs in Forschungsprojekte einbezogen werden. Die Grundlage für die Umsetzung der Projekte ist der vom Aufsichtsrat der SRFG genehmigte Unternehmensplan. Die

Ergebnisse werden in der Wissensbilanz erläutert.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 3.760.000 Euro (2231 Transferaufwand an Träger öffentlichen Rechts bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger öffentlichen Rechts) beziehen sich auf Forschungskooperationen und Kompetenzzentren.
Die im LVA ausgewiesenen 3.730.000 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen) beziehen sich auf die Förderkooperation mit der FFG, Forschungskooperationen und Kompetenzzentren sowie Beiträge für betriebliche Forschung, insb. auch auf Projekte der WISS 2025, für welche im Jahr 2020 einmalig 900.000 Euro zusätzlich zur Verfügung gestellt werden (dies erklärt auch die Differenz zum LVA 2019). Im Finanzierungshaushalt wird dieser Betrag in kostenartenunabhängige Förderungen (3233 Transferzahlungen an Unternehmen; 3.230.000 Euro) und Investitionsförderungen (3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen; 500.000 Euro) aufgeteilt.
Die im LVA ausgewiesenen 1.630.000 Euro (2232 Transferaufwand an Beteiligungen bzw. 3232 Transferzahlungen an Beteiligungen) beziehen sich auf die Salzburg Research Forschungsgesellschaft.

Ansatz: 78203 - Regionalförderungsprogramme
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	78.290,53
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	40.290,53
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	38.000,00
213 Finanzerträge	0	0	3.937,41
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	3.937,41
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**82.227,94**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	815.751,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	33.600,00
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	782.151,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	6.726.000	6.726.000	3.974.156,64
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	933.000	933.000	2.103.386,64
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	440.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	5.343.000	5.343.000	910.770,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	450.000	450.000	520.000,00
22 Summe Aufwendungen	**6.726.000**	**6.726.000**	**4.789.907,64**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-6.726.000**	**-6.726.000**	**-4.707.679,70**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-6.726.000**	**-6.726.000**	**-4.707.679,70**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	40.290,53
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	40.290,53
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**40.290,53**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	33.600,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	33.600,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.383.000	1.383.000	2.890.886,64
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	933.000	933.000	2.043.386,64
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	440.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	450.000	450.000	407.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.383.000**	**1.383.000**	**2.924.486,64**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.383.000**	**-1.383.000**	**-2.884.196,11**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	5.343.000	5.343.000	910.770,00
3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen (Finanzuntern.)	5.343.000	5.343.000	910.770,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**5.343.000**	**5.343.000**	**910.770,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-5.343.000**	**-5.343.000**	**-910.770,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-6.726.000**	**-6.726.000**	**-3.794.966,11**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-6.726.000**	**-6.726.000**	**-3.794.966,11**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78203

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009
- Regierungsbeschluss und Förderungsvereinbarung des Landes Salzburg mit dem Verein "ProHolz" zur Finanzierung der "ProHolz"- und Holzcluster-Aktivitäten vom November 2015
- Regierungsbeschluss und Basisfinanzierungsvereinbarungen für die südlichen regionalmanagements und das Biosphärenparkmanagement
- Bundesförderrichtlinien (Anschluss- bzw. Ergänzungsförderungen an ÖHT- bzw. AWS/ERP-Fonds-Förderungen)
- Einschlägige EU-Verordnungen der Perioden 2014-2020
- Richtlinien des Landes Salzburg für Förderungen aus dem IWB-Programm 2014-2020, welches von der Europäischen Kommission am 16.12.2014 genehmigt wurde

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Regionalförderungsmittel des Landes sollen für jene innovativen betrieblichen Investitionsprojekte eingesetzt werden, die den Kriterien insb. der AWS- und ÖHT-Förderprogramme entsprechen und aufgrund der Qualität sowie der Projektrisiken Landes-Koförderungen erfordern. Ferner sollen kostenintensive Projekte in die Entwicklung und Modernisierung der touristischen Infrastruktur zur Nutzung für den Ganzjahrestourismus im Rahmen einer einmaligen Anschubförderung unterstützt werden, beispielsweise Modernisierungsinvestitionen zur Entwicklung eines ganzjährig nutzbaren Erholungs-, Bergerlebnis- und schneesicheren Wintersportgebietes oder die Komfortverbesserung der Winterinfrastruktur.
Außerdem werden Maßnahmen mit Wirtschaftsbezug und im Sinne der wirtschaftspolitischen Zielsetzungen des Landes zur Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und für Gegenmaßnahmen gegen die Landflucht, Fachkräftemangel und Ausdünnung der Infrastruktur unterstützt. Des Weiteren werden die wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischen Aktivitäten der südlichen Regionalverbände zur Stärkung der südlichen Landesteile unterstützt, wie beispielsweise durch Aufgaben/ Projekte der Regionalmanagements.

Verein ProHolz Salzburg und Holzcluster:
Im Hinblick auf die enorme gesamtwirtschaftliche Bedeutung des Stärkefeldes Holz und der nachhaltig positiven Entwicklungsmöglichkeiten wurde vor 18 Jahren der Verein "ProHolz Salzburg" als das Netzwerk aller holzbe- und -verarbeitenden Betriebe (Holzcluster), für das Holzmarketing sowie die Holzfachberatung im Land Salzburg eingerichtet. Aufgabe des Clustermanagements ist es, für die Betriebe Zukunftstrends und -technologien zu evaluieren, und daraus kooperative, unternehmensbezogene Forschungs- und Entwicklungsprojekte, zB Holzbau 2020, aufzusetzen und zu managen. Weiters werden in Branchennetzwerken (zB Tischler, Holzbaumeister, Sägeindustrie) jeweils zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit Netzwerkprojekte entwickelt und unter Federführung des Holzclusters umgesetzt, sowie Weiterbildungsveranstaltungen, Workshops und Exkursionen organisiert und durchgeführt.

Regionalförderung und Territoriale Kooperation:
Gefördert werden grenzüberschreitende Projekte im Ziel ETZ (Europäische Territoriale Zusammenarbeit), INTERREG-Programme Österreich – Deutschland/ Bayern und Österreich – Italien der aktuellen Periode 2014-2020 sowie die Technische Hilfe. Zur Nutzung der EU-Kofinanzierungsmittel sind für die Finanzierung der Projekte auch Fördermittel des Landes Salzburg für die Dauer der Abwicklung der gesamten Programmperiode bereitzustellen.

Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (IWB):
Von Seiten der Europäischen Union wird in der Programmperiode 2014 bis 2020 ein verstärktes Augenmerk auf die Konzentration der Mittel und die Kohärenz der kohäsionspolitischen Programme mit den EU 2020-Zielen gelegt. Für den EFRE ergibt sich somit eine prioritäre Ausrichtung auf die EU-Ziele „intelligentes und nachhaltiges Wachstum“. Entsprechend den Vorgaben der EFRE-Verordnung erfolgt im Programmteil Salzburg eine Fokussierung auf folgende thematische, überwiegend unternehmensgetragene Programmmaßnahmen:

- Stärkung der Forschungskompetenz und -kapazität in Forschungseinrichtungen im Hinblick auf die Heranführung zur Zusammenarbeit mit Unternehmen. Ziel dabei ist der Aufbau von Forschungs- und Transferzentren mit ausbaubaren Kooperationspotenzialen mit Unternehmen in standortrelevanten Stärkefeldern.
- Stärkung der Unternehmen in ihren F&E- und Innovationskapazitäten; Unterstützung von innovativen betrieblichen Investitionen sowohl im gewerblichen als auch im touristischen Bereich, im touristischen Bereich wird hierbei insbesondere auf spezifische betriebliche Investitionen im Rahmen gesundheitstouristischer Angebote fokussiert.
- Durch die Förderung des Einsatzes erneuerbarer Energien und Energieeffizienz sowie der Reduktion von CO2-Emissionen wird ein zentrales klimapolitisches Ziel mit der Programmumsetzung mitverfolgt. Knapp ein Viertel der EFRE-Mittel des Programms ist für Maßnahmen im Bereich des Wandels zu einer CO2-armen Wirtschaft vorgesehen. Damit liegt der Anteil über dem in Art. 4 der EFRE-VO vorgesehenen Mindestschwellenwert von 20%.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Beschluss vom 26.08.2014 die Teilnahme des Landes Salzburgs am österreichweiten Programm „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung 2014 bis 2020 (IWB)“ gemäß den entsprechenden EU-Verordnungen genehmigt. Während bisher die Bundesländer immer eigenständige Strukturfondsprogramme entwickelt haben, wurde mit Beschluss der Landeshauptleutekonferenz vom Juli 2013 festgelegt, ein österreichweites IWB/EFRE-Regionalprogramm zu entwickeln und bei der Europäischen Kommission zur Genehmigung einzureichen. Daher ist der Programmteil Salzburg ein integraler Bestandteil des österreichweiten IWB/EFRE Programms, welches von der Europäischen Kommission am 16.12.2014 genehmigt wurde.

Für die Umsetzung der vorangeführten Maßnahmen werden von der EU für den Salzburger IWB-Programmteil im Zeitraum 2014–2020 EFRE-Fördermittel in Höhe von bis zu 21,7 Mio. Euro bereitgestellt werden (das sind um rund 8 Mio. Euro mehr als in der Vorperiode). Um diese in der neuen Programmperiode wesentlich höheren EFRE-Kofinanzierungsmittel einsetzen zu können, müssen nationale Fördermittel des Bundes und des Landes in Höhe von rd. 6,3 Mio. Euro eingesetzt werden.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit, insbesondere der in den strukturschwachen Regionen stark vertretenen KMU durch

die Schaffung von Förderanreizen für die Durchführung von Innovations- Forschungs- und Investitionsprojekten
- Sicherung und/oder Schaffung von Arbeitsplätzen in den Betrieben
- Attraktivierung und Verbesserung des touristischen Infrastruktur- und betrieblichen Angebotes, insbesondere in Regionen mit Investitionsnachholbedarf
- Stärkung jener Branchen, die in wirtschaftlich schwächeren Landesteilen die Wirtschaftsstruktur besonders maßgeblich prägen (zB Holzbe- und -verarbeitung) und auch ein wesentliches Rückgrat für Beschäftigung und Einkommen bilden
- Forcierung der Kooperationen zwischen gewerblichen Unternehmen untereinander sowie Unternehmen und Forschungseinrichtungen zur Generierung jenes Know-Hows, das für innovative Zukunftsprodukte und -dienstleistungen erforderlich ist (zB energieautarke Wohn- und Betriebsobjekte) und damit Wertschöpfung auf regionaler Ebene

Ferner sollen kostenintensive Projekte in die Entwicklung und Modernisierung der touristischen Infrastruktur zur Nutzung für den Ganzjahrestourismus im Rahmen einer einmaligen Anschubförderung unterstützt werden, beispielsweise Modernisierung und Komfortverbesserungen sowie Beschneiungsanlagen beispielsweise im Lungau, Pongau und Lammertal, Erweiterung und Attraktivierung bestehender Winter- und Sommerinfrastrukturprojekte zur Entwicklung einer ganzjährig nutzbaren Erholungs-, Sport- und Bergerlebnisdestination.

Um wettbewerbsfähig zu bleiben, ist es gerade für KMU unabdingbar, Kooperationen einzugehen und Nischen zu besetzen. Genau dafür engagiert sich der Holzcluster Salzburg mit Erfolg, denn bereits über 50% der holzbe- und -verarbeitenden Betriebe kooperieren miteinander sowie mit den zahlreichen Forschungs- und Ausbildungseinrichtungen wie Holzkompetenzzentrum/Holztechnikum Kuchl, Salzburger Bauakademie und Lehrbauhof Salzburg usw.

Regionalförderung und Territoriale Kooperation:
Schon bisher hatten die Förderprogramme das Ziel, grenzbezogene Barrierewirkungen zu reduzieren, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit zu stärken und die Attraktivität des grenzüberschreitenden Lebens-, Arbeits- und Wirtschaftsraums zu verbessern.

Für die aktuelle Förderperiode wurden folgende thematische Ziele für die Programme ausgewählt:
- Stärkung von Forschung, technologischer Entwicklung und Innovation
- Umweltschutz und Ressourceneffizienz, insbesondere Bewahrung des Natur- und Kulturerbes, Verbesserung der Biodiversität und Schutz des Lebensraums
- Zusammenarbeit in Rechts- und Verwaltungsfragen und zwischen Bürgern und Institutionen

Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (IWB):
- Schaffung von Anreizen für die Planung und Umsetzung von Investitionen in Forschungs- und Entwicklungsprojekte, sowohl in den sachgüterproduzierenden Branchen, als auch in der Tourismus- und Freizeitwirtschaft, insb. durch die Zielgruppe KMU
- Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen in den unterstützten Unternehmen
- Förderung von Investitionen zur Senkung des Rohstoff- und Materialverbrauches, des Energieeinsatzes mit dem Ziel der nachhaltigen Verringerung von Treibhausgasemissionen

4. SONSTIGE HINWEISE

Die im LVA ausgewiesenen 5.343.000 Euro (2233 Transferaufwand an Unternehmen bzw. 3433 Kapitaltransferzahlungen an Unternehmen) beziehen sich auf Regionalförderungsprojekte und das IWB-Programm.
Die im LVA ausgewiesenen 933.000 Euro (2231 Transferaufwand an Träger öffentlichen Rechts bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger öffentlichen Rechts) beziehen sich ebenfalls auf Regionalförderungsprojekte, die territoriale Kooperation und die Unterstützung der Regionalverbände.
Die im LVA ausgewiesenen 450.000 Euro (2234 Transferaufwand an Haushalte u. Org. o. Erwerbscharakter bzw. 3234 Transferzahlungen an Haushalte u. Org. o. Erwerbscharakter) beziehen sich auf die Unterstützung des Vereins ProHolz und des Holzclusters.

Ansatz: 78204 - Mautbefreiung für Lungauer KFZ
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	775.000	775.000	695.213,80
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	775.000	775.000	695.213,80
22 Summe Aufwendungen	**775.000**	**775.000**	**695.213,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-775.000**	**-775.000**	**-695.213,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-775.000**	**-775.000**	**-695.213,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	775.000	775.000	629.387,80
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	775.000	775.000	629.387,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**775.000**	**775.000**	**629.387,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-775.000**	**-775.000**	**-629.387,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-775.000**	**-775.000**	**-629.387,80**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-775.000**	**-775.000**	**-629.387,80**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78204

1. RECHTSGRUNDLAGE

Auf Grundlage des Beschlusses der Salzburger Landesregierung vom 13.09.1982, Zl 0/9-1350/12-1982, wurde zwischen dem Land Salzburg und der Tauernautobahn AG (nunmehr ASFINAG) das Übereinkommen vom 27.09./11.10.1982 über die Mautpauschalierung für Lungauer Kraftfahrzeuge abgeschlossen, wonach das Land Salzburg der Gesellschaft die Mauteinnahmen für Lungauer Kraftfahrzeuge pauschal ersetzt. Auf Basis des Regierungsbeschlusses vom 20.07.1999, Zl 0/91-1848/23-1999, wurde die ursprüngliche Vereinbarung durch ein neues Übereinkommen vom 28.10.1999, abgeschlossen zwischen dem Land Salzburg und der ÖSAG, ersetzt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Förderung des strukturschwachen Landesteiles Lungau werden der ASFINAG Kosten für Vignetten-Jahreskarten ersetzt, die an Besitzer eines PKW mit Verkehrszulassung der BH Tamsweg kostenlos ausgegeben werden. Damit sollen wirtschaftliche Erschwernisse, die sich aus der Mautpflicht für die Lungauer Bevölkerung ergeben, ausgeglichen werden. Für die Refundierung der ausgegebenen Vignetten-Jahreskarten wurde auf MVAG 2234/3234 mit einem Betrag von € 775.000,- vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE

In den vergangenen Jahren wurde MVAG 2234/3234 immer mit einer Unterdeckung budgetiert und die Zahlungsverbindlichkeiten am Ende des Jahres mit einem Vorgriff auf das kommende Jahr bedient. Im Rechnungsjahr 2019 wurde der Refundierungsbetrag mit einer Mittelübertragung auf € 775.000,- erhöht, daher wird auch im LVA 2020 mit dem erhöhten Wert vorgesorgt.

Ansatz: 78205 - Fin.beitr. z. Sanierung d. Schafbergbahn
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	200	833.400	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	200	833.400	0
22 Summe Aufwendungen	**200**	**833.400**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-200**	**-833.400**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-200**	**-833.400**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	200	833.400	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	200	833.400	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**200**	**833.400**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-200**	**-833.400**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-200**	**-833.400**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-200**	**-833.400**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78205

1. RECHTSGRUNDLAGE

Gem. Art 55 der EU-Verordnung Nr 651/2014 hat die Salzburger Landesregierung mittels Reg.Beschl. 20011-RU/2017/257-2017 festgelegt, die Sanierungsarbeiten an der Schafbergbahn in den Jahren 2019-2023 gemeinsam mit dem Land Oberösterreich zu subventionieren.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Salzkammergutbahn GmbH (SKGB) betreibt die Schafbergbahn, welche zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten im Salzkammergut gehört. Zahlreiche Sanierungsmaßnahmen sind erforderlich, um den Bestand der Schafbergbahn zu sichern. Es ist geplant, in den Jahren 2018-2022 im Zuge eines Sanierungsprogrammes Infrastrukturinvestitionen und Infrastrukturerhaltungsmaßnahmen an den Anlagen der Schafbergbahn durchzuführen. Die Länder Oberösterreich und Salzburg, welche sich zum Weiterbestand dieses touristischen Leitbetriebes bekennen, sowie sie SKGB haben sich darauf verständigt, jeweils ein Drittel der Kosten zu tragen. Die Subvention liegt im wirtschaftspolitischen Interesse des Landes und beträgt in Summe 6 Mio EUR.

Ansatz: 78900 - Salzburg Ring
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	200.000	200.000	0
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	200.000	200.000	0
22 Summe Aufwendungen	**200.000**	**200.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-200.000**	**-200.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-200.000**	**-200.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	200.000	200.000	0
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	200.000	200.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**200.000**	**200.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-200.000**	**-200.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-200.000**	**-200.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-200.000**	**-200.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 78900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, ERLASS 2/15 vom 19.02.2009

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Salzburgring soll für die Anrainer der umliegenden Gemeinden und die Bevölkerung und Gäste der ganzen Region wieder für ein attraktives und innovatives Freizeitangebot, wie auch in der Forschungsentwicklungs- als auch in der Rennsportszene publiker und zugänglicher gemacht werden. 2019 feierte der Ring sein 50-Jahre Jubiläum, gleichzeitig sollte die Anrainergemeinde und der Verkehr rund um den Veranstaltungsort durch eine Überarbeitung wie auch Neugestaltung der Zufahrtsbereiche bis hin zum Bau einer direkten Anbindung an die Wolfgangseebundestrasse entlastet werden. Für die Umsetzung des Projektes gewährt das Land Salzburg auch für 2020 einen Zuschuss an den Internationalen Gemeinnützigen Motorsportverein Salzburgring in der Höhe von EUR 200.000. (MVAG 2234/3434)

Ansatz: 84001 - Grundstücke
Finanzstelle: 188 - 20803 Zivilrecht, Landesliegenschaften
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.927.500	500.000	47.594,33
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	1.927.500	500.000	-82.541,62
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	130.135,95
21 Summe Erträge	**1.927.500**	**500.000**	**47.594,33**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	740.000	749.900	738.573,48
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	740.000	749.900	738.573,48
22 Summe Aufwendungen	**740.000**	**749.900**	**738.573,48**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.187.500**	**-249.900**	**-690.979,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.187.500**	**-249.900**	**-690.979,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.350,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.350,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.350,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**1.350,00**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.927.500	500.000	0
3312 Einzahl. aus d. Veräuß. v. Grundst. und Grundstückeinr.	1.927.500	500.000	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**1.927.500**	**500.000**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	4.140.100	551.000	0
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	4.140.100	551.000	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**4.140.100**	**551.000**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-2.212.600**	**-51.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.212.600**	**-51.000**	**1.350,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-2.212.600	-51.000	1.350,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 84001

1. RECHTSGRUNDLAGE
Aufgabenerfüllung laut Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung LGBl. Nr. 4/2017 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
In MVAG 2116/3312 wird mit Erlösen aus Verkäufen in der Höhe von rd. 1,9 Mio. gerechnet.
In MVAG 3412 wird für den Ankauf von Liegenschaften (LDZ, Grundankauf BH Salzburg Umgebung - Seekirchen) durch das Land Salzburg vorgesorgt.

Ansatz: 84900 - Sonstige Liegenschaften und Gebäude
Finanzstelle: 188 - 20803 Zivilrecht, Landesliegenschaften
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.425.400	2.420.000	3.194.915,97
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	0	0	7,27
2112 Erträge aus Ertragsanteilen	0	0	4.681,44
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	1.280,00
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.919.400	1.914.000	2.518.619,19
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	506.000	506.000	650.328,07
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	20.000,00
213 Finanzerträge	0	0	4.488,22
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	4.488,22
21 Summe Erträge	**2.425.400**	**2.420.000**	**3.199.404,19**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	25.400	25.400	1.932,42
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	19.000	19.000	0
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	6.200	6.200	1.932,42
2213 Sonstiger Personalaufwand	200	200	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.456.400	3.907.600	1.968.448,94
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	900	900	5.818,86
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	52.600	64.300	72.447,47
2223 Leasing- und Mietaufwand	37.500	37.500	77.565,31
2224 Instandhaltung	4.550.100	2.993.800	424.784,50
2225 Sonstiger Sachaufwand	720.300	720.300	1.123.343,40
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	95.000	90.800	264.489,40
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	100,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	100,00
224 Finanzaufwand	0	0	666,56
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	666,56
22 Summe Aufwendungen	**5.481.800**	**3.933.000**	**1.971.147,92**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-3.056.400**	**-1.513.000**	**1.228.256,27**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-3.056.400**	**-1.513.000**	**1.228.256,27**

Finanzierungshaushalt

Operative Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.425.400	2.420.000	3.076.918,01
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	0	0	7,27
3112 Einzahlungen aus Ertragsanteilen	0	0	4.681,44
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	1.280,00
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	1.919.400	1.914.000	2.540.627,20
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	506.000	506.000	530.322,10
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	194,12
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	194,12
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.425.400**	**2.420.000**	**3.077.112,13**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	25.400	25.400	1.932,42
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	19.000	19.000	0
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	6.200	6.200	1.932,42
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	200	200	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	5.361.400	3.816.800	1.423.456,45
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	900	900	5.891,96
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	52.600	64.300	65.151,59
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	37.500	37.500	77.565,31
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	4.550.100	2.993.800	423.775,15
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	720.300	720.300	851.072,44
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	100,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	100,00
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	666,56
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	666,56
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**5.386.800**	**3.842.200**	**1.426.155,43**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-2.961.400**	**-1.422.200**	**1.650.956,70**

Investive Gebarung

331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	58.050,00
3312 Einzahl. aus d. Veräuß. v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	58.050,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**58.050,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0	0	5.484,00
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	0	0	5.484,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**5.484,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**52.566,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-2.961.400**	**-1.422.200**	**1.703.522,70**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-2.961.400**	**-1.422.200**	**1.703.522,70**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 84900

1. RECHTSGRUNDLAGE

Aufgabenerfüllung laut Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, LGBl. Nr. 4/2017 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Unter diesem Ansatz ist für die Verwaltung der im Zuständigkeitsbereich des Referates 8/03 befindlichen sonstigen Liegenschaften und Gebäude, soweit es sich nicht um Amtsgebäude handelt, und der notwendigen Erhaltungs- und Instandhaltungsmaßnahmen finanziell vorgesorgt.

Es werden Einnahmen aus Miet- und Pachtzinsen, sowie aus Bauzinsen & Betriebskostenersätzen erwartet, dies betrifft insbesondere folgende Liegenschaften und Objekte:
Landessportzentrum Rif, Kavalierhaus Klessheim, Casinos Austria, Schloss Klessheim, Pachtzinse Wallersee und Trumerseen, Salzburgring, Chirurgie West, EKZ Schüttdorf, KW Dientenbach, KW Klammstein, ASKÖ, Skate Action Park, Reha St. Veit, Integrationsdörfer etc.

In MVAG 2115/3115 werden Erträge für Miet- und Pachtzinse, Betriebskostenersätze, sowie Baurechtszinse erwartet.
In MVAG 2116/3116 werden Erträge aus Holzverkäufen (Areal Klessheim) sowie die Erträge aus dem Verwaltungsübereinkommen mit GSWB & IRB betreffend die Verwaltung der landeseigenen Wohnungen erwartet. Siehe Aufwendungen in MVAG 2225/3225.

In MVAG 2212/3212 wird für Aufwendungen der Kommunalsteuer vorgesorgt.
In MVAG 2221/3221 wird für Aufwendungen der sonstigen Verbrauchsgüter vorgesorgt.
In MVAG 2222/3222 wird für Aufwendungen der Betriebskosten (Strom, Wasser, Fernheizung) und Gerichts-und Anwaltskosten vorgesorgt.
In MVAG 2223/3223 wird für Aufwendungen der Miet- und Pachtzinsen für angemietete Grundstücke (Salzburg Ring) vorgesorgt.
In MVAG 2224/3224 wird für Instandhaltungsaufwendungen von sonstigen Liegenschaften und Gebäuden vorgesorgt.
In MVAG 2225/3225 wird für Aufwendungen für Betriebskostenerstattungen, Steuern und Abgaben, Entgelte für sonstige Leistungen (Verkehrswertgutachten, Planungen und Studien, Außenanlagenbetreuung Klessheim udgl.) vorgesorgt. Hiervon betreffen € 430.000 das Verwaltungsübereinkommen mit der GSWB und IRB.

Ansatz: 86200 - Landwirtschaftsbetriebe
Finanzstelle: 148 - 20408 Ländliche Entwicklung und Bildung
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	799.300	814.700	1.041.829,14
2114 Erträge aus Leistungen	16.300	52.400	25.476,01
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	250.400	293.100	211.254,23
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	528.400	469.200	615.007,28
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	4.200	0	190.091,62
212 Erträge aus Transfers	31.000	3.000	31.274,05
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	31.000	3.000	31.204,05
2124 TransfErtr. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	70,00
213 Finanzerträge	0	0	9,56
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	9,56
21 Summe Erträge	**830.300**	**817.700**	**1.073.112,75**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	656.000	589.700	696.006,46
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	504.800	463.000	544.330,50
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	137.600	119.400	139.751,02
2213 Sonstiger Personalaufwand	7.400	7.300	978,67
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	6.200	0	10.946,27
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	1.171.500	994.000	1.257.107,97
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	329.400	309.900	322.484,35
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	72.400	78.600	61.084,10
2223 Leasing- und Mietaufwand	41.500	65.000	49.059,51
2224 Instandhaltung	199.300	70.100	171.405,85
2225 Sonstiger Sachaufwand	188.900	199.500	173.607,40
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	340.000	270.900	479.466,76
224 Finanzaufwand	100	0	1.345,91
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	0	0	95,07
2244 Sonstiger Finanzaufwand	100	0	1.250,84
22 Summe Aufwendungen	**1.827.600**	**1.583.700**	**1.954.460,34**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-997.300**	**-766.000**	**-881.347,59**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-997.300**	**-766.000**	**-881.347,59**

Finanzierungshaushalt

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	793.600	814.700	706.334,53
3114 Einzahlungen aus Leistungen	16.300	52.400	24.296,10
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	250.400	293.100	207.870,52
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	526.900	469.200	474.167,91
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	31.000	3.000	24.147,67
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	31.000	3.000	24.077,67
3124 TransfZahl. v Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	70,00
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	9,56
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	9,56
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**824.600**	**817.700**	**730.491,76**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	649.800	589.700	682.378,87
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	504.800	463.000	541.950,66
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	137.600	119.400	139.449,54
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	7.400	7.300	978,67
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	831.500	723.100	757.318,11
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	329.400	309.900	319.989,60
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	72.400	78.600	56.986,41
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	41.500	65.000	50.469,40
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	199.300	70.100	158.118,17
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	188.900	199.500	171.754,53
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	100	0	1.345,91
3241 AZ f. Zinsaufw. f. Fin.sch. u. der. Fin.instr. M. GG	0	0	95,07
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	100	0	1.250,84
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.481.400**	**1.312.800**	**1.441.042,89**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-656.800**	**-495.100**	**-710.551,13**
Investive Gebarung			
331 Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.500	0	1.750,00
3314 Einzahl. a.d. Veräuß. v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	1.500	0	1.750,00
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**1.500**	**0**	**1.750,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	322.500	212.500	315.954,39
3412 Auszahl. für den Erwerb v. Grundst. und Grundstückeinr.	0	0	68.205,25
3413 Auszahlungen für den Erwerb von Gebäuden und Bauten	70.000	110.000	153.877,70
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	211.000	102.500	90.574,59
3415 Auszahl. für den Erw. v. Amts-, Betr.-, Geschäftsausst.	41.500	0	3.296,85
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**322.500**	**212.500**	**315.954,39**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-321.000**	**-212.500**	**-314.204,39**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-977.800**	**-707.600**	**-1.024.755,52**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-977.800	-707.600	-1.024.755,52

Erläuterung zum Haushaltsansatz 86200

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Landwirtschaftliches Schulgesetz idgF
Pachtverträge

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

LANDWIRTSCHAFTSBETRIEBE KLESSHEIM, WINKLHOF, BRUCK UND TAMSWEG
Salzburger Landw. Schulgesetz § 103/2
(2) Den Berufs- und Fachschulen sind Schülerheime und die für die Durchführung des praktischen Unterrichtes erforderlichen land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Lehr- und Versuchsbetriebe) als eigenständige Wirtschaftsbetriebe anzuschließen.
Es sind daher die notwendigen Aufwände/Auszahlungen wie beispielsweise Personalaufwand (MVAG 2211/3211, 2212/3212, 2213/3213), Nutztiere, Futtermittel, Treibstoffe, Betriebskosten, Instandhaltung (MVAG 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224, 2225/3225), laufenden Ersatzinvestitionen in Gebäude, Maschinen und Geräte (MVAG 3413, 3414) zu budgetieren.
Bei den Erträgen/Einzahlungen handelt es sich beispielsweise um Leistungserlöse, Veräußerung von Erzeugnissen, Pachteinzahlungen etc.

Investition – Bau einer Heubelüftung des Landwirtschaftsbetriebs Winklhof € 70.000,00:
Durch diese Baumaßnahme soll die Grundfutterqualität erhöht und die Heuernte flexibler werden. Der Landwirtschaftsbetrieb am Winklhof soll zukünftig als Heumilchbetrieb geführt werden.

Investition – Bau eines Heulagers in Bruck € 60.000,00:
Aufgrund der Neuerrichtung des Hochwasserschutzes in Bruck konnte der Bau des Heulagers noch nicht ausgeführt werden. Die Errichtung ist nun im Jahr 2020 geplant, um die Lagerung der Futtermittel (Silo und Heuballen) vom Ortszentrum wegzubekommen.

LANDESGUT STOISSEN
Unter diesem Titel werden laufende Aufwendungen für Instandhaltungen und Reparaturen am Stoissengut bedeckt.
Demgegenüber stehen Erträge/Einzahlungen aus Pachterträgen.

3. SONSTIGE HINWEISE

Der Haushaltsansatz 86200 umfasst neben den Landwirtschaftsbetrieben in Kleßheim, Winklhof, Bruck und Tamsweg auch das verpachtete Stoissengut.
Die Budgetaufstockung ist neben den Personalkostensteigerungen auch auf Steigerungen der Betriebsmittel und den oben angeführten Investitionen zurückzuführen. Zudem wurden € 100.000,00 vom Ansatz 22103 Schulbetrieb Landw. Schulen umgeschichtet, um die Sanierung des Almweges der Sattelalm zu finanzieren (MVAG 2224/3224).

Ansatz: 86700 - Landesforstgarten Salzburg
Finanzstelle: 142 - 20402 Landesforstdirektion
Abteilung: 140 - 204 Abteilung 4
Politisches Ressort: 05 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	428.600	422.000	1.047.625,72
2114 Erträge aus Leistungen	28.000	28.000	36.367,69
2115 Erträge aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.700	4.100	5.577,76
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	394.900	379.900	356.531,68
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	10.000	649.148,59
213 Finanzerträge	0	0	28,76
2131 Erträge aus Zinsen	0	0	28,76
21 Summe Erträge	**428.600**	**422.000**	**1.047.654,48**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	258.000	252.900	261.278,16
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	187.300	189.000	194.936,70
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	60.300	58.900	56.298,32
2213 Sonstiger Personalaufwand	10.400	5.000	10.043,14
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	201.800	184.300	761.469,40
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	85.000	73.000	145.065,20
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.200	12.400	8.276,18
2223 Leasing- und Mietaufwand	18.000	19.000	17.436,43
2224 Instandhaltung	12.100	12.500	8.099,91
2225 Sonstiger Sachaufwand	44.500	40.500	47.299,42
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	33.000	26.900	535.292,26
22 Summe Aufwendungen	**459.800**	**437.200**	**1.022.747,56**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-31.200**	**-15.200**	**24.906,92**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-31.200**	**-15.200**	**24.906,92**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	428.600	412.000	380.380,83
3114 Einzahlungen aus Leistungen	28.000	28.000	28.657,69
3115 Einzahlungen aus Besitz und wirtschaftlicher Tätigkeit	5.700	4.100	5.577,76
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	394.900	379.900	346.145,38
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	28,76
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	28,76

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**428.600**	**412.000**	**380.409,59**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	258.000	252.900	261.278,16
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	187.300	189.000	194.936,70
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	60.300	58.900	56.298,32
3213 Auszahlungen aus sonstigem Personalaufwand	10.400	5.000	10.043,14
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	168.800	157.400	245.264,14
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	85.000	73.000	145.290,43
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.200	12.400	8.278,81
3223 Auszahlungen für Leasing- und Mietaufwand	18.000	19.000	17.436,43
3224 Auszahlungen für Instandhaltung	12.100	12.500	25.203,88
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	44.500	40.500	49.054,59
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**426.800**	**410.300**	**506.542,30**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.800**	**1.700**	**-126.132,71**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	10.000	0	0
3414 Auszahl. für den Erwerb v. tech. Anl., Fahrz. u. Masch.	10.000	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**10.000**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-10.000**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-8.200**	**1.700**	**-126.132,71**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-8.200**	**1.700**	**-126.132,71**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 86700

1. RECHTSGRUNDLAGE

Geschäftseinteilung des Amtes der Salzburger Landesregierung, LGBl Nr. 81/2014 idgF; Anlage 1/04

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Forstgarten des Landes Salzburg stellt die Versorgung der Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer mit geeignetem, heimischem Forstpflanzenmaterial höchster Qualität sicher. Durch unsere langjährige Erfahrung und hohe Kompetenz stellen wir sicher, dass die Bioressource Wald auch zukünftig nachhaltig genutzt werden kann.
Den Erträgen/Einzahlungen aus Veräußerungen von Erzeugnissen, Handelswaren und Leistungen (MVAG 2114/3114, 2116/3116) stehen Aufwände/Auszahlungen wie beispielsweise für das angestellte Personal (MVAG 2211/3211, 2212/3212, 2213/3213), Leistungen von Fremdfirmen, Instandhaltungen, Betriebskosten, Pachtzinsen, Rohstoffe und Pflanzmaterial (MVAG 2221/3221, 2222/3222, 2223/3223, 2224/3224, 2225/3225) und Investitionen (MVAG 3414) gegenüber.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Klimaerwärmung, Masterplan Energie und Schutz vor Naturgefahren sind landespolitische Themen, welche klare Zielvorgaben definieren. Hier leistet der Landesforstgarten einen Beitrag über die Unterstützung der Wirkungsziele des Landesforstdienstes.
Lebensgrundlagen nachhaltig sichern – Wald & Mensch schützen
Bioressource Wald nachhaltig nutzen
Naturraum und Vielfalt nachhaltig sichern – Ländlichen Raum stärken

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Steigerung der Aufwände/Auszahlungen ist auf folgende Punkte zurückzuführen:
1. Die Erhöhung bei den Personalkosten und Sachkosten gemäß Budgetrichtlinie
2. Aufstockungen des Budgets im Ausmaß von je € 8.900,00 gab es im Bereich der Handelswaren (MVAG 2221/3221) Hier sind Zukäufe erforderlich um diese gemeinsam mit den selbstgezüchteten Forstpflanzen verkaufen zu können (MVAG 2116/3116).
3. Für Investitionen in Maschinen und Geräte wurde das Budget um € 10.000,00 aufgestockt (MVAG 3414).

Ansatz: 89300 - Landesapotheke
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	1.700.000	0	0
2123 Transferertrag von Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	1.700.000	0	0
213 Finanzerträge	0	1.500.000	1.200.000,00
2135 Erträge aus Dividenden/Gewinnausschüttungen	0	1.500.000	1.200.000,00
21 Summe Erträge	**1.700.000**	**1.500.000**	**1.200.000,00**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	6.400	0	0
2214 Nicht finanzierungswirksamer Personalaufwand	6.400	0	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.786,52
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.786,52
22 Summe Aufwendungen	**6.400**	**0**	**1.786,52**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.693.600**	**1.500.000**	**1.198.213,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.693.600**	**1.500.000**	**1.198.213,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.700.000	0	0
3123 Transferzahlungen von Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	1.700.000	0	0
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	1.500.000	1.200.000,00
3135 Einzahlungen aus Dividenden/Gewinnausschüttungen	0	1.500.000	1.200.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.700.000**	**1.500.000**	**1.200.000,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.786,52
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.786,52
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.786,52**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.700.000**	**1.500.000**	**1.198.213,48**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**1.700.000**	**1.500.000**	**1.198.213,48**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	1.700.000	1.500.000	1.198.213,48

Erläuterung zum Haushaltsansatz 89300

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Im Jahr 2020 ist die Ablieferung eines Betrages iHv € 1.700.000,- von der Landesapotheke an das Land Salzburg vorgesehen. Dementsprechend wurde die Gewinnabfuhr auf MVAG 2123/3123 berücksichtigt.

Ansatz: 91000 - Geldverkehr und Kassengebarung
Finanzstelle: 187 - 20802 Budgetangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	13.059,60
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	13.059,60
213 Finanzerträge	50.200	50.000	108.172,30
2131 Erträge aus Zinsen	50.000	50.000	108.164,56
2134 Sonstige Finanzerträge	200	0	7,74
21 Summe Erträge	**50.200**	**50.000**	**121.231,90**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	123.500	253.500	30.057,51
2225 Sonstiger Sachaufwand	122.500	252.500	30.057,51
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	1.000	1.000	0
224 Finanzaufwand	1.120.000	1.520.000	849.935,89
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	30.000	1.020.000	329.695,77
2244 Sonstiger Finanzaufwand	1.090.000	500.000	520.240,12
22 Summe Aufwendungen	**1.243.500**	**1.773.500**	**879.993,40**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.193.300**	**-1.723.500**	**-758.761,50**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.193.300**	**-1.723.500**	**-758.761,50**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	13.059,60
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	13.059,60
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	50.200	50.000	66.200,50
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	50.000	50.000	65.831,01
3134 Sonstige Einzahlungen aus Finanzerträgen	200	0	369,49
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**50.200**	**50.000**	**79.260,10**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	122.500	252.500	183.870,93
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	122.500	252.500	183.870,93
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	1.120.000	1.520.000	620.297,19
3241 AZ f. Zinsaufw. f. Fin.sch. u. der. Fin.instr. M. GG	30.000	1.020.000	329.695,77
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	1.090.000	500.000	290.601,42
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.242.500**	**1.772.500**	**804.168,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.192.300**	**-1.722.500**	**-724.908,02**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	0	0	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	0	0	0
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	-1.192.300	-1.722.500	-724.908,02

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	-1.192.300	-1.722.500	-724.908,02

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Finanzgebarungsgesetz - S.FG, LGBl Nr. 59/2013 idgF; Salzburger Finanzgeschäfte-Verordnung, LGBl Nr. 98/2013 idgF; Verträge mit Banken

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Hier ist in den MVAG`s 2244 und 3244 für Bankspesen und Entgelte aus dem Geldverkehr und für Zinszahlungen aus bestehenden vertraglichen Verbindlichkeiten (z.B. Wohnbau-Zinsgleitklausel) vorgesorgt. Auf den MVAG`s 2225 und 3225 ist für Steuern (KeSt/KöSt) auf Zinserträge aus Veranlagungen sowie auf den MVAG`s 2241 und 3241 für Zwischenfinanzierungskosten und auf MVAG 2226 für Währungsausgleiche vorgesorgt.
Bei den Einzahlungen werden in den MVAG`s 2131/2134 und 3131/3134 Zinserträge aus dem Geldverkehr bzw. aus kurzfristigen Veranlagungen und Kursgewinne des Landes dargestellt.

Ansatz: 91100 - Darlehen (soweit nicht aufgeteilt)
Finanzstelle: 187 - 20802 Budgetangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
213 Finanzerträge	211.300	223.500	239.139,71
2131 Erträge aus Zinsen	211.300	223.500	239.139,71
21 Summe Erträge	**211.300**	**223.500**	**239.139,71**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	100.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	100.000	0
22 Summe Aufwendungen	**0**	**100.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**211.300**	**123.500**	**239.139,71**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**211.300**	**123.500**	**239.139,71**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	211.300	223.500	895.899,71
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	211.300	223.500	895.899,71
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**211.300**	**223.500**	**895.899,71**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**211.300**	**223.500**	**895.899,71**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	829.100	821.000	1.412.829,29
3321 Einzahl. aus Darlehen an Träger des öffentlichen Rechts	300.000	300.000	900.000,00
3322 Einzahlungen aus Darlehen von Beteiligungen	134.600	128.600	122.999,88
3323 Einzahlungen aus Darlehen an Unternehmen und Haushalte	394.500	392.400	389.829,41
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**829.100**	**821.000**	**1.412.829,29**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**829.100**	**821.000**	**1.412.829,29**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**1.040.400**	**1.044.500**	**2.308.729,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	1.040.400	1.044.500	2.308.729,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91100

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Finanzgebarungsgesetz - S.FG, LGBl Nr. 59/2013 idgF; Salzburger Finanzgeschäfte-Verordnung, LGBl Nr. 98/2013 idgF; Verträge mit Darlehensnehmern

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Hier werden auf den MVAG`s 3321, 3322 und 3323 Rückzahlungen von gegebenen Darlehen in Höhe von € 829.100 und auf den MVAG`s 2131 und 3131 Zinserträge aus diesem Titel von € 211.300,- veranschlagt.

Ansatz: 91300 - Wertpapiere
Finanzstelle: 187 - 20802 Budgetangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	924.423,47
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	924.423,47
213 Finanzerträge	628.000	697.000	13.472.410,50
2131 Erträge aus Zinsen	628.000	697.000	4.814.745,50
2134 Sonstige Finanzerträge	0	0	8.657.665,00
21 Summe Erträge	**628.000**	**697.000**	**14.396.833,97**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	157.000	174.300	840.808,13
2225 Sonstiger Sachaufwand	157.000	174.300	840.808,13
224 Finanzaufwand	150.000	150.000	41.153,47
2244 Sonstiger Finanzaufwand	150.000	150.000	25.353,11
2245 Nicht finanzierungswirksamer Finanzaufwand	0	0	15.800,36
22 Summe Aufwendungen	**307.000**	**324.300**	**881.961,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**321.000**	**372.700**	**13.514.872,37**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**321.000**	**372.700**	**13.514.872,37**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	47.500,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	47.500,00
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	628.000	697.000	13.313.480,02
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	628.000	697.000	4.655.815,02
3134 Sonstige Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	0	8.657.665,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**628.000**	**697.000**	**13.360.980,02**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	157.000	174.300	840.808,13
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	157.000	174.300	840.808,13
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	150.000	150.000	39.380,59
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	150.000	150.000	39.380,59
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**307.000**	**324.300**	**880.188,72**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**321.000**	**372.700**	**12.480.791,30**

Investive Gebarung

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**321.000**	**372.700**	**12.480.791,30**

Finanzierungstätigkeit

355 Einzahlungen aus dem Abgang von Finanzinstrumenten	0	0	117.345.149,13
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**117.345.149,13**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**117.345.149,13**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**321.000**	**372.700**	**129.825.940,43**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91300

1. RECHTSGRUNDLAGE

Salzburger Finanzgebarungsgesetz - S.FG, LGBl Nr. 59/2013 idgF; Salzburger Finanzgeschäfte-Verordnung, LGBl Nr. 98/2013 idgF; Verträge mit Banken

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf den MVAG`s 2225 und 3225 wurde Vorsorge für Kapitalertagssteuer aus den Zinserträgen aus Wertpapieren (z.B. Sbg. Hypothekenbank Anleihen) getroffen, auf den MVAG`s 2244 und 3244 für Spesen in diesem Zusammenhang.
Auf den MVAG`s 2131 und 3131 sind Zinserträge aus Wertpapieren des Finanzportfolios ausgewiesen.

Ansatz: 91400 - Beteiligungen
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
213 Finanzerträge	11.165.800	13.100.000	12.369.135,36
2135 Erträge aus Dividenden/Gewinnausschüttungen	11.165.800	13.100.000	12.369.135,36
21 Summe Erträge	**11.165.800**	**13.100.000**	**12.369.135,36**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	409.700	409.700	25.488,00
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.600	9.600	720,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	400.100	400.100	24.768,00
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	950.000	1.000.000	70.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	950.000	1.000.000	70.000,00
224 Finanzaufwand	100	100	17.452.322,60
2245 Nicht finanzierungswirksamer Finanzaufwand	100	100	17.452.322,60
22 Summe Aufwendungen	**1.359.800**	**1.409.800**	**17.547.810,60**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**9.806.000**	**11.690.200**	**-5.178.675,24**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**9.806.000**	**11.690.200**	**-5.178.675,24**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	11.165.800	13.100.000	10.601.635,36
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	0	32.500,00
3135 Einzahlungen aus Dividenden/Gewinnausschüttungen	11.165.800	13.100.000	10.569.135,36
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**11.165.800**	**13.100.000**	**10.601.635,36**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	409.700	409.700	7.488,00
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	9.600	9.600	720,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	400.100	400.100	6.768,00
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	950.000	1.000.000	70.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	950.000	1.000.000	70.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.359.700**	**1.409.700**	**77.488,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**9.806.100**	**11.690.300**	**10.524.147,36**
Investive Gebarung			
332 Einzahl. a.d. Rückz. v. Darlehen sow. gew. Vorschüssen	135.000	135.000	135.000,00
3322 Einzahlungen aus Darlehen von Beteiligungen	135.000	135.000	135.000,00

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**135.000**	**135.000**	**135.000,00**
341 Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	100	100	0
3417 Auszahlungen für den Erwerb von Beteiligungen	100	100	0
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**100**	**100**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**134.900**	**134.900**	**135.000,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**9.941.000**	**11.825.200**	**10.659.147,36**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**9.941.000**	**11.825.200**	**10.659.147,36**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91400

1. RECHTSGRUNDLAGE

An-und Verkauf von Anteilen: Hierbei handelt es sich um einen Verrechnungsansatz. Eine konkrete Rechtsgrundlage wird durch Regierungsbeschluss geschaffen, mit dem der Übernahme eines Anteils am Stammkapital einer Kapitalgesellschaft durch das Land Salzburg im Einzelfall jeweils zugestimmt wird.

Beteiligungen: Auf Grund der Gesellschafterstellung des Landes bestehen diverse in den Gesellschaftsverträgen/Satzungen grundgelegte Verpflichtungen zur Leistung von Dividendenzahlungen bzw Gewinnausschüttungen an den Gesellschafter Land Salzburg.

Weiters bestehen auf Grund dieser Gesellschafterstellung des Landes in den ca. 30 Beteiligungsunternehmen diverse, in den Gesellschaftsverträgen bzw in Syndikats- oder Finanzierungsvereinbarungen grundgelegte Finanzierungs- bzw Zuschusspflichten des Gesellschafters Land Salzburg. § 5 Salzburger Finanzrahmengesetz idgF verpflichtet zur Bildung von Risikovorsorgen bei einzelnen Haftungsverhältnissen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

An-und Verkauf von Anteilen: Derzeit ist keine neue Beteiligung in Aussicht genommen.

MVAG 2135/3135: Im Haushaltsjahr 2020 werden Dividendenzahlungen der Salzburg AG, der GROHAG und der GSWB in Höhe von insgesamt ca. € 11,2 Mio. erwartet. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob eine zusätzliche Dividende der Parkgaragengesellschaft erwirkt und für Maßnahmen im Ö-Verkehr zweckgewidmet werden kann. Die Erträge dienen insbesondere zur Finanzierung außerordentlicher Zuwendungen an Beteiligungsgesellschaften des Landes, in Form von Gesellschafterzuschüssen oder Beiträgen zur Investitions- oder Abgangsdeckung. Gem § 5 Salzburger Finanzrahmengesetz idgF 2013-2016 wird darüber hinaus eine Risikovorsorge für Verbindlichkeiten der Messezentrum Salzburg GmbH gebildet.

MVAG 2222/3222: Im Verwaltungs- und Betriebsaufwand sind Gerichts- und Anwaltskosten kalkuliert.

MVAG 2225/3225: Im sonstigen Sachaufwand sind Aufwendungen für Gutachten, Anwaltskosten sowie für Maßnahmen zur Weiterentwicklung von Beteiligungsunternehmen kalkuliert.

MVAG 2233/3233: Als Transferaufwand sind Gesellschafterzuschüsse an Beteiligungsunternehmen kalkuliert. Davon umfasst sind zB. Zuschüsse für unvorhergesehene Aufwendungen an andere Gesellschaften an denen das Land beteiligt ist. Vorsorglich wurden auch Gesellschafterzuschüsse als Risikovorsorge für unvorhergesehene Problemstellungen bei Beteiligungsunternehmen eingeplant.

MVAG 2245: Davon umfasst sind Steuern und Abgaben.

MVAG 1062/3322: Es werden Darlehensrückzahlungen in Höhe von € 135.000,- erwartet, nämlich eine Tilgung in Höhe von € 125.000,- durch das Nationalparkzentrum Hohe Tauern GmbH sowie eine Tilgung in Höhe von € 10.000,- durch die Museum der Moderne - Rupertinum BetriebsgesellschaftmbH.

MVAG 1043/3417: Dabei handelt es ich um einen Erinnerungsposten.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Gewinnanteile von Unternehmen stellen eine wesentliche Einnahmenquelle an allgemeinen Deckungsmitteln zum Haushaltsausgleich dar.
Vorgesorgt ist für die Finanzierung wesentlicher Investitionsvorhaben, besonderer außerordentlicher Erfordernisse bzw. laufender Betriebsabgänge bei wichtigen Unternehmen mit Landesbeteiligung zur Aufrechterhaltung der jeweiligen Aufgaben und Funktionen der betreffenden Kapitalgesellschaften.

4. SONSTIGE HINWEISE

Auf MVAG 2135/3135 werden die Finanzerträge im Jahr 2020 geringer budgetiert, da auf die Dividende des Flughafens in Höhe von € 1,8 Mio. verzichtet werden wird, um in der Salzburger Flughafen GmbH für anstehende Investitionen (Terminal Neubau) Vorsorge zu treffen, außerdem wird die Dividende der Salzburg AG geringer ausfallen.

Ansatz: 91401 - Stadion Salzburg Wals-Salzburg
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	400.000	750.000	400.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	400.000	750.000	400.000,00
22 Summe Aufwendungen	**400.000**	**750.000**	**400.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-400.000**	**-750.000**	**-400.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-400.000**	**-750.000**	**-400.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	400.000	750.000	400.000,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	400.000	750.000	400.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**400.000**	**750.000**	**400.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-400.000**	**-750.000**	**-400.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-400.000**	**-750.000**	**-400.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-400.000**	**-750.000**	**-400.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91401

1. RECHTSGRUNDLAGE

Das Land ist indirekt im Wege der Land-Invest Salzburger Baulandsicherungsgesellschaft mbH zu 100 % an der SWS Stadion Wals-Salzburg GmbH beteiligt. Aus dieser Gesellschafterstellung ergibt sich die Notwendigkeit, unabwendbare Investitionserfordernisse im Stadion Wals-Salzburg zu bezuschussen.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Großmutter-Zuschuss an die SWS Stadion Wals-Salzburg GmbH wird zur Finanzierung der laufenden Abgangsdeckung und zur Finanzierung von Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen im Stadion Wals-Salzburg benötigt. Auf MVAG 2233/3233 wird mit einem Betrag iHv € 400.000,- dafür vorgesorgt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Vorgesorgt ist für die Finanzierung jener Betriebszuschüsse, die zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit des Bestandgegenstandes Stadion Wals-Salzburg unbedingt erforderlich sind.

Ansatz: 91402 - Projektgesellschaft m.b.H.
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	171.000	0	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	171.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**171.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-171.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-171.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	171.000	0	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	171.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**171.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-171.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-171.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-171.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91402

1. RECHTSGRUNDLAGE

Regierungsbeschluss 20011-RU/2019/127-2019 vom 28.06.2019 bzw. allgemeine Richtlinien für die Gewährung von Fördermitteln des Landes Salzburg, Erlass 2/15 vom 19.02.2009.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Zur Entwicklung bzw. Umsetzung strategischer Projektvorhaben oder bedeutender Themenstellungen des Landes Salzburg, wurden in der Vergangenheit wiederholt Gesellschaften (zB Salzburg Winterspiele 2010 GmbH, Salzburger Winterspiele 2014 GmbH, Chirurgie West Errichtungs GmbH etc.) gegründet, die nach Abschluss der jeweiligen Vorhaben aufgelöst bzw. liquidiert wurden.
Anknüpfend an das Projektergebnis zum Salzburg@2022 Projekt „Sonderstrukturen & Beteiligungsstrategie des Landes Salzburg“ wurde für ausgewählte Vorhaben der Salzburger Landesregierung eine flexible Projektgesellschaft (Land Salzburg Projekt GmbH) gegründet, die jederzeit als Träger für neue, zeitlich befristete Projektvorhaben fungieren kann. Als erstes Vorhaben wird die Gesellschaft mit Teilen der Projektorganisation für das LDZ betraut.

Der budgetierte Förderbetrag in MVAG 2233/3233 setzt sich aus den Kosten für den Basisbetrieb der Land Salzburg Projekt GmbH, dem dazugehörigen Sachaufwand & dem Personalaufwand lt. Fördervereinbarung zusammen.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG

Projekte sollen nur dann in die Gesellschaft ausgelagert werden, wenn die Gesellschaftsstruktur eine effizientere und wirtschaftlichere Abwicklung der Projekte gewährleisten kann bzw. die dafür notwendigen Rahmenbedingungen anders nicht bereit gestellt werden können.

Ansatz: 91500 - Berechtigungen
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	380.000	350.000	416.668,25
2114 Erträge aus Leistungen	0	350.000	416.668,25
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	380.000	0	0
21 Summe Erträge	**380.000**	**350.000**	**416.668,25**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**380.000**	**350.000**	**416.668,25**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**380.000**	**350.000**	**416.668,25**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	380.000	350.000	399.706,74
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	350.000	399.706,74
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	380.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**380.000**	**350.000**	**399.706,74**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**380.000**	**350.000**	**399.706,74**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**380.000**	**350.000**	**399.706,74**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**380.000**	**350.000**	**399.706,74**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 91500

1. RECHTSGRUNDLAGE

Vereinbarung über die Neuregelung der Rabattweitergabe durch die Salzburg AG vom 15.12.2003

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Einnahmen ergeben sich aus dem Anteil des Landes Salzburg am Verbundvertrag der Salzburg AG. Die vertragliche Regelung des sogenannten Verbund-Vertrages geht ursprünglich auf das Jahr 1941 zurück. Damals hat der Reichsgau Salzburg zugunsten der Alpen-Elektrowerke AG Wien (AEW) auf den eigenen Ausbau der Wasserkraftwerke des Kapruner- und des Käfertales verzichtet. Für diesen Verzicht leistet die Verbund AG als Rechtsnachfolgerin der AEW Strommengen (sogenannte Freistrombänder) an die Salzburg AG. Die Salzburg AG wiederum reicht diese Vorteile dem Land weiter, indem sie finanzielle Vergütungen leistet (= "Verbundvertrag"). Dementsprechend wird seither unter Zugrundelegung im Lauf der Zeit immer wieder angepasster Bemessungsgrundlagen dem Land Salzburg im Wege über die Salzburg AG, der gegenständliche finanzielle Ausgleich erstattet. Dieser Ausgleich wurde zuletzt in einer Vereinbarung zwischen dem Land und der Salzburg AG vom 15.12./22.12.2003 geregelt. Dieser Vereinbarung zufolge erhält das Land Salzburg den Marktwert der der Salzburg AG von der Verbundgesellschaft an die Salzburg AG gelieferten sogenannten Freistrombänder (= bestimmte Energiemengen in bestimmten Monaten, jeweils angegeben in kW). Der Marktwert dieser Freistrombänder wurde vertraglich mit dem Monatsdurchschnitt des EEX-Spotmarktpreises BASE festgesetzt. Diese Erträge werden unter MVAG 2116/3116 abgebildet.

Ansatz: 92100 - Gemeinschaftliche Landesabgaben
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.503.000	2.503.000	4.379.940,31
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	2.503.000	2.503.000	3.410.202,69
2114 Erträge aus Leistungen	0	0	967.593,00
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	2.144,62
212 Erträge aus Transfers	0	0	120.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	120.000,00
21 Summe Erträge	**2.503.000**	**2.503.000**	**4.499.940,31**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.105.054,70
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	921,36
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.650,97
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	1.099.182,37
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	3.300,00
224 Finanzaufwand	0	0	22,55
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	22,55
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**1.105.077,25**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**2.503.000**	**2.503.000**	**3.394.863,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**2.503.000**	**2.503.000**	**3.394.863,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	2.503.000	2.503.000	4.111.933,62
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	2.503.000	2.503.000	3.146.134,62
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	0	964.327,49
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	1.471,51
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	120.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	120.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**2.503.000**	**2.503.000**	**4.231.933,62**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	1.100.096,82
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	921,36
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	1.650,97
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	1.097.524,49

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	0	0	22,55
3244 Sonstige Auszahlungen aus Finanzaufwendungen	0	0	22,55
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.100.119,37**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**2.503.000**	**2.503.000**	**3.131.814,25**

Investive Gebarung

33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**2.503.000**	**2.503.000**	**3.131.814,25**

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**2.503.000**	**2.503.000**	**3.131.814,25**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92100

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Ortstaxengesetz 2012, LGBl Nr 106/2012 idgF
- Salzburger Heilvorkommen- und Kurortegesetz 1997- HKG 1997, LGBl Nr 101/1997 idgF
- Kurtaxengesetzes 1993, LGBl Nr 41/1993 idgF
- Jagdrechtsabgabegesetz, LGBl Nr 77/1997 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf MVAG 2111/3111 werden Erträge aus den Erträgen/Einzahlungen der Besonderen Ortstaxe, der Besonderen Kurtaxe und der Jagdrechtsabgabe abgebildet.

Besondere Ortstaxe, Besondere Kurtaxe
Gem Salzburger Ortstaxengesetz 2012 wird eine besondere Ortstaxe als gemeinschaftliche Landesabgabe und in Kurbezirken gem § 17 Salzburger Heilvorkommen- und Kurortegesetz 1997 - HKG 1997 eine besondere Kurtaxe entsprechend den Bestimmungen des Kurtaxengesetzes 1993 eingehoben. Die Erträgnisse aus der besonderen Ortstaxe und der besonderen Kurtaxe fließen je zur Hälfte dem Land und den Gemeinden zu.

Die dem Land zu überweisenden Anteile an den beiden Abgaben sind für die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen im ländlichen Raum, insbesondere für die Unterstützung von Maßnahmen zur Vermarktung der Produktion von Lebensmitteln der Salzburger Landwirtschaft, die aus biologischer Wirtschaftsweise stammen und unter Verzicht auf den Einsatz gentechnisch manipulierter Stoffe hergestellt worden sind, zu verwenden.

Jagdrechtsabgabe
Das Land erhebt auf den Besitz oder die Pachtung von Jagdrechten im Land Salzburg eine gemeinschaftliche Landesabgabe (Jagdrechtsabgabe). Die Jagdrechtsabgabe beträgt gem § 2 Jagdrechtsabgabegesetz jährlich € 0,64 pro Hektar, für Gemeinschaftsjagdgebiete im Allgemeinen € 0,48 und in der Stadt Salzburg € 0,32, jeweils pro Hektar Jagdgebietsfläche, jedenfalls aber € 162,-. Der Ertrag der Jagdrechtsabgabe fließt zu 80 % dem Land und zu 20 % den Gemeinden zu.

Ansatz: 92200 - Landesabgaben mit Zweckwidmung
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	22.745.000	21.602.500	22.474.484,51
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	21.795.000	21.602.500	22.474.484,51
2114 Erträge aus Leistungen	947.000	0	0
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	3.000	0	0
21 Summe Erträge	**22.745.000**	**21.602.500**	**22.474.484,51**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	585.300	530.400	601.655,91
2225 Sonstiger Sachaufwand	585.300	530.400	598.527,96
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	3.127,95
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	830.000	0
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	830.000	0
22 Summe Aufwendungen	**585.300**	**1.360.400**	**601.655,91**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**22.159.700**	**20.242.100**	**21.872.828,60**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**22.159.700**	**20.242.100**	**21.872.828,60**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	22.745.000	21.602.500	22.661.226,99
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	21.795.000	21.602.500	22.661.226,99
3114 Einzahlungen aus Leistungen	947.000	0	0
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	3.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**22.745.000**	**21.602.500**	**22.661.226,99**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	585.300	530.400	598.527,96
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	585.300	530.400	598.527,96
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	830.000	0
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	830.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**585.300**	**1.360.400**	**598.527,96**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**22.159.700**	**20.242.100**	**22.062.699,03**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	22.159.700	20.242.100	22.062.699,03

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	22.159.700	20.242.100	22.062.699,03

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92200

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Feuerschutzsteuergesetz 1952, BGBl Nr 198/1952 idgF
- Salzburger Rundfunkabgabegesetz, LGBl Nr 26/2000 idgF
- Kurtaxengesetz 1993, LGBl Nr 41/1993 idgF
- Fleischuntersuchungsgebühren-Gesetz 2008 - FlUGG, LGBl Nr 35/2009 idgF
- Fleischuntersuchungsgebühren-Verordnung 2009, LBGl Nr 54/2009 idgF
- Salzburger Naturschutzgesetz 1999 - NSchG, LGBl Nr 73/1999 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Einnahmen der ausschließlichen Landesabgaben mit Zweckwidmung auf MVAG 2111/3111 ergeben sich aus der Feuerschutzsteuer, den Rundfunkabgaben, der Allgemeinen Kurtaxe, der Forschungsinstituts-Abgabe sowie den Einnahmen der Fleischuntersuchungen. Die Ausgaben auf MVAG 2225/3225 ergeben sich aus den Einhebungsvergütungen für die Rundfunkabgabe, die Allgemeine Kurtaxe und die Forschungsinstituts-Abgabe.

Feuerschutzsteuer
Der Steuer unterliegt die Entgegennahme von Versicherungsentgelten aus Feuerversicherungen, wenn die versicherten Gegenstände bei der Entgegennahme des Versicherungsentgeltes im Inland sind. Die Steuer wird vom Gesamtbetrag der in jedem Kalendermonat vereinnahmten Versicherungsentgelte berechnet und beträgt 8 Prozent des Gesamtbetrages des Versicherungsentgeltes. Die Abgabe wird von den Finanzbehörden des Bundes eingehoben. Die zweckentsprechenden Aufwendungen/Auszahlungen aus dem Ertrag der Feuerschutzsteuer werden beim HH-Ansatz 16400 abgewickelt.

Rundfunkabgabe
Personen, die eine Rundfunkempfangseinrichtung nach dem Rundfunkgebührengesetz - RGG betreiben, haben eine Landes-Rundfunkabgabe zu entrichten. Die Abgabe ist für jeden Standort in Salzburg zu entrichten und beträgt monatlich gem § 2 des Salzburger Rundfunkabgabegesetzes für Radio-Empfangseinrichtungen € 1,60, für Fernseh-Empfangseinrichtungen im Allgemeinen € 4,70, für Fernseh- Empfangseinrichtungen bei ermäßigtem Programmentgelt € 3,30 und für Radio- und Fernseh-Empfangseinrichtungen am selben Standort (Kombi) € 4,70.

Die Einhebung und Abrechnung der Rundfunkabgabe erfolgt gem § 4 Salzburger Rundfunkabgabengesetz vierteljährlich bis zum 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. jeden Jahres. Abgabenbehörde ist die GIS Gebühren Info Service GmbH, die gem § 6 Abs 2 Z 2 leg cit 3,25 % der eingebrachten Beträge als Einhebungsvergütung erhält. Von den eingebrachten Abgaben sind weiters 1,5 % zur Deckung des Aufwandes der Landesregierung zu verwenden. Der Abgabenbetrag ist zweckgewidmet für die Kinoförderung, die Unterstützung von Kriegsopfern und sonstigen Geschädigten nach dem Opferfürsorgegesetz sowie für die Förderung der Wissenschaft, der Erwachsenenbildung und Jugenderziehung, der Kultur, des Sportes sowie der Heimatpflege und des Denkmalschutzes zu verwenden.

Allgemeine Kurtaxe und Forschungsinstituts-Abgabe
Das Land erhebt in Kurbezirken gem § 17 Abs 1 des Salzburger Heilvorkommen- und Kurortegesetzes 1997 – HKG 1997 eine allgemeine Kurtaxe sowie in den Kurbezirken der Kurorte Bad Gastein und Bad Hofgastein eine Abgabe zur Erhaltung des Forschungsinstitutes in Bad Gastein (Forschungsinstituts-Abgabe). Die allgemeine Kurtaxe wird für Nächtigungen in solchen Unterkünften im Kurbezirk eingehoben, die nicht dem dauernden Wohnbedarf dienen. Der allgemeinen Kurtaxe unterliegen daher insbesondere alle Nächtigungen in Räumen, die der Beherbergung von Gästen im Rahmen des Gastgewerbes oder der Privatzimmervermietung dienen, sowie in Wohnwagen, Mobilheimen oder Zelten.

Die Forschungsinstituts-Abgabe wird für mehrtägige und längere Aufenthalte eingehoben. Die allgemeine Kurtaxe und die Forschungsinstituts-Abgabe werden von der jeweiligen Gemeinde eingehoben. Die Abgabenerträgnisse aus der allgemeinen Kurtaxe sind dem Kurfonds bzw dem jeweiligen Tourismusverband zu überweisen, jene aus der Forschungsinstituts-Abgabe sind für die Erhaltung des Forschungsinstitutes in Bad Gastein zu verwenden und diesem als Förderungsbeitrag des Landes zu überweisen. Die Überweisungen erfolgen nach Abzug der den Gemeinden gebührenden Einhebungsvergütung gem § 7 Abs 5 Kurtaxengesetz 1993.

Fleischuntersuchungsgebühren
Gem §§ 2 und 6 des Fleischuntersuchungsgebühren-Gesetzes 2008 - FlUGG iVm der Fleischuntersuchungsgebühren-Verordnung 2009 wird je nach Schlachttier eine Untersuchungsgebühr eingehoben und auf MVAG 2114/3114 bzw 2116/3116 vereinnahmt. Der Ertrag ist gem § 6 Fleischuntersuchungsgebühren-Gesetz 2008 - FlUGG der Fleischbeschauausgleichskasse zuzuführen und zweckgebunden zu verwenden. Die zweckentsprechenden Ausgaben aus dem Ertrag der Fleischuntersuchungsgebühren werden beim HH-Ansatz 58000 abgewickelt.

Naturschutzabgabe
Das Land erhebt zur Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege eine Naturschutzabgabe. Die Abgabe wird von der Gewinnung von Bodenschätzen zB Erze, Steine, Schotter etc erhoben, wobei die Abgabepflicht daran gebunden ist, ob für die Gewinnung oder für die dazu erforderlichen Anlagen nach diesem Gesetz eine Bewilligung erforderlich ist oder, wenn die Anlagen schon bestehen, erforderlich wäre. Der Ertrag aus der Naturschutzabgabe ist zweckgewidmet zur Förderung des Naturschutzes, der Naturpflege und zur Erstellung des Biotopkatasters zu verwenden.

Ansatz: 92201 - Landesabgaben ohne Zweckwidmung
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	84.429.400	82.484.400	80.662.387,09
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	84.429.400	82.484.300	80.660.400,11
2114 Erträge aus Leistungen	0	100	1.513,03
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	0	0	473,95
21 Summe Erträge	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.662.387,09**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	163,64
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	38,40
2226 Nicht finanzierungswirksamer Sachaufwand	0	0	125,24
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**163,64**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.662.223,45**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.662.223,45**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	84.429.400	82.484.400	80.580.762,44
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	84.429.400	82.484.300	80.578.878,87
3114 Einzahlungen aus Leistungen	0	100	1.453,03
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	430,54
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.580.762,44**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.580.762,44**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**84.429.400**	**82.484.400**	**80.580.762,44**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	84.429.400	82.484.400	80.580.762,44

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92201

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Salzburger Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetz 1969, LGBl Nr 77/1969 idgF
- Salzburger Verwaltungsabgaben- und Kommissionsgebührenverordnung 2018 – S.VuK-VO 2018, LGBl Nr 23/2018 idgF
- Salzburger Bauproduktegesetz – BauProdG, LGBl Nr 60/2015 idgF
- Fischereigesetz 2002, LGBl Nr 81/2002 idgF
- Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 - AVG, BGBl Nr 51/1991 idgF
- Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 - BVwAbgV, BGBl Nr 24/1983 idgF
- Finanzausgleichsgesetz 2017 - FAG 2017, BGBl I Nr 116/2016 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf MVAG 2111/3111 werden Einzahlungen aus eigenen Abgaben erfasst. Dazu gehören die Fischereiabgabe, die Verwaltungsabgaben und die Wohnbauförderung. Auf MVAG 2114/3114 werden Kostenbeiträge und -ersätze für sonstige Verwaltungsleistungen erfasst.

Verwaltungsabgaben sind grundsätzlich für die Vorleistung von Berechtigungen oder für sonstige im Privatinteresse der Parteien liegenden Amtshandlungen zu entrichten. Die Landesverwaltungsabgaben werden aufgrund des Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetzes 1969 iVm § 78 Abs 5 AVG sowie der Salzburger Verwaltungsabgaben- und Kommissionsgebührenverordnung 2018 eingehoben. Der Tarif für die Bundesverwaltungsabgaben ist durch die Bundesverwaltungsabgabenverordnung 1983 geregelt.

Seit dem Jahr 2018 ist der Wohnbauförderungsbeitrag eine ausschließliche Landesabgabe. Für die Regelung der Erhebung und der Verwaltung des Wohnbauförderungsbeitrages gem § 16 Abs 1 Z 3 FAG 2017 ist die Landesgesetzgebung zuständig, soweit nicht bundesgesetzliche Vorschriften entgegenstehen. Für die Regelung der Erhebung und der Verwaltung des Wohnbauförderungsbeitrages gem § 16 Abs 1 Z 3 FAG 2017 ist die Landesgesetzgebung zuständig, soweit nicht bundesgesetzliche Vorschriften entgegenstehen. Auf die Erläuterungen beim HH-Ansatz 94300 wird hingewiesen.

Das Land erhebt auf die fischereiwirtschaftliche Nutzung von Gewässern im Land Salzburg eine ausschließliche Landesabgabe (Fischereiabgabe). Der Landesfischereiverband hat die Fischereiabgabe von den abgabepflichtigen Bewirtschaftern und Fischereiausübungsberechtigten einzuheben und an das Land abzuführen. Bemessungsgrundlage der Fischereiabgabe ist die von den Abgabepflichtigen jährlich zu entrichtende Fischereiumlage. Die Fischereiabgabe beträgt 10 % dieses Betrages. Der Landesfischereiverband hat dem Landesabgabenamt für jedes Kalenderjahr bis zum 15. Juli des folgenden Jahres eine Abgabenerklärung einzureichen und die Fischereiabgabe in einem Gesamtbetrag bis zu diesem Zeitpunkt an das Land abzuführen.

Ansatz: 92400 - VLT-Abgabe
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	800.000	700.000	780.450,14
2112 Erträge aus Ertragsanteilen	800.000	700.000	780.450,14
21 Summe Erträge	**800.000**	**700.000**	**780.450,14**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	500.000	450.000	453.166,66
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	500.000	450.000	453.166,66
22 Summe Aufwendungen	**500.000**	**450.000**	**453.166,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**300.000**	**250.000**	**327.283,48**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**300.000**	**250.000**	**327.283,48**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	800.000	700.000	774.210,06
3112 Einzahlungen aus Ertragsanteilen	800.000	700.000	774.210,06
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**800.000**	**700.000**	**774.210,06**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	500.000	450.000	420.368,84
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	500.000	450.000	420.368,84
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**500.000**	**450.000**	**420.368,84**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**300.000**	**250.000**	**353.841,22**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**300.000**	**250.000**	**353.841,22**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**300.000**	**250.000**	**353.841,22**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92400

1. RECHTSGRUNDLAGE

Der Bundesgesetzgeber hat im § 13a des Finanzausgleichsgesetzes idgF die Bundesautomaten- und VLT-Abgabe sowie die maximal zulässigen Zuschläge für Länder und Gemeinden zu diesen Abgaben geregelt. Das Land Salzburg hat mit Gesetz vom 6. Juli 2011 die Höhe des Zuschlages zur Video-Lotterie-Terminal- Abgabe (VLT-Abgabe) im Sinne des § 57 (4) des Glücksspielgesetzes idgF mit 150% der Stammabgabe des Bundes festgelegt (LGBl Nr 65/2011 idgF). Der Ertrag aus dem Zuschlag wird zwischen dem Land und den an das Bundesrechenzentrum angeschlossenen Gemeinden des Landes im Verhältnis 40% (Land) zu 60% (Gemeinden) geteilt. Die auf die Gemeinden entfallenden Anteile sind nach dem gemeindeweisen örtlichen Aufkommen aufgeteilt.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Vereinnahmung der Steuer erfolgt monatlich und wird an die Gemeinden Salzburg, Zell am See, Eugendorf (seit 2018) und Bischofshofen (seit 2017) zu 60% weitergeleitet.

Ansatz: 92500 - Ertragsanteile an gem. Bundesabgaben
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.082.578.000	1.045.285.700	1.049.959.140,00
2112 Erträge aus Ertragsanteilen	1.082.578.000	1.045.285.700	1.023.039.140,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	26.920.000,00
21 Summe Erträge	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**1.049.959.140,00**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	26.820.000,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	26.820.000,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**26.820.000,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**1.023.139.140,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**1.023.139.140,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	1.082.578.000	1.045.285.700	1.022.981.933,00
3112 Einzahlungen aus Ertragsanteilen	1.082.578.000	1.045.285.700	1.022.981.933,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**1.022.981.933,00**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	26.820.000,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	26.820.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**26.820.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**996.161.933,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**1.082.578.000**	**1.045.285.700**	**996.161.933,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	1.082.578.000	1.045.285.700	996.161.933,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92500

1. RECHTSGRUNDLAGE
FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Den Ländern und Gemeinden gebühren monatliche Vorschüsse auf die ihnen nach den Bestimmungen des Finanzausgleichsgesetzes zustehenden Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben. Diese Vorschüsse sind nach dem Ertrag im zweitvorangegangenen Monat zu bemessen. Die endgültige Abrechnung hat auf Grund des Rechnungsabschlusses des Bundes zu erfolgen, doch muss vorbehaltlich der endgültigen Abrechnung spätestens bis Ende März eine Zwischenabrechnung für das abgelaufene Haushaltsjahr durchgeführt werden.

Übersicht 2020

Ertragsanteile an gemeinschaftlichen Bundesabgaben 92500	EUR	1.082.578.000
Spielbankabgabe 92501	EUR	785.000
Gesamt 925*	EUR	1.083.363.000

3. SONSTIGE HINWEISE
Auf die Erläuterungen bei 92501 und 93000 wird hingewiesen.
Aufgrund des FAG 2017 kam es zu einer strukturellen Änderung der Ertragsanteile und verteilen sich diese seit dem LVA 2018 auch auf folgende Ansätze:

94102	EUR	8.663.000
92201	EUR	80.389.000
94300	EUR	0 (letzte Auszahlung erfolgte im Jahr 2019)

Ansatz: 92501 - Spielbankabgabe
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	785.000	803.900	689.432,00
2112 Erträge aus Ertragsanteilen	785.000	803.900	689.432,00
21 Summe Erträge	**785.000**	**803.900**	**689.432,00**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**785.000**	**803.900**	**689.432,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**785.000**	**803.900**	**689.432,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	785.000	803.900	692.162,00
3112 Einzahlungen aus Ertragsanteilen	785.000	803.900	692.162,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**785.000**	**803.900**	**692.162,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**785.000**	**803.900**	**692.162,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**785.000**	**803.900**	**692.162,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**785.000**	**803.900**	**692.162,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 92501

1. RECHTSGRUNDLAGE

Die Spielbankabgabe wird gemäß § 28 Glücksspielgesetz, BGBl Nr 620/1989 idgF, von den Bruttospieleinzahlungen eines jeden Spielbankbetriebes erhoben. Gemäß § 9 Abs 1 Finanzausgleichsgesetz idgF handelt es sich bei der Spielbankabgabe um eine gemeinschaftliche Bundesabgabe, deren Ertrag - bis zu einem jährlichen Aufkommen von EUR 725.000 je Gemeinde - zu 49% auf den Bund, zu 7% auf die Länder und zu 44% auf die Gemeinden verteilt wird; von dem darüber liegenden Aufkommen erhalten der Bund 61%, die Länder 20% und die Gemeinden 19% (§ 9 Abs 8 FAG idgF).

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Anteil des Landes Salzburg wird monatlich im Folgemonat vereinnahmt.

Ansatz: 93000 - Landesumlage
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	58.925.000	53.261.400	54.786.307,00
2111 Erträge aus eigenen Abgaben	58.925.000	53.261.400	54.786.307,00
21 Summe Erträge	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.786.307,00**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.786.307,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.786.307,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	58.925.000	53.261.400	54.785.083,00
3111 Einzahlungen aus eigenen Abgaben	58.925.000	53.261.400	54.785.083,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.785.083,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.785.083,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.785.083,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**58.925.000**	**53.261.400**	**54.785.083,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 93000

1. RECHTSGRUNDLAGE

§ 7 FAG 2017 iVm ALHG

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die Landesumlage darf 7,66 % der ungekürzten rechnungsmäßigen Ertragsanteile der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben (§ 12 Abs. 1 FAG 2017 erster Satz) nicht übersteigen.

Ansatz: 94000 - Bedarfszuw. an Gde. - AW/AZ
Finanzstelle: 118 - 20104 Tourismus & Gemeindefinanzierung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	106.962.000	87.789.700	63.356.506,75
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	106.962.000	87.789.700	63.356.506,75
22 Summe Aufwendungen	**106.962.000**	**87.789.700**	**63.356.506,75**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-106.962.000**	**-87.789.700**	**-63.356.506,75**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-106.962.000**	**-87.789.700**	**-63.356.506,75**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	16.402.000	5.172.800	1.125.000,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	16.402.000	5.172.800	1.125.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**16.402.000**	**5.172.800**	**1.125.000,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-16.402.000**	**-5.172.800**	**-1.125.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	90.560.000	82.616.900	62.231.506,75
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	90.560.000	82.616.900	62.231.506,75
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**90.560.000**	**82.616.900**	**62.231.506,75**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-90.560.000**	**-82.616.900**	**-62.231.506,75**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-106.962.000**	**-87.789.700**	**-63.356.506,75**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-106.962.000**	**-87.789.700**	**-63.356.506,75**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94000

1. RECHTSGRUNDLAGEN

§ 12 Finanzausgleichsgesetz 2017 (FAG)

Die Anteile der Gemeinden am Österreichischen Steueraufkommen werden mit dem Finanzausgleichsgesetz (FAG 2017) festgeschrieben. Der Finanzausgleich ist ein Paktum, das von Bund, Ländern und Gemeinden für mehrere Jahre beschlossen wird und das die Aufteilung des Österreichischen Steueraufkommens auf diese drei Gebietskörperschaften regelt.

Die Gemeindeertragsanteile sind ein Ergebnis dieses komplexen Aufteilungsverfahrens und stellen die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinden dar. Nach dem FAG ist vorgesehen, dass die Länder 12,8 % der oa Gemeindeertragsanteile den Gemeinden als "Bedarfszuweisungsmittel" zukommen lassen (in Salzburg als "Gemeindeausgleichsmittel" bezeichnet).

Für die Vergabe der Mittel wurden von der Landesregierung Richtlinien zur Abwicklung der Förderungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF-Richtlinien) erlassen. Der Gemeindeausgleichsfonds selbst besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

GAF-Förderungen können geleistet werden:

a) zur Deckung außergewöhnlicher Erfordernisse (Projektförderung),
b) zum Ausgleich von Härten, die sich bei der Verteilung von Abgabenertragsanteilen ergeben (Finanzkraftstärkung) und
c) zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des Haushaltsgleichgewichtes.

Die Förderungen erfolgen in Form von nicht rückzahlbaren Zuschüssen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Die Vergabe der Förderungen erfolgt grundsätzlich nach Maßgabe der verfügbaren Mittel sowie bei finanzieller Notwendigkeit nach einer Prioritätenreihung unter Bedachtnahme auf objektive Kriterien (z.B. Vorhabensart, Finanzlage der Gemeinde, Dringlichkeit, Einsparungseffekte).

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Die Salzburger Gemeinden weisen in fast allen relevanten finanziellen Eckdaten (Finanzkraft, freie Budgetspitze, Investitionsquote, Schuldenquote, etc) eine Spitzenposition in Österreich auf. Salzburg weist österreichweit die mit Abstand geringste Anzahl an Haushaltsausgleichsgemeinden auf.

Diese Vorreiterrolle im Bereich des Gemeindehaushaltswesens soll Salzburg auch in den nächsten Jahren weiterhin einnehmen und durch die gute Finanzlage der Salzburger Gemeinden im österreichweiten Vergleich positiv hervorstechen. Ziel ist, dass Salzburg weiterhin österreichweit die geringste Anzahl an Haushaltsausgleichsgemeinden aufweist.

4. SONSTIGE HINWEISE

Die Erhöhung der Mittel ist auf eine Verschiebung von 7.920.000 Euro vom Ansatz 94100 auf Ansatz 94000 sowie auf eine wesentliche Erhöhung der dem Ansatz 94000 gegenüberstehenden zweckbestimmten Einnahmen (Ansatz 94001) zurückzuführen.

Die im LVA ausgewiesenen 106.961.570 Euro (2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts) beziehen sich auf die gesamten für oben genannte Zwecke ausgezahlte Mittel.
Die im LVA ausgewiesenen 90.560.000 Euro (3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts) beziehen sich auf Investitionsförderungen.
Die im LVA ausgewiesenen 16.402.000 Euro (3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts) beziehen sich auf die Quote für finanzschwache Gemeinden, die Finanzkraftstärkung nach den GAF-RL und die Mittel nach § 25 Abs. 2 FAG.

Ansatz: 94001 - Bedarfszuw. an Gde. - Ertr./Einz.
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	98.560.000	87.789.600	69.065.004,75
2112 Erträge aus Ertragsanteilen	98.560.000	87.789.600	69.065.004,75
212 Erträge aus Transfers	8.401.600	7.728.500	7.641.171,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	8.401.600	7.728.500	7.641.171,00
213 Finanzerträge	0	100	0
2131 Erträge aus Zinsen	0	100	0
21 Summe Erträge	**106.961.600**	**95.518.200**	**76.706.175,75**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**106.961.600**	**95.518.200**	**76.706.175,75**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**106.961.600**	**95.518.200**	**76.706.175,75**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	98.560.000	87.789.600	91.546.877,00
3112 Einzahlungen aus Ertragsanteilen	98.560.000	87.789.600	91.546.877,00
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	8.401.600	7.728.500	7.641.171,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	8.401.600	7.728.500	7.641.171,00
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	0	100	0
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	0	100	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**106.961.600**	**95.518.200**	**99.188.048,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**106.961.600**	**95.518.200**	**99.188.048,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**106.961.600**	**95.518.200**	**99.188.048,00**
Finanzierungstätigkeit			

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	106.961.600	95.518.200	99.188.048,00

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94001

1. RECHTSGRUNDLAGE
§§ 13 (2), 25 (2) FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Die Anteile der Gemeinden am Österreichischen Steueraufkommen werden mit dem Finanzausgleichsgesetz (FAG 2017) festgeschrieben. Der Finanzausgleich ist ein Paktum, das von Bund, Ländern und Gemeinden für mehrere Jahre beschlossen wird und das die Aufteilung des Österreichischen Steueraufkommens auf diese drei Gebietskörperschaften regelt. Die Gemeindeertragsanteile sind ein Ergebnis dieses komplexen Aufteilungsverfahrens und stellen die wichtigste Einnahmequelle der Gemeinden dar. Nach dem FAG ist vorgesehen, dass die Länder einen bestimmten Prozentsatz der oa Gemeindeertragsanteile den Gemeinden als Bedarfszuweisungsmittel zukommen lassen (in Salzburg als Gemeindeausgleichsmittel bezeichnet).
Für die Vergabe der Mittel wurden von der Landesregierung Richtlinien zur Abwicklung der Förderungen aus dem Gemeindeausgleichsfonds (GAF-Richtlinien) erlassen. Der Gemeindeausgleichsfonds selbst besitzt keine eigene Rechtspersönlichkeit.
GAF-Förderungen können geleistet werden:
a) zur Deckung außergewöhnlicher Erfordernisse (Projektförderung),
b) zum Ausgleich von Härten, die sich bei der Verteilung von Abgabenertragsanteilen oder Schlüsselzuweisungen ergeben (Strukturhilfe) und
c) zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des Haushaltsgleichgewichtes.
Die Förderungen erfolgen in Form von nicht rückzahlbaren Zuschüssen. Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht. Die Vergabe der Förderungen erfolgt grundsätzlich nach Maßgabe der verfügbaren Mittel sowie bei finanzieller Notwendigkeit nach einer Prioritätenreihung unter Bedachtnahme auf objektive Kriterien (z.B. Vorhabensart, Finanzlage der Gemeinde, Dringlichkeit, Einsparungseffekte).

Der Gemeindeausgleichsfonds wird in folgende Quoten unterteilt:

- Allgemeine Quote
- Quote für Schul- und Kindergartenbau
- Quote für Feuerwehrhäuser und Rettungseinrichtungen
- Quote für Senior/innenheime
- Quote für überörtliche Aufgaben
- Quote für Strukturhilfe
- Quote für Haushaltsausgleiche

Die Verwendung der Mittel aus dem Gemeindeausgleichsfonds erfolgt im Wege des Haushaltsansatzes 94000.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
Die Salzburger Gemeinden weisen in fast allen relevanten finanziellen Eckdaten (Finanzkraft, freie Budgetspitze, Investitionsquote, Schuldenquote etc) eine Spitzenposition in Österreich auf. Salzburg weist österreichweit die mit Abstand geringste Anzahl an Haushaltsausgleichsgemeinden auf.
Diese Vorreiterrolle im Bereich des Gemeindehaushaltswesens soll Salzburg auch in den nächsten Jahren weiterhin einnehmen und durch die gute Finanzlage der Salzburger Gemeinden im österreichweiten Vergleich positiv hervorstechen. Ziel ist, das Salzburg weiterhin österreichweit die geringste Anzahl an Haushaltsausgleichsgemeinden aufweist.

4. SONSTIGE HINWEISE
Auf den Haushaltsansatz 94101 wird verwiesen.

Ansatz: 94100 - Finanzzuw. an Gde. - AW/AZ
Finanzstelle: 118 - 20104 Tourismus & Gemeindefinanzierung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	1.903.400	9.823.400	14.745.800,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	1.903.400	9.823.400	14.745.800,00
22 Summe Aufwendungen	**1.903.400**	**9.823.400**	**14.745.800,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-1.903.400**	**-9.823.400**	**-14.745.800,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-1.903.400**	**-9.823.400**	**-14.745.800,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.903.400	9.823.400	14.745.800,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	1.903.400	9.823.400	14.745.800,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**1.903.400**	**9.823.400**	**14.745.800,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-1.903.400**	**-9.823.400**	**-14.745.800,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-1.903.400**	**-9.823.400**	**-14.745.800,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-1.903.400**	**-9.823.400**	**-14.745.800,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94100

1. RECHTSGRUNDLAGEN
§ 25 Finanzausgleichsgesetz 2017 (FAG)

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Zur Verbesserung der Finanzstruktur finanzschwacher Gemeinden gewährt der Bund den Gemeinden im Rahmen des § 25 Finanzausgleichsgesetzes Finanzzuweisungen, um die Bewältigung der ihnen obliegenden Aufgaben sicherzustellen.

Anspruch auf eine solche Finanzzuweisung haben jene Gemeinden, die diese Mittel zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des Gleichgewichtes im Haushalt benötigen. Die Finanzzuweisungen sind in erster Linie nach Maßgabe der im Finanzausgleichsgesetz 2017 festgelegten Bestimmungen an die Gemeinden zu überweisen. Darüberhinausgehende Mittel werden den Gemeinden – inklusive Aufstockungsmittel aus den Bedarfszuweisungsmitteln – nach Maßgabe der GAF-RL und unter Berücksichtigung von § 12 Abs. 5 FAG 2017 als Finanzkraftstärkung zugeteilt.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
In den kommenden Jahren soll die Anzahl der Ausgleichsgemeinden reduziert werden und soll die Anzahl an gemeindeübergreifenden Projekten erhöht und somit insgesamt Gemeindekooperationen forciert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE
Die Reduktion in Höhe von 7.920.000 Euro ist auf eine Verschiebung der Mittel hin zum Ansatz 94000 zurückzuführen, um eine inhaltliche Zusammenführung von GAF-Mitteln gem. § 25 (2) FAG zu erreichen.

Die im LVA ausgewiesenen 1.903.400 gehen zur Gänze für oben genannte Zwecke an Gemeinden (2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts bzw. 3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts).

LAND SALZBURG

Ansatz: 94101 - Finanzzuw. an Gde. - Ertr./Einz.
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	1.903.400	5.674.000	5.679.981,03
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	1.903.400	5.674.000	5.679.981,03
21 Summe Erträge	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.679.981,03**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.679.981,03**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.679.981,03**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	1.903.400	5.674.000	5.840.024,23
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	1.903.400	5.674.000	5.840.024,23
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.840.024,23**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.840.024,23**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.840.024,23**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**1.903.400**	**5.674.000**	**5.840.024,23**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94101

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 25 (3) FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Zur Verbesserung der Finanzstruktur finanzschwacher Gemeinden gewährt der Bund den Gemeinden im Rahmen des § 25 Finanzausgleichsgesetzes Finanzzuweisungen, um die Bewältigung der ihnen obliegenden Aufgaben sicherzustellen. Anspruch auf eine solche Finanzzuweisung haben jene Gemeinden, die diese Mittel zur Aufrechterhaltung oder Wiederherstellung des Gleichgewichtes im Haushalt benötigen. Die Finanzzuweisungen sind nach Maßgabe der im Finanzausgleichsgesetz festgelegten Bestimmungen an die Gemeinden zu überweisen. Zusätzlich werden Mittel für die Förderung von Gemeindekooperationen bereitgestellt. Die Verrechnung der Verwendung der Finanzzuweisungen erfolgt beim Haushaltsansatz 94100.

3. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN
In den kommenden Jahren soll die Anzahl an gemeindeübergreifenden Projekten erhöht und somit insgesamt Gemeindekooperationen forciert werden.

4. SONSTIGE HINWEISE
Verschiebung: die Finanzzuweisungen gem. §23 (1) FAG 2017 - ÖPNV - werden ab dem LVA 2020 auf dem Haushaltsansatz 94103 budgetiert.

Ansatz: 94102 - Finanzzuweisungen nach dem FAG
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	8.663.000	8.663.000	8.663.000,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	8.663.000	8.663.000	8.663.000,00
21 Summe Erträge	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	8.663.000	8.663.000	8.663.000,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	8.663.000	8.663.000	8.663.000,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**8.663.000**	**8.663.000**	**8.663.000,00**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94102

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 24 FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Zur Sicherstellung einer nachhaltigen Haushaltsführung insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Soziales gewährt der Bund den Ländern und Gemeinden eine jährliche Finanzzuweisung ab dem Jahr 2017 bis 2021. Für das Land Salzburg sind dies jährlich EUR 8.663.000 (keine Valorisierung).

3. SONSTIGE HINWEISE
Auf die Erläuterungen beim HH-Ansatz 92500 wird hingewiesen.

Ansatz: 94103 - Finanzzuweisungen §23 (1) FAG
Finanzstelle: 186 - 20801 Allgemeine Finanzangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	3.750.000	0	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	3.750.000	0	0
21 Summe Erträge	**3.750.000**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**3.750.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**3.750.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	3.750.000	0	0
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	3.750.000	0	0
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**3.750.000**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**3.750.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**3.750.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**3.750.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94103

1. RECHTSGRUNDLAGE
§ 23 (1) FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
ÖPNV:
Der Bund gewährt den Gemeinden zur Förderung von öffentlichen Personennahverkehrsunternehmen eine Finanzzuweisung. Das Land Salzburg überweist der Stadt Salzburg aus diesen Mitteln einen Vorausanteil in folgender Höhe: 36,2 % und die weiteren Mittel an die Gemeinden entsprechend der finanziellen Belastung der Gemeinden auf Basis der Daten gemäß § 30a Abs. 1 des Bundesgesetzes über die Ordnung des öffentlichen Personennah- und Regionalverkehrs (Öffentliches Personennah- und Regionalverkehrsgesetz 1999 – ÖPNRV-G 1999), BGBl I Nr. 204/1999. Auf den Haushaltsansatz 69000 wird verwiesen.

3. SONSTIGE HINWEISE
Verschiebung: Dieser Betrag war im LVA 2019 am Haushaltsansatz 94101 budgetiert

Ansatz: 94300 - Zuschüsse nach Art.III §§ 24, 27 FAG
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	14.130.600	16.939.000	17.049.477,95
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	14.130.600	16.939.000	17.049.477,95
21 Summe Erträge	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	14.130.600	16.939.000	17.049.477,95
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	14.130.600	16.939.000	17.049.477,95
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**14.130.600**	**16.939.000**	**17.049.477,95**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94300

1. RECHTSGRUNDLAGE
§§ 12, 27 FAG 2017

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG
Gemäß § 27 (1) FAG 2017 gewährt der Bund den Ländern und Gemeinden Zweckzuschüsse für die auf eigene Rechnung geführten Theater und jene Theater, zu deren Abgangsdeckung sie vertraglich verpflichtet sind. Dieser Zweckzuschuss ist zur teilweisen Deckung des laufenden Betriebsabganges oder eines darüber hinaus erforderlichen Investitionsaufwandes zu verwenden. Für das Jahr 2020 wird von einem Zuschuss des Bundes zur Abgangsdeckung des Landestheaters von EUR 1,5 Mio. ausgegangen.

Schließlich gewährt der Bund den Ländern zum Zwecke der Krankenanstaltenfinanzierung nach den Bestimmungen des § 27 (2) FAG 2017 einen Zweckzuschuss. Dieser Zweckzuschuss rührt aus den Beiträgen der Gemeinden zur Dotierung der Landesfonds, welcher als Vorwegabzug bei der Umsatzsteuer im Wesentlichen wie der vormalige Gemeindebeitrag zum KRAZAF geregelt wurde, und stellt damit einen integrativen Bestandteil der Vereinbarung über die Strukturierung des Gesundheitswesens und der Krankenanstaltenfinanzierung dar (der Zweckzuschuss wird im Wege des Haushaltsansatzes 59001 an den Salzburger Gesundheitsfonds weitergeleitet). Für das Jahr 2020 werden hierfür EUR 12.188.300 veranschlagt.

Weiters gewährt der Bund einen Zweckzuschuss für Eisenbahnkreuzungen gemäß §12 (2) und § 27 (3) FAG 2017. Diese Mittel werden in gleicher Höhe am Haushaltsansatz 65000 weitergeleitet (neu ab 2017). Auf den Haushaltsansatz 65005 wird verwiesen.
Veranschlagt werden EUR 442.500

Der Sonderzweckzuschuss des Bundes für den Wohnbau gem. § 27 (7) FAG 2017 in Höhe von EUR 3.160.000 wurde im Jahr 2019 letztmalig ausbezahlt. Auf die Erläuterungen beim Ansatz 92500 wird hingewiesen.

Ansatz: 94400 - Behebung von Katastrophenschäden
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.550.000,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.550.000,00
212 Erträge aus Transfers	100	300	6.657.350,62
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	100	300	6.657.350,62
21 Summe Erträge	**100**	**300**	**8.207.350,62**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	100	100	2.023.227,47
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	100	100	2.023.227,47
22 Summe Aufwendungen	**100**	**100**	**2.023.227,47**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**200**	**6.184.123,15**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**200**	**6.184.123,15**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	100	300	4.143.117,73
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	100	300	4.143.117,73
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**100**	**300**	**4.143.117,73**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**100**	**300**	**4.143.117,73**
Investive Gebarung			
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	2.514.232,89
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	2.514.232,89
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**2.514.232,89**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	100	100	2.023.227,47
3431 Kapitaltransferzahl. an Träger des öffentlichen Rechts	100	100	2.023.227,47
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**100**	**100**	**2.023.227,47**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**-100**	**-100**	**491.005,42**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**200**	**4.634.123,15**

Finanzierungstätigkeit

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	200	4.634.123,15

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94400

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenfondsgesetz 1996 - KatFG 1996, BGBl Nr 201/1996 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Bei diesem HH-Ansatz sind Verrechnungsansätze für die Gewährung von Beihilfen des Katastrophenfonds für die Behebung von Katastrophenschäden im Vermögen des Landes, der Gemeinden und im Vermögen physischer und juristischer Personen vorgesehen. Diese Einnahmen werden bei Bedarf auf MVAG 2121/3121 erfasst.

Ansatz: 94401 - Katastropheneinsatzgeräte d. Feuerwehren
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	2.300.000	2.300.000	0
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	2.300.000	2.300.000	0
21 Summe Erträge	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
333 Einzahlungen aus Kapitaltransfers	2.300.000	2.300.000	0
3331 Kapitaltransferzahl. v. Trägern des öffentlichen Rechts	2.300.000	2.300.000	0
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**2.300.000**	**2.300.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94401

1. RECHTSGRUNDLAGE

Katastrophenfondsgesetz 1996 - KatFG 1996, BGBl Nr 201/1996 idgF

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Gem § 3 Z 2 KatFG 1996 werden 8,89 % der zur Verfügung stehenden Mittel den Ländern zur Förderung der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren durch die Länder bereitgestellt. Die für Einsatzgeräte der Feuerwehren zur Verfügung zu stellenden Mittel sind auf die einzelnen Länder nach der Volkszahl aufzuteilen. Die Einsatzgeräte müssen Ausstattungen aufweisen, die zur Beseitigung von Katastrophenschäden geeignet sind. Für Katastropheneinsatzgeräte der Feuerwehren wird auf MVAG 2121/3331 Vorsorge getroffen. Die erfolgsneutrale Weiterleitung dieser Mittel erfolgt im Wege des HH-Ansatzes 17900.

Ansatz: 94700 - Krankenanstalten/Justizinsassen
Finanzstelle: 223 - 20804 Beteiligungen
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	818.800	818.800	818.798,96
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	818.800	818.800	818.798,96
22 Summe Aufwendungen	**818.800**	**818.800**	**818.798,96**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-818.800**	**-818.800**	**-818.798,96**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-818.800**	**-818.800**	**-818.798,96**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	818.800	818.800	818.798,96
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	818.800	818.800	818.798,96
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**818.800**	**818.800**	**818.798,96**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-818.800**	**-818.800**	**-818.798,96**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-818.800**	**-818.800**	**-818.798,96**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-818.800**	**-818.800**	**-818.798,96**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 94700

1. RECHTSGRUNDLAGE

- Vereinbarung gem Art 15a B-VG über die Abgeltung stationärer medizinischer Versorgungsleistungen von öffentlichen Krankenanstalten für Insassen von Justizanstalten, Änderung vom 31.07.2017, LGBl Nr 65/2017
- Regierungsbeschluss vom 21.02.2018, Zl 20011-RU/2018/40-2018

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Für die Abgeltung stationärer medizinischer Versorgungsleistungen von öffentlichen Krankenanstalten für Insassen von Justizanstalten leisten die Länder an den Bund auf der Grundlage einer Vereinbarung gem Art. 15a B-VG seit dem Jahr 2003 nach zweimaliger Verlängerung inzwischen befristet für die Geltungsdauer des paktierten Finanzausgleiches einen jährlichen Beitrag von insgesamt € 8,5 Mio. und ab dem Jahr 2017 einen Betrag von € 12,7 Mio. Auf das Land Salzburg entfällt daraus ein Anteil von € 818.798,96. Daher wurde auf MVAG 2231/3231 dafür vorgesorgt.

Ansatz: 95000 - Schuldenmanagement
Finanzstelle: 187 - 20802 Budgetangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
213 Finanzerträge	5.400.000	5.233.000	20.834.996,28
2131 Erträge aus Zinsen	4.800.000	4.657.000	15.911.946,11
2132 Erträge aus Zinsen aus deriv. Finanzinstr. ohne Grundg.	600.000	576.000	631.354,44
2134 Sonstige Finanzerträge	0	0	4.291.695,73
21 Summe Erträge	**5.400.000**	**5.233.000**	**20.834.996,28**
Aufwendungen			
224 Finanzaufwand	34.396.100	39.442.400	61.606.738,70
2241 Zinsen aus Finanzsch. u. deri. Finanzinstr. mit Grundg.	34.336.100	39.382.400	60.854.001,35
2242 Zinsen und son. Aufw. aus der. Finanzinstr. ohne Grundg	60.000	60.000	0
2244 Sonstiger Finanzaufwand	0	0	752.737,35
22 Summe Aufwendungen	**34.396.100**	**39.442.400**	**61.606.738,70**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-28.996.100**	**-34.209.400**	**-40.771.742,42**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-28.996.100**	**-34.209.400**	**-40.771.742,42**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
313 Einzahlungen aus Finanzerträgen	5.400.000	5.233.000	5.615.225,99
3131 Einzahlungen aus Zinserträgen	5.400.000	5.233.000	5.615.225,99
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**5.400.000**	**5.233.000**	**5.615.225,99**
324 Auszahlungen aus Finanzaufwand	34.396.100	39.442.400	53.307.536,47
3241 AZ f. Zinsaufw. f. Fin.sch. u. der. Fin.instr. M. GG	34.336.100	39.382.400	53.307.536,47
3242 Auszahl. f. Zinsen aus der. Finanzinst. ohne Grundg.	60.000	60.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**34.396.100**	**39.442.400**	**53.307.536,47**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-28.996.100**	**-34.209.400**	**-47.692.310,48**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-28.996.100**	**-34.209.400**	**-47.692.310,48**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Finanzierungstätigkeit			
351 Einzahlungen aus der Aufnahme von Finanzschulden	425.000.000	125.000.000	0
3511 Einzahl. aus empf. Darlehen v. öffentl. Körpers. u. RT	425.000.000	125.000.000	0
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**425.000.000**	**125.000.000**	**0**
361 Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzschulden	175.003.100	125.003.500	211.803.254,29
3611 Auszahl. a.empf.Darl. v. öffentl. Körpers. u. Rechtstr.	175.000.000	125.000.000	100.000.000,00
3614 Auszahlungen aus Finanzschulden	3.100	3.500	111.803.254,29
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**175.003.100**	**125.003.500**	**211.803.254,29**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**249.996.900**	**-3.500**	**-211.803.254,29**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**221.000.800**	**-34.212.900**	**-259.495.564,77**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 95000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Landes-Verfassungsgesetz 1999 - L-VG, LGBl Nr. 25/1999 Art. 44 ff. idgF; Allgemeines Landes-Haushaltsgesetz - ALHG, LGBl Nr. 7/2015 idgF; Landes-Haushaltsgesetz 2019 - LHG 2019; Salzburger Finanzgebarungsgesetz - S.FG, LGBl Nr. 59/2013 idgF; Salzburger Finanzgeschäfte-Verordnung, LGBl Nr. 98/2013 idgF;

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Der Schuldendienst des Landes beinhaltet die Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen aus den in der Vergangenheit aufgenommenen Finanzschulden des Landes einschließlich der im Landeshaushaltsgesetz 2019 vorgesehenen Umschuldungen.
Insgesamt ist im Jahr 2020 für Tilgungen in Höhe von ca. EUR 175.003.130 auf den MVAG`s 3611 und 3614 vorgesorgt.
Diese setzen sich zusammen aus EUR 175.000.000 endfällige Darlehen, die vertragsgemäß zu tilgen sind, sowie Vorsorge für laufende Tilgungen (EUR 3.130).

Neben diesen Aufwänden/Auszahlungen enthalten die MVAG`s 2241/2242 und 3241/3242 Zinsaufwand aus Finanzschulden in Höhe von rund EUR 33,03 Mio. und Zinsaufwand aus derivativen Finanzinstrumenten von rund EUR 1,36 Mio. Somit ergibt sich eine Gesamtzinsbelastung in Höhe von rd. EUR 34,39 Mio.

Der veranschlagte Schuldendienst basiert auf der Annahme, dass der für die bestehenden variablen Finanzierungen relevante Referenzzinssatz um max. 0,3 % steigt;
Umschuldungen von Darlehen in Summe nicht teurer als zu 0,2% p.a. erfolgen;
Umschuldung von Darlehen in Teilbeträgen aufgeteilt auf das Kalenderjahr 2020 erfolgen.

Zudem sind erforderliche Umschuldungen in Höhe von EUR 175.000.000 zur Abdeckung der Auszahlungen für auslaufende Darlehen auf MVAG 3511, sowie weiters die erwarteten Zinserträge aus Derivaten in Höhe von EUR 5.400.000 auf den MVAG`s 2131/2132 und 3131 ausgewiesen.

Zusätzlich wird für die Bedeckung der Corona-bedingten Maßnahmen iHv. 250 Mio. Euro vorgesorgt.

3. SONSTIGE HINWEISE

Detaillierte Ausführungen zum Schuldenstand und Schuldendienst sind den Beilagen zu entnehmen.

Ansatz: 95300 - Entschädig. nach gesetzl. Bestimmungen
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100	100	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	100	100	0
22 Summe Aufwendungen	**100**	**100**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-100**	**-100**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-100**	**-100**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	100	100	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	100	100	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**100**	**100**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-100**	**-100**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-100**	**-100**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-100**	**-100**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 95300

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Verrechnungsansatz für Schadenersätze an Dritte (soweit nicht aufteilbar) werden bei Bedarf auf MVAG 2225/3225 verbucht.

Ansatz: 96000 - Zahlungsverpflichtungen
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	774.000	750.000	92.974,40
2222 Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	240,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	774.000	750.000	92.734,40
22 Summe Aufwendungen	**774.000**	**750.000**	**92.974,40**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-774.000**	**-750.000**	**-92.974,40**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-774.000**	**-750.000**	**-92.974,40**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	774.000	750.000	92.974,40
3222 Auszahlungen für Verwaltungs- und Betriebsaufwand	0	0	240,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	774.000	750.000	92.734,40
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**774.000**	**750.000**	**92.974,40**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-774.000**	**-750.000**	**-92.974,40**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-774.000**	**-750.000**	**-92.974,40**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-774.000**	**-750.000**	**-92.974,40**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 96000

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Auf MVAG 2225/3225 wird für eventuelle Zahlungsverpflichtungen des Landes aus der Inanspruchnahme von Haftungen vorgesorgt. Auch ist das Land Salzburg nach dem Österreichischen Stabilitätspakt 2012 verpflichtet ausreichend Risikovorsorgen für übernommene Haftungen zu bilden.

2. SONSTIGE HINWEISE

Im Krankenhaus Tamsweg, das später vom Land übernommen wurde, gab es am 28.07.1994 einen Geburtsschaden. Nach Erschöpfung der Versicherungssumme (Deckungskonkurs bei UNIQA) zahlt inzwischen das Land Salzburg die monatlichen Entschädigungen. Darüber hinaus hat es in der Vergangenheit bereits anlassbezogen Zahlungen (Pflegebedarfsmittel) des Landes für anerkannte besondere Sacherfordernisse (zB neues Bett etc) gegeben. Im Zusammenhang mit der Haftung nach Fehlern beim Geburtsvorgang im Krankenhaus Tamsweg wird festgehalten, dass aufgrund des Alters und des Gewichtes des Geschädigten immer wieder neue Pflegehilfsmittel angeschafft werden müssen. Für das Risiko über eingegangene Haftungen des Landes Salzburg wird mit einem Wert i.H.v 1,5 Promille des derzeitigen Haftungsstandes des Landes Salzburg (516 Mio EUR) kalkuliert.

Ansatz: 97000 - Verstärkungsmittel
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	58.000.000	5.000.000	0
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	58.000.000	5.000.000	0
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	207.000.000	15.000.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	207.000.000	15.000.000	0
22 Summe Aufwendungen	**265.000.000**	**20.000.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-265.000.000**	**-20.000.000**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-265.000.000**	**-20.000.000**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	58.000.000	5.000.000	0
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	58.000.000	5.000.000	0
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	207.000.000	15.000.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	207.000.000	15.000.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**265.000.000**	**20.000.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-265.000.000**	**-20.000.000**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-265.000.000**	**-20.000.000**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-265.000.000**	**-20.000.000**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 97000

1. RECHTSGRUNDLAGE

Entsprechend den Bestimmungen des § 8 Abs 7 der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung, BGBl II Nr 313/2015 idgF, können zur Bedeckung von überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen Verstärkungsmittel veranschlagt werden.

2. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für die Bedeckung allfälliger unabweisbarer zusätzlicher Erfordernisse im Jahr 2020, u.a. auch für hohe Lohnabschlüsse.

Die Bekämpfung der Auswirkungen, die durch das Corona-Virus verursacht werden, wird erhebliche zusätzliche Auszahlungserfordernisse im Rahmen der Vollziehung des Landeshaushalts 2020, für die keine budgetäre Vorsorge getroffen wurde, erfordern. Die Breite der zu setzenden Maßnahmen ist abhängig von den Herausforderungen, die derzeit noch nicht umfänglich bekannt sind. Es werden daher die Verstärkungsmittel insgesamt um 250 Mio. Euro erhöht und stehen diese für die Bekämpfung der Auswirkungen, die durch das Corona-Virus verursacht werden, zur Verfügung.

Ein Teil der Verstärkungsmittel wird auch als Personal-Verstärkungsmittel (für Landesbedienstete) ausgewiesen, da für das Krisenmanagement auch zusätzlicher Personalaufwand für Landesbedienstete anfallen wird. In manchen Bereichen ist der Personalaufwand seitens des Landes vorzufinanzieren und wird dann refundiert (z.B. Lehrer, SALK). Die zur Vorfinanzierung des Personalaufwandes erforderlichen Verstärkungsmittel-Personal werden wieder den Verstärkungsmitteln zugeführt, sofern die Refundierung noch im Jahr 2020 erfolgt und stehen damit wieder für andere Corona-bedingte Maßnahmen zur Verfügung.

Ansatz: 97001 - Verstärkungsmittel Pflegeplattform
Finanzstelle: 187 - 20802 Budgetangelegenheiten
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.000.000	0	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	10.000.000	0	0
22 Summe Aufwendungen	**10.000.000**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**-10.000.000**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**-10.000.000**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	10.000.000	0	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	10.000.000	0	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**10.000.000**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**-10.000.000**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**-10.000.000**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**-10.000.000**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 97001

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Die kontinuierliche steigende Lebenserwartung und das Vorrücken geburtenstarker Jahrgänge in höhere Altersgruppen ist u.a. auch mit einer höheren Anzahl an pflegebedürftigen Menschen in Zukunft verbunden. In einer älter werdenden Gesellschaft gewinnen Pflege, Gesundheit und Barrierefreiheit zunehmend an Bedeutung. Für diesen Umstand Vorsorge zu treffen hat die Salzburger Landesregierung im Koalitionsvertrag vereinbart. Dabei geht es um eine Erhöhung der Zahl der Pflegekräfte, um die Steigerung der Attraktivität der Berufsbilder und um die Entwicklung neuer Betreuungsmodelle. Für das Rechnungsjahr 2020 wurde für die Maßnahmen der Plattform Pflege:

– Langzeitpflege- Versorgung in Seniorenwohnhäusern- teilstationären Bereich als auch den Bereich der Mobilen Pflege und Betreuung
- Akutpflege in den verschiedenen Krankenhäusern
- Pflege zu Hause und Pflegende Angehörige
- Ausbau der Ausbildung / Praxis
- Digitalisierung in der Pflege

auf MVAG 2225/3225 mit einem Betrag von € € 10.000.000 vorgesorgt.

2. AUSSAGEN ZUR WIRKUNGSORIENTIERUNG UND ZU GENDERASPEKTEN

Ziel ist mit einem Bündel an Maßnahmen neben der institutionellen Pflege und der Steigerung der Attraktivität des Berufsbildes vor allem die unverzichtbare Pflege zu Hause weiter zu ermöglichen und Pflegende Angehörige bestmöglich zu unterstützen.

Ansatz: 99100 - Rückers. n. absetzb. E/A (sow. n. auft.)
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	20.271,22
2116 Erträge aus Veräußerung und sonstige Erträge	300.000	300.000	20.271,22
21 Summe Erträge	**300.000**	**300.000**	**20.271,22**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	143.000	143.000	0
2225 Sonstiger Sachaufwand	143.000	143.000	0
22 Summe Aufwendungen	**143.000**	**143.000**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**157.000**	**157.000**	**20.271,22**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**157.000**	**157.000**	**20.271,22**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	300.000	300.000	20.271,22
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	300.000	300.000	20.271,22
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**300.000**	**300.000**	**20.271,22**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	143.000	143.000	0
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	143.000	143.000	0
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**143.000**	**143.000**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**157.000**	**157.000**	**20.271,22**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**157.000**	**157.000**	**20.271,22**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**157.000**	**157.000**	**20.271,22**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 99100

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Vorgesorgt wird für Rückersätze von nicht absetzbaren Ausgaben auf MVAG 2116/3116 sowie Einnahmen vorangegangener Jahre auf MVAG 2225/3225, die entsprechend den Bestimmungen der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung keinem spezifischen HH-Ansatz zugeordnet werden können. Die Veranschlagung basiert auf der Grundlage von Durchschnittswerten.

Ansatz: 99200 - Abg. KAreste/Ausf.-einnahmer.(s.n.auft.)
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 02 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	100	100	0
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	100	100	0
21 Summe Erträge	**100**	**100**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	499.800	0,06
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	499.800	0,06
22 Summe Aufwendungen	**0**	**499.800**	**0,06**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**100**	**-499.700**	**-0,06**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**100**	**-499.700**	**-0,06**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**0**

Erläuterung zum Haushaltsansatz 99200

1. INHALTLICHE BESCHREIBUNG

Mit MVAG 2225 wird für die Abstattung erforderlicher Forderungsabschreibungen sowie mit MVAG 2117 für Abgänge an Kassenausgaberesten Vorsorge getroffen, welche nicht kalkuliert werden können.

5. Ausgelaufene Ansätze

Ansatz: 02306 - Salzburg 20.22
Finanzstelle: 104 - 20001 Ref. Büro des Landesamtsdirektors
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	39.521,44
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	39.521,44
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**39.521,44**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-39.521,44**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-39.521,44**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	39.521,44
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	39.521,44
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**39.521,44**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-39.521,44**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-39.521,44**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-39.521,44**

Ansatz: 20500 - Landesschulrat und Bezirksschulräte
Finanzstelle: 203 - 2004 FG Personal
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 06 - LR DI Dr. Josef Schwaiger

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	69.245,37
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	69.245,37
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**69.245,37**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-69.245,37**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-69.245,37**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	69.245,37
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	69.245,37
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**69.245,37**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-69.245,37**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-69.245,37**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-69.245,37**

Ansatz: 20501 - Kollegium - Landesschulrat
Finanzstelle: 124 - 20202 Bildungsplanung
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
221 Personalaufwand	0	0	642,65
2211 Personalaufwand (Bezüge, Nebengeb., Mehrleistungen)	0	0	546,56
2212 Gesetzlicher und freiwilliger Sozialaufwand	0	0	96,09
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	757,62
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	757,62
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**1.400,27**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-1.400,27**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-1.400,27**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
321 Auszahlungen aus Personalaufwand	0	0	642,65
3211 Auszahlungen für Personalaufw. (Bez., NG, ML.vergüt.)	0	0	546,56
3212 Auszahlungen für gesetzl. u. freiw. Sozialaufwendungen	0	0	96,09
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	757,62
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	757,62
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**1.400,27**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-1.400,27**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-1.400,27**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	-1.400,27

Ansatz: 21002 - Schulische Sprachförderung
Finanzstelle: 124 - 20202 Bildungsplanung
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	319,12
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	319,12
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**319,12**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-319,12**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-319,12**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	319,12
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	319,12
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**319,12**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-319,12**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-319,12**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-319,12**

Ansatz: 32502 - Sonderveranst./Fest zur Festspieleröffn.
Finanzstelle: 106 - 2001 FG Präsidium
Abteilung: 103 - 200 Landesamtsdirektion
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	62.882,58
2221 Gebrauchs- und Verbrauchsgüter, Handelswaren	0	0	144,00
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	62.738,58
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	181.800,00
2231 Transferaufwand an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	25.300,00
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	10.000,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	20.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	126.500,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**244.682,58**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-244.682,58**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-244.682,58**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
322 Auszahlungen aus Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	45.162,78
3221 Auszahlungen für Gebr.- und Verbrauchsgüter, Handelsw.	0	0	144,00
3225 Sonstige Auszahlungen aus Sachaufwand	0	0	45.018,78
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	161.800,00
3231 Transferzahlungen an Träger des öffentlichen Rechts	0	0	25.300,00
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	10.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	126.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**206.962,78**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-206.962,78**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	0	0	0
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	0	0	-206.962,78

Finanzierungstätigkeit

35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	0	0	0
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	0	0	-206.962,78

Ansatz: 34005 - Umsetzung Museumsleitplan
Finanzstelle: 130 - 20208 Volkskultur & Erh des kult Erbes
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
311 Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	92.183,00
3116 Einzahlungen aus Veräußerung von GWG u. sonst. Einzahl.	0	0	92.183,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**92.183,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**92.183,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**92.183,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**92.183,00**

Ansatz: 38101 - Kulturelle Sonderprojekte
Finanzstelle: 129 - 20207 Kunstförderung und Kulturbetriebe
Abteilung: 120 - 202 Abteilung 2
Politisches Ressort: 07 - LR Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	43.500,00
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	8.000,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	35.500,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**43.500,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-43.500,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-43.500,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	43.500,00
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	8.000,00
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	35.500,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**43.500,00**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-43.500,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-43.500,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-43.500,00**

Ansatz: 41202 - Einrichtungen der Behindertenhilfe
Finanzstelle: 136 - 20305 Behinderung und Inklusion
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 07 - LR Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
211 Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit	0	0	1.115.900,00
2117 Nicht finanzierungswirksame operative Erträge	0	0	1.115.900,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**1.115.900,00**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	1.115.900,00
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	1.115.900,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**1.115.900,00**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**0**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
343 Auszahlungen aus Kapitaltransfers	0	0	1.115.900,00
3434 Kapitaltransferzahl. an Haushalte u. Org. o. Erwerbsch.	0	0	1.115.900,00
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**1.115.900,00**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**-1.115.900,00**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-1.115.900,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-1.115.900,00**

Ansatz: 42930 - FW - Sozialprojekte
Finanzstelle: 134 - 20303 Soz Absicherung und Eingliederung
Abteilung: 131 - 203 Abteilung 3
Politisches Ressort: 07 - LR Dr. Heinrich Schellhorn

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	285.818,80
2234 TransfAufw. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	285.818,80
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**285.818,80**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-285.818,80**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-285.818,80**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	285.818,80
3234 TransfZahl. an Haush. u Org. o. Erwerbschara.	0	0	285.818,80
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**285.818,80**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-285.818,80**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-285.818,80**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-285.818,80**

Ansatz: 78202 - Standortförderung
Finanzstelle: 116 - 20102 Wirtschafts- & Forschungsförderung
Abteilung: 114 - 201 Abteilung 1
Politisches Ressort: 01 - LH Dr. Wilfried Haslauer

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
223 Transferaufwand (lauf. Transfers u. Kapitaltransfers)	0	0	815.153,66
2232 Transferaufwand an Beteiligungen	0	0	155.153,66
2233 Transferaufwand an Unternehmen (mit Finanzunternehmen)	0	0	660.000,00
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**815.153,66**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-815.153,66**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-815.153,66**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
323 Auszahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	815.153,66
3232 Transferzahlungen an Beteiligungen	0	0	155.153,66
3233 Transferzahlungen an Unternehmen (inkl. Finanzuntern.)	0	0	660.000,00
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**815.153,66**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**-815.153,66**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**-815.153,66**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**-815.153,66**

Ansatz: 94500 - Zuschüsse nach dem Kraftfahrgesetz
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
212 Erträge aus Transfers	0	0	151.320,00
2121 Transferertrag von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	151.320,00
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**151.320,00**
Aufwendungen			
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**0**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**151.320,00**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**151.320,00**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
312 Einzahlungen aus Transfers (ohne Kapitaltransfers)	0	0	148.320,00
3121 Transferzahlungen von Trägern des öffentlichen Rechts	0	0	148.320,00
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**148.320,00**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**148.320,00**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**148.320,00**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**148.320,00**

Ansatz: 99000 - Überschü./Abgänge (sow. nicht zugeord.)
Finanzstelle: 185 - 208 Abteilung 8
Abteilung: 185 - 208 Abteilung 8
Politisches Ressort: 03 - LH-Stv. Mag. Dr. Christian Stöckl

	LVA 2020	LVA 2019	RA 2018
		in EUR	
Ergebnishaushalt			
Erträge			
21 Summe Erträge	**0**	**0**	**0**
Aufwendungen			
222 Sachaufwand (ohne Transferaufwand)	0	0	21.220,28
2225 Sonstiger Sachaufwand	0	0	21.220,28
22 Summe Aufwendungen	**0**	**0**	**21.220,28**
(0) Nettoergebnis (21 - 22)	**0**	**0**	**-21.220,28**
Nettoerg. nach Zuw. und Entn. v. HaushaltsRL (Saldo 0+/-230)	**0**	**0**	**-21.220,28**
Finanzierungshaushalt			
Operative Gebarung			
31 Summe Einzahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
32 Summe Auszahlungen operative Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (1) Geldfluss aus der Operativen Gebarung (31 - 32)	**0**	**0**	**0**
Investive Gebarung			
33 Summe Einzahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
34 Summe Auszahlungen investive Gebarung	**0**	**0**	**0**
Saldo (2) Geldfluss aus der Investiven Gebarung (33 - 34)	**0**	**0**	**0**
Saldo (3) Nettofinanzierungssaldo (Saldo 1+ Saldo 2)	**0**	**0**	**0**
Finanzierungstätigkeit			
35 Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
36 Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	**0**	**0**	**0**
Saldo (4) Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit (35 - 36)	**0**	**0**	**0**
Saldo (5) Geldfluss a.d. voranschlagswirk. Geb. (SA3 + SA4)	**0**	**0**	**0**

6. Beilagen zum Voranschlag gem. VRV 2015

6.1. Stellenplan des Amtes der Salzburger Landesregierung

Stellenplan 2020

STELLENGLIEDERUNG NACH HAUSHALTSANSÄTZEN UND EINKOMMENSBÄNDERN (LB-GG)
L a n d e s v e r w a l t u n g Beamte und Vertragsbedienstete ohne Landeskliniken

Einkommensschema 1 - Verwaltungsbereich (S1 Verw.)

ANSATZ	Haushaltsansatz	Schema		S1-1	S1-2	S1-3	S1-4	S1-5	S1-6	S1-7	S1-8	S1-9	S1-10	S1-11	S1-13	S1-14	Summe
00200	Landesrechnungshof	S1 Verw.					1,00	0,80	1,00	6,43	3,80	0,63	0,80				14,45
02000	Amt der Salzburger Landesregierung	LAD,LAD-Stv	2,00														2,00
		S1 Verw.		17,93	27,18	90,91	164,35	135,93	289,31	349,76	157,70	27,83	45,18	39,45	5,00	10,00	1360,52
		Ferialaush.	2,08														2,08
		Auszubild.	63,50														63,50
03000	Bezirkshauptmannschaft Hallein	S1 Verw.		1,50	2,45	6,25	14,28	3,60	22,98	8,75	6,80		3,40	2,00		1,00	73,00
03002	Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung	S1 Verw.		1,50	10,90	28,83	20,80	2,00	40,50	22,63	9,88		1,00	5,88		1,00	144,91
03004	Bezirkshauptmannschaft St.Johann i.Pg.	S1 Verw.		2,08	8,23	10,13	17,65	2,00	27,10	14,63	5,03		0,88	6,00		1,00	94,70
03006	Bezirkshauptmannschaft Tamsweg	S1 Verw.		1,50	2,40	7,70	8,35	2,75	11,90	4,75	4,63		2,68	1,65		1,00	49,30
03008	Bezirkshauptmannschaft Zell am See	S1 Verw.		0,50	7,50	16,55	15,48	3,88	26,20	18,56	4,84		2,00	5,00		1,00	101,50
04500	Landesverwaltungsgericht	LVwG	28,50														28,50
		S1 Verw.			2,00	7,50	2,50	4,00	1,50	2,00							19,50
04900	Ethikkommission	S1 Verw.							0,88	1,00	1,00						2,88
05100	Salzburger Patientenvertretung	S1 Verw.		0,75		2,38	1,50		0,50	1,50	0,50						7,13
05200	KFZ-Prüfstelle	S1 Verw.				1,00	9,28	3,00	2,93	5,50	2,00			0,10			23,80
09100	Salzburger Verwaltungsakademie	S1 Verw.			0,75	1,00		2,00	2,05	2,00	2,00		1,00				10,80
20001	Bildungsdirektion	S1 Verw.		0,63	0,50	8,53	2,00	2,58	17,68	1,98	3,00	4,00	1,00			1,00	42,88
22001	Schulbetrieb (Landesberufsschulen)	S1 Verw.		0,50	3,43	13,75	11,38	0,25									29,30
22102	Landwirtschaftliche Fachschulen	S1 Verw.		2,75	18,03	10,54	7,93	5,00									44,24
		Auszubild.	4,00														4,00
24009	Kindergärten des Landes	S1 Verw.			0,50			5,00									5,50
25101	Landesberufsschülerheime	S1 Verw.		1,00	4,00	2,00	1,00	1,00		1,00							10,00
31000	Internationale Sommerakademie für bildende Kunst	S1 Verw.				0,89			0,11	1,00			1,00				3,00
		Ferialaush.	2,98														2,98
34100	Residenzgalerie Salzburg	S1 Verw.		1,75		3,16				3,00		1,00					8,91
34102	Museum der Moderne - Rupertinum Betriebsges.mbl	S1 Verw.			3,00		2,00		1,00								6,00
34104	Freilichtmuseum Großgmain	S1 Verw.		2,75	3,75	7,50	5,50	1,75	2,00	3,75				1,00			28,00
		Ferialaush.	1,00														1,00
36200	Burgen und Schlösser	S1 Verw.		4,00	6,00	12,15	4,50	2,88	3,75	0,38			1,00				34,65
		Ferialaush.	8,00														8,00
41200	Landeszentrum f. Hör- und Sehbildung (LZHS)	S1 Verw.		2,35	3,78	2,00	1,33	24,23	2,20	0,30	1,00						37,18
		Auszubild.	25,00														25,00
41201	Konradinum Eugendorf	S1 Verw.		5,38	0,50	1,00	1,00	8,75	17,38		1,00						35,00
43100	Sozial-Pädagogisches-Zentrum des Landes Salzburg	S1 Verw.		7,13	2,68	7,38	1,63	29,98	4,08	11,00	1,00	1,00					65,85
43900	Kinder- und Jugendanwaltschaft	S1 Verw.			1,45		0,63		3,48	1,80	1,00						8,35
61000	Bundesstrassen A, Verwaltung u. Erhaltung	S1 Verw.				1,00	2,00	3,00									6,00
61120	Gemeinsame Kosten/Betriebliche Erhaltung	S1 Verw.		4,60		165,05	46,45	28,00									244,10
63500	Wasserbauhöfe	Koll-VB	6,00														6,00
		S1 Verw.				3,00											3,00
8620001	Landes-Landwirtschaftsbetrieb Kleßheim, Wals	S1 Verw.				1,50	1,00										2,50
8620002	Landes-Landwirtschaftsbetrieb Winklhof, Oberalm	S1 Verw.				4,25	2,00										6,25
8620003	Landes-Landwirtschaftsbetrieb Piffgut, Bruck	S1 Verw.				3,50											3,50

Stellenplan 2020

STELLENGLIEDERUNG NACH HAUSHALTSANSÄTZEN UND EINKOMMENSBÄNDERN (LB-GG)
L a n d e s v e r w a l t u n g Beamte und Vertragsbedienstete ohne Landeskliniken

8620004	**Landes-Landwirtschaftsbetrieb Standlhof, Tamsweg**	S1 Verw.				1,00	1,00										2,00
86700	**Forstgärten**	Koll-VB	6,00														6,00
V2780002	**Landesapotheke**	Koll-VB	64,36														64,36
		S1 Verw.												1,00			1,00
		Auszubild.	2,00														2,00
Summe			**215,41**	**58,58**	**109,00**	**420,43**	**346,50**	**272,36**	**478,50**	**461,70**	**205,16**	**34,45**	**59,93**	**62,08**	**5,00**	**16,00**	**2745,09**

Einkommensschema 2 - medizinischer Bereich (S2 med)

ANSATZ	Haushaltsansatz	Schema	S2-5	S2-6	S2-8	S2-9	S2-10	S2-11	S2-12	S2-14	S2-20	S2-21	Summe	Übertrag S1	SumS1+S2
02000	**Amt der Salzburger Landesregierung**	S2 med.			0,05			0,63	3,08				3,75	1428,09	1431,84
41201	**Konradinum Eugendorf**	S2 med.	4,10	0,75		0,03	4,13			1,00			10,00	37,18	47,18
43100	**Sozial-Pädagogisches-Zentrum des Landes Salzburg**	S2 med.				0,63			3,33		1,00	1,00	5,95	65,85	71,80
Summe			**4,10**	**0,75**	**0,05**	**0,65**	**4,13**	**0,63**	**6,40**	**1,00**	**1,00**	**1,00**	**19,70**		

Gesamtsummen

Schema	Ergebnis
LAD,LAD-Stv	2,00
S1 Verw.	2529,68
S2 med.	19,70
LVwG	28,50
Koll-VB	76,36
Ferialaush.	14,05
Auszubild.	94,50
Summe	**2764,79**

Zusatz:
Zuordnungsänderungen im Sinne der § 9 und § 10 Abs. 12 LB-GG sind unter Heranziehung (Bindung) von freien Dienstposten anderer Haushaltsansätze möglich. Weiters können im unvermeidbaren, nicht planbaren Bedarfsfalle die Gesamtzahl der Dienstposten bei einzelnen Dienststellen - unter Heranziehung freier Planstellen (Bindung) bei anderen Dienststellen - überschritten werden (Deckungsfähigkeit).

Schema	Amt	SALK	Gesamt
LAD,LAD-Stv	2,00		2,00
LVwG	28,50		28,50
Koll-VB	76,36		76,36
S1 Verw.	2529,68	1412,86	3942,53
S2 med.	19,70	3459,70	3479,40
S3 ÄrztAusb.		381,90	381,90
Ferialaush.	14,05	8,40	22,46
Auszubild.	94,50	4,83	99,33
Gesamt	**2764,79**	**5267,69**	**8032,48**

Stellenplan 2020

Landesbeamte im Dienstklassensystem und nach LB-GG

STELLENGLIEDERUNG NACH HAUSHALTSANSÄTZEN UND DIENSTKLASSEN

Firma	HHA	Haushaltsansatz	A IX	A VIII	A III-VIII	A III-VII	B VII	B II-VII	B II-VI	C V	C I-V	C I-IV	D I-IV	Ri/Präs	LB-GG	Summe
Amt ohne SALK	00200	Landesrechnungshof			1,70	1,63		2,00	0,80							6,13
	02000	Amt der Salzburger Landesregierung	2,00	10,00	127,58	129,98	24,43	122,31	67,61	25,13	48,90	14,33	2,00		32,03	606,28
	03000	Bezirkshauptmannschaft Hallein		1,00	2,00	1,00		6,30	3,83	2,48	2,38	0,98			5,00	24,95
	03002	Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung		1,00	6,63	1,50		13,63	13,25	3,00	13,90	3,01			5,75	61,66
	03004	Bezirkshauptmannschaft St.Johann i.Pg.			4,00	2,00		13,13	6,13	4,00	6,50	1,00			7,00	43,75
	03006	Bezirkshauptmannschaft Tamsweg			2,00	1,00		6,80	2,00	1,00	1,38	1,50			3,88	19,55
	03008	Bezirkshauptmannschaft Zell am See			2,00	3,63		12,44	4,88	1,00	1,05	1,00			6,06	32,05
	04500	Landesverwaltungsgericht			6,80	12,18			2,50	1,00	1,00	4,38		9,53		37,38
	04900	Ethikkommission				1,00		0,88								1,88
	05100	Salzburger Patientenvertretung			1,00											1,00
	05200	KFZ-Prüfstelle			1,10			4,93								6,03
	09100	Salzburger Verwaltungsakademie			1,00	1,00			1,00							3,00
	20001	Bildungsdirektion			1,00			3,98	8,35			1,50			1,00	15,83
	22001	Schulbetrieb (Landesberufsschulen)							0,25				1,00			1,25
	22102	Landwirtschaftliche Fachschulen								1,00		0,64				1,64
	25101	Landesberufsschülerheime						1,00			1,00					2,00
	34100	Residenzgalerie Salzburg				1,00										1,00
	34104	Freilichtmuseum Großgmain						0,75			1,00	0,50				2,25
	36200	Burgen und Schlösser				0,38		2,00				1,00				3,38
	41200	Landeszentrum f. Hör- und Sehbildung (LZHS)						1,00		0,88						1,88
	41201	Konradinum Eugendorf						1,00								1,00
	43100	Sozial-Pädagogisches-Zentrum des Landes Salzburg						1,00			1,63					2,63
	43900	Kinder- und Jugendanwaltschaft				3,05		0,60								3,65
Amt ohne SALK Ergebnis			**2,00**	**12,00**	**156,80**	**159,33**	**24,43**	**193,73**	**110,59**	**39,48**	**78,73**	**29,81**	**3,00**	**9,53**	**60,71**	**880,11**
SALK	55000LKH	Landeskrankenhaus			1,25	3,00		1,00	3,38	1,00	5,68					15,30
	55000CDK	Christian-Doppler-Klinik				1,00	1,00	2,00	3,00	1,50	5,13				3,00	16,63
	55000STV	Landesklinik St. Veit									0,80				1,00	1,80
SALK Ergebnis					**1,25**	**4,00**	**1,00**	**3,00**	**6,38**	**2,50**	**11,60**				**4,00**	**33,73**
Summe			**2,00**	**12,00**	**158,05**	**163,33**	**25,43**	**196,73**	**116,96**	**41,98**	**90,33**	**29,81**	**3,00**	**9,53**	**64,71**	**913,84**

1) Nach Maßgabe von Kriterien, die in den Beförderungsrichtlinien festgesetzt sind, ist auch für oben stehende Dienstposten der Verwendungsgruppe A III-VII die Dienstklasse VIII, der Verwendungsgruppe B II-VI die Dienstklasse VII und der Verwendungsgruppe C I-IV die Dienstklasse V erreichbar.

2) Mit Wirksamkeit vom 1.1.2004 wurden die Landesbediensteten der Salzburger Landeskliniken unter Wahrung ihrer Rechte und Pflichten der Gemeinnützigen Salzburger Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH zur dauernden Dienstleistung durch das Salzburger Landesbediensteten-Zuweisungsgesetz, LGBl.Nr. 190/2003, zugewiesen.

Stellenplan 2020

STELLENGLIEDERUNG NACH HAUSHALTSANSÄTZEN UND EINKOMMENSBÄNDERN (LB-GG)
L a n d e s k l i n i k e n (SALK) Beamte und Vertragsbedienstete

Einkommensschema 1 - Verwaltungsbereich (S1 Verw.)

HHA	Haushaltsansatz	Grp		S1-1	S1-2	S1-3	S1-4	S1-5	S1-6	S1-7	S1-8	S1-9	S1-10	S1-11	S1-14	Summe
55000LKH	Landeskrankenhaus	S1 Verw.		111,88	67,12	244,97	117,48	116,51	122,53	103,34	50,55	23,05	11,35	15,00	10,26	994,04
		Ferialaush.	8,40													8,40
55000CDK	Christian-Doppler-Klinik	S1 Verw.		40,91	35,15	30,90	27,49	67,35	19,78	68,13	1,00	1,75	1,00	4,98	1,00	299,43
		Auszubild.	4,83													4,83
55000STV	Landesklinik St. Veit	S1 Verw.		9,71	0,50	9,29	6,13	7,02	5,80				1,13		1,00	40,56
55000SPM	UI für Sportmedizin	S1 Verw.				1,00		0,13		2,00						3,13
55000KHT	Landesklinik Tamsweg	S1 Verw.		9,88		6,95	4,00	3,60	4,05	0,50					1,33	30,31
55000KHH	Krankenhaus Hallein	S1 Verw.		7,50	6,23	9,35	10,45	5,00	3,38	3,00					0,49	45,39
Summe			**13,23**	**179,88**	**109,00**	**302,45**	**165,55**	**199,60**	**155,53**	**176,97**	**51,55**	**24,80**	**13,48**	**19,98**	**14,08**	**1426,09**

Einkommensschema 2 - medizinischer Bereich (S2 med)

HHA	Haushaltsansatz	Grp	S2-2	S2-3	S2-4	S2-5	S2-6	S2-7	S2-8	S2-9	S2-10	S2-11	S2-12	S2-13	S2-14	S2-15	S2-16	S2-17	S2-18	S2-19	S2-20	S2-21	S2-22	S2-24	Summe
55000LKH	Landeskrankenhaus	S2 med.	4,13	14,25	35,35	160,94	68,38	0,30	0,25	566,05	644,90	311,20	68,63	13,50	7,89	10,00	10,30	1,00	98,75	3,00	198,15	42,37	39,33	20,80	2319,45
55000CDK	Christian-Doppler-Klinik	S2 med.		0,50	20,50	78,33	22,25		0,50	254,36	203,70	92,92	17,03	4,98	2,00	1,00	4,00	0,75	28,23	2,00	61,68	7,00	7,50	7,00	816,22
55000STV	Landesklinik St. Veit	S2 med.			0,33	26,75	8,43		1,63	51,43	14,78	8,80	0,75	2,00	1,00		3,62		1,65	1,00	2,00		1,91		126,05
55000SPM	UI für Sportmedizin	S2 med.						0,50			1,00						1,50		1,00		1,00			1,00	6,00
55000KHT	Landesklinik Tamsweg	S2 med.			2,63	6,65	0,75			33,90	20,49	2,00	2,50	1,00			1,63	0,30	3,16		1,00		2,25	3,00	81,25
55000KHH	Krankenhaus Hallein	S2 med.	0,08	0,60	1,00	5,25	1,00			32,88	39,18	9,01	0,13	1,00			0,21		14,74		1,65	3,00		1,00	110,73
Summe			**4,21**	**15,35**	**59,80**	**277,92**	**100,80**	**0,80**	**2,38**	**938,61**	**924,05**	**423,94**	**89,03**	**22,48**	**10,89**	**11,00**	**21,25**	**2,05**	**147,53**	**6,00**	**265,48**	**52,37**	**50,98**	**32,80**	**3459,70**

Einkommensschema 3 - Ärztinnen und Ärzte in Ausbildung (S3 ÄrztAusb)

HHA	Haushaltsansatz	Grp	S3-12	S3-13	S3-14	S3-15	S3-16	S3-17	Summe
55000LKH	Landeskrankenhaus	S3 ÄrztAusb.	28,33	103,29	60,21	36,04	26,14	40,22	294,22
55000CDK	Christian-Doppler-Klinik	S3 ÄrztAusb.	3,66	31,78	10,49	3,75	1,75	7,08	58,50
55000STV	Landesklinik St. Veit	S3 ÄrztAusb.	1,00					2,93	3,93
55000KHT	Landesklinik Tamsweg	S3 ÄrztAusb.	3,75	2,00	1,00				6,75
55000KHH	Krankenhaus Hallein	S3 ÄrztAusb.	4,25	5,00	0,75	2,00	0,75	5,75	18,50
Summe			**40,98**	**142,06**	**72,46**	**41,79**	**28,64**	**55,97**	**381,90**

Gesamtsummen	
S1 Verw.	1412,86
S2 med.	3459,70
S3 ÄrztAusb.	381,90
Ferialaush.	8,40
Auszubild.	4,83
Summe	**5267,69**

Mit Wirksamkeit vom 1.1.2004 wurden die Landesbediensteten der Salzburger Landeskliniken unter Wahrung ihrer Rechte und Pflichten der Gemeinnützigen Salzburger Landeskliniken Betriebsgesellschaft mbH zur dauernden Dienstleistung durch das Salzburger Landesbediensteten-Zuweisungsgesetz, LGBl.Nr. 190/2003, zugewiesen. In den genehmigten Stellen sind Refundierungsstellen bzw. durch gesonderte Erstattungen Dritter abgedeckte Dienstposten enthalten. Mit der Eingliederung des Krankenhauses Tamsweg 2016 wurde auch für die geplanten Neuaufnahmen 2020 auf der Basis der Fluktuationswerte vorgesorgt .
Ebenfalls wurde eine Dienstpostenvorsorge für die erwarteten Neuaufnahmen im Jahr 2020 für das Krankenhaus Hallein getroffen. Erst mit der vollständigen Integration des Krankenhauses Hallein in die SALK wird der tatsächliche Bedarf an Dienstposten im Stellenplan des Landes Salzburg feststehen. Entsprechend diesem tatsächlichen Bedarf ist der Stellenplan 2020 für das Krankenhaus Hallein zu korrigieren.
Zusatz:
Zuordnungsänderungen im Sinne der § 9 und § 10 Abs. 12 LB-GG sind unter Heranziehung (Bindung) von freien Dienstposten anderer Haushaltsansätze möglich. Weiters können im unvermeidbaren, nicht planbaren Bedarfsfalle die Gesamtzahl der Dienstposten bei einzelnen Dienststellen - unter Heranziehung freier Planstellen (Bindung) bei anderen Dienststellen - überschritten werden (Deckungsfähigkeit).

6.3. Stellenpläne Lehrer lw. FS-Lehrer

Fonds	Landeslehrer/innen Dienstpostenplan 2020 (Prognose Stellenplan 2019/2020)	Planstellen
21000	Allgemein bildende Pflichtschulen*	**4.017,70**
22000	Berufsbildende Pflichtschulen	**384,33**
22101	Landwirtschaftliche Fachschulen	**144,99**
	Summe	**4.547,02**

* inkl. zusätzlicher Personaleinsatz von LandeslehrerInnen für fehlende BundeslehrerInnen an den Neuen Mittelschulen: ca. 163 VBÄ!

6.4. Nachweis über Transferzahlungen von und an Träger öffentlichen Rechts

	Einzahlungen	Auszahlungen
Transferzahlungen von/an Bund, Bundesfonds, Bundeskammern		
Kapitaltransfers		€ 4.656.800,00
laufende Transfers	€ 536.033.800,00	€ 27.985.900,00
Transferzahlungen von/an Länder, Landesfonds, Landeskammern		
Kapitaltransfers		€ 26.800,00
laufende Transfers	€ 2.148.000,00	€ 157.092.700,00
Transferz. von/an Gemeinden, Gemeindeverbände, Gemeindefonds		
Kapitaltransfers		€ 98.715.700,00
laufende Transfers	€ 137.467.000,00	€ 79.123.400,00
Transferzahlungen von/an Sozialversicherungsträger		
Kapitaltransfers		
laufende Transfers	€ 889.000,00	€ 1.874.400,00
Transferzahlungen von/an sonst. Träger des öffentl. Rechts		
Kapitaltransfers		€ 2.525.200,00
laufende Transfers	€ 1.000.500,00	€ 31.507.300,00

LAND SALZBURG

6.5. Nachweis über Zuführungen und Entnahmen von Zahlungsmittelreserven

Art der Rücklage / Zahlungsmittelreserve	Verwendungszweck[1]	Ansatz/ Konto[2]	voraussichtlicher Rücklagenstand 31.12.2019	Veränderung in 2020		voraussichtlicher Rücklagenstand 31.12.2020	Zahlungsmittelreserven		
				Zuführungen	Entnahmen		voraussichtlicher Stand per 31.12.2019 in Euro	voraussichtlicher Stand per 31.12.2020 in Euro	Nachweis[3]
Allgemeine ZMR	Allgemeine Zahlungsmittelreserve	2980 000					8.822.710,22	8.822.710,22	2135060/2135070
zweckbestimmte	Warn- und Alarmsystem (Art. 15a B-VG)	2981 001					340.582,07	340.582,07	2135060/2135070
zweckbestimmte	Nachmittagsbetreuung (Art. 15 a B-VG)	2981 002					-	-	2135060/2135070
zweckbestimmte	Verpflichtendes Kindergartenjahr (Art. 15a B-VG)	2981 003					126.532,00	126.532,00	2135060/2135070
zweckbestimmte	Investitionen Kinderbetreuung (Art. 15a B-VG)	2981 004					-	-	2135060/2135070
zweckbestimmte	Naturschutzfonds	2981 005					4.846.694,14	4.846.694,14	2135060/2135070
zweckbestimmte	Umweltschutzmaßnahmen nach dem ASFINAG-Gesetz	2981 008					3.188.614,48	3.188.614,48	2135060/2135070
zweckbestimmte	FAG Mittel für Umsetzung im Bereich ÖPNV - Eisenbahnen	2981 009					615.040,00	615.040,00	2135060/2135070
zweckbestimmte	Gemeindeausgleichsfonds	2981 010					70.690.932,66	70.690.932,66	2135060/2135070
zweckbestimmte	Sprachliche Frühförderung (Art. 15 a B-VG)	2981 011					756.983,76	756.983,76	2135060/2135070
zweckbestimmte	Hospiz- und Palliativversorgung	2981 012					-	-	2135060/2135070
zweckbestimmte	Abschaffung Pflegeregress	2981 013					-	-	2135060/2135070
zweckbestimmte	Feuerschutzsteuer	2981 014					164.883,94	164.883,94	2135060/2135070
zweckbestimmte	FAG Mittel für Umsetzung im Bereich ÖPNV	2981 015					3.910.043,23	3.910.043,23	2135060/2135070
zweckbestimmte	Salzburger Freilichtmuseum	2981 100					-	-	2135060/2135070
zweckbestimmte	Burgen und Schlösser	2981 101					1.767.157,08	1.767.157,08	2135060/2135070
zweckbestimmte	Konradinum Eugendorf	2981 103					12.606,67	12.606,67	2135060/2135070
zweckbestimmte	Berufsschulen	2981 109					565.439,00	565.439,00	2135060/2135070
zweckbestimmte	Wasserbauhöfe	2981 110					77.995,78	77.995,78	2135060/2135070
							95.886.215,03	95.886.215,03	

Fußnoten:

[1] ist nur zu befüllen, wenn es sich um eine zweckgebundene Rücklage handelt.

[2] ist optional zu befüllen.

[3] soll eine Verbindung zur Buchhaltung herstellen. Hier kann z.B. das Sachkonto oder das Anlagenkonto der Deckungsmittel eingetragen werden. Die Zahlungsmittelreserven befinden sich mit Stand 31.12.2019 auf den angeführten Konten.

LAND SALZBURG

6.6. Nachweis über die Finanzschulden und den Schuldendienst

Anlage 6c - Einzelnachweis über Finanzschulden und Schuldendienst gem. § 32 Abs. 1 und 2 (Länder inkl. Wien)	Konto	Währung	Darlehens-höhe gesamt	Buchwert/ 31.12.2019 (t-1)	Zugang (t)	Tilgung (t)	Zinsen (t)	Summe Schulden-dienst	Schulden-dienst-ersätze (t)	Buchwert/ 31.12.2020 (t)	davon A85-89*	Nettoschulden-dienst	Laufzeit (von)	Laufzeit (bis)
1. Finanzschulden gem. § 32 (1)														
1.1 ...von Trägern des öffentlichen Rechts (alles ÖBFA Darlehen)														
3,9%-EUR-DARLEHEN 2008-2020/12	3500 025	EUR	45.000.000	45.000.000		45.000.000	1.755.000	46.755.000		-		46.755.000	2008	2020
3,9%-EUR-DARLEHEN 2009-2020/1	3500 026	EUR	50.000.000	50.000.000		50.000.000	1.950.000	51.950.000		-		51.950.000	2009	2020
4,85%-EUR-DARLEHEN 2009-2026/5	3500 009	EUR	30.000.000	30.000.000			1.455.000	1.455.000		30.000.000		1.455.000	2009	2026
4.85% EUR Darlehen 2009-2026	3500 015	EUR	35.000.000	35.000.000			1.697.500	1.697.500		35.000.000		1.697.500	2009	2026
4,85% EUR-Darlehen 2010-2026/1	3500 020	EUR	25.000.000	25.000.000			1.212.500	1.212.500		25.000.000		1.212.500	2010	2026
3.9% EUR Darlehen 2010-2020	3500 012	EUR	25.000.000	25.000.000		25.000.000	975.000	25.975.000		-		25.975.000	2010	2020
3.9% EUR Darlehen 2010-2020	3500 027	EUR	20.000.000	20.000.000		20.000.000	780.000	20.780.000		-		20.780.000	2010	2020
3.9 % EUR Darlehen 2010-2020	3500 013	EUR	35.000.000	35.000.000		35.000.000	1.365.000	36.365.000		-		36.365.000	2010	2020
4.85 % EUR Darlehen 2010-2026	3500 005	EUR	35.000.000	35.000.000			1.697.500	1.697.500		35.000.000		1.697.500	2010	2026
3,65 % Land Szbg Darlehen 2022	3500 004	EUR	45.000.000	45.000.000			1.642.500	1.642.500		45.000.000		1.642.500	2011	2022
3,65 % Darlehen Szbg 2022	3500 003	EUR	35.000.000	35.000.000			1.277.500	1.277.500		35.000.000		1.277.500	2011	2022
4,15 % Land Salzburg Darlehen 2037	3500 002	EUR	30.000.000	30.000.000			1.245.000	1.245.000		30.000.000		1.245.000	2011	2037
3,65 % Land Salzburg 2022	3500 001	EUR	30.000.000	30.000.000			1.095.000	1.095.000		30.000.000		1.095.000	2011	2022
3,5%-EUR-DARLEHEN 2006-2021/1	3500 022	EUR	50.000.000	50.000.000			1.750.000	1.750.000		50.000.000		1.750.000	2006	2021
3,5%-EUR-DARLEHEN 2006-2021/3	3500 023	EUR	40.000.000	40.000.000			1.400.000	1.400.000		40.000.000		1.400.000	2006	2021
3,5%-EUR-DARLEHEN 2007-2021/2	3500 010	EUR	20.000.000	20.000.000			700.000	700.000		20.000.000		700.000	2007	2021
3,5%-EUR-DARLEHEN 2007-2021/4	3500 011	EUR	30.000.000	30.000.000			1.050.000	1.050.000		30.000.000		1.050.000	2007	2021
3,5%-EUR-DARLEHEN 2021/2	3500 024	EUR	30.000.000	30.000.000			1.050.000	1.050.000		30.000.000		1.050.000	2010	2021
4.85% EUR Darlehen 2010-2026	3500 007	EUR	15.000.000	15.000.000			727.500	727.500		15.000.000		727.500	2010	2026
1,2% EUR-Darlehen 2015-2025/1	3500 018	EUR	47.000.000	47.000.000			564.000	564.000		47.000.000		564.000	2016	2025
0,0% EUR-Darlehen 2016-2023/3	3500 019	EUR	100.000.000	100.000.000			-	-		100.000.000		-	2016	2023
1,65 % EUR-Darlehen 2014-2024/1	3500 017	EUR	71.500.000	71.500.000			1.179.750	1.179.750		71.500.000		1.179.750	2016	2024
Neuaufnahme/Umschuldungen 2019		EUR		125.000.000			250.000	250.000		125.000.000		250.000		
Neuaufnahme/Umschuldungen 2020**		EUR			425.000.000		-	-		425.000.000				

Anlage 6c - Einzelnachweis über Finanzschulden und Schuldendienst gem. § 32 Abs. 1 und 2 (Länder inkl. Wien)	Konto	Währung	Darlehens-höhe gesamt	Buchwert/ 31.12.2019 (t-1)	Zugang (t)	Tilgung (t)	Zinsen (t)	Summe Schulden-dienst	Schulden-dienst-ersätze (t)	Buchwert/ 31.12.2020 (t)	davon A85-89*	Nettoschulden-dienst	Laufzeit (von)	Laufzeit (bis)
1.1.1 ...von Bund, Bundesfonds, Bundeskammern								-		-		-		
1.1.2 ...von Ländern, Landesfonds, Landeskammern								-		-		-		
1.1.3 ...von Gemeinden, Gemeindeverbänden, Gemeindefonds								-		-		-		
1.1.4 ...von Sozialversicherungsträgern								-		-		-		
1.1.5 ...von sonstigen Trägern öffentlichen Rechts								-		-		-		
1.2 ...von Beteiligungen der Gebietskörperschaft (ohne Finanzunternehmen)								-		-		-		
1.3 ...von Unternehmen (ohne Beteiligungen und ohne Finanzunternehmen)								-		-		-		
1.4 ...von Finanzunternehmen								-		-		-		
1.4.1 ... im Inland*								-		-		-		
Generali Versicherungs AG	3550 002	EUR	15.000.000	15.000.000			60.000	60.000		15.000.000		60.000	2010	2022
Landeshypo Salzburg - Schwesternhaus Müllner Hauptstraße	3550 001	EUR	110.244	3.130		3.130	20	3.150		-		3.150	1971	2020
Landeshypo Salzburg - 2021 float	3550 009	EUR	50.000.000	50.000.000			-	-		50.000.000		-	2006	2021
3,25% Landeshypo Salzburg - 2024	3550 012	EUR	50.000.000	25.000.000			812.500	812.500		25.000.000		812.500	2010	2024
1.4.2 ... im Ausland								-		-		-		
3,45% Westfälische Landschaft Bodenkreditbank AG - 2038	3580 119	EUR	25.000.000	25.000.000			862.500	862.500		25.000.000		862.500	2008	2038
3,6% Arreal Bank - 2037	3580 121	EUR	25.000.000	25.000.000			900.000	900.000		25.000.000		900.000	2007	2037
2,85% DEPFA - Bank	3580 120	EUR	20.000.000	20.000.000			570.000	570.000		20.000.000		570.000	2005	2035
6,5% Baden-Württembergische Versorgungsanstalt für Ärzte, Zahn- & Tierärzte / Credit Agricole	3580 116	EUR	25.000.000	25.000.000			1.625.000	1.625.000		25.000.000		1.625.000	2006	2026
4,55% Krankenunterstützungskasse der Berufsfeuerwehr Hannover VVaG / Goldman Sachs	3580 102	EUR	250.000	250.000			-	-		250.000		-	2010	2030
4,55% Provinzial Pensions-Krankenkasse Hannover AG / Goldman Sachs	3580 104	EUR	2.000.000	2.000.000			-	-		2.000.000		-	2010	2030
4,55 % Provinzial Lebensversicherung Hannover AG / Goldman Sachs	3580 105	EUR	25.000.000	25.000.000			-	-		25.000.000		-	2010	2030
4,55% Norddeutsche.LB:vorm. ÖSA;GS; / Goldman Sachs	3580 103	EUR	5.000.000	5.000.000			-	-		5.000.000		-	2010	2030
4,55% Betriebssterbekasse der Landschaftlichen Brandkasse Hannover VVaG / Goldman Sachs	3580 106	EUR	250.000	250.000			-	-		250.000		-	2010	2030
4,3% Sächsische Ärzteversorgung / Goldman Sachs	3580 114	EUR	10.000.000	10.000.000			-	-		10.000.000		-	2012	2042

Anlage 6c - Einzelnachweis über Finanzschulden und Schuldendienst gem. § 32 Abs. 1 und 2 (Länder inkl. Wien)	Konto	Währung	Darlehens-höhe gesamt	Buchwert/ 31.12.2019 (t-1)	Zugang (t)	Tilgung (t)	Zinsen (t)	Summe Schulden-dienst	Schulden-dienst-ersätze (t)	Buchwert/ 31.12.2020 (t)	davon A85-89*	Nettoschulden-dienst	Laufzeit (von)	Laufzeit (bis)
4,3% Versorgungswerk der Architektenkammer Baden - Württemberg / Goldman Sachs	3580 101	EUR	10.000.000	10.000.000			-	-		10.000.000		-	2012	2042
4,3 % Baden-Württembergische Versorgungsanstalt für Ärzte, Zahn- & Tierärzte / Goldman Sachs	3580 115	EUR	28.279.436	28.279.436			-	-		28.279.436		-	2012	2042
3,44% DEBEKA Zusatzsversicherungskasse VaG / UBS	3580 107	EUR	1.000.000	1.000.000			-	-		1.000.000		-	2012	2042
3,44% DEBEKA Pensionskasse AG / UBS	3580 108	EUR	1.000.000	1.000.000			-	-		1.000.000		-	2012	2042
3,44% DEBEKA Allgemeine Versicherungs AG / UBS	3580 109	EUR	1.000.000	1.000.000			-	-		1.000.000		-	2012	2042
3,44% DEBEKA Lebensversicherungsverein a.G. / UBS	3580 110	EUR	30.000.000	30.000.000			-	-		30.000.000		-	2012	2042
4% DEBEKA Lebensversicherungsverein a.G. / UBS	3580 111	EUR	26.000.000	26.000.000			-	-		26.000.000		-	2012	2052
4% DEBEKA Krankenversicherungsverein a.G. / UBS	3580 112	EUR	20.000.000	20.000.000			-	-		20.000.000		-	2012	2052
4% DEBEKA Allgemeine Versicherungs AG / UBS	3580 113	EUR	4.000.000	4.000.000			-	-		4.000.000		-	2012	2052
5,1% Baden-Württembergische Versorgungsanstalt für Ärzte, Zahn- & Tierärzte	3580 117	EUR	25.000.000	25.000.000			1.275.000	1.275.000		25.000.000		1.275.000	2009	2026
Ärzteversorgung Thüringen	3580 118	EUR	5.000.000	5.000.000			110.230	110.230		5.000.000		110.230	2006	2021
1,164% Europäische Investitionsbank - Landeskliniken Salzburg - 2036	3480 602	EUR	65.000.000	56.875.000		3.250.000	624.400	3.874.400		53.625.000		3.874.400	2011	2036
1,205% Europäische Investitionsbank - Landeskliniken Salzburg - 2037	3480 601	EUR	65.000.000	55.250.000		3.250.000	675.600	3.925.600		52.000.000		3.925.600	2012	2037
1.5 ... von Sonstigen										-				
Zwischensumme				1.459.407.566	425.000.000	181.503.130	34.334.000	215.837.130	-	1.702.904.436	-	215.837.130		
2. Finanzschulden gem. § 32 (2)														
2.1 ...von Trägern des öffentlichen Rechts														
2.2 ...von Finanzunternehmen														
2.2.1 ... im Inland														
2.2.2 ... im Ausland														
Summe				1.459.407.566						1.702.904.436				

Finanzschulden werden zum Nominalwert bewertet.

Fußnoten:

* zu den angeführten Darlehen werden aus Zinsswaps Einnahmen in Höhe von 5,4 Mio. und Ausgaben von 1,36 Mio. veranschlagt. Unter Berücksichtigung der Zinsswaps beträgt der Gesamtzinsaufwand 30,30 Mio.

** Zinsen werden erst im Folgejahr fällig

6.7 Nachweis über haushaltsinterne Vergütungen

	Erträge Konto 8260	Aufwendungen Konto 7290
0 - Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	€ 120.000,00	€ 85.700,00
1 - Öffentliche Ordnung und Sicherheit		
2 - Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 500,00	€ 150.300,00
3 - Kunst, Kultur und Kultus	€ 85.200,00	€ 28.700,00
4 - Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	€ 4.467.400,00	€ 4.528.400,00
5 - Gesundheit		
6 - Straßen- und Wasserbau, Verkehr	€ 0,00	
7 - Wirtschaftsförderung		
8 - Dienstleistungen	€ 120.000,00	€ 3.000,00
9 - Finanzwirtschaft	€ 3.000,00	
Summe	**€ 4.796.100,00**	**€ 4.796.100,00**

7. Wirtschaftspläne

7.1. Ergebnishaushalt inkl. Wirtschaftlicher Unternehmungen

Anlage 1e - Darstellung - Ergebnishaushalt nach § 1 Abs. 2

Angaben in Euro

Mittelverwendungs- und aufbringungsgruppen/ *sinngemäße Entsprechung bei wirtschaftlichen Unternehmungen* [8]	Gesamthaushalt	Wirtschaftliche Unternehmung Landestheater	Wirtschaftliche Unternehmung Mozarteumorchester	Wirtschaftliche Unternehmung Landesapotheke	Summe Gebietskörper-schaft (vor Eliminierung)	Eliminierung zw. Gesamthaushalt und Unternehmungen	Summe Gebietsköper-schaft
Finanzjahr/*Geschäftsjahr*	*2020*	*2020*	*2020*	*2020*	*2020*	*2020*	*2020*
Erträge/*Erträge* [1]	2.731.338.400	19.626.377	10.093.836	75.730.000	**2.836.788.613**	12.925.000	**2.823.863.613**
Personalaufwand/*Personalaufwand* [2]	984.970.200	15.640.904	8.986.727	4.978.000	**1.014.575.831**		**1.014.575.831**
Sach-, Transfer-, Finanzaufwand/*Sonstiger Aufwand* [3]	2.269.582.700	3.880.500	1.106.350	67.551.000	**2.342.120.550**	11.225.000	**2.330.895.550**
Nettoergebnis/*Jahresergebnis*	**- 523.214.500**	**104.973**	**759**	**3.201.000**	**- 519.907.768**	**1.700.000**	**- 521.607.768**
Entnahme von Haushaltsrücklagen/*Auflösung von Rücklagen* [4]	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an Haushaltsrücklagen/*Zuweisung zu Rücklagen* [5]	-	-	-	-	-	-	-
Gewinnvortrag/*Verlustvortrag aus dem Vorjahr* [6]		-	-	-	-	-	-
Nettoergebnis nach Zuweisung und Entnahmen von Haushaltsrücklagen/*Bilanzgewinn, Bilanzverlust* [7]	**- 523.214.500**	**104.973**	**759**	**3.201.000**	**- 519.907.768**	**1.700.000**	**- 521.607.768**

Erläuterungen durch die Gebietskörperschaft:

In der Anlage 1e erfolgt eine Konsolidierung auf Ebene des Ergebnishaushaltes. Es werden Aufwendungen und Erträge des Landes mit den wirtschaftlichen Unternehmungen Landestheater, Mozarteumorchester und Landesapotheke konsolidiert. Da sich diese Beilage auf Voranschlagswerte bezieht, wird auf eine Darstellung der Rücklagenbewegungen verzichtet.

Es wird darauf hingewiesen, dass die im Voranschlag angeführten Werte betreffend Zuschüsse des Landes für das Landestheater und das Mozarteumorchester geringfügig von den in den Wirtschaftsplänen ausgewiesenen Zuschüssen des Landes abweichen und damit nicht mit den in den Gremien bereits im Sommer 2019 beschlossenen Wirtschaftsplänen der einzelnen Unternehmungen übereinstimmen. Ursache sind zusätzliche Erfordernisse, die in den Wirtschaftsplänen nicht bzw. nur zum Teil berücksichtigt waren.

Transferzahlungen an wirtschaftliche Unternehmungen:

Ansatz 32100 Mozarteumorchester	3.877.000
Ansatz 32300 Landestheater	7.348.000
	11.225.000

Gewinnabfuhren Landesapotheke

Ansatz 89300 Landesapotheke	**1.700.000**

7.2. Wirtschaftsplan Landestheater

SALZBURGER LANDESTHEATER
SALZBURG STATE THEATRE

PLANUNG Gewinn- u. Verlustrechnung nach UGB				
Konten	IST 2017/2018	PLAN 2018/2019	PLAN 2019/2020	ABW. 19/20 zu 18/19
BETRIEBSERTRÄGE	4.011.769	4.586.683	4.266.595	-6,98
1) Umsatzerlöse	3.527.628	4.030.983	3.696.000	-8,31
a) Erlöse aus Vorstellungen	3.415.943	3.943.983	3.613.000	-8,39
Großes Haus	2.241.043	2.358.483	2.530.000	7,27
Kammerspiele	120.188	129.500	122.000	-5,79
Großes Festspielhaus, HfM, FRS	835.012	555.000	550.000	-0,90
Probebühne Aigen (früher Rainberg)	40.762	38.000	40.000	5,26
Bühne 24 (MT) und sonstige Spielstätten	61.637	18.000	72.000	300,00
LTH-Extra, Abo Mix, Lesungen u.ä.	13.780	0	14.000	0,00
Kooperationserlöse Produktionen	36.000	770.000	105.000	-86,36
Eigene Gastspiele	40.221	75.000	162.000	116,00
fremde Gastspiele	0	0	6.000	0,00
Erlöse Theaterball	27.300	0	12.000	0,00
b) Nebenerlöse aus Vorstellungen	111.685	87.000	83.000	-4,60
Programme	28.032	30.000	28.000	-6,67
Garderoben	49.273	57.000	55.000	-3,51
Theaterbuffet Dionysien	34.380	0	0	0,00
2) Sonst.Betriebl.Erträge	337.843	370.000	358.000	-3,24
Vermietung und Verpachtung	248.551	230.000	223.000	-3,04
Leihgebühren	9.975	20.000	20.000	0,00
Medienkooperationen	6.800	10.000	10.000	0,00
Werbung/Inserate/Sponsoring	55.153	65.000	65.000	0,00
Erlöse nächstes Wirtschaftsjahr	-36.000	0	0	0,00
Sonstige Erlöse	53.364	45.000	40.000	-11,11
3) Übrige Erträge	146.297	185.700	212.595	14,48
Erlöse Altersteilzeitförderung/AMS	56.549	64.000	46.184	-27,84
Erlöse bühnentechnisches Personal	9.853	10.000	70.000	600,00
Provisionserlöse Künstleranteil	21.600	43.700	29.911	-31,55
Erlöse verk. Anlagen	417	2.500	1.000	-60,00
Erlöse Bearbeitungsspesen	9.088	13.000	13.000	0,00
Erlöse Theaterwohnungen	31.196	30.000	30.000	0,00
Erlöse Spenden	642	0	0	0,00
Erlöse Parkscheine Raika	15.167	20.000	20.000	0,00
Erträge Auflösung WB/RSt/sonstige	1.788	2.500	2.500	0,00
4) Subventionen	14.424.036	14.415.644	15.297.157	6,11
Subvention Land o.G.	6.866.168	7.037.822	7.178.578	2,00
Subvention Stadt o.G.	6.866.168	7.037.822	7.178.578	2,00
Subvention Stadt a.o.G.	105.000	105.000	105.000	0,00
Subvention Land a.o.G.	105.000	105.000	105.000	0,00
Sondersubventionen Vorjahre		0	130.000	0,00
Sondersubventionen Land	293.950	65.000	300.000	361,54
Sondersubventionen Stadt	187.750	65.000	300.000	361,54
SUMME ERTRÄGE	18.435.805	19.002.327	19.563.752	2,95
SUMME AUFWAND	18.560.632	19.332.327	19.521.404	0,98

SALZBURGER LANDESTHEATER
SALZBURG STATE THEATRE

Konten	IST 2017/2018	PLAN 2018/2019	PLAN 2019/2020	ABW. 19/20 zu 18/19
1) Materialaufwand	853.585	702.722	737.000	4,88
a) Ausstattungsaufwand	467.066	401.950	388.000	-3,47
Frachtkosten Aigen	1.871	1.000	1.000	0,00
Bühnendekoration	326.920	280.500	281.000	0,18
Bühnenverbrauch(allgemein)	26.213	22.000	22.000	0,00
Requisiten Verbrauch	31.002	30.000	22.000	-26,67
Kostüme, Schuhe	129.259	136.950	133.750	-2,34
Masken-/Friseurbedarf	15.807	16.000	14.000	-12,50
Rollen-/Notenmaterial/Leihmaterial	41.812	28.500	30.500	7,02
Beleuchtung & Tontechnik	14.967	12.000	8.750	-27,08
Werkstättenbedarf	36.381	25.000	25.000	0,00
Fundusaktivierung (aktivierte Eigenleistung)	-157.167	-150.000	-150.000	0,00
b) Bezogene Leistungen	367.466	303.000	353.000	16,50
Aufwand für eigene Gastspiele	8.521	46.000	45.000	-2,17
Aufwand für fremde Gastspiele		0	0	0,00
Aufwand für LTH-Extra, Abo Mix	13.326	0	14.000	0,00
Aufwand für Tantiemen, AKM	345.618	257.000	294.000	14,40
c) Wareneinkauf	28.562	3.000	3.000	0,00
WEK Buffet Dionysien	27.968	0	0	0,00
WEK Verkaufsartikel	594	3.000	3.000	0,00
d) Skontoerträge	-9.509	-5.228	-7.000	33,89
Sk-Ertr.Mataufwand sonst. Leist.	-9.509	-5.228	-7.000	33,89
2) Personalaufwand	14.426.481	15.593.105	15.640.904	0,31
a) Löhne und Gehälter	9.656.637	10.874.175	11.009.689	1,25
Monatslöhne & -gehälter inkl. Lehrlinge + Gäste	7.316.042	8.340.000	8.519.000	2,15
Aushilfslöhne	45.293	50.000	50.000	0,00
Zulagen	122.126	100.000	100.000	0,00
Sonderhonorare	128.916	83.250	83.000	-0,30
ÜStd/Feiertagzulagen	167.688	150.000	150.000	0,00
Mehrarbeit	27.230	30.000	30.000	0,00
Sonderzahlungen (13./14. Bezug)	1.204.775	1.385.000	1.414.964	2,16
Prämien	0	0	0	0,00
Jubiläumsgelder	88.028	0	0	0,00
Werkverträge Regie, Dramaturgie & Choreographie	218.680	343.425	322.225	-6,17
Werkverträge allgemein	40.211	50.000	10.000	-80,00
Werkverträge Bühne, Kostüme & Ausstattung	226.500	295.500	283.500	-4,06
Abschlags- und Pensionszahlungen	7.195	7.000	7.000	0,00
Urlaubsersatzleistungen	63.952	40.000	40.000	0,00
b) Nichtleistungslöhne u. Gehälter	62.423	55.000	61.000	10,91
Nichtleistung Zulagen Krankheit	6.373	5.000	6.000	20,00
Nichtleistung Zulagen Urlaub	51.205	45.000	50.000	11,11
Entgeltfortzahlung Teilentgelt bei Krankheit	4.845	5.000	5.000	0,00
c) sonstige Gehaltsaufwendungen	1.391.751	1.505.030	1.396.730	-7,20
Agenturprovisionen	31.542	62.430	42.730	-31,56
Mozarteum Orchester	1.170.560	1.155.000	1.155.000	0,00
Honorarkosten	64.955	13.000	13.000	0,00
Auftragswerke/Bearbeitung	5.613	126.000	44.000	-65,08
Bühnenmusik/sonstige Orchester	71.675	98.600	92.000	-6,69

SALZBURGER LANDESTHEATER
SALZBURG STATE THEATRE

Konten	IST 2017/2018	PLAN 2018/2019	PLAN 2019/2020	ABW. 19/20 zu 18/19
Werkvertrag Sicherheitsing. u. Arbeitsmediziner	47.406	50.000	50.000	0,00
d) Aufwendungen für Abfertigungen	351.742	120.000	37.000	-69,17
Abfertigungsaufwand	136.611	50.000	50.000	0,00
Auflösung/Dotierung RSt Abfertigungsanspruch	110.423	-50.000	-135.000	170,00
Mitarbeitervorsorgekassa	104.709	120.000	122.000	1,67
e) Gesetzliche Sozialabgaben	2.454.111	2.557.400	2.693.000	5,30
Gesetzl. Sozialaufwand	1.849.696	1.885.400	2.007.000	6,45
Dienstgeberbeitrag	327.942	382.000	388.000	1,57
Kommunalsteuer	276.474	290.000	298.000	2,76
f) sonstige soziale Aufwendungen	162.875	147.000	148.000	0,68
Essenszuschuß	59.521	55.000	55.000	0,00
Arbeitskleidung	15.602	15.000	15.000	0,00
freiwilliger Sozialaufwand	46.266	38.000	36.000	-5,26
Invalideneinstellgesetz	41.485	39.000	42.000	7,69
g) sonstige personalbezogene Aufwendungen	209.670	269.500	276.000	2,41
Reisepesen Mitarbeiter	43.796	34.000	32.000	-5,88
Hotelspesen/Wohnung Gäste	64.594	96.500	102.500	6,22
Reisespesen Gäste	78.937	94.000	94.500	0,53
Aus-, Fort- & Weiterbildung	15.418	35.000	35.000	0,00
Kosten bei Personaleinstellung	6.924	10.000	12.000	20,00
h) Aufwendungen für Personalrückstellungen	137.272	65.000	19.485	-70,02
Dotierung RSt Jubiläumsgeld	74.405	20.000	20.000	0,00
Dotierung RSt Urlaubsguthaben	52.804	30.000	30.000	0,00
Auflösung RST Urlaubsguthaben	0	0	-100.000	0,00
Dotierung RSt Zeitguthaben	10.063	15.000	15.000	0,00
Dotierung RSt Altersteilzeit	0	0	54.485	0,00
3) Betrieblicher Aufwand	3.280.566	2.236.500	2.293.500	2,55
a) Steuern	128.900	118.000	108.000	-8,47
Sonstige Steuern	1.092	0	0	0,00
Gebühren	9.935	8.000	8.000	0,00
Inspektionsgebühren (Behörden)	117.873	110.000	100.000	-9,09
b) Instandhaltung	400.839	475.000	475.000	0,00
Instandhaltung LTH	309.073	430.000	430.000	0,00
Instandhaltung allgemein	79.111	40.000	40.000	0,00
Instandhaltung Instrumente	12.655	5.000	5.000	0,00
c) Raumkosten und Miete Sachanlagen	621.374	568.500	577.000	1,50
Miete fremde Spielstätten	368.944	310.000	245.000	-20,97
Miete fremde Gebäude	189.275	200.000	268.000	34,00
Miete Theaterwohnungen	40.029	38.500	42.000	9,09
Miete Sonstige	10.998	10.000	12.000	20,00
Miete Sachanlagen	12.128	10.000	10.000	0,00
d) Energie,Wasser u.ähnl. Verbrauch	254.058	242.500	251.000	3,51
Heizmaterialverbrauch	109.090	95.000	95.000	0,00
Stromverbrauch	96.521	100.000	105.000	5,00
Wasserverbrauch	4.061	2.500	3.000	20,00
Reinigungsmaterial	19.026	16.000	20.000	25,00
Kanal-/Müllgebühren	14.428	14.000	14.000	0,00
Sondermüll/Umweltbeiträge	10.933	15.000	14.000	-6,67

SALZBURGER LANDESTHEATER
SALZBURG STATE THEATRE

Konten	IST 2017/2018	PLAN 2018/2019	PLAN 2019/2020	ABW. 19/20 zu 18/19
e) Versicherungen	75.041	73.500	76.000	3,40
Versicherungen Gebäude	53.456	54.000	55.000	1,85
Versicherungen KFZ	16.187	14.500	16.000	10,34
Versicherungen Allgemein		5.000	5.000	0,00
f) Werbe-/Repräs.Aufwand	425.470	396.000	397.000	0,25
1. Werbung	369.439	340.000	340.000	0,00
Drucksorten- Jahreshefte, Spielplan	84.355	75.000	75.000	0,00
Werbung- Außenwerbung, Inserate, Allgemein	180.692	170.000	170.000	0,00
Medienkooperationen	92.205	85.000	85.000	0,00
Werbeabgabe	653	0	0	0,00
Fotos/Videos/Grafiker	11.535	10.000	10.000	0,00
2. Vertriebskooperation	31.528	34.000	35.000	2,94
Kombikarten (Stadtwerke)	16.456	16.000	17.000	6,25
Parkscheine Raiffeisengarage	15.072	18.000	18.000	0,00
3. Repräsentation	24.503	22.000	22.000	0,00
Werbeähnl. Aufwand	8.627	7.000	7.000	0,00
Werbung- Premierenfeiern	15.876	15.000	15.000	0,00
g) Allgem.Verbrauch	366.889	281.000	318.000	13,17
KFZ Aufwand	35.646	25.000	25.000	0,00
Telefon, Internet	37.908	33.000	35.000	6,06
Porto/Paketgebühren/Frachtkosten	40.771	35.000	35.000	0,00
Externe Dienstleistungen	148.942	90.000	100.000	11,11
Büromaterial/Kopien/Toner	34.244	25.000	25.000	0,00
Druckerei-/Bindereikosten	923	0	0	0,00
Fachliteratur & Zeitungen	6.273	7.000	7.000	0,00
Etiketten/Kartenvordrucke	5.621	6.000	6.000	0,00
IT-Aufwand	56.561	60.000	85.000	41,67
h) übriger Aufwand	151.490	82.000	91.500	11,59
Rechts- & Beratungsaufwand	28.575	20.000	20.000	0,00
RST Prüfungskosten	0	0	6.500	0,00
Bankspesen	23.036	20.000	20.000	0,00
Bank-/Kreditkarten-Spesen/Datex-P	18.115	18.000	18.000	0,00
Einzel-WB zu Forderungen	0	0	0	0,00
Schadensfälle	13.398	0	0	0,00
Buchwert abgegangener Anlagen	0	0	0	0,00
Aufwand ORF	7.180	9.000	9.000	0,00
Mietgliedsbeiträge	12.614	15.000	18.000	20,00
Aufwand aus Vorperioden	42.042	0	0	0,00
Sonstiger Aufwand	6.531	0	0	0,00
4) Abschreibungen	856.505	800.000	850.000	6,25
Abschreibung Anlagevermögen	804.627	750.000	800.000	6,67
Teilwert-AfA Anlagevermögen		0	0	0,00
Geringwertige WG	51.878	50.000	50.000	0,00
5) Zinsergebnis	69.945	58.125	62.625	7,74
Zins-/Wertpapiererträge	80.065	75.000	75.000	0,00
Zu-/Abschreibung Wertpapiere	10.880	0	0	0,00
Zinsaufwand	21.000	16.875	12.375	-26,67
ERGEBNIS VOR STEUERN	-54.882	-271.875	104.973	-138,61

7.3. Wirtschaftsplan Mozarteumorchester

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB							
Konten			Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
BETRIEBSERTRÄGE							
1) ERLÖSE AUS VORSTELLUNGEN							
Eigenveranstaltungen	8004	€	364.027,55	€	340.000,00	€	351.000,00
Pauschalzuweisung Salzburger Landestheater	8101	€	1.138.000,00	€	1.138.000,00	€	1.138.000,00
Honorarerlöse Salzburger Landestheater	8011	€	28.302,83	€	24.000,00	€	27.000,00
Honorarerlöse Salzburger Festspiele	8001	€	350.706,88	€	425.000,00	€	365.000,00
Honorarerlöse Salzburger Kulturvereinigung	8002	€	61.143,55	€	65.000,00	€	85.000,00
Honorarerlöse Stiftung Mozarteum	8003	€	50.933,00	€	40.000,00	€	55.000,00
Honorarerlöse andere inländische Veranstalter	8005	€	-	€	50.000,00	€	-
Honorarerlöse Gastspielreisen Ausland (EU)	8012	€	-	€	200.000,00	€	230.000,00
Honorarerlöse Gastspielreisen Ausland	8014	€	214.289,80	€	150.000,00	€	390.000,00
Zwischensumme		€	*2.207.403,61*	€	*2.432.000,00*	€	*2.641.000,00*
2) SONSTIGE BETRIEBLICHE ERLÖSE							
Vermietung und Verpachtung	8240	€	14.102,74	€	15.000,00	€	15.000,00
Werbung, Inserate, Sponsoring	8065	€	90.000,00	€	100.000,00	€	100.000,00
Sonstige Einnahmen 10% (Merchandising)	8297	€	3.201,73	€	-	€	3.000,00
Sonstige Einnahmen 20% (Merchandising, CDs, etc.)	8298	€	9.055,74	€	15.000,00	€	9.000,00
Sonstige Einnahmen 0%	8299	€	12.481,87	€	15.000,00	€	12.000,00
Zwischensumme		€	*128.842,08*	€	*145.000,00*	€	*139.000,00*
3) ÜBRIGE ERTRÄGE							
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	4710	€	4.800,00	€	-	€	-
Instrumentenverkauf / Erlöse aus Anlagenverkauf	8061	€	1.666,67	€	-	€	-
Zinsen Geldverkehr	8293	€	141,59	€	-	€	-
Zwischensumme		€	*6.608,26*	€	-	€	-

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB							
Konten			Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
4) SUBVENTIONEN							
Subvention Land o.G.	8502	€	3.393.000,00	€	3.500.900,00	€	3.570.918,00
Subvention Stadt o.G.	8503	€	3.393.000,00	€	3.500.900,00	€	3.570.918,00
Zuschuss Minasi Dirigat LT / Zuschuss Land		€	10.000,00	€	10.000,00	€	-
Zuschuss Minasi Dirigat LT / Zuschuss Stadt		€	10.000,00	€	10.000,00	€	-
Investitionen Orchesterhaus / Sonderzuschuss Land		€	-	€	27.000,00	€	27.000,00
Investitionen Orchesterhaus / Sonderzuschuss Stadt		€	-	€	27.000,00	€	27.000,00
Salzburg 20.16 / So.Zuschuss Stadt KfJ		€	5.000,00	€	-	€	-
Abfertigungs-/Abgangsentsch. / Sonderzuschuss Land		€	-	€	57.000,00	€	59.000,00
Abfertigungs-/Abgangsentsch. / Sonderzuschuss Stadt		€	-	€	57.000,00	€	59.000,00
Zwischensumme		*€*	*6.811.000,00*	*€*	*7.189.800,00*	*€*	*7.313.836,00*
AUFWÄNDE							
1) PRODUKTIONSAUFWAND							
Honorare Gastdirigenten und Solisten	5990	€	176.712,86	€	190.000,00	€	175.000,00
Honorare Einführungen, Musikvermittlung	7298	€	19.205,00	€	32.000,00	€	25.000,00
Honorare Auftragskompositionen	7299	€	-	€	-	€	-
Sonstige Ausgaben	7297	€	4.899,95	€	5.000,00	€	5.000,00
Raummieten Konzerte / Proben	7021	€	160.255,00	€	142.000,00	€	144.000,00
Mieten Geräte / Bühne KfJ	7023	€	39.682,69	€	25.000,00	€	40.000,00
Dirigentenfonds Künstlerischer Leiter	7230	€	4.000,00	€	5.000,00	€	5.000,00
Diäten Inland	7270	€	33.084,55	€	20.000,00	€	30.000,00
Diäten Ausland	7271	€	64.449,85	€	50.000,00	€	101.000,00
Reisebüroaufwand Tournee	7272	€	-	€	-	€	-
Provisionen Kartenverkauf	7279	€	29.129,85	€	14.000,00	€	29.300,00
Musikalien [ehem. Druckwerke!]	4570	€	22.812,18	€	20.000,00	€	25.000,00
Bekleidung	4006	€	2.405,69	€	500,00	€	500,00
Wohnungen, Parkplatz, Unterkünfte Gäste	7050	€	6.686,91	€	16.000,00	€	6.000,00
Zwischensumme		*€*	*563.324,53*	*€*	*519.500,00*	*€*	*585.800,00*

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB							
Konten			Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
2) PERSONALAUFWAND							
Künstlerischer Personalaufwand (SUMME)		€	5.637.741,77	€	5.757.895,60	€	5.744.289,40
Administrativer Personalaufwand (SUMME)		€	438.375,64	€	515.193,36	€	688.996,94
f) sonstige Gehaltsaufwendungen							
Agenturprovisionen	7227	€	42.000,00	€	-	€	-
Prämie Sponsorfindung	5151	€	-	€	-	€	-
Arbeitsmediziner	7282	€	14.290,54	€	9.000,00	€	14.300,00
Arbeitsmedizinischer Dienst (AMD)	7283	€	10.123,30	€	12.100,00	€	12.100,00
Entgelte für sonstige Leistungen (ÖWD)	7281	€	4.713,62	€	5.000,00	€	5.000,00
g) Aufwendungen für Peronsalrückstellungen							
Pensionsverrechnung	5300	€	621.393,70	€	588.393,90	€	635.872,17
Urlaubsabfindungen	5310	€	81.673,03	€	5.000,00	€	5.116,50
Dotierung RSt Abfertigungen	5310	€	43.920,47	€	166.000,00	€	118.000,00
h) Gesetzliche Sozialabgaben							
Gesetzlicher Sozialaufwand	5800	€	1.227.770,32	€	1.273.409,43	€	1.303.079,87
Dienstgeberbeitrag und Kommunalsteuer	5810	€	391.339,96	€	407.396,89	€	426.870,76
i) Sonstige soziale Aufwendungen							
Freiwilliger Sozialaufwand	5900	€	23.013,00	€	25.582,50	€	26.178,57
j) sonstige personalbezogene Aufwendungen							
Probespiele	5910	€	6.765,00	€	5.000,00	€	6.922,62
Personalinserate (Verwaltung)	5911	€	2.566,00	€	-	€	-
Zwischensumme		*€*	*8.545.686,35*	*€*	*8.769.971,68*	*€*	*8.986.726,83*
3) BETRIEBLICHER AUFWAND							
a) Steuern							
Gebühren und Beiträge inkl. AKM	7100	€	44.532,96	€	35.000,00	€	25.000,00

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB								
Konten			Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
b) Instandhaltung							
EDV-Programme u. immaterielle Wirtschaftsgüter	120	€	-	€	10.000,00	€	10.000,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	420	€	-	€	5.000,00	€	15.000,00
Instrumente	440	€	-	€	8.000,00	€	15.000,00
Kraftfahrzeuge	430	€	-	€	-	€	10.000,00
Einrichtung Orchesterwohungen	465	€	-	€	1.000,00	€	1.000,00
Instandhaltung von Gebäuden	6140	€	36.079,89	€	54.000,00	€	54.000,00
Instandhaltung von Fahrzeugen	6170	€	2.153,27	€	1.000,00	€	2.000,00
Instandhaltung Sonstige	6182	€	32.960,56	€	20.000,00	€	21.000,00
Instandhaltung EDV und Schulungskosten	6183	€	12.033,63	€	20.000,00	€	15.000,00
Instandhaltung Instrumente	6190	€	35.790,47	€	50.000,00	€	37.000,00
GW Ersatzteile für Instrumente	4090	€	4.893,06	€	2.000,00	€	2.000,00
c) Energie, Wasser u. ähnl. Verbrauch							
Strom, Heizung	6001	€	37.383,02	€	38.000,00	€	38.000,00
Wasser	6002	€	3.901,12	€	4.100,00	€	4.100,00
Reinigungsmaterial und sonstige Verbrauchsgüter	4590	€	8.590,57	€	7.500,00	€	8.600,00
d) Versicherungen							
Versicherungen Gebäude	6700	€	19.407,28	€	24.500,00	€	23.000,00
Versicherungen KFZ	6173	€	1.592,75	€	1.500,00	€	1.700,00
e) Werbe- und Repräsentationsaufwand							
1. Werbung							
Grafik	7278	€	45.000,00	€	36.200,00	€	36.300,00
Inserate und Kooperationen	7280	€	115.215,29	€	140.000,00	€	112.500,00
Einkauf / Produktion CDs & Merchandising	7277	€	11.209,95	€	22.000,00	€	10.000,00
Zukauf div. Werbeartikel	4001	€	-	€	1.000,00	€	1.000,00
2. Repräsentation							
Repräsentation Chefdirigent	7231	€	-	€	-	€	-
Bewirtungsspesen, Repräsentation	7232	€	5.078,27	€	6.500,00	€	6.500,00
Betriebsausflug und Gemeinschaftspflege	7233	€	3.463,00	€	3.800,00	€	4.000,00

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB							
Konten			Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
f) Allgemeiner Verbrauch							
KFZ Treibstoff	6172	€	642,84	€	1.000,00	€	1.200,00
Telefon, Internet	6301	€	8.096,92	€	9.000,00	€	8.500,00
Porto	6300	€	7.261,78	€	6.000,00	€	6.000,00
Büromittel	4560	€	4.842,71	€	6.000,00	€	5.000,00
GW Wirtschaftsgüter, Dekoration	4000	€	3.051,32	€	2.500,00	€	2.500,00
g) Übriger Aufwand							
Buchhaltung und Steuerbeartung	6411	€	32.860,00	€	18.000,00	€	20.000,00
Personalverrechnung	7285	€	15.692,90	€	16.000,00	€	16.000,00
Gerichts-, Anwalts- und versicherungsmath. Gutachten	6410	€	1.785,00	€	6.200,00	€	3.600,00
Zwischensumme		*€*	*493.518,56*	*€*	*555.800,00*	*€*	*515.500,00*
4) ABSCHREIBUNGEN							
Zwischensumme		*€*	-	*€*	-	*€*	-
5) ZINSERGEBNIS							
Kapitalertragssteuer	7101	€	35,97	€	-	€	50,00
Geldverkehrsspesen	6570	€	3.963,85	€	5.000,00	€	5.000,00
Zinsaufwand	6500	€	-	€	-	€	-
Kursdifferenzen	6520	€	-	€	-	€	-
Zwischensumme		*€*	*3.999,82*	*€*	*5.000,00*	*€*	*5.050,00*

PLANUNG Gewinn- und Verlustrechnung nach UGB						
Konten		Bilanz 2018		Plan 2019		Plan 2020
ZUSAMMENFASSUNG						
ERLÖSE						
1) ERLÖSE AUS VORSTELLUNGEN	€	2.207.403,61	€	2.432.000,00	€	2.641.000,00
2) SONSTIGE BETRIEBLICHE ERLÖSE	€	128.842,08	€	145.000,00	€	139.000,00
3) ÜBRIGE ERTRÄGE	€	6.608,26	€	-	€	-
4) SUBVENTIONEN	€	6.811.000,00	€	7.189.800,00	€	7.313.836,00
SUMME	*€*	*9.153.853,95*	*€*	*9.766.800,00*	*€*	*10.093.836,00*
AUFWENDUNGEN						
1) PRODUKTIONSAUFWAND	€	563.324,53	€	519.500,00	€	585.800,00
2) PERSONALAUFWAND	€	8.545.686,35	€	8.769.971,68	€	8.986.726,83
3) BETRIEBLICHER AUFWAND	€	493.518,56	€	555.800,00	€	515.500,00
4) ABSCHREIBUNGEN	€	-	€	-	€	-
5) ZINSERGEBNIS	€	3.999,82	€	5.000,00	€	5.050,00
SUMME	*€*	*9.606.529,26*	*€*	*9.850.271,68*	*€*	*10.093.076,83*
ERGEBNIS VOR STEUERN	-€	452.675,31	-€	83.471,68	€	759,17

OPTIONALE POSITIONEN		
Glasdach Orchesterhaus / ggf. Sonderzuschuss	€	230.000,00
Finanzamt / Nachtarbeit / ggf. Sonderzuschuss, Hälfteanteil	€	300.000,00

7.4. Wirtschaftsplan Landesapotheke

Wirtschaftsplan 2020		Vorschau 2020
		TEUR
	Umsatzerlöse	75.574
+	sonstige betriebliche Erträge	106
=	**Betriebserträge gesamt**	**75.680**
	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	66.086
+	Aufwendungen für bezogene Leistungen	214
+	Personalaufwand	4.978
+	Abschreibungen	223
+	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.028
=	**betriebliche Aufwendungen gesamt**	**72.529**
=	**Betriebsergebnis**	**3.151**
+	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0
+	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50
-	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0
-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0
=	**Finanzergebnis**	**50**
=	**Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit**	**3.201**
+	außerordentliche Erträge	0
-	außerordentliche Aufwendungen	0
=	**Außerordentlicher Ergebnis**	**0**
-	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	800
-	sonstige Steuern	0
=	**Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag**	**2.401**

8. Sonstige Beilagen

8.1. Verzeichnis über politische Ressorts und Dienststellen

A) Verzeichnis über politische Ressorts

Regierungsmitglied	Kurzbezeichnung
Landeshauptmann Dr. Wilfried Haslauer	**01**
Landeshauptmann-Stellvertreter Mag. Dr. Christian Stöckl	**02**
Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Heinrich Schellhorn	**03**
Landesrätin Mag. (FH) Andrea Klambauer	**04**
Landesrat Dipl.-Ing. Dr. Josef Schwaiger	**05**
Landesrätin Dipl.-Päd. Maria Hutter	**06**
Landesrat Mag. Stefan Schnöll	**07**

B) Verzeichnis über bewirtschaftende Dienststellen

Dienststelle	Kurzbezeichnung	Finanzstelle
Landtagskanzlei	**002**	**100**
Landesrechnungshof	**003**	**102**
Landesamtsdirektion	**200**	**103**
Referat 0/01: Büro des Landesamtsdirektors	20001	104
Referat 0/02: Landesbuchhaltung	20002	105
Fachgruppe 0/1: Präsidium	**2001**	**106**
Stabstelle 0/1020: EU-Bürgerservice	2001020	106
Referat 0/11: Repräsentation und Außenbeziehungen	20011	106
Referat 0/12: Beschaffung, Amtsraummanagement, Sonderaufgaben	20012	106
Referat 0/13: Landes-Europabüro Salzburg / Verbindungsbüro Brüssel	20013	106
Referat 0/14: Landes-Medienzentrum	20014	106
Referat 0/15: Sicherheit und Katastrophenschutz	20015	106
Fachgruppe 0/2: Informatik und Interne Dienste	**2002**	**112**
Referat 0/21: IT-Kundendienst	20021	112
Referat 0/22: IT-Infrastruktur	20022	112
Referat 0/23: Softwareentwicklung	20023	112
Referat 0/24: Landesstatistik, Controlling	20024	112
Fachgruppe 0/3: Verfassungsdienst und Wahlen	**2003**	**113**
Referat 0/31: Legislativ-, Verfassungsdienst	20031	113
Referat 0/32: Wahlen und Staatsbürgerschaft	20032	113
Referat 0/33: Landesarchiv	20033	113
Fachgruppe 0/4: Personal	**2004**	**203**
Referat 0/41: Personalstrategie und Personalentwicklung	20041	203
Referat 0/42: Allg. Personalwesen, Einzelpersonalangelegenheiten	20042	203
Referat 0/43: Personalgewinnung und Bedienstetenschutz	20043	203
Referat 0/44: Personalabrechnung	20044	203
Salzburger Verwaltungsakademie	572	203

Dienststelle	Kurzbezeichnung	Finanzstelle
Abteilung 1: Wirtschaft, Tourismus und Gemeinden	**201**	**114**
Referat 1/01: Regionalentwicklung und EU-Regionalpolitik	20101	115
Referat 1/02: Wirtschafts- und Forschungsförderung	20102	116
Referat 1/03: Gemeindeaufsicht	20103	117
Referat 1/04: Tourismus und Gemeindefinanzierung	20104	118
Gemeindeausgleichsfonds	20104	118
Referat 1/05: Gemeindepersonal und Tourismusrecht	20105	119
Abteilung 2: Kultur, Bildung und Gesellschaft	**202**	**120**
Referat 2/01: Kinderbetreuung, Elementarbildung, Familien	20201	123
Referat 2/02: Erwachsenenbildung, Bildungsplanung, zentrale Koord.	20202	124
Referat 2/03: Volkskultur, kulturelles Erbe und Museen	20203	130
Referat 2/04: Kunst, Kultur und Wissenschaft	20204	126
Referat 2/05: Frauen, Diversität, Chancengleichheit	20205	127
Referat 2/06: Jugend, Generationen, Integration	20206	128
Internationale Sommerakademie für bildende Kunst	552	126
Salzburger Freilichtmuseum, Großgmain	557	1002
Residenzgalerie Salzburg	551	1014
Abteilung 3: Soziales	**203**	**131**
Referat 3/01: Pflege und Betreuung	20301	132
Referat 3/02: Kinder- und Jugendhilfe	20302	133
Referat 3/03: Soziale Absicherung und Eingliederung	20303	134
Referat 3/04: Psychosozialer Dienst	20304	135
Referat 3/05: Behinderung und Inklusion	20305	136
Referat 3/06: Zentrale Dienste, Planung und Controlling	20306	219
Salzburger Landeskriegsopfer- & Behindertenfonds	20305	139
Abteilung 4: Lebensgrundlagen und Energie	**204**	**140**
Referat 4/01: Agrarrecht, Arbeitsinspektion, Jagd und Fischerei	20401	141
Referat 4/02: Landesforstdirektion inkl. Landesforstgarten	20402	142
Referat 4/03: Landesveterinärdirektion	20403	143
Referat 4/04: Energiewirtschaft und -beratung	20404	144
Referat 4/05: Technische Bodenneuordnung	20405	145
Referat 4/06: Ländliche Verkehrsinfrastruktur	20406	146
Referat 4/07: Agrarwirtschaft, Bodenschutz und Almen	20407	147
Referat 4/08: Ländliche Entwicklung und Bildung	20408	148
Abteilung 5: Natur- und Umweltschutz, Gewerbe	**205**	**154**
Stabstelle 5/0030: Klimaschutz und Nachhaltigkeit	2050030	220
Stabstelle 5/0040: Sachverst.koordiantion, Sachverständigendienst	2050040	221
Referat 5/01: Abfallwirtschaft und Umweltrecht	20501	157
Referat 5/02: Immissionsschutz	20502	158
Referat 5/03: Chemie und Umwelttechnik	20503	159
Referat 5/04: Betriebsanlagen	20504	160
Referat 5/05: Naturschutzrecht und Förderungswesen	20505	161
Referat 5/06: Naturschutzgrundlagen und Sachverständigendienst	20506	162
Referat 5/07: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern	20507	163
Salzburger Naturschutzfonds	20505	164

Dienststelle	Kurzbezeichnung	Finanzstelle
Abteilung 6: Infrastruktur und Verkehr	**206**	**165**
Stabstelle 6/0010: Digitalfunk BOS Austria	2060010	222
Referat 6/01: Zentrale Dienste, Rechnungswesen und Controlling	20601	166
Referat 6/02: Landesgeologischer Dienst	20602	167
Referat 6/03: Landeshochbau	20603	168
Referat 6/04: Altstadterhaltung und Hochbautechnik	20604	169
Referat 6/05: Technisches Gewerbewesen	20605	170
Referat 6/06: Straßenbau	20606	171
Referat 6/07: Brückenbau	20607	172
Referat 6/08: Landesstraßenverwaltung	20608	173
Referat 6/09: Verkehrsrecht und KFZ-Prüfstelle	20609	174
Kraftfahrzeug-Prüfstelle	573	174
Referat 6/10: Verkehrsunternehmen	20610	175
Referat 6/11: Maschinenbau und Elektrizitätswesen	20611	176
Referat 6/12: Öffentlicher Verkehr und Verkehrsplanung	20612	224
Fonds zur Förderung von Kunst am Bau	20604	178
Abteilung 7: Wasser	**207**	**179**
Stabstelle 7/0010: Strategische Planung und zentrale Koordination	2070010	225
Referat 7/01: Wasser- und Energierecht	20701	180
Referat 7/02: Schutzwasserwirtschaft	20702	181
Referat 7/03: Allgemeine Wasserwirtschaft	20703	182
Referat 7/04: Hydrographischer Dienst	20704	183
Referat 7/05: Gewässerschutz	20705	184
Referat 7/06: Geodateninfrastruktur	20706	201
Abteilung 8: Finanz- und Vermögensverwaltung	**208**	**185**
Referat 8/01: Allgemeine Finanzangelegenheiten	20801	186
Referat 8/02: Budgetangelegenheiten	20802	187
Referat 8/03: Zivilrechtsangelegenheiten und Landesliegenschaften	20803	188
Referat 8/04: Beteiligungen	20804	223
Salzburger Burgen- und Schlösser Betriebsführung	540	223
Abteilung 9: Gesundheit und Sport	**209**	**189**
Referat 9/01: Gesundheitsrecht und Gesundheitsplanung	20901	190
Referat 9/02: Landessanitätsdirektion	20902	191
Referat 9/03: Lebensmittelaufsicht und Verbraucherschutz	20903	192
Referat 9/04: Landessportbüro	20904	193
Landeszentrum für Hör- und Sehbildung	505	1010
Konradinum Eugendorf	507	1011
Sozial-Pädagogisches Zentrum	508	1012
Abteilung 10: Planen, Bauen, Wohnen	**210**	**196**
Referat 10/01: Wohnbau, Finanzangelegenheiten und Controlling	21001	198
Referat 10/02: Wohnbauförderung	21002	199
Referat 10/03: Rechtsangelegenheiten Planen, Bauen, Wohnen	21003	200
Referat 10/04: Raumplanung	21005	202

Dienststelle	Kurzbezeichnung	Finanzstelle
Bezirkshauptmannschaften		
Bezirkshauptmannschaft Hallein	302	211
Bezirkshauptmannschaft Salzburg-Umgebung	303	212
Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau	304	213
Bezirkshauptmannschaft Tamsweg	305	214
Bezirkshauptmannschaft Zell am See	306	215
Salzburger Landesverwaltungsgerichtshof	**405**	**210**
Bildungsdirektion	**B40**	**217**
Referat Berufsschulen	B401220	218

8.2. Verzeichnis über die Deckungsklassen

A) Allgemeine Bemerkungen

Gemäß § 17 Abs 3-5 Allgemeines Landeshaushaltsgesetz (ALHG) 2018 sind unter Deckungsklassen Zusammenschlüsse von Haushaltsansätzen und Sachkonten, deren veranschlagte Auszahlungspositionen untereinander deckungsfähig sind, zu verstehen. Die Summe dieser Auszahlungspositionen stellt die Auszahlungsobergrenze der Deckungsklasse dar. In dieselbe Deckungsklasse dürfen nur Auszahlungspositionen aufgenommen werden, die
1. in den Leistungsbereich ein und desselben Mitgliedes der Landesregierung fallen und
2. innerhalb derselben Dienststelle (§ 3 Z 1) inklusive der angegliederten und nachgeordneten Dienststellen vollzogen werden und
3. derselben Sachkontengruppe (§ 3 Z 4) angehören und
4. derselben Haushaltsgruppe angehören.
Einer Deckungsklasse sind grundsätzlich auch alle delegierten Ansätze zugeordnet. Delegierungen werden im SAP-ERP-System über 7-stellige Ansätze dargestellt, wobei die ersten fünf Stellen mit dem Stammansatz übereinstimmen müssen. Aus Vollständigkeitsgründen sind diese Ansätze in der Darstellung berücksichtigt. Zudem sind unter Punkt C) delegierte Ansätze angeführt, die auf Wunsch der budgetverantwortlichen Dienststelle des Stammansatzes über eine eigene Deckungsklasse verfügen sollen.

B) Verzeichnis der deckungsfähigen Ansätze

Abteilung	Pol. RS	HH-Gr.	Haushaltsansätze						
100 002 - Landtag	**01**	**0**	00001	00003					
102 003 - Landesrechnungshof	**01**	**0**	00201						
103 200 - Landesamtsdirektion	**01**	**0**	02001	0200104	0200105	0200106	0200107	0200108	0200109
			02300	0590001					
103 200 - Landesamtsdirektion	**01**	**1**	17901						
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/1: Präsidium	**01**	**0**	01001	01100	01200	01900	0200102	02005	02008
			02012	02100	05904	05906	05907		
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/1: Präsidium	**01**	**1**	16400	16401	16402	16403	16900	17000	17900
			18000						
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/1: Präsidium	**01**	**3**	32502	37100					
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/1: Präsidium	**01**	**5**	53100						
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/2: Informatik und Interne Dienste	**01**	**0**	02006	02308					
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/3: Verfassungsdienst und Wahlen	**01**	**0**	0200101	02301					
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/3: Verfassungsdienst und Wahlen	**01**	**2**	28300						
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/4: Personal	**05**	**0**	00000	00200	01000	02000	02009	02011	02099
			03000	03002	03004	03006	03008	04900	05090
			05100	07000	08000	09000	09100	09200	09300
			0930001	09400	0940001	09900			
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/4: Personal	**05**	**2**	20001	20502	24901				
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/4: Personal	**05**	**3**	34100	34102					
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/4: Personal	**05**	**4**	43900						
103 200 - Landesamtsdirektion - FG 0/4: Personal	**05**	**6**	61000	61120					
114 201 - Abteilung 1	**01**	**0**	08001						
114 201 - Abteilung 1	**01**	**7**	77000	77001	77100	77101	77102	78000	78100
			78200	78201	78203				
114 201 - Abteilung 1	**01**	**9**	94000	94100					
120 202 - Abteilung 2	**01**	**2**	23001						
120 202 - Abteilung 2	**01**	**3**	34000	34001	34002	34004	34006	34007	34101
			34103	34104	34106	34107	34108		
120 202 - Abteilung 2	**03**	**3**	31000	31100	31200	31202	32100	32200	32201
			32202	32203	32300	32400	32401	33000	33001
			35100	36000	36201	36202	36300	36900	37101
			38000	38100	38101	38102			
120 202 - Abteilung 2	**04**	**0**	02201	05901					
120 202 - Abteilung 2	**04**	**2**	22800	23201	23901	24000	24001	24002	24003
			24004	24005	24006	24007	24008	24009	24010
			25000	25100	25200	25300	25900	25901	25902
			25903	27000	27100	27300	27900	27901	28000
			28100	28900	28901	28902	28903	28904	
120 202 - Abteilung 2	**04**	**3**	34105						
120 202 - Abteilung 2	**04**	**4**	41160	41161	42500	42501	42601	42950	42951
			46100	46900	46901	46902			
120 202 - Abteilung 2	**06**	**2**	20905	21001	21900	22100	22200	23200	23202
131 203 - Abteilung 3	**01**	**4**	42920						

Abteilung	Pol. RS	HH-Gr.	Haushaltsansätze						
131 203 - Abteilung 3	03	4	41100	4110001	4110002	4110003	4110004	4110005	4110006
			41101	4110101	4110102	4110103	4110104	4110105	4110106
			41102	4110201	4110202	4110203	4110204	4110205	4110206
			41103	41104	41105	4110501	4110502	4110503	4110504
			4110505	4110506	41106	4110601	4110602	4110603	4110604
			4110605	4110606	41138	4113801	4113802	4113803	4113804
			4113805	4113806	41139	41140	4114001	4114002	4114003
			4114004	4114005	4114006	41141	4114101	4114102	4114103
			4114104	4114105	4114106	41142	4114201	4114202	4114203
			4114204	4114205	4114206	41143	4114301	4114302	4114303
			4114304	4114305	4114306	41150	4115001	4115002	4115003
			4115004	4115005	4115006	41151	4115101	4115102	4115103
			4115104	4115105	4115106	41152	4115201	4115202	4115203
			4115204	4115205	4115206	41153	41154	4115401	4115402
			4115403	4115404	4115405	4115406	41155	41190	4119001
			4119002	4119003	4119004	4119005	4119006	41198	4119801
			4119802	4119803	4119804	4119805	4119806	41199	41300
			4130001	4130002	4130003	4130004	4130005	4130006	41310
			4131001	4131002	4131003	4131004	4131005	4131006	41320
			4132001	4132002	4132003	4132004	4132005	4132006	41330
			4133001	4133002	4133003	4133004	4133005	4133006	41340
			4134001	4134002	4134003	4134004	4134005	4134006	41341
			4134101	4134102	4134103	4134104	4134105	4134106	41350
			4135001	4135002	4135003	4135004	4135005	4135006	41360
			4136001	4136002	4136003	4136004	4136005	4136006	41370
			41371	41380	4138001	4138002	4138003	4138004	4138005
			4138006	41398	4139801	4139802	4139803	4139804	4139805
			4139806	41399	41600	41601	42600	42900	42901
			4290102	4290103	4290104	4290105	4290106	4290107	42910
			42940	42998	43901	43910	43920	4393001	4393002
			4393003	4393004	4393005	4393006	43940	4394001	4394002
			4394003	4394004	4394005	4394006	43950	4395001	4395002
			4395003	4395004	4395005	4395006	43960	43998	4399801
			4399802	4399803	4399804	4399805	4399806	43999	
140 204 - Abteilung 4	03	2	28910	28911					
140 204 - Abteilung 4	03	7	74901	75900	75901				
140 204 - Abteilung 4	05	2	20702	20802	22101	22102	2210201	2210202	2210203
			2210204	22103	2210301	2210302	2210303	2210304	22104
140 204 - Abteilung 4	05	4	44100	4410002	4410003	4410004	4410005	4410006	
140 204 - Abteilung 4	05	5	52007	52800	52902	58000	58100		
140 204 - Abteilung 4	05	6	63300						
140 204 - Abteilung 4	05	7	71000	71001	71200	71201	71202	71203	74000
			74001	74700	74900				
140 204 - Abteilung 4	05	8	86200	8620001	8620002	8620003	8620004	8620005	86700
154 205 - Abteilung 5	03	5	52200	52300	52700	52900	5290002	5290003	5290004
			5290005	5290006	52901	52903	52904		
154 205 - Abteilung 5	06	1	13400						
154 205 - Abteilung 5	06	5	52000	52001	52003	52004	52005	5200502	5200503
			5200504	5200505	5200506	52006	52008	52009	
165 206 - Abteilung 6	03	3	31201						
	05	0	02200						
165 206 - Abteilung 6	07	0	02003	02302	02400	05200	0520001	0520002	0520003
			0520004	0520005	0520006	05201			
165 206 - Abteilung 6	07	3	36903						
165 206 - Abteilung 6	07	6	61100	61110	61121	6112101	6112102	6112103	6112104
			6112105	6112106	61130	61140	61600	61601	61700
			61800	64900	64901	64902	64903	64904	64905
			65000	65001	65002	65003	65004	65005	68000
			68020	69000					
179 207 - Abteilung 7	05	6	62000	62100	62900	62901	6290102	6290103	6290104
			6290105	6290106	62902	62903	62904	63000	63100
			63101	63500	6350001				
185 208 - Abteilung 8	01	0	02007						
185 208 - Abteilung 8	01	3	32500						
185 208 - Abteilung 8	02	0	00002	02002	02004	02010	02303	02304	02307
			03010	05900	05905				
185 208 - Abteilung 8	02	2	22002	26907	28600	28920	28921		
185 208 - Abteilung 8	02	3	36200	3620001	3620002	3620003	3620004	3620005	36203
			36902						

Abteilung	Pol. RS	HH-Gr.	Haushaltsansätze						
185 208 - Abteilung 8	02	4	41900	45900					
185 208 - Abteilung 8	02	5	52002	55000	56000	56001	56002	56003	56004
			56005	56100	57000	59001			
185 208 - Abteilung 8	02	7	78204	78205	78900				
185 208 - Abteilung 8	02	8	84001	84900	89300				
185 208 - Abteilung 8	02	9	91000	9100001	91100	91300	91400	91401	91402
			91500	92100	9210001	9210002	9210003	92200	9220001
			9220002	92201	9220101	9220102	9220103	9220104	9220105
			9220106	9220107	9220108	9220109	9220110	9220111	9220112
			9220113	9220114	9220115	9220116	9220117	9220118	9220119
			92400	92500	92501	93000	94001	94101	94102
			94103	94300	94400	94401	94700	95000	95300
			96000	97000	97001	99100	9910002	9910003	9910004
			9910005	9910006	99200				
189 209 - Abteilung 9	02	0	02305	04901	05101	05902			
189 209 - Abteilung 9	02	1	13200						
189 209 - Abteilung 9	02	4	41200	41201	43100	45100			
189 209 - Abteilung 9	02	5	51000	51001	51200	51201	5120102	5120103	5120104
			5120105	5120106	51600	51900	5190002	5190003	5190004
			5190005	5190006	51901	51902	51903	52400	53000
			53001	54200	54201				
189 209 - Abteilung 9	07	2	26000	26900	26901	26902	26903	26904	26905
			26906						
196 210 - Abteilung 10	04	4	48100	48200	48500				
196 210 - Abteilung 10	05	0	02202						
210 405 - Landesverwaltungsgerichtshof	01	0	04500						
211 302 - Bezirkshauptmannschaft Hallein	01	0	03001						
212 303 - Bezirkshauptmannschaft Salzburg	01	0	03003						
213 304 - Bezirkshauptmannschaft St. Johann	01	0	03005						
214 305 - Bezirkshauptmannschaft Tamsweg	01	0	03007						
215 306 - Bezirkshauptmannschaft Zell am See	01	0	03009						
217 B40 - Bildungsdirektion	06	2	20000	20600	20700	20701	20800	20801	20900
			20901	20902	20903	20904	21000	21003	21300
			21301	22000	22001	2200101	2200102	2200103	2200106
			2200107	2200108	2200109	2200110	2200111	2200112	2200113
			2200114	2200115	2200116	2200117	2200118	2200119	2200120
			2200121	2200122	2200123	2200124	23000	23100	23101
			23102	23900	23902	25101	2510101	2510102	2510103
			2510104	2510105	2510106	2510107	2510108	2510109	2510110
			2510111	2510112	2510113	2510114	2510115	2510116	2510117
			2510118	2510119	2510120	25102			

C) Haushaltsansätze, die einer eigenen Deckungsklasse entsprechen

Abteilung	Pol. RS	HH-Gr.	Haushaltsansätze	
103 200 - Landesamtsdirektion	01	0	0200103	0230001
185 208 - Abteilung 8	02	9	9440001	